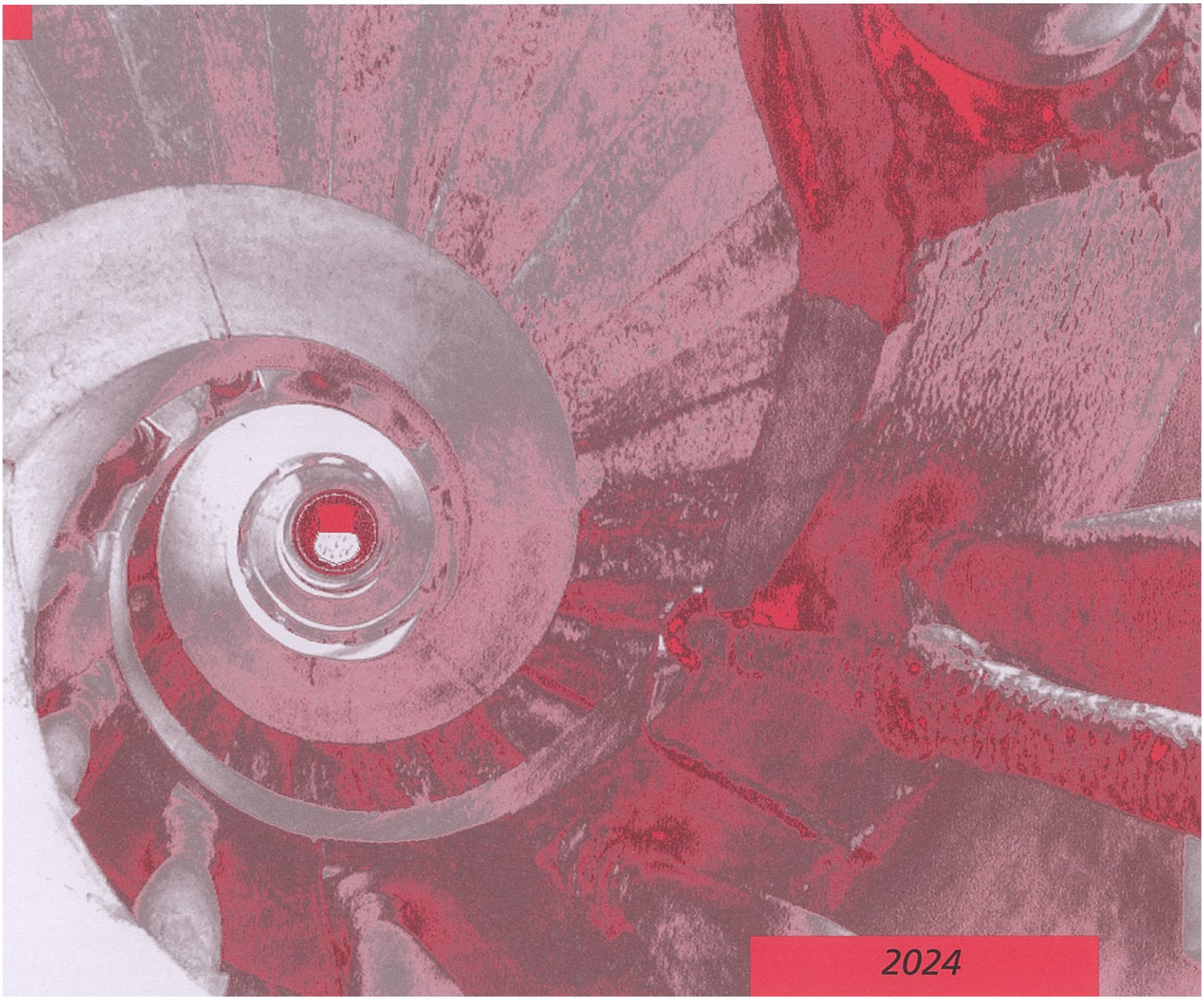
KANTON solothurn

SGB 0220/2023

Voranschlag 2024



2024

Inhaltsverzeichnis

1.	**Bericht zum Voranschlag**	3	1
2.	**Gesamtsicht Kanton**	43	2
3.	**Behörden und Staatskanzlei**	81	3
4.	**Bau- und Justizdepartement**	103	4
5.	**Departement für Bildung und Kultur**	167	5
6.	**Finanzdepartement**	209	6
7.	**Departement des Innern**	251	7
8.	**Volkswirtschaftsdepartement**	313	8
9.	**Gerichte**	361	9

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung ... 5
1. Übersicht ... 7
1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen ... 7
1.2 Budgetierungsprozess ... 10
1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2024 im Vergleich zum Voranschlag 2023 ... 11
1.3.1 Übersicht ... 11
1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2023 und Voranschlag 2024 ... 12
1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2022 und Voranschlag 2024 ... 13
1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage ... 14
1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2020–2024 ... 14
2. Globalbudgets ... 17
2.1 Struktur der Globalbudgets ... 18
2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi ... 18
3. Entwicklung in den einzelnen Departementen ... 20
3.1 Erfolgsrechnung ... 20
3.2 Investitionsrechnung ... 24
4. Die grössten Aufwandpositionen ... 27
4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2023–2024 ... 27
4.2 Pensenübersicht ... 29
4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen ... 32
4.4 Zinsendienst ... 33
4.5 Abschreibungen ... 33
4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ... 33
4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen ... 33
4.6 Strassenrechnung ... 34
4.7 Gesundheit ... 35
4.8 Gesellschaft und Soziales ... 36
5. Die grössten Ertragspositionen ... 38
5.1 Bundesanteile ... 39
5.2 Staatssteuerertrag ... 40
5.3 Nebensteuern ... 41
6. Kantonsratsbeschluss vom 20. Dezember 2023 ... 42

Kurzfassung

Die Finanzlage des Kantons hatte sich in den letzten Jahren bis zur Rechnung 2022 stabilisiert. Seit 2018 konnten jeweils Ertragsüberschüsse erwirtschaftet werden, so dass das Eigenkapital von 201,3 Mio. Franken per 31. Dezember 2018 auf 702,1 Mio. Franken per 31. Dezember 2022 gesteigert werden konnte.

Ab 2023 werden nun wieder Aufwandüberschüsse erwartet. Diese betragen im Voranschlag 2023 90,5 Mio. Franken und für den Voranschlag 2024 112,2 Mio. Franken. Mit dem Semesterbericht 2023 wird ein leicht höherer Aufwandüberschuss von 101,2 Mio. Franken per Ende 2023 prognostiziert. Das Eigenkapital dürfte demnach von 702,1 Mio. Franken per 31.12.2022 auf einen Betrag von rund 500 Mio. Franken per Ende 2024 sinken.

Mit dem Voranschlag 2024 werden folgende zentralen Finanzkennzahlen ausgewiesen:

Finanzkennzahl	**Betrag (Mio. Fr.)**
Erfolgsrechnung	
Betrieblicher Aufwand	2'593,6
Betrieblicher Ertrag	- 2'505,8
= Betriebsergebnis (Aufwandüberschuss)	**87,8**
Finanzaufwand	25,3
Finanzertrag	- 28,2
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit (Aufwandüberschuss)	**84,9**
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3
= Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)	**112,2**
Investitionsrechnung	
Investitionsausgaben	109,5
Investitionseinnahmen	- 13,5
= Nettoinvestitionen	**96,0**
Cash Loss (Bruttoaufwandüberschuss)	-15,5
Selbstfinanzierungsgrad (= Cashflow/-loss in % der Nettoinvestitionen)	-16%

Lohnanpassung

Die Lohnmassnahmen werden alljährlich von den Sozialpartnern (GAVKO) ausgehandelt. Nachdem sich die Parteien bei den GAV-Lohnverhandlungen 2024 nicht einigen konnten, hat der Regierungsrat am 5. Dezember 2023 nach § 17 GAV abschliessend eine Erhöhung der Löhne für das Staatspersonal, die Lehrpersonen an den kantonalen Schulen und Volksschulen sowie die Mitarbeitenden der Solothurner Spitäler AG um 2 % beschlossen (RRB Nr. 2023/2016). Die daraus resultierenden Kosten in der Höhe von 13,9 Mio. Franken sind im vorliegenden Voranschlag 2024 berücksichtigt.

Vergleich mit dem Voranschlag 2023

Mit einem **Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung** von 112,2 Mio. Franken wird im Voranschlag 2024 ein um 21,7 Mio. Franken schlechteres Ergebnis ausgewiesen als im Vorjahr (Voranschlag 2023: 90,5 Mio. Franken).

Die **Nettoinvestitionen** liegen mit 96,0 Mio. Franken 5,1 % unter dem Niveau des Vorjahres (2023: 101,2 Mio. Franken).

Der **Cashloss** (Bruttoaufwandüberschuss) beträgt 15,5 Mio. Franken und liegt 18,5 Mio. Franken unter dem Voranschlag des Vorjahres (2023: Cashflow von 3,0 Mio. Franken). Ein Cashloss bedeutet, dass die laufenden Ausgaben nicht vollständig aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Auch der **Selbstfinanzierungsgrad** verschlechtert sich im Vergleich zum Vorjahresbudget und beträgt -16 % (2023: 3 %). Die Nettoverschuldung steigt infolge des Finanzierungsfehlbetrages von 111,5 Mio. Franken weiter an.

Vorgaben der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 14. Juni 2023 beschlossen, dass das operative Ergebnis im Voranschlag 2024 ausgeglichen sein soll. Dies entspricht einer Verbesserung von 18,9 Mio. Franken gegenüber dem Finanzplanjahr 2024 aus dem IAFP 2024–2027. Zudem hat die Finanzkommission analog zum Vorjahr festgehalten, dass die im Voranschlag 2024 budgetierten Investitionen auch tatsächlich ausgelöst werden sollen.

Entwicklung der Finanzlage

Die Ausfinanzierung der Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO) führte zu einem Anstieg der Nettoverschuldung um 1,1 Mrd. Franken per 1. Januar 2015. Der Fehlbetrag wird durch jährliche Abschreibungen in der Höhe von 27,3 Mio. Franken über 40 Jahre hinweg abgetragen. Mit dem Legislaturplan 2021–2025 hat sich der Regierungsrat das Ziel gesetzt, die Pro-Kopf-Verschuldung mittelfristig bis ins Jahr 2030 auf unter 4'000 Franken zu reduzieren. Per 31. Dezember 2022 betrug diese 3'350 Franken und wird mit den Voranschlägen 2023 und 2024 voraussichtlich auf 4'006 Franken ansteigen.

Im Vergleich zu den Vorjahren steigen die Kosten in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Gesellschaft und Soziales weiter an. Die Anhebung des Leitzinses durch die SNB führt zu einem höheren Zinsendienst, aber auch zu höheren Vermögenserträgen. Mit grosser Unsicherheit sind die künftigen Gewinnausschüttungen der Schweizerischen Nationalbank (SNB) verknüpft. Die geopolitische Lage ist unsicher, der Krieg in der Ukraine dauert an, die Konjunktur schwächt sich ab und die Finanzmärkte bleiben volatil. Diese Umstände haben einen grossen Einfluss auf das Ergebnis der SNB. 2022 erhielt der Kanton Solothurn 128,0 Mio. Franken aus der Gewinnausschüttung, 2023 und 2024 fallen diese komplett weg.

Unter diesen Voraussetzungen verschlechtert sich das Ergebnis im Vergleich zum Voranschlag 2023 um 21,7 Mio. Franken und gegenüber der Rechnung 2022 um 260,4 Mio. Franken.

Der Regierungsrat hat auf die Verschlechterung der Finanzlage bereits reagiert und die Departemente beauftragt, strukturelle Massnahmenvorschläge für die Planjahre 2025-2028 zu erarbeiten, mit dem Ziel, die Erfolgsrechnung um mindestens 60 Mio. Franken zu entlasten (RRB Nr. 2023/2062 vom 11. Dezember 2023).

1. Übersicht

1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen

Formell richtet sich der Voranschlag 2024 nach dem Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G; BGS 115.1).

Materiell sind die folgenden Grundlagen zur Erstellung des Voranschlages 2024 von Bedeutung:

Vorgaben der Finanzkommission vom 14. Juni 2023

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 14. Juni 2023 beschlossen, dass das operative Ergebnis im Voranschlag 2024 ausgeglichen sein soll. Dies entspricht einer Verbesserung von 18,9 Mio. Franken gegenüber dem Finanzplanjahr 2024. Zudem hat die Finanzkommission analog zum Vorjahr festgehalten, dass die im Voranschlag 2024 budgetierten Investitionen auch tatsächlich ausgelöst werden sollen.

Der Regierungsrat hat in seiner Weisung zur Erstellung des Voranschlages 2024 (RRB Nr. 2023/1071 vom 26. Juni 2023) den Auftrag zur Verbesserung des Voranschlages um 18,9 Mio. Franken gegenüber dem Finanzplanjahr 2024 aus dem IAFP 2024–2027 an die Departemente weitergegeben. Mit dem vorliegenden Voranschlag 2024 wird ein operativer Aufwandüberschuss von 84,9 Mio. Franken ausgewiesen. Die Vorgabe der Finanzkommission bezüglich zusätzlicher Verbesserungen konnte in einigen Bereichen eingehalten werden. Der Wegfall der SNB-Gewinnausschüttung (42,7 Mio. Franken), die beschlossenen Lohnmassnahmen (13,9 Mio. Franken) und die Kostenentwicklung bei wesentlichen Finanzgrössen führen jedoch zu einer Verschlechterung des Ergebnisses, so dass die Vorgabe eines ausgeglichenen Haushaltes verfehlt worden ist.

Gewinnausschüttung SNB

Aufgrund der aktuellen Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement und der Schweizerischen Nationalbank (SNB) vom 29. Januar 2021 für die Jahre 2020 bis 2025 wäre maximal eine sechsfache Gewinnausschüttung möglich, solange das Jahresergebnis und die Höhe der Ausschüttungsreserve der SNB dies zulassen. Infolge der immer noch unsicheren weltpolitischen Lage bleiben die Finanzmärkte volatil. Nachdem die SNB im 1. Quartal 2023 einen Gewinn von 26,9 Mrd. Franken ausweisen konnte, musste sie für das 2. Quartal 2023 einen Verlust von 13,2 Mrd. Franken bekannt geben. Infolge des insgesamt positiven Ergebnisses von 13,7 Mrd. Franken wurde im Voranschlagsentwurf 2024, analog vom IAFP 2024–2027, eine Grundausschüttung (zweifache Gewinnausschüttung) von 42,7 Mio. Franken eingeplant. Mit dem Quartalsbericht der SNB per 30. September 2023 weist die SNB für das 3. Quartal einen Verlust von weiteren 12,0 Mrd. Franken aus, so dass eine Gewinnausschüttung für 2023 unrealistisch wird. Der ursprünglich budgetierte Ertrag von 42,7 Mio. Franken wurde im nun vorliegenden Voranschlag 2024 gestrichen.

Ausfinanzierung Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO)

Am 28. September 2014 hatte das Volk an der Urne entschieden, dass die Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO) ausfinanziert wird. Das entsprechende Gesetz ist seit dem 1. Januar 2015 gültig und die PKSO ist rückwirkend auf diesen Zeitpunkt ausfinanziert worden. Der Betrag von 1‘091,6 Mio. Franken wurde vollumfänglich der Erfolgsrechnung 2015 belastet. Der Kanton bezahlt das Darlehen mittels einer jährlichen Annuität über 40 Jahre zurück. In der Annuität sind sowohl der Zinsaufwand wie auch die Amortisation enthalten. Die jährlichen Abschreibungskosten des Finanzfehlbetrages von 27,3 Mio. Franken, die dazu dienen, die Schuld von über 1 Mrd. Franken innerhalb von 40 Jahren zurückzubezahlen, sowie die erfolgswirksamen Zinskosten (7,9

Mio. Franken) sind im Voranschlag 2024 enthalten, ebenso die von der PKSO dem Kanton gutgeschriebenen Anteile der Arbeitgeberbeiträge zugunsten der Ausfinanzierung (29,0 Mio. Franken).

Finanzausgleich und Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA)

Massgeblichen Einfluss auf den Voranschlag hat der Finanzausgleich zwischen Bund und Kantonen (NFA). Die Berechnung des Ressourcenausgleichsbetrages ist sehr komplex. Der Anteil des Kantons Solothurn ist zu einem kleinen Teil abhängig von der Entwicklung der eigenen Ressourcen (Steuersubstrat), massgeblich aber von den Bewegungen der anderen 25 Kantone. Deshalb sind bereits mittelfristige Prognosen mit Unsicherheiten verbunden.

Bei der Berechnung des NFA Ressourcenausgleichs wurde 2020 ein Systemwechsel vorgenommen. Das zentrale Element ist die Garantie der Mindestausstattung in der Höhe von 86,5 % des schweizerischen Durchschnitts. Zur Dämpfung der finanziellen Auswirkungen auf die ressourcenschwachen Kantone wurde dieser Wert schrittweise eingeführt. Im Jahr 2022 erfolgte der letzte Reduktionsschritt und die garantierte Mindestausstattung beträgt von nun an 86,5 %. Der Kanton Solothurn erhält 2024 insgesamt 450,5 Mio. Franken aus dem NFA. Das sind 27,3 Mio. Franken mehr als 2023. Darin sind Abfederungsmassnahmen (6,4 Mio. Franken) und neu Ergänzungsbeiträge (42,8 Mio. Franken) enthalten. Diese beiden Beiträge des Bundes zur Abfederung der Finanzausgleichsreform 2020 sind gesetzlich festgelegt und werden proportional zur Bevölkerung auf die ressourcenschwachen Kantone verteilt. Beide Beiträge sinken in den Folgejahren, bis sie 2026 (Abfederungsmassnahmen) bzw. 2031 (Ergänzungsbeiträge) ganz wegfallen. Nachdem der Ressourcenindex des Kantons Solothurn die letzten Jahre gesunken ist, steigt er 2024 um 1,1 Punkte auf 71,9 Punkte an.

Diese am 13. Juni 2023 publizierten Zahlen für das Jahr 2024 wurden den Kantonen zur Stellungnahme unterbreitet und am 29. September 2023 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedet. Der Bundesrat hat am 22. November 2023 die Verordnung über den Finanz- und Lastenausgleich (FiLaV) den neuen Werten angepasst und auf den 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt.

Grundstückgewinnsteuer

Die Massnahme BJD_K16 des Massnahmenplans 2014 verlangt eine Reduktion der jährlichen Zuweisung des kantonalen Anteils an den Grundstückgewinnsteuern von 20 % auf 17,5 % in den kantonalen Natur- und Heimatschutzfonds. Aus dem Ertrag der 2024 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 1,8 Mio. Franken (analog Vorjahr) in die Spezialfinanzierung «Natur- und Heimatschutz» ein.

Allgemeiner Treibstoffzollanteil, Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) und Globalbeitrag Hauptstrassen

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 7,6 Mio. Franken (Voranschlag 2023: 8,0 Mio. Franken) sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,3 Mio. Franken (analog Voranschlag 2023) werden vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen.

Von den 13,1 Mio. Franken (Voranschlag 2023: 13,6 Mio. Franken) aus der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) werden 50 % der Strassenrechnung zugewiesen.

Lohnanpassung

Nach § 17 des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) vom 25. Oktober 2004 führen die Vertragsparteien jährlich Verhandlungen über Lohnanpassungen. Sie berücksichtigen dabei die wirtschaftliche und finanzielle Lage des Kantons sowie die Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt. Die jährlichen Verhandlungen über die Lohnentwicklung gehören zu den Aufgaben der Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO; [§ 10 Buchstabe h GAV]).

Nachdem sich die Parteien bei den GAV-Lohnverhandlungen 2024 nicht einigen konnten, hat der Regierungsrat am 5. Dezember 2023 nach § 17 GAV abschliessend eine Erhöhung der Löhne für das Staatspersonal, die Lehrpersonen an den kantonalen Schulen und Volksschulen sowie die Mitarbeitenden der Solothurner Spitäler AG um 2 % beschlossen (RRB Nr. 2023/2016). Die daraus resultierenden Kosten in der Höhe von 13,9 Mio. Franken sind im vorliegenden Voranschlag 2024 berücksichtigt.

COVID-19-Pandemie

Die Ausgaben zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie und deren Auswirkungen konnten im Voranschlag 2024 auf 0,5 Mio. Franken bei den COVID-19 Gesundheitskosten (2023: 9,0 Mio. Franken) und 0,3 Mio. Franken für die Nachbearbeitung der Härtefallregelung (2023: 0,5 Mio. Franken) gesenkt werden.

Impulsprogramm Digitalisierung

Der Kantonsrat hat am 29. März 2023 das «Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025» beschlossen. Damit wurde der Staatskanzlei ein Verpflichtungskredit für Kleinprojekte von 6'295'000 Franken bewilligt (SGB 0192a/2022). Davon wurden 1'855'000 Franken als Nachtragskredit zum Voranschlag 2023 und 2'800'000 Franken für den Voranschlag 2024 gesprochen. Für den Aufbau und zusätzliche Projektkosten innerhalb des Kompetenzzentrums Digitale Verwaltung wurde für das Globalbudget «Dienstleistungen der Staatskanzlei» ein Zusatzkredit von 1'764'000 Franken für die Jahre 2023 (678'000 Franken) und 2024 (1'086'000 Franken) gesprochen und neu wird eine separate Produktegruppe «Digitale Verwaltung» geführt. Zudem hat der Kantonsrat davon Kenntnis genommen, dass für den Aufbau von Digitalteams in den einzelnen Departementen 14,7 Vollzeitstellen benötigt werden (SGB 0192b/2022). Für diese Stellen wurde aber noch kein Verpflichtungskredit gesprochen. Allfällige Zusatzkredite aufgrund dieses Stellenaufbaus müssen durch die einzelnen Globalbudgetdienststellen beantragt werden, sobald sie aus finanzrechtlicher Sicht nötig werden. In der Weisung zur Erstellung vom Voranschlag 2024 (RRB Nr. 2023/1071 vom 26. Juni 2023) wurden die Departemente und Ämter angewiesen, diesen Stellenaufbau separat in ihren Globalbudgetblättern auszuweisen.

Zentralisierung KV-Lernende

Ab August 2024 werden neu eintretende KV-Lernende zentral beim Personalamt angestellt und deren Lohnkosten auch dort budgetiert werden. Der vorangehende Rekrutierungsprozess wird nach einem erfolgreichen Pilotversuch ebenfalls zentral durch das Personalamt durchgeführt. Für die zentrale Koordination wurde beim Personalamt eine 100 %-Stelle geschaffen. Insgesamt soll diese Zentralisierung budgetneutral ausfallen. Die Ämter und Departemente erhielten in der Weisung zur Erstellung des Voranschlages 2024 (RRB Nr. 2023/1071 vom 26. Juni 2023) die entsprechenden Vorgaben.

1.2 Budgetierungsprozess

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 14. Juni 2023 beschlossen, dass das operative Ergebnis im Voranschlag 2024 ausgeglichen sein soll. Dies entspricht einer Verbesserung von 18,9 Mio. Franken gegenüber dem Finanzplanjahr 2024. Zudem hat die Finanzkommission analog zum Vorjahr festgehalten, dass die im Voranschlag 2024 budgetierten Investitionen auch tatsächlich ausgelöst werden sollen.

Der Regierungsrat hat in seiner Weisung zur Erstellung des Voranschlages 2024 (RRB Nr. 2023/1071 vom 26. Juni 2023) den Auftrag zur Verbesserung des Voranschlages um 18,9 Mio. Franken gegenüber dem Finanzplanjahr 2024 aus dem IAFP 2024–2027 an die Departemente weitergegeben. Nach den ersten Eingaben der Ämter und Dienststellen resultierte ein operativer Aufwandüberschuss von 47,9 Mio. Franken. Anpassungen bei diversen Finanzgrössen führten zu dieser Verschlechterung gegenüber dem IAFP 2024–2027. In der Folge wurden Verbesserungen in der Höhe von 19,3 Mio. Franken erarbeitet, so dass im Entwurf zum Voranschlag 2024 ein operativer Aufwandüberschuss von 28,6 Mio. Franken ausgewiesen wurde. Mit den Budgetnachträgen des Regierungsrates vom 20. November 2023 (RRB Nr. 2023/1896) musste der Voranschlag um 46,0 Mio. Franken verschlechtert werden (u.a. SNB-Gewinnausschüttung 42,7 Mio. Franken, IPV 2,3 Mio. Franken und Staatssteuerertrag 1,9 Mio. Franken). Mit dem Budgetnachtrag des Regierungsrates infolge des Ergebnisses der GAV-Lohnverhandlungen vom 11. Dezember 2023 (RRB Nr. 2023/2063) verschlechterte sich das Ergebnis um weitere 13,9 Mio. Franken. Der Kantonsrat hat den Voranschlag 2024 am 12., 13. und 20. Dezember 2023 beraten und hat diversen Anträgen aus den Sachkommissionen und der Finanzkommission zugestimmt, welche das Ergebnis um 3,5 Mio. Franken verbessern konnten.

1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2024 im Vergleich zum Voranschlag 2023

1.3.1 Übersicht

Kennzahlen (Beträge in Mio. Fr.)	**VA23**	**VA24**	**Differenz**
Erfolgsrechnung:			
Betrieblicher Aufwand	2'477,3	2'593,6	116,3
Betrieblicher Ertrag	- 2'414,0	- 2'505,8	- 91,8
= Betriebsergebnis (Ertragsüberschuss)	**63,3**	**87,8**	**24,5**
Finanzaufwand	24,3	25,3	1,0
Finanzertrag	- 24,4	- 28,2	- 3,8
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit	**63,2**	**84,9**	**21,7**
Wertberichtigungen / a.o. Aufwand/Ertrag	0	0	0
= Operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss)	**63,2**	**84,9**	**21,7**
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3	27,3	0
= Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss)	**90,5**	**112,2**	**21,7**
Investitionsrechnung:			
Investitionsausgaben	114,1	109,5	- 4,6
Investitionseinnahmen	- 12,9	- 13,5	- 0,6
= Nettoinvestitionen	**101,2**	**96,0**	**- 5,2**
Finanzierung:			
Bruttoergebnis (Cashflow/-loss)	3,0	- 15,5	-18,5
= Finanzierungsergebnis (Fehlbetrag)	**98,2**	**111,5**	**13,3**
Selbstfinanzierungsgrad (Cashflow/-loss in % der Nettoinvestitionen)	**3%**	**- 16%**	**- 19%**

Gestützt auf die obige Tabelle kann festgehalten werden, dass der Voranschlag 2024 bezüglich der Erfolgsrechnung schlechter als der Voranschlag 2023 ausfällt.

- Mit einem Aufwandüberschuss von 112,2 Mio. Franken schliesst der Voranschlag 2024 um 21,7 Mio. Franken schlechter ab als der Voranschlag 2023.

- Der Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) nimmt im Vergleich zum Voranschlag 2023 um 18,5 Mio. Franken ab und wird zu einem Cashloss (Bruttoaufwandüberschuss) von 15,5 Mio. Franken. Die Nettoinvestitionen sinken um 5,2 Mio. Franken auf 96,0 Mio. Franken. Es wird ein negativer Selbstfinanzierungsgrad von - 16 % erreicht (2023: 3 %).

- Die Nettoverschuldung steigt aufgrund des Finanzierungsfehlbetrages von 111,5 Mio. Franken weiter an.

1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2023 und Voranschlag 2024

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Voranschlag 2023 und Voranschlag 2024 sind bei folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	**in Mio. Fr.**
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Globalbudgets Total	27,0
- Spitalbehandlungen KVG	20,0
- Ergänzungsleistungen IV	6,5
- Volksschulen	5,8
- Behinderung (inner- und ausserkantonal)	2,8
- Prämienverbilligung KVG	2,7
- Wasserwirtschaft	2,3
- Abschreibungen Kantonsstrassen	2,0
Total Mehraufwand	**69,1**
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- keine	
Total Minderertrag	**0,0**
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- COVID-19 Gesundheitskosten	8,5
- Finanzausgleich Einwohnergemeinden	4,0
- Schulgelder	2,0
Total Minderaufwand	**14,5**
Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)	
- Bundesanteile (NFA 27,3 / DBST 3,3)	27,7
- Kantonale Steuern	2,4
- Grundstücke und Liegenschaften	2,4
Total Mehrertrag	**32,5**

Bei den Aufwand- und Ertragsposten, welche vom Voranschlag 2023 zum Voranschlag 2024 die grössten Änderungen erfahren, überschreiten die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 22,1 Mio. Franken (Differenz Voranschlag 2024 / Voranschlag 2023: 21,7 Mio. Franken).

Investitionsrechnung	**in Mio. Fr.**
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Hochbau Strassenrechnung	5,8
- Spitalbauten	2,5
- Informatik	2,0
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	**10,3**
Höhere Nettoinvestitionen	
- Staatskanzlei	2,8
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	**2,8**

Die grössten ergebnisverbessernden Abweichungen (tiefere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Investitionen) um 7,5 Mio. Franken (Differenz Voranschlag 2024 / Voranschlag 2023: - 5,2 Mio. Franken).

1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2022 und Voranschlag 2024

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Rechnung 2022 und Voranschlag 2024 sind bei den folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	**in Mio. Fr.**
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Globalbudgets Total	69,0
- Spitalbehandlungen KVG	17,6
- Prämienverbilligung KVG	16,1
- Volksschulen	11,8
- Ergänzungsleistungen IV	8,3
- Ergänzungsleistungen Familien	4,2
- Zinsendienst	2,9
- Ärztliche Weiterbildung	2,3
Total Mehraufwand	**132,2**
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Bundesanteile Total (davon Gewinnausschüttung SNB 128,0 / NFA -43,7 / DBST -13,9 / VST -4,9)	66,5
- Härtefallregelung (Gutschrift Bund 2023)	20,3
- Kantonale Steuern	18,6
- COVID-19 Gesundheitskosten (Auflösung Rückstellung Ertragsausfälle und Mehrkosten Spitäler 2022)	13,4
- Motorfahrzeugsteuern	9,9
Total Minderertrag	**128,7**
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- COVID-19 Impfen	4,7
- Finanzausgleich Einwohnergemeinden	6,4
Total Minderaufwand	**11,1**
Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)	
- Keine	
Total Mehrertrag	**0,0**

Bei den Aufwand- und Ertragsposten, welche von der Rechnung 2022 zum Voranschlag 2024 die grössten Änderungen erfahren, übersteigen die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 249,8 Mio. Franken (Differenz Rechnung 2022 / Voranschlag 2024: 260,4 Mio. Franken).

Investitionsrechnung	**in Mio. Fr.**
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Spitalbauten	7,5
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	**7,5**
Höhere Nettoinvestitionen	
- Strassenbau	11,1
- Informationstechnologie	5,4
- Staatskanzlei	2,8
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	**19,3**

Die grössten ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverbessernde Abweichung (tiefere Investitionen) um 11,8 Mio. Franken (Differenz Rechnung 2022 / Voranschlag 2024: 9,5 Mio. Franken).

1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage

1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2020–2024

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen die Entwicklung der kantonalen Finanzlage seit 2020:

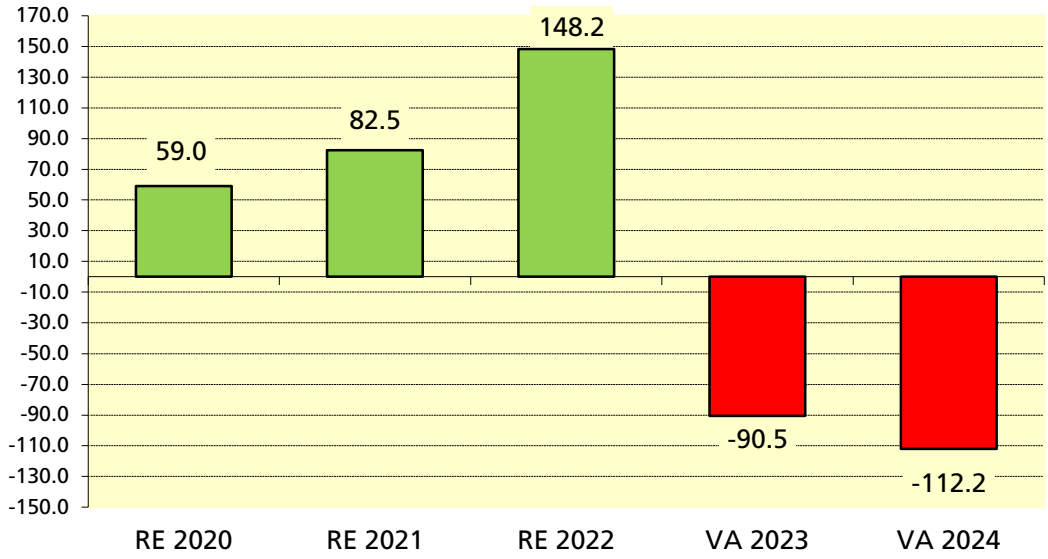
Kennzahlen (in Mio. Fr. bzw. %)	**RE 2020**	**RE 2021**	**RE 2022**	**VA 2023**	**VA 2024**
Operativer Cashflow/-loss	124,3	170,7	238,3	3,0	- 15,5
Abschreibungen	- 59,8	- 60,9	- 62,8	- 66,2	- 69,4
Oper. Ergebnis Verwaltungstätigkeit[2)]	64,4	109,8	175,5	- 63,2	- 84,9
Wertberichtigungen	21,9	0	0	0	0
Operatives Ergebnis ER[2)]	86,3	109,8	175,5	- 63,2	- 84,9
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung[2)]	59,0	82,5	148,2	- 90,5	- 112,2
Nettoinvestitionen	93,6	75,7	86,5	101,2	96,0
Finanzierungsergebnis	52,5	95,0	151,8	- 98,2	- 111,5
Selbstfinanzierungsgrad in %	133%	225%	276%	3%	- 16%
Gesamtabschreibungssatz in %	3,8%	3,8%	4,7%	4,0%	4,9%
Eigenkapital	416,9	526,7	702,1	n.a.	n.a.
Nettoverschuldung[1)]	1’293,6	1’198,5	957,7	1’055,9	1’167,5
Dito, in Fr. pro Einwohner	4’643	4’259	3’350	3’665	4’006
Nettozinsaufwand bzw. –ertrag total	16,7	17,0	13,4	13,3	13,2
Dito, in % der Staatssteuern	2,0%	2,0%	1,5%	1,5%	1,5%
Einwohner per Ende Jahr (Schätzung für 2023 und 2024)	278’640	281’415	285’901	288’109	291’435

1) Die Zahlen im Voranschlag 2023 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2022 aktualisiert.

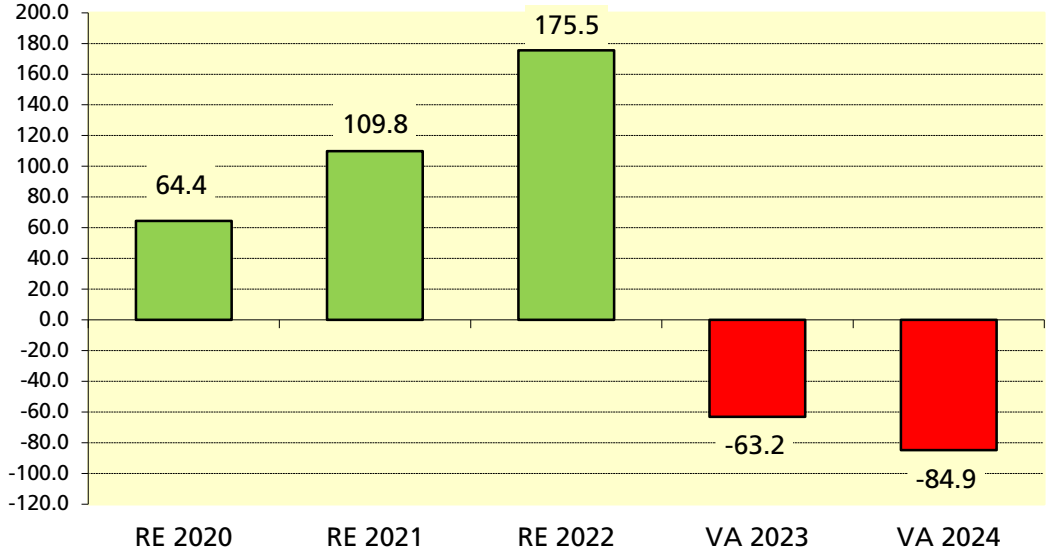
2) Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)

Die nachfolgenden grafischen Darstellungen zeigen die Entwicklung der wesentlichsten Finanzkennzahlen von 2020 bis 2024:

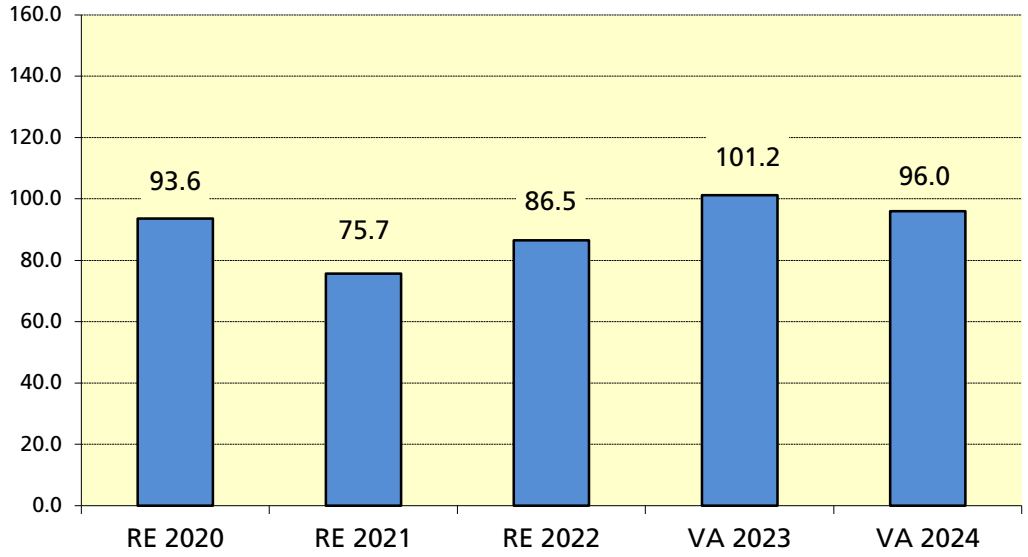
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung
(in Mio. Franken)



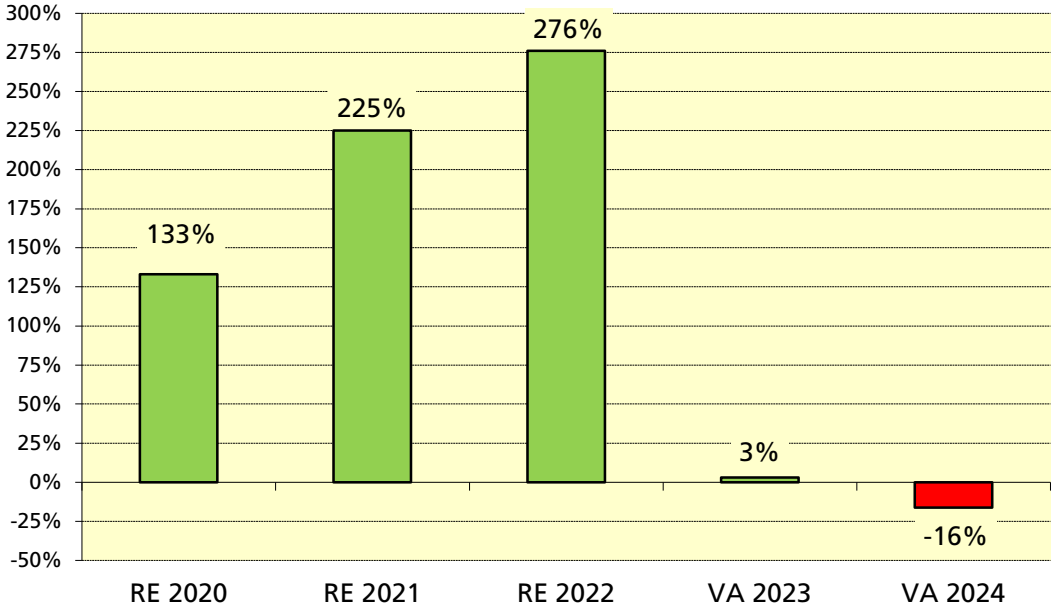
Operatives Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit
(in Mio. Franken)



Nettoinvestitionen
(in Mio. Franken)



Operativer Selbstfinanzierungsgrad



2. Globalbudgets

Im Voranschlag 2024 sind Globalbudgets für folgende Aufgaben enthalten:

Mit * gekennzeichneten Globalbudgets werden im 2024 eine neue GB-Periode beginnen und dem Kantonsrat gleichzeitig mit dem Voranschlag 2024 zum Beschluss vorgelegt. Die Globalbudgets «Drucksachen und Lehrmittel» und «Öffentlicher Verkehr» werden ausnahmsweise für ein Jahr erstellt. In beiden Bereichen zeichnen sich veränderte Rahmenbedingungen ab, die erst im Verlauf von 2024 konkret werden.

Globalbudget (aufgabenbezogen)	**Leistungserbringende Dienststelle/n**
Behörden	Behörden
- Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	- Parlamentsdienste
Staatskanzlei	Staatskanzlei
- Dienstleistungen der Staatskanzlei - Drucksachen und Lehrmittel*	- Staatskanzlei - Drucksachenverwaltung/Lehrmittelverlag
Bau- und Justizdepartement	Bau- und Justizdepartement
- Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation - Raumplanung - Hochbau* - Strassen* - Öffentlicher Verkehr* - Administrative und techn. Verkehrssicherheit - Umwelt - Denkmalpflege und Archäologie* - Jugendanwaltschaft* - Staatsanwaltschaft	- Departementssekretariat BJD und Amtliche Geoinformation - Amt für Raumplanung - Hochbauamt - Amt für Verkehr und Tiefbau - Amt für Verkehr und Tiefbau - Motorfahrzeugkontrolle - Amt für Umwelt - Amt für Denkmalpflege und Archäologie - Jugendanwaltschaft - Staatsanwaltschaft
Departement für Bildung und Kultur	Departement für Bildung und Kultur
- Führungsunterstützung DBK - Volksschule - Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen - Kultur und Sport* - Mittelschulbildung - Berufsschulbildung	- Departementssekretariat DBK - Volksschulamt - Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen - Amt für Kultur und Sport - Mittelschulen (Kantonsschulen Solothurn und Olten) - Berufsbildungszentren Solothurn-Grenchen und Olten
Finanzdepartement	Finanzdepartement
- Führungsunterstützung Finanzdepartment und Amtschreibereiaufsicht - Finanzen und Statistik - Personalwesen - Steuerwesen* - Informationstechnologie - Amtschreiberei-Dienstleistungen - Staatsaufsichtswesen*	- Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat - Amt für Finanzen - Personalamt - Kantonales Steueramt - Amt für Informatik und Organisation - Amtschreibereien - Kantonale Finanzkontrolle
Departement des Innern	Departement des Innern
- Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter - Gesundheit* - Gesellschaft und Soziales - Migration - Justizvollzug - Polizei*	- Departementssekretariat DDI - Gesundheitsamt - Amt für Gesellschaft und Soziales - Migrationsamt - Amt für Justizvollzug - Polizei Kanton Solothurn

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Volkswirtschaftsdepartement	Volkswirtschaftsdepartement
- Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht	- Departementssekretariat VWD
- Wirtschaft und Arbeit*	- Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)
- Energie und Klima*	- AWA, Energiefachstelle
- Gemeinden und Zivilstandsdienst	- Amt für Gemeinden
- Wald, Jagd und Fischerei	- Amt für Wald, Jagd und Fischerei
- Landwirtschaft*	- Amt für Landwirtschaft
- Militär und Bevölkerungsschutz	- Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
Gerichte	Gerichte
- Gerichte	- Gerichte

2.1 Struktur der Globalbudgets

Der Kantonsrat hat am 12. Dezember 2012 die WoV-Revision des Parlamentsrechts beschlossen (RG 183/2012). Nach § 88 unterbreitet der Regierungsrat den zuständigen Sachkommissionen spätestens Ende Februar die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets. Die Sachkommissionen beschliessen die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets bis spätestens Ende Mai. Die Beschlüsse der Kommissionen sind für die Erarbeitung der Globalbudgetvorlagen durch Regierung und Verwaltung verbindlich. Mehrjährige Globalbudgets laufen nach alter Struktur aus, wenn der Kantonsrat nicht anders entscheidet.

2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi

Der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2023 um 27,0 Mio. Franken oder 4,5 %. Der Kostenanstieg aufgrund des beschlossenen Teuerungsausgleichs von 2 % beträgt 10,2 Mio. Franken. Die grössten Anstiege entfallen auf die «Volksschule» (11,1 Mio. Franken), die «Polizei» (4,2 Mio. Franken) und den «Öffentlichen Verkehr» (2,8 Mio. Franken). Von den insgesamt 40 Globalbudgets steigen deren 25, 4 bleiben konstant und 11 nehmen ab.

Detaillierte Informationen zu Leistungen, Finanzen und Personal sind auf den Voranschlagsblättern der einzelnen Globalbudgets ersichtlich. Insbesondere neu geschaffene Stellen im Rahmen vom «Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025» werden dort explizit aufgeführt (vgl. Ausführungen zum Impulsprogramm Digitalisierung unter den Budgetvorgaben zum Voranschlag 2024). Aus der Saldovorgabe wird zudem ersichtlich, ob aufgrund dieses Stellenaufbaus ein Zusatzkredit nötig wird. Der Kantonsrat hat mit der Vorlage im März 2023 lediglich den Verpflichtungskredit der Staatskanzlei erhöht und einen Stellenaufbau bei den anderen Departementen im Rahmen von 14,7 Pensen zur Kenntnis genommen, aber keinen konkreten Verpflichtungskredit für den Aufbau dieser Stellen bewilligt.

Globalbudgetsaldo (in Mio. Fr.)	RE22	VA23	VA24/0	Diff. VA23/24 abs.	Diff. VA24/23 %
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	0.8	1.0	1.2	0.1	11.3%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	9.2	9.8	11.5	1.7	17.5%
Drucksachen und Lehrmittel	2.6	2.6	2.8	0.1	5.1%
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	3.9	4.7	4.7	0.0	-0.4%
Raumplanung	3.1	4.0	4.1	0.1	3.5%
Hochbau	25.9	26.4	25.4	-1.0	-3.8%
Strassenbau	29.0	29.6	31.1	1.5	5.1%
Öffentlicher Verkehr	37.8	37.7	40.5	2.8	7.4%
Umwelt	9.2	10.4	10.0	-0.4	-3.4%
Denkmalpflege und Archäologie	3.1	3.2	3.4	0.2	6.4%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	-3.8	-3.2	-3.6	-0.4	11.1%
Staatsanwaltschaft	7.0	7.8	7.8	0.0	-0.4%
Jugendanwaltschaft	3.1	2.9	3.3	0.4	15.0%
Führungsunterstützung DBK	10.2	10.7	10.5	-0.2	-1.6%
Volksschule	87.0	95.6	106.7	11.1	11.6%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	9.9	10.7	11.2	0.6	5.4%
Mittelschulbildung	38.9	41.0	42.4	1.4	3.5%
Berufsschulbildung	32.1	34.7	35.3	0.7	1.9%
Kultur und Sport	8.7	9.1	9.6	0.5	5.9%
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	1.7	1.8	2.0	0.2	8.7%
Amtschreiberei-Dienstleistungen	-11.0	-10.5	-10.5	0.0	0.2%
Finanzen und Statistik	-0.7	0.0	0.3	0.3	n.a.
Personalwesen	4.2	4.5	5.9	1.5	33.1%
Steuerwesen	13.7	16.0	17.1	1.0	6.4%
Informationstechnologie	19.2	23.1	23.4	0.4	1.6%
Staatsaufsichtswesen	1.2	1.3	1.3	0.0	-0.5%
Führungsunterstützung DdI, Swisslos-Fonds und Oberämter	4.6	5.1	5.5	0.4	8.5%
Gesundheitsversorgung	44.4	47.2	45.9	-1.4	-2.9%
Gesellschaft und Soziales	15.0	16.7	16.4	-0.3	-1.6%
Migration	3.8	4.5	4.7	0.2	5.4%
Justizvollzug	8.0	8.7	7.7	-1.0	-11.2%
Polizei	86.8	90.8	95.0	4.2	4.6%
Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht	2.6	5.0	4.9	-0.1	-1.9%
Wirtschaft und Arbeit	2.7	0.7	1.1	0.4	61.9%
Energie und Klima	0.6	1.0	1.8	0.8	74.5%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	2.7	3.3	3.2	-0.1	-2.5%
Wald, Jagd und Fischerei	3.1	4.0	3.8	-0.1	-3.4%
Landwirtschaft	9.3	10.2	10.1	-0.1	-0.9%
Militär und Bevölkerungsschutz	4.8	4.9	5.3	0.4	7.8%
Gerichte	17.9	17.3	18.2	0.9	5.2%
Total Aufwandüberschuss	**552.3**	**594.2**	**621.3**	**27.0**	**4.5%**

3. Entwicklung in den einzelnen Departementen

Im Folgenden wird auf besondere Aspekte und Entwicklungen in den einzelnen Departementen hingewiesen. Die Bemerkungen konzentrieren sich auf die allerwichtigsten Punkte. Für die Globalbudgets wird auf die entsprechenden Kantonsratsvorlagen sowie auf die Globalbudget-Blätter (Leistungsaufträge mit Produktegruppenzielen, Leistungsindikatoren, Standards, statistischen Messgrössen und Produktgruppenbudgets) der entsprechenden Dienststellen verwiesen.

3.1 Erfolgsrechnung

Behörden

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	6,1	6,4	6,6	0,2
Ertrag	- 0,0	- 0,1	- 0,0	0,1
Interne Verrechnungen	- 1,4	- 1,3	- 1,5	- 0,2
Saldo	**4,7**	**5,0**	**5,1**	**0,1**

Gegenüber dem Voranschlag 2023 steigt im Voranschlag 2024 der Aufwand aufgrund des Teuerungsausgleichs von 2 %, einmaligen Projektkosten im Bereich Parlamentsdienste sowie höherer Beiträge für Direktorenkonferenzen im Bereich Regierungsrat um 0,2 Mio. Franken an. Die internen Verrechnungen sinken um 0,2 Mio. Franken infolge Neuorganisation des Aktuariatswesens.

Staatskanzlei

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	14,2	15,0	16,4	1,4
Ertrag	- 2,4	- 2,6	- 2,1	0,5
Interne Verrechnungen	- 7,4	- 7,6	- 8,6	- 1,0
Saldo	**4,4**	**4,8**	**5,7**	**0,9**

Der Anstieg des Nettoaufwandes um 1,9 Mio. Franken im Voranschlag 2024 ist hauptsächlich auf die geplante Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie auf Basis des Impulsprogramms SO!Digital 2023–2025 zurückzuführen, welches vom Kantonsrat am 29. März 2023 beschlossen wurde (SGB 0192/2022), inklusive eines höheren Staatsbeitrags an die Digitale Verwaltung Schweiz (DVS, Zusammenarbeitsorganisation Bund-Kantone-Gemeinden). Durch den Wegfall des gedruckten Amtsblatts resultieren zudem Minderaufwände und Mindererträge in der Höhe von 0,3 Mio. Franken. Als Folge des höheren Nettoaufwands werden den übrigen Dienststellen mittels interner Verrechnung auch entsprechend höhere Overheadkosten ausbelastet.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	282,8	282,3	294,7	12,4
Ertrag	- 188,1	- 171,3	- 178,5	- 7,2
Interne Verrechnungen	- 33,4	- 32,0	- 31,4	0,6
Saldo	**61,3**	**79,0**	**84,8**	**5,8**

Trotz einer Ertragssteigerung von 7,2 Mio. Franken resultiert aufgrund von Mehraufwänden eine Steigerung des Saldos um 5,8 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2023.

Die wesentlichsten Ausgabensteigerungen zeigen sich beim öffentlichen Verkehr (5,1 Mio. Franken), bei der Bearbeitung von Altlasten (2,4 Mio. Franken) sowie bei den Abschreibungen im Be-

reich Strassen (2,0 Mio. Franken). Weiter zeigen sich unter anderem Steigerungen bei den Vollzugskosten der Jugendanwaltschaft (0,4 Mio. Franken sowie beim Winterdienst (0,6 Mio. Franken). Ferner ist in der Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten (FWWA) eine Steigerung der Fördergelder Energie von rund 1,7 Mio. Franken gegenüber den Vorjahren vorgesehen. Die Fördergelder werden durch das Volkwirtschaftsdepartement im Zusammenhang mit dem neuen Globalbudget «Energie und Klima» budgetiert und sind gegenwärtig noch im BJD ausgewiesen.

Die ertragsseitige Steigerung entsteht im Wesentlichen aus höheren Beiträgen der Gemeinden beim öffentlichen Verkehr (2,3 Mio. Franken, korrelierend mit den steigenden Aufwänden des Kantons), aus höheren Beiträgen von Bund und Gemeinden (1,3 Mio. Franken bzw. 0,8 Mio. Franken, in Korrelation mit den steigenden Aufwänden bei der Bearbeitung der Altlasten) sowie aus erwarteten Verkäufen von Sachanlagen/Grundstücken (2,5 Mio. Franken).

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	492,5	510,0	529,0	19,0
Ertrag	- 68,9	- 64,4	- 64,8	- 0,4
Interne Verrechnungen	27,6	27,9	29,1	1,2
Saldo	**451,2**	**473,5**	**493,3**	**19,8**

Der Aufwand im Voranschlag 2024 steigt gegenüber dem Voranschlag 2023 um 19,0 Mio. Franken oder 3,7 %. Die Teuerungszulage von 2 % wirkt sich mit 6,8 Mio. Franken aus.

Auf den Bereich Volksschule (ohne Teuerungszulage) entfallen 11,7 Mio. Franken, davon 3,2 Mio. Franken auf die Erhöhung der Bruttoschülerpauschale an die Schulträger von 38 % auf 39 %. Infolge Totalrevision des Volksschulgesetzes (VSG KRR Nr. RG 0096/2001) werden per 1. August 2023 die Erfahrungsstufen der Lehrpersonen angepasst. Inskünftig sollen die Erfahrungen in früheren Stellungen und ausgewiesene Fähigkeiten in der Erfahrungsstufe des Anfangslohns, wie beim Staatspersonal und den Lehrpersonen der Mittel- und Berufsschulen bereits heute, berücksichtigt werden. Mit dieser Neuregelung fällt auch eine, im Vergleich mit den Nachbarkantonen AG, BL, BS sowie BE und ZH, solothurnische Sonderregelung und arbeitsmarktliche Schlechterstellung weg (Kantonsratsbeschluss Nr. RG 0158/2023 vom 13.9.2023). Weitere 8,5 Mio. Franken betreffen vorwiegend kantonale Spezialangebote infolge der gestiegenen Schülerinnen- und Schülerzahlen. Im Bereich Kultur und Sport steigt der Aufwand um 0,6 Mio. Franken aufgrund der Abschreibung der ersten Tranche des Investitionsbeitrages an das Kloster Mariastein in Metzerlen-Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes (Verpflichtungskredit RRB Nr. 2022/1442 vom 20. September 2022 und KRB Nr. SGB 0186/2022 vom 21. Dezember 2022).

Der Ertrag im Voranschlag 2024 steigt im Vergleich zum Voranschlag 2023 nur marginal um 0,4 Mio. Franken oder 0,7 % und ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen.

Im Vergleich zur Rechnung 2022 beträgt der Mehraufwand im Voranschlag 2024 36,5 Mio. Franken oder 7,4 % und ist, nebst der Teuerungszulage, hauptsächlich im Bereich der Volksschule angesiedelt (22,9 Mio. Franken). Die Gründe hierfür sind höhere Beiträge an die Schulträger für die Bruttopauschale sowie höhere Beiträge an Sonderschulen aufgrund der gestiegenen Schülerinnen- und Schülerzahlen als Folge der Demografie. Der Anstieg bei der Mittelschulbildung (2,6 Mio. Franken) ist auf mehr Schülerinnen und Schüler sowie mehr Klassen in den Gymnasien und den Fachmittelschulen, der Anstieg in der Berufsschulbildung (2,1 Mio. Franken) ist auf mehr Lernende und Klassen in der Regellehre, beim eidgenössischen Berufsattest, mehr Studierende an der höheren Fachschule Pflege sowie die Umsetzung der Reform Detailhandel und kaufmännische Berufe (KV) zurückzuführen.

Der Ertrag im Voranschlag 2024 geht im Vergleich zur Rechnung 2022 um 4,1 Mio. Franken oder 6 % zurück. Er ist hauptsächlich auf den Wegfall der Beiträge der Gemeinden an die Sonderschulen als Folge der Anpassung des Volksschulgesetzes zurückzuführen (§ 37bis i. V. m. § 44^{quater} Abs. 1 des Volksschulgesetzes, VSG, vom 14. September 1969).

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	152,2	160,7	166,0	5,3
Ertrag	- 1'708,5	- 1'593,8	- 1'626,3	- 32,5
Interne Verrechnungen	10,5	7,3	5,7	- 1,6
Saldo	**- 1'545,8**	**- 1'425,8**	**- 1'454,6**	**- 28,8**

Der Aufwand im Voranschlag 2024 nimmt gegenüber dem Voranschlag 2023 um 5,3 Mio. Franken oder 3,3 % zu. Die wesentlichen Veränderungen sind zurückzuführen auf den Zinsendienst (1,3 Mio. Franken), auf das Globalbudget des Personalamts (1,5 Mio. Franken) und auf das Globalbudget des Steueramts (1,0 Mio. Franken).

Die Zunahme bei den Erträgen gegenüber dem Voranschlag 2023 ist auf die höheren Einnahmen beim Nationalen Finanzausgleich (27,3 Mio. Franken), bei der direkten Bundessteuer (3,3 Mio. Franken), beim Zinsertrag auf dem Finanzvermögen (1,4 Mio. Franken) sowie auf leicht höhere Steuererträge zurückzuführen. Mindererträge sind insbesondere beim Anteil Verrechnungssteuer (1,9 Mio. Franken) zu verzeichnen. Bei der Staatssteuer der juristischen Personen (4,0 Mio. Franken) und der Quellensteuern (1,0 Mio. Franken) wird mit einem geringen Anstieg des Steuerertrags gegenüber dem Voranschlag 2023 gerechnet. Bei den natürlichen Personen wird mit leicht tieferen Erträgen gerechnet (3,0 Mio. Franken). Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt damit 15,1 Mio. Franken unter dem Niveau der Rechnung 2022.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	1'241,2	1'250,9	1'326,2	75,3
Ertrag	- 482,0	- 438,0	- 491,6	- 53,6
Interne Verrechnungen	3,9	5,4	6,2	0,8
Saldo	**763,1**	**818,3**	**840,8**	**22,5**

Der Voranschlag 2024 liegt um 22,5 Mio. Franken höher als der Voranschlag 2023. Davon betreffen 0,8 Mio. Franken interne Verrechnungen. Das Ausgabenniveau ohne interne Verrechnungen steigt um 21,7 Mio. Franken an, wobei davon 19,5 Mio. Franken nicht beeinflussbare Finanzgrössen betreffen. Die Globalbudgets DDI steigen mit gesamthaft 2,2 Mio. Franken hauptsächlich wegen der beschlossenen Teuerungszulage von 2 % leicht an.

Die Mehrausgaben basieren vorwiegend auf budgetierten Mehrkosten von 20 Mio. Franken bei den stationären Spitalbehandlungen gemäss KVG, wobei diese durch Minderausgaben von 8,5 Mio. Franken bei den Covid-19 Gesundheitskosten, Minderausgaben im Globalbudget Gesundheit von 1,3 Mio. Franken und Minderausgaben von 1,0 Mio. Franken bei den Verlustscheinen nach KVG teilweise kompensiert werden. Eine Steigerung ist bei den Ergänzungsleistungen IV zu erwarten (6,5 Mio. Franken) sowie im Bereich Behinderung inner- und ausserkantonal (2,8 Mio. Franken). Dagegen wurde bei der Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe eine Ausgleichszahlung für gemeinwirtschaftliche Leistungen im Asylbereich budgetiert (1,7 Mio. Franken) und bei den Ergänzungsleistungen Familien werden höhere Arbeitgeberbeiträge erwartet (1,5 Mio. Franken). Im Bereich Öffentliche Sicherheit steigen die Ausgaben um 3,2 Mio. Franken, wobei das Globalbudget der Polizei um 4,2 Mio. Franken ansteigt und das Globalbudget Justizvollzug um 1,0 Mio. Franken sinkt.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	253,3	273,7	276,0	2,3
Ertrag	- 164,4	- 162,6	- 165,2	- 2,6
Interne Verrechnungen	- 2,4	- 2,2	- 1,9	0,3
Saldo	**86,5**	**108,9**	**108,9**	**0,0**

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2024 gegenüber dem Voranschlag 2023 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes.

Das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» bleibt praktisch unverändert. Der Beitrag gemäss Arbeitslosenversicherungsgesetz (AVIG) steigt um 0,5 Mio. Franken.

Das Globalbudget «Energie und Klima» (vormals «Energiefachstelle») steigt im Wesentlichen wegen der gesteigerten Nachfrage für Förderbeiträge und der dadurch notwendigen Erhöhung der Pensen im Bereich Energie sowie dem Aufbau der neuen Produktgruppe «Koordination Klima» um insgesamt 0,8 Mio. Franken.

Das Globalbudget «Gemeinden und Zivilstandsdienst» sinkt, begründet durch einen voraussichtlich höheren Gebührenertrag beim Zivilstandswesen (unter Annahme der Revision des Gebührenmodells) und niedrigeren Projekt- und Digitalisierungskosten, um 0,1 Mio. Franken. Da nächstes Jahr zwei Fusionen geplant sind, steigt das Budget bei den Fusionsbeiträgen um 0,6 Mio. Franken. Der Staatsbeitrag zum Finanzausgleich Einwohnergemeinden wird um insgesamt 4,0 Mio. Franken gekürzt, davon werden 3,0 Mio. Franken für die Erhöhung der Schülerbruttopauschale von 38 % auf 39 % zum Volksschulamt transferiert. Der Gesamtverteilungsbetrag beim Finanzausgleich Kirchgemeinden erfährt ab 2024 erstmals eine Indexierung gemäss § 4 Abs. 3 Finanzausgleichsgesetz Kirchgemeinden (FIAG KG). Deshalb steigt der Staatsbeitrag um voraussichtlich 0,6 Mio. Franken.

Beim Globalbudget «Wald, Jagd und Fischerei» sinken die Ausgaben aufgrund tieferer Flächenziele für die Jungwaldpflege um 0,2 Mio. Franken. Aufgrund von mehreren grossen Schutzbautenprojekten steigen die Beiträge an diese um 0,3 Mio. Franken.

Das Globalbudget «Landwirtschaft» sinkt trotz einer fünften Klasse (bisher vier) in der Berufsfachschule um insgesamt 0,1 Mio. Franken. Dies wegen vorübergehend geringerem Aufwand bei den Ressourcenprojekten und mehr Gebührenertrag bei der Fleischkontrolle.

Das Globalbudget «Militär und Bevölkerungsschutz» steigt wegen der neuen befristeten Stelle «Kommunikation Sonderstab Energie» und Neueinreihungen um 0,3 Mio. Franken. Das Budget für den Wehrpflichtersatz wird um 0,3 Mio. Franken tiefer angesetzt.

Per 1. Januar 2021 wurde die Abteilung «Wirtschaftsförderung» (Wifö) des Amtes für Wirtschaft und Arbeit unter der neuen Bezeichnung «Fachstelle Standortförderung» (FAST) dem Departementssekretariat Volkswirtschaftsdepartement angegliedert. Mit dem neuen Globalbudget «Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht» wurde die Abteilung ab 2023 auch ins Budget übernommen. Das Globalbudget «Führungsunterstützung» bleibt nahezu unverändert. Der Kantonsrat hat das Budget für die «Neue Regionalpolitik» für die Förderperiode 2024–2027 gegenüber der Vorperiode erhöht. Der Beitrag des Kantons erhöht sich zum Vorjahr um 0,3 Mio. Franken.

Gerichte

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Aufwand	28,4	29,7	31,2	1,5
Ertrag	- 4,6	- 5,4	- 5,4	0,0
Interne Verrechnungen	2,6	2,5	2,4	- 0,1
Saldo	**26,4**	**26,8**	**28,2**	**1,4**

Der Aufwand ist verglichen mit dem Vorjahr um rund 1,5 Mio. Franken höher. Grund dafür sind höhere Personalkosten im Umfang von 0,9 Mio. Franken sowie höhere Aufwände bei den Finanzgrössen «unentgeltliche Rechtspflege» und «Honorare für amtliche Verteidigungen» im Umfang von je 0,3 Mio. Franken. Bei den Personalkosten schlägt, nebst der Teuerungszulage von 2 %, unter anderem eine zusätzliche Stelle zu Buche, welche im Rahmen der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie «Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025» geschaffen wurde (SGB 0192/2022; RRB Nr. 2022/1575 vom 24. Oktober 2022). Ferner wurde der Stellenetat bei der zentralen Gerichtskasse nach einer Reduktion um 0,2 Pensen erhöht, weil die für die Reduktion massgebenden Entlastungen nicht im erhofften Ausmass realisiert werden konnten. Bei den Finanzgrössen wurde der Entwicklung der letzten fünf Jahre Rechnung getragen.

Die Erträge und internen Verrechnungen bewegen sich unverändert auf dem Niveau des Vorjahres.

3.2 Investitionsrechnung

Übersicht

Für das Jahr 2024 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 96,0 Mio. Franken geplant. Das sind 5,2 Mio. Franken weniger als im Voranschlag 2023 und 9,5 Mio. Franken mehr als in der Rechnung 2022.

Zu den wichtigsten Positionen im Investitionsbudget zählen (Nettoinvestitionen):

- Kantonsstrassenbau	39,0 Mio. Fr.
- Bildungs- und Allgemeine Bauten	26,9 Mio. Fr.
- Informatikmittel	11,0 Mio. Fr.
- Spitalbauten	6,5 Mio. Fr.
- Polizei	4,4 Mio. Fr.
- Beiträge an agrarpolitische Massnahmen in der Landwirtschaft	2,9 Mio. Fr.
- Staatskanzlei	2,8 Mio. Fr.

Staatskanzlei

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	0,0	0,0	2,8	2,8
Einnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoinvestitionen	**0,0**	**0,0**	**2,8**	**2,8**

Der Kantonsrat hat am 29. März 2023 mit dem Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025 einen Verpflichtungskredit für Kleinprojekte von 6'295'000 Franken beschlossen (SGB 0192a/2022); davon sind 1'855'000 Franken als Nachtragskredit zum VA23 bewilligt und 2'800'000 Franken für den VA24 vorgesehen.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	79,4	89,8	81,6	- 8,2
Einnahmen	- 4,1	- 8,5	- 7,8	0,7
Nettoinvestitionen	**75,3**	**81,3**	**73,8**	**- 7,5**

Die Nettoinvestitionen liegen gegenüber dem Voranschlag 2023 7,5 Mio. Franken tiefer und belaufen sich auf 73,8 Mio. Franken. Die Sparvorgabe des Massnahmenplanes 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) wird klar eingehalten.
Die Nettoinvestitionen sinken im Hochbau um 7,2 Mio. Franken auf 33,9 Mio. Franken. Im Bereich Spitalbauten sinkt der Bedarf für das Jahr 2024 um 2,5 Mio. Franken auf 6,5 Mio. Franken (Bürgerspital Solothurn). Der Bedarf im Bereich Bildungs- und allgemeine Bauten steigt um 1,1 Mio. Franken auf 26,9 Mio. Franken. Die Differenz ergibt sich aus Projektfortschritten. Insbesondere Kleinprojekte sind etwas vermehrt baureif. Im Bereich Hochbauten für die Strassenrechnung sinken die Ausgaben um 5,8 Mio. Franken auf 0,5 Mio. Franken (Fertigstellung MFK Wangen bei Olten).
Im Strassenbau sind Nettoinvestitionen von 39,0 Mio. Franken vorgesehen. Dieser Betrag entspricht dem Voranschlag des Vorjahres. Es wird erwartet, dass verschiedene verzögerte Grossprojekte im Jahr 2024 zur Ausführung gelangen.
Der Bereich Wasserbau sieht Nettoinvestitionen von 1,3 Mio. Franken vor und liegt um 0,4 Mio. Franken unter dem Vorjahresvoranschlag.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	2,8	2,3	3,9	1,6
Einnahmen	- 2,9	- 1,7	- 3,0	- 1,3
Nettoinvestitionen	**- 0,1**	**0,6**	**0,9**	**0,3**

Im Voranschlag 2024 liegen die Ausgaben 1,6 Mio. Franken über dem Voranschlag 2023. Dies ist auf mehr Investitionsbeiträge an Ausbildungszentren für überbetriebliche Kurse zurückzuführen. Diese Ausgaben werden vollständig über die Bundesbeiträge finanziert, weshalb die Einnahmen auch über dem Voranschlag 2023 liegen.

Im Vergleich zur Rechnung 2022 liegen die Ausgaben im Voranschlag 2024 1,1 Mio. Franken höher. Die erste Tranche des Investitionsbeitrages an das Kloster Mariastein in Metzerlen-Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes (Verpflichtungskredit RRB Nr. 2022/1442 vom 20. September 2022 und KRB Nr. SGB 0186/2022 vom 21. Dezember 2022) in der Höhe von 0,5 Mio. Franken, Investitionsbeiträge an Ausbildungszentren für überbetriebliche Kurse (0,5 Mio. Franken) und Ausbildungsdarlehen (0,2 Mio. Franken) sind die Gründe für den Anstieg.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	5,8	13,0	11,0	- 2,0
Einnahmen	- 0,3	0	0	0
Nettoinvestitionen	**5,5**	**13,0**	**11,0**	**- 2,0**

Der Investitionsbedarf bis 2024 resultiert einerseits aus Projekten betreffend Fachanwendungen und IT-Infrastruktur, welche den «End of Life Zyklus» erreicht haben und dringend ersetzt werden müssen und andererseits sind im Voranschlag 2023 und 2024 Investitionsbeträge für künftige Digitalisierungsprojekte der Fachanwendungen enthalten.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	4,0	3,3	4,4	1,1
Einnahmen	- 0,5	0,0	0,0	0,0
Nettoinvestitionen	**3,5**	**3,3**	**4,4**	**1,1**

Die Investitionen fallen mit 4,4 Mio. Franken um 1,1 Mio. Franken höher aus als im Vorjahr. Ein Grossteil der Differenz ergibt sich aus der Ersatzbeschaffung von Funkgeräten (0,8 Mio. Franken) und dem Projekt Werthaltung Polycom WEP 2030 (0,3 Mio. Franken). Der Investitionsbedarf setzt sich zusammen aus den Bereichen IT 1,9 Mio. Franken, Polycom 1,6 Mio. Franken, Verkehrsüberwachung 0,8 Mio. Franken und Mieterausbauten 0,1 Mio. Franken.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE22	VA23	VA24	Diff. 24/23
Ausgaben	4,3	5,8	5,8	0,0
Einnahmen	- 2,2	- 2,7	- 2,7	0,0
Nettoinvestitionen	**2,1**	**3,1**	**3,1**	**0,0**

Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement bleiben nahezu unverändert.

4. Die grössten Aufwandpositionen

4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2023–2024

Im Voranschlag 2024 ist beim Besoldungsaufwand eine Teuerungszulage von 2 % berücksichtigt (RRB Nr. 2023/2016).

Die folgende Tabelle orientiert über den Besoldungsaufwand (inkl. Leistungsbonus, aber ohne Sozialversicherungsbeiträge) für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, der kantonalen Schulen, Anstalten und Gerichte.

Departement	**VA23**	**VA24/0**	**Diff. abs.**	**Diff. in %**
Behörden	3.3	3.4	0.1	2.5%
Staatskanzlei	6.5	7.6	1.1	16.6%
Bau und Justiz	58.1	59.6	1.4	2.5%
Bildung und Kultur				
- Lehrkräfte	88.2	90.7	2.6	2.9%
- Verwaltungspersonal	38.1	40.8	2.7	7.1%
Finanz	58.2	61.1	2.9	5.0%
Inneres	114.6	116.3	1.7	1.5%
Volkswirtschaft	38.6	40.2	1.6	4.0%
Gerichte				
- Richter	5.4	5.4	0.0	0.5%
- Verwaltungspersonal	12.8	13.6	0.7	5.7%
Total Besoldungen	**423.8**	**438.6**	**14.8**	**3.5%**

Gegenüber dem Voranschlag 2023 steigt der Besoldungsaufwand 2024 um 14,8 Mio. Franken bzw. 3,5 %, davon entfallen insgesamt rund 8,5 Mio. Franken auf die Teuerungszulage von 2 %.

Beim Vergleich der Voranschläge 2023 und 2024 ist Folgendes zu beachten:

- Staatskanzlei: Die Erhöhung der Besoldungskosten um 0,9 Mio. Franken (ohne Berücksichtigung der Teuerungszulage) erfolgt im Bereich des Kompetenzzentrums Digitale Verwaltung CCDV (5,8 Pensen) sowie infolge des Aufbaus eines Digital Teams Staatskanzlei (1,0 Pensen) und wurde vom Kantonsrat mit Zustimmung zum Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025 (SGB 192/2022, Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie) am 29. März 2023 gutgeheissen.

- Departement für Bildung und Kultur: Der höhere Besoldungsaufwand ist bei den Lehrkräften in der Höhe von 2,6 Mio. Franken auf die Teuerungszulage zurückzuführen. Der restliche Anstieg von 0,8 Mio. Franken ist im Heilpädagogischen Schulzentrum (0,5 Mio. Franken) und bei den Mittelschulen (0,3 Mio. Franken) angesiedelt. Mehr Schülerinnen und Schüler sowie mehr Klassen sind die Gründe dafür.

  Der Mehraufwand bei den Besoldungen Verwaltungspersonal ist mit 2,7 Mio. Franken auf die Teuerungszulage zurückzuführen. Der weitere Anstieg ist vorwiegend die Folge von mehr Schülerinnen und Schülern in den Integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) im Heilpädagogischen Schulzentrum (HPSZ), die mehr Betreuungspersonal benötigen wie z. B. Schulhilfe, Sozialbetreuerin/Sozialbetreuer (1,2 Mio. Franken) sowie des Mehraufwandes im Amt für Berufsbildung-, Mittel- und Hochschulen (0,5 Mio. Franken). Die kantonale Umsetzung der Pflegeinitiative, die stufenweise Umsetzung der Digitalisierungsstrategie, eine neue Vollzeitstelle Case-Management (wird durch die Invalidenversicherung zurückerstattet), die Hausverantwortung und die Koordination der Prozesse für den Informatik Support im Rosengarten sind die Gründe für den Anstieg.

- Finanzdepartement: Der Mehraufwand bei der Besoldung ist, nebst der Teuerungszulage von 2 %, auf den Aufbau von Personalressourcen beim Personalamt für die Umsetzung der HR-Strategie, beim Amt für Informatik und Organisation für den Ausbau der IT-Infrastruktur sowie beim Steueramt für die Bewältigung der neuen Dienstleistung «Freiwilliger Einheitsbezug» zurückzuführen.

- Volkswirtschaftsdepartement: Die Zunahme (ohne Berücksichtigung der Teuerungszulage) erfolgt weitgehend bei «Wirtschaft und Arbeit», «Energie und Klima» und in der «Landwirtschaft». Ein Teil dieser zusätzlichen Stellen werden aufgrund von gesetzlichen Vorgaben aufgebaut oder sind gebührenfinanziert. Zu den weiteren Veränderungen siehe Kapitel 4.2 Pensenübersicht und die Personaldaten der einzelnen Globalbudgets.

- Gerichte: Die Differenz des Besoldungsaufwandes zwischen dem VA23 und VA24 lässt sich, nebst der Teuerungszulage von 2 %, mit dem unterjährigen Personalaufbau während des Jahres 2023 erklären. Abgesehen von der Stelle, welche im Rahmen des Impulsprogramms geschaffen wurde, präsentiert sich die Personaldotation und damit auch der Besoldungsaufwand stabil.

4.2 Pensenübersicht

In der folgenden Tabelle wird die geplante Veränderung der Stellenprozente pro Globalbudget gegenüber dem Voranschlag 2023 und dem Geschäftsbericht 2022 ersichtlich. Dazu zählen alle Mitarbeitenden und Lehrpersonen, welche unbefristet, befristet oder stundenweise mit variablem Pensum angestellt sind. In den einzelnen Globalbudgetblättern sind die Personaldaten nach Geschlecht aufgeteilt.

	Pensenbestand per			Differenz VA23/VA24	
GB-Name	**31.12.2022**	**Ziel 2023**	**Ziel 2024**	**absolut**	**in %**
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	6.1	6.7	7.3	0.6	9.0%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	40.7	41.0	47.7	6.7	16.3%
Drucksachen und Lehrmittel	6.5	7.0	7.0	0.0	0.0%
Total Behörden / Staatskanzlei	**53.3**	**54.7**	**62.0**	**7.3**	**13.3%**
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformatio	23.2	26.6	26.9	0.3	1.1%
Raumplanung	27.1	28.0	27.9	-0.1	-0.4%
Hochbau	64.8	65.3	64.8	-0.5	-0.8%
Strassenbau	118.7	120.2	121.0	0.8	0.7%
Öffentlicher Verkehr	4.5	4.6	4.6	0.0	0.0%
Umwelt	53.1	57.0	57.0	0.0	0.0%
Denkmalpflege und Archäologie	14.9	16.3	16.3	0.0	0.0%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	101.2	103.0	103.0	0.0	0.0%
Staatsanwaltschaft	76.1	75.1	76.8	1.7	2.3%
Jugendanwaltschaft	7.7	7.7	8.1	0.4	5.2%
Total Bau- und Justizdepartement	**491.3**	**503.8**	**506.4**	**2.6**	**0.5%**
Führungsunterstützung DBK	11.6	11.8	12.4	0.6	5.1%
Volksschule	275.7	263.2	267.0	3.8	1.4%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	41.3	43.1	46.5	3.4	7.9%
Mittelschulbildung	305.1	302.5	309.0	6.5	2.1%
Berufsschulbildung	304.0	304.5	306.9	2.4	0.8%
Kultur und Sport	11.9	11.2	12.4	1.2	10.7%
Total Departement Bildung und Kultur	**949.6**	**936.3**	**954.2**	**17.9**	**1.9%**
Führungsunterstützung FD/Amtschreibereiaufsicht	9.4	10.5	10.3	-0.2	-1.9%
Amtschreiberei-Dienstleistungen	180.5	184.0	184.0	0.0	0.0%
Finanzen und Statistik	21.3	22.4	23.0	0.6	2.7%
Personalwesen	22.4	21.5	27.4	5.9	27.4%
Steuerwesen	195.7	204.7	207.9	3.2	1.6%
Informationstechnologie	59.1	60.5	63.5	3.0	5.0%
Staatsaufsichtswesen	7.4	7.8	7.8	0.0	0.0%
Total Finanzdepartement	**495.8**	**511.4**	**523.9**	**12.5**	**2.4%**
Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberän	36.5	37.4	40.4	3.0	8.0%
Gesundheit	67.6	59.1	50.3	-8.8	-14.9%
Gesellschaft und Soziales	91.2	90.3	91.0	0.7	0.8%
Migration	61.8	62.1	62.1	0.0	0.0%
Justizvollzug	190.9	194.0	194.0	0.0	0.0%
Polizei	571.1	583.0	586.0	3.0	0.5%
Total Departement des Innern	**1'019.1**	**1'025.9**	**1'023.8**	**-2.1**	**-0.2%**
Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenkontake und Stiftungsaufsicht	11.8	19.7	19.4	-0.3	-1.5%
Wirtschaft und Arbeit	159.9	154.9	156.9	2.0	1.3%
Energie und Klima	6.5	7.5	10.9	3.4	45.3%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	34.3	36.1	36.5	0.4	1.1%
Wald, Jagd und Fischerei	17.4	17.7	17.6	-0.1	-0.6%
Landwirtschaft	74.0	76.6	78.2	1.6	2.1%
Militär und Bevölkerungsschutz	29.0	30.0	31.3	1.3	4.3%
Total Volkswirtschaftsdepartement	**332.9**	**342.5**	**350.8**	**8.3**	**2.4%**
Gerichte	122.6	132.9	134.1	1.2	0.9%
Total Gerichte	**122.6**	**132.9**	**134.1**	**1.2**	**0.9%**
Total Globalbudgets	**3'464.6**	**3'507.5**	**3'555.2**	**47.7**	**1.4%**

Beim Vergleich der Voranschläge 2024 und 2023 sind hauptsächlich zu beachten:

- Behörden: Der im 2023 erfolgte Transfer von Aktuariatspensen von der Staatskanzlei zu den Parlamentsdiensten führt zu einer Erhöhung der eigenen Personalressourcen um 0,7 Pensen.

- Staatskanzlei: Die Erhöhung der Personalressourcen erfolgt im Bereich des Kompetenzzentrums Digitale Verwaltung CCDV (5,8 Pensen) sowie infolge des Aufbaus eines Digital Teams Staatskanzlei (1,0 Pensen) und wurde vom Kantonsrat mit Zustimmung zum Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025 (SGB 0192/2022, Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie) am 29. März 2023 gutgeheissen.

- Bau- und Justizdepartement: Der neu gewählte Jugendanwalt arbeitet 10 Stellenprozent weniger als sein Vorgänger. Hinzu kommt eine befristete Anstellung einer Untersuchungsbeamtin oder eines Untersuchungsbeamten (50 %-Pensum). Bei der Staatsanwaltschaft ist vorgesehen, mittels separater Kantonsratsvorlage eine Entlastung im Rahmen von 1,7 Stellen zu beantragen.

- Departement für Bildung und Kultur: Mehr Schülerinnen und Schüler im HPSZ und in der Mittelschulbildung führen zum Pensenanstieg in den Globalbudgets Volksschule und Mittelschulbildung.

  Im Globalbudget «Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen» wird ab 2024 infolge der Umsetzung der Pflegeinitiative eine zusätzliche Stelle (0,8 Pensen) benötigt. Mit der stufenweisen Einführung der kantonalen Digitalisierungsstrategie SO!Digital und der Koordination der Prozesse Informatik-Support für das ganze DBK müssen zwei neue Stellen (1,6 Pensen) geschaffen werden. Aufgrund der seit längerer Zeit sehr hohen und weiter steigenden Arbeitsbelastung wurde im Rahmen einer Organisationsentwicklung der Bedarf einer zusätzlichen Stelle ermittelt, um die übergeordneten Prozesse auch mittelfristig sicherstellen zu können.

  Für die Umsetzung des «Impulsprogramms SO!Digital 2023–2025», für den Bereich Sport sowie in der Kulturpflege und Kulturförderung werden die Ressourcen um 1,0 Pensum erhöht. Bis zum Jahr 2023 sind im Sollpensenbestand 0,2 Pensen im Bereich Sport, die von Swiss Olympic für projektbezogene Präventionsförderung («cool & clean») finanziert werden, nicht enthalten. Diese werden ab dem Jahr 2024 ebenfalls im Pensenbestand ausgewiesen.

- Finanzdepartement: Für die Umsetzung der HR-Strategie hat das Personalamt eine Erhöhung des Pensenbestands geplant. Aber auch die Einführung eines strategischen Recruitings und das allgemeine Mengenwachstum begründen einen höheren Pensenbestand beim Personalamt. Der Pensenbestand im Amt für Informatik und Organisation muss weiter erhöht werden, um den reibungslosen Betrieb der IT-Infrastruktur sicherstellen sowie die wachsenden Bedürfnisse im Zuge der Digitalisierung abdecken zu können. Neue Aufgaben (u.a. Einheitsbezug) und das Bevölkerungswachstum führen im Steueramt ebenfalls zu einem Ausbau des Pensenbestands.

- Departement des Innern: Im Gesundheitsamt sinkt der Pensenbestand um 8,8 Pensen. Grund für die Reduktion ist der Abbau der befristeten Stellen, welche für die Pandemiebewältigung benötigt worden sind. Zusätzliche Personalressourcen werden u.a. für neue Bundesaufgaben (Umsetzung der Pflegeinitiative sowie die Zulassungsbeschränkung für Ärztinnen und Ärzte im ambulanten Bereich) benötigt. Um

je 3 Pensen steigt der Bestand im Departementssekretariat aufgrund der Digitalisierung (vgl. SGB 0192/2022, S. 32 und S. 39) und bei der Polizei Kanton Solothurn im Rahmen des gestaffelten Ressourcenaufbaus gemäss Globalbudgetvorlage.

- Volkswirtschaftsdepartement: Bei der Führungsunterstützung endet mit den Mutterschaftsurlauben auch der Einsatz der befristeten Aushilfe. Für die Unterstützung der Digitalisierungsstrategie wurde eine 90 %-Stelle geschaffen und per November 2023 besetzt. Für die Informationssicherheit ist dagegen keine Stelle mehr eingerechnet. Vakant sind drei Mitarbeitende mit 2,0 Pensen für die Umsetzung der Standortstrategie in der Fachstelle «Standortförderung und Aussenbeziehungen». Diese Stellen wurden auch schon für 2023 budgetiert, aber noch nicht besetzt. Für die Härtefallmassnahmen sind im Voranschlag keine Stellen mehr gerechnet, da die Bearbeitung der Dossiers extern vergeben werden konnte. Zusammen führt das im Voranschlag zu einem minimal tieferen Personalbestand gegenüber dem Voranschlag 2023.

  Um den Vollzug des Arbeitsgesetzes ordnungsgemäss gewährleisten zu können, braucht das Arbeitsinspektorat bei «Wirtschaft und Arbeit» zusätzliche 1,5 Vollzeitäquivalentstellen. Für den ordnungsgemässen Vollzugsauftrag durch das Eichamt bedarf es dafür ebenfalls zusätzlich eine 0,5 Vollzeitäquivalentstelle.

  In der Energiefachstelle werden durch die Zunahme an Fördergesuchen im bestehenden Gebäudeprogramm und neue im kantonalen Förderprogramme für Photovoltaik, Elektromobilität, Energieplanung und Wärmenetze zusätzliche Stellen benötigt. Für die Bewältigung der neuen Daueraufgaben und Projekte zur Koordination im Klimabereich sind weitere zusätzliche Stellen nötig.

  Bei «Gemeinden und Zivilstandsdienst» entspricht der budgetierte Personalbestand dem Plan (Globalbudget 2023–2025).

  Bei «Wald, Jagd und Fischerei» entspricht der budgetierte Personalbestand dem Plan (Globalbudget 2023–2025).

  Bei der «Landwirtschaft» werden wegen der hohen Nachfrage in der Berufsfachschule am Wallierhof zusätzliche Klassen geführt. Dies führt zu einer Anpassung der personellen Ressourcen. Zudem besteht ein Mehrbedarf in der Fleischkontrolle. Diese ist weitgehend gebührenfinanziert.

  Bei «Militär und Bevölkerungsschutz» wurde zeitlich befristet eine Kommunikationsverantwortliche für den Sonderstab Energie eingestellt und im Voranschlag 2024 erstmals auch budgetiert. Weiter gab es kleinere Umstrukturierungen im Amt.

- Gerichte: Der höhere Pensenbestand ist auf eine zusätzliche Stelle zurückzuführen, welche im Rahmen der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie «Impulsprogramm SO!Digital 2023–2025» geschaffen wurde (SGB 0192/2022; RRB Nr. 2022/1575 vom 24. Oktober 2022). Ferner wurde der Stellenetat bei der zentralen Gerichtskasse nach einer Reduktion um 0,2 Pensen erhöht, weil die für die Reduktion massgebenden Entlastungen nicht im erhofften Ausmass realisiert werden konnten.

4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen

Die folgende Tabelle orientiert über die Nettoaufwendungen für die einzelnen Schultypen (in Mio. Franken). Es handelt sich um Aufwendungen für die kantonalen Schulen, den Beitrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz sowie die Kantonsbeiträge für Solothurner Studierende an den universitären Hochschulen.

Jahr	Volks-schulen	Mittel-schulen	Berufsfach-schulen	Fachhoch-schulen	Universitä-ten	Total
RE19	196,9	49,0	43,2	37,2	32,4	358,6
RE20	196,2	49,1	43,3	37,2	33,2	358,1
RE21	204,1	50,0	42,3	37,6	35,3	369,3
RE22	208,2	49,9	43,3	37,8	34,8	374,0
VA23	222,9	52,1	46,3	37,8	34,1	393,2
VA24	240,6	54,0	47,3	37,8	33,6	413,3

Der Voranschlag 2024 liegt 20,1 Mio. Franken oder 5,1 % über dem Voranschlag 2023. Der Anstieg ist auf Folgendes zurückzuführen:

Volksschulen: Anstieg 17,7 Mio. Franken oder 7,9 %.
Mehraufwand: 9,8 Mio. Franken kantonale Spezialangebote aufgrund der Teuerungszulage und mehr Schülerinnen und Schülern, 5,8 Mio. Franken Erhöhung der Bruttoschülerpauschale an die Schulträger von 38 % auf 39 % [Kantonsratsbeschluss Nr. RG 0158/2023 vom 13.9.2023, siehe auch Bemerkungen in der Ziffer 3.1] sowie der Teuerungszulage.

Minderertrag: 1,2 Mio. Franken (Wegfall der Beiträge der Gemeinden an die Sonderschulen als Folge der Anpassung des Volksschulgesetzes, VSG, (§ 37bis i. V. m. § ^{44quater} Abs. 1 VSG vom 14. September 1969)).

Mittelschulen: Anstieg 1,9 Mio. Franken oder 3,6 %.
Mehraufwand: 1,1 Mio. Franken Teuerungszulage, 0,8 Mio. Franken (0,6 Mio. Franken Besoldungen Lehrpersonen und Verwaltung aufgrund von mehr Schülerinnen und Schülern, 0,2 Mio. Franken Sachaufwand).
Mehrertrag: 0,4 Mio. Franken (höhere Beiträge von Gemeinden für Schülerinnen und Schüler in der Sek P sowie Mehrertrag Schulgelder von Ausserkantonalen aufgrund von mehr Schülerinnen und Schülern.
Höhere interne Verrechnungen 0,4 Mio. Franken (Anstieg allgemeiner Overhead und Verrechnung von Informatikdienstleistungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie).

Berufsfachschulen: Anstieg 1,0 Mio. Franken oder 2,1 % (Teuerungszulage).

Universitäten: Rückgang 0,5 Mio. Franken oder 1,5 %.
Da die COVID-19-Pandemie abgeklungen ist, wird davon ausgegangen, dass insbesondere die Studierenden an den Universitäten vermehrt Auslandsaufenthalte machen werden und die Studierendenzahlen auf dem Niveau der Rechnung 2022 stabilisiert werden können. Die Tarife der Interkantonalen Universitätsvereinbarung (IUV) 2019 sind tiefer als die Tarife der IUV 1997.

4.4 Zinsendienst

Der Finanzaufwand (Passivzinsen) belastet den Voranschlag 2024 mit total 23,2 Mio. Franken, d.h. 1,3 Mio. Franken mehr als im Voranschlag 2023. Der Finanzertrag (Vermögenserträge) steigt gegenüber dem Voranschlag 2023 um 1,4 Mio. Franken. Durch das Anheben der Zinsen durch die SNB steigen die Zinserträge sowie die Zinsaufwände.

Die Entwicklung seit 2020 zeigt sich wie folgt:

Zinsendienst (in Mio. Fr.)	**RE20**	**RE21**	**RE22**	**VA23**	**VA24**
Passivzinsen	22,8	23,2	21,2	21,9	23,2
Vermögenserträge	6,1	6,2	7,8	8,6	10,0
Nettozinsaufwand bzw. -ertrag	16,7	17,0	13,4	13,3	13,2
Total Staatssteuern (Kap. 5.2)	851,4	864,0	898,3	886,4	888,5
Nettozinsaufwand/-ertrag in %	2,0	2,0	1,5	1,5	1,5

Für die Berechnung des Nettozinsaufwandes wird nach HRM2 die Sachgruppe 34 (Finanzaufwand) der Sachgruppe 44 (Finanzertrag) gemäss volkswirtschaftlicher Gliederung gegenübergestellt. Buchgewinne sowie Liegenschaftsaufwendungen und Liegenschaftserträge werden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Auch im Jahr 2024 wird der Finanzaufwand den Finanzertrag übersteigen, so dass ein Nettozinsaufwand resultiert.

4.5 Abschreibungen

4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden nach HRM2 linear auf der Basis der Nutzungsdauer vorgenommen. Die linearen Abschreibungen beinhalten auch die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen.

Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen verändert sich wie folgt:

Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2024 (VA 2023)*	1'318,2 Mio. Fr.
Abzuschreibende Aktivierungen des Jahres 2024	96,4 Mio. Fr.
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 31. Dezember 2024	1‘414,6 Mio. Fr.
lineare Abschreibung auf der Basis der Nutzungsdauer	69,4 Mio. Fr.
Gesamtabschreibungssatz (= 69,4*100/1‘414,6)	4,9%

* Die Zahlen im Voranschlag 2023 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2022 aktualisiert.

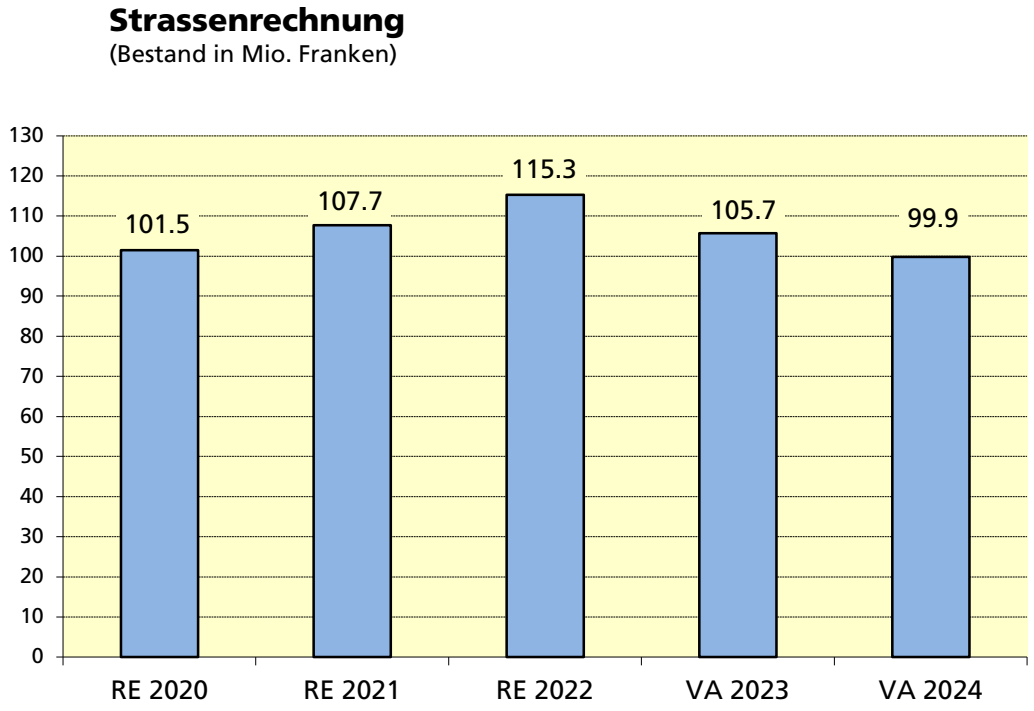
Von den per 31. Dezember 2024 abzuschreibenden Aktiven des Verwaltungsvermögens von insgesamt 1'414,6 Mio. Franken werden zulasten der Erfolgsrechnung 69,4 Mio. Franken abgeschrieben. Der Gesamtabschreibungssatz beträgt 4,9 % (Voranschlag 2023: 4,0 %, Rechnung 2022: 4,7 %).

4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen

Im Jahr 2024 sind Abschreibungen auf dem Finanzvermögen (Kostenartengruppe 3181) im Betrag von 24,1 Mio. Franken (Vorjahr: 24,2 Mio. Franken) vorgesehen. Daran partizipieren nebst Strafverfolgung und Justizadministration (3,5 Mio. Franken), Gerichten (1,7 Mio. Franken), Motorfahrzeugkontrolle (0,4 Mio. Franken), Stipendienabteilung (0,3 Mio. Franken) und Amtschreibereien (0,2 Mio. Franken), vor allem das Steueramt mit insgesamt 17,9 Mio. Franken. Die

budgetierten Abschreibungen auf dem Staatssteuerertrag machen, analog des Voranschlags 2023, 2,0 % des gesamten Staatssteuerertrages aus.

4.6 Strassenrechnung



Der Aufwand im Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) wird, soweit er den Strassenbau und Strassenunterhalt betrifft, vollumfänglich durch die zweckgebundenen Mittel aus den Motorfahrzeugsteuern und -gebühren sowie durch einen Bezug aus der Spezialrechnung Strassen abgedeckt. Zulasten der ordentlichen Mittel gehen dagegen die Beiträge an den öffentlichen Verkehr.

Der befristete Zuschlag auf der Motorfahrzeugsteuer für die beiden Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten lief Ende 2022 aus. Im 2024 werden für die Umfahrung Olten Investitionen in der Höhe von 2,0 Mio. Franken erwartet. Die Finanzierungslücke steigt per Ende 2024 auf voraussichtlich 10,9 Mio. Franken an. Diese Finanzierungslücke muss nun über die «ordentliche» Strassenrechnung finanziert werden.

Die Abschreibungen der laufenden Investitionen im Kantonsstrassenbau und in den Hochbauten der Strassenrechnung (Motorfahrzeugkontrolle, Werkhöfe) belaufen sich auf total 33,5 Mio. Franken (VA 2023: 31,3 Mio. Franken).

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 7,6 Mio. Franken sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,3 Mio. Franken werden vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen. Von den 13,1 Mio. Franken der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) werden, wie bereits im Vorjahr, 50 % der Strassenrechnung zugewiesen.

Die Ausgaben im Strassenbau und für die Hochbauten «Strassenrechnung» (Motorfahrzeugkontrollen/Werkhöfe) sind über die Strassenrechnung gedeckt. Für 2024 wird mit einer Entnahme von 5,8 Mio. Franken gerechnet, so dass der Endbestand der Strassenrechnung auf voraussichtlich 99,9 Mio. Franken sinken wird.

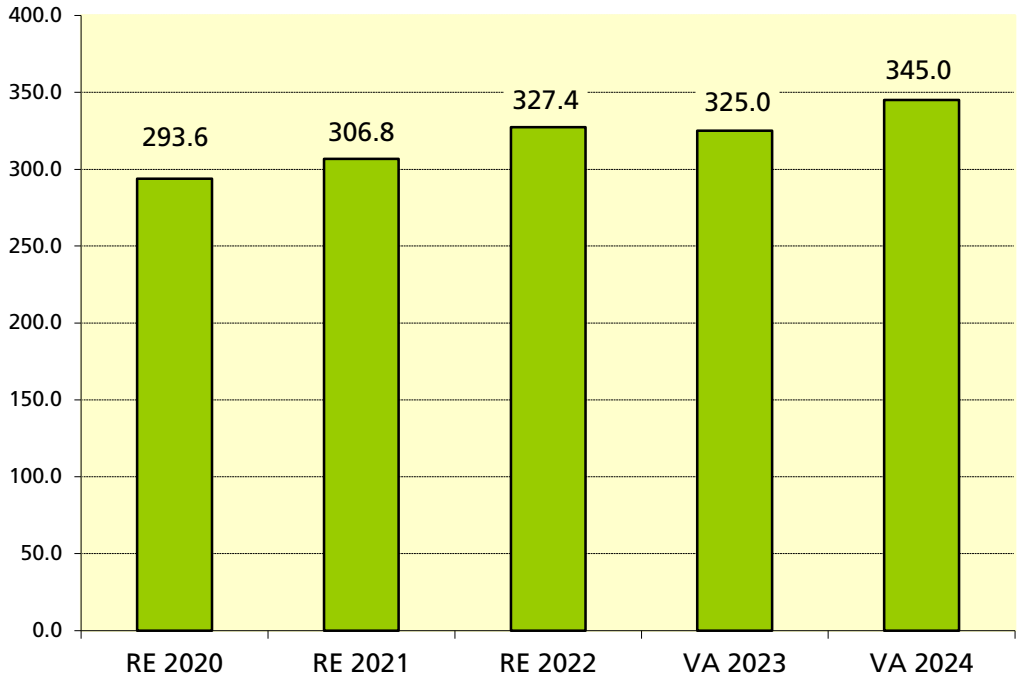
4.7 Gesundheit

Die Kosten für die Gesundheitsversorgung betragen 2024 einschliesslich Globalbudget 411,3 Mio. Franken, was im Vergleich zum Voranschlag 2023 Mehrkosten von rund 10,0 Mio. Franken bedeutet.

Die Spitalbehandlungen gemäss KVG nehmen gegenüber dem Voranschlag des Vorjahres um 20,0 Mio. Franken auf 345,0 Mio. Franken zu.

Die Verlustscheine KVG werden seit 2022 beim Gesundheitsamt ausgewiesen und werden im Voranschlag 2024 mit 12,0 Mio. Franken budgetiert, was einer Reduktion um 1,0 Mio. Franken entspricht (VA23: 13,0 Mio. Franken).

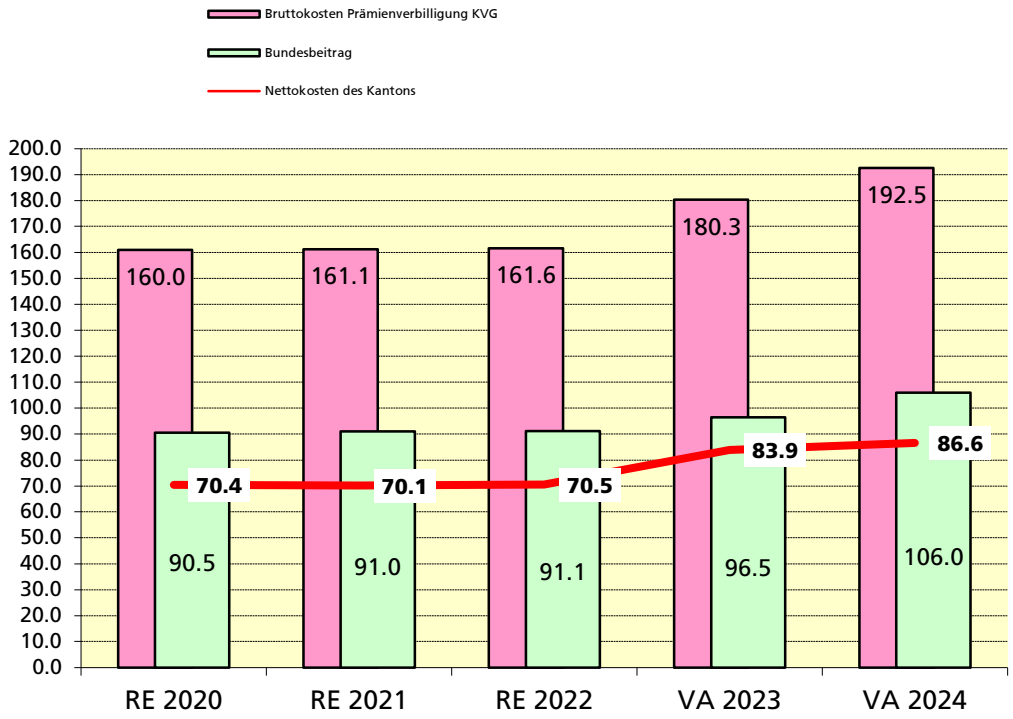
Spitalbehandlungen gemäss KVG
(in Mio. Franken)



4.8 Gesellschaft und Soziales

Die Bruttoaufwendungen für den Bereich Gesellschaft und Soziales betragen 2024 einschliesslich Globalbudget 670,6 Mio. Franken. Diesen Aufwendungen stehen Erträge von 370,2 Mio. Franken gegenüber, woraus sich eine Nettobelastung (ohne interne Verrechnungen) von 300,5 Mio. Franken (Vorjahr: 292,4 Mio. Franken) ergibt.

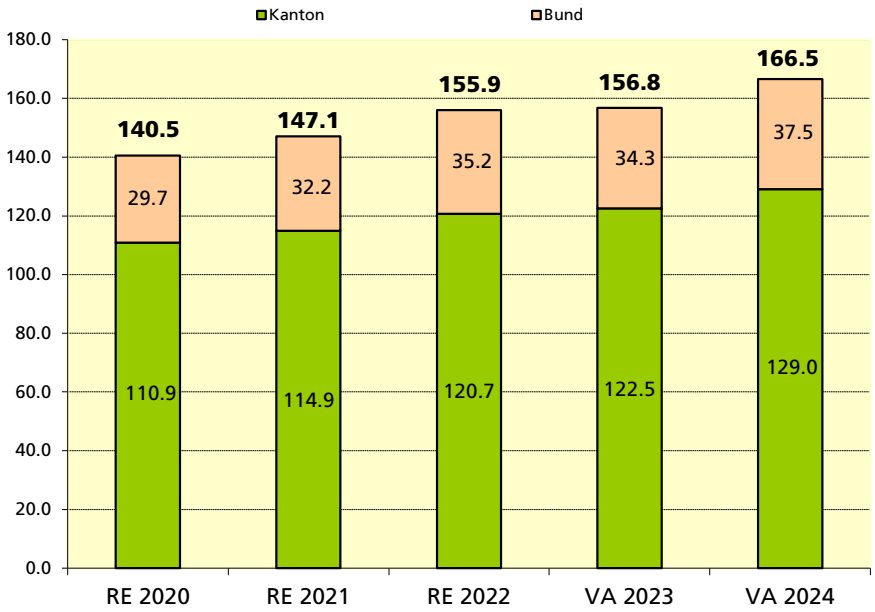
Prämienverbilligungen nach KVG
(in Mio. Franken)



Für die Prämienverbilligung werden 190,7 Mio. Franken aufgewendet (SGB 0224/2023). Die Verwaltungskosten betragen 1,8 Mio. Franken (Total 192,5 Mio. Franken). Der Bundesbeitrag am Aufwand beträgt 106,0 Mio. Franken. Davon steuert der Kanton zusätzlich 80 % für Beiträge an private Haushalte bei. Insgesamt resultiert für den Kanton eine Nettobelastung (inkl. Verwaltungskosten) von 86,6 Mio. Franken.

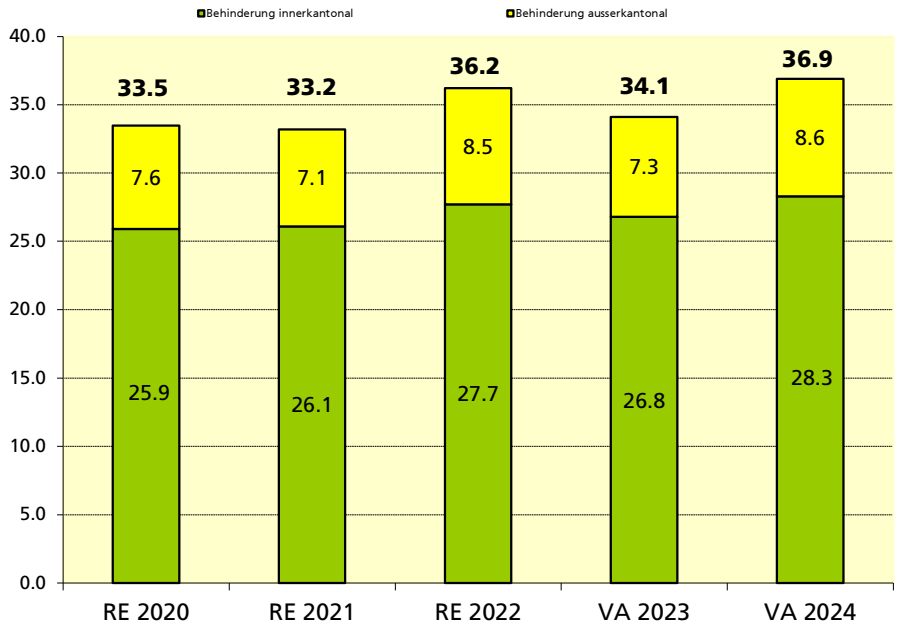
Mit Kantonsratsbeschluss SGB 0128/2018 vom 11. Dezember 2018 wurden die Verlustscheine KVG ab 2019 von der Prämienverbilligung entkoppelt. Die Verlustscheine sind ab 2022 dem Gesundheitsamt zugeordnet.

Ergänzungsleistungen zur IV
(in Mio. Franken)



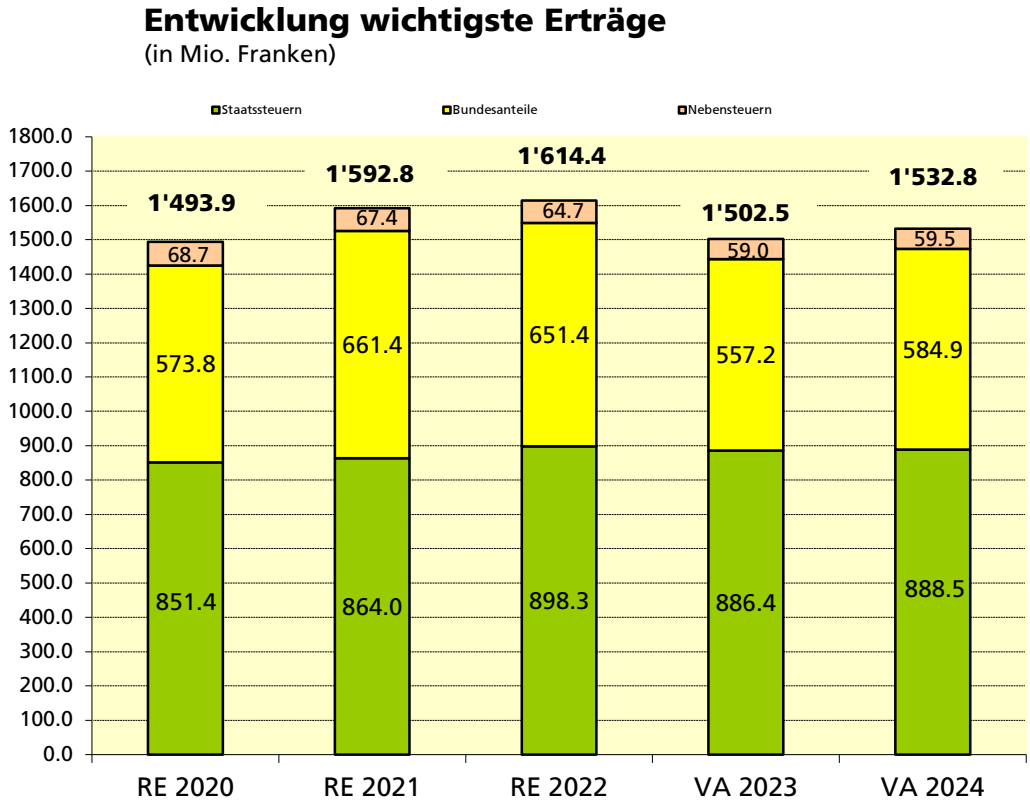
Bei den Ergänzungsleistungen zur IV ist mit einem Aufwand von 162,4 Mio. Franken zu Gunsten privater Haushalte und Verwaltungskosten in Höhe von 4,1 Mio. Franken zu rechnen (Total 166,5 Mio. Franken). Unter Anrechnung des Bundesbeitrages (37,5 Mio. Franken) resultieren für den Kanton Kosten in Höhe von 129,0 Mio. Franken.

Behinderungen
(in Mio. Franken)



Für die Aufwendungen, welche für Menschen in inner- und ausserkantonalen Wohnheimen, Tagesstätten und Werkstätten und die dort bezogenen Leistungen zu erbringen sind, sind 36,9 Mio. Franken vorgesehen. Das sind 2,8 Mio. Franken mehr als im Voranschlag 2023 und entspricht einem Anstieg von 8,2 %.

5. Die grössten Ertragspositionen



Die wichtigsten Erträge erhöhen sich gegenüber dem Voranschlag 2023 um 30,3 Mio. Franken (2,0 %) und gegenüber der Rechnung 2022 nehmen sie um 81,6 Mio. Franken (5,1 %) ab.

Die Verbesserung gegenüber dem Voranschlag 2023 ist auf die Zunahme bei den Bundesanteilen (27,7 Mio. Franken) und bei den Staatssteuern (2,1 Mio. Franken) zurückzuführen.

Gegenüber der Rechnung 2022 fallen die Bundesanteile (66,5 Mio. Franken), die Staatssteuern (9,8 Mio. Franken) und die Nebensteuern (5,2 Mio. Franken) tiefer aus.

5.1 Bundesanteile

Bundesanteile (in Mio. Franken)	RE 20	RE 21	RE 22	VA23	VA24
- Reingewinn SNB	85.3	127.9	128.0	0.0	0.0
- Direkte Bundessteuer	83.0	80.1	78.7	89.4	92.6
- Verrechnungssteuer	10.3	31.7	13.7	20.5	18.6
- NFA-Ressourcenausgleich	371.5	392.5	390.5	407.9	394.2
- NFA-sozio-demo. Lastenausgleich	3.4	7.4	8.3	9.2	9.4
- NFA-Härteausgleich	-2.9	-2.7	-2.5	-2.4	-2.2
- NFA-Ergänzungsbeiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	42.8
- NFA: Abfederunsmassnahmen	0.0	0.0	10.6	8.5	6.4
- Rückerstattung CO2-Abgabe	0.2	0.1	0.3	0.2	0.2
- Mineralölsteuer	7.8	8.4	8.0	8.0	7.6
- LSVA	12.9	13.7	13.5	13.6	13.1
- Globalbeitrag Hauptstrassen	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3
Total	**573.8**	**661.4**	**651.4**	**557.2**	**584.9**

Die Erträge aus den Bundesanteilen werden in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Finanzverwaltung (EFV) ermittelt. Bei der Berechnung des NFA-Ressourcenausgleichs wurde 2020 ein Systemwechsel vorgenommen. Das zentrale Element ist die Garantie der Mindestausstattung in der Höhe von 86,5 % des schweizerischen Durchschnitts. Zur Dämpfung der finanziellen Auswirkungen auf die ressourcenschwachen Kantone wurde dieser Wert schrittweise eingeführt. Im Jahr 2022 erfolgte der letzte Reduktionsschritt und die garantierte Mindestausstattung beträgt künftig 86,5 %. Der Kanton Solothurn erhält 2024 insgesamt 450,5 Mio. Franken aus dem NFA. Das sind 27,3 Mio. Franken mehr als 2023. Neu erhält der Kanton Solothurn Ergänzungsbeiträge aus dem NFA. Diese betragen 2024 42,8 Mio. Franken, werden in den Folgejahren aber laufend reduziert und fallen ab 2031 ganz weg. Auch die Abfederungsmassnahmen in der Höhe von 6,4 Mio. Franken (2023: 8,5 Mio. Franken) nehmen laufend ab und fallen ab 2026 weg. Diese beiden Beiträge des Bundes zur Abfederung der Finanzausgleichsreform 2020 sind gesetzlich festgelegt und werden proportional zur Bevölkerung auf die ressourcenschwachen Kantone verteilt. Nachdem der Ressourcenindex vom Kanton Solothurn die letzten Jahre gesunken ist, steigt er 2024 um 1,1 Punkte auf 71,9 Punkte an.

Der Kantonsanteil an den Einnahmen der direkten Bundessteuer beträgt gemäss aktuellem Bundesgesetz 21,2 %. Der Kanton Solothurn rechnet aufgrund grober Schätzungen der EFV im Jahr 2024 mit Mehreinnahmen von 3,2 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2023 und 13,9 Mio. Franken gegenüber der Rechnung 2022.

Aufgrund der aktuellen Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement und der Schweizerischen Nationalbank (SNB) vom 29. Januar 2021 für die Jahre 2020 bis 2025 wäre maximal eine sechsfache Gewinnausschüttung möglich, solange das Jahresergebnis und die Höhe der Ausschüttungsreserve der SNB dies zulassen. Die Ergebnisse der SNB unterliegen grossen Schwankungen und es besteht immer die Wahrscheinlichkeit, dass das Endjahresergebnis schlussendlich keine Gewinnausschüttung zulassen könnte. Aufgrund des Zwischenberichts der SNB per 30.9.2023 ist eine Gewinnausschüttung für das Geschäftsjahr 2023 unrealistisch und der ursprünglich geplante Ertrag von 42,7 Mio. Franken musste aus dem Voranschlag 2024 gestrichen werden.

Der Anteil an der Verrechnungssteuer unterliegt ebenfalls grossen Schwankungen. Für 2024 wird gemäss den Angaben der ESTV ein Ertrag von 18,6 Mio. Franken budgetiert. Dies sind 1,9 Mio. Franken weniger als im Voranschlag 2023, aber 4,9 Mio. Franken mehr als im Jahr 2022 effektiv ausbezahlt worden ist.

5.2 Staatssteuerertrag

Die Berechnung des Staatssteuerertrages basiert für 2024 auf einem Steuerfuss von 104 % für die natürlichen und einem Steuerfuss von 100 % für die juristischen Personen.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	**VA23**	**VA24**	**Differenz**	
			absolut	in %
Staatssteuer nat. Personen*/**	752,8	749,8	- 3,0	- 0,4%
Staatssteuer jur. Personen*/***	89,1	93,1	4,0	4,5%
Quellensteuer****	25,0	26,0	1,0	4,0%
Finanzausgleichsteuer	9,2	9,3	0,1	1,1%
Grundstückgewinnsteuer	10,3	10,3	0,0	0,0%
Total	**886,4**	**888,5**	**2,1**	**0,2%**

* inkl. Erträge aus Vorjahren
** Steuerfuss NP: 2023 und 2024 = 104 %
*** Steuerfuss JP: 2023 und 2024 = 100 %
**** ab 2023 inkl. franz. Grenzgängerbesteuerung

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	**RE20**	**RE21**	**RE22**	**VA23**	**VA24**
Staatssteuer nat. Personen*/**	727,5	743,4	754,1	752,8	749,8
Staatssteuer jur. Personen*/***	77,0	70,3	94,7	89,1	93,1
Quellensteuer****	30,0	30,4	27,2	25,0	26,0
Finanzausgleichsteuer	7,8	7,1	9,6	9,2	9,3
Grundstückgewinnsteuer	9,1	12,8	12,7	10,3	10,3
Total	**851,4**	**864,0**	**898,3**	**886,4**	**888,5**

* inkl. Erträge aus Vorjahren
** inkl. Kapitalabfindungssteuer und Liquidationsgewinnsteuer / Steuerfuss NP: 2020-2024 = 104 %
*** Steuerfuss JP: 2020-2024 = 100 %
**** ab 2023 inkl. franz. Grenzgängerbesteuerung

Basierend auf den Ergebnissen des laufenden Jahres wird der Voranschlag 2024 gegenüber dem Voranschlag 2023 nur leicht nach oben korrigiert. Der Staatssteuerertrag sollte bei rund 888,5 Mio. Franken zu stehen kommen, was einer Zunahme von 0,2 % (2,1 Mio. Franken) entspricht. Bei den natürlichen Personen werden rund 3,0 Mio. Franken tiefere Steuererträge erwartet. Bei den juristischen Personen werden hingegen 4,0 Mio. Franken höhere Steuererträge erwartet als im Voranschlag 2023. Die meisten grösseren Unternehmen im Kanton verzeichnen mehrheitlich sehr gute Geschäftsjahre, weshalb in den kommenden Jahren mit einer Zunahme der Vorbezüge zu rechnen ist. Als gegenläufiger Effekt wird jedoch erwartet, dass die Steuereinahmen der Vorjahressteuerperiode graduell reduziert werden. Die Quellensteuererträge enthalten ab Voranschlag 2023 erstmalig auch die Erträge aus der französischen Grenzgängerbesteuerung. Darüber hinaus entwickeln sich die Quellensteuererträge trotz der Reduktion durch die nachträgliche ordentliche Veranlagung (NOV-Umbuchungen) deutlich besser als erwartet. Somit kann die Ertragsposition für den Voranschlag 2024 um 1,0 Mio. Franken erhöht werden.

5.3 Nebensteuern

Gestützt auf Hochrechnungen der Zahlen des laufenden Jahres kann aus Nebensteuern für 2024 ein Ertrag von 59,5 Mio. Franken erwartet werden. Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge für die Jahre 2020–2024.

Nebensteuern (in Mio. Fr.)	**RE20**	**RE21**	**RE22**	**VA23**	**VA24**
Handänderungssteuer	33,3	36,2	32,9	30,0	30,0
Erbschaftssteuer	26,9	21,7	21,8	20,5	21,0
Nachlasstaxe	7,1	7,3	7,8	7,0	7,0
Schenkungssteuer	1,4	2,2	2,2	1,5	1,5
Total	**68,7**	**67,4**	**64,7**	**59,0**	**59,5**

Für die Erarbeitung des Voranschlages 2024 wurden die Erträge Nebensteuern der bisherigen Rechnungen weitgehend fortgeschrieben.

6. Kantonsratsbeschluss vom 20. Dezember 2023

Voranschlag 2024

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Buchstabe b und Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986[1]), §§ 20, 23 und 43 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003[2]), § 5 des Steuergesetzes vom 1. Dezember 1985[3]), § 128 Absatz 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 3. Dezember 1978[4]), § 8ter Absatz 2 des Strassengesetzes vom 24. September 2000[5]), nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 26. September 2023 (RRB Nr. 2023/1603), beschliesst:

I.

1. Der Voranschlag für das Jahr 2024 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von 2'646'183'070 Franken, einem Ertrag von 2'533'964'078 Franken und einem Aufwandüberschuss von 112'218'992 Franken sowie die Ziele der Produktegruppen der Globalbudgets der Erfolgsrechnung werden genehmigt.
2. Der Voranschlag für das Jahr 2024 der Investitionsrechnung mit Gesamtausgaben von 109'509'000 Franken, Gesamteinnahmen von 13'506'069 Franken und Nettoinvestitionen von 96'002'931 Franken wird genehmigt.
3. Im Jahre 2024 wird der Steuerfuss für die natürlichen Personen auf 104 % und für die juristischen Personen auf 100 % der ganzen Staatssteuer festgelegt.
4. Aus dem Ertrag der 2024 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 17,5 % in die Spezialfinanzierung «Natur- und Heimatschutz» ein.
5. Der Ertrag des Allgemeinen Treibstoffzollanteils sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen werden vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen.
6. Vom Ertrag der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA werden 50 % der Strassenrechnung zugewiesen.
7. Das Eigenkapital von Spezialfinanzierungen wird nur verzinst, wenn das Gesetz eine Verzinsung ausdrücklich vorsieht.

II.

Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt. Der Beschluss ist im Amtsblatt zu publizieren.

Im Namen des Kantonsrates

Susanne Koch Hauser	Markus Ballmer
Präsidentin	Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

---

[1]) BGS 111.1
[2]) BGS 115.1
[3]) BGS 614.11
[4]) BGS 711.1
[5]) BGS 725.11

Inhaltsverzeichnis

2. Gesamtsicht Kanton

2.1	Management Summary	45
2.2	Ergebnisse	47
2.3	Kennzahlen zur Finanzlage	48
2.4	Globalbudgetreserven	50
2.5	Staatsbeiträge	51
2.5.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	51
2.5.2	Staatsbeiträge Investitionsrechnung	63
2.6	Spezialfinanzierungen	65
2.7	Strassenrechnung	66
2.7.1	Strassenrechnung inkl. Gesamtverkehrsprojekte	66
2.7.2	Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten	67
2.7.3	Entwicklung Strassenrechnung 2019 – 2024	68
2.8	Verpflichtungskredite	69
2.8.1	Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung	69
2.8.2	Verpflichtungskredite Investitionsrechnung	70
2.9	Volkswirtschaftliche Gliederung	71
2.9.1	Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung	71
2.9.2	Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung	73
2.10	Institutionelle Gliederung	74
2.10.1	Institutionelle Gliederung Erfolgsrechnung	74
2.10.2	Institutionelle Gliederung Investitionsrechnung	75
2.11	Funktionale Gliederung	76
2.11.1	Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung	76
2.11.2	Funktionale Gliederung Investitionsrechnung	77
2.12	Budgetstruktur	78

2.1 Gesamtsicht Kanton – Management Summary

Mit einem erwarteten Aufwandüberschuss von 112,2 Mio. Franken verschlechtert sich das Gesamtergebnis gegenüber dem Voranschlag 2023 um 21,7 Mio. Franken. Der operative Aufwandüberschuss beträgt 84,9 Mio. Franken.

Am 5. Dezember 2023 hat der Regierungsrat einen Teuerungsausgleich von 2 % beschlossen (RRB Nr. 2023/2016). Dies führt im Vergleich zum ursprünglichen Voranschlag 2024 zu Mehrkosten in der Höhe von 13,9 Mio. Franken.

Die ursprünglich im Voranschlag 2024 vorgesehene SNB-Gewinnausschüttung in der Höhe von 42,7 Mio. Franken musste aufgrund des Quartalsabschlusses der SNB per 30.9.2023 wieder gestrichen werden, da aufgrund des zu schlechten Ergebnissen eine Gewinnausschüttung für 2023 unrealistisch ist. Die im Voranschlag 2024 verbleibenden Mehrerträgen aus dem NFA (27,3 Mio. Franken) können die grössten Mehraufwendungen bei den Globalbudgets (27,0 Mio. Franken) und bei den Spitalbehandlungen KVG (20,0 Mio. Franken) nicht kompensieren.

Die geplanten Nettoinvestitionen nehmen im Vergleich zum Voranschlag 2023 um 5,2 Mio. Franken bzw. 5,1 % ab und betragen 96,0 Mio. Franken (2023: 101,2 Mio. Franken).

Im Vergleich zu den Vorjahren wird nun ein Cashloss (Bruttoaufwandüberschuss) von 15,5 Mio. Franken ausgewiesen. Dies entspricht einer Verschlechterung von 18,5 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2023.

Der Selbstfinanzierungsgrad verschlechtert sich im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls und beträgt neu -16 % (2023: 3 %). Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzierungsfehlbetrages von 111,5 Mio. Franken weiter ansteigen.

Im Vergleich zur Rechnung 2022 schliesst der Voranschlag 2024 um 260,4 Mio. Franken schlechter ab. Nebst dem Wegfall der SNB-Gewinnausschüttung (128,0 Mio. Franken) führen vor allem Mehraufwendungen bei den Globalbudgets (69,0 Mio. Franken), Spitalbehandlungen KVG (17,6 Mio. Franken) und Prämienverbilligung KVG (16,1 Mio. Franken) zu dieser negativen Abweichung.

Der Anstieg der Globalbudgets gegenüber der Rechnung 2022 (12,5 %) sowie dem Voranschlag 2023 (4,5 %) entfällt auf verschiedene Bereiche. Den stärksten Anstieg erfahren die Globalbudgets «Volksschule», «Polizei Kanton Solothurn» und «Öffentlicher Verkehr». Im Vergleich zum Voranschlag 2023 steigen von den insgesamt 40 Globalbudgets deren 25, 4 bleiben konstant und 11 nehmen ab.

Der Pensenbestand 2024 steigt im Vergleich zum Voranschlag 2023 um 47,7 Vollzeitpensen (1,4 %) und im Vergleich zur Rechnung 2022 um 90,6 Vollzeitpensen (2,6 %) an.

2.2 Ergebnisse

	RE 2022	VA 2023 1)	VA 2024	Diff. VA 24/23
1. Erfolgsrechnung				
Total Aufwand	2'419'132'739	2'477'292'079	2'593'596'342	*116'304'263*
Total Ertrag	-2'594'878'301	-2'413'946'160	-2'505'763'338	*-91'817'178*
Betriebsergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	***-175'745'562***	***63'345'919***	***87'833'004***	***24'487'085***
Ergebnis aus Finanzierung	287'035	-137'590	-2'904'840	*-2'767'250*
Abschr Bilanzfehlbetrag Ausfinanzierung PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	*0*
Gesamtergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	***-148'167'699***	***90'499'157***	***112'218'992***	***21'719'835***
2. Investitionsrechnung				
Total Ausgaben	96'366'890	114'135'000	109'509'000	*-4'626'000*
Total Einnahmen	-9'900'120	-12'873'092	-13'506'069	*-632'977*
Nettoinvestitionen	***86'466'771***	***101'261'908***	***96'002'931***	***-5'258'977***
3. Finanzierung				
Nettoinvestitionen	86'466'771	101'261'908	96'002'931	*-5'258'977*
- Abschreibung Verwaltungsvermögen	-62'794'255	-66'242'774	-69'405'239	*-3'162'465*
- Zusätzliche Abschreibung Fehlbetrag PKSO	-27'290'828	-27'290'828	-27'290'828	*0*
+/- Zuweisung ins Eigenkapital	-148'167'699	90'499'157	112'218'992	*21'719'835*
Finanzierungsergebnis	***-151'786'012***	***98'227'464***	***111'525'856***	***13'298'393***
4. Nettoverschuldung	***957'700'970***	***1'055'928'434***	***1'167'454'290***	***111'525'856***
Nettoverschuldung je Einwohner	3'350	3'665	4'006	*341*
5. Selbstfinanzierungsgrad	***276%***	***3%***	***-16%***	***-19%***
(= Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)				

Bemerkungen:

1) Die Zahlen im Voranschlag 2023 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2022 aktualisiert.

2.3 Kennzahlen zur Finanzlage des Kantons Solothurn 2018–2024

Die folgenden Kennzahlen sind von Bedeutung zur Beurteilung der längerfristigen Entwicklung des Staatshaushaltes.

Vorab sind die **Quoten** zu erwähnen (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem Volkseinkommen des Kantons), sodann die **Anteile** (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem bereinigten Ertrag) sowie die **Grade** (Verhältnis Cashflow zu den Nettoinvestitionen).

Obschon die Zahlen des Bruttoinlandprodukts des Kantons Solothurn für die Jahre 2022 bis 2024 auf Schätzungen beruhen, können wichtige Trends ermittelt und erkannt werden.

1) ....quote = Verhältnis zum Bruttoinlandprodukt

Das Bundesamt für Statistik (BFS) publiziert seit 2008 das kantonale Bruttoinlandprodukt. Zum aktuellen Zeitpunkt liegen Daten bis 2021 vor. Die Zahlen 2022–2024 basieren auf Schätzungen des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO und der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF).

Kennzahl	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Staatsquote Total Ausgaben ER und IR, ohne Abschreibungen, Einlagen in Spezialfinanzierungen, Durchlaufpositionen und interne Verrechnungen in % des Bruttoinlandprodukts	11,8	11,9	12,5	12,0	11,8	11,9	12,3
Steuerquote Total Steuerertrag (inkl. Mfz-Steuern) in % des Bruttoinlandprodukts	5,4	5,4	5,5	5,2	5,2	5,0	5,0
Investitionsquote Nettoinvestitionen in % des Bruttoinlandprodukts	0,7	0,7	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Verschuldungsquote Nettoverschuldung in % des Bruttoinlandprodukts	7,6	7,2	7,1	6,2	4,8	5,2	5,7

Bruttoinlandprodukt des Kantons Solothurn gemäss Bundesamt für Statistik (Angaben vom 27. Oktober 2023)
2018: 18'369 Mio. CHF
2019: 18'621 Mio. CHF
2020: 18'141 Mio. CHF
2021p: 19'402 Mio. CHF (prov. Wert)
Geschätzte Veränderungen des Bruttoinlandprodukts des Kantons Solothurn gegenüber dem Vorjahr (Angaben SECO vom 15. Dezember 2023):
2022: + 2,5 %
2023: + 1,3 %
2024: + 1,1 %

2) .... anteil = Verhältnis zum bereinigten Ertrag

Bereinigter Ertrag: Ertrag der Erfolgs- und Investitionsrechnung, *ohne* Durchlaufpositionen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen

Kennzahl	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Kapitaldienstanteil Passivzinsen und ord. Abschreibungen, abzüglich Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	2,0	1,5	1,0	1,8	1,6	1,9	1,8
Zinsbelastungsanteil Differenz Passivzinsen zu Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	0,5	0,1	-0,4	0,6	0,4	0,4	0,4
Eigenkapitalanteil Frei verfügbares Eigenkapital abz. Bilanzfehlbetrag in % des bereinigten Ertrages	21,2	23,7	24,6	26,2	30,3	n.a.	n.a.

3) .... grad = Verhältnis zu Nettoinvestitionen

Verhältnis Cashflow (Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen) zu Nettoinvestitionen (Bruttoinvestitionen abzüglich eingehende Investitionsbeiträge)

Kennzahl	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Selbstfinanzierungsgrad Cashflow in % der Nettoinvestitionen	108	138	156	225	276	3	-16
Fremdfinanzierungsgrad Finanzierungsüberschuss (negatives Vorzeichen) bzw. Finanzierungsfehlbetrag in % der Nettoinvestitionen	-8	-38	-56	-125	-176	97	116
Eigenfinanzierungsgrad Eigenkapital in % der Bilanzsumme	7	11	14	17	23	n.a.	n.a.

4) Nettoverschuldung

Kennzahl	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Nettoverschuldung je Einwohner Nettoverschuldung in Fr. je Einwohner	5‘088	4‘868	4‘643	4‘259	3‘350	3‘665	4‘006

2.4 Prognostizierte Entwicklung der Globalbudgetreserven in der Erfolgsrechnung

Beträge in 1'000 Fr.	GB-Periode	2023				2024			2025
		Zweck-gebundene Reserven per 1.1.2023	Nicht zweck-gebundene Reserven per 1.1.2023	prognost. Reserven per 31.12.2023	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2021-2023)	prognost. Reserven per 1.1.2024	prognost. Reserven per 31.12.2024	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2022-2024)	prognost. Reserven per 1.1.2025
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	22-24	0	**-57**	-57		-57	**-57**	0	0
Dienstleistungen der Staatskanzlei	22-24	0	**200**	200		200	**200**	100	100
Drucksachen und Lehrmittel	24-26	0	**-251**	-251	0	0	**0**		0
Führungsunterstützung BJD und amtl. Geoinformation	23-25	0	**109**	109		109	**109**		109
Raumplanung	23-25	0	**98**	98		98	**98**		98
Hochbau	24-26	0	**1'570**	1'570	785	785	**785**		785
Strassenbau (SR)	24-26	0	**-1'558**	-1'558	0	0	**0**		0
Öffentlicher Verkehr	24-24	0	**0**	0		0	**0**	0	0
Umwelt	23-25	0	**283**	283		283	**283**		283
Denkmalpflege und Archäologie	24-26	0	**130**	130	65	65	**65**		65
Administrative und technische Verkehrssicherheit (SF)	23-25	0	**380**	380		380	**380**		380
Staatsanwaltschaft	22-24	0	**448**	448		448	**448**	224	224
Jugendanwaltschaft	24-26	0	**-144**	-144	0	0	**0**		0
Führungsunterstützung DBK	23-25	0	**287**	287		287	**287**		287
Volksschule	22-24	0	**-755**	-755		-755	**-755**	0	0
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	22-24	0	**389**	389		389	**389**	194	194
Mittelschulbildung	23-25	0	**919**	919		919	**919**		919
Berufsschulbildung	22-24	0	**554**	554		554	**554**	277	277
Kultur und Sport	24-26	0	**207**	207	103	103	**103**		103
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	23-25	0	**42**	42		42	**42**		42
Amtschreiberei-Dienstleistungen	22-24	0	**35**	35		35	**35**	17	17
Finanzen und Statistik	22-24	0	**172**	172		172	**172**	86	86
Personalwesen	22-24	0	**118**	118		118	**118**	59	59
Steuerwesen	24-26	0	**112**	112	56	56	**56**		56
Informationstechnologie	23-25	0	**0**	0		0	**0**		0
Staatsaufsichtswesen	24-26	0	**70**	70	35	35	**35**		35
Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter	22-24	0	**255**	255		255	**255**	127	127
Gesundheitsversorgung	24-26	0	**2'000**	2'000	1'000	1'000	**1'000**		1'000
Gesellschaft und Soziales	22-24	0	**1'138**	1'138		1'138	**1'138**	569	569
Migration	23-25	0	**260**	260		260	**260**		260
Justizvollzug	23-25	0	**826**	826		826	**826**		826
Polizei	24-26	0	**1'161**	1'161	0	0	**0**		0
Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenkontake und Stiftungsaufsicht/DS VWD	23-25	0	**0**	0	0	0	**0**		0
Wirtschaft und Arbeit	24-26	0	**-490**	-490	0	0	**0**		0
Energiefachstelle	24-26	0	**462**	462	231	231	**231**		231
Gemeinden und Zivilstandsdienst	23-25	0	**138**	138		138	**138**		138
Wald, Jagd und Fischerei	23-25	0	**0**	0		0	**0**		0
Landwirtschaft	24-26	0	**800**	800	400	400	**400**		400
Militär und Bevölkerungsschutz	22-24	0	**149**	149		149	**149**	74	74
Gerichte	23-25	0	**0**	0	0	0	**0**	0	0
Total inkl. Spezialfinanzierungen (SF)		**0**	**10'057**	**10'057**	**2'675**	**8'663**	**8'663**	**1'727**	**7'744**
Total exkl. Spezialfinanzierungen (SF)		**0**	**11'235**	**11'235**	**2'675**	**8'283**	**8'283**	**1'727**	**7'364**

2.5 Staatsbeiträge

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P10101	**Kantonsrat**				
20114	Fraktionsbeiträge	210'000	210'000	210'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P10201	**Regierungsrat**				
20012	Beiträge an Direktoren-Konferenzen	881'608	940'000	967'000	27'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20014	CH - Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit	15'989	17'000	17'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P20101	**Staatskanzlei**				
20726	Koordinationsstelle digitale Archivierung KOST	11'072	11'100	11'100	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20727	Beitrag E-Government / Diverse	120'934	115'000	265'000	150'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P30102	**Amt für Geoinformation**				
20394	Beiträge an ÖREB-Kataster	-188'258	-139'000	-139'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20423	Amtliche Vermessung	-8'000	-188'000	-188'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P30201	**Amt für Raumplanung**				
20405	Beiträge an Regionalplanungen	86'311	160'000	160'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20406	Beiträge an Wanderwege	120'000	200'000	160'000	-40'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20407	Beitrag an Vereinigung für Landesplanung (VLP)	30'521	30'000	30'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20582	Beiträge an Naturpark Thal und Jurapark Aargau	170'000	170'000	170'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20621	Sachplan geolog. Tiefenlager	-446'391	0	0	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P30202	**Natur-/Heimatschutz (SF/EK)**				
20011	Beiträge an Heimatschutz-Massnahmen	107'300	250'000	250'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20013	Beiträge an Naturschutz-Massnahmen	239'389	300'000	300'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*392'119*	*400'000*	*400'000*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-152'729*	*-100'000*	*-100'000*	*0*
20015	Schutz der Witi Grenchen-Solothurn	44'139	100'000	100'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20018	Abgeltungen Mehrjahresprogramm Natur und Landscha	3'017'579	3'200'000	3'300'000	100'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20019	Bundesbeiträge von Naturschutz und Forst (BAFU)	-1'089'613	-1'000'000	-1'000'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20020	Gemeindebeiträge an Natur- und Landschaft	-2'216'328	-1'802'500	-1'803'000	-500
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20023	Beiträge an Bachaufwertungen (SF)	0	50'000	50'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20024	PV Biodiversität Wald	385'854	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20941	Beiträge an Naturmuseen Olten	100'000	100'000	100'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P30303	**Grundstücke und Liegenschaften**				
20249	Beitrag SIV (procap) für behindertengerechtes Bauen	60'000	60'000	60'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
21009	Beitrag SIV (procap) für behindertengerechtes Bauen	-154'892	0	-150'000	-150'000
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P30304	**Subv. Wohnungsbau**				
20000	Rückerstattung Wohnungsbau-Subventionen	7'350	20'000	15'000	-5'000
3630000	*Beiträge an Bund*				
P30401	**Amt für Verkehr und Tiefbau**				
20585	Baulicher Unterhalt KBA2	-48'800	0	0	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P30404	**Öffentlicher Verkehr (GB)**				
20448	Abgeltungen an Bahnen und Busbetriebe (öV)	53'938'898	53'985'397	58'737'844	4'752'447
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20449	Gemeindebeiträge an öffentlichen Verkehr	-19'433'334	-19'434'743	-21'733'002	-2'298'259
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20562	Anteile Schülerverkehr (öV)	2'275'331	2'150'000	2'420'000	270'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P30405	**Öffentlicher Verkehr (FG)**				
20719	FABI-Beiträge	8'327'909	8'438'518	8'706'750	268'232
3630000	*Beiträge an Bund*	*12'542'760*	*12'800'000*	*13'500'000*	*700'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-4'214'851*	*-4'361'482*	*-4'793'250*	*-431'768*
P30407	**Strassenrechnung**				
20962	Unfallrettung auf Kantonsstrassen (SGV)	201'879	202'000	202'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P30501	**Amt für Umwelt**				
20097	Beiträge Wasser	-178'574	0	0	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20542	Beiträge Boden (Belastete Standorte/Altlasten)	-12'328	-20'000	-20'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20543	Bundesbeitrag an PG Luft	-230'582	-231'000	-231'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P30503	**Wasserwirtschaft**				
20653	Beiträge an Gemeinden GWBA	595'533	970'000	1'170'000	200'000
3630000	*Beiträge an Bund*	*63'209*	*70'000*	*70'000*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*131'201*	*200'000*	*200'000*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*392'723*	*600'000*	*800'000*	*200'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*8'400*	*100'000*	*100'000*	*0*
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*105'535*	*0*	*0*	*0*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*-105'535*	*0*	*0*	*0*
20736	Sanierung Canva Areal	0	0	-120'000	-120'000
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20738	Sanierung Schiessanlagen	-1'099'883	-650'000	0	650'000
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20739	Sanierung Stadtmistdeponien Solothurn	-12'870'000	-9'350'000	-11'940'000	-2'590'000
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-8'270'000*	*-5'800'000*	*-7'600'000*	*-1'800'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-4'600'000*	*-3'550'000*	*-4'340'000*	*-790'000*
20740	Beiträge an Gemeinden	0	200'000	0	-200'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20741	Sanierung von privaten Deponien	348'604	300'000	300'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*303'731*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*169'844*	*300'000*	*300'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-90'020*	*0*	*0*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-34'952*	*0*	*0*	*0*
20742	Beiträge an Gewässerschutzbauten	103'893	500'000	500'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20743	Beiträge nach GWBA-Siedlungswasserwirtschaft	1'994'863	1'800'000	1'800'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*1'994'863*	*1'800'000*	*1'800'000*	*0*
3705000	*Durchlaufende Beiträge an private Institutionen*	*248'159*	*250'000*	*250'000*	*0*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*-248'159*	*-250'000*	*-250'000*	*0*
20973	Laufmeterpauschalen GWBA	541'481	700'000	700'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
P30601	**Amt für Denkmalpflege und Archäologie**				
20482	Beiträge an denkmalpflegerische Institutionen	27'650	30'000	30'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20483	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus LF	955'979	937'500	937'500	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20484	Beiträge an archäologische Institutionen	12'935	15'000	17'000	2'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20576	Beiträge aus Lotteriefonds an Archäologie	-378'166	-450'000	-450'000	0
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*				
20581	Beiträge aus Lotteriefonds an Denkmalpflege	-1'050'000	-1'050'000	-1'050'000	0
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*				
20638	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus OR	871'053	850'000	850'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20649	Bundesbeitrag an Denkmalpflege neu	0	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*603'500*	*603'500*	*603'500*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-603'500*	*-603'500*	*-603'500*	*0*
P40101	**Departementssekretariat DBK**				
20016	Konferenz kant. Erziehungsdirektoren, Schulkoordinatio	376'706	342'100	333'500	-8'600
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20140	Beratungsstelle für Lehrer	36'112	40'000	40'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20141	Pro Litteris	150'789	190'000	191'900	1'900
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P40102	**Stipendien**				
20265	Stipendien	6'657'491	6'930'000	6'630'000	-300'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*7'452'510*	*7'700'000*	*7'400'000*	*-300'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-795'019*	*-770'000*	*-770'000*	*0*
P40103	**Kirchenwesen**				
20473	Besoldungsbeitrag christkatholischer Bischof	14'000	14'000	14'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20474	Beitrag an die St. Ursen-Vorsorgestiftung	197'128	210'000	210'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20475	Beitrag an PK der christkath. und evang.-ref. Geistlichk	211'595	225'000	225'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20476	Beitrag an Verband evang.-ref. Kirchgemeinden	8'000	8'000	8'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20478	Wohnungsentschädigung an Bischof von Basel	5'000	5'000	5'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20479	Verwaltungs- und Besoldungsbeitrag für den Weihbisch	107'421	109'000	109'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P40104	**Schulgelder**				
20017	Hochschule für Heilpädagogik	954'028	975'000	960'000	-15'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20563	Progym.u. gym. Unterricht innerh. der obligat. Schulzeit	-1'651'333	-1'800'000	-1'651'300	148'700
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20590	für Berufsfachschulen und die höhere Berufsbildung	-5'571'256	-5'625'000	-5'571'200	53'800
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40201	**Volksschulamt**				
20414	Bibliomedia CH	19'565	19'000	20'000	1'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20416	Zinsertrag XII. Kanonikat (Ruossinger'sche Stiftung)	-7'000	-7'000	-7'000	0
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*				
20972	Bildungsraum NWCH Umsetzung	911'908	1'150'000	1'150'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P40202	**HPSZ Leitung**				
20753	Regionale Kleinklassen (alle)	-25'625	-30'000	-30'000	0
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*				
20944	Klasse Ausreisezentrum	-242'875	-190'164	-401'392	-211'228
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P40203	**HPSZ Olten**				
20662	HPS Olten: Beiträge für Sonderschule	-2'928'000	-2'116'462	-1'908'000	208'462
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20663	HPS Olten: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-147'400	-112'000	-180'000	-68'000
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*				
20666	HPS Olten: Beiträge für Integration	-1'845'500	-1'125'134	-996'000	129'134
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P40204	**HPS Solothurn**				
20669	HPS Solothurn: Beiträge für Sonderschule	-1'309'500	-1'114'168	-708'000	406'168
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20670	HPS Solothurn: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-62'150	-56'000	-76'000	-20'000
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*				
20673	HPS Solothurn: Beiträge für Integration	-888'500	-620'674	-402'000	218'674
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P40205	**HPS Balsthal**				
20676	HPS Balsthal: Beiträge für Sonderschule	-1'185'000	-807'334	-768'000	39'334
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20677	HPS Balsthal: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-53'850	-38'000	-75'000	-37'000
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*				
20680	HPS Balsthal: Beiträge für Integration	-676'000	-384'895	-384'000	895
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P40206	**HPS Breitenbach**				
20683	HPS Breitenbach: Beiträge für Sonderschule	-842'790	-668'869	-717'000	-48'131
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-304'790*	*-290'000*	*-357'000*	*-67'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-538'000*	*-378'869*	*-360'000*	*18'869*
20684	HPS Breitenbach: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-25'625	-33'000	-41'000	-8'000
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*-15'000*	*-15'000*	*0*
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*	*-25'625*	*-18'000*	*-26'000*	*-8'000*
20686	HPS Breitenbach: Beiträge für Transport	-50'225	-52'000	-52'000	0
4631000	*Beiträge von Kantonen*				
20687	HPS Breitenbach: Beiträge für Integration	-232'500	-298'533	-120'000	178'533
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P40207	**HPS Grenchen**				
20690	HPS Grenchen: Beiträge für Sonderschule	-919'791	-359'700	0	359'700
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-117'791*	*-45'700*	*0*	*45'700*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-802'000*	*-314'000*	*0*	*314'000*
20691	HPS Grenchen: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-42'226	-12'760	0	12'760
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-276*	*-510*	*0*	*510*
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*	*-41'950*	*-12'250*	*0*	*12'250*
20693	HPS Grenchen: Beiträge für Transport	-3'542	-2'720	0	2'720
P40208	**Volksschulen**				
20398	Staatsbeitrag Volksschule	109'414'637	115'405'500	121'224'000	5'818'500
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20557	Staatsbeiträge an Verpflegungskosten der Gemeinden	119'504	120'000	120'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
P40210	**Musikschulen**				
20400	Beiträge für Musikunterricht	6'436'091	6'600'000	6'909'000	309'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
P40211	**Projekte Volksschulamt**				
P40212	**Kant. Spezialangebote**				
20970	Kant. Spezialang: Leistungsaufträge	51'605'550	55'602'072	65'383'000	9'780'928
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*198'187*	*506'375*	*413'000*	*-93'375*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*51'349'459*	*55'045'697*	*67'620'000*	*12'574'303*
3636000	*Beiträge an priv. Organisationen*	*0*	*0*	*-2'710'000*	*-2'710'000*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*57'905*	*50'000*	*60'000*	*10'000*
P40301	**Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				
20506	Schweiz. DL-Zentrale für Berufsbildung	131'149	140'000	163'000	23'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20508	Beitrag Kt. Bern an Berufsberatung	-5'200	0	0	0
4631000	*Beiträge von Kantonen*				
20597	Bundesbeiträge an Berufsbildnerkurse (BBK)	-41'750	-25'000	-35'000	-10'000
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
20598	Bundesbeiträge an überbetriebliche Kurse (üK)	1'356'956	1'400'000	1'425'000	25'000
3636000	*Beiträge an private Organisationen*	*2'713'912*	*2'800'000*	*2'850'000*	*50'000*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*-1'356'956*	*-1'400'000*	*-1'425'000*	*-25'000*
20949	LAP Qualifikationsverfahren	-673'434	-799'000	-710'000	89'000
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
20986	Beiträge an Projekte	-157'217	-200'000	-265'000	-65'000
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40302	**Kantonsschule Solothurn**				
20566	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schu	-8'052'600	-7'900'000	-8'140'000	-240'000
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P40303	**Kantonsschule Olten**				
20567	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schu	-5'393'599	-5'617'649	-5'564'523	53'126
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P40304	**GIBS Solothurn**				
20569	Bundesbeitrag an GIBS Solothurn	-2'362'370	-2'555'190	-2'705'190	-150'000
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
21007	Unterstützungsmassn. Für Personen Stat. S	-150'000	0	0	0
4631000	*Beiträge von Kantonen*				
P40305	**GIBS Grenchen**				
20573	Bundesbeitrag an GIBS Grenchen	-958'814	-911'570	-911'570	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40306	**Zeitzentrum**				
20572	Bundesbeitrag an Zeitzentrum	-233'961	-201'310	-201'310	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P40307	**KBS Solothurn**				
20571	Bundesbeitrag an KBS Solothurn/Grenchen	-1'445'886	-1'485'730	-1'485'730	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40308	**EBZ Solothurn-Grenchen**				
20552	Bundesbeitrag an EBZ Solothurn-Grenchen	-94'564	-87'000	-87'000	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40309	**HF für Technik**				
20550	Bundesbeitrag an die HFT Mittelland AG (HFTM AG)	1'411'942	1'380'000	1'799'139	419'139
3636000	*Beiträge an private Organisationen*	*1'912'120*	*1'880'000*	*2'299'139*	*419'139*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*-500'178*	*-500'000*	*-500'000*	*0*
P40310	**GIBS Olten**				
20510	Bundesbeitrag an BBZ Olten	-3'472'447	-4'500'000	-4'500'000	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40314	**GSBS Olten**				
20715	Bundesbeiträge BG BZ-GS Olten	-1'255'584	0	0	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
20716	Bundesbeitrag HF an BZ-GS	-140'992	-440'000	-440'000	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P40316	**Fachhochschule Nordwestschweiz (FG)**				
20959	Betriebsbeitrag an FH	37'775'301	37'794'000	37'794'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*38'114'000*	*38'114'000*	*38'114'000*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-338'699*	*-320'000*	*-320'000*	*0*
P40317	**Berufsbildung, Mittel- + Hochschulen(FG)**				
21010	Umsetzung Pflegeinitiative	0	0	413'000	413'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*900'000*	*900'000*
3636000	*Beiträge an private Organisationen*	*0*	*0*	*151'000*	*151'000*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*0*	*-525'500*	*-525'500*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*0*	*-112'500*	*-112'500*
P40401	**Kultur**				
20486	Beitrag an Museum für Musikautomaten Seewen	245'000	245'000	245'000	0
3630000	*Beiträge an Bund*				
20487	Defizitbeitrag Schloss Waldegg	797'112	770'000	770'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20488	Beitrag an Stiftung Zentralbibliothek, Solothurn	2'673'950	2'704'528	2'747'570	43'042
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20489	Beitrag an Stiftung Schloss Wartenfels	136'394	140'000	140'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20491	Beitrag an Theater Orchester Biel Solothurn	600'000	600'000	600'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20493	Solothurner Filmtage (Kulturpflege und-förderung)	320'000	320'000	320'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20498	Beitrag aus dem Lotteriefonds Subventionen	-276'670	0	0	0
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*				
20504	Beitrag aus dem Lotteriefonds Projekte Kulturförderung	-259'347	-150'000	-200'000	-50'000
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*				
20708	Beitrag an die Zentralbibliothek Solothurn für die Speich	145'538	150'000	50'000	-100'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20720	Beitrag Museum Altes Zeughaus	1'825'063	1'834'076	1'846'828	12'752
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20945	Kulturgüterportal	0	25'000	25'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20952	Ausfallentschädigung Kulturunternehmen	7'725	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P40403	**Sport**				
20502	Bundesbeitrag an Kaderbildung	-235'660	-195'000	-195'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20503	Bundesbeitrag an J+S-Angebote	-21'875	-20'000	-20'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20568	Beitrag Sporttoto- und Lotteriefonds	-11'100	0	0	0
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*				
P50401	**Personalamt**				
20420	Berufliche Grundbildung	-9'320	-12'000	0	12'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*5'240*	*8'000*	*0*	*-8'000*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-14'560*	*-20'000*	*0*	*20'000*
21013	Überbetriebliche Kurse	0	0	-13'500	-13'500
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*6'500*	*6'500*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*0*	*-20'000*	*-20'000*
21014	Betriebliche Ausbildung	0	0	1'500	1'500
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P50501	**Steueramt**				
20469	Kosten des Steuerverfahrens	-10'305'000	-10'305'000	-10'305'000	0
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
P50601	**Amt für Informatik und Organisation**				
20029	Beitrag an Informatikkonferenz	0	20'000	0	-20'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P60201	**Gesundheitsamt**				
20425	Aufsicht	181'486	220'000	237'000	17'000
3631000	*Beiträge an Kantone*	*20'000*	*20'000*	*20'000*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*66'837*	*50'000*	*56'000*	*6'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*94'649*	*150'000*	*161'000*	*11'000*
20426	Prävention	183'936	359'600	272'000	-87'600
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*4'002*	*126'000*	*14'000*	*-112'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*179'934*	*233'600*	*258'000*	*24'400*
20551	Spitalbehandlungen	146'571	552'257	632'000	79'743
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*120'701*	*254'257*	*186'000*	*-68'257*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*25'870*	*298'000*	*446'000*	*148'000*
20975	Gesundheitsförderung Beiträge	-62'818	14'000	14'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*386'182*	*463'000*	*463'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-449'000*	*-449'000*	*-449'000*	*0*
20976	Tabakprävention	-85'468	-80'000	-80'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20977	Alkoholprävention	-140'000	-135'000	-140'000	-5'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*760'869*	*655'000*	*660'000*	*5'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-900'869*	*-790'000*	*-800'000*	*-10'000*
20978	Spielsuchtprävention	0	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*203'953*	*140'000*	*150'000*	*10'000*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-203'953*	*-140'000*	*-150'000*	*-10'000*
P60203	**Spitäler**				
20057	Leistungsaufträge an Solothurner Spitäler AG (soH)	32'709'360	36'268'000	36'313'930	45'930
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P60204	**Spitalbehandlungen**				
20253	Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG	327'364'383	325'000'000	345'000'000	20'000'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*327'854'228*	*325'600'000*	*345'500'000*	*19'900'000*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-489'845*	*-600'000*	*-500'000*	*100'000*
P60205	**Ärztliche Weiterbildung**				
20707	Ärztliche Weiterbildung	4'035'000	6'000'000	6'300'000	300'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P60206	**Krebsregister**				
20782	Krebsregister	433'125	500'000	500'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60208	**Darmkrebs-Screening**				
20919	Darmkrebs-Screening	0	250'000	550'000	300'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60209	**Mammografie-Screening**				
20920	Mammografie-Screening	194'923	275'000	275'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60210	**COVID-19 Gesundheitskosten**				
20955	COVID-19 Gesundheitskosten	-11'011'929	9'000'000	500'000	-8'500'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*-11'017'030*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*4'889*	*9'000'000*	*500'000*	*-8'500'000*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*212*	*0*	*0*	*0*
P60211	**COVID-19 Impfen**				
20983	COVID-19 Impfen Beiträge	-221'593	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60212	**Pflege stationär**				
20974	Pflegekosten	0	0	0	0
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*41'671'439*	*45'000'000*	*50'000'000*	*5'000'000*
4702000	*Durchlaufende Beiträge von Gemeinden*	*-41'671'439*	*-45'000'000*	*-50'000'000*	*-5'000'000*
P60213	**Verlustscheine KVG**				
20988	Verlustscheine KVG	10'978'233	13'000'000	12'000'000	-1'000'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P60214	**Pflege ambulant**				
20991	Pflegekosten ambulant	0	0	0	0
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*16'707'248*	*18'500'000*	*18'500'000*	*0*
4702000	*Durchlaufende Beiträge von Gemeinden*	*-16'707'248*	*-18'500'000*	*-18'500'000*	*0*
P60215	**Aus- und Weiterbildung**				
21011	Aus- und Weiterbildung Pflege	0	0	281'250	281'250
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*750'000*	*750'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-375'000*	*-375'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*0*	*-93'750*	*-93'750*
P60301	**Amt für Gesellschaft und Soziales**				
20722	Opferhilfe Leistungsvereinbarung	125'080	160'000	131'500	-28'500
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20723	Integration	2'569'185	3'070'000	2'723'000	-347'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*4'386'495*	*3'907'500*	*3'195'000*	*-712'500*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*3'502'571*	*4'162'500*	*3'645'000*	*-517'500*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-5'319'882*	*-5'000'000*	*-4'117'000*	*883'000*
20746	Beiträge Soziale Institutionen	604'732	630'000	630'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
21004	Bettagsfranken	0	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*194'158*	*250'000*	*250'000*	*0*
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*	*-194'158*	*-250'000*	*-250'000*	*0*
21005	Familienergänzende Kinderbetreuung	-60	0	0	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*918'151*	*779'008*	*299'155*	*-479'853*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-918'211*	*-779'008*	*-299'155*	*479'853*
P60311	**Prämienverbilligung KVG**				
20900	Individuelle Prämienverbilligung (IPV)	68'816'348	82'006'630	84'763'564	2'756'934
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*159'920'790*	*178'485'019*	*190'718'019*	*12'233'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-91'056'358*	*-96'478'389*	*-105'954'455*	*-9'476'066*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-48'084*	*0*	*0*	*0*
P60313	**Ergänzungsleistungen IV**				
20902	Ergänzungsleistungen IV	117'593'922	119'380'000	125'580'000	6'200'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*152'137'180*	*153'000'000*	*162'400'000*	*9'400'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-34'543'258*	*-33'620'000*	*-36'820'000*	*-3'200'000*
P60314	**Ergänzungsleistungen AHV**				
20903	Ergänzungsleistungen AHV	0	0	0	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*115'186'499*	*119'500'000*	*129'000'000*	*9'500'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-29'671'646*	*-29'700'000*	*-33'200'000*	*-3'500'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-85'514'853*	*-89'800'000*	*-95'800'000*	*-6'000'000*
P60315	**Ergänzungsleistungen Familien**				
20904	Ergänzungsleistungen für Familien	-4'153'305	1'500'000	0	-1'500'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*9'833'248*	*9'500'000*	*10'000'000*	*500'000*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-13'986'553*	*-8'000'000*	*-10'000'000*	*-2'000'000*
P60316	**Behinderung innerkantonal**				
20905	Behinderung innerkantonal	27'681'974	26'800'000	28'300'000	1'500'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60317	**Behinderung ausserkantonal**				
20906	Behinderung ausserkantonal	8'467'378	7'300'000	8'600'000	1'300'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60319	**Weitere Beiträge, Zulagen**				
20908	Lastenausgleich Nicht-Erwerbstätige	1'467'839	2'200'000	1'900'000	-300'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20909	Beitrag für Erlass Mindestbeiträge an AHV	1'690'249	2'000'000	1'900'000	-100'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20910	Familienzulagen Landwirtschaft	428'687	700'000	500'000	-200'000
3630000	*Beiträge an Bund*				
P60320	**Opferhilfe**				
20911	Sofort- und weitere Hilfe	1'477'657	1'570'000	1'725'000	155'000
3630000	*Beiträge an Bund*	*16'000*	*25'000*	*25'000*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*210'593*	*220'000*	*220'000*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*1'255'685*	*1'350'000*	*1'500'000*	*150'000*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*-4'621*	*-25'000*	*-20'000*	*5'000*
20912	Genugtuung und Entschädigung	282'839	500'000	500'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
P60321	**Regelsozialhilfe**				
20913	Lastenausgleich	-179'388	-250'000	-250'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*8'758'674*	*17'500'000*	*10'000'000*	*-7'500'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-8'938'061*	*-17'750'000*	*-10'250'000*	*7'500'000*
20914	Sozialhilfe	179'388	250'000	250'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
20915	Rückerstattung und VUST	0	0	0	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*3'908'648*	*2'000'000*	*2'000'000*	*0*
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*	*-3'908'648*	*-2'000'000*	*-2'000'000*	*0*
20942	Fremdplatzierung Minderjährige	21'456'893	22'500'000	22'500'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P60322	**Asylsozialhilfe**				
20916	Asylsuchende	-8'299'866	-700'000	-5'180'000	-4'480'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*14'832'719*	*8'000'000*	*21'000'000*	*13'000'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*13'311'369*	*5'500'000*	*19'800'000*	*14'300'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-36'194'409*	*-14'000'000*	*-45'600'000*	*-31'600'000*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-249'545*	*-200'000*	*-380'000*	*-180'000*
P60323	**Flüchtlingssozialhilfe**				
20917	Flüchtlinge	-6'305'463	-4'100'000	-6'000'000	-1'900'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*9'477'470*	*11'000'000*	*9'300'000*	*-1'700'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*925'301*	*1'400'000*	*1'200'000*	*-200'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-16'708'234*	*-16'500'000*	*-16'500'000*	*0*
P60324	**Nothilfe**				
20918	Nothilfe	3'174'830	3'400'000	3'350'000	-50'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*495'169*	*500'000*	*500'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*3'177'991*	*3'350'000*	*3'500'000*	*150'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-498'329*	*-450'000*	*-650'000*	*-200'000*
P60501	**Justizvollzug**				
21016	Fachorganisationen	0	0	81'000	81'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
21017	Ausbildungszentrum Strafvollzugspersonal	0	0	215'000	215'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P60601	**Polizei**				
20034	Beiträge an verschiedene Institutionen	178'479	169'000	169'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*	*178'479*	*160'000*	*160'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*9'000*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*9'000*	*9'000*	*0*
4634000	*Beiträge von öffentlichen Unternehmungen*	*-9'000*	*0*	*0*	*0*
P60602	**Kommando-Abteilung**				
20153	Beiträge an (Polizei-) Hundehaltung	44'491	60'000	60'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20163	Beiträge für Alarmzentrale der Polizei	-268'245	-260'000	-260'000	0
4634000	*Beiträge von öffentlichen Unternehmungen*				
20169	Entschädigung für Bundesaufgaben	-2'170'460	-2'260'000	-1'970'000	290'000
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20527	Beiträge an Polizeifachschule Hitzkirch	1'018'957	890'000	1'112'000	222'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20529	Beitrag an Polizei-Institut Neuenburg	27'746	28'000	28'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P60603	**Sicherheits-Abteilung**				
20528	Beitrag an Kompetenzzentrum Genf	113'296	55'000	55'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P60604	**Kriminal-Abteilung**				
20530	Beitrag an Verbrechensverhütung / Internetkriminalität	26'048	45'000	45'000	0
3631000	*Beiträge an Kantone*				
P70101	**Departementssekretariat VWD**				
20525	NWRK/Oberrhein	56'771	0	0	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*6'114*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*50'656*	*0*	*0*	*0*
P70103	**Stiftungsaufsicht**				
20940	Konferenz der kant. Stiftungsaufsichtsbehörden	500	500	500	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*500*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*500*	*500*	*0*
P70104	**Härtefallregelung COVID-19**				
20964	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) SO+CH Akonto	-18'908'092	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*-18'700'032*	*0*	*0*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-208'060*	*0*	*0*	*0*
20980	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) SO+CH Vollzahlung	-2'825'210	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20981	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) SO+CH Restzahlung	132'100	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20982	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) Mietzinspaket	958	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20984	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) CH	249'920	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20990	Zweites Gesuch HR Covid-19	849'600	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
21006	Zweites Gesuch HR HFV 2022	232'880	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P70105	**Einzelbetriebliche Förderung nach WAG**				
20979	Einzelbetriebliche Förderung nach WAG	0	500'000	500'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P70106	**Standortförderung und Aussenkontakte**				
20992	Beiträge Ansiedlungsgeschäft	0	191'178	191'178	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20993	Beiträge Anlaufstelle	0	87'322	87'322	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20994	Beiträge Tourismus	0	41'000	41'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20995	Beiträge Tourismusförderung	0	290'000	290'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20996	Beiträge an Gastro Ausbildungszentrum	0	100'000	100'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20997	Beiträge Neugründ./Junguntern.	0	150'000	150'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20999	Beiträge Wirtschaftsst./Standortentw.	0	215'000	215'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*40'000*	*40'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*175'000*	*175'000*	*0*
21000	NWRK/Oberrhein	0	59'500	59'500	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*5'000*	*5'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*54'500*	*54'500*	*0*
P70107	**NRP**				
20998	Beiträge NRP 2020-2023	0	250'000	0	-250'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*500'000*	*0*	*-500'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-250'000*	*0*	*250'000*
21019	Beiträge NRP 2024-2027	0	0	500'000	500'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*1'000'000*	*1'000'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-500'000*	*-500'000*
P70201	**Amt für Wirtschaft und Arbeit**				
20633	Beiträge Tourismusförderung (Standortförderung)	290'000	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20634	Beiträge an Gastro Ausbildungszentrum	100'000	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20747	Beiträge Wirtschaftsst./Standortentwicklung	197'587	0	0	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*38'511*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*159'076*	*0*	*0*	*0*
20748	Beiträge Ansiedelungsgeschäft	190'158	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20749	Beiträge Anlaufstelle	74'294	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20750	Beiträge Tourismus	23'477	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20800	Beiträge Neugründungen/Jungunternehmertum	130'600	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
P70202	**Arbeitsmarkt**				
20327	Bundesbeiträge an RAV, LAM, KAST	-13'977'177	-14'306'893	-14'236'809	70'085
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-8'600*	*-10'000*	*-10'000*	*0*
4630001	*Teilzahlungen SECO*	*-12'342'186*	*-11'705'369*	*-11'381'447*	*323'922*
4630003	*Schlusszahlung SECO*	*-1'626'391*	*-2'591'525*	*-2'845'362*	*-253'837*
P70204	**Kantonsbeiträge AVIG**				
20630	Beiträge AVIG	6'306'099	5'700'000	6'190'000	490'000
3630000	*Beiträge an Bund*				
P70205	**Energiefachstelle**				
20751	Beiträge Förderung Energieeffizienz	529'150	1'020'000	804'531	-215'469
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*137'164*	*300'000*	*270'000*	*-30'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*764'131*	*300'000*	*450'000*	*150'000*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*2'299'950*	*3'000'000*	*1'680'000*	*-1'320'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-2'672'095*	*-2'580'000*	*-1'595'469*	*984'531*
20752	Beiträge Förderung Erneuerbare Energien	707'536	1'260'000	2'558'624	1'298'624
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*407'462*	*400'000*	*1'065'000*	*665'000*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*0*	*1'065'000*	*1'065'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*760'668*	*400'000*	*0*	*-400'000*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*7'799'224*	*7'100'000*	*8'520'000*	*1'420'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-8'259'818*	*-6'640'000*	*-8'091'376*	*-1'451'376*
20946	Beiträge Energieberatung, Aus- u. Weiterbildung	-318'332	-480'000	-153'100	326'900
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P70207	**NRP 2020-2023**				
20860	Beiträge NRP 20-23	35'721	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*71'443*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-35'722*	*0*	*0*	*0*

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P70301	**Amt für Gemeinden**				
20535	Ablieferung Einbürgerungsgebühren an Bund	150	1'000	1'000	0
3630000	*Beiträge an Bund*				
20780	Ordentlicher FA und Waldbeiträge	0	0	0	0
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*767'600*	*730'000*	*730'000*	*0*
4702000	*Durchlaufende Beiträge von Gemeinden*	*-767'600*	*-730'000*	*-730'000*	*0*
P70302	**Finanzausgleich / Fusionsbeiträge**				
20539	Fusionsbeitrag	0	0	613'800	613'800
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
P70401	**Wald**				
20511	Beitrag an Försterschule Lyss	83'665	82'000	85'000	3'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20512	Aufgaben im öffentlichen Interesse	1'133'200	1'100'000	1'100'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20514	Beitrag an Waldpflege	772'209	617'000	555'000	-62'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*2'104'957*	*1'730'000*	*1'730'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-1'332'749*	*-1'113'000*	*-1'175'000*	*-62'000*
20515	Beiträge an Schutzwaldpflege	57'868	240'000	40'000	-200'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*838'196*	*865'000*	*755'000*	*-110'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-780'327*	*-625'000*	*-715'000*	*-90'000*
20518	Bundesbeitrag an forstliche Planung	-123'700	-125'000	-125'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20521	Gemeindebeiträge an gemeinwirtschaftl. Leistungen	-1'381'310	-1'350'000	-1'350'000	0
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20560	Beiträge an Schutzbauten	37'031	183'750	183'750	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*72'937*	*375'000*	*375'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-35'905*	*-191'250*	*-191'250*	*0*
21002	Beiträge an Kurse für Försterpersonal	0	72'100	90'000	17'900
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*80'000*	*90'000*	*10'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-7'900*	*0*	*7'900*
21003	Forstliche Betriebsabrechnung	0	140'000	140'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P70402	**Forstfonds (SF/FK)**				
20033	Förderung Wald- und Waldwirtschaft	184'768	150'000	300'000	150'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20037	Ausbildung Forstpersonal	78'596	0	0	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*104'971*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-26'375*	*0*	*0*	*0*
20038	Förderung Waldbiodiversität	-353'745	774'000	774'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*472'613*	*1'600'000*	*1'600'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-826'358*	*-826'000*	*-826'000*	*0*
20044	Forstliche Betriebsabrechnung	132'300	0	0	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
20045	Waldschutz	4'070	86'000	70'000	-16'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*4'070*	*100'000*	*100'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-14'000*	*-30'000*	*-16'000*
20921	Waldwiederherstellung	23'913	20'000	20'000	0
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
21001	Prämie SO-Holz	25'107	200'000	100'000	-100'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
P70403	**Jagd- und Fischerei (GB)**				
20021	Beiträge für zweckgebundene Massnahmen	116'755	119'000	119'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20022	Wildschadenverhütungsmassnahmen	12'525	50'000	50'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20028	Beiträge an Fischerei	55'540	90'000	90'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*66'625*	*90'000*	*90'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-11'085*	*0*	*0*	*0*
20734	Grossraubtiermanagement	53'413	56'100	56'100	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20735	Beiträge Schutzgebiete	-24'497	-25'000	-25'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P70404	**Finanzgrösse AWJF**				
20960	Beiträge an Schutzbautenprojekte	278'076	281'250	550'000	268'750
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*494'358*	*500'000*	*1'039'000*	*539'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-216'281*	*-218'750*	*-489'000*	*-270'250*

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P70501	**Agrarpolitische Massnahmen**				
20008	Institutionen	18'414	24'000	24'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20154	Mehrjahresprogramm Landwirtschaft MJPL	113'045	320'000	320'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20155	Beiträge an Tierzucht	16'100	25'000	25'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20221	Direktzahlungen	0	0	0	0
3707000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*67'999'318*	*69'000'000*	*68'500'000*	*-500'000*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*-67'999'318*	*-69'000'000*	*-68'500'000*	*500'000*
20328	Pflanzenschutz	-7'410	-1'000	-1'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20635	Ressourcenprojekte	31'147	22'000	22'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*169'194*	*260'000*	*260'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-138'047*	*-238'000*	*-238'000*	*0*
20709	LQB und Vernetzung	910'795	900'000	920'000	20'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*9'116'570*	*9'000'000*	*9'200'000*	*200'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-8'205'775*	*-8'100'000*	*-8'280'000*	*-180'000*
20754	Ressourcenprogramm Humus	43'505	82'000	-58'000	-140'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*629'249*	*650'000*	*510'000*	*-140'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-585'744*	*-568'000*	*-568'000*	*0*
P70502	**Veterinärdienst**				
20329	Entsorgung der tierischen Abfälle	-37'477	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*220'432*	*270'000*	*270'000*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*-257'909*	*-270'000*	*-270'000*	*0*
20613	Beitrag Bildungsverordnung Veterinärdienst	4'325	6'000	6'000	0
3630000	*Beiträge an Bund*				
P70504	**Landwirtschaftliche Bildung**				
20330	LS Wallierhof	-232'727	-260'000	-260'000	0
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
P70506	**Weiterbildung und Information**				
20437	Nitratprojekt	146'546	150'000	150'000	0
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*728'837*	*750'000*	*750'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-582'292*	*-600'000*	*-600'000*	*0*
20880	Beratung Wallierhof	-11'495	-10'800	-10'800	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
P70512	**Tierseuchenkasse (SF)**				
20002	Beitrag an Beratungs- und Gesundheitsdienst	43'255	42'000	42'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20006	Beitrag an regionale Notschlacht-Lokale	0	10'000	10'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20007	SF Tierseuchen	-256'895	-300'000	-300'000	0
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20010	SF Tierbesitzer/Bienenhalter	-358'684	-360'000	-360'000	0
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*				
P70601	**Amt für Militär und Bevölkerungsschutz**				
20441	Militärgerichtskosten an Bund	5'200	7'000	7'000	0
3630000	*Beiträge an Bund*				
20442	Ausbildungskosten	-40'410	-41'000	-41'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-4'410*	*-5'000*	*-5'000*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*-36'000*	*-36'000*	*-36'000*	*0*
20444	Beiträge an militärische Organisationen	9'300	25'000	25'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20445	VESO Bundesbeiträge	-5'250	-5'250	-5'250	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
20654	Beiträge Schutzbauten	0	0	0	0
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*245'081*	*350'000*	*350'000*	*0*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*-245'081*	*-350'000*	*-350'000*	*0*
20659	Betriebskosten Alarmierung	-14'149	-15'000	-15'000	0
4632000	*Beiträge von Gemeinden*				
20712	Sirenenfernsteuerung Polyalert (DL)	-67'428	-62'200	-20'000	42'200
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*34'738*	*0*	*50'000*	*50'000*
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*0*	*52'000*	*0*	*-52'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*-102'167*	*-62'200*	*-70'000*	*-7'800*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*0*	*-52'000*	*0*	*52'000*

2.5.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24
P70602	**Wehrpflichtersatz**				
20618	Wehrpflichtersatz an Bund	3'897'064	4'400'000	4'100'000	-300'000
3630000	*Beiträge an Bund*				
P70603	**Ersatzbeiträge (SF/FK)**				
20650	Ersatzbeiträge Schutzräume	12'437	500'000	510'000	10'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*500'000*	*500'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*12'437*	*0*	*10'000*	*10'000*
Total		***787'000'608***	***889'469'730***	***925'656'504***	***36'186'775***

2.5.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Abw. absolut
P30102	**Amt für Geoinformation**				
70.000857	Digitalisierung Nutzungszonen	150'502	200'000	100'000	-100'000
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*				
PC303_WE01	**Bildungsbauten und Allg. Bauten**				
2H-1107P01	Neubauten und Sanierungen Bildungsbauten	-453'478	0	0	0
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*-328'664*	*0*	*0*	*0*
6350000	*Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen*	*-124'814*	*0*	*0*	*0*
70.000247	Planbarer Unterhalt Bildungsbauten	0	-700'000	-600'000	100'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.000248	Planbarer Unterhalt Allg. Bauten	0	-100'000	-100'000	0
6340000	*Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen*				
70.000250	Neubauten Allg. Bauten	0	0	-450'000	-450'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.000252	Umbauten Sanierungen Bildungsbauten	0	-200'000	-200'000	0
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-200'000*	*-150'000*	*50'000*
6340000	*Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen*	*0*	*0*	*-50'000*	*-50'000*
P30402	**Kantonsstrassenbau (FG)**				
60.000059	Kantonsstrassenbau	-1'926'475	-5'000'000	-4'000'000	1'000'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*-1'386'105*	*-3'400'000*	*-3'482'000*	*-82'000*
6310000	*Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten*	*-364'543*	*-400'000*	*0*	*400'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden*	*-12'455*	*-1'170'000*	*-237'000*	*933'000*
6350000	*Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen*	*-163'373*	*-30'000*	*-281'000*	*-251'000*
P30501	**Amt für Umwelt**				
70.000023	Hochwassersicherheit, Revitalsierung der Flüsse, Renaturierung Bäche und Seen	303'249	800'000	800'000	0
5720000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.000025	Bundesbeiträge an Bauten Gemeinden via AfU	-303'249	-800'000	-800'000	0
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*				
P30503	**Wasserwirtschaft**				
007.720031	Baslerweiher & Seebach, Seewen	0	-250'000	-150'000	100'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
007.720033	Wasserbau div. Kleinprojekte 2016	0	0	-435'000	-435'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.000897	HWS und Revit. Aare, Olten-Aarau	0	-200'000	-100'000	100'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.001085	Dünnern Oensingen	0	-250'000	-250'000	0
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*				
70.001086	Dünnern Herbetswil	-528'000	-100'000	-25'000	75'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*-527'000*	*-100'000*	*-25'000*	*75'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden*	*-1'000*	*0*	*0*	*0*
70.001088	HWS und Revit. Emme ab Wehr Biberist	569'674	-200'000	-200'000	0
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*559'674*	*-200'000*	*-200'000*	*0*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden*	*10'000*	*0*	*0*	*0*
P40301	**Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				
70.000485	Investitionsbeitrag Berufsbildung (DL)	0	0	0	0
5750000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen*	*1'303'969*	*500'000*	*1'803'000*	*1'303'000*
6710000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten*	*-1'303'969*	*-500'000*	*-1'803'000*	*-1'303'000*
P40401	**Kultur**				
042.72001	Mariastein- Klosterplatz	0	0	500'000	500'000
5660000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen*				
P70401	**Wald**				
70.000330	Beiträge für Wegbauten und -sanierungen	158'865	317'000	318'000	1'000
5620000	*Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*384'843*	*575'000*	*575'000*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*-225'978*	*-258'000*	*-257'000*	*1'000*

2.5.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Abw. absolut
P70501	**Agrarpolitische Massnahmen**				
PF-0xxx	Zusicherung	1'713'570	0	0	0
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*1'046'070*	*0*	*0*	*0*
5670000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen*	*667'500*	*0*	*0*	*0*
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*761'203*	*0*	*0*	*0*
5770000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*667'500*	*0*	*0*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*-1'428'703*	*0*	*0*	*0*
70.000056	Kantonsbeitrag an Bodenverbesserungen und Strukturverbesserungsmassnahmen	0	1'500'000	1'400'000	-100'000
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*				
70.000057	Beiträge an landwirtschaftliche Hochbauten und Wohnungssanierungen im Berggebiet (Strukturverbesserungen)	0	500'000	600'000	100'000
5670000	*Investitionsbeiträge an private Haushalte*				
70.000058	Bundesbeitrag Strukturverbesserungen (DL)	0	0	0	0
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*1'500'000*	*1'350'000*	*-150'000*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-1'500'000*	*-1'350'000*	*150'000*
70.000457	Bundesbeitrag landw. Hochbauten (DL)	0	0	0	0
5770000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*600'000*	*600'000*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-600'000*	*-600'000*	*0*
P70511	**Zufahrt zu Berghöfen (SF)**				
PF-0xxx	Zusicherung	650'000	0	0	0
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*650'000*	*0*	*0*	*0*
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*341'664*	*0*	*0*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*-341'664*	*0*	*0*	*0*
60.000035	Kantonsbeitrag Zufahrt zu Berghöfen	0	650'000	650'000	0
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*				
60.000070	Bundesbeitrag an Zufahrt zu Berghöfen (DL)	0	0	0	0
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*200'000*	*350'000*	*150'000*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-200'000*	*-350'000*	*-150'000*
Total		**334'658**	**-3'833'000**	**-2'942'000**	***891'000***

2.6 Spezialfinanzierungen

Konto	Spezial-finanzierung	Rechtliche Grundlage	Zweck-bestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2023	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2024	Veränderung VA 2024
Bau und Justizdepartement				**21'809'016**	**21'143'632**	**-665'384**
2900000 / 014	Natur- und Heimatschutz	Planungs- und Baugesetz vom 17. Mai 1992 (BGS 711.1)	Finanzierung der mit Massnahmen des Natur- und Heimatschutzes verbundenen Aufwendungen.	12'334'023	11'698'640	-635'384
2900007 / 014	Deponienachsorge-fonds	Gesetz über die Rechte am Wasser vom 27. September 1959 (BGS 712.11); Stand: 27.9.1998 (Teilrevision)	Finanzierung der ord. Nachsorge und der Störfallnachsorge	6'051'472	6'081'472	30'000
2900008 / 014	Ordentliche Deponienachsorge	Gesetz über die Rechte am Wasser vom 27. September 1959 (BGS 712.11)	Finanzierung der ord. Nachsorge Deponie Rothacker	3'423'520	3'363'520	-60'000
Finanzdepartement				**371'980**	**341'480**	**-30'500**
2900002 / 014	Unfallkasse	Verordnung über die Unfallfürsorge des Staatspersonals des Kt. SO vom 18. April 1967 (BGS 156.541)	Unfallversicherung des Staatspersonals	371'980	341'480	-30'500
2090019 / 014	Krankentaggeld-versicherung GAV	Gesamtarbeitsvertrag des Staatspersonals	Krankentaggeld-versicherung	0	0	0
Volkswirtschaft				**43'686'020**	**46'618'758**	**2'932'737**
2090003 / 014	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	15'146'847	17'058'847	1'912'000
2090004 / 014	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	10'000'000	10'000'000	0
2090009 / 014	Forstfonds	Waldgesetz vom 29.1.1995 (BGS 931.11)	Walderhaltung und Förderung der Waldwirtschaft	2'461'626	2'447'626	-14'000
2090006 / 014	Tierseuchenkasse	Landwirtschaftsgesetz vom 4. Dezember 1994 (BGS 921.11)	Entschädigung für Tierverluste und Bekämpfungskosten	777'708	722'445	-55'263
2090022 / 037	Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG/ZSV*	Bundesgesetz über Bevölkerungsschutz und Zivilschutz (BZG), Art. 46	Gewährleistung eines ausgewogenen Schutzplatzangebots	15'299'839	16'389'839	1'090'000
Total Spezialfinanzierungen				**65'867'017**	**68'103'871**	**2'236'854**
2043006 / 027	Ausgleichskonto Asyl*	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwändungen	34'676'298	42'331'598	7'655'300
2043011 / 027	Ausgleichskonto Integration Flüchtlinge*	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von Aufwendungen für die Integration	21'400'000	22'200'000	800'000
Total Spezialfinanzierungen				**121'943'315**	**132'635'469**	**10'692'154**

*Bei den Ausgleichskonti im Sozialbereich wird für die Berechnung des voraussichtlichen Vermögens per 31.12.2024 der Prognosewert 2023 verwendet.

2.7 Strassenrechnung

2.7.1 Strassenrechnung inkl. Gesamtverkehrsprojekte

		RE 2022		VA 2023*		VA 2024
1. Investitionsrechnung						
Kantonsstrassenbau						
Bruttoinvestitionen		30'104'983		44'000'000		43'000'000
Einnahmen		-1'926'475		-5'000'000		-4'000'000
Total Nettoinvestitionen		**28'178'508**		**39'000'000**		**39'000'000**
Hochbauten (MFK/Werkhöfe/Salzlager)						
Bruttoinvestitionen		2'649'753		6'250'000		450'000
Einnahmen		-268'316		0		0
Total Nettoinvestitionen		**2'381'437**		**6'250'000**		**450'000**
2. Erfolgsrechnung						
Totel Ertrag		**93'206'703**		**82'471'418**		**82'157'194**
Motorfahrzeugsteuern		75'834'816		65'750'000		66'000'000
Treibstoffzollanteil (Gesamt/Anteil)		8'046'372		8'041'600		7'550'300
LSVA (Gesamt/Anteil)	13'508'600	6'754'300	13'602'559	6'801'280	13'065'627	6'532'814
Globalbeiträge Hauptstrassen (Gesamt/Anteil)	2'332'692	2'332'692	2'300'000	2'300'000	2'300'000	2'300'000
Liegenschaftserträge/Buchgewinne		-113'889		18'000		18'000
Abschreibungen Debitoren		-64'602		-80'500		-80'500
Aufwand-/Ertragsüberschuss MFK (P30701)		417'010		-359'461		-163'920
Ertrag Pauschale LSVA		1'148'108		1'000'000		1'000'000
Ertragsanteil Bund		-781'243		-649'500		-649'500
Provision Pauschale LSVA		-366'860		-350'000		-350'000
Total Aufwand		**79'124'267**		**78'077'493**		**82'090'889**
Abschreibungen Strassenbau		31'222'004		30'000'000		32'000'000
Zuweisungen für Strassenverkehrssicherheit		14'497'686		13'847'601		14'061'918
- Pol. Verkehrsüberwachung		13'700'000		13'700'000		13'700'000
- Entschädigung städt. Polizeikorps		1'700'000		1'050'000		1'050'000
- Mietertrag MFK		-902'314		-902'399		-688'082
Nettoaufwand AVT (P30401)		31'317'811		32'114'892		33'675'970
Abschr. Hochbauten Strassenrechnung		1'234'886		1'263'000		1'501'000
Unfallrettung KS an SGV		201'879		202'000		202'000
Beitrag an Zufahrten zu Berghöfen		650'000		650'000		650'000
Ergebnis (- Aufwand-/+ Ertragsüberschuss)		**14'082'437**		**4'393'926**		**66'305**
3. Bilanz						
Aktiven						
Bestand Strassen und Liegenschaften per 1.1.		545'049'135		551'498'219		565'485'219
+ Nettoinvestitionen		30'559'945		45'250'000		39'450'000
+ a.o. Zuweisung neue Grundstücke		8'346'030				
- Abschreibungen		32'456'891		31'263'000		33'501'000
Abschreibungssatz		5.6%		5.2%		5.5%
Bestand Strassen/Liegenschaften per 31.12.		**551'498'219**		**565'485'219**		**571'434'219**
Passiven						
Bestand Rechnung per 1.1.		652'744'629		666'827'065		671'220'991
- Entnahme / + Einlage Rechnung		14'082'437		4'393'926		66'305
Bestand Rechnung per 31.12.		**666'827'065**		**671'220'991**		**671'287'296**
Totalbestand Strassenrechnung		**115'328'847**		**105'735'772**		**99'853'077**
Veränderung gegenüber Vorjahr		**7'633'352**		**-9'593'074**		**-5'882'695**
Bestand Strassen und Liegenschaften per 31.12.		551'498'219		565'485'219		571'434'219
Bestand Rechnung per 31.12.		666'827'065		671'220'991		671'287'296
Totalbestand Strassenrechnung		**115'328'847**		**105'735'772**		**99'853'077**

2.7.2 Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb der Strassenrechnung)

	RE 2022	VA 2023	VA 2024
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau GVP			
Bruttoinvestitionen GVP	1'443'138	3'500'000	2'000'000
Gemeindebeiträge GVP	0	0	0
Bundesbeiträge GVP	0	0	0
Total Nettoinvestitionen GVP	**1'443'138**	**3'500'000**	**2'000'000**
2. Erfolgsrechnung			
Totel Ertrag	**9'891'498**	**0**	**0**
Anteil Mfz-Steuern an GVP	9'891'498	0	0
Total Aufwand	**5'318'958**	**4'040'760**	**4'100'491**
Abschreibungen Strassenbau GVP	4'041'725	4'040'760	4'100'491
Korrektur Abschreibungen 2013 Solothurn West**	1'277'233		
- Entnahme / + Einlage Rechnung	**4'572'540**	**-4'040'760**	**-4'100'491**
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen GVP per 1.1.	127'351'739	123'475'918	122'935'158
+ Nettoinvestitionen GVP	1'443'138	3'500'000	2'000'000
- Abschreibungen GVP inkl. Korrektur 2013**	5'318'958	4'040'760	4'100'491
Abschreibungssatz GVP	4.1%	3.2%	3.3%
Bestand Strassen GVP per 31.12.	**123'475'918**	**122'935'158**	**120'834'668**
Passiven			
Bestand GVP per 1.1.	113'480'304	118'052'844	114'012'084
- Entnahme / + Einlage SF GVP	4'572'540	-4'040'760	-4'100'491
Bestand GVP per 31.12.	**118'052'844**	**114'012'084**	**109'911'593**
Totalbestand GVP	**-5'423'074**	**-8'923'074**	**-10'923'074**
Bestandesveränderung gegenüber Vorjahr	**8'448'360**	**-3'500'000**	**-2'000'000**
Bestand Strassen GVP per 31.12.	123'475'918	122'935'158	120'834'668
Bestand GVP per 31.12.	118'052'844	114'012'084	109'911'593
Totalbestand GVP	**-5'423'074**	**-8'923'074**	**-10'923'074**

* VA 2023 angepasst gemäss RE 2022

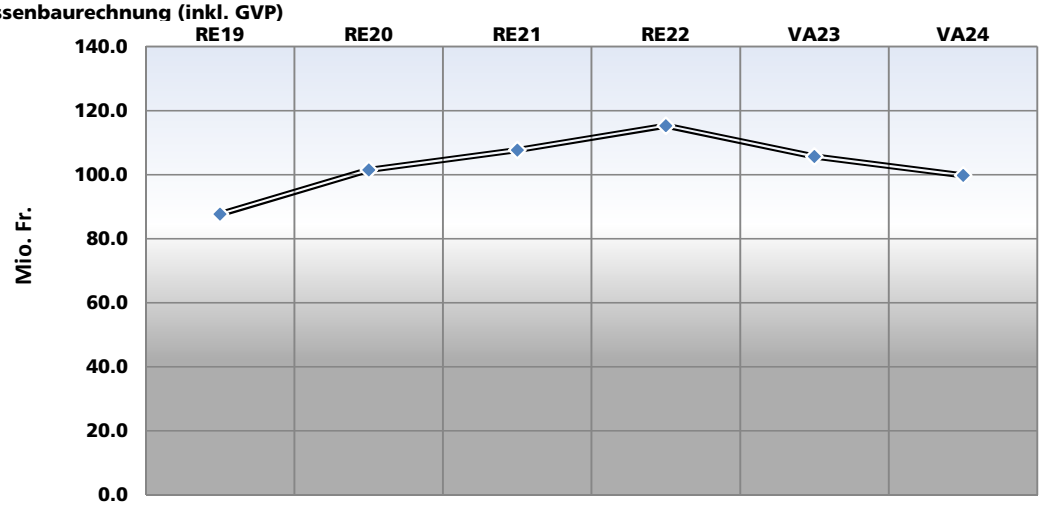
** Im Jahr 2013 wurde nur die Abschreibung der ERO berücksichtigt, nicht aber diejenige für die Entlastung Solothurn West. Dieser Fehler wurde leider erst im Jahr 2022 entdeckt. Er betrifft nur die Spezialrechnung für die Gesamtverkehrsprojekte, in der Strassenrechnung wurden die Abschreibungen stets korrekt dargestellt.

2.7.3 Entwicklung Strassenrechnung 2019 – 2024

A) Strassenrechnung inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Bruttoinvestitionen	35.5	36.3	41.3	32.8	50.3	43.5
Nettoinvestitionen	30.2	31.4	38.6	30.6	45.3	39.5
Bestandesveränderung	15.4	13.8	6.2	7.6	-9.6	-5.9
Totalbestand Strassenrechnung	87.7	101.5	107.7	115.3	105.7	99.8

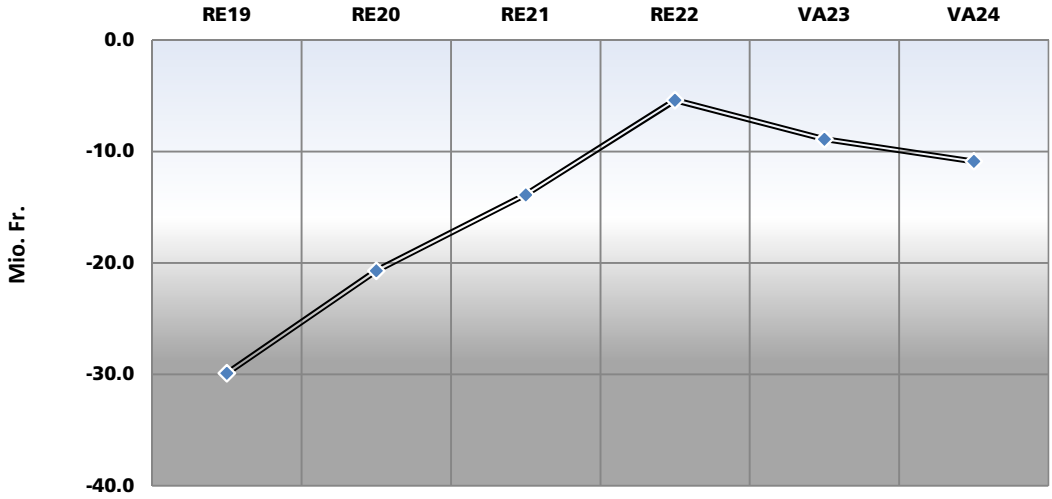
Totalbestand Strassenbaurechnung (inkl. GVP)



B) Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb der Strassenrechnung)

	RE19	RE20	RE21	RE22	VA23	VA24
Bruttoinvestitionen GVP	2.1	1.0	3.4	1.4	3.5	2.0
Nettoinvestitionen GVP	0.6	0.5	3.1	1.4	3.5	2.0
Bestandesveränderung GVP	9.0	9.2	6.8	8.4	-3.5	-2.0
Totalbestand SF Strassenbau GVP	-29.9	-20.7	-13.9	-5.4	-8.9	-10.9

Totalbestand SF GVP



2.8 Verpflichtungskredite

2.8.1 Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit-bewilligung und *Laufzeit*	Gesamt-kredit	Ausgaben Voranschlag 2024	Ausgaben Kumulierte Ausgaben 31.12.2024	Restkredit
Bau- und Justizdepartement						
Diverse/ P30202	Raumplanung: Mehrjahresprogramm "Natur und Landschaft 2021 – 2032"	KRB 11.11.2020 *LZ: 2032*	46'000'000	4'315'611	14'117'029	31'882'971
	SGB 0101/2020					
Departement für Bildung und Kultur						
Diverse/ P40316	Leistungsauftrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz für die Jahre 2021 - 2024	KRB 03.11.2020 *LZ: 2024*	151'256'000	37'794'000	150'997'509	258'491
	SGB 0096/2020					
Departement des Innern						
3119000/ 80776	Ersatzbeschaffung Oberkörperschutz (Schlagschutz) für den Ordnungsdienst der Polizei Kanton Solothurn	KRB 27.03.2019 *LZ: 2023*	417'941	0	417'941	0
	SGB 0166/2018					
3635000/ 20920	Durchführung des Krebs-Früherkennungsprogramms Mammografie-Screening im Kanton Solothurn 2020 - 2029	KRB 03.07.19 *LZ 2029*	2'750'000	275'000	1'244'923	1'505'077
	SGB 0093/2019					
3635000/ 60208	Durchführung des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms im Kanton Solothurn 2023-2033	KRB 06.09.23 *LZ 2033*	4'825'000	550'000	675'000	4'150'000
	SGB 0109/2023					
Volkswirtschaftsdepartement						
3635000/ P70107	Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023	KRB 13.11.2019 *LZ: 2023*	2'000'000	0	918'451	1'081'549
	SGB 0117/2019					
3635000/ P70107	Neue Regionalpolitik (NRP) 2024-2027	KRB 27.06.2023 *LZ: 2027*	4'000'000	1'000'000	1'000'000	3'000'000
	SGB 00133/2023					
3634000/ 20038	Förderprogramm Biodiversität im Wald 2021 – 2032	KRB 11.11.2020 *LZ: 2032*	19'200'000	1'600'000	5'696'724	13'503'276
	SGB 0102/2020					
Total Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung (ohne Globalbudgetkredite)			**230'448'941**	**45'534'611**	**175'067'577**	**55'381'364**

2.8.2 Verpflichtungskredite Investitionsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit-bewilligung und *Laufzeit*	Gesamt-kredit	Ausgaben Voranschlag 2024	Ausgaben Kumulierte Ausgaben 31.12.2024	Ausgaben Restkredit
Staatskanzlei						
Staatskanzlei						
5060000/ 001.72001	Impulsprogramm SO!Digital 2023 - 2025	KRB 29.03.23 *LZ: 2025*	6'295'000	2'800'000	4'655'000	1'640'000
	SGB 192a/2023					
Bau- und Justizdepartement						
Amt für Geoinformation						
5640000/ 70.000857	Digitalisierung kommunale Nutzungspläne	KRB 03.07.13 *LZ: 2022*	2'100'000			
	Teuerung bis 31.12.2021		63'317			
	Total		2'163'317	100'000	1'106'134	1'057'183
	SGB 081/2013	Beiträge fristgerecht gesprochen. Die Laufzeit verlängert sich bis alle Auszahlungen erfolgt sind.				
Amt für Raumplanung						
5010000/ 004.72001	Gschliff-Seilbrücke	KRB 02.03.2021 *LZ: 2022*	683'000			
	Teuerung bis 31.12.2020		0			
	Total		683'000	0	359'362	323'638
	SGB 0228/2020	Bauarbeiten abgeschlossen, Abrechnung erfolgt, sobald alle Rechnungen eingetroffen sind.				
Departement des Innern						
Kantonspolizei						
5060000 032.720033	Erneuerung des Sicherheitsfunknetzes Polycom des Kantons Solothurn im Rahmen des Bundesprojektes "Werterhaltung Polycom WEP 2030"	KRB 19.12.18 *LZ: 2022*	4'012'791	573'223	4'012'791	0
	SGB 0090/2018	Aufgrund von Verzögerungen beim Bund verlängert sich die Laufzeit, keine Kreditüberschreitung				
Total aller Verpflichtungskredite Investitionsrechnung			***13'154'108***	***3'473'223***	***10'133'287***	***3'020'821***

Zudem sind folgende Beträge (brutto) in den Mehrjahresplanungen im Voranschlag 2024 ausgewiesen. Die Details zu den Verpflichtungskredite aus der Mehrjahrsplanung befinden sich in den Globalbudgetblättern der Dienststellen:

Hochbau	35'230'000
Strassenbau	43'000'000
Kantonaler Wasserbau	2'500'000
Informationstechnologie	11'000'000

2.9 Volkswirtschaftliche Gliederung

2.9.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
3	**Aufwand**	**2'470'695'320**	**2'528'833'807**	**2'646'183'070**	**117'349'263**	**4.6**
30	**Personalaufwand**	**488'433'652**	**506'420'491**	**524'283'937**	**17'863'446**	**3.5**
300	Behörden, Kommissionen und Richter	7'746'401	8'337'537	8'345'502	7'964	0.1
301	Löhne des Verwaltungs-u.Betriebspersonal	313'070'050	326'023'077	338'015'082	11'992'004	3.7
302	Löhne der Lehrpersonen	87'262'997	89'482'091	92'285'330	2'803'239	3.1
303	Temporäre Arbeitskräfte	1'557'009	1'625'000	1'475'000	-150'000	-9.2
304	Zulagen	146'296	84'450	102'800	18'350	21.7
305	Arbeitgeberbeiträge	70'291'448	72'610'296	75'722'414	3'112'118	4.3
306	Arbeitgeberleistungen	2'437'899	2'815'000	2'823'000	8'000	0.3
309	Übriger Personalaufwand	5'921'552	5'443'040	5'514'810	71'770	1.3
31	**Sach-und übriger Betriebsaufwand**	**247'253'047**	**210'158'762**	**214'488'837**	**4'330'075**	**2.1**
310	Material-und Warenaufwand	17'348'701	18'236'621	17'688'308	-548'314	-3.0
311	Nicht aktivierbare Anlagen	10'480'181	11'069'620	11'574'860	505'240	4.6
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	6'771'937	6'819'706	6'741'200	-78'506	-1.2
313	Dienstleistungen und Honorare	132'044'524	88'088'297	92'231'131	4'142'834	4.7
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	20'363'767	20'121'800	20'496'500	374'700	1.9
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anl.	13'476'636	16'449'410	16'055'760	-393'650	-2.4
316	Mieten,Leasing,Pachten,Benützungsgeb.	14'078'381	13'637'120	13'442'340	-194'780	-1.4
317	Spesenentschädigungen	3'901'495	4'293'450	4'314'489	21'039	0.5
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	20'440'523	24'201'539	24'118'100	-83'439	-0.3
319	Verschiedener Betriebsaufwand	8'346'902	7'241'200	7'826'150	584'950	8.1
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**59'977'554**	**63'025'773**	**65'787'239**	**2'761'465**	**4.4**
330	Sachanlagen	59'977'554	63'025'773	65'787'239	2'761'465	4.4
34	**Finanzaufwand**	**24'271'754**	**24'250'900**	**25'295'900**	**1'045'000**	**4.3**
340	Zinsaufwand	19'565'217	21'157'000	22'279'000	1'122'000	5.3
341	Realisierte Kursverluste	38'066	25'000	27'000	2'000	8.0
342	Kapitalbeschaffungs-und Verwaltungsk.	-43'676	270'000	290'000	20'000	7.4
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	2'118'150	2'397'700	2'095'700	-302'000	-12.6
344	Wertberichtigung Anlagen FV	933'618	0	0	0	0.0
349	Verschiedener Finanzaufwand	1'660'378	401'200	604'200	203'000	50.6
35	**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzieru**	**13'771'018**	**9'222'720**	**10'657'300**	**1'434'580**	**15.6**
350	Einl.in Fonds u.Spez.finanz.im Fremdkap.	13'771'018	9'222'720	10'657'300	1'434'580	15.6
36	**Transferaufwand**	**1'481'953'087**	**1'554'582'332**	**1'640'049'029**	**85'466'697**	**5.5**
360	Ertragsanteile an Dritte	869'823	744'500	739'500	-5'000	-0.7
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	113'931'895	112'980'400	110'652'644	-2'327'756	-2.1
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkorda	89'641'304	90'682'000	88'473'200	-2'208'800	-2.4
3612	Entschädigungen an Gemeinde und Zweckv	24'290'591	22'298'400	22'179'444	-118'956	-0.5
362	Finanz- und Lastenausgleich	102'208'257	96'218'175	94'495'000	-1'723'175	-1.8
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'262'126'410	1'341'422'257	1'430'543'885	89'121'628	6.6
3630	Beiträge an den Bund	23'515'844	23'974'000	24'659'000	685'000	2.9
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	8'976'211	9'176'728	9'775'170	598'442	6.5
3632	Beiträge an Gemeinden u.Gem.Zweckverb.	167'252'315	175'611'383	185'771'955	10'160'572	5.8
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	504'062'020	523'714'427	562'679'602	38'965'175	7.4
3635	Beiträge an private Unternehmungen	83'503'471	108'826'700	118'376'000	9'549'300	8.8
3636	Beiträge an priv.Org.ohne Erwerbszweck	4'626'032	4'680'000	2'590'139	-2'089'861	-44.7
3637	Beiträge an private Haushalte	470'190'518	495'439'019	526'692'019	31'253'000	6.3
364	Wertberichtigungen Darlehen VV	143'764	50'000	50'000	0	0.0
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	2'672'937	3'167'000	3'568'000	401'000	12.7
37	**Durchlaufende Beiträge**	**127'744'381**	**133'882'000**	**138'330'000**	**4'448'000**	**3.3**
370	Durchlaufende Beiträge	127'744'381	133'882'000	138'330'000	4'448'000	3.3
3702	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	59'496'903	64'632'000	69'580'000	4'948'000	7.7
3705	Private Unternehmungen	248'159	250'000	250'000	0	0.0
3707	Private Haushalte	67'999'318	69'000'000	68'500'000	-500'000	-0.7
38	**Ausserordentlicher Aufwand**	**27'290'828**	**27'290'828**	**27'290'828**	**0**	**0.0**
383	Zusätzliche Abschreibungen	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0

2.9.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
4	**Ertrag**	**-2'618'863'019**	**-2'438'334'650**	**-2'533'964'078**	**-95'629'429**	**3.9**
40	**Fiskalertrag**	**-1'038'337'796**	**-1'010'267'000**	**-1'013'150'000**	**-2'883'000**	**0.3**
400	Direkte Steuern natürliche Personen	-756'581'668	-755'800'000	-749'800'000	6'000'000	-0.8
401	Direkte Steuern juristische Personen	-104'254'173	-98'217'000	-102'350'000	-4'133'000	4.2
402	Übrige direkte Steuern	-101'448'940	-90'300'000	-94'800'000	-4'500'000	5.0
403	Besitz- und Aufwandsteuern	-76'053'016	-65'950'000	-66'200'000	-250'000	0.4
41	**Regalien und Konzessionen**	**-138'014'892**	**-10'179'500**	**-10'084'500**	**95'000**	**-0.9**
410	Regalien	-1'967'564	-1'999'500	-1'974'500	25'000	-1.3
411	Schweiz.Nationalbank	-127'969'055	0	0	0	0.0
412	Konzessionen	-8'078'273	-8'180'000	-8'110'000	70'000	-0.9
42	**Entgelte**	**-206'563'556**	**-171'783'277**	**-174'566'959**	**-2'783'682**	**1.6**
420	Ersatzabgaben	-2'088'880	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
421	Gebühren für Amtshandlungen	-84'898'481	-86'117'350	-88'135'550	-2'018'200	2.3
422	Spital-und Heimtaxen, Kostgelder	-17'368'555	-17'419'490	-18'215'385	-795'895	4.6
423	Schul- und Kursgelder	-3'736'695	-3'777'340	-3'877'300	-99'960	2.6
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-12'970'984	-12'978'346	-12'497'374	480'972	-3.7
425	Erlös aus Verkäufen	-7'354'972	-6'902'798	-6'916'209	-13'411	0.2
426	Rückerstattungen	-42'939'834	-8'798'953	-8'725'141	73'812	-0.8
427	Bussen	-31'865'354	-31'339'000	-31'750'000	-411'000	1.3
429	Übrige Entgelte	-3'339'800	-2'850'000	-2'850'000	0	0.0
43	**Verschiedene Erträge**	**-19'999'056**	**-17'171'431**	**-17'609'165**	**-437'734**	**2.5**
430	Verschiedene betriebliche Erträge	-19'683'782	-17'171'431	-17'609'165	-437'734	2.5
431	Aktivierung Eigenleistungen	-315'274	0	0	0	0.0
44	**Finanzertrag**	**-23'984'719**	**-24'388'490**	**-28'200'740**	**-3'812'250**	**15.6**
440	Zinsertrag	-6'631'617	-7'951'150	-9'321'500	-1'370'350	17.2
441	Realisierte Gewinne FV	-9'746	-5'000	-2'505'000	-2'500'000	50000.0
443	Liegenschaftenertrag FV	-3'308'622	-3'290'000	-3'360'000	-70'000	2.1
445	Finanzertrag aus Darlehen und Bet.des VV	-547'090	-15'000	-27'000	-12'000	80.0
446	Finanzertrag von öffentl.Unternehmungen	-470'316	-588'240	-618'240	-30'000	5.1
447	Liegenschaftenertrag VV	-12'859'453	-12'539'100	-12'369'000	170'100	-1.4
449	Übriger Finanzertrag	-157'875	0	0	0	0.0
45	**Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzie**	**-1'544'607**	**20'000**	**-14'000**	**-34'000**	**-170.0**
450	Ent.aus Fonds und Spezialfinanz. im FK	-1'544'607	20'000	-14'000	-34'000	-170.0
46	**Transferertrag**	**-1'062'674'013**	**-1'070'682'952**	**-1'152'008'715**	**-81'325'763**	**7.6**
460	Ertragsanteile	-122'301'452	-140'447'659	-140'152'927	294'732	-0.2
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-30'386'733	-28'286'625	-29'386'207	-1'099'582	3.9
4610	Entschädigungen vom Bund	-7'299'485	-6'307'925	-6'369'507	-61'582	1.0
4611	Entsch.von Kantonen und Konkordaten	-16'584'123	-15'383'700	-15'841'700	-458'000	3.0
4612	Entsch.von Gemeinden und Gem.Zweckverl	-6'403'977	-6'505'000	-7'085'000	-580'000	8.9
4613	Entsch.von öffentlichen Sozialvers.	-99'148	-90'000	-90'000	0	0.0
462	Finanz- und Lastenausgleich	-434'504'060	-449'843'141	-477'374'000	-27'530'859	6.1
4620	vom Bund	-406'791'467	-423'234'746	-450'527'000	-27'292'254	6.4
4622	von Gemeinden und Gemeindezweckverb.	-27'712'593	-26'608'395	-26'847'000	-238'605	0.9
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-475'125'802	-451'952'527	-504'887'381	-52'934'853	11.7
4630	Beiträge vom Bund	-289'013'541	-265'895'904	-315'806'056	-49'910'151	18.8
4631	Beiträge von Kantonen und Konkordaten	-3'024'397	-2'490'930	-2'564'000	-73'070	2.9
4632	Beiträge von Gemeinden	-163'022'004	-171'736'443	-172'487'325	-750'882	0.4
4634	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-277'245	-260'000	-260'000	0	0.0
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen	-15'523'368	-9'303'000	-11'383'000	-2'080'000	22.4
4637	Beiträge von privaten Haushalten	-4'265'248	-2'266'250	-2'387'000	-120'750	5.3
469	Verschiedener Transferertrag	-355'966	-153'000	-208'200	-55'200	36.1
47	**Durchlaufende Beiträge**	**-127'744'381**	**-133'882'000**	**-138'330'000**	**-4'448'000**	**3.3**
470	Durchlaufende Beiträge	-127'744'381	-133'882'000	-138'330'000	-4'448'000	3.3
4700	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-68'598'094	-69'652'000	-69'100'000	552'000	-0.8
4702	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-59'146'287	-64'230'000	-69'230'000	-5'000'000	7.8
Gesamttotal						
3	Aufwand	2'470'695'320	2'528'833'807	2'646'183'070	117'349'263	4.6
4	Ertrag	-2'618'863'019	-2'438'334'650	-2'533'964'078	-95'629'429	3.9
	Saldo	**-148'167'699**	**90'499'157**	**112'218'992**	**21'719'834**	**24.0**

2.9.2 Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
5	**Ausgaben**	**96'366'890**	**114'135'000**	**109'509'000**	**-4'626'000**	**-4.1**
50	**Sachanlagen**	**89'311'744**	**105'660'000**	**99'331'000**	**-6'329'000**	**-6.0**
500	Grundstücke	1'512'922	0	0	0	0.0
501	Strassen/Verkehrswege	30'426'525	44'000'000	43'000'000	-1'000'000	-2.3
502	Wasserbau	2'259'082	2'700'000	2'500'000	-200'000	-7.4
504	Hochbauten	44'783'822	42'070'000	35'230'000	-6'840'000	-16.3
506	Mobilien	10'329'395	16'890'000	18'601'000	1'711'000	10.1
509	Übrige Sachanlagen	0	0	0	0	0.0
54	**Darlehen**	**778'647**	**1'450'000**	**1'450'000**	**0**	**0.0**
544	Öffentliche Unternehmungen	0	0	0	0	0.0
545	Private Unternehmungen	-206'471	0	0	0	0.0
547	Private Haushalte	985'117	1'450'000	1'450'000	0	0.0
56	**Eigene Investitionsbeiträge**	**2'898'915**	**3'425'000**	**3'825'000**	**400'000**	**11.7**
562	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	384'843	575'000	575'000	0	0.0
564	Öffentliche Unternehmungen	1'846'572	2'350'000	2'150'000	-200'000	-8.5
566	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	0	0	500'000	500'000	0.0
567	Private Haushalte	667'500	500'000	600'000	100'000	20.0
57	**Durchlaufende Investitionsbeiträge**	**3'377'584**	**3'600'000**	**4'903'000**	**1'303'000**	**36.2**
572	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	303'249	800'000	800'000	0	0.0
574	Öffentliche Unternehmungen	1'102'867	1'700'000	1'700'000	0	0.0
575	Private Unternehmungen	1'303'969	500'000	1'803'000	1'303'000	260.6
577	Private Haushalte	667'500	600'000	600'000	0	0.0
6	**Einnahmen**	**-9'900'120**	**-12'873'092**	**-13'506'069**	**-632'977**	**4.9**
60	**Übertragung von Sachanlagen in das FV**	**-898'802**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
600	Übetragung von Grundstücken	-282'021	0	0	0	0.0
604	Übertragung von Hochbauten	-366'782	0	0	0	0.0
606	Übertragung Mobilien	-250'000	0	0	0	0.0
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**	**-2'564'258**	**-7'258'000**	**-6'767'000**	**491'000**	**-6.8**
630	Bund	-1'908'073	-5'558'000	-6'099'000	-541'000	9.7
631	Kantone und Konkordate	-364'543	-400'000	0	400'000	-100.0
632	Gemeinde und Gemeindezweckverbände	-3'455	-1'170'000	-237'000	933'000	-79.7
634	Öffentliche Unternehmungen	0	-100'000	-150'000	-50'000	50.0
635	Private Unternehmungen	-288'187	-30'000	-281'000	-251'000	836.7
637	Private Haushalte	0	0	0	0	0.0
64	**Rückzahlung von Darlehen**	**-3'059'475**	**-2'015'092**	**-1'836'069**	**179'023**	**-8.9**
644	Öffentliche Unternehmungen	-1'012'533	-815'092	-636'069	179'023	-22.0
645	Private Unternehmungen	-500'000	0	0	0	0.0
647	Private Haushalte	-1'546'942	-1'200'000	-1'200'000	0	0.0
67	**Durchlaufende Investitionsbeiträge**	**-3'377'584**	**-3'600'000**	**-4'903'000**	**-1'303'000**	**36.2**
670	Bund	-2'073'616	-3'100'000	-3'100'000	0	0.0
671	Kantone und Konkordate	-1'303'969	-500'000	-1'803'000	-1'303'000	260.6
Gesamttotal						
5	Ausgaben	96'366'890	114'135'000	109'509'000	-4'626'000	-4.1
6	Einnahmen	-9'900'120	-12'873'092	-13'506'069	-632'977	4.9
	Nettoinvestitionen	**86'466'770**	**101'261'908**	**96'002'931**	**-5'258'977**	**-5.2**

2.10 Institutionelle Gliederung

2.10.1 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Erfolgsrechnung

	RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
PC1 Behörden					
Aufwand	6'079'344	6'440'808	6'647'659	206'851	3.2
Ertrag	-14'294	-40'000	-10'000	30'000	-75.0
Interne Verrechnungen	-1'363'406	-1'313'581	-1'515'995	-202'414	15.4
Saldo	**4'701'644**	**5'087'227**	**5'121'665**	**34'437**	**0.7**
PC2 Staatskanzlei					
Aufwand	14'235'925	15'067'486	16'402'575	1'335'089	8.9
Ertrag	-2'444'713	-2'611'100	-2'091'100	520'000	-19.9
Interne Verrechnungen	-7'424'727	-7'648'703	-8'594'887	-946'184	12.4
Saldo	**4'366'485**	**4'807'682**	**5'716'588**	**908'906**	**18.9**
PC3 Bau- und Justizdepartement					
Aufwand	282'827'998	282'309'600	294'668'772	12'359'172	4.4
Ertrag	-188'086'868	-171'344'125	-178'501'952	-7'157'827	4.2
Interne Verrechnungen	-33'410'131	-32'048'065	-31'406'656	641'408	-2.0
Saldo	**61'330'998**	**78'917'410**	**84'760'163**	**5'842'754**	**7.4**
PC4 Departement für Bildung und Kultur					
Aufwand	492'479'280	510'043'664	529'065'729	19'022'065	3.7
Ertrag	-68'860'328	-64'448'283	-64'892'389	-444'106	0.7
Interne Verrechnungen	27'573'704	27'899'324	29'110'466	1'211'143	4.3
Saldo	**451'192'656**	**473'494'704**	**493'283'806**	**19'789'102**	**4.2**
PC5 Finanzdepartement					
Aufwand	152'187'416	160'680'246	166'036'286	5'356'040	3.3
Ertrag	-1'708'452'162	-1'593'845'201	-1'626'314'894	-32'469'693	2.0
Interne Verrechnungen	10'490'280	7'339'980	5'674'669	-1'665'311	-22.7
Saldo	**-1'545'774'466**	**-1'425'824'975**	**-1'454'603'939**	**-28'778'964**	**2.0**
PC6 Departement des Innern					
Aufwand	1'241'159'991	1'250'931'866	1'326'245'733	75'313'867	6.0
Ertrag	-481'974'956	-438'021'687	-491'578'045	-53'556'358	12.2
Interne Verrechnungen	3'950'639	5'405'804	6'216'005	810'201	15.0
Saldo	**763'135'673**	**818'315'984**	**840'883'694**	**22'567'710**	**2.8**
PC7 Volkswirtschaftsdepartement					
Aufwand	253'294'508	273'703'561	275'956'572	2'253'011	0.8
Ertrag	-164'381'075	-162'659'254	-165'210'699	-2'551'445	1.6
Interne Verrechnungen	-2'428'307	-2'175'136	-1'875'147	299'989	-13.8
Saldo	**86'485'125**	**108'869'172**	**108'870'727**	**1'555**	**0.0**
PC8 Gerichte					
Aufwand	28'430'860	29'656'577	31'159'744	1'503'167	5.1
Ertrag	-4'648'623	-5'365'000	-5'365'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	2'611'948	2'540'377	2'391'544	-148'833	-5.9
Saldo	**26'394'185**	**26'831'954**	**28'186'288**	**1'354'334**	**5.0**
Total Erfolgsrechnung					
Aufwand	2'470'695'320	2'528'833'807	2'646'183'070	117'349'263	4.6
Ertrag	-2'618'863'019	-2'438'334'650	-2'533'964'078	-95'629'429	3.9
Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0.0
Saldo	**-148'167'699**	**90'499'157**	**112'218'992**	**21'719'834**	**24.0**

2.10.2 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Investitionsrechnung

	RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
PC1 Behörden					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
PC2 Staatskanzlei					
Ausgaben	0	0	2'800'000	2'800'000	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**2'800'000**	**2'800'000**	**0.0**
PC3 Bau- und Justizdepartement					
Ausgaben	79'436'100	89'770'000	81'630'000	-8'140'000	-9.1
Einnahmen	-4'134'408	-8'484'772	-7'855'269	629'503	-7.4
Nettoinvestitionen	**75'301'692**	**81'285'228**	**73'774'731**	**-7'510'497**	**-9.2**
PC4 Departement für Bildung und Kultur					
Ausgaben	2'779'775	2'330'000	3'933'000	1'603'000	68.8
Einnahmen	-2'850'911	-1'700'000	-3'003'000	-1'303'000	76.6
Nettoinvestitionen	**-71'135**	**630'000**	**930'000**	**300'000**	**47.6**
PC5 Finanzdepartement					
Ausgaben	5'832'869	13'000'000	11'000'000	-2'000'000	-15.4
Einnahmen	-250'000	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**5'582'869**	**13'000'000**	**11'000'000**	**-2'000'000**	**-15.4**
PC6 Departement des Innern					
Ausgaben	4'005'837	3'260'000	4'371'000	1'111'000	34.1
Einnahmen	-500'000	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**3'505'837**	**3'260'000**	**4'371'000**	**1'111'000**	**34.1**
PC7 Volkswirtschaftsdepartement					
Ausgaben	4'312'309	5'775'000	5'775'000	0	0.0
Einnahmen	-2'164'801	-2'688'320	-2'647'800	40'520	-1.5
Nettoinvestitionen	**2'147'508**	**3'086'680**	**3'127'200**	**40'520**	**1.3**
PC8 Gerichte					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
Total Investitionsrechnung					
Ausgaben	96'366'890	114'135'000	109'509'000	-4'626'000	-4.1
Einnahmen	-9'900'120	-12'873'092	-13'506'069	-632'977	4.9
Nettoinvestitionen	**86'466'770**	**101'261'908**	**96'002'931**	**-5'258'977**	**-5.2**

2.11 Funktionale Gliederung

2.11.1 Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
0	**Allgemeine Verwaltung**					
	Aufwand	170'858'774	176'485'137	182'231'931	5'746'794	3.3
	Ertrag	-75'176'242	-72'606'256	-72'890'627	-284'371	0.4
	Verrechnung	-70'020'717	-72'801'830	-75'537'443	-2'735'612	3.8
	Saldo	**25'661'815**	**31'077'051**	**33'803'862**	**2'726'811**	**8.8**
1	**Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei**					
	Aufwand	236'940'949	244'580'084	250'494'238	5'914'154	2.4
	Ertrag	-93'715'016	-94'250'890	-95'227'085	-976'195	1.0
	Verrechnung	17'228'854	19'038'130	20'660'675	1'622'545	8.5
	Saldo	**160'454'787**	**169'367'325**	**175'927'828**	**6'560'503**	**3.9**
2	**Bildung**					
	Aufwand	488'115'396	505'979'716	524'615'565	18'635'848	3.7
	Ertrag	-70'703'320	-66'580'381	-67'005'989	-425'608	0.6
	Verrechnung	29'607'060	30'012'227	31'482'604	1'470'377	4.9
	Saldo	**447'019'136**	**469'411'562**	**489'092'180**	**19'680'617**	**4.2**
3	**Kultur und Freizeit**					
	Aufwand	16'189'618	16'272'224	17'137'111	864'887	5.3
	Ertrag	-3'403'804	-3'042'500	-3'160'400	-117'900	3.9
	Verrechnung	1'216'942	1'214'035	1'258'035	44'000	3.6
	Saldo	**14'002'756**	**14'443'759**	**15'234'746**	**790'986**	**5.5**
4	**Gesundheit**					
	Aufwand	495'511'737	483'484'742	501'839'987	18'355'245	3.8
	Ertrag	-80'115'452	-48'134'000	-53'682'750	-5'548'750	11.5
	Verrechnung	1'721'925	1'777'335	1'478'869	-298'466	-16.8
	Saldo	**417'118'209**	**437'128'077**	**449'636'106**	**12'508'029**	**2.9**
5	**Soziale Wohlfahrt**					
	Aufwand	586'060'231	602'358'406	655'669'510	53'311'103	8.9
	Ertrag	-355'673'434	-344'123'322	-391'918'117	-47'794'795	13.9
	Verrechnung	-2'683'650	-2'958'398	-3'193'955	-235'557	8.0
	Saldo	**227'703'147**	**255'276'687**	**260'557'438**	**5'280'751**	**2.1**
6	**Verkehr**					
	Aufwand	133'070'200	132'699'289	141'627'959	8'928'670	6.7
	Ertrag	-26'458'383	-26'739'225	-29'101'752	-2'362'527	8.8
	Verrechnung	-74'486'166	-64'075'015	-63'247'965	827'050	-1.3
	Saldo	**32'125'650**	**41'885'049**	**49'278'242**	**7'393'193**	**17.7**
7	**Umwelt, Raumordnung**					
	Aufwand	53'576'690	48'353'511	50'968'098	2'614'587	5.4
	Ertrag	-34'720'782	-28'862'500	-29'208'500	-346'000	1.2
	Verrechnung	-16'035	1'123'384	1'088'602	-34'782	-3.1
	Saldo	**18'839'872**	**20'614'395**	**22'848'200**	**2'233'805**	**10.8**
8	**Volkswirtschaft**					
	Aufwand	117'196'128	141'397'474	145'447'044	4'049'570	2.9
	Ertrag	-246'614'276	-118'207'536	-120'724'492	-2'516'956	2.1
	Verrechnung	3'099'145	2'817'752	2'905'464	87'712	3.1
	Saldo	**-126'319'003**	**26'007'690**	**27'628'016**	**1'620'326**	**6.2**
9	**Finanzen und Steuern**					
	Aufwand	173'175'597	177'223'223	176'151'628	-1'071'595	-0.6
	Ertrag	-1'632'282'309	-1'635'788'040	-1'671'044'367	-35'256'327	2.2
	Verrechnung	94'332'643	83'852'380	83'105'114	-747'266	-0.9
	Saldo	**-1'364'774'070**	**-1'374'712'438**	**-1'411'787'626**	**-37'075'188**	**2.7**
Gesamttotal						
	Aufwand	2'470'695'320	2'528'833'807	2'646'183'070	117'349'263	4.6
	Ertrag	-2'618'863'019	-2'438'334'650	-2'533'964'078	-95'629'429	3.9
	Verrechnung	0	0	0	0	0.0
	Saldo	**-148'167'699**	**90'499'157**	**112'218'992**	**21'719'834**	**24.0**

2.11.2 Funktionale Gliederung Investitionsrechnung

		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
0	**Allgemeine Verwaltung**					
	Ausgaben	17'974'170	32'210'000	32'060'000	-150'000	-0.5
	Einnahmen	-336'243	-300'000	-750'000	-450'000	150.0
	Nettoinvestitionen	**17'637'927**	**31'910'000**	**31'310'000**	**-600'000**	**-1.9**
1	**Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei**					
	Ausgaben	6'864'072	6'910'000	4'771'000	-2'139'000	-31.0
	Einnahmen	-268'316	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**6'595'756**	**6'910'000**	**4'771'000**	**-2'139'000**	**-31.0**
2	**Bildung**					
	Ausgaben	18'405'141	12'540'000	13'503'000	963'000	7.7
	Einnahmen	-3'231'851	-2'400'000	-3'603'000	-1'203'000	50.1
	Nettoinvestitionen	**15'173'290**	**10'140'000**	**9'900'000**	**-240'000**	**-2.4**
3	**Kultur und Freizeit**					
	Ausgaben	1'115'801	0	500'000	500'000	0.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**1'115'801**	**0**	**500'000**	**500'000**	**0.0**
4	**Gesundheit**					
	Ausgaben	14'556'040	9'000'000	6'500'000	-2'500'000	-27.8
	Einnahmen	-866'782	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**13'689'258**	**9'000'000**	**6'500'000**	**-2'500'000**	**-27.8**
5	**Soziale Wohlfahrt**					
	Ausgaben	0	0	0	0	0.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
6	**Verkehr**					
	Ausgaben	30'104'983	44'000'000	43'000'000	-1'000'000	-2.3
	Einnahmen	-2'770'552	-5'684'772	-4'545'269	1'139'503	-20.0
	Nettoinvestitionen	**27'334'431**	**38'315'228**	**38'454'731**	**139'503**	**0.4**
7	**Umwelt, Raumordnung**					
	Ausgaben	3'034'374	3'700'000	3'400'000	-300'000	-8.1
	Einnahmen	-261'575	-1'800'000	-1'960'000	-160'000	8.9
	Nettoinvestitionen	**2'772'799**	**1'900'000**	**1'440'000**	**-460'000**	**-24.2**
8	**Volkswirtschaft**					
	Ausgaben	4'312'309	5'775'000	5'775'000	0	0.0
	Einnahmen	-2'164'801	-2'688'320	-2'647'800	40'520	-1.5
	Nettoinvestitionen	**2'147'508**	**3'086'680**	**3'127'200**	**40'520**	**1.3**
9	**Finanzen und Steuern**					
	Ausgaben	0	0	0	0	0.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
Gesamttotal						
	Ausgaben	96'366'890	114'135'000	109'509'000	-4'626'000	-4.1
	Einnahmen	-9'900'120	-12'873'092	-13'506'069	-632'977	4.9
	Nettoinvestitionen	**86'466'770**	**101'261'908**	**96'002'931**	**-5'258'977**	**-5.2**

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2024

Behörden/Staatskanzlei					
1.01	**Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat / Parlamentsdienste**				**(Ratsleitung)**
2022-24	1. Parlamentsdienste				
1.02	**Dienstleistungen der Staatskanzlei / Staatskanzlei**				**JUKO**
2022-24	1. Führungsunterstützung	2. Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit	3. Digitale Verwaltung (ab 2023)	4. Staatsarchiv	5. Datenschutz
1.03	**Drucksachen und Lehrmittel / Drucksachen und Lehrmittelverlag**				**FIKO**
2021-23	1. Lehrmittel	2. Büro- und Reinigungsmaterial	3. Drucksachen		
2024	1. Lehrmittel	2. Büro- und Reinigungsmaterial	3. Drucksachen		
Bau- und Justizdepartement					
1.04	**Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation / Departementssekretariat BJD und Amt für Geoinformation**				**UMBAWIKO**
2023-25	1. Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement	2. Amtliche Geoinformation			
1.05	**Raumplanung / Amt für Raumplanung**				**UMBAWIKO**
2023-25	1. Raumplanung	2. Natur und Landschaft	3. Baugesuche		
1.06	**Hochbau / Hochbauamt**				**UMBAWIKO**
2021-23	1. Neubauten / Umbauten / Sanierung	2. Instandhaltung / Instandsetzung	3. Immobilienmanagement		
2024-26	1. Planen	2. Bauen	3. Bewirtschaften		
1.07	**Strassen / Amt für Verkehr und Tiefbau**				**UMBAWIKO**
2021-23	1. Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen	2. Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen			
2024-26	1. Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen	2. Strassenunterhalt Kantons-strassen			
1.08	**Öffentlicher Verkehr / Amt für Verkehr und Tiefbau**				**UMBAWIKO**
2022-23	1. Öffentlicher Verkehr				
2024	1. Öffentlicher Verkehr				
1.09	**Umwelt / Amt für Umwelt**				**UMBAWIKO**
2023-25	1. Koordination	2. Boden	3. Wasser	4. Luft/Lärm	5. Stoffe
1.10	**Denkmalpflege und Archäologie / Amt für Denkmalpflege und Archäologie**				**BIKUKO**
2021-23	1. Denkmalpflege	2. Archäologie			
2024-26	1. Denkmalpflege	2. Archäologie			
1.11	**Administrative und technische Verkehrssicherheit / Motorfahrzeugkontrolle**				**JUKO**
2023-25	1. Prüfungen und Kontrollen	2. Zulassungen und Ausweise	3. Übrige Dienstleistungen		
1.12	**Staatsanwaltschaft / Staatsanwaltschaft**				**JUKO**
2022-24	1. Strafverfolgung gegen Erwachsene				
1.13	**Jugendanwaltschaft / Jugendanwaltschaft**				**JUKO**
2021-23	1. Jugendanwaltschaft				
2024-26	1. Jugendanwaltschaft				
Departement für Bildung und Kultur					
1.14	**Führungsunterstützung DBK / Departementssekretariat DBK**				**BIKUKO**
2023-25	1. Führungsunterstützung und Dienstleistungen	2. Stipendien und Darlehen	3. Kirchenwesen		
1.15	**Volksschule / Volksschulamt**				**BIKUKO**
2022-24	1. Steuerung Volksschule	2. Qualitätssicherung	3. Personalentwicklung an Schulen	4. Kantonale Spezialangebote: Durchführung durch die Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ)	5. Kantonale Spezialangebote: Durchführung mittels Leistungsauftrag
1.16	**Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen / Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				**BIKUKO**
2022-24	1. Betriebliche Berufsbildung	2. Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	3. Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen		
1.17	**Mittelschulbildung / Mittelschulen**				**BIKUKO**
2023-25	1. Gymnasien	2. Sekundarschulen P	3. Fachmittelschulen (FMS)	4. Weitere Bildungsgänge	
1.18	**Berufsschulbildung / Berufsbildungszentren: Solothurn-Grenchen und Olten**				**BIKUKO**
2022-24	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an höheren Fachschulen	4. Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG	
1.19	**Kultur und Sport / Amt für Kultur und Sport**				**BIKUKO**
2021-23	1. Kulturförderung und Kulturpflege	2. Sport			
2024-26	1. Kulturförderung und Kulturpflege	2. Sport			

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2024

Finanzdepartement					
1.20	**Führungsunterstützung FD/Amtschreibereiaufsicht / Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat**				**FIKO**
2023-25	1. Führungsunterstützung	2. Amtschreibereiaufsicht			
1.21	**Amtschreiberei-Dienstleistungen / Amtschreibereien**				**FIKO**
2022-24	1. Grundbuch	2. Güter- und Erbrecht	3. Betreibungen	4. Konkurse	5. Handelsregister
1.22	**Finanzen und Statistik / Amt für Finanzen**				**FIKO**
2022-24	1. Planung und Reporting	2. Finanz- und Controllerdienstleistungen	3. Kompetenzzentrum SAP	4. Statistik	
1.23	**Personalwesen / Personalamt**				**FIKO**
2022-24	1. Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung	2. Personaldienste			
1.24	**Steuerwesen / Steueramt**				**FIKO**
2021-23	1. Veranlagung	2. Inkasso	3. Übrige Dienstleistungen		
2024-26	1. Veranlagung	2. Inkasso	3. Übrige Dienstleistungen		
1.25	**Informationstechnologie / Amt für Informatik und Organisation**				**FIKO**
2023-25	1. Informatik und Kommunikation	2. Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen			
1.26	**Staatsaufsichtswesen / Kantonale Finanzkontrolle**				**FIKO**
2021-23	1. Staatsaufsichtswesen				
2024-26	1. Staatsaufsichtswesen				
Departement des Innern					
1.27	**Führungsunterstützung DdI, Swisslos-Fonds und Oberämter / Departementssekretariat DdI**				**SOGEKO**
2022-24	1. Führungsunterstützung Departement des Innern	2. Swisslos-Fonds	3. Oberämter		
1.28	**Gesundheit / Gesundheitsamt**				**SOGEKO**
2021-23	1. Gesundheit	2. Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse	3. Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung		
2024-26	1. Gesundheit	2. Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse	3. Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung		
1.29	**Gesellschaft und Soziales / Amt für Gesellschaft und Soziales**				**SOGEKO**
2022-24	1. Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination	2. Vollzug sozialer Aufgaben	3. Bewilligung sozialer Einrichtungen		
1.30	**Migration / Migrationsamt**				**JUKO**
2023-25	1. Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)	2. Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger			
1.31	**Justizvollzug / Amt für Justizvollzug**				**JUKO**
2023-25	1. Justizvollzugsanstalt	2. Untersuchungsgefängnisse	3. Straf- und Massnahmenvollzug	4. Bewährungshilfe	
1.32	**Polizei Kanton Solothurn / Polizei Kanton Solothurn**				**JUKO**
2021-23	1. Sicherheit und Ordnung	2. Kriminalitätsbekämpfung	3. Strassenverkehr		
2024-26	1. Sicherheit und Ordnung	2. Kriminalitätsbekämpfung	3. Strassenverkehr		
Volkswirtschaftsdepartement					
1.33	**Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht / Departementssekretariat VWD**				**UMBAWIKO**
2023-25	1. Führungsunterstützung	2. Standortförderung und Aussenbeziehungen	3. Stiftungsaufsicht	4. Härtefall	
1.34	**Wirtschaft und Arbeit / Amt für Wirtschaft und Arbeit**				**UMBAWIKO**
2021-23	1. Standortförderung	2. Kontrolle Arbeitsbedingungen	3. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit		
2024-26	1. Kontrolle Arbeitsbedingungen	2. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit			
1.35	**Energie und Klima / Amt für Wirtschaft und Arbeit (Energiefachstelle)**				**UMBAWIKO**
2021-23	1. Förderung Energieeffizienz	2. Förderung erneuerbare Energien	3. Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich	4. Übrige Dienstleistungen	
2024-26	1. Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien	2. Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich	3. Koordination Klima		
1.36	**Gemeinden und Zivilstandsdienst / Amt für Gemeinden**				**SOGEKO**
2023-25	1. Gemeinden	2. Zivilstand	3. Bürgerrecht		
1.37	**Wald, Jagd und Fischerei / Amt für Wald, Jagd und Fischerei**				**UMBAWIKO**
2023-25	1. Wald	2. Jagd und Fischerei			

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2024

1.38	**Landwirtschaft / Amt für Landwirtschaft**				**UMBAWIKO**
2021-23	1. Agrarpolitische Massnahmen	2. Veterinärdienst	3. Aus- und Weiterbildung		
2024-26	1. Agrarpolitische Massnahmen	2. Veterinärdienst	3. Aus- und Weiterbildung		
1.39	**Militär und Bevölkerungsschutz / Amt für Militär und Bevölkerungsschutz**				**JUKO**
2022-24	1. Militär	2. Zivilschutz	3. Katastrophenvorsorge		
Gerichte					
1.40	**Gerichte / Gerichte**				**JUKO**
2023-25	1. Familienrecht	2. Übriges Zivilrecht	3. Strafrecht	4. Verwaltungsrecht	5. Sozial-versicherungsrecht

Inhaltsverzeichnis

3. Behörden und Staatskanzlei

3.1	Management Summary	83
3.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	85
3.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	86
3.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	87
3.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	88
	Globalbudgets	
	Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	89
	Dienstleistungen der Staatskanzlei	91
	Drucksachen und Lehrmittel	99

Behörden und Staatskanzlei

Management Summary

Allgemein
Im Bereich Behörden werden die Parlamentsdienste mittels Leistungsauftrag und Globalbudget gesteuert. Die Budgets für den Kantonsrat, den Regierungsrat sowie die berufliche Vorsorge des Regierungsrates werden in Form von Einzelkrediten bewilligt. Der Bereich Staatskanzlei – inklusive Staatsarchiv, Medienbeauftragte, Datenschutz, Legistik und Justiz und dem neu zugeordneten Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung – wird vollständig mittels Leistungsauftrag und Globalbudget geführt; der ebenfalls der Staatskanzlei angegliederte Aufgabenbereich Drucksachen / Lehrmittel verfügt über ein eigenes Globalbudget.

Finanzen
Bei den Globalbudgets steigt der Nettoaufwand im Voranschlag 2024 um 2,0 Mio. Franken auf 15,5 Mio. Franken. Davon sind ca. 1,4 Mio. Franken auf die geplante Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie auf Basis des Impulsprogramms SO!Digital 2023-25 zurückzuführen, welches vom Kantonsrat am 29. März 2023 beschlossen wurde (SGB 0192/2022). Gründe für weitere Saldoerhöhungen sind steigende Portokosten, Einbussen im Lehrmittelgeschäft sowie die Lohnteuerung von 2%. Bei den Finanzgrössen im Bereich Behörden ist der Nettoaufwand auf Vollkostenbasis beim Kantonsrat unverändert mit 1,5 Mio. Franken, beim Regierungsrat etwas höher mit 3,1 Mio. Franken budgetiert. Dazu kommen wie im Vorjahr 1,2 Mio. Franken für die laufenden Rentenleistungen aus der bisherigen Ruhegehaltsordnung Regierungsrat bzw. für temporäre Ruhegehälter Regierungsrat.

Leistungen
Alle drei laufenden Globalbudgets werden im 2024 mit unverändertem Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) weitergeführt. Ausnahme: Im Bereich Drucksachen fällt durch den Ersatz des gedruckten Amtsblatts mit einer elektronischen Version (eAmtsblatt) ein bisheriges Ziel weg.

Personal
Der Personalbestand innerhalb der Staatskanzlei inkl. Parlamentsdienste weist im Voranschlag 2024 gegenüber dem Vorjahr mit insgesamt 81 Mitarbeitenden bzw. 62,0 Vollzeitstellen einen Anstieg von 7,3 Pensen aus (Impulsprogramm SO!Digital 2023-25 zur Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstragie: +6,8 Pensen, Ausbau Teilzeitpensen Kanzlei bzw. Assistenz Staatskanzlei +0,5 Pensen).

3.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Behörden		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P10101	**Kantonsrat (FG)**					
3001000	Kommissionen/Sitzungsgelder	854'430	820'000	820'000	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	59'810	57'400	57'400	0	0.0
3130004	Porti und übr. Versandkosten	660	2'000	2'000	0	0.0
3132000	Gutachten auf Expertisen	0	20'000	20'000	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	184'551	180'000	180'000	0	0.0
3199000	Übriger Sachaufwand	29'803	30'000	50'000	20'000	66.7
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	210'000	210'000	210'000	0	0.0
	Aufwand	**1'339'254**	**1'319'400**	**1'339'400**	**20'000**	**1.5**
8999900	Interne Verrechnungen Mieten	104'956	104'957	104'957	0	0.0
8304001	AIO Dienstleistungen	59'383	67'100	69'600	2'500	3.7
	Interne Verrechnungen	**164'339**	**172'057**	**174'557**	**2'500**	**1.5**
	Saldo	**1'503'593**	**1'491'457**	**1'513'957**	**22'500**	**1.5**
P10201	**Regierungsrat (FG)**					
3000000	Löhne Behörden	1'346'333	1'367'205	1'394'340	27'135	2.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	282'730	287'113	292'811	5'698	2.0
3109000	Übriger Material-und Warenaufwand	138'233	200'000	200'000	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	20'000	20'000	0	0.0
3170001	Spesenpauschalen	50'001	50'000	50'000	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	897'597	957'000	984'000	27'000	2.8
	Aufwand	**2'714'894**	**2'881'318**	**2'941'151**	**59'833**	**2.1**
4309003	Verw.hon. und Sitzungsg. mit MWST	-14'294	-40'000	-10'000	30'000	-75.0
	Ertrag	**-14'294**	**-40'000**	**-10'000**	**30'000**	**-75.0**
8400001	Allgemeiner Overhead	-1'464'517	-1'498'213	-1'544'025	-45'812	3.1
8999900	Interne Verrechnungen Mieten	130'064	123'007	125'498	2'491	2.0
8304001	AIO Dienstleistungen	0	2'100	1'400	-700	-33.3
8105004	Fahrzeugkosten (Staatsgarage)	30'000	30'000	30'000	0	0.0
8106065	DL Tagungszent. Wall.	23	0	0	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-1'304'430**	**-1'343'105**	**-1'387'126**	**-44'021**	**3.3**
	Saldo	**1'396'170**	**1'498'213**	**1'544'025**	**45'812**	**3.1**
P10202	**Berufliche Vorsorge (FG)**					
3000000	Löhne Behörden	314'419	319'725	321'300	1'575	0.5
3060000	Rentenleistungen RR	810'348	815'000	823'000	8'000	1.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	66'028	67'142	67'473	331	0.5
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3'000	4'000	4'000	0	0.0
	Aufwand	**1'193'795**	**1'205'867**	**1'215'773**	**9'906**	**0.8**
8400001	Allgemeiner Overhead	-644'470	-602'934	-607'887	-4'953	0.8
	Interne Verrechnungen	**-644'470**	**-602'934**	**-607'887**	**-4'953**	**0.8**
	Saldo	**549'324**	**602'934**	**607'887**	**4'953**	**0.8**

Erfolgsrechnung

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
10201	**Regierungsrat**				
4309003	Verw.Rats-Honorare+Sitzungsgelder *Minderertrag*	-40'000	-10'000	**30'000**	**-75%**
	Anpassung Budgetwert an aktuelle Verhältnisse (Wegfall bisherige VR-Mandate).				

3.3 Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

Behörden		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P20101	**Staatskanzlei**					
5060000	Informatik	0	0	2'800'000	2'800'000	0.0
	Ausgaben	**0**	**0**	**2'800'000**	**2'800'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**2'800'000**	**2'800'000**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
20101	**Staatskanzlei**				
5060000	Informatik *Mehrausgaben*	0	2'800'000	**2'800'000**	**100%**

Der Kantonsrat hat am 29. März 2023 im Rahmen des Impulsprogramms So!Digital 2023-2025 einen Verpflichtungskredit für Kleinprojekte von 6'295'000 Franken beschlossen (SGB 0192a/2022).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'151'300.-- und einem Ertrag von Fr. 0.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'151'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 304'500.--. Im Personalaufwand enthalten ist ein Teuerungsausgleich von 2,0% (Mehrkosten: ca. 21'000 Franken).

Personal

Der geplante Personalbestand 2024 beläuft sich auf 7,3 Vollzeitstellen. Die Erhöhung der Personalressourcen um 0,7 Pensen gegenüber dem Vorjahresbudget ergibt sich aus dem im laufenden Jahr 2023 erfolgten Transfer von Aktuariatspensen von der Staatskanzlei zu den Parlamentsdiensten.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Parlamentsdienste

Produkte: Sessionen, Kommissionen, Verhandlungen KR, Übrige Dienstleistungen für den KR

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Sicherstellen der Stabsdienste für den Kantonsrat und eines effizienten parlamentarischen Betriebs**								✶
111	Zufriedenheit der Kantonsratsmitglieder mit den Dienstleistungen der Parlamentsdienste	(>) %	92	88	85	**85**	0	0.0%	

Bemerkungen: Seit 2008 basiert die Ermittlung der KR-Zufriedenheit auf Fragebogen, welche im Rahmen der ersten Session des Jahres von den einzelnen KR-Mitgliedern ausgefüllt werden.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
KR-Kommissionsprotokolle (ohne Ausschüsse)	Anzahl	65	70				
KR-Sessionsprotokolle (Verhandlungen des Kantonsrates, Anzahl Seiten)	Anzahl	1'100	1'097				
Sitzungsabrechnungen KR Total	Anzahl	255	309				
Sessions-Halbtage KR	Anzahl	21	20	18	**18**	0	0.0%

Bemerkungen: Betragsmässig sind im Budget auf Basis langjähriger Erfahrungswerte jeweils 18 Sessionshalbtage eingerechnet. Abweichungen im IST haben finanzielle Auswirkungen auf das Globalbudget (Protokollaufwand) und die Finanzgrösse Kantonsrat (Sitzungsgelder, Spesenentschädigungen).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	794	831	1'034	1'151	117	11.3%
Ertrag	TCHF						
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**794**	**831**	**1'034**	**1'151**	**117**	**11.3%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	390	421	460	304	-156	-33.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%
1 Parlamentsdienste							
Kosten	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'183	1'253	1'495	1'456	-39	-2.6%

Bemerkungen: Aufwand: Transfer Personalressourcen Aktuariate von der Staatskanzlei +80'000 Franken, tiefere Lohnkosten -30'000 Franken (u.a. Praktikanteneinsatz), externer Projektsupport für das Modernisierungs- und Optimierungsprogramm PD/KR +50'000 Franken, Lohnteuerung 2,0% +21'000 Franken.
Interne Verrechnungen: -130'000 Franken Aktuariatsleistungen Staatskanzlei.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		774'000	792'000	787'000	2'353'000
	Zusatzkredit		750'000			750'000
	Total		**1'524'000**	**792'000**	**787'000**	**3'103'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		774'450	1'034'223	1'151'335	2'960'008
	Nachtragskredit		56'951			56'951
	Total		**831'401**	**1'034'223**	**1'151'335**	**3'016'959**
Rechnung	**Total**		**831'401**			**831'401**
Reserven	Stand 1. Januar		0	-57'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-57'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**-57'000**	**-57'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Der Kantonsrat hat am 8.11.2022 für das Modernisierungs- und Optimierungsprogramm PD/KR einen Zusatzkredit in der Höhe von 750'000 Franken bewilligt (SGB 0134/2022).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		6.1	6.1	6.7	**7.3**	0.6	9.0%
weiblich (Pensen)		4.1	3.9	3.7	5.1	1.4	37.8%
männlich (Pensen)		2.0	2.2	3.0	2.2	-0.8	-26.7%
Anzahl Mitarbeitende		8	9	8	9	1	12.5%
weiblich (Mitarbeitende)		6	6	5	6	1	20.0%
männlich (Mitarbeitende)		2	3	3	3	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der im 2023 erfolgte Transfer von Aktuariatspensen von der Staatskanzlei zu den Parlamentsdiensten führt zu einer Erhöhung der eigenen Personalressourcen um 0,7 Pensen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P10101 Kantonsrat		1'405	1'504	1'491	**1'514**	23	1.5%

Bemerkungen: Mehrkosten infolge Durchführung der IPK NWCH Plenarversammlung sowie Erhöhung des Kantonsbeitrags an die Ausrichtung der Kantonsratspräsidentenfeier.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage mit folgenden Ausnahmen:
1. Der Kantonsrat hat mit Beschluss vom 29. März 2023 zugestimmt, den Bereich «Digitale Verwaltung» als eigene Produktegruppe zu führen (vorher Teil der Produktegruppe 2 «DL für Dienste und Öffentlichkeit»).
2. In der Produktegruppe 4 «Staatsarchiv» wurde im Voranschlag 2024 der Zielwert zum Indikator 431 (Anteil erfasste Bestände in digitalem Archivkatalog) im Vergleich zur Globalbudgetvorlage nach unten korrigiert, von bisher 70% auf neu 45%. Die bestehenden Personalressourcen reichen nicht aus, um im vorgesehenen Zeitrahmen die ursprünglichen Soll-Werte zu erfüllen.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'768'300.-- und einem Ertrag von Fr. 241'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 11'527'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -94'000.--. Im Personalaufwand enthalten ist ein Teuerungsausgleich von 2,0% (Mehrkosten: ca. 150'000 Franken).

Personal

Der Personalbestand steigt im Voranschlag 2024 um 6,7 Pensen von 41,0 auf 47,7 Vollzeitstellen an. Die Erhöhung der Personalressourcen erfolgt im Bereich des Kompetenzzentrums Digitale Verwaltung CCDV (+5,8 Pensen) sowie infolge des Aufbaus eines Digital Teams Staatskanzlei (+1,0 Pensen) und wurde vom Kantonsrat mit Zustimmung zum Impulsprogramm SO!Digital 2023-25 (SGB 0192/2022, Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie) am 29. März 2023 gutgeheissen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Stabsstelle Regierungsrat (Strategische Planung, RR-Sitzungen, Geschäftskontrolle, Druck und Publikation RRB's, Öffentlichkeitsarbeit inkl. Pflege interaktiver Medienkanäle)

Produkte: Stabsdienste für den Regierungsrat, Regierungsratsbeschlüsse, Information

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Der Geschäftsverkehr zwischen den Departementen und dem Regierungs- und Kantonsrat funktioniert einwandfrei**							
111	Anteil der nach 2 Arbeitstagen zum Versand aufbereiteten RRB	(>) %	95	95	95	**95**	0	0.0%
12	**Die Öffentlichkeit und die Medien werden professionell und zeitnah informiert**							
121	Medienmitteilungen werden unmittelbar nach der RR-Sitzung vermailt und so rasch als möglich im Internet publiziert und wo inhaltlich sinnvoll auch auf Social Media gepostet	(>) %	95	95	95	**95**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Regierungsratssitzungen	Anzahl	56	52			
Regierungsratsbeschlüsse RRB	Anzahl	1'937	1'997			
Medienmitteilungen	Anzahl	368	374			
Follower Facebook	Anzahl		5'199			
Follower Twitter	Anzahl		3'653			
Follower Instagram	Anzahl		1'726			
Beiträge Facebook	Anzahl		314			
Beiträge Twitter	Anzahl		313			
Beiträge Instagram	Anzahl		246			

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022:
Follower Facebook: Ist21 = 4484, Beiträge Facebook Ist21 = 367
Follower Twitter: Ist21 = 3544, Beiträge Twitter Ist21 = 572
Follower Instagram Ist21 = 1303, Beiträge Instagram Ist21 = 284

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'237	1'445	1'287	1'411	124	9.7%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'237	1'445	1'287	1'411	124	9.7%

2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit

Dienste Rathaus (Weibel, Post, Reprodienst, Telefonzentrale, Beglaubigungen und Apostillen), Portokostenadministration, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, Herausgabe amtliche Publikationen, eAmtsblatt, Pflege Gesetzessammlung GS und BGS, Rechtsdienst Justiz, Aufsicht Anwälte und Notare, Administration Rechtspraktikanten, Legistik, departementale Umsetzung Digitalisierungsstrategie.

Produkte: Dienste, eAmtsblatt, Porti, Politische Rechte, Legistik und Justiz

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Die Kanzleikunden werden kompetent und effizient bedient**							
211	Beglaubigungen / Apostillen werden innert Tagesfrist erstellt	(>) %	100	100	98	**98**	0	0.0%
22	**Der Postversand der kantonalen Verwaltung in Solothurn erfolgt in der Regel mit B-Post**							
221	Mengenmässiger Anteil A-Post bei Inlandsendungen	(<) %	18	15	20	**20**	0	0.0%
23	**Die politischen Rechte der Stimmbürger bei Wahlen und Abstimmungen sind gewährleistet**							
231	Gutgeheissene rechtskräftige Abstimmungs-, Stimmrechts- oder Wahlbeschwerden	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
24	**Rasche Unterstützung der Departemente in Gesetzgebungsfragen**							
241	Anteil innert Frist (i.d.R. 1 Monat) erstellter Mitberichte Legistik	(>) %	97	97	90	**90**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Ausgestellte Apostillen (Beglaubigungsform gemäss multilateralem Haager Übereinkommen)	Anzahl	2'029	2'309				
Ausgestellte Beglaubigungen	Anzahl	227	337				
Besucher Webseite Kanton SO (Anzahl in 1'000)	Anzahl	4'298	3'639				
Anzahl E-Konten im Behördenportal my.so.ch	Anzahl		26'918				
Abstimmungs- und Wahlsonntage	Anzahl	5	3				
Mitberichte Legistik	Anzahl	31	36				
Rechtsauskünfte Legistik	Anzahl	37	42				
Vernehmlassungen Justiz	Anzahl	15	8				
Staatshaftungsverfahren	Anzahl	38	33				
Medizinische Staatshaftungsverfahren	Anzahl	2	1				
Begnadigungsgesuche	Anzahl	5	2				
Patentierte Anwälte	Anzahl	9	15				
Patentierte Notare	Anzahl	2	1				
Rechtspraktikanten Zulassungen	Anzahl	26	19				
Portikosten Umsatzpool Solothurn	TCHF	2'379	2'343	2'280	**2'380**	100	4.4%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'235	4'597	3'529	3'696	167	4.7%
Erlös	TCHF	-252	-222	-251	-241	10	-4.0%
Saldo	TCHF	5'983	4'376	3'279	3'456	177	5.4%

Bemerkungen: Ab 2022 ohne Staatsarchiv (eigene Produktegruppe, RE21 = 2'113 TCHF), ab 2023 ohne Digitale Verwaltung (eigene Produktegruppe, RE22 = 1'460 TCHF).
VA24 Budgetanpassung +100'000 Franken Portokosten Umsatzpool Solothurn (Wegfall Sparvorgabe).

3 Digitale Verwaltung

Produkte: Digitale Verwaltung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Das Digitale Leistungsangebot für die Bevölkerung, Wirtschaft und Behörden ist priorisiert ausgebaut**							*
311	Projektstand: Leistungsinventar erstellen und priorisieren	(>) %		0	100	**100**	0	0.0%
312	Projektstand: Richtlinien Benutzerfreundlichkeit erstellen	(>) %		0	75	**100**	25	33.3%
	Bemerkungen: Neues Ziel und neue Indikatoren ab 2022.							
32	**Die Umsetzungsorganisation für die Digitalisierungsstrategie ist aufgebaut und der Programmauftrag verabschiedet**							*
321	Stand Aufbau Umsetzungsorganisation	(>) %		50	75	**100**	25	33.3%
322	Stand Entwicklung Programmauftrag	(>) %		100	100	**100**	0	0.0%
	Bemerkungen: Neues Ziel und neue Indikatoren ab 2022.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF			1'797	3'190	1'392	77.5%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			1'797	3'190	1'392	77.5%

Bemerkungen: Ab 2023 eigene Produktegruppe und Erhöhung Personalressourcen um 3,0 Pensen im Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung CCDV (RE22: 1'460 TCHF).
VA24: Höhere Personalkosten infolge Stellenaufbau von 5,8 Pensen im CCDV (+990 TCHF) sowie zusätzlicher Bezug von externen Dienstleistungen (+100 TCHF) gemäss Impulsprogramm SO!Digital 2023-25 (SGB 0192/2022). Anstieg Kantonsbeitrag an Digitale Verwaltung Schweiz (+150 TCHF), höhere interne Verrechnungen für Miete und IT (+110 TCHF).

4 Staatsarchiv

Produkte: Staatsarchiv

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
41	**Die Kunden des Staatsarchivs werden kompetent und effizient bedient**								✶
411	Jede Anfrage wird innerhalb von fünf Arbeitstagen nutzbringend beantwortet	(>) %		81	90	**90**	0	0.0%	

Bemerkungen: Neuer Indikator ab 2022, Vorjahreswerte sind nicht verfügbar.

42	**Das Staatsarchiv trägt zur Wahrung von Rechtsstaatlichkeit und zur Sicherung öffentlicher und privater Eigentumsrechte bei**								✶
421	Anteil erfolgreich abgeschlossener Einsichtsgesuche von Bürgerinnen und Bürger in ihre Daten	(>) %		92	90	**90**	0	0.0%	
422	Akten werden für Amtschreibereien, Gerichte und andere Kantonsbehörden innert vier Arbeitstagen kopiert oder ausgeliehen	(>) %		98	95	**95**	0	0.0%	

Bemerkungen: Neue Indikatoren ab 2022, Vorjahreswerte sind nicht verfügbar.

43	**Bürger, Verwaltung und Forschung können sich einfach über die Aktenbestände im Staatsarchiv informieren**								✶
431	Anteil der in einem digitalen Katalog ausgewiesenen definierbaren Bestände (Behörden, Private)	(>) %		18	50	**45**	-5	-10.0%	
432	Anteil der Bestände, bei welchen einzelne Aktenserien oder Dossiers verzeichnet sind	(>) %		11	5	**18**	13	260.0%	

Bemerkungen: Neues Ziel und neue Indikatoren ab 2022, Vorjahreswerte sind nicht verfügbar.
431: Die Arbeiten für einen digitalen Archivkatalog (Beständeübersicht) sind noch aufwendiger als vermutet, weshalb die Ziel-Werte nach unten korrigiert werden mussten [Prognose 2023: 35 statt 50%, VA24: 45 statt 70% gemäss GB-Vorlage]. Zwar konnten bis Mitte 2023 bereits 209 von geschätzten 660 Beständen definiert werden (also 32%), ein Grossteil betrifft jedoch Privatarchive. Insbesondere die staatlichen Bestände lassen sich nur durch sehr personal- und zeitintensive Prozesse bilden. Die bestehenden Personalressourcen reichen nicht aus, um im vorgesehenen Zeitrahmen die ursprünglichen Soll-Werte zu erfüllen.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Benutzungen im Staatsarchiv	Anzahl		770			
Recherchen des Staatsarchivs zu schriftlichen Anfragen	Anzahl		364			
Einsichtnahmen von BürgerInnen in ihre archivierten Daten	Anzahl		47			
Kopien und Ausleihen des Staatsarchivs für Behörden	Stunden		232			
Zuwachs Aktenmaterial Staatsarchiv	Laufmeter		233			
Aktenablieferungen staatlicher Herkunft	Anzahl		22			
Aktenablieferungen nicht staatlicher Herkunft	Anzahl		9			
Schriftgutprojekte Staatsarchiv mit Behörden	Anzahl		38			
TeilnehmerInnen Kurse des Staatsarchivs für Behörden	Anzahl		23			
Konservierte/restaurierte Archiveinheiten	Laufmeter		3			

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen im Staatsarchiv ab 2022:
Benutzungen Staatsarchiv: Ist21 = 619
Recherchen Staatsarchiv: Ist21 = 465
Einsichtnahmen von BürgerInnen in eigene Daten: Ist21 = 47
Kopien/Ausleihen für Behörden Aufwand in Std.: Ist21 = 225
Zuwachs Aktenmaterial Staatsarchiv (Laufmeter): Ist21 = 274
Aktenablieferungen staatlicher Herkunft: Ist21 = 14
Aktenablieferungen nicht staatlicher Herkunft: Ist21 = 21
Schriftgutprojekte mit Behörden: Ist21 = 29
TeilnehmerInnen Kurse für Behörden: Ist21 = 16
Konservierte/restaurierte Archiveinheiten in Meter: Ist21 = 3

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		2'331	2'528	2'626	98	3.9%
Erlös	TCHF		-1	-1	-1	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'331	2'527	2'626	98	3.9%

Bemerkungen: Ab 2022 eigene Produktegruppe und Erhöhung Personalressourcen im Staatsarchiv (RE21: 2'113 TCHF).
VA24: temporärer Einsatz von zusätzlichen Personalressourcen (+40 TCHF, reservenfinanziert).

5 Datenschutz

Produkte: Datenschutz

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
51	**Departemente und Öffentlichkeit werden in Fragen des Zugangs zu amtlichen Dokumenten und des Datenschutzes effizient beraten**								
511	Anfragen ohne Grundsatzcharakter werden innert 14 Tagen beantwortet	(>) %	96	99	95	**95**	0	0.0%	
52	**Die Einhaltung des Grundsatzes des Datenschutzes bei internen oder externen Datenbearbeitungen wird punktuell überprüft**								
521	Audits bei einzelnen internen oder externen Datenbearbeitungen	(>) Anz.	3	5	5	**5**	0	0.0%	
53	**Öffentliche Organe werden bei Digitalisierungsprojekten effizient beraten**								✶
531	Stellungnahmen zu Digitalisierungsprojekten werden innerhalb der im Projekt vorgesehenen Fristen eingereicht	(>) %		98	80	**80**	0	0.0%	

Bemerkungen: Neues Ziel und neuer Indikator ab 2022.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] einfache Anfragen (<1h Aufwand)	Anzahl	136	139			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] mittlere Anfragen (<1 Tag Aufwand)	Anzahl	145	124			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] grosse Anfragen (>1 Tag Aufwand)	Anzahl	41	40			
Projekte Rechtsetzung / Vernehmlassungen	Anzahl	14	18			
Kontrollen	Anzahl	3	10			
Vorabkontrollen / Begleitung Projekte	Anzahl	72	84			
Schulungen / Sensibilisierungen	Anzahl		13			

Bemerkungen: Neue statistische Messgrösse ab 2022:
Schulungen / Sensibilisierungen: Ist21 = 9

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	526	613	725	750	26	3.6%
Erlös	TCHF		-1				
Saldo	TCHF	526	612	725	750	26	3.6%

Bemerkungen: Erhöhung Personalressourcen im Laufe des Jahres 2022 (Erfüllung der steigenden gesetzlichen Anforderungen und verstärkte Beratungs- und Kontrolltätigkeit insbesondere aufgrund der voranschreitenden Digitalisierung); im 2023 sind erstmals ganzjährige Mehrkosten der Ressourcenerhöhung 2022 eingerechnet.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'315	9'424	10'058	11'768	1'711	17.0%
Ertrag	TCHF	-252	-223	-251	-241	10	-4.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**8'063**	**9'202**	**9'807**	**11'527**	**1'721**	**17.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-318	-438	-191	-94	97	-50.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	7'998	8'986	9'866	11'674	1'808	18.3%
Erlös	TCHF	-252	-223	-251	-241	10	-4.0%
Saldo	TCHF	7'746	8'763	9'615	11'433	1'818	18.9%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'237	1'445	1'287	1'411	124	9.7%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'237	1'445	1'287	1'411	124	9.7%
2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit							
Kosten	TCHF	6'235	4'597	3'529	3'696	167	4.7%
Erlös	TCHF	-252	-222	-251	-241	10	-4.0%
Saldo	TCHF	5'983	4'376	3'279	3'456	177	5.4%
3 Digitale Verwaltung							
Kosten	TCHF			1'797	3'190	1'392	77.5%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			1'797	3'190	1'392	77.5%
4 Staatsarchiv							
Kosten	TCHF		2'331	2'528	2'626	98	3.9%
Erlös	TCHF		-1	-1	-1	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'331	2'527	2'626	98	3.9%
5 Datenschutz							
Kosten	TCHF	526	613	725	750	26	3.6%
Erlös	TCHF		-1				
Saldo	TCHF	526	612	725	750	26	3.6%

Bemerkungen: GB-Saldo: Personalaufbau Impulsprogramm +1,15 Mio. Franken, ext. Dienstleistungen Impulsprogramm +0,1 Mio. Franken, Staatsbeitrag Digitale Verwaltung Schweiz +0,15 Mio. Franken, Porti Umsatzpool Solothurn +0,1 Mio. Franken, zusätzliche Personalressourcen Archiv und Assistenz STK +80'000 Franken, Stufenanstiege Löhne +50'000 Franken, Transfer Aktuariatspensen zu Parlamentsdiensten -80'000 Franken, Lohnteuerung 2,0% +150'000 Franken.
Interne Verrechnungen: +130'000 Franken Wegfall Aktuariatsleistungen Staatskanzlei für Parlamentsdienste.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'316'000	9'365'000	9'402'000	28'083'000
	Zusatzkredit			1'764'000		1'764'000
	Total		**9'316'000**	**11'129'000**	**9'402'000**	**29'847'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'315'887	9'806'562	11'527'160	30'649'609
	Nachtragskredit			678'000		678'000
	Total		**9'315'887**	**10'484'562**	**11'527'160**	**31'327'609**
Rechnung	**Total**		**9'201'526**			**9'201'526**
Reserven	Stand 1. Januar		100'000	200'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	100'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**200'000**	**200'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Der Kantonsrat hat am 29. März 2023 im Rahmen der Verabschiedung des Impulsprogramms So!Digital 2023-2025 einen Zusatzkredit von 1'764'000 Franken für die Globalbudgetperiode 2022-2024 und einen Nachtragskredit von 678'000 Franken zum Voranschlag 2023 beschlossen (SGB 0192b/2022).
Gleichzeitig mit der Eingabe des Voranschlags 2024 erfolgt ein Reservenverzicht in der Höhe von 40'000 Franken, womit die temporäre Ressourcenerhöhung im Staatsarchiv durch Reserven finanziert wird, welche im Rechnungsjahr 2022 gebildet werden konnten.

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	35.4	40.7	41.0	**47.7**	6.7	16.3%
weiblich (Pensen)	17.7	19.5	19.2	21.8	2.6	13.5%
männlich (Pensen)	17.7	21.2	21.8	25.9	4.1	18.8%
Anzahl Mitarbeitende	48	56	54	64	10	18.5%
weiblich (Mitarbeitende)	29	33	30	35	5	16.7%
männlich (Mitarbeitende)	19	23	24	29	5	20.8%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Erhöhung der Personalressourcen erfolgt im Bereich des Kompetenzzentrums Digitale Verwaltung CCDV (+5,8 Pensen) sowie infolge des Aufbaus eines Digital Teams Staatskanzlei (+1,0 Pensen) und wurde vom Kantonsrat mit Zustimmung zum Impulsprogramm SO!Digital 2023-25 (SGB 0192/2022, Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie) am 29. März 2023 gutgeheissen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
P10201 Regierungsrat (Vollkosten)	2'771	2'861	2'996	**3'088**	92	3.1%
P10202 Berufliche Vorsorge Regierungsrat	1'098	1'194	1'206	**1'216**	10	0.8%
Investitionen						
P20101 Impulsprogramm 2023-25				**2'800**		

Bemerkungen: P10201: Höhere Beiträge an Direktorenkonferenzen (v.a. GDK +22'000 Franken) sowie Wegfall von VR-Honoraren des Regierungsrats (+30'000 Franken Mindererträge).
Investitionen: Der Kantonsrat hat am 29. März 2023 mit dem Impulsprogramm SO!Digital 2023-2025 einen Verpflichtungskredit für Kleinprojekte von 6'295'000 Franken beschlossen (SGB 0192a/2022).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der bisherigen Globalbudgetvorlage 2021-23 mit folgender Ausnahme:
Wegfall ursprüngliches Ziel 31 («Kostengünstige Produktion des Amtsblattes») sowie Indikator 311 («Amtsblatt Kosten je Seite») infolge Einführung eAmtsblatt per 1. Juli 2023.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'634'300.-- und einem Ertrag von Fr. 1'850'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'784'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -273'200.--. Im Personalaufwand enthalten ist ein Teuerungsausgleich von 2,0% (Mehrkosten: ca. 16'000 Franken).

Personal

Der Personalbestand beläuft sich unverändert auf 7,0 Vollzeitstellen.
Nach dem Weggang des bisherigen Leiters KDLV Patrick Hossmann auf Ende Juli 2023 wird der Leistungsauftrag, insbesondere im Bereich Lehrmittel, aktuell überprüft und spätestens ab 2025 angepasst; diese Neuausrichtung wird voraussichtlich auch personelle Auswirkungen zur Folge haben.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Lehrmittel

Der Lehrmittelverlag bietet ein Sortiment mit ca. 1'350 Artikeln aus Kantonen und Privatverlagen den Schulgemeinden an. Das verlagseigene Angebot kostengünstiger, vollumfänglich in der Schweiz hergestellter Lehrmittel umfasst rund 70 Artikel, die in die ganze Schweiz verkauft werden.

Produkte: Lehrmittel, Bücher

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Aktuelles, marktorientiertes und kundenfreundliches Lehrmittelangebot für die Volksschule sicherstellen**							
111	Bestellungen auf Post	(<) Std	30	24	36	**36**	0 0.0%	
112	Lagerreichweite Lehrmittel per Stichtag 31.12.	(<) Monat	8	7	8	**8**	0 0.0%	
113	Kostendeckungsgrad Lehrmittel	(>) %	89	98	100	**100**	0 0.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
	Lehrmittelsortiment im Internet	Anzahl	1'418	1'426			
	Lagerbestand Lehrmittel	Anzahl	105'031	107'513			
	Bestand Lehrmittel per 31.12. zu Einstandspreisen	TCHF	715	653			
	Lehrmittelumsatz: Anteil Eigenprodukte	Prozent	35	31			

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
	Kosten	TCHF	1'507	1'598	1'779	1'653	-126 -7.1%
	Erlös	TCHF	-1'340	-1'568	-1'850	-1'650	200 -10.8%
	Saldo	TCHF	167	30	-71	3	74 -104.2%

2 Büro- und Reinigungsmaterial

Das Grundsortiment des Büromaterials wird durch die KDLV beschafft und wird, bedingt durch die räumlich begrenzte Situation in den meisten Liegenschaften der kantonalen Verwaltung, in den gewünschten kleinen Einheiten gerüstet und den einzelnen Amtsstellen angeliefert. Ebenfalls wird von der KDLV die Logistik des Reinigungs- und Hygienematerials geführt.

Produkte: Büromaterial, Reinigungsmaterial

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Effiziente, kostengünstige und ressourcenschonende Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaterial sicherstellen**							
211	Lagerreichweite Büromaterial per Stichtag 31.12.	(<) Monat	5	6	8	**8**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Büromaterialsortiment	Anzahl	625	624				
Reinigungsmaterialsortiment	Anzahl	69	75				
Einkaufsvolumen Büromaterial	TCHF	187	162	220	**220**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	428	403	473	493	20	4.2%
Erlös	TCHF	-40	-39	-45	-3	42	-93.3%
Saldo	TCHF	388	364	428	490	62	14.5%

3 Drucksachen

In der kantonalen Verwaltung werden Gestaltungs- und Druckaufträge grundsätzlich durch die Drucksachenverwaltung / Lehrmittelverlag KDLV beschafft.
Zu den Leistungen zählen Entwicklung und Herstellung analoger und digitaler Medienprodukte zur internen und externen Kommunikation, Einholen und Auswerten von Offerten, Klärung visueller Auftritts- und Marketingfragen, Verantwortung des Corporate Designs des Kanton Solothurns.
Die verlegerischen Interessen des Kantons werden durch die KDLV wahrgenommen. Dazu gehören Einholen und Auswerten von Offerten, Produkteentwicklung, Einkauf, Lagerhaltung, Verkauf, Marketingmassnahmen, Vertrieb von Eigen- und Fremdartikeln bis zur Fakturierung. Die Drucksachenverwaltung unterhält keine Produktionsanlagen und wickelt die Aufträge soweit möglich im regionalen und/oder schweizerischen Markt ab.

Produkte: Drucksachen, Broschüren, Geschenkbücher, Erlasse, Buchbindereirechnungen, Beratung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Drucksachenkosten konsequent gering halten**							
311	Kosten Drucksacheneinkauf Bem.: Reduktion -50'000 Franken in Nichtwahljahren.	(<) MCHF	2.20	2.10	2.18	**2.15**	-0.03	-1.4%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Drucksachen/Erlasse im Internet	Anzahl	143	144				
Realisierte Sammelaufträge	Anzahl	242	201				
Drucksachen Lagersortiment	Anzahl	55	48				
Kosten Buchbinder-Aufwand	TCHF	107	84	120	**120**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'661	2'499	2'428	2'215	-213	-8.8%
Erlös	TCHF	-824	-615	-465	-197	268	-57.6%
Saldo	TCHF	1'837	1'884	1'963	2'018	55	2.8%

Bemerkungen: Wegfall des bisherigen Produkts «Amtsblatt» infolge Ablösung der gedruckten Ausgabe durch das eAmtsblatt per 1.7.2023. (Aufwand- und Ertragsreduktion, per Saldo resultieren Mehrkosten von 30'000 Franken).

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'914	4'811	5'010	4'634	-376	-7.5%
Ertrag	TCHF	-2'204	-2'222	-2'360	-1'850	510	-21.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'711**	**2'590**	**2'650**	**2'784**	**134**	**5.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-319	-311	-329	-273	56	-17.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'596	4'500	4'680	4'361	-319	-6.8%
Erlös	TCHF	-2'204	-2'222	-2'360	-1'850	510	-21.6%
Saldo	TCHF	2'392	2'278	2'320	2'511	191	8.2%
1 Lehrmittel							
Kosten	TCHF	1'507	1'598	1'779	1'653	-126	-7.1%
Erlös	TCHF	-1'340	-1'568	-1'850	-1'650	200	-10.8%
Saldo	TCHF	167	30	-71	3	74	-104.2%
2 Büro- und Reinigungsmaterial							
Kosten	TCHF	428	403	473	493	20	4.2%
Erlös	TCHF	-40	-39	-45	-3	42	-93.3%
Saldo	TCHF	388	364	428	490	62	14.5%
3 Drucksachen							
Kosten	TCHF	2'661	2'499	2'428	2'215	-213	-8.8%
Erlös	TCHF	-824	-615	-465	-197	268	-57.6%
Saldo	TCHF	1'837	1'884	1'963	2'018	55	2.8%

Bemerkungen: GB-Saldo +119'000 Franken: Anpassung der Budgetwerte im Lehrmittelbereich an aktuelle Ist-Werte 2022/23 (Umsatzrückgang, höhere Einkaufspreise), Wegfall Nettoerlös Amtsblatt (ca. 30'000 Franken), Lohnteuerung 2,0% +16'000 Franken.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'768'000			2'768'000
	Zusatzkredit					
	Total		**2'768'000**			**2'768'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'784'315			2'784'315
	Nachtragskredit					
	Total		**2'784'315**			**2'784'315**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Infolge der geplanten Neuausrichtung der Tätigkeiten, insbesondere im Lehrmittelbereich, wird beim Kantonsrat für das «Übergangsjahr» 2024 ausnahmsweise kein dreijähriger sondern ein einjähriger Verpflichtungskredit beantragt. Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (ca. +16'000 Franken, RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		6.7	6.5	7.0	**7.0**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.7	2.7	3.0	4.0	1.0	33.3%
männlich (Pensen)		4.0	3.8	4.0	3.0	-1.0	-25.0%
Anzahl Mitarbeitende		8	8	8	8	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		4	4	4	5	1	25.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	3	-1	-25.0%
Anzahl Lernende		1	1	0	1	1	∞%
weiblich		1	1	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	1	1	∞%

Inhaltsverzeichnis

4. Bau- und Justizdepartement

4.1	Management Summary	105
4.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	107
4.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	111
4.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	114
4.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	115

Globalbudgets		
	Führungsunterstützung BJD und Geoinformation	116
	Raumplanung	119
	Hochbau inkl. Investitionsrechnung	124
	Strassen inkl. Investitionsrechnung	134
	Öffentlicher Verkehr	140
	Umwelt inkl. Investitionsrechnung	142
	Denkmalpflege und Archäologie	152
	Administrative und technische Verkehrssicherheit	155
	Staatsanwaltschaft	160
	Jugendanwaltschaft	163

Bau- und Justizdepartement

Management Summary

Globalbudgets

Die Globalbudgets des BJD liegen mit einem Saldo von 126,8 Mio. Franken um 3,3 Mio. Franken über dem Voranschlag des Vorjahres. Aufwandseitig ergibt sich eine Verschlechterung von 7,1 Mio. Franken, während erfolgsseitig eine Verbesserung von 3,8 Mio. Franken erwartet wird. Die wesentlichsten Ausgabensteigerungen zeigt sich beim öffentlichen Verkehr (5,1 Mio. Franken). Weiter zeigen sich unter anderem Steigerungen bei den Vollzugskosten der Jugendanwaltschaft (0,4 Mio. Franken) sowie beim Winterdienst (0,6 Mio. Franken). Die Personalkosten erhöhen sich teuerungsbereinigt um 0,3 Mio. Franken. Verschiedene kleinere ausgabenseitige Verschiebungen gleichen sich fast vollständig aus. Die ertragsseitige Steigerung entsteht im Wesentlichen aus höheren Beiträgen der Gemeinden beim öffentlichen Verkehr (2,3 Mio. Franken). Ertragssteigerungen zeigen sich auch bei den Gebühren (Amtshandlungen, Motorfahrzeuge, 0,4 bzw. 0,7 Mio. Franken). Die höheren Beiträge im öffentlichen Verkehr entstehen durch den Kostenverteilschlüssel. Durch die höheren Kantonsausgaben steigt nominal auch der Anteil der Gemeinden daran.

Finanzgrössen und Spezialfinanzierungen

Per Saldo wird für das Jahr 2024 bei den Finanzgrössen mit einem um rund 1,9 Mio. Franken schlechteren Resultat gegenüber dem Voranschlag 2023 gerechnet. Einem prognostizierten Nettoertrag für das Jahr 2024 von 10,6 Mio. Franken stehen 12,5 Mio. Franken im Voranschlag 2023 gegenüber. Während der Aufwand um 5,2 Mio. Franken steigt, wächst auch der Ertrag um 3,3 Mio. Franken. Die grösste aufwandseitige Steigerung zeigt sich bei der Bearbeitung von Altlasten (2,4 Mio. Franken) sowie bei den Abschreibungen im Bereich Strassen (2,0 Mio. Franken). Die ertragsseitige Steigerung Franken geht im Wesentlichen auf höhere Beiträge von Bund und Gemeinden (1,4 Mio. Franken bzw. 1,2 Mio. Franken, in Korrelation mit den steigenden Aufwänden bei der Bearbeitung der Altlasten) sowie auf erwartete Verkäufe von Sachanlagen/Grundstücken (2,5 Mio. Franken) zurück. Ferner ist in der Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten (FWWA) eine Steigerung der Fördergelder Energie von rund 1,7 Mio. Franken gegenüber den Vorjahren vorgesehen. Die Fördergelder werden durch das Volkwirtschaftsdepartement im Zusammenhang mit dem neuen Globalbudget «Energie und Klima» budgetiert und sind gegenwärtig noch im BJD ausgewiesen.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen liegen gegenüber dem Voranschlag 2023 7,5 Mio. Franken tiefer und belaufen sich auf 73,8 Mio. Franken. Die Sparvorgabe des Massnahmenplanes 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) wird klar eingehalten.
Die Nettoinvestitionen sinken im Hochbau um 7,2 Mio. Franken auf 33,9 Mio. Franken. Im Bereich Spitalbauten sinkt der Bedarf für das Jahr 2024 um 2,5 Mio. Franken auf 6,5 Mio. Franken (Bürgerspital Solothurn). Der Bedarf im Bereich Bildungs- und allgemeine Bauten steigt um 1,1 Mio. Franken auf 26,9 Mio. Franken. Die Differnz ergibt sich aus Projektfortschritten. Insbesondere Kleinprojekte sind etwas vermehrt baureif. Im Bereich Hochbauten für die Strassenrechnung sinken die Ausgaben um 5,8 Mio. Franken auf 0,5 Mio. Franken (Fertigstellung MFK Wangen bei Olten).
Im Strassenbau sind Nettoinvestitionen von 39,0 Mio. Franken vorgesehen. Dieser Betrag entspricht dem Voranschlag des Vorjahres. Es wird erwartet, dass verschiedene verzögerte Grossprojekte im Jahr 2024 zur Ausführung gelangen.
Der Bereich Wasserbau sieht Nettoinvestitionen von 1,3 Mio. Franken vor und liegt um 0,4 Mio. Franken unter dem Vorjahresvoranschlag.

4.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Bau- und Justizdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P30202	**Natur-/Heimatschutz (SF/EK)**					
3001000	Kommissionen/Sitzungsgelder	1'360	5'000	5'000	0	0.0
3010000	Löhne Verwaltungs-und Betriebspersonal	525'166	546'439	577'112	30'674	5.6
3010001	Praktikanten, Funktionäre	23'504	30'000	30'000	0	0.0
3010012	LEBO Verwaltungs-und Betriebspersonal	11'020	0	0	0	0.0
3050003	Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	-89	0	0	0	0.0
3050004	Entschädigung MSE/VSE	-830	0	0	0	0.0
3099003	Abgrenzung Überzeit/Gleitzeit/Ferien	2'009	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	115'316	121'402	127'844	6'441	5.3
8200001	LEBO Plan	0	13'661	14'428	767	5.6
3103000	Fachliteratur	12	0	0	0	0.0
3109000	Übriger Material- und Warenaufwand	1'281	10'000	10'000	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	313'223	240'000	240'000	0	0.0
3140000	Unterhalt Grundstücke	274'509	350'000	350'000	0	0.0
3160000	Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	2'670	4'000	4'000	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	23'170	23'000	23'000	0	0.0
3170003	Fahrzeugspesen	69	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen	100'000	100'000	100'000	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	3'946'990	4'000'000	4'100'000	100'000	2.5
	Aufwand	**5'339'382**	**5'443'502**	**5'581'384**	**137'882**	**2.5**
4100000	Regalien	-448'691	-440'000	-440'000	0	0.0
4240011	Kühlwasserabgabe KKW Gösgen	-370'000	-370'000	-370'000	0	0.0
4470000	Mietertrag Liegenschaften VV	-13'681	-10'000	-10'000	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-1'089'613	-1'000'000	-1'000'000	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-2'216'328	-1'802'500	-1'803'000	-500	0.0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-152'729	-100'000	-100'000	0	0.0
	Ertrag	**-4'291'042**	**-3'722'500**	**-3'723'000**	**-500**	**0.0**
8102012	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	-2'216'328	-1'802'500	-1'803'000	-500	0.0
8105070	Witischutzzone	50'000	50'000	50'000	0	0.0
8106052	PV Biodiversität Wald	0	550'000	550'000	0	0.0
8106062	Beratungskosten	-24'013	-20'000	-20'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-2'190'340**	**-1'222'500**	**-1'223'000**	**-500**	**0.0**
	Saldo	**-1'142'000**	**498'502**	**635'384**	**136'882**	**27.5**
P30303	**Grundstücke und Liegenschaften (FG)**					
3130011	Perimeterbeiträge	19'947	50'000	50'000	0	0.0
3130012	Grenzbereinigungen + Vermarchungen	1'275	10'000	10'000	0	0.0
3300410	Abschr. Gebäude und Hochbauten hoch	2'621'065	2'404'000	2'245'000	-159'000	-6.6
3300420	Abschr. Gebäude und Hochbauten mittel	15'101'285	18'729'000	18'963'000	234'000	1.2
3300430	Abschr. Gebäude und Hochbauten klein	652'588	752'000	788'000	36'000	4.8
3300450	Abschr. G+H Mieterausbau	432'655	433'000	449'000	16'000	3.7
3301420	Ausserpl. Abschreibung Gebäude mittel	89'175	0	0	0	0.0
3441000	Wertberichtigung Sachanlagen FV	13'705	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	60'000	60'000	60'000	0	0.0
	Aufwand	**18'991'696**	**22'438'000**	**22'565'000**	**127'000**	**0.6**
4411000	Gewinn aus Verkauf Sachanlagen FV	0	0	-2'500'000	-2'500'000	0.0
4470001	Mieterträge Spitäler	-2'208'718	-2'160'000	-2'300'000	-140'000	6.5
4470002	Mietertrag Fachhochschule	-4'341'814	-3'880'000	-3'560'000	320'000	-8.2
4470004	Baurechtszins	-1'813'019	-1'765'000	-1'800'000	-35'000	2.0
4470008	Mietertrag Museum altes Zeughaus	-581'319	-580'000	-580'000	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-154'892	0	-150'000	-150'000	0.0
	Ertrag	**-9'099'762**	**-8'385'000**	**-10'890'000**	**-2'505'000**	**29.9**
8102022	Verr. Abschr. z. L. Strassenbaufonds	-1'234'886	-1'263'000	-1'501'000	-238'000	18.8
	Interne Verrechnungen	**-1'234'886**	**-1'263'000**	**-1'501'000**	**-238'000**	**18.8**
	Saldo	**8'657'048**	**12'790'000**	**10'174'000**	**-2'616'000**	**-20.5**

4.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Bau- und Justizdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P30304	**Subv. Wohnungsbau (FG)**					
3630000	Beiträge an Bund	7'350	20'000	15'000	-5'000	-25.0
	Aufwand	**7'350**	**20'000**	**15'000**	**-5'000**	**-25.0**
4260000	Rückerstattungen	-9'310	-30'000	-20'000	10'000	-33.3
	Ertrag	**-9'310**	**-30'000**	**-20'000**	**10'000**	**-33.3**
	Saldo	**-1'960**	**-10'000**	**-5'000**	**5'000**	**-50.0**
P30402	**Kantonsstrassenbau (FG)**					
3300190	Abschreibungen Strassen SF	31'222'004	30'000'000	32'000'000	2'000'000	6.7
	Aufwand	**31'222'004**	**30'000'000**	**32'000'000**	**2'000'000**	**6.7**
	Saldo	**31'222'004**	**30'000'000**	**32'000'000**	**2'000'000**	**6.7**
P30405	**Öffentlicher Verkehr (FG)**					
3630000	Beiträge an Bund	12'542'760	12'800'000	13'500'000	700'000	5.5
	Aufwand	**12'542'760**	**12'800'000**	**13'500'000**	**700'000**	**5.5**
4632000	Beiträge von Gemeinden	-4'214'851	-4'361'482	-4'793'250	-431'768	9.9
	Ertrag	**-4'214'851**	**-4'361'482**	**-4'793'250**	**-431'768**	**9.9**
	Saldo	**8'327'909**	**8'438'518**	**8'706'750**	**268'232**	**3.2**
P30407	**Strassenrechnung (FG)**					
3441000	Wertberichtigung Sachanlagen FV	113'889	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öff. Unternehmungen	201'879	202'000	202'000	0	0.0
	Aufwand	**315'768**	**202'000**	**202'000**	**0**	**0.0**
4470000	Mietertrag Liegenschaften	0	-18'000	-18'000	0	0.0
	Ertrag	**0**	**-18'000**	**-18'000**	**0**	**0.0**
8102022	Verr. Abschr. z. L. Strassenrechnung	1'234'886	1'263'000	1'501'000	238'000	18.8
8102031	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenrg.	-51'148'045	-50'812'938	-51'044'162	-231'224	0.5
8102032	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenrg.	-8'046'372	-8'041'600	-7'550'300	491'300	-6.1
8102033	Zuw. LSVA an Strassenrechnung	-6'754'300	-6'801'280	-6'532'814	268'466	-3.9
8102034	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	-9'891'498	0	0	0	0.0
8103014	Zuw. Globalbeiträge HS	-2'332'692	-2'300'000	-2'300'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-76'938'020**	**-66'692'818**	**-65'926'276**	**766'542**	**-1.1**
	Saldo	**-76'622'252**	**-66'508'818**	**-65'742'276**	**766'542**	**-1.2**
P30503	**Wasserwirtschaft (FG)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	881'711	1'100'000	1'100'000	0	0.0
3130012	Grenzbereinigungen + Vermarchungen	0	10'000	10'000	0	0.0
3130014	Bearbeitung von Altlasten	23'609'160	16'900'000	19'300'000	2'400'000	14.2
3142000	Unterhalt Wasserbau	130'792	400'000	400'000	0	0.0
3143000	Unterhalt übriger Tiefbau	11'424	17'000	17'000	0	0.0
3150000	Unterhalt	7'551	35'000	35'000	0	0.0
3300200	Abschr. Wasserbau	493'135	550'000	550'000	0	0.0
3401000	Zinsen Darlehen und Vorschüsse	670	6'000	2'000	-4'000	-66.7
3630000	Beiträge an Bund	63'209	70'000	70'000	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	131'201	200'000	200'000	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	3'336'691	3'800'000	3'800'000	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	178'244	400'000	400'000	0	0.0
3702000	Durchl. Beiträge Gemeinden	105'535	0	0	0	0.0
3705000	Durchlaufende Beiträge an private Instit.	248'159	250'000	250'000	0	0.0
	Aufwand	**29'197'484**	**23'738'000**	**26'134'000**	**2'396'000**	**10.1**

4.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Bau- und Justizdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
4120002	Konzessionen	-4'748'630	-4'160'000	-7'090'000	-2'930'000	70.4
4120003	Fördergelder Energie FWWA	0	0	4'690'000	4'690'000	0.0
4240000	Benützungsgebühren	-5'444'905	-5'850'000	-5'600'000	250'000	-4.3
4240012	Abfallabgaben	-1'452'995	-1'700'000	-1'700'000	0	0.0
4240021	Dienstleistungen 3.7% (Pauschalsatz)	-268'931	-230'000	-230'000	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	0	-240'000	-240'000	0	0.0
4612000	Entschädigungen von Gemeinden	-150'130	-300'000	-300'000	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-9'459'903	-6'450'000	-7'720'000	-1'270'000	19.7
4632000	Beiträge von Gemeinden	-4'600'000	-3'550'000	-4'340'000	-790'000	22.3
4635000	Beiträge private Unternehmungen	-34'952	0	0	0	0.0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-353'694	-250'000	-250'000	0	0.0
	Ertrag	**-26'514'139**	**-22'730'000**	**-22'780'000**	**-50'000**	**0.2**
8102043	Zuweisung Schiffssteuern	-218'200	-200'000	-200'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-218'200**	**-200'000**	**-200'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**2'465'145**	**808'000**	**3'154'000**	**2'346'000**	**290.3**
P30507	**Deponienachsorgefonds (SF/EK)**					
3120000	Energie	98'036	0	60'000	60'000	0.0
3130000	DL + Honorare	97'859	120'000	120'000	0	0.0
3420000	Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	42'267	40'000	40'000	0	0.0
3440000	Wertberichtigung Finanzanlagen FV	806'024	0	0	0	0.0
	Aufwand	**1'044'185**	**160'000**	**220'000**	**60'000**	**37.5**
4240012	Abfallabgaben	-44'649	-45'000	-45'000	0	0.0
4409000	Zinsertrag Spezialfinanzierungen	0	-145'000	-145'000	0	0.0
	Ertrag	**-44'649**	**-190'000**	**-190'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**999'536**	**-30'000**	**30'000**	**60'000**	**-200.0**
P30702	**Verkehrseinnahmen (FG)**					
3181000	Abschreibungen Debitorenguthaben	64'602	80'500	80'500	0	0.0
3600801	Ertragsanteil Bund Pauschale LSVA	781'243	649'500	649'500	0	0.0
	Aufwand	**845'845**	**730'000**	**730'000**	**0**	**0.0**
4030000	Motorfahrzeugsteuer	-75'834'816	-65'750'000	-66'000'000	-250'000	0.4
4031000	Schiffssteuern	-218'200	-200'000	-200'000	0	0.0
4600801	Ertrag Pauschale LSVA	-1'148'108	-1'000'000	-1'000'000	0	0.0
4600802	Provision Pauschale LSVA	366'860	350'000	350'000	0	0.0
	Ertrag	**-76'834'264**	**-66'600'000**	**-66'850'000**	**-250'000**	**0.4**
8102031	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Str.baufonds	51'148'045	50'812'938	51'044'162	231'224	0.5
8102034	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	9'891'498	0	0	0	0.0
8102043	Zuweisung Schiffssteuern	218'200	200'000	200'000	0	0.0
8999900	Interne Verrechnungen Mieten	-902'314	-902'399	-688'082	214'318	-23.7
8105041	Zuweisung Ueberschuss MFK	-417'010	359'461	163'920	-195'542	-54.4
8105042	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	650'000	650'000	650'000	0	0.0
8105061	Entschädigungen Städt. Polizeikorps	1'700'000	1'050'000	1'050'000	0	0.0
8105062	Polizei. Verkehrsüberwachung	13'700'000	13'700'000	13'700'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**75'988'419**	**65'870'000**	**66'120'000**	**250'000**	**0.4**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

4.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Bau- und Justizdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P30802	**STAWA Finanzgrössen (FG)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3	0	0	0	0.0
3130003	Bank- und Postcheckgebühren	7'474	12'000	12'000	0	0.0
3130010	Prozedurkosten	494'151	570'000	570'000	0	0.0
3130019	Entschädigungen bei Verfahrenseinstell.	171'322	250'000	250'000	0	0.0
3137003	Steuern und Abgaben	316	2'000	2'000	0	0.0
3181001	Abschr. und Erlasse Strafverfüg.	2'628'097	2'450'000	2'450'000	0	0.0
3181010	Abschreibungen Bussen	976'405	1'100'000	1'000'000	-100'000	-9.1
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege	141'351	90'000	90'000	0	0.0
3199009	Honorare für amtl. Verteidigung	1'085'189	1'200'000	1'100'000	-100'000	-8.3
	Aufwand	**5'504'309**	**5'674'000**	**5'474'000**	**-200'000**	**-3.5**
4210021	Mahngebühren	-473'600	-600'000	-500'000	100'000	-16.7
4210036	Diverse Gebühren	-311'041	-380'000	-380'000	0	0.0
4260004	Rückerstattungen Betreibungskosten	-12'002	-10'000	-10'000	0	0.0
4270000	Bussen	-5'063'908	-5'200'000	-5'400'000	-200'000	3.8
4270004	Geldstrafen	-1'644'059	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
4401001	Verzugszinsen auf Debitoren	-18'977	-10'000	-10'000	0	0.0
	Ertrag	**-7'523'586**	**-7'700'000**	**-7'800'000**	**-100'000**	**1.3**
	Saldo	**-2'019'278**	**-2'026'000**	**-2'326'000**	**-300'000**	**14.8**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30303	**Grundstücke und Liegenschaften**				
4411000	Gewinn aus Verkauf Sachanlagen FV *Mehrertrag*	0	-2'500'000	**-2'500'000**	**100%**
	Geplante Grundstücksverkäufen, bei welchen mit einem Gewinn zu rechnen ist.				
4470002	Mietertrag Fachhochschule *Minderertrag*	-3'880'000	-3'560'000	**320'000**	**-8%**
	Der Mietzins der Fachhochschule wird alljährlich nach einem Gleitzinsmodell angepasst (Basis Zinssatz der Kantonsobligationen, Tendenz sinkend).				
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag*	0	-150'000	**-150'000**	**100%**
	Beteiligung des Bundes an den Kosten für bauliche Sofortmassnahmen bei Gebäuden der beruflichen Grundbildung und der höheren Berufsbildung.				
30402	**Kantonsstrassenbau**				
3300190	Abschreibungen Strassen *Mehraufwand*	30'000'000	32'000'000	**2'000'000**	**7%**
	Durch den Wertzuwachs des Kantonsstrassennetzes steigen auch die Abschreibungen. Zudem konnten einige Grossprojekte (Anlagen im Bau) nach Bauvollendung aktiviert werden und werden neu ebenfalls über einen Zeitraum von 40 Jahren abgeschrieben.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
30405	**Öffentlicher Verkehr**				
3630000	Beiträge an Bund *Mehraufwand*	12'800'000	13'500'000	**700'000**	**5%**
	Die BIF-Beiträge werden vom Bund jedes Jahr aufgrund der Parameter "Zug-km" und "Personen-km" neu festgelegt. Zudem werden die Beiträge der Kantone in den BIF seit 2019 indexiert. Dadurch wird der BIF für die ganze Schweiz vom Jahr 2023 zum Jahr 2024 um rund 29 Mio. CHF zunehmen; daran muss sich der Kanton Solothurn mit gut 2 % beteiligen.				
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag*	-4'361'482	-4'793'250	**-431'768**	**10%**
	Die Gemeinden beteiligen sich via Gemeindebeiträge öV mit 37 % am BIF-Beitrag des Kantons Solothurn. Da der BIF-Beitrag vom Jahr 2023 zum Jahr 2024 um CHF 700'000.00 zunimmt, nehmen entsprechend auch die Gemeindebeiträge zu.				
30503	**Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten (FWWA)**				
3130014	Bearbeitung von Altlasten *Mehraufwand*	16'900'000	19'300'000	**2'400'000**	**14%**
	Für das Los 4 (Region Gösgen) der Sanierung der Schiessanlagen sind 2023 Kosten in Höhe von 2,4 Mio. Fr. budgetiert. Die Sanierung des Los 7 (Region Dornach) wurde von 2024 auf 2025 verschoben und somit das Budget 2024 um brutto 3,8 Mio. Fr. verbessert. Entsprechende Bundesbeiträge von 1,25 Mio. Fr. fliessen somit ebenfalls erst 2025. Die Jahrestranche der Sanierung des Stadtmistes Solothurn wird um rund 4,5 Mio. Fr. höher als im Vorjahr (VA23: 14,5 Mio. Fr.; VA24: 19,0 Mio. Fr.). Für die Sanierung "Schnepfenmatt" wurde nach einer Pause im 2023 im Voranschlag 2024 Fr. 300'000 budgetiert.				
4120002	Konzessionen *Mehrertrag*	-4'160'000	-7'090'000	**-2'930'000**	**70%**
	Im Voranschlag 2024 wird der Bezug von Fördergeldern an die Energiefachstelle (EFS) neu auf der KoA 4120003 budgetiert. Bis 2023 wird der jährliche Übertrag von bisher rund 3 Mio. Fr. an die EFS als Minderertrag bei den Konzessionen gebucht.				
4120003	Fördergelder Energie FWWA *Minderertrag*	0	4'690'000	**4'690'000**	**100%**
	Mit dem neuen Globalbudget "Energie und Klima" ist für 2024 der Bezug von Fördergeldern aus der FWWA in Höhe von 4,7 Mio. Fr. angemeldet (in den Vorjahren als Minderertrag von jeweils rund 2-3 Mio. Fr. auf KoA 4120002 gebucht).				
4240000	Benutzungsgebühren *Minderertrag*	-5'850'000	-5'600'000	**250'000**	**-4%**
	Anpassung des Budgetwertes an die Ist-Werte der Vorjahre.				
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag*	-6'450'000	-7'720'000	**-1'270'000**	**20%**
	Die Höhe der Beiträge an die Sanierungen des Stadtmistes und der Schiessanlagen verändern sich entsprechend den Kostenentwicklungen für die Bearbeitung von Altlasten (siehe KoA 3130014).				
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag*	-3'550'000	-4'340'000	**-790'000**	**22%**
	Höhere Beiträge an die Sanierungen des Stadtmistes aufgrund der höheren Budgetwerte.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
30507	**Deponienachsorgefonds (SF/EK)**				
3120000	Energie *Mehraufwand*	0	60'000	**60'000**	**100%**
	Erstmalige Budgetierung der jährlichen Kostenverrechnung der EG Walterswil (Abwasser).				
30802	**STAWA**				
4210021	Mahngebühren *Minderertrag*	-600'000	-500'000	**100'000**	**-17%**
	Anpassung des Budgetwertes an die Ist-Werte der Vorjahre.				

4.3 Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

Bau- und Justizdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P30102	**Amt für Geoinformation**					
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl.Untern.	150'502	200'000	100'000	-100'000	-50.0
	Ausgaben	**150'502**	**200'000**	**100'000**	**-100'000**	**-50.0**
	Nettoinvestitionen	**150'502**	**200'000**	**100'000**	**-100'000**	**-50.0**
P30201	**Amt für Raumplanung**					
5010000	Strassen	321'542	0	0	0	0.0
	Ausgaben	**321'542**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**321'542**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P30406	**Öffentlicher Verkehr**					
6440000	Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-844'077	-684'772	-545'269	139'503	-20.4
	Einnahmen	**-844'077**	**-684'772**	**-545'269**	**139'503**	**-20.4**
	Nettoinvestitionen	**-844'077**	**-684'772**	**-545'269**	**139'503**	**-20.4**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30102	**Amt für Geoinformation**				
5640000	IB an öffentl. Unternehmen *Minderausgaben* Die Digitalisierung der Nutzungsplanung konnte bei diversen Gemeinden abgeschlossen werden, weshalb eine tiefere Beitragsauszahlung erwartet wird.	200'000	100'000	**-100'000**	**-50%**
30406	**Öffentlicher Verkehr**				
6440000	Rückz. an öff. Unternehmen *Mindereinnahmen* Die rückzahlbaren Darlehen werden von den Transportunternehmen laufend amortisiert, neue Darlehen werden keine mehr gewährt. Im Jahr 2023 werden einige Darlehen vollständig amortisiert, womit die Rückzahlungssumme der Folgejahre entsprechend sinkt.	-684'772	-545'269	**139'503**	**-20%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht den Vorjahren.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 sieht bei einem Aufwand von Fr. 5'189'600.-- und einem Ertrag von Fr. 524'500.-- einen Aufwandüberschuss von Fr. 4'665'000.--. vor. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 993'500.--.

Personal

Im Vergleich zu 2023 wird eine minimale Steigerung um 0,3 Planstellen erwartet. Die Veränderung entsteht voraussichtlich aus Fluktuationsabweichungen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement

Unterstützung des Departementsvorstehers in administrativen, politischen, rechtlichen und ökonomischen Fragestellungen. Instruktion von Beschwerden an das Bau- und Justizdepartement und den Regierungsrat.

Produkte: Führungsunterstützung Departementsvorsteher, Rechtsdienst Bau

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen**							
111	Erledigungsquotient (Erledigungen/Neueingänge)	(>) %	87	113	100	**100**	0	0.0%
112	Erledigungsdauer: bis 4 Monate	(>) %	64	62	70	**70**	0	0.0%
113	Bestand der Beschwerdeentscheide	(>) %	97	96	95	**95**	0	0.0%
12	**Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte**							
121	Projektziele gemäss IAFP erreicht	(>) %	80	80	100	**100**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (abgeschlossen)	Anzahl	196	189	190	**190**	0	0.0%
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (Eingang)	Anzahl	225	166	190	**190**	0	0.0%
	Beschwerden (Eingang)	Anzahl	285	185	200	**200**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'479	2'736	2'972	3'130	159	5.3%
	Erlös	TCHF	-155	-261	-193	-193	0	0.0%
	Saldo	TCHF	2'323	2'475	2'779	2'938	159	5.7%

2 Amtliche Geoinformation

Die Produktegruppe amtliche Geoinformation beinhaltet das Aufgabengebiet der amtlichen Vermessung und die Fachstelle SO!GIS-Koordination. Die amtliche Vermessung bildet die Grundlage für die Aufbereitung weiterer vom Kanton aufbereiteten und veröffentlichten Geoinformationen

Produkte: Kommissionsarbeit (Interkantonal, Bund), Amtliche Vermessung, Unterhalt amtliche Vermessung (AV), Katasterführung OeREB, Dienstleistungen Dritte

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Kantonale Geodateninfrastruktur (KGDI/SO!GIS) betreiben und weiterentwickeln**								*
211	Besucher Web GIS Client	(>) Mio.	0.61	0.67	0.65	**0.70**	0.05	7.7%	
212	Systemverfügbarkeit SO!GIS (% der Arbeitszeit)	(>) %	100	100	99	**99**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Aufgrund einer Umstellung der technischen Infrastruktur lässt sich der bisherige Indikator "Nutzung der SO!GIS Webservices" nicht mehr zuverlässig feststellen. Als Ersatz ist der neuen Indikator "Besucher Web GIS Client" vorgesehen.								
22	**Amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren**								
221	Gebäudemutationen pro Jahr, welche nicht innerhalb 6 Monaten in die AV eingeflossen sind	(<) Anz.	58	60	60	**60**	0	0.0%	
23	**Kunden beraten und Daten liefern**								
231	Einhaltung der Liefertermine	(>) %	90	90	90	**90**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Grenzmutationen amtliche Vermessung	Anzahl	485	416	500	**500**	0	0.0%
Gebäudemutationen amtliche Vermessung	Anzahl	1'109	1'203	1'200	**1'200**	0	0.0%
Beschäftigte Personen amtliche Vermessung	Anzahl	67	68	70	**70**	0	0.0%
Aufwand zu Gunsten Amtsstellen	Prozent	38	45	40	**40**	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	0	0	**3**	3	∞%
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00	0.00	0.00	**0.40**	0.40	∞%
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Sumissionsgesetz)	Anzahl	1	1	0	**1**	1	∞%
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.17	0.17	0.00	**0.18**	0.18	∞%
Umsatz Nachführung der amtlichen Vermessung	(>) MCHF	3.0	3.0	3.0	**3.0**	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'777	2'350	3'042	3'053	10	0.3%
Erlös	TCHF	-356	-200	-332	-332	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'421	2'149	2'710	2'721	10	0.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'610	4'371	5'207	5'190	-17	-0.3%
Ertrag	TCHF	-511	-462	-525	-525	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**4'099**	**3'909**	**4'682**	**4'665**	**-17**	**-0.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	645	715	808	993	185	23.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'255	5'086	6'014	6'183	169	2.8%
Erlös	TCHF	-511	-462	-525	-525	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'744	4'625	5'490	5'659	169	3.1%
1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement							
Kosten	TCHF	2'479	2'736	2'972	3'130	159	5.3%
Erlös	TCHF	-155	-261	-193	-193	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'323	2'475	2'779	2'938	159	5.7%
2 Amtliche Geoinformation							
Kosten	TCHF	2'777	2'350	3'042	3'053	10	0.3%
Erlös	TCHF	-356	-200	-332	-332	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'421	2'149	2'710	2'721	10	0.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'620'000	4'697'000	4'683'000	14'000'000
	Zusatzkredit					
	Total		**4'620'000**	**4'697'000**	**4'683'000**	**14'000'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'682'127	4'665'044		9'347'170
	Nachtragskredit					
	Total		**4'682'127**	**4'665'044**		**9'347'170**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		109'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**109'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. 1,5% Teuerungsausgleich (Lohn) per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022. Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich (Lohn) per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		22.7	23.2	26.6	**26.9**	0.3	1.1%
weiblich (Pensen)		7.8	8.7	11.9	11.2	-0.7	-5.9%
männlich (Pensen)		14.9	14.5	14.7	15.7	1.0	6.8%
Anzahl Mitarbeitende		28	30	32	34	2	6.3%
weiblich (Mitarbeitende)		12	13	16	16	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		16	17	16	18	2	12.5%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Investitionen							
Digitalisierung Nutzungspläne		177	151	200	**100**	-100	-50.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht jenem des Globalbudgets für die Produktegruppen Raumplanung, Natur und Landschaft sowie Baugesuche. Mit Blick auf die Globalbudgetperiode 2023-2025 wurden die Ziele und Indikatoren in untergeordnetem Umfang aktualisiert und ergänzt. Aus diesem Grund sind nicht überall direkte Vergleiche mit den Vorjahren möglich.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'505'100.00 und einem Ertrag von Fr. 370'000.00 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'135'100.00 ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 799'600.00. Die Abweichung zu den im Globalbudget eingestellten Mitteln ist durch höhere Personalkosten begründet. Der Voranschlag 2024 ist inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

In Folge Beschluss des Kantonsrates zum VA 2024 vom 20.12.2023 stehen für den Leistungsauftrag Solothurner Wanderwege, den Leistungsauftrag Lokale Agenda und die Besoldungen weniger Mittel als vom Regierungsrat beantragt zur Verfügung.

Personal

Der Pensenbestand 2024 wird voraussichtlich dem Stand 2023 entsprechen. Die in der Abteilung Baugesuche bestehenden Vakanzen sollen zeitnah wiederbesetzt werden.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Raumplanung

Produkte: Richtplanung, Agglomerationsprogramme, Nutzungsplanung, Raumplanerische Vollzugshilfen, Fachstellen Planung, Schlüsselprojekte

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Eine qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen gewährleisten**								✶
111	Kantonale Auslastung der Wohn-, Misch- und Zentrumszonen	(>) %	107	108	100	**100**	0	0.0%	
112	Saldo der Anpassungen am Siedlungsgebiet pro Jahr	(<) ha	2	6	10	**10**	0	0.0%	
113	Raumnutzerdichte in den Wohn-, Misch- und Zentrumszonen	(<) m2/Person			171	**171**	0	0.0%	
	Bemerkungen: 113: Neuer Indikator ab Globalbudgetperiode 2023-2025.								
12	**Gemeindegrenzen überschreitende Zusammenarbeit fördern**								
121	Grenzüberschreitende Projekte Raum und Mobilität sowie Agglomerationsprogramme	(>) Anz.	6	7	6	**6**	0	0.0%	
122	Regionale Arbeitszonenbewirtschaftung operativ	(>) Anz.	1	1	4	**5**	1	25.0%	
13	**Recht- und zweckmässige Nutzungspläne gewährleisten**								
131	Anteil der Nutzungspläne, die nach Genehmigung durch den Regierungsrat ohne Beschwerden in Rechtskraft erwachsen	(>) %	91	94	90	**90**	0	0.0%	
132	Anteil der Fläche, der im Rahmen von Ortsplanungsrevisionen geprüften Reservezonen, die dem Landwirtschaftsgebiet zugewiesen wurde	(>) %	70	78	80	**80**	0	0.0%	
133	Gemeinden mit publizierter, aktueller digitaler Nutzungsplanung	(>) Anz.	55	74	100	**107**	7	7.0%	
14	**Schlüsselprojekte voranbringen**								✶
141	Arealbezogene Schlüsselprojekte	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%	
142	Themenbezogene Schlüsselprojekte	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%	
143	Kommunale Schlüsselprojekte zur qualitätsvollen Siedlungsentwicklung nach innen	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Ziel 14 und Indikatoren 141-143 neu ab Globalbudgetperiode 2023-2025.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Vom Bund genehmigte Richtplananpassungen	Anzahl	3	0				
Genehmigte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl	3	9				
Vorgeprüfte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl	23	15				
Stellungnahmen zu räumlichen Leitbildern	Anzahl	3	4				
Genehmigte übrige Nutzungspläne	Anzahl	44	57				
Vorgeprüfte übrige Nutzungspläne	Anzahl	43	65				
Anteil der Bevölkerung im urbanen und agglomerationsgeprägten Raum	Prozent	82	82				
Bewilligte oder genehmigte Kompensationsprojekte FFF	Hektar						
Genehmigte Nutzungspläne mit PAG-Abgabetatbeständen zu Gunsten des Kantons	Anzahl						
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	2				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00	0.23				
Fällige PAG-Abgabetatbestände zu Gunsten des Kantons	CHF						
Umfang des Leistungsauftrages Solothurner Wanderwege	TCHF	120	120	200	**160**	-40	-20.0%
Bem.: Ab 2023 erhöht sich der Aufwand für Signalisation und Unterhalt der Solothurner Wanderwege um Fr. 80'000.00 pro Jahr. In Folge Beschluss KR zum VA 2024 Reduktion Aufwand um Fr. 40'000.00 auf Fr. 160'000.00.							
Umfang des Leistungsauftrages lokale Agenda	TCHF	0	73	100	**60**	-40	-40.0%
Bem.: In Folge Beschluss KR zum VA 2024 Reduktion Aufwand um Fr. 40'000.00 auf Fr. 60'000.00.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'150	3'180	3'703	3'726	22	0.6%
Erlös	TCHF	-190	-655	-210	-210	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'960	2'525	3'493	3'516	22	0.6%

2 Natur und Landschaft

Produkte: Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft, Schutzgüter Natur und Landschaft

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Lebensräume für einheimische Tiere und Pflanzen erhalten und aufwerten**								✶
211	Hecken im MJPNL	(>) km	68	68	68	**69**	1	1.5%	
212	Weiden im MJPNL	(>) ha	1'526	1'541	1'570	**1'585**	15	1.0%	
213	Wiesen im MJPNL	(>) ha	1'013	1'028	1'630	**1'640**	10	0.6%	
	Bem.: Ab 2023 werden unter Wiesen sowohl Heumatten, Wiesen am Bach, Ansaatwiesen und den Waldrändern vorgelagerte Wiesen aufgeführt.								
214	Hochstamm-Bäume im MJPNL	(>) Anz.	12'875	13'190	14'450	**15'000**	550	3.8%	
	Bem.: Ab 2023 möglichst rasche Bearbeitung der Warteliste, danach Plafonierung auf 15'000 Hochstammbäumen.								
215	Neu unterzeichnete Vereinbarungen im Rahmen des MJPNL	(>) Anz.	52	58	40	**40**	0	0.0%	
216	Anzahl realisierter Projekte zur Förderung prioritärer Tier- und Pflanzenarten	(>) Anz.	5	5	5	**5**	0	0.0%	
217	Ackerlebensräume im MJPNL	(>) ha			33	**38**	5	15.2%	
218	Wasserbeeinflusste Lebensräume im MJPNL	(>) ha			40	**50**	10	25.0%	
	Bemerkungen: 217 und 218: Neue Indikatoren ab 2023.								
22	**Zielkonforme Schutzgebiete schaffen, erweitern und pflegen**								
221	Unterhaltseingriffe in Kantonalen Naturreservaten	(>) Anz.	5	5	10	**10**	0	0.0%	
	Bem.: Ab 2023 werden auch kleinere Unterhaltseingriffe mitgezählt.								
23	**Biodiversität im Siedlungsraum fördern**								✶
231	Anzahl realisierter/unterstützter Projekte	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%	
	Bem.: 23 und 231: Ziel und Indikator neu ab 2023.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Aufwertungsmassnahmen in Kantonalen Naturreservaten und in der Witischutzzone	Anzahl	1	1	3	**3**	0	0.0%
Vereinbarungen MJPNL total	Anzahl	1'948	2'099	2'000	**2'040**	40	2.0%
Vereinbarungsfläche MJPNL (total)	Hektar	3'153	3'379	3'200	**3'250**	50	1.6%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	303	310	365	382	17	4.8%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	303	310	365	382	17	4.8%

Natur- und Heimatschutz (PG 2 Natur und Landschaft)							
Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	9'798	11'690	12'832	12'333	-499	-3.9%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**5'371**	**5'389**	**5'444**	**5'581**	**137**	**2.5%**
Erlös	TCHF	-7'263	-6'531	-4'945	-4'946	-1	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	1'892	1'142	-499	-635	-136	27.3%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	11'690	12'832	12'333	11'698	-635	-5.1%

3 Baugesuche

Produkte: Baugesuche

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Bau- und Plangenehmigungsgesuche zielgerichtet und schnell abwickeln und Entscheide klar und verständlich abfassen**							*
311	Anteil der erledigten Baugesuche ausserhalb der Bauzone innerhalb von 60 Tagen (nach Erhalt der vollständigen Unterlagen)	(>) %	52	68	85	**85**	0	0.0%
312	Erledigungsquotient Baugesuche ausserhalb der Bauzone (Erledigung/Neueingänge)	(>) %	89	87	100	**100**	0	0.0%
313	Anteil der erledigten Plangenehmigungsgesuche innerhalb von 30 respektive 60 Tagen	(>) %			100	**100**	0	0.0%
314	Anteil der beschwerdefreien rechtskräftigen Baugesuchsentscheide Baubehörde BJD/FD	(>) %			90	**90**	0	0.0%

Bemerkungen: 313 und 314: Neue Indikatoren ab Globalbudgetperiode 2023-2025.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Eingereichte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl	374	351			
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung ohne Vorbehalte	Anzahl	278	246			
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung mit Vorbehalten	Anzahl	10	9			
Abgelehnte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl	30	23			
Eingereichte Voranfragen ausserhalb der Bauzone	Anzahl	51	40			
Eingereichte Plangenehmigungsgesuche (Leitbehörde Bund)	Anzahl	44	45			
Eingereichte Baugesuche Baubehörde BJD/FD	Anzahl	19	13			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	948	1'106	1'025	1'197	172	16.7%
Erlös	TCHF	-168	-147	-160	-160	0	0.0%
Saldo	TCHF	779	959	865	1'037	172	19.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'783	3'933	4'366	4'505	139	3.2%
Ertrag	TCHF	-358	-802	-370	-370	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'425**	**3'131**	**3'996**	**4'135**	**139**	**3.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	618	663	727	800	73	10.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'401	4'596	5'093	5'305	211	4.2%
Erlös	TCHF	-358	-802	-370	-370	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'043	3'794	4'723	4'935	211	4.5%
1 Raumplanung							
Kosten	TCHF	3'150	3'180	3'703	3'726	22	0.6%
Erlös	TCHF	-190	-655	-210	-210	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'960	2'525	3'493	3'516	22	0.6%
2 Natur und Landschaft							
Kosten	TCHF	303	310	365	382	17	4.8%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	303	310	365	382	17	4.8%
3 Baugesuche							
Kosten	TCHF	948	1'106	1'025	1'197	172	16.7%
Erlös	TCHF	-168	-147	-160	-160	0	0.0%
Saldo	TCHF	779	959	865	1'037	172	19.8%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

			Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			3'944'000	4'012'000	4'044'000	12'000'000
	Zusatzkredit						
	Total			**3'944'000**	**4'012'000**	**4'044'000**	**12'000'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			3'996'140	4'135'132		8'131'272
	Nachtragskredit						
	Total			**3'996'140**	**4'135'132**		**8'131'272**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			98'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**98'000**			
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	25.3	27.1	28.0	**27.9**	-0.1	-0.4%
weiblich (Pensen)	10.6	13.6	13.9	11.2	-2.7	-19.4%
männlich (Pensen)	14.7	13.5	14.1	16.7	2.6	18.4%
Anzahl Mitarbeitende	32	34	34	35	1	2.9%
weiblich (Mitarbeitende)	13	17	17	15	-2	-11.8%
männlich (Mitarbeitende)	19	17	17	20	3	17.6%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Investitionen						
Gschliff Seilbrücke - Sicherung des Jura Höhenweges	38	322	0	**0**	0	0.0%

Bemerkungen: Der Bau der Gschliffbrücke wurde Ende 2022 fertig erstellt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 32'523'200.-- und einem Ertrag von Fr. 7'085'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 25'438'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -42'656'800.--.

Die Abweichung zwischen dem ersten Planjahr Verpflichtungskredit (Fr. 25'294'000.--) und dem Voranschlag 2024 (Fr. 25'438'200.--) von Fr. 144'200.-- begründet sich dadurch, dass im Voranschlag 2024 der Teuerungsausgleich von 2 % per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023) enthalten ist.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planen

Produkte: Planen

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Optimierung qualitativer und quantitativer Aspekte unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen und des Kontextes (Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt) bei Grossprojekten**								✶
111	Anzahl Qualitätsverfahren bei Grossprojekten (Neubauten/Umbauten/Sanierungen über 5 Mio. Fr.)	(>) %	0	100	100	**100**	0	0.0%	

Bemerkungen: Projekte mit Qualitätsverfahren:

2024:
Solothurn, Bildungscampus, Kantonsschule (Projektwettbewerb)

2025:
Solothurn, Staatsarchiv (Projektwettbewerb)

2026:
Keine

12	**Optimierung des Flächenbedarfs und der Kosten pro Arbeitsplatz**								✶
121	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	m2/AP	23.00	23.00	23.00	**23.00**	0.00	0.0%	
122	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	m2/AP	20.00	20.00	20.00	**20.00**	0.00	0.0%	
123	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in angemieteten Verwaltungsgebäuden	m2/AP	17.50	17.50	17.50	**17.50**	0.00	0.0%	
124	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP	8'920	8'541	8'920	**8'541**	-379	-4.2%	
125	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP	7'836	8'034	7'836	**8'034**	198	2.5%	
126	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in angemieteten Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP	10'109	10'183	10'109	**10'183**	74	0.7%	
127	Verhältnis Geschossfläche zu Nutzfläche in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	(>) %	57	57	57	**57**	0	0.0%	
128	Verhältnis Geschossfläche zu Nutzfläche in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	(>) %	62	63	62	**63**	1	1.6%	

Bemerkungen: Generell:

- Die Anzahl ausgewerteter Verwaltungsgebäude wird in den statistischen Messgrössen aufgezeigt.
- Als Basis für die Soll-Werte 2024 werden die Ist-Werte 2022 verwendet.

Bemerkungen zu einzelnen Indikatoren:
121-123 Indikator Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz:
- AP = Arbeitsplatz
- HNF2 = Hauptnutzfläche Büroarbeit (Büro, Schalter, Sitzungszimmer, Cafeteria, Kopierräume etc.)
- Zahlen basieren auf dem Büroraumkonzept 2015; Zahlen werden bis zur neuen Globalbudgetperiode nicht angepasst. Begründung: Datenbereinigung in Systemen erst 2023 abgeschlossen.

124-126 Indikatoren Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz:
Generell: Zur Ermittlung der Kosten pro Arbeitsplatz wurden folgende Aufwände berücksichtigt: Kapitalkosten des Anlagewerts, Abschreibungen, Gebühren, Versicherungen, Unterhaltskosten, Nebenkosten und Verwaltungskosten. Die Kapitalkosten des Anlagewerts sowie die Verwaltungskosten wurden bei den eigenen Verwaltungsgebäuden kalkulatorisch berechnet. Damit kann die Vergleichbarkeit mit angemieteten Objekten sichergestellt werden. Ohne IT und Umzüge.

Die Abweichung Soll24 (Basis = Ist22) gegenüber Soll23 (Basis = Ist21) liegt grundsätzlich im Normalbereich der jährlichen Schwankungen bei den Neben- und Unterhaltskosten, zudem schlagen diese verzögert zu Buche.

Konkret:
- Kapitalkosten werden zu einem höheren Zinssatz verzinst als im Vorjahr.
- Gesamtkosten können erneut, aufgrund der zunehmend besseren Datenlage und -Auswertung, auf eine gestiegene Anzahl Arbeitsplätze verteilt werden.
- Nebenkosten (Energiekosten) sind generell höher ausgefallen.
- Bei den denkmalgeschützten Verwaltungsgebäuden wurde weniger Gebäudeunterhalt, bei den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden dafür etwas mehr ausgeführt.
- Lohnkosten Gebäudebetrieb: Werden einmalig pro Globalbudgetperiode festgelegt.

127-128 Indikatoren Verhältnis Geschossfläche zu Nutzfläche:
Das leicht bessere Verhältnis bei den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden ist auf die Inbetriebnahme des Verwaltungsgebäudes «Rosengarten» zurückzuführen (Mischung Multispace und Einzelbüros).

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
13	**Laufende Überprüfung des Projektstands der Grossprojekte in Planung gemäss Mehrjahresplanung des Regierungsrates**							✶
131	a) Feldbrunnen, Schloss Waldegg, Umbau/San.	(>) %				**100**		
132	a) Flumenthal, Zentralgefängnis Solothurn, Neubau	(>) %	25	100	100			
133	a) Oensingen, Stützpunkt Kantonspolizei, Neubau	(>) %	0	45	30	**100**	70	233.3%
134	a) Solothurn, Kantonsschule, Umbau/San.	(>) %	35	5	50	**50**	0	0.0%
135	a) Solothurn, Staatsarchiv, Neubau	(>) %	0	5	5	**25**	20	400.0%
136	a) Solothurn, Erweiterung Rötihof, Neubau	(>) %		5	25	**30**	5	20.0%
137	a) Solothurn, Zentralbibliothek, Neubau	(>) %	0	5	5	**5**	0	0.0%

Bemerkungen: Generell:

Der Fortschritt der Grossprojekte wird in zwei Phasen dargestellt und die Prozentangabe bezieht sich auf die bereits geleisteten Zahlungen (jeweils Stand 31.12. des Jahres):
a) Planen (SIA Phasen 11-31, strategische Planung, Vorstudien, Vorprojekt, Kreditbewilligung), Produktegruppe 1
b) Bauen (SIA Phasen 32-53, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren, Ausschreibung, Ausführung, Inbetriebnahme), Produktegruppe 2

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl denkmalgeschützte eigene Verwaltungsgebäude	Anzahl				**12**		
Anzahl übrige eigene Verwaltungsgebäude	Anzahl				**17**		
Anzahl angemietete Verwaltungsgebäude	Anzahl				**32**		
Total ausgewertete Verwaltungsgebäude	Anzahl				**61**		
Arbeitsplätze in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	Anzahl	642	657	642	**657**	15	2.3%
Arbeitsplätze in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	Anzahl	620	695	620	**695**	75	12.1%
Arbeitsplätze in angemieteten Verwaltungsgebäuden	Anzahl	1'046	1'057	1'046	**1'057**	11	1.1%

Bemerkungen: Generell:

- Als Basis für die Planzahlen 2024 werden die Istzahlen 2022 verwendet.

Zu einzelnen statistischen Messgrössen:

Anzahl denkmalgeschützte/übrige eigene Gebäude (Kennzahlen Optimierung Flächenbedarf Arbeitsplatz und Optimierung Gebäudebetrieb):
Nicht ausgewertet wurden: Schulen, Anstalten, Gebäude MFK, Pikett-Dienstwohnungen KAPO, Polizeiposten mit gemischter Nutzung intern/extern (z.B. in Schönenwerd), Drucksachenverwaltung, Schulungsraum Perron 1 und Staatsarchiv.
Neu dazugekommen ist: Solothurn, Bürogebäude «Rosengarten».

Anzahl Anmietobjekte (Kennzahl Optimierung Flächenbedarf Arbeitsplatz):
Darunter fallen z.B.: Solothurn, SGV-Gebäude «Baselstrasse», PK-Gebäude «Greibenhof» und «Schanzmühle», «Zürichhaus».
Besonderheit nach Bezug Bürogebäude «Rosengarten»: Das Mietobjekt «Martihaus» in Solothurn wird per 31.12.2022 zurückgegeben.
Neu dazugekommen ist: Biberist, Provisorium KAPO.

Anzahl Arbeitsplätze Verwaltung:
Die genaue Erfassung sowie Bewirtschaftung der Anzahl Arbeitsplätze wird bis zum Geschäftsbericht 2024 laufend verbessert und vervollständigt. Aktuell wird ein Mittelwert basierend auf Daten des Personalamtes und Daten des Flächenmanagements angewendet und mittels durchschnittlichem Personalanstieg bereinigt.

Abweichungsbegründungen Arbeitsplätze Verwaltung:
- Anzahl Mitarbeitende 2022 (nach Angaben Personalamt) = plus 2 % im Vergleich zu 2021 (Plan 2023), über gesamten Personalkörper gerechnet.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				1'509	
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF				1'509	

Bemerkungen: Infolge Anpassung der Budgetstruktur können die einzelnen Produktegruppenergebnisse nicht mehr mit den Vorjahren verglichen werden.

2 Bauen

Produkte: Bauen

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Einhaltung der Kostenvorgaben (teuerungsbereinigter Verpflichtungskredit)**								*
211	Kosteneinhaltung bei abgerechneten Verpflichtungskrediten	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
22	**Priorisierung des baulichen Unterhaltes nach betrieblicher, wirtschaftlicher und ökologischer Sicht**								*
221	Anteil des jährlichen Unterhaltes nach kantonseigenen Gebäuden mit Baujahr ab 1998 (HNF)	CHF/m2 HNF	29.44	28.81	30.17	**36.70**	6.53	21.6%	
222	Anteil des jährlichen Unterhaltes nach kantonseigenen Gebäuden mit Baujahr vor 1998 (HNF)	(<) CHF/m2	56.02	63.47	83.08	**80.57**	-2.51	-3.0%	

Bemerkungen: Generell:

- Die Anzahl ausgewerteter Verwaltungsgebäude wird in den statistischen Messgrössen aufgezeigt.
- Als Basis für die Soll-Werte 2024 werden die Ist-Werte 2022 verwendet.
- 1998 = Einführung Minergie-Standard in der Schweiz
- HNF = Hauptnutzfläche (alle Flächen, exklusive Verkehrs- und Konstruktionsflächen)
- In den Unterhaltskosten sind Massnahmen der Instandhaltung (Sofortmassnahmen/Service/Wartung) sowie der Instandsetzung (Planbarer Unterhalt) enthalten.
- Bisher wurde das Budget für den Planbaren Unterhalt (rund 11 Mio. Franken) nur beim Indikator 222 Gebäude mit Baujahr vor 1998 einkalkuliert. Da jedoch auch bei den Gebäuden mit Baujahr ab 1998 altersbedingt mit zunehmendem Unterhalt zu rechnen ist, wird das Budget für den Planbaren Unterhalt ab 2024 kalkulatorisch auf beide Gebäudekategorien aufgeteilt.

23	**Sicherstellung des Substanzerhaltes bei Gebäuden im Verwaltungs- und Finanzvermögen**								*
231	Anteil des jährlichen Unterhaltes am Gebäudeversicherungs-Wert (SGV) bei Gebäuden im Verwaltungsvermögen/Stiftungsvermögen VV/SV	(>) %	1.0	1.1	1.5	**1.4**	-0.1	-6.7%	
232	Anteil des jährlichen Unterhaltes am Gebäudeversicherungs-Wert (SGV) bei Gebäuden im Finanzvermögen FV	(>) %	0.8	1.0	1.0	**0.9**	-0.1	-10.0%	

Bemerkungen: Generell:

- Die Auswertung enthält das gesamte Portfolio des Kantons (Verwaltungs, Stiftungs- und Finanzvermögen VV/SV/FV).
- In den Unterhaltskosten sind Massnahmen der Instandhaltung (Sofortmassnahmen, Service, Wartung) sowie der Instandsetzung (Planbarer Unterhalt) enthalten.
- Der Richtwert liegt bei ca. 1.6 % des SGV-Wertes pro Jahr.

24	**Laufende Überprüfung des Projektstands der Grossprojekte in Realisierung gemäss Mehrjahresplanung des Regierungsrates**								*
241	b) Feldbrunnen, Schloss Waldegg, Umbau/San.	(>) %							
242	b) Flumenthal, Zentralgefängnis, Neubau	(>) %				**5**			
243	b) Oensingen, Stützpunkt Kantonspolizei, Neubau	(>) %							
244	b) Oensingen, SVKZ, Anteil Kanton, Neubau	(>) %	0	0	65	**100**	35	53.8%	
245	b) Solothurn, Bürgerspital Haus 1 und 2, Neubau	(>) %	80	85	85	**90**	5	5.9%	
246	b) Wangen b/O, MFK, Ersatzstandort Olten, Neubau	(>) %	5	30	100				

Bemerkungen: Generell:

Der Fortschritt der Grossprojekte wird in zwei Phasen dargestellt und die Prozentangabe bezieht sich auf die bereits geleisteten Zahlungen (jeweils Stand 31.12. des Jahres):
a) Planen (SIA Phasen 11-31, strategische Planung, Vorstudien, Vorprojekt, Kreditbewilligung), Produktegruppe 1
b) Bauen (SIA Phasen 32-53, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren, Ausschreibung, Ausführung, Inbetriebnahme), Produktegruppe 2

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	6	14			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.81	1.96			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	11	26			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	1.71	5.14			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	8	10			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	14.39	7.81			
Vergaben im selektiven Verfahren	Anzahl	2	1			
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren	MCHF	0.23	1.70			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	13	11			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	6.25	3.29			
Anzahl ausgewertete Gebäude mit Baujahr ab 1998	Anzahl				**43**	
Anzahl ausgewertete Gebäude mit Baujahr vor 1998	Anzahl				**287**	
Total ausgewertete Gebäude	Anzahl				**330**	

Bemerkungen: Zu einzelnen statistischen Messgrössen:

- Als Basis für die Planzahlen 2024 werden die Istzahlen 2022 verwendet.

Anzahl Gebäude (Kennzahl Unterhalt):
Die Auswertung enthält das gesamte Portfolio des Kantons (Verwaltungs-, Stiftungs- und Finanzvermögen VV/SV/FV).
Nicht ausgewertet wurden: Historische Festungsbauten (HNF noch nicht erfasst), Gebäude im Bau/Umbau oder Sanierung.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				7'160	
Erlös	TCHF				-90	
Saldo	TCHF				7'070	

Bemerkungen: Infolge Anpassung der Budgetstruktur können die einzelnen Produktegruppenergebnisse nicht mehr mit den Vorjahren verglichen werden.

3 Bewirtschaften

Produkte: Bewirtschaften

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Laufende Überwachung, Auswertung, Optimierung und Senkung des Energieverbrauchs (Strom/Wärme)**							*
311	Energiekennzahl Strom Gebäude mit Baujahr ab 1998	kWh/m2 EBF				**47.20**		
312	Energiekennzahl Strom Gebäude mit Baujahr vor 1998	kWh/m2 EBF				**27.20**		
313	Energiekennzahl Wärme Gebäude mit Baujahr ab 1998	kWh/m2 EBF				**21.00**		
314	Energiekennzahl Wärme Gebäude mit Baujahr vor 1998	kWh/m2 EBF				**83.20**		

Bemerkungen: Generell:

- Die Anzahl ausgewerteter Gebäude wird in den statistischen Messgrössen aufgezeigt.
- 1998 = Einführung Minergie-Standard in der Schweiz
- EBF = Energiebezugsfläche
- Basis SIA Merkblatt 2031 Energieausweis für Verwaltungsgebäude (kWh pro m2 Energiebezugsfläche EBF):
- Strom: Zielwert = 31 kWh/m2 / Grenzwert = 78 kWh/m2
- Wärme: Zielwert = 39 kWh/m2 / Grenzwert = 98 kWh/m2

32	**Optimierung des Gebäudebetriebs (Hauswartung, Reinigung, etc.) pro m2 Reinigungsfläche**							*
321	Durchschnittliche Kosten pro m2 Reinigungsfläche in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/m2				**37.00**		
322	Durchschnittliche Kosten pro m2 Reinigungsfläche in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/m2				**31.00**		

Bemerkungen: Generell:

- Die Anzahl ausgewerteter Verwaltungsgebäude wird in den statistischen Messgrössen der Produktegruppe 1 aufgezeigt.
- Als Basis für die Soll-Werte 2024 werden die Ist-Werte 2022 verwendet.
- Zur Ermittlung der Kosten wurden folgende Aufwände berücksichtigt: Eigene Leistungen sowie Leistungen Dritter für Hauswartung und Raumpflege, Reinigungsmaterial.

33	**Sicherstellung der Kundenzufriedenheit**							*
331	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität des "Gebäudebetriebes" (Anteil Bewertungen "gut" - "sehr gut")	(>) %	81	79	80	**80**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl ausgewertete Gebäude mit Baujahr ab 1998	Anzahl				**3**		
Anzahl ausgewertete Gebäude mit Baujahr vor 1998	Anzahl				**50**		
Total ausgewertete Gebäude	Anzahl				**53**		
Gebäudeversicherungswert (SGV) aller kantonalen Liegenschaften (VV, SV, FV)	MCHF	1'345	1'284	1'257	**1'284**	27	2.1%
Gebäudeversicherungswert (SGV) Verwaltungsvermögen/Stiftungsvermögen (VV, SV)	MCHF	1'230	1'186	1'142	**1'186**	44	3.9%
Gebäudeversicherungswert (SGV) Finanzvermögen (FV)	MCHF	115	98	115	**98**	-17	-14.8%

Bemerkungen: Generell:

- Als Basis für die Planzahlen 2024 werden die Istzahlen 2022 verwendet.

Zu einzelnen statistischen Messgrössen:

Anzahl Gebäude (Kennzahl Energie):
Die Auswertung beinhaltet alle kantonseigenen, am Energiedatenmanagement angeschlossenen Verwaltungs- und Bildungsbauten.

Gebäudeversicherungswert (SGV), Abweichungsbegründungen:
1. Veränderungen bei den Gebäuden im Verwaltungsvermögen (VV) ergaben sich durch
a) Investitionen in Gebäude
b) Neubeurteilungen des Versicherungswerts seitens der SGV
c) Systemkorrekturen (doppelte Werte korrigieren, fehlende Werte nachführen)
2. Veränderungen bei den Gebäuden im Finanzvermögen (FV) ergaben sich durch
a) die Überführung vom FV ins VV (Breitenbach, Grien)
b) eine Korrektur (Solothurn, VESO: VV statt FV)

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				-18'802	
Erlös	TCHF				-6'995	
Saldo	TCHF				-25'797	

Bemerkungen: Infolge Anpassung der Budgetstruktur können die einzelnen Produktegruppenergebnisse nicht mehr mit den Vorjahren verglichen werden.

Die intern verrechneten Mieten werden kalkulatorisch berechnet. Die Berechnungsmethode wurde 2018 festgelegt und bisher nicht verändert.

Systemtechnisch erscheinen die internen Verrechnungen immer in den Kosten. Die ausgewiesenen Produktegruppen-Kosten setzen sich deshalb aus dem effektiven Aufwand (A) und den intern verrechneten Mieterträgen (IM) zusammen.
- Plan 24: A = 25’891 und IM = -44’693

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	32'486	32'866	33'109	32'523	-586	-1.8%
Ertrag	TCHF	-7'065	-6'978	-6'669	-7'085	-416	6.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**25'421**	**25'888**	**26'440**	**25'438**	**-1'002**	**-3.8%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-41'411	-41'780	-41'992	-42'657	-665	1.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	-8'925	-8'914	-8'883	-10'134	-1'251	14.1%
Erlös	TCHF	-7'065	-6'978	-6'669	-7'085	-416	6.2%
Saldo	TCHF	-15'990	-15'892	-15'552	-17'219	-1'667	10.7%
1 Planen							
Kosten	TCHF				1'509		
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF				1'509		
2 Bauen							
Kosten	TCHF				7'160		
Erlös	TCHF				-90		
Saldo	TCHF				7'070		
3 Bewirtschaften							
Kosten	TCHF				-18'802		
Erlös	TCHF				-6'995		
Saldo	TCHF				-25'797		

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		25'294'000	25'329'000	24'974'000	75'597'000
	Zusatzkredit					
	Total		**25'294'000**	**25'329'000**	**24'974'000**	**75'597'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		25'438'190			25'438'190
	Nachtragskredit					
	Total		**25'438'190**			**25'438'190**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		785'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**785'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Abweichungsbegründung erstes Planjahr Verpflichtungskredit und Voranschlag 2024: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	61.2	64.8	65.3	**64.8**	-0.5	-0.8%
weiblich (Pensen)	36.0	35.6	36.4	36.1	-0.3	-0.8%
männlich (Pensen)	25.2	29.2	28.9	28.7	-0.2	-0.7%
Anzahl Mitarbeitende	118	120	122	123	1	0.8%
weiblich (Mitarbeitende)	88	85	88	89	1	1.1%
männlich (Mitarbeitende)	30	35	34	34	0	0.0%
Anzahl Lernende	2	2	3	2	-1	-33.3%
weiblich	1	1	2	2	0	0.0%
männlich	1	1	1	0	-1	-100.0%

Bemerkungen: Soll-Personalbestand:
Kernteam: 31 Mitarbeitende mit 27,8 Stellen
Hauswartung/Raumpflege: 92 Mitarbeitende mit 37,0 Stellen

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Aufwertungen VV						
Perimeterbeiträge	0	20	50	**50**	0	0.0%
Grenzbereinigung + Vermarchung	2	1	10	**10**	0	0.0%
Übriger Sachaufwand						
Behindertengerechtes Bauen	60	60	60	**60**	0	0.0%
Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum	-5'000	0	0	**-2'500**	-2'500	-∞%
Mieterträge Spitäler	-2'854	-2'209	-2'160	**-2'300**	-140	6.5%
Mietertrag Fachhochschulen	-4'532	-4'342	-3'880	**-3'560**	320	-8.2%
Mieterträge MAZ	-579	-581	-580	**-580**	0	0.0%
Baurechtszinsen	-1'566	-1'813	-1'765	**-1'800**	-35	2.0%
Abschreibungen	17'896	18'808	22'318	**22'445**	127	0.6%
Ausserplanmässige Abschreibungen	263	89				
Beiträge an Bund / Gemeinde	6	-2	-10	**-5**	5	-50.0%
Beiträge vom Bund		-155		**-150**		
Marktwertanpassung Liegenschaften (FV)	-13	14				

Bemerkungen: Abweichungen:
a) Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum: Im Zusammenhang mit verschiedenen Immobilienentwicklungen ist aufgrund geplanter Verkäufe im Jahr 2024 mit einem Gewinn zu rechnen.
b) Mietertrag Fachhochschulen: Der Mietzins der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Olten wird jährlich nach einem Gleitzinsmodell angepasst (Tendenz sinkend).
c) Abschreibungen: Folgende Projekte werden im 2023 fertiggestellt und in der Anlagenbuchhaltung des Hochbauamtes erfasst:
1. Laufen, MFK, Umbau/Sanierung
2. Lostorf, Schloss Wartenfels, Umbau/Sanierung
3. Solothurn, Zentralbibliothek
4. Wangen b/O, MFK, Neubau
5. Photovoltaikanlagen, 3. Etappe
d) Beiträge vom Bund: Beteiligung des Bundes an den Kosten für bauliche Sofortmassnahmen bei Gebäuden der beruflichen Grundbildung und der höheren Berufsbildung.

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle bewilligten und in der Mehrjahresplanung ab 2024 «Hochbau» vorgesehenen Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Feldbrunnen, Schloss Waldegg, Umbau/San		**Ausgaben**			**0**	500	2'000	3'000
5881		Einnahmen			0	0	0	0
Start: 2025 Ende: 2028		Nettoinvest.			0	500	2'000	3'000
Flumenthal, Zentralgefängnis, Neubau		**Ausgaben**		0	**3'000**	12'000	32'000	38'000
5238		Einnahmen		0	-450	-1'800	-4'800	-5'700
Start: 2024 Ende: 2029		Nettoinvest.		0	2'550	10'200	27'200	32'300
Oensingen, Stützpunkt Kantonspolizei, Neubau		**Ausgaben**		0	**0**	0	3'500	10'000
5652		Einnahmen		0	0	0	0	0
Start: 2026 Ende: 2031		Nettoinvest.		0	0	0	3'500	10'000
Oensingen, SVKZ (Anteil Kanton), Neubau		**Ausgaben**	5'900	3'950	**1'950**	0	0	0
5508		Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 27.01.2021 Start: 2016 Ende: 2024		Nettoinvest.	5'900	3'950	1'950	0	0	0
Solothurn, Bürgerspital, Neubau		**Ausgaben**	340'000	293'737	**6'000**	14'000	17'000	10'000
1149		Einnahmen	0	-150	0	0	0	0
KRB 20.03.2012 Start: 2006 Ende: 2027		Nettoinvest.	340'000	293'587	6'000	14'000	17'000	10'000
Solothurn, Erweiterung Rötihof, Neubau		**Ausgaben**		0	**0**	0	1'000	10'000
5848		Einnahmen		0	0	0	0	0
Start: 2026 Ende: 2030		Nettoinvest.		0	0	0	1'000	10'000
Wangen b/O, MFK (Ersatz Olten), Neubau		**Ausgaben**	6'900	7'397	**400**	0	0	0
5450		Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 18.12.2019 Start: 2018 Ende: 2024		Nettoinvest.	6'900	7'397	400	0	0	0

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben	352'800	305'084	**11'350**	26'500	55'500	71'000
	Einnahmen	0	-150	-450	-1'800	-4'800	-5'700
	Nettoinvest.	352'800	304'934	10'900	24'700	50'700	65'300

2. Jahrestranche für Kleinprojekte

Kleinprojekte:

Kleinprojekte sind Planungs- und/oder Bauprojekte (< 3 Mio. Franken) und beinhalten die SIA-Teilphasen von der strategischen Planung bis und mit Volksabstimmung (SIA-Phasen 11 bis 31). Erfahrungsgemäss ist die Bearbeitung dieser Phasen sehr anspruchsvoll, komplex sowie ressourcen- und zeitintensiv (mehrere Jahre). Die Ausarbeitung von Pflichtenheften, Lösungsstrategien, Machbarkeitsstudien, Qualitätsverfahren, Nutzungsplanungen und Kreditbewilligungsverfahren birgt grosse Risiken (z. B. Einsprachen, KR- und Volksentscheide). Der erfolgreiche Abschluss dieser Phasen ist Grundvoraussetzung für die weiteren Planungs- und Realisierungsarbeiten der Grossprojekte (> 3 Mio. Franken), welche weniger zeit- dafür kostenintensiv sind. Für Kleinprojekte, welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung werden die einzelnen Kleinprojekte ausgewiesen.

Planbarer Unterhalt:

Der Planbare Unterhalt ist eine gebundene Ausgabe und umfasst die baulichen Massnahmen zur Erhaltung und zeitgemässen Ausstattung der vorhandenen Bausubstanz (§ 55 WoV-G). Der Planbare Unterhalt sind einzelne bauliche Massnahmen (> 50'000 Franken), zum Zweck, die kantonalen Gebäude, insbesondere durch energetische Sanierungen und Sicherheitsmassnahmen, in einem gebrauchstauglichen, guten Stand zu halten und die vorgesehene Verdichtung der Arbeitsplätze weiter umzusetzen. Bei den Massnahmen handelt es sich hauptsächlich um Ersatzinvestitionen sowie um kleinere, ergänzende Um- und Anbauten. Sie dienen dem Substanzerhalt und senken in der Regel die Betriebs- und Unterhaltskosten.

Übertragung Grundstücke und Gebäude:

Liegenschaften, welche unmittelbar der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben dienen, sind Bestandteil des Verwaltungsvermögens. Das Hochbauamt überprüft periodisch das Liegenschaftsportfolio des Kantons Solothurn. Wo nötig wird dieses, unter Einhaltung der entsprechenden Zuständigkeiten der Entscheidungsgremien, bereinigt. Gebäude, welche sich für einen bestimmten Nutzungszweck eignen und aktuell im Finanzvermögen sind, werden ins Verwaltungsvermögen übertragen. Nicht mehr betriebsnotwendige Immobilienobjekte, welche dem bestimmten Nutzungszweck nicht mehr genügen, werden vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen übertragen und bestmöglich bewirtschaftet. Die Übertragung von Grundstücken und Gebäuden generiert finanztechnische Einnahmen oder Ausgaben in der Investitionsrechnung.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**13'080**	10'990	8'330	4'200
Einnahmen			-200	-150	-50	-100
Nettoinvest.			12'880	10'840	8'280	4'100

Planbarer Unterhalt

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**10'800**	10'200	9'700	9'700
Einnahmen			-700	-650	-600	-600
Nettoinvest.			10'100	9'550	9'100	9'100

Übertragung Grundstücke

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**0**	0	0	0
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			0	0	0	0

Übertragung Gebäude

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**0**	0	0	0
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			0	0	0	0

3. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**35'230**	47'690	73'530	84'900
Einnahmen			-1'350	-2'600	-5'450	-6'400
Nettoinvest.			33'880	45'090	68'080	78'500

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 33'674'700.-- und einem Ertrag von Fr. 2'557'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 31'117'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'558'300.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen

Produkte: Planung, Realisierung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Regional und übergeordnet koordinierte Verkehrsplanung sicherstellen**							
111	Umsetzung Agglomerationsprogramme 1. Generation	(>) %	73	75	85	**90**	5 5.9%	
112	Umsetzung Agglomerationsprogramme 2. Generation	(>) %	35	40	50	**60**	10 20.0%	
113	Umsetzung Agglomerationsprogramme 3. Generation	(>) %	10	14	60	**75**	15 25.0%	
12	**Sicherstellung einer funktionstüchtigen und sicheren Verkehrsinfrastruktur**							
121	Mitteleinsatz für Erhaltungsmassnahmen, bezogen auf den Anlagewert von 2.7 Mrd. Fr.	(>) %	1.4	1.3	1.5	**1.5**	0.0 0.0%	
122	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =<2.0 (Gut-Mittel)	(>) %	83.2	80.9	84.0	**84.0**	0.0 0.0%	
123	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =>3.0 (Kritisch-Schlecht)	(<) %	4.9	5.1	5.0	**5.0**	0.0 0.0%	
124	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	6.0	5.0	5.0	**4.0**	-1.0 -20.0%	
125	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0.0 0.0%	
126	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	8.0	7.0	6.0	**5.0**	-1.0 -16.7%	
127	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	1.0	0.0	0.0	**0.0**	0.0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Dienstleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	233	215			
Bauleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	307	217			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	46	35			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	8.92	6.35			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	13	12			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	3.99	3.69			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	11	20			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	13.73	26.77			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	14	8			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	3.91	1.42			
Dienstleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-	MCHF	11	10			
Bauleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-	MCHF	26	36			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF	6'579	6'454	7'019	7'119	101 1.4%
Erlös	TCHF	-26	-24	-47	-32	15 -31.9%
Saldo	TCHF	6'553	6'430	6'972	7'087	116 1.7%

2 Strassenunterhalt Kantonsstrassen

Produkte: Betrieblicher Unterhalt, Instandhaltung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Betriebsbereitschaft der Strasseninfrastruktur sicherstellen**							
211	Befahrbarkeit dauernd sichergestellt oder Umfahrung vorhanden (Ausnahme: Naturereignisse, Spezialbewilligungen Polizei)	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0.0	0.0%
22	**Werterhaltung des kantonalen Strassennetzes sicherstellen**							
221	Anteil "Instandhaltungskilometer" bezogen auf Gesamtnetz	(>) %	2.5	2.4	2.5	**2.5**	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Betrieblicher Unterhalt Kantonsstrassen	(<) CHF/km	26'500	29'000				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	29'976	27'674	28'021	29'114	1'093	3.9%
Erlös	TCHF	-3'203	-2'786	-2'878	-2'525	353	-12.3%
Saldo	TCHF	26'773	24'888	25'143	26'589	1'445	5.7%

Strassenrechnung							
Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	101'510	107'695	115'329	105'736	-9'593	-8.3%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**78'756**	**79'124**	**78'077**	**82'091**	**4'014**	**5.1%**
Bestandesänderung (Abschreibungen-Nettoinvestitionen)	TCHF	-8'506	-6'449	-13'987	-5'949	8'038	-57.5%
Erlös	TCHF	-93'447	-93'207	-82'471	-82'157	314	-0.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	14'692	14'083	4'394	66	-4'328	-98.5%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	107'695	115'329	105'736	99'853	-5'883	-5.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	34'098	31'785	32'539	33'675	1'136	3.5%
Ertrag	TCHF	-3'229	-2'810	-2'925	-2'557	368	-12.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**30'869**	**28'975**	**29'614**	**31'118**	**1'503**	**5.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'456	2'343	2'501	2'558	58	2.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	36'555	34'128	35'039	36'233	1'194	3.4%
Erlös	TCHF	-3'229	-2'810	-2'925	-2'557	368	-12.6%
Saldo	TCHF	33'326	31'318	32'115	33'676	1'561	4.9%
1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen							
Kosten	TCHF	6'579	6'454	7'019	7'119	101	1.4%
Erlös	TCHF	-26	-24	-47	-32	15	-31.9%
Saldo	TCHF	6'553	6'430	6'972	7'087	116	1.7%
2 Strassenunterhalt Kantonsstrassen							
Kosten	TCHF	29'976	27'674	28'021	29'114	1'093	3.9%
Erlös	TCHF	-3'203	-2'786	-2'878	-2'525	353	-12.3%
Saldo	TCHF	26'773	24'888	25'143	26'589	1'445	5.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		30'810'000	30'763'000	30'827'000	92'400'000
	Zusatzkredit					
	Total		**30'810'000**	**30'763'000**	**30'827'000**	**92'400'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		31'117'694			31'117'694
	Nachtragskredit					
	Total		**31'117'694**			**31'117'694**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Der Voranschlagskredit 2024 beinhaltet 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	119.5	118.7	120.2	**121.0**	0.8	0.7%
weiblich (Pensen)	11.5	12.2	12.3	13.0	0.7	5.7%
männlich (Pensen)	108.0	106.5	107.9	108.0	0.1	0.1%
Anzahl Mitarbeitende	127	125	127	129	2	1.6%
weiblich (Mitarbeitende)	16	16	17	17	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	111	109	110	112	2	1.8%
Anzahl Lernende	2	2	3	3	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	2	2	3	3	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Motorfahrzeugsteuer	-50'866	-51'148	-50'813	**-51'044**	-231	0.5%
Motorfahrzeugsteuer GVP	-9'827	-9'892	0	**0**	0	0.0%
Treibstoffzollanteil	-8'442	-8'046	-8'042	**-7'550**	491	-6.1%
LSVA	-6'827	-6'754	-6'801	**-6'533**	268	-3.9%
Globalbeiträge Hauptstrassen	-2'333	-2'333	-2'300	**-2'300**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage «Strassen» abgebildet.

Finanzen

Die Jahrestranche 2024 besteht aus der Summe aller Gross- und Kleinprojekte. Insgesamt betragen die für das Jahr 2024 zu bewilligenden Ausgaben Fr. 43'000'000.--, die Einnahmen Fr. 4'000'000.-- und die Summe der Nettoinvestitionen Fr. 39'000'000.--.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes Grossprojekt (Nettoinvestitionen > 3 Mio. Franken) wird dem Kantonsrat ein Verpflichtungskredit beantragt, sobald genügend verlässliche Informationen vorhanden sind. Nachfolgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Grossprojekte aufgeführt. Die Beträge in der Spalte «Stand 31.12.2023» beziehen sich darauf, ob der bewilligte Verpflichtungskredit eingehalten werden kann.

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Olten, Entlastung Region Olten		**Ausgaben**	317'200	317'200	**2'000**	190		
1155		Einnahmen	-188'300	-188'300	0	-9'387		
KRB 046/2008 14.05.08	Start: 2008 Ende: 2025	Nettoinvest.	128'900	128'900	2'000	-9'197		
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 1		**Ausgaben**	8'100	8'100	**217**			
5157		Einnahmen	-330	-330	-11			
3TK.01075/KRB 10.12.13	Start: 2014 Ende: 2024	Nettoinvest.	7'770	7'770	206			
Mümliswil-Ramiswil, Passwangstrasse Phase 1		**Ausgaben**	21'500	21'500	**451**	20		
5145		Einnahmen	-1'095	-1'095	0	0		
3TK.01076/KRB 10.12.13	Start: 2015 Ende: 2025	Nettoinvest.	20'405	20'405	451	20		
Mümliswil-Ramiswil, Scheltenstrasse		**Ausgaben**	5'400	5'400	**0**			
5562		Einnahmen	-1'760	-1'760	-456			
3TK.01285/KRB 20.12.17	Start: 2018 Ende: 2024	Nettoinvest.	3'640	3'640	-456			
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 2		**Ausgaben**	9'500	9'500	**303**			
5763		Einnahmen	-340	-340	13			
3TK.01334/KRB 31.1.18	Start: 2018 Ende: 2024	Nettoinvest.	9'160	9'160	316			
Derendingen, Hauptstrasse, Umgestaltung		**Ausgaben**	13'500	13'500	**1'500**	1'910	1'106	407
5764		Einnahmen	-1'350	-1'350	-170	-130	-47	0
3TK.01362/KRB 25.06.19	Start: 2019 Ende: 2027	Nettoinvest.	12'150	12'150	1'330	1'780	1'059	407
Erschwil, Passwangstr., Ersatz Lange Brücke		**Ausgaben**	4'900	4'900	**0**			
5682		Einnahmen	0	0	-36			
3TK.01367/KRB 29.01.20	Start: 2020 Ende: 2024	Nettoinvest.	4'900	4'900	-36			
Beinwil, Passwangstrasse, Phase 2		**Ausgaben**	25'000	25'000	**2'500**	4'500	3'319	3'150
5486		Einnahmen	0	0	0	0	0	0
3TK.03182/KRB 23.06.20	Start: 2017 Ende: 2029	Nettoinvest.	25'000	25'000	2'500	4'500	3'319	3'150
Neuendorf, Dorfstr., San. + Gehwegausbau		**Ausgaben**	9'370	9'370	**0**	500	2'212	2'324
5646		Einnahmen	-345	-345	0	0	0	0
3TK.01383/KRB 23.06.20	Start: 2023 Ende: 2028	Nettoinvest.	9'025	9'025	0	500	2'212	2'324
Büsserach/Breitenbach, Ortsdurchfahrten		**Ausgaben**	8'900	8'900	**3'000**	3'000	1'032	
5748		Einnahmen	-250	-250	0	0	-178	
3TK.01407/KRB 06.07.21	Start: 2022 Ende: 2026	Nettoinvest.	8'650	8'650	3'000	3'000	854	
Balsthal, Verkehrsanbindung Thal		**Ausgaben**	74'000	74'000	**0**			
5490		Einnahmen	-10'300	-10'300	0			
KRB 0158/2020 15.12.20	Start: Ende:	Nettoinvest.	63'700	63'700	0			
Egerkingen, Oltnerstrasse, Kreisel Winterlen		**Ausgaben**	4'750	4'750	**1'673**			
5765		Einnahmen	-341	-341	0			
KRB 0065/2022 28.06.22	Start: 2022 Ende: 2024	Nettoinvest.	4'409	4'409	1'673			
Mümliswil-Ramiswil, Langenbruckstrasse		**Ausgaben**	6'500	6'500	**2'720**	1'980		
5779		Einnahmen	0	0	0	0		
KRB 0216/2022 21.03.23	Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.	6'500	6'500	2'720	1'980		
Hofstetten-Flüh, Sanierung Talstrasse Flüh		**Ausgaben**			**100**	1'500	1'106	1'226
5780		Einnahmen			0	0	0	-116
	Start: 2024 Ende: 2028	Nettoinvest.			100	1'500	1'106	1'110
Olten, Bahnhofplatz		**Ausgaben**						6'650
5487		Einnahmen						-1'232
	Start: 2027 Ende: 2029	Nettoinvest.						5'418

Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Erlinsbach, Hauptstr. Sanierung inkl. Erzbach	**Ausgaben**					737	840
5688	Einnahmen					0	0
Start: 2026 Ende: 2029	Nettoinvest.					737	840
Kienberg, Sanierung Anwilerstrasse	**Ausgaben**				400	811	840
5564	Einnahmen				0	0	0
Start: 2025 Ende: 2030	Nettoinvest.				400	811	840
Olten, Trimbacherbrück/Knoten Gösgerstrasse	**Ausgaben**					4'130	3'850
5628	Einnahmen					0	0
Start: 2026 Ende: 2028	Nettoinvest.					4'130	3'850
Däniken, Sanierung Hauptstrasse H5	**Ausgaben**					1'032	1'050
5778	Einnahmen					-36	-77
Start: 2026 Ende: 2029	Nettoinvest.					996	973
Niedergösgen, Sanierung Haupt-/Oltnerstrasse	**Ausgaben**				300	959	910
5563	Einnahmen				0	0	0
Start: 2025 Ende: 2032	Nettoinvest.				300	959	910
Subingen, Sanierung/Umgestaltung Luzernstr.	**Ausgaben**				1'450	1'475	1'330
5767	Einnahmen				0	0	0
Start: 2025 Ende: 2028	Nettoinvest.				1'450	1'475	1'330
Schönenwerd, San. Oltner-, Aarauer-, Gösgerstr.	**Ausgaben**				900	1'530	1'313
5685	Einnahmen				-280	-199	-139
Start: 2025 Ende: 2028	Nettoinvest.				620	1'331	1'174
Solothurn, Hauptbhf. Personenunterführung	**Ausgaben**					1'475	4'900
5781	Einnahmen					-569	-2'156
Start: 2026 Ende: 2030	Nettoinvest.					906	2'744
Luterbach, Neubau Personenunterführung	**Ausgaben**				1'000	1'622	840
5862	Einnahmen				0	0	0
Start: 2025 Ende: 2027	Nettoinvest.				1'000	1'622	840
Solothurn, Sanierung/Umgestaltung Baselstr.	**Ausgaben**			**470**	1'000	5'162	7'000
5365	Einnahmen			0	0	-1'369	-2'695
Start: 2024 Ende: 2029	Nettoinvest.			470	1'000	3'793	4'305
Trimbach, Hauensteinstr. inkl. Hangsicherung	**Ausgaben**					369	868
5632	Einnahmen					0	0
Start: 2026 Ende: 2030	Nettoinvest.					369	868
Oberdorf, Weissensteinstrasse/Ortsdurchfahrt	**Ausgaben**					1'106	700
5369	Einnahmen					-142	-154
Start: 2026 Ende: 2029	Nettoinvest.					964	546
Oensingen, GVP TP Mitte, Grosskreisel Dünnern	**Ausgaben**			**200**	1'000	6'637	4'900
5860	Einnahmen			-30	-150	-960	-809
Start: 2024 Ende: 2028	Nettoinvest.			170	850	5'677	4'091
Egerkingen, Vorstadt Sanierung	**Ausgaben**				900	1'180	1'120
5861	Einnahmen				0	0	0
Start: 2025 Ende: 2028	Nettoinvest.				900	1'180	1'120
Biberist, Gerlafingen-/Derendingenstr.	**Ausgaben**						1'400
5356	Einnahmen						-154
Start: 2025 Ende: 2027	Nettoinvest.						1'246
Dornach, Neue interkant. Velovorrangroute	**Ausgaben**						420
5880	Einnahmen						-185
Start: 2027 Ende: 2029	Nettoinvest.						235

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben	508'620	508'620	**15'134**	20'550	37'000	46'038
	Einnahmen	-204'411	-204'411	-690	-9'947	-3'500	-7'717
	Nettoinvest.	304'209	304'209	14'444	10'603	33'500	38'321

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (Nettoinvestitionen < 3 Mio. Franken), welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung Strassenbau werden die Kleinprojekte einzeln ausgewiesen. Der Voranschlagskredit enthält die Jahrestranchen diverser Kleinprojekte aus diversen Kreditjahren.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**27'866**	34'451	35'000	29'962
Einnahmen			-3'310	-3'054	-3'500	-3'283
Nettoinvest.			24'556	31'397	31'500	26'679

4. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**43'000**	55'001	72'000	76'000
Einnahmen			-4'000	-13'001	-7'000	-11'000
Nettoinvest.			39'000	42'000	65'000	65'000

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht der ausnahmsweise einjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 62'251'300.-- und einem Ertrag von Fr. 21'733'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'517'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 120'000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Öffentlicher Verkehr

Produkte: - ÖV-Planungen
- Betriebswirschaft und Finanzen ÖV

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Verkehrs**								✶
111	Umsetzung neuer ÖV-Angebote	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0.0	0.0%	
112	Kundenzufriedenheit Bahn	(>) Index	78.0	0.0	76.0	**0.0**	-76.0	-100.0%	
113	Kundenzufriedenheit Bus	(>) Index	76.0	0.0	75.0	**0.0**	-75.0	-100.0%	
	Bemerkungen: Die Umfragen zum Thema Kundenzufriedenheit werden im Zweijahresrhythmus durchgeführt, die nächste Befragung findet im Herbst 2025 statt.								
12	**Optimaler Einsatz der finanziellen Mittel**								✶
121	Kostendeckungsgrad ohne Versuchsbetriebe	(>) %	54.0	50.1	50.4	**53.3**	2.9	5.8%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Gewichtete Haltestellenabfahrten	Anzahl	67'864	69'142	68'000	**66'000**	-2'000	-2.9%
	Abgeltungen an Transportunternehmungen	(>) MCHF	46.5	51.7	51.3	**56.1**	4.8	9.3%
	Tarifverbundbeiträge	(>) MCHF	1.9	2.2	2.6	**2.7**	0.1	1.9%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	51'600	57'314	57'276	62'371	5'096	8.9%
	Erlös	TCHF	-17'559	-19'433	-19'435	-21'734	-2'298	11.8%
	Saldo	TCHF	34'041	37'880	37'840	40'638	2'797	7.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	51'497	57'205	57'159	62'251	5'093	8.9%
Ertrag	TCHF	-17'559	-19'433	-19'435	-21'734	-2'298	11.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**33'938**	**37'771**	**37'723**	**40'518**	**2'794**	**7.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	102	109	117	120	2	2.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	51'600	57'314	57'276	62'371	5'096	8.9%
Erlös	TCHF	-17'559	-19'433	-19'435	-21'734	-2'298	11.8%
Saldo	TCHF	34'041	37'880	37'840	40'638	2'797	7.4%
1 Öffentlicher Verkehr							
Kosten	TCHF	51'600	57'314	57'276	62'371	5'096	8.9%
Erlös	TCHF	-17'559	-19'433	-19'435	-21'734	-2'298	11.8%
Saldo	TCHF	34'041	37'880	37'840	40'638	2'797	7.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2024

		Schweizer Franken	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		40'500'000	40'500'000
	Zusatzkredit			
	Total		**40'500'000**	**40'500'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		40'517'763	40'517'763
	Nachtragskredit			
	Total		**40'517'763**	**40'517'763**
Rechnung	**Total**			
Reserven	Stand 1. Januar			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			
	Stand 1. Januar			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			

Bemerkungen: Der Voranschlagskredit 2024 beinhaltet 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	4.3	4.5	4.6	**4.6**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)	0.6	0.8	0.8	0.8	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	3.7	3.7	3.8	3.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	5	5	5	5	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	1	1	1	1	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Abschreibungen Investitionsbeiträge ÖV	0	0	0	**0**	0	0.0%
FABI Beiträge netto	7'655	8'328	8'439	**8'707**	268	3.2%
Investitionen						
Nettoinvestitionen Öffentlicher Verkehr	-848	-844	-685	**-545**	140	-20.4%

Bemerkungen: Die BIF-Beiträge werden vom Bund jedes Jahr aufgrund der Parameter «Zug-km» und «Personen-km» neu festgelegt. Zudem werden die Beiträge der Kantone in den BIF seit 2019 indexiert.

Seit der Einführung von FABI per 01.01.2016 entfallen die Ausgaben für Investitionen sowie für bedingt rückzahlbare Darlehen. Es werden nur noch die Zahlungen der Transportunternehmen für die rückzahlbaren Darlehen verbucht, weshalb die Nettoinvestitionen für den Kanton negativ sind.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag für den Voranschlag 2024 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht dem Globalbudget 2023 bis 2025.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'848'700.-- und einem Ertrag von Fr. 1'813'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'035'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'698'500.--.

Neben dem Globalbudget werden auch die Finanzgrössen, insbesondere die Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gemäss GWBA (FWWA) sowie die Spezialfinanzierung Deponienachsorge dargestellt und zur Genehmigung vorgelegt.
Die Umsetzung der Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen an der Aare zwischen Olten und Aarau, an der Emme und an der Dünnern sowie die Kleinprojekte sind in der Investitionsrechnung und in der Mehrjahresplanung Wasserbau 2024 abgebildet.

Personal

Der Stellenetat wird sich zwischen 55 und 57 Stellen bewegen. Statt Lehrstellen bietet das Amt für Umwelt ständig Praktikumsstellen an.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Koordination

Verfahrenskoordination (Baugesuche, UVP, Nutzungsplanungen), Kooperation mit Betrieben, Umweltbildung, Umweltdaten, Information, Kantonaler Schadendienst und Naturgefahren

Produkte: Koordination, Öffentlichkeitsarbeit, Schadendienst, Naturgefahren

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Halten der Durchlaufzeiten für Stellungnahmen und Bewilligungen, auch bei zunehmender Anzahl der Geschäfte**							
111	Anteil der Baugesuche (in%), die im AfU innerhalb von 14 Tagen bearbeitet und weitergeleitet werden.	(>) %	82.0	87.0	80.0	**80.0**	0.0	0.0%
12	**Aktuelle, auf Zielgruppen zugeschnittene Umweltinformationen**							
121	Anzahl durch das AfU veröffentlichte Medienmitteilungen	(>) Anz.			6	**6**	0	0.0%
122	Anzahl Informationsveranstaltungen für AfU-Stakeholder	(>) Anz.	6	7	6	**6**	0	0.0%
13	**Kooperationsvereinbarungen mit Unternehmen bieten Möglichkeiten für ganzheitlichen Umweltvollzug**							
131	Information der möglichen weiteren Unternehmen, die die Anforderungen für eine Kooperationsvereinbarung erfüllen	(>) Anz.			6	**6**	0	0.0%
132	Anzahl aktive Kooperationsvereinbarungen	(>) Anz.			12	**13**	1	8.3%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Koordinierte Baugesuche innerhalb Bauzonen	Anzahl	950	1'184			
Baugesuche ausserhalb Bauzonen	Anzahl	421	365			
Stellungnahmen zu Nutzungs- und Erschliessungsplänen	Anzahl	81	70			
Stellungnahmen zu Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP)	Anzahl	6	5			
Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen	Anzahl	10	11			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'433	3'013	2'786	2'771	-15	-0.5%
Erlös	TCHF	-581	-1'094	-332	-335	-4	1.1%
Saldo	TCHF	2'852	1'919	2'454	2'436	-18	-0.7%

2 Boden

Kataster belastete Standorte, Auslösen und Begleiten von Untersuchungen und Sanierungen belasteter Standorte, Abbauplanung und -bewilligung, Geotope, Erdwärmesonden und Geothermie, Bodenkartierung, Bearbeitung chemischer Bodenbelastung, Verhinderung von Erosion und Verdichtung

Produkte: Belastete Standorte/ Altlasten, Steine/Erden/Geologie, Bodenschutz

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Sicherstellen, dass die Trinkwasserqualität nicht durch belastete Standorte bzw. Altlasten, die in Grundwasserschutzzonen liegen, beeinträchtigt wird**								
211	Bis Ende 2023 werden alle betroffenen Inhaber über die Massnahmen informiert	(>) %			100				
212	Bis Ende 2024 sind die Untersuchungen ausgelöst	(>) %				**80**			
213	Bis Ende 2025 liegen die Ergebnisse vor	(>) %							
22	**Regionenweise Sanierung von Schiessanlagen unter der Federführung des Kantons - es liegen vor (VU/SU=Voruntersuchung/Sanierungsuntersuchung; P/S=Planung, Submission Ausführung; A=Ausführung)**								*
221	Planmässiger Projektfortschritt in je einer Region: Voruntersuchung/Sanierungsuntersuchung (VU/SU); Planung/Submission (P/S); Ausführung (A)	(>) %			100	**100**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Die Sanierung des Los 7 (Region Dornach) wird von 2024 auf 2025 verschoben.								
23	**Prüfen und Bewilligen von Erdwärmsonden (Wärmenutzung aus dem Untergrund)**								
231	Mindestens 80% der Gesuche werden innerhalb von 5 Tagen bearbeitet	(>) %	80	80	80	**80**	0	0.0%	
24	**Bodenkartierung Bezirke Lebern und Solothurn 2022 – 2026**								
241	Planmässiger Projektfortschritt; Kartierte Fläche gemäss detaillierter Planung	(>) %			100	**100**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Stellungnahmen zu Parzellierungen/Veräusserungen von mit Abfällen belasteten Grundstücken	Anzahl	75	87			
Stellungnahmen zu technischen Untersuchungen (TU) und Detailuntersuchungen (DU)	Anzahl	25	51			
Stellungnahmen zu Sanierungskonzepten	Anzahl	14	27			
Erdwärmesonden zur Bewilligung	Anzahl	220	317			
Stellungnahmen zu Bodengutachten/Bodenschutzkonzepten	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'295	2'504	2'466	2'581	115	4.6%
Erlös	TCHF	-582	-630	-480	-632	-152	31.7%
Saldo	TCHF	1'714	1'874	1'986	1'949	-37	-1.9%

Deponienachsorgefonds (PG 2 Boden)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	9'979	10'445	9'445	9'475	30	0.3%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**106**	**1'044**	**160**	**220**	**60**	**37.5%**
Erlös	TCHF	-572	-45	-190	-190	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	466	-1'000	30	-30	-60	-200.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	10'445	9'445	9'475	9'445	-30	-0.3%

3 Wasser

Hochwasserschutz, Aufwertung, Unterhalt, Nutzung der Gewässer, Wasserkraft, Hydrometrie, Schifffahrt, Gewässerqualität, kommunale und regionale Abwasserreinigungsanlagen, Gewerbe- und Industrieabwasser, Wasserversorgung, Siedlungsentwässerung, kommunale und regionale Planungen (GWP, GEP, GRP), landwirtschaftlicher Gewässerschutz, Grundwasserschutzzonen, Grundwassernutzung und -erkundung

Produkte: Wasserbau, Gewässerschutz, Siedlungswasserwirtschaft, Grundwasserbewirtschaftung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Hochwasserschutz und Revitalisierung Dünnern im Thal und im Gäu**							
311	Dünnern, Oensingen bis Olten: Variantenevaluation bis Ende 2022 abgeschlossen, Richtplanverfahren 2023 gestartet, 2024 abgeschlossen. Projektierung (Bauprojekt / kant. Nutzungsplan) 1. Etappe 2025 gestartet.	(>) %			33	**66**	33	100.0%
	Bem.: Vorbehältlich allfälliger Verzögerungen durch Rechtsverfahren.							
32	**Lokale Verbesserung des Hochwasserschutzes**							
321	Für die fünf grössten Risiko-Hotspots des Kantons sind Massnahmen zur Risikoreduktion identifiziert und der jeweilige Projektfahrplan liegt vor.	(>) %	25	30	40	**80**	40	100.0%
322	Für zwei der grössten Risiko-Hotspots liegen Projekte vor.	(>) %	0	0	0	**50**	50	∞%
33	**Verbesserung ökologische Situation Fliessgewässer**							
331	Die gemäss Programmvereinbarung mit dem Bund vorgesehenen Revitalisierungsprojekte werden umgesetzt.	(>) %	65	80	33	**66**	33	100.0%
332	Sanierung Fischgängigkeit bei Kleinwasserkraftwerken verfügt	(>) %	20	30	40	**60**	20	50.0%
34	**Sicherstellung einer resilienten kommunalen Trinkwasserversorgung aller Kantonsteile**							
341	Projektorganisation "Solothurner Wassernetz" ist etabliert. Projektmeilensteine sind definiert. (Anzahl Projektstart Leuchttürme)	(>) Anz.			1	**1**	0	0.0%
342	Wasserwirtschaftlichen Vorschläge für GWBA-Revision betreffend Finanzierung von überregionalen Wasserversorgungsanlagen wurden ans BJD übergeben	(>) %			50	**100**	50	100.0%
343	Auslegeordnung zur Versorgung von Trinkwasser in schweren Mangellagen ist erfolgt	(>) %			33	**66**	33	100.0%
35	**Stärkung des Milizsystems im Gewässerschutzvollzug**							
351	An den jährlichen Wassertagen werden praxisnahe Handlungsempfehlungen für den baupolizeilichen Vollzug vermittelt. (Anzahl Tagungen pro Jahr)	(>) Anz.			1	**1**	0	0.0%
36	**Standort- und klimaangepasste sowie ressourceneffiziente Landwirtschaft mit integraler Wasserwirtschaft vereinigen**							
361	Grundwasserfassungen von regionaler Bedeutung und die Schutzareale sind im Richtplan behördenverbindlich festgesetzt Leistung (m3/Tag)	(>) Anz.				**100'000**		
362	Lösungsansätze für einen ressourcenschonenden Umgang mit Wasser im Rahmen des REP Oesch für die landwirtschaftliche Bewässerung sind mit den betroffenen Interessenvertretern diskutiert und festgelegt	(>) %			60	**100**	40	66.7%
363	Förderpraxis im Nitratprojekt Olten – Niederbipp ist etabliert (bezogen auf Beteiligung an den 1'384 ha im Kanton Bern und Solothurn)	(>) %			80	**85**	5	6.3%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
37	**Zustand der Wasserqualität in den Oberflächengewässern und im Grundwasser soll gehalten werden oder sich verbessern.**							✶
371	Bei 80% der kontrollierten Abwasserreinigungsanlagen werden die Einleitbewilligungen eingehalten.	(>) %	70	91	80	**80**	0 0.0%	
372	Massnahmen bei den ARA mit Verletzungen der Einleitbewilligung zwischen 2021 und 2022 wurden identifiziert und aufgegleist	(>) Anz.			2	**1**	-1 -50.0%	
373	Die Erweiterung der Massnahmen und Initiativen zur Risikoreduktion von Pestiziden ausserhalb der Landwirtschaft sind gestartet	(>) Anz.			2	**2**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	5	10			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.66	1.31			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	4	3			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.74	0.43			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	3	3			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	7.41	4.05			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	3	0			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.85	0.00			
CSB-Frachten (CSB = chemischer Sauerstoffbedarf)	Tonnen	1'216	1'369			
Phosphor-Frachten	Tonnen	22	25			
Ammonium-Frachten	Tonnen	23	22			
Gesamtstickstoff-Frachten	Tonnen	631	704			
Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (Spears-Index normiert 2019: 100%(1))	Prozent					
Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (2)	Prozent					
Mittlere jährliche Nitratbelastung der drei regionalen Grundwasserfassungen im Gäu (mg NO3/l) (3)	Anzahl					

Bemerkungen: 1) Der Spears-Index ist ein standardisiertes Verfahren, das den Einfluss von Pestiziden auf die Makroinvertebraten in Fliessgewässern bewertet. Er ist normiert auf 2019. Je höher der Wert umso besser ist der Zustand der Gewässerlebewesen.

2) Summe der Risikoquotienten, normiert auf 2020. Je tiefer der Wert umso geringer ist das Risiko von Mikroverunreinigungen und organischen Pestiziden für Gewässerlebewesen.

3) Die Niederschläge während der Vegetationsperiode haben einen grossen Einfluss, sodass ein Teil der Nitratauswaschungen erst verzögert eintritt, wenn es beginnt zu regnen, und das Grundwasser neu gebildet wird. Die Werte sind daher auch Schwankungen unterworfen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'544	5'583	5'939	5'551	-388	-6.5%
Erlös	TCHF	-513	-635	-236	-376	-140	59.3%
Saldo	TCHF	5'031	4'949	5'703	5'175	-528	-9.3%

Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	112'906	118'682	116'217	115'409	-808	-0.7%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**9'699**	**29'197**	**23'738**	**26'134**	**2'396**	**10.1%**
(-) Erlös	TCHF	-15'475	-26'732	-22'930	-22'980	-50	0.2%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	5'776	-2'465	-808	-3'154	-2'346	290.3%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	118'682	116'217	115'409	112'255	-3'154	-2.7%

Bemerkungen: Mit der vom Kantonsrat genehmigten Änderung des GWBA und der Aufhebung der Verordnungen über den Abwasser- und Altlastenfonds, wurden die entsprechenden Spezialfinanzierungen ab 2018 in die Rechnung "Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gem. GWBA" (FWWA) überführt.
Neben den Kosten und Erlösen aus dem Abwasser-, Altlasten- und Entsorgungsfonds sind in den Kosten dieser Finanzgrösse auch die Abschreibungen aus den Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekten, Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Planungen und Massnahmen im Wasserbau und im Gewässerunterhalt sowie in der Siedlungswasserwirtschaft, wie auch eigene Projekte der Siedlungswasserwirtschaft gemäss GWBA § 165 enthalten.

4 Luft/Lärm

Überwachen der Schadstoffemissionen, Lärmschutz bei Industrie- und Gewerbebetrieben sowie Schiessanlagen, Schutz vor gesundheitsgefährdenden Schalleinwirkungen und Laserstrahlen, Elektrosmogemissionen bei Mobilfunkantennen beurteilen, Luftqualität messen und informieren der Bevölkerung, Luftmassnahmenplan erarbeiten und umsetzen, Schadstoffquellen erfassen und künftige Luftbelastung modellieren

Produkte: Betriebliche Luftreinhaltung, Lärm, Elektrosmog, Luftqualität und Luftgrundlagen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Abnahme der fossilen CO2-Emissionen aus dem Gebäudepark im Kanton Solothurn**							
411	Senkung der Anzahl fossiler Heizungen mit Heizöl 2021: 26’500 (jährlich 1'000 Anlagen weniger)	(<) Anz.			24'500	**23'500**	-1'000	-4.1%
412	Senkung der Anzahl fossiler Heizungen mit Erdgas/Flüssiggas 2021: 15’400 (jährlich 500 Anlagen weniger)	(<) Anz.			14'500	**14'000**	-500	-3.4%
413	Information über die Impulsberatung für den Heizungsersatz beim Versand der Kontrollaufforderungen und das Energieförderprogramm beim Erlass von Sanierungsverfügungen	(>) %			100	**100**	0	0.0%
42	**Vertrauensbildung bei der Bevölkerung mittels Stichprobenkontrollen zum Betrieb und Bau von Mobilfunkanlagen**							
421	Durchgeführte Kontrollen vor Ort (baulich)	(>) Anz.			6	**6**	0	0.0%
422	Kontrolle der Datenbanken und des QS-Systems bei den Mobilfunkbetreibern (je 8-10 Anlagen pro Betreiber und Jahr)	(>) Anz.			25	**25**	0	0.0%
43	**Informationen und Kampagnen zum Stopp der Zunahme von Lichtemissionen**							
431	Infokampagne Gemeinden	(>) %			100			
432	Begleitung und Aufzeigen von guten Beispielen	(>) Anz.			2	**3**	1	50.0%
44	**Reduktion der Ammoniakemissionen aus der Landwirtschaft**							
441	Abdeckung der offenen Güllelager: Aufforderung mit Termin bis 31.12.2025 (1. Q. 2022). Kostenpflichtige Verfügung mit Frist bis 31.12.2029 (1. Q. 2026)	(>) %			10	**20**	10	100.0%
442	Einführung des Schleppschlauchobligatoriums Information (ab 1. Q. 2022), Start 1.1.2024	(>) %			50	**100**	50	100.0%
443	Planungs- und Baucoachs für tierfreundliche und emissionsarme Stallkonzepte gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft ALW (Konzept = 50%, Umsetzung = 100%)	(>) %			50	**100**	50	100.0%
444	Anzahl Beratungen jährlich	(>) Anz.			0	**2**	2	∞%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Lärmbeurteilungen von Luft-Wasser-Wärmepumpen zu Handen der Gemeinden	Anzahl	556	839				
Feinstaub PM2.5: Der Jahresgrenzwert von 10 mg/m3 wird an keiner der fünf Messstationen überschritten.	Anzahl						
Ammoniak: Der Critical Level von 3 mg/m3 für höhere Pflanzen wird bei mindestens 6 von 12 Messstandorten eingehalten.	Anzahl						
Ozon: Der Informationsschwellenwert der BPUK von 180 ng/m3 wird an keiner der vier Messstationen überschritten	Anzahl						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'463	2'402	2'193	2'292	99	4.5%
Erlös	TCHF	-584	-429	-411	-411	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'879	1'973	1'782	1'881	99	5.5%

5 Stoffe

Abfallbehandlungsanlagen, beraten von Abfallproduzenten und Gemeinden, fördern der Wiederverwertung, prüfen der Entsorgung von schadstoffbelastetem Material, Marktkontrolle von gefährlichen und umweltgefährdenden Produkten, Vollzug Chemikalienrecht, Gefahrstoffbeauftragte, Radonbelastung messen und beraten bei Schadstoffen im Wohnbereich, Risikobeurteilung von stationären und mobilen Anlagen mit gefährlichen Gütern, Anlagen mit wassergefährdenden Produkten bewilligen und kontrollieren, Anlagen- und Tankkataster führen, umweltgefährdende Organismen überwachen

Produkte: Abfallwirtschaft, Gefahrstoffe, Anlagensicherheit

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
51	**Risikobasierter Vollzug des Chemikalienrechts und der Störfallverordnung**							
511	Kontrolle von je 20 Betrieben	(>) Anz.	16	26	20	**20**	0	0.0%
52	**Risikobasierter Vollzug der Gefahrgutbeauftragtenverordnung**							
521	2023 Einführung des risikobasierten GGBV-Vollzug; Kontrolle von je 15 Betrieben	(>) Anz.			15	**15**	0	0.0%
53	**Kontrolle Abfallanlagen (VVEA, VeVA)**							
531	Je 50 Betriebskontrollen	(>) Anz.			50	**50**	0	0.0%
54	**Umsetzung der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA) mit den Vollzugshilfen des BAFU**							
541	VVEA-Vollzugshilfe Berichterstattung: Implementierung der eGov-Plattform des Bundes in solothurnische Industrie- und Gewerbe (I+G) abgeschlossen	(>) %			75	**100**	25	33.3%
542	VVEA-Vollzugshilfe allgemeine Bestimmungen (Betriebsreglement): Implementierung in I+G	(>) %			25	**75**	50	200.0%

Bemerkungen: Die Erarbeitung und Publikation der BAFU-Vollzugshilfen ist verzögert.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Schadenfälle	Anzahl	57	53			
Tankanlagen-Bewilligungen	Anzahl	25	13			
Anteil der wiederverwerteten Baustoffabfälle an der Gesamtmenge der Baustoffabfälle	Prozent					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'359	1'313	1'393	1'353	-41	-2.9%
Erlös	TCHF	-109	-81	-60	-60	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'250	1'232	1'334	1'293	-41	-3.0%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	12'381	12'033	11'906	11'849	-57	-0.5%
Ertrag	TCHF	-2'369	-2'869	-1'518	-1'814	-296	19.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**10'012**	**9'164**	**10'388**	**10'035**	**-353**	**-3.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'713	2'783	2'872	2'699	-173	-6.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	15'095	14'815	14'777	14'547	-230	-1.6%
Erlös	TCHF	-2'369	-2'869	-1'518	-1'814	-296	19.5%
Saldo	TCHF	12'726	11'947	13'259	12'734	-526	-4.0%
1 Koordination							
Kosten	TCHF	3'433	3'013	2'786	2'771	-15	-0.5%
Erlös	TCHF	-581	-1'094	-332	-335	-4	1.1%
Saldo	TCHF	2'852	1'919	2'454	2'436	-18	-0.7%
2 Boden							
Kosten	TCHF	2'295	2'504	2'466	2'581	115	4.6%
Erlös	TCHF	-582	-630	-480	-632	-152	31.7%
Saldo	TCHF	1'714	1'874	1'986	1'949	-37	-1.9%
3 Wasser							
Kosten	TCHF	5'544	5'583	5'939	5'551	-388	-6.5%
Erlös	TCHF	-513	-635	-236	-376	-140	59.3%
Saldo	TCHF	5'031	4'949	5'703	5'175	-528	-9.3%
4 Luft/Lärm							
Kosten	TCHF	2'463	2'402	2'193	2'292	99	4.5%
Erlös	TCHF	-584	-429	-411	-411	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'879	1'973	1'782	1'881	99	5.5%
5 Stoffe							
Kosten	TCHF	1'359	1'313	1'393	1'353	-41	-2.9%
Erlös	TCHF	-109	-81	-60	-60	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'250	1'232	1'334	1'293	-41	-3.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'259'000	10'380'000	10'353'000	30'992'000
	Zusatzkredit					
	Total		**10'259'000**	**10'380'000**	**10'353'000**	**30'992'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'387'886	10'035'239		20'423'125
	Nachtragskredit					
	Total		**10'387'886**	**10'035'239**		**20'423'125**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		283'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**283'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**0**			

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. + 1,5% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022)

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		53.8	53.1	57.0	**57.0**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		16.9	18.0	14.6	14.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		36.9	35.1	42.4	42.4	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		64	64	68	68	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		24	25	21	25	4	19.0%
männlich (Mitarbeitende)		40	39	47	43	-4	-8.5%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
* Konzessionen und Wassernutzungsgebühren	-10'962	-10'462	-10'240	**-8'230**	2'010	-19.6%
* Zuweisung Schiffssteuern	-212	-218	-200	**-200**	0	0.0%
* Gewässerunterhalt Gemeinden	642	541	700	**700**	0	0.0%
Investitionen						
* Beiträge Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft an Bauvorhaben Gemeinden, Zweckverbände und Dritte	1'580	2'500	3'000	**3'000**	0	0.0%
Bundesbeitrag an Gemeinden und Dritte via Kanton (durchlaufend)	280	303	800	**800**	0	0.0%

Bemerkungen: Die mit * gekennzeichneten Positionen sind Teil der in der Produktegruppe Wasser (PG4) separat dargestellten Rechnung Finanzierung Wasserwirtschaft gemäss GWBA.

1. Management Summary

Finanzen

Mit der jährlich dem Parlament vorzulegenden Mehrjahresplanung "Wasserbau" (Investitionsrechnung) wird Rechenschaft über die Verwendung der Mittel abgelegt und, wenn nötig, ein Kredit für weitere Kleinprojekte beantragt.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr. netto) wird dem Kantonsrat bzw. dem Stimmvolk, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Die Schlussabrechnung der beiden grossen Vorprojekte an der Aare und der Emme mit dem Bund und den Gemeinden erfolgt erst zusammen mit den entsprechenden Hauptprojekten.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Vorgezogene Hochwasserschutzdämme Aare				**Ausgaben**	8'200	6'102	**0**	0	0	0
5155				Einnahmen	-4'100	-2'263	0	0	0	0
KRB 10.12.2008	Start:	2009 Ende:	2017	Nettoinvest.	4'100	3'839	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Aare, Olten-Aarau				**Ausgaben**	27'500	22'965	**200**	200	0	0
5156				Einnahmen	-13'200	-18'308	-100	-100	0	0
VB 09.06.2013	Start:	2009 Ende:	2025	Nettoinvest.	14'300	4'657	100	100	0	0
HWS/Revit. Emme, ab Wehr Biberist, Planung				**Ausgaben**	4'000	3'943	**0**	0	0	0
5153				Einnahmen	-2'200	-2'038	0	0	0	0
KRB 03.11.2010	Start:	2009 Ende:	2017	Nettoinvest.	1'800	1'905	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Emme, ab Wehr Biberist,				**Ausgaben**	69'629	63'158	**300**	300	0	0
5154				Einnahmen	-50'848	-59'701	-200	-200	0	0
VB 28. Feb 2016	Start:	2016 Ende:	2025	Nettoinvest.	18'781	3'457	100	100	0	0
HWS/Revit. Dünnern				**Ausgaben**	4'500	2'529	**500**	500	500	500
5483				Einnahmen	-2'250	-989	-250	-250	-250	-250
KRB 08.12.2015	Start:	2016 Ende:	2040	Nettoinvest.	2'250	1'540	250	250	250	250

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben	113'829	98'697	**1'000**	1'000	500	500
	Einnahmen	-72'598	-83'299	-550	-550	-250	-250
	Nettoinvest.	41'231	15'398	450	450	250	250

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< 3 Mio. netto), welche im Folgejahr starten und soweit sie konkret geplant sind, wurde mit den Mehrjahresplanungen 2011, 2016 und 2021 ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt.

Kleinprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben			**1'500**	2'500	2'500	1'000
	Einnahmen			-610	-1'150	-1'150	-150
	Nettoinvest.			890	1'350	1'350	850

4. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**2'500**	3'500	3'000	1'500
Einnahmen			-1'160	-1'700	-1'400	-400
Nettoinvest.			1'340	1'800	1'600	1'100

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht den vorangegangenen Globalbudgets.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'476'400.-- und einem Ertrag von Fr. 2'105'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'370'500.-- ab. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Aufwandüberschuss um Fr. 201'800.-- höher, was auf eine neue Stelle und gestiegene Personalkosten (Erfahrungszuschläge, Dienstaltersgeschenke, Teuerungsausgleich) zurückzuführen ist.
Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 853'0000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Denkmalpflege

Die Denkmalpflege berät die Bauherrschaft, die Architekten und weitere Beteiligte fach- und sachgerecht bei Massnahmen an historischen Kulturdenkmälern.

Produkte:
-Denkmalschutz/Denkmalpflege
-Beiträge
-Bau-/Plan-/Fotodokumentation
-ADSO/Öffentlichkeitsarbeit
-Kulturgüterschutz
-Kunstdenkmälerinventar

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Die Denkmalpflege erfragt die Wirkung der denkmalpflegerischen Massnahmen bei den unmittelbar Betroffenen.**								
111	Kundenzufriedenheit	(>) %	90	90	90	**90**	0	0.0%	
12	**Die Denkmalpflege dokumentiert und archiviert die Forschungsergebnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn gemäss den internen Vorgaben.**								✶
121	Dokumentation abgeschlossen	(>) %	90	90	100	**100**	0	0.0%	
13	**Die Denkmalpflege publiziert die Erkenntnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn nach anerkannten fachlichen Kriterien und orientiert die Öffentlichkeit.**								
131	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Subventionsgesuche	Anzahl	165	141	160	**140**	-20	-12.5%
Subventionsverfügungen	Anzahl	162	139	155	**135**	-20	-12.9%
Baubegleitungen	Anzahl	180	165	180	**170**	-10	-5.6%
Unterschutzstellungen	Anzahl	8	3	4	**4**	0	0.0%
Schutzentlassungen	Anzahl	0	0	1	**1**	0	0.0%
Total Beiträge an Restaurierungen (inkl. Beitrag Bund)	TCHF	2'413	2'278	2'504	**2'504**	1	0.0%
Eigene Beiträge an Restaurierungen	TCHF	759	871	850	**850**	0	0.0%
Bundesbeiträge an Restaurierungen im Kanton Solothurn	TCHF	604	357	604	**604**	1	0.1%
Lotteriefondsbeitrag an Restaurierungen	TCHF	1'050	1'050	1'050	**1'050**	0	0.0%

Bemerkungen: Genauer Betrag der Bundesbeiträge an Restaurierungen wurde erst nach Abschluss des GB 2024-26 bekannt.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'941	4'134	4'084	4'274	190	4.6%
Erlös	TCHF	-1'655	-1'655	-1'656	-1'655	1	-0.0%
Saldo	TCHF	2'287	2'480	2'428	2'619	191	7.9%

2 Archäologie

Produkte: Fundstellenarchiv, Kant. Archäologische Sammlung, Notgrabungen, Auswertungen und Publikationen, ADSO/Öffentlichkeitsarbeit

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Die Kantonsarchäologie führt ein Fundstelleninventar über sämtliche archäologischen Fundorte im Kanton Solothurn.**								
211	Erfüllungsgrad Projektfortschritt gemäss Projektplan eingehalten	(>) %	100	90	100	**100**	0	0.0%	
22	**Die Kantonsarchäologie dokumentiert und sichert die Sachquellen durch archäologische Untersuchungen nach anerkannten fachlichen Kriterien.**								
221	Dokumentation abgeschlossen (%)	(>) %	90	100	100	**100**	0	0.0%	
23	**Die Kantonsarchäologie publiziert die Erkenntnisse, die sich aus den archäologischen Untersuchungen ergeben, nach anerkannten fachlichen Kriterien und orientiert die Öffentlichkeit.**								
231	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Notgrabungen und Untersuchungen	Anzahl	88	106	80	**90**	10	12.5%
Auswertungen	Anzahl	6	7	4	**5**	1	25.0%
Publikationen (ohne Beiträge ADSO)	Anzahl	1	2	0	**1**	1	∞%
Projekte	Anzahl	9	14	5	**7**	2	40.0%
Lotteriefondsbeitrag an Projekte und Massnahmen der Archäologie	TCHF	443	378	450	**450**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'935	1'883	2'036	2'056	20	1.0%
Erlös	TCHF	-444	-379	-452	-451	1	-0.2%
Saldo	TCHF	1'492	1'504	1'584	1'605	21	1.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'057	5'169	5'276	5'476	201	3.8%
Ertrag	TCHF	-2'098	-2'034	-2'108	-2'106	2	-0.1%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'958**	**3'135**	**3'168**	**3'371**	**202**	**6.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	820	849	844	853	9	1.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'877	6'017	6'120	6'329	210	3.4%
Erlös	TCHF	-2'098	-2'034	-2'108	-2'106	2	-0.1%
Saldo	TCHF	3'778	3'984	4'012	4'224	212	5.3%
1 Denkmalpflege							
Kosten	TCHF	3'941	4'134	4'084	4'274	190	4.6%
Erlös	TCHF	-1'655	-1'655	-1'656	-1'655	1	-0.0%
Saldo	TCHF	2'287	2'480	2'428	2'619	191	7.9%
2 Archäologie							
Kosten	TCHF	1'935	1'883	2'036	2'056	20	1.0%
Erlös	TCHF	-444	-379	-452	-451	1	-0.2%
Saldo	TCHF	1'492	1'504	1'584	1'605	21	1.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'323'000	3'327'000	3'344'000	9'994'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'323'000**	**3'327'000**	**3'344'000**	**9'994'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'370'539			3'370'539
	Nachtragskredit					
	Total		**3'370'539**			**3'370'539**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2% Teurungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB-Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	13.2	14.9	16.3	**16.3**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)	7.3	8.2	8.5	8.5	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	5.9	6.7	7.8	7.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	19	22	24	24	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	12	14	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	7	8	10	10	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der ausgewiesene Pensenbestand beträgt 16.3 Pensen. Davon fallen 13.3 Pensen auf 20 Festangestellte, und 3,0 Pensen (4 Mitarbeitende) sind als Durchschnittwert für die nicht planbaren befristeten Anstellungen im Bereich Archäologie (Notgrabungen) gerechnet.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren) entspricht der Globalbudgetvorlage 2023 – 2025 und wird unverändert weitergeführt. In fast allen Bereichen wird mit gleichen Leistungskennzahlen gerechnet.
Ende 2023 wird die Prüfstelle Wangen bei Olten in Betrieb genommen. Im selben Jahr wird die Prüfstelle Laufen um- und ausgebaut und in Betrieb genommen. In der Globalbudgetperiode 2023 – 2025 ist ein zusätzlicher Verkehrsexperte angestellt worden. Somit kann die Fahrzeugprüfkapazität planmässig erhöht werden.

Der Tendenz der rückläufigen Anzahl Führerprüfungen wird Rechnung getragen. Somit wird die Leistungskennzahl «Führerprüfungen» von 13'500 auf 13'000 reduziert. Die Leistungskennzahl «Technische Fahrzeugprüfungen» kann infolge der reduzierten Anzahl Führerprüfungen und des Ausbaus der Prüfkapazität in der Prüfstelle Laufen von 73'500 auf 78'000 erhöht werden. Weiter hat der Bundesrat beschlossen, dass alle blauen Führerausweise bis am 31. Oktober 2024 umgetauscht werden müssen. Deshalb ist im Sinne eines einmaligen Sondereffekts davon auszugehen, dass im Jahr 2024 zusätzlich rund 10'000 blaue Papierführerausweise umgetauscht werden. Die Anzahl ausgestellter Führerausweise erhöht sich dadurch auf insgesamt 27'500.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 16’293'200.00 und einem Ertrag von Fr. 19'863’300.00 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'570’100.00 ab. Der einmalige Ertrag, der im Zusammenhang mit der Pflicht zum Umtausch des blauen Papierführerausweises erwartet wird, ist berücksichtigt. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'734'000.00 .

Personal

Der geplante Personalbestand per Ende 2024 beträgt 103 Pensen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Prüfungen und Kontrollen

Produkte: technische, praktische und theoretische Prüfungen, Kontrollfahrten, Inspektionen, technische Abklärungen

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet**								
111	Anteil der geprüften Fahrzeuge 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht	(>) %	92	92	95	**95**	0	0.0%	
112	ISO/IEC 17020 Akkreditierung	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
12	**Gut ausgebildete Verkehrsexperten und Verkehrsexpertinnen gewährleistet**								
121	Ausbildungstage Verkehrsexperten/-innen	(>) Tage	3.0	3.0	3.0	**3.0**	0.0	0.0%	
122	Jede/r Verkehrsexperte/-in wird zweimal pro Jahr inspiziert	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Fahrzeugbestand	Anzahl	231'153	233'220	235'000	**237'000**	2'000	0.9%
Technische Fahrzeugprüfungen Gesamt	Anzahl	76'487	77'993	73'500	**78'000**	4'500	6.1%
Fahrzeugprüfungen leichte MW <=3500kg	Anzahl	60'699	63'691	61'500	**65'000**	3'500	5.7%
Fahrzeugprüfungen schwere MW > 3500 kg	Anzahl	6'734	6'984	6'000	**6'500**	500	8.3%
Fahrzeugprüfungen Motorräder	Anzahl	9'054	7'318	6'000	**6'500**	500	8.3%
Führerprüfungen	Anzahl	16'708	12'249	13'500	**13'000**	-500	-3.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'549	8'527	9'077	9'304	226	2.5%
Erlös	TCHF	-6'726	-6'494	-6'423	-6'548	-125	1.9%
Saldo	TCHF	1'822	2'032	2'654	2'756	101	3.8%

Bemerkungen: Infolge der rückläufigen Anzahl Führerprüfungen und des Ausbaus der Prüfkapazität in der Prüfstelle Laufen kann die Anzahl technischer Fahrzeugprüfungen erhöht werden.

2 Zulassungen und Ausweise

Produkte: Ausweise, Zulassungen, Administrativmassnahmen, Kontrollschilder

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Hohe Verkehrssicherheit bei den über 75-Jährigen**							
211	Anteil fristgerechter Aufgebote zur verkehrsmedizinischen Kontrolluntersuchung bei den über 75-Jährigen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
22	**Administrativmassnahmen vollzogen**							
221	Anteil gutgeheissene Beschwerden bei Verfügungen im Administrativmassnahmenbereich	(<) %	0.03	0.05	0.10	**0.10**	0.00	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Erhaltene Arztzeugnisse der über 75-Jährigen	Prozent	129	110	98	**98**	0	0.0%
Verfügungen der Administrativbehörde	Anzahl	7'536	7'624	8'500	**8'500**	0	0.0%
Lernfahrausweise	Anzahl	7'745	6'244	6'700	**6'700**	0	0.0%
Führerausweise	Anzahl	17'551	17'741	17'500	**27'500**	10'000	57.1%
Fahrzeugausweise	Anzahl	68'300	65'872	68'500	**68'500**	0	0.0%
Kontrollschilder	Anzahl	25'315	27'914	24'000	**25'000**	1'000	4.2%
Führerausweisentzüge	Anzahl	2'456	2'575	2'500	**2'500**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'132	8'350	8'545	8'865	320	3.8%
Erlös	TCHF	-9'761	-9'656	-10'316	-10'916	-600	5.8%
Saldo	TCHF	-1'629	-1'305	-1'772	-2'051	-280	15.8%

Bemerkungen: Die blauen Papierführerausweise müssen bis am 31. Oktober 2024 in einen Führerausweis im Kreditkartenformat umgetauscht werden. Deshalb ist damit zu rechnen, dass im Jahr 2024 rund 10'000 zusätzliche Führerausweise ausgestellt werden. Erwartet wird im Sinne eines einmaligen Sondereffekts ein zusätzlicher Ertrag von zirka Fr. 300'000.00.

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Schifffahrt, Sonderbewilligungen, Erhebung der Verkehrssteuern, Provisionen, Cafeteria

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Betriebssichere Schiffe gewährleistet**								
311	Anteil der geprüften Schiffe 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht	(>) %	98	97	100	**100**	0	0.0%	
32	**Geringe Debitorenverluste aufgrund Uneinbringlichkeit**								
321	Anteil abgeschriebener Forderungen am Gesamtvolumen	(<) %	0.3	0.3	0.5	**0.5**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Schiffsbestand	Anzahl	1'047	1'022	1'000	**1'000**	0	0.0%
Schiffsprüfungen	Anzahl	332	512	310	**310**	0	0.0%
Schiffs-Führerprüfungen	Anzahl	458	374	400	**400**	0	0.0%
Sonderbewilligungen	Anzahl	5'434	5'014	4'800	**5'000**	200	4.2%
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl		1				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF		1.08				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl		0				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF		0.00				
Debitorenausstand per 31.12	TCHF	1'686	1'852	1'600	**1'900**	300	18.8%
Abschreibungen	TCHF	338	267	380	**380**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'973	1'714	1'872	1'859	-13	-0.7%
Erlös	TCHF	-2'743	-2'858	-2'395	-2'399	-4	0.2%
Saldo	TCHF	-770	-1'144	-523	-540	-17	3.3%

Bemerkungen: Im 2024 ist der erneute Einsatz der ASTRA Bridge auf dem A1-Abschnitt Recherswil–Luterbach geplant. Deswegen müssen gewisse Schwertransporte die Autobahn verlassen und auf die Kantonsstrassen ausweichen. Zuständig für die Erteilung der Sonderbewilligungen auf den Kantonsstrassen ist die Motorfahrzeugkontrolle. Deshalb wird mit mehr Sonderbewilligungen gerechnet und die geplante Kennzahl «Anzahl Sonderbewilligungen» von 4800 auf 5000 erhöht.

Der Debitorenausstand muss aufgrund der zunehmend schlechteren Zahlungsmoral erhöht werden.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	15'077	15'201	15'920	16'293	373	2.3%
Ertrag	TCHF	-19'231	-19'008	-19'134	-19'863	-729	3.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-4'154**	**-3'808**	**-3'214**	**-3'570**	**-356**	**11.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	3'578	3'391	3'573	3'734	161	4.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	18'654	18'591	19'494	20'027	533	2.7%
Erlös	TCHF	-19'231	-19'008	-19'134	-19'863	-729	3.8%
Saldo	TCHF	-576	-417	359	164	-196	-54.4%
1 Prüfungen und Kontrollen							
Kosten	TCHF	8'549	8'527	9'077	9'304	226	2.5%
Erlös	TCHF	-6'726	-6'494	-6'423	-6'548	-125	1.9%
Saldo	TCHF	1'822	2'032	2'654	2'756	101	3.8%
2 Zulassungen und Ausweise							
Kosten	TCHF	8'132	8'350	8'545	8'865	320	3.8%
Erlös	TCHF	-9'761	-9'656	-10'316	-10'916	-600	5.8%
Saldo	TCHF	-1'629	-1'305	-1'772	-2'051	-280	15.8%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	1'973	1'714	1'872	1'859	-13	-0.7%
Erlös	TCHF	-2'743	-2'858	-2'395	-2'399	-4	0.2%
Saldo	TCHF	-770	-1'144	-523	-540	-17	3.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		-3'405'000	-3'516'000	-3'471'000	-10'392'000
	Zusatzkredit					
	Total		**-3'405'000**	**-3'516'000**	**-3'471'000**	**-10'392'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		-3'214'344	-3'570'113		-6'784'457
	Nachtragskredit					
	Total		**-3'214'344**	**-3'570'113**		**-6'784'457**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		380'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**380'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Negativer Verpflichtungskredit = Ertragsüberschussvorgabe

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	100.7	101.2	103.0	**103.0**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)	48.7	47.3	50.0	50.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	52.0	53.9	53.0	53.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	123	125	129	129	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	70	70	70	70	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	53	55	59	59	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0		0		
weiblich	0	0		0		
männlich	0	0		0		

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Fahrzeugsteuern	-75'339	-75'835	-65'750	**-66'000**	-250	0.4%
Schiffssteuern	-212	-218	-200	**-200**	0	0.0%
Pauschale Schwerverkehrsabgabe	-1'027	-1'148	-1'000	**-1'000**	0	0.0%
Investitionen						
Investitionen	39	0	0	**0**	0	0.0%

Bemerkungen: Investitionen: Im Jahr 2024 sind keine Investitionen geplant.

1. Management Summary

Leistung

Anhand der Entwicklung bis Mitte 2023 muss davon ausgegangen werden, dass die Eingangszahlen wegen Vergehen und Verbrechen im Jahr 2024 in der Grössenordnung von 30% höher liegen, als bei der Erarbeitung des dreijährigen Globalbudgets angenommen wurde. An den anspruchsvollen Zielen wird festgehalten. Ohne gezielte und zeitlich befristete Entlastungsmassnahmen sind diese Ziele jedoch nicht zu erreichen.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'971'100.-- und einem Ertrag von Fr. 5'200'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'771'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 4'812'700.--.
Der Voranschlag 2024 beinhaltet den Teuerungsausgleich von 2 % per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).
Erfreulicherweise sind die Geschäftszahlen auch im Massengeschäft höher als geplant. Daher kann sowohl im Bereich des Globalbudgets (Strafbefehlsgebühren) als auch im Bereich der Finanzgrössen (Bussenbeträge) mit einer Verbesserung gerechnet werden, welche den Mehraufwand für die zu ergreifenden Entlastungsmassnahmen deutlich übersteigt.

Personal

Die Mitarbeitenden der Staatsanwaltschaft stehen unter einem sehr hohen Erledigungsdruck.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Strafverfolgung gegen Erwachsene

Die Produktegruppe umfasst das gesamte operative Geschäft der Staatsanwaltschaft mit dem Schwerpunkt der Durchführung und des Abschlusses von Strafuntersuchungen sowie der Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs vor den Gerichten des Kantons und des Bundes.

Produkte: Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen (GOB), Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und –beamte, Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, Anklagevertretung, übriges operatives Geschäft: insbesondere Rechtshilfe, Behandlung aussergewöhnlicher Todesfälle und Ereignisse, nachträgliche richterliche Verfügungen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Effiziente und effektive Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs**								
111	Erledigungsquotient Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen	(>) Verhältnis	1.02	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
112	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und -beamte	(>) Verhältnis	1.01	0.99	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
113	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	(>) Verhältnis	0.98	0.98	1.01	**1.01**	0.00	0.0%	
12	**Angemessene Verfahrensdauer**								
121	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen 0-180 Tage	(>) %	99	98	98	**98**	0	0.0%	
122	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen mehr als 365 Tage	(<) %	1	1	2	**2**	0	0.0%	
123	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen 0-180 Tage	(>) %	82	83	80	**80**	0	0.0%	
124	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen mehr als 365 Tage	(<) %	9	9	9	**9**	0	0.0%	
125	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) 0-12 Monate	(>) %	77	80	77	**77**	0	0.0%	
126	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) mehr als 30 Monate	(<) %	9	9	8	**8**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
1. Geschäftseingänge pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	29'644	28'447	29'000	**30'000**	1'000	3.4%
1.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	20'938	19'226	20'000	**20'000**	0	0.0%
1.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	7'833	8'335	7'800	**8'800**	1'000	12.8%
2. Geschäftserledigungen pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	29'916	28'238	29'000	**30'100**	1'100	3.8%
2.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	21'383	19'192	20'000	**20'000**	0	0.0%
2.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	7'691	8'142	7'900	**8'900**	1'000	12.7%
3. Pendente Geschäfte Ende Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	4'814	5'023	4'700	**4'700**	0	0.0%
3.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	841	875	1'100	**1'100**	0	0.0%
3.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	3'552	3'745	3'400	**3'300**	-100	-2.9%
4. Einsprachen und Beschwerden gegen Entscheide der Staatsanwaltschaft	Prozent	5	4	5	**5**	0	0.0%
5. Überweisungen an Gerichte (ohne Einsprache)	Anzahl	232	230	220	**220**	0	0.0%
6. Haftanträge (Beschuldigte)	Anzahl	219	228	240	**240**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	15'910	15'911	17'297	17'784	487	2.8%
Erlös	TCHF	-4'920	-4'962	-4'800	-5'200	-400	8.3%
Saldo	TCHF	10'990	10'949	12'497	12'584	87	0.7%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'785	11'985	12'604	12'971	367	2.9%
Ertrag	TCHF	-4'920	-4'962	-4'800	-5'200	-400	8.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**6'865**	**7'023**	**7'804**	**7'771**	**-33**	**-0.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	4'126	3'926	4'693	4'813	120	2.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	15'910	15'911	17'297	17'784	487	2.8%
Erlös	TCHF	-4'920	-4'962	-4'800	-5'200	-400	8.3%
Saldo	TCHF	10'990	10'949	12'497	12'584	87	0.7%
1 Strafverfolgung gegen Erwachsene							
Kosten	TCHF	15'910	15'911	17'297	17'784	487	2.8%
Erlös	TCHF	-4'920	-4'962	-4'800	-5'200	-400	8.3%
Saldo	TCHF	10'990	10'949	12'497	12'584	87	0.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		7'323'000	7'257'000	7'352'000	21'932'000
	Zusatzkredit					
	Total		**7'323'000**	**7'257'000**	**7'352'000**	**21'932'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		7'323'225	7'804'336	7'771'118	22'898'679
	Nachtragskredit					
	Total		**7'323'225**	**7'804'336**	**7'771'118**	**22'898'679**
Rechnung	**Total**		**7'023'104**			**7'023'104**
Reserven	Stand 1. Januar		248'000	448'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	200'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**448'000**	**448'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		77.7	76.1	75.1	**76.8**	1.7	2.3%
weiblich (Pensen)		50.2	54.2	47.1	54.9	7.8	16.6%
männlich (Pensen)		27.4	21.9	28.0	21.9	-6.1	-21.8%
Anzahl Mitarbeitende		90	88	88	90	2	2.3%
weiblich (Mitarbeitende)		61	65	60	67	7	11.7%
männlich (Mitarbeitende)		29	23	28	23	-5	-17.9%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
STAWA Finanzgrössen		-2'465	-2'019	-2'026	**-2'326**	-300	14.8%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag 2024 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage 2024 - 2026.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'514'100.-- und einem Ertrag von Fr. 185'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'329'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 404'000.--.

Personal

Der neu gewählte Jugendanwalt arbeitet 10 Stellenprozent weniger als sein Vorgänger. Hinzu kommt eine befristete Anstellung eines Untersuchungsbeamten (50%-Pensum). Der geplante Stellenetat liegt somit für das Jahr 2024 bei 8,1 Pensen (Vorjahr 7,7 Pensen).

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Jugendanwaltschaft

Produkte: Jugendanwaltschaft

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Verhinderung von weiteren Straftaten bei schon straffälligen Jugendlichen**								
111	75% aller Ersttäter, welche Verbrechen oder Vergehen begangen haben, werden als Jugendliche nicht rückfällig.	(>) %	79	77	75	**75**	0	0.0%	
12	**Jeder Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welcher wegen Strafsachen mit der Jugendanwaltschaft in Kontakt gekommen ist, verfügt über eine Tagesstruktur und über eine Wohnmöglichkeit**								
121	Arbeitsstelle, in einem "System integriert" bis zum Abschluss des Verfahrens	(>) %	77	84	80	**80**	0	0.0%	
13	**Die Jugendlichen halten sich an die vorgegebenen Regeln**								
131	Einhalten der von der Jugendanwaltschaft festgesetzten Termine	(>) %	86	87	90	**90**	0	0.0%	
14	**Möglichst kurze Verfahrensdauer. Die Jugendanwaltschaft bearbeitet eingehende Strafanzeigen speditiv.**								
141	Anteil der Urteile innerhalb von 90 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %	91	87	80	**80**	0	0.0%	
142	Anteil der Urteile innerhalb von 180 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %	96	95	95	**95**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Fälle Total	Anzahl	1'166	1'206	1'000	**1'200**	200	20.0%
Fälle Bearbeitungsdauer 1 - 30 Tage	Anzahl	674	682				
Fälle Bearbeitungsdauer 31 - 90 Tage	Anzahl	251	241				
Fälle Bearbeitungsdauer 91 - 135 Tage	Anzahl	27	68				
Fälle Bearbeitungsdauer 136 - 180 Tage	Anzahl	26	26				
Fälle Bearbeitungsdauer 181 - 365 Tage	Anzahl	36	46				
Fälle Bearbeitungsdauer > 365 Tage	Anzahl	4	4				
Hängige Verfahren - Pendenzen per Ende Jahr	Anzahl	148	139				
Anzahl Personen	Person	56	61				
mit ambulanten Schutzmassnahmen	Person	42	48				
mit stationären Schutzmassnahmen	Person	14	13				
Kosten Schutzmassnahmen	TCHF	1'617	1'910		**2'000**		
davon ambulante	TCHF	43	33				
davon stationäre	TCHF	1'574	1'877				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'261	3'653	3'441	3'918	477	13.9%
Erlös	TCHF	-183	-197	-124	-185	-61	49.2%
Saldo	TCHF	3'078	3'455	3'317	3'733	416	12.5%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	2'999	3'270	3'019	3'514	495	16.4%
Ertrag	TCHF	-183	-197	-124	-185	-61	49.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'816**	**3'073**	**2'895**	**3'329**	**434**	**15.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	262	382	422	404	-18	-4.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'261	3'653	3'441	3'918	477	13.9%
Erlös	TCHF	-183	-197	-124	-185	-61	49.2%
Saldo	TCHF	3'078	3'455	3'317	3'733	416	12.5%
1 Jugendanwaltschaft							
Kosten	TCHF	3'261	3'653	3'441	3'918	477	13.9%
Erlös	TCHF	-183	-197	-124	-185	-61	49.2%
Saldo	TCHF	3'078	3'455	3'317	3'733	416	12.5%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'305'000	3'320'000	3'325'000	9'950'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'305'000**	**3'320'000**	**3'325'000**	**9'950'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'329'081			3'329'081
	Nachtragskredit					
	Total		**3'329'081**			**3'329'081**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		8.1	7.7	7.7	**8.1**	0.4	5.2%
weiblich (Pensen)		5.6	5.2	5.2	5.2	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		2.5	2.5	2.5	2.9	0.4	16.0%
Anzahl Mitarbeitende		11	10	10	11	1	10.0%
weiblich (Mitarbeitende)		8	7	6	6	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		3	3	4	5	1	25.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

5. Departement für Bildung und Kultur		Seite
5.1	Management Summary	169
5.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	171
5.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	172
5.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	173
5.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	174
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung DBK	175
	Volksschule	178
	Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	187
	Mittelschulbildung	193
	Berufsschulbildung	198
	Kultur und Sport	204

5

Departement für Bildung und Kultur

Management Summary

Der Aufwand im Voranschlag 2024 steigt gegenüber dem Voranschlag 2023 um 19,0 Mio. Franken oder 3,7 %. Die Teuerungszulage von 2 % wirkt sich mit 6,8 Mio. Franken aus. Auf den Bereich Volksschule (ohne Teuerungszulage) entfallen 11,7 Mio. Franken (3,2 Mio. Franken Erhöhung der Bruttoschülerpauschale an die Schulträger von 38 % auf 39 % [Kantonsratsbeschluss Nr. RG 0158/2023 vom 13.9.2023], 8,5 Mio. Franken vorwiegend kantonale Spezialangebote infolge der gestiegenen Schülerinnen- und Schülerzahlen [Die Gemeinden richteten bisher Beiträge nicht nur an das Heilpädagogische Schulzentrum, sondern auch an andere Institutionen aus. Aufgrund der Anpassung des Volksschulgesetzes fällt der Aufwand neu beim Kanton an.]). Im Bereich Kultur und Sport steigt der Aufwand um 0,6 Mio. Franken aufgrund der Abschreibung der ersten Tranche des Investitionsbeitrages an das Kloster Mariastein in Metzerlen-Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes (Verpflichtungskredit RRB Nr. 2022/1442 vom 20.9.2022 und KRB Nr. SGB 0186/2022 vom 21.12.2022).

Der Ertrag im Voranschlag 2024 steigt im Vergleich zum Voranschlag 2023 nur marginal um 0,4 Mio. Franken oder 0,7 % und ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen.

Bildungsraum Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)
Der Kanton Solothurn hat erstmals mit RRB Nr. 2007/244 am 20.2.2007 eine Zusammenarbeit der vier Bildungsdepartemente beschlossen. Die Regierungsvereinbarung wurde für die Jahre 2023-2026 erneuert (RRB Nr. 2022/1046 vom 27.6.2022). Folgende Geschäfte werden vierkantonal behandelt und/oder bearbeitet: Informatische Bildung /ICT Schule, Umsetzung Lehrplan 21, Teilprojekte Kindergarten/Primarschule, Checks/Aufgabensammlung und Leistungsmessungen sowie Massnahmen zur Bekämpfung des Mangels an Lehrpersonen. Im Berufsschulbereich wird u.a. die Umsetzung der eidg. Berufsmaturitätsverordnung mit der damit verbundenen Umsetzung des Rahmenlehrplans und der Abschlussprüfungen vierkantonal begleitet. Vierkantonal wird ebenfalls die Rollenschärfung der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und deren Konzentration auf die Kernaufgaben (praxisorientierte, berufsqualifizierende und forschungsunterstützte Ausbildung) angegangen.

Bereich Volksschulen
Die Aktivitäten des Volksschulamtes bewegen sich im Rahmen des Leistungsauftrages, der mit dem Globalbudget «Volksschule» für die Leistungsperiode 2022-2024 aktualisiert wurde. Die mit RRB Nr. 2020/523 vom 31.3.2020 beschlossenen Massnahmen aus dem Projekt optiSO+ (Optimierung Sonderschulen) werden umgesetzt (u.a. eine Pauschalisierung der sonderpädagogischen Angebote und eine kantonale Angebotsplanung). Die Zahl der zu betreuenden Kinder im Heilpädagogischen Schulzentrum (insbesondere in der Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen, ISM) steigt weiter an, was zu Mehraufwand führt. Aufgrund der demografischen Entwicklung steigt auch die Anzahl Kinder in der Volksschule, was zu höheren Kantonsbeiträgen an die Gemeinden führt.

Bereich Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
Die Ausbildungsbereitschaft der Lehrbetriebe ist erfreulich gross. Aufgrund der bereits abgeschlossenen Lehrverträge (Lehrbeginn August) rechnet das Amt aufgrund der Demografie mit einer leichten Zunahme der Anzahl neuer Lehrverhältnisse gegenüber den Vorjahren. Die Berufsabschlüsse für Erwachsene nehmen an Bedeutung zu. Die Nachfrage nach Case Management Berufsbildung ist stabil. Die Anzahl der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungen liegt auf dem Niveau des Voranschlages 2023. Die Legislaturplanziele B.3.5.2 «Zusammenarbeit im Bildungsraum Nordwestschweiz weiterentwickeln - Fachhochschulstandort Olten stärken», B.3.5.3 «Bildungsreformen des Bundes umsetzen» und B.3.6.1 «Umsetzung Impulsprogramm und Leitlinien» zur Bildung und Digitalisierung werden bearbeitet.

Bereich Kultur und Sport
Die Umsetzung der Massnahmen des Kulturleitbilds (RRB Nr. 2020/1494 vom 27.10.2020) und der Richtlinien zum Umgang mit Kunst im Eigentum des Kantons Solothurn (RRB Nr. 2020/835 vom 9.6.2020) schreitet voran. Die Arbeiten am vierkantonalen Projekt zur Dokumentation und Präsentation von Kulturgütern, welches ein webbasiertes, regionsübergreifendes, vernetztes Kulturgüterportal zum Ziel hat (RRB Nr. 2020/140 vom 27.1.2020), laufen weiter. Seit der Herabsetzung des Jugend und Sport Alters (J+S) auf fünf Jahre nimmt die Zahl der Teilnehmenden zu. Entsprechend steigt der administrative Aufwand in der Jugendausbildung und in der Aus- und Weiterbildung des Kaders müssen die Angebote aufgrund der gestiegenen Nachfrage ausgebaut werden. Mit dem Bundesprogramm J+S sowie der verstärkten Bewegungsförderung in Kooperation mit Gemeinden, Schulen, Sportvereinen und anderen Organisationen unterstützt und gestaltet die Sportfachstelle die Prävention und Gesundheitsförderung aktiv mit. Am 1.1.2024 startet die neue Globalbudgetperiode 2024-2026. Folgende vier Schwerpunkte sind zentral: der Investitionsbeitrag an das Kloster Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes, die Umsetzung gezielter Massnahmen zur Förderung der kulturellen Vielfalt sowie zum Erhalt und zur Vermittlung von Kunst im Eigentum des Kantons Solothurn, die Erarbeitung des Sportleitbildes sowie die Umsetzung der Ziele und Schwerpunkte für die Jugend und Sport Agenda des Bundes, welche mehr Kinder ins Jugend und Sport (J+S) Programm integrieren will.

5.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement für Bildung und Kultur		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P40104	**Schulgelder (FG)**					
3611000	Schul- und Studiengelder	89'413'810	90'450'000	88'241'200	-2'208'800	-2.4
3631000	Beiträge an Kantone	954'028	975'000	960'000	-15'000	-1.5
	Aufwand	**90'367'838**	**91'425'000**	**89'201'200**	**-2'223'800**	**-2.4**
4630002	Pauschalsubventionen Bund	-5'571'256	-5'625'000	-5'571'200	53'800	-1.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-1'651'333	-1'800'000	-1'651'300	148'700	-8.3
	Ertrag	**-7'222'590**	**-7'425'000**	**-7'222'500**	**202'500**	**-2.7**
	Saldo	**83'145'249**	**84'000'000**	**81'978'700**	**-2'021'300**	**-2.4**
P40208	**Volksschulen (FG)**					
3632000	Beiträge an Gemeinden	109'534'141	115'525'500	121'344'000	5'818'500	5.0
	Aufwand	**109'534'141**	**115'525'500**	**121'344'000**	**5'818'500**	**5.0**
	Saldo	**109'534'141**	**115'525'500**	**121'344'000**	**5'818'500**	**5.0**
P40210	**Musikschulen (FG)**					
3632000	Beiträge an Gemeinden	6'436'091	6'600'000	6'909'000	309'000	4.7
	Aufwand	**6'436'091**	**6'600'000**	**6'909'000**	**309'000**	**4.7**
	Saldo	**6'436'091**	**6'600'000**	**6'909'000**	**309'000**	**4.7**
P40316	**Fachhochschule (FG)**					
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen	38'114'000	38'114'000	38'114'000	0	0.0
	Aufwand	**38'114'000**	**38'114'000**	**38'114'000**	**0**	**0.0**
4632000	Beiträge von Gemeinden	-338'699	-320'000	-320'000	0	0.0
	Ertrag	**-338'699**	**-320'000**	**-320'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**37'775'301**	**37'794'000**	**37'794'000**	**0**	**0.0**
P40317	**Berufsbildung, Mittel- + Hochschulen**					
3635000	Beiträge öffentliche Unternehmungen	0	0	900'000	900'000	0.0
3636000	Beiträge private Organisationen	0	0	151'000	151'000	0.0
	Aufwand	**0**	**0**	**1'051'000**	**1'051'000**	**0.0**
4630002	Pauschalsubvention Bund	0	0	-525'500	-525'500	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	0	-112'500	-112'500	0.0
	Ertrag	**0**	**0**	**-638'000**	**-638'000**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**413'000**	**413'000**	**0.0**
P40404	**Verordnung COVID-19 DBK (FG)**					
3010000	Löhne Verw.-Betriebspersonal	46'403	0	0	0	0.0
3010012	Lebo Verwaltungs- und Betriebspersonal	100	0	0	0	0.0
3050001	EO Aufwandminderung	-100	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	9'745	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	6'889	0	0	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	13	0	0	0	0.0
	Aufwand	**63'050**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
7210013	Umlage Deckungsdifferenzen	-63'050	0	0	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-63'050**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40104	**Schulgelder**				
3611000	Schul- und Studiengelder *Minderaufwand*	90'450'000	88'241'200	**-2'208'800**	**-2%**
	Da die COVID-19-Pandemie abgeklungen ist, wird davon ausgegangen, dass insbesondere die Studierenden an den Fachhochschulen und Universitäten vermehrt Auslandaufenthalte machen werden und die Studierenzahlen sowie die Aufwendungen auf dem Niveau der Rechnung 2022 stabilisiert werden können.				
40208	**Volksschule**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand*	115'525'500	121'344'000	**5'818'500**	**5%**
	Die Erhöhung der Bruttoschülerpauschale von 38 auf 39 % führt zu einem Mehraufwand. Dafür wurden 3,0 Mio. Franken aus dem Finanzausgleich (Amt für Gemeinden) zum Volksschulamt verschoben siehe Kantonsratsbeschluss Nr. RG 0158/2023 vom 13.9.2023. Die GAV-Lohnverhandlungen 2024 führen zu einem Mehraufwand von rund 2,4 Mio. Franken (RRB Nr. 2023/2016 vom 5.12.2023).				
40210	**Musikschulen**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand*	6'600'000	6'909'000	**309'000**	**5%**
	Die GAV-Lohnverhandlungen 2024 führen zum Mehraufwand (RRB Nr. 2023/2016 vom 5.12.2023).				
40317	**Berufsbildung, Mittel- + Hochschulen**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand*	0	900'000	**900'000**	**100%**
	Die Umsetzung der Pflegeinitiative führt zum Mehraufwand.				
3636000	Beiträge an priv. Organisationen *Mehraufwand*	0	151'000	**151'000**	**100%**
	Die Umsetzung der Pflegeinitiative führt zum Mehraufwand.				
4630002	Pauschalsubventionen Bund *Mehrertrag*	0	-525'500	**-525'500**	**100%**
	Der Bund beteiligt sich an den kantonalen Aufwendungen zur Umsetzung der Pflegeinitiative.				
4632000	Beiträge von Gemeinden *Minderertrag*	320'000	432'500	**112'500**	**35%**
	Beiträge von Gemeinden an die Umsetzung der Pflegeinitiative gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege.				

5.3 Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement für Bildung und Kultur		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P40102	**Stipendien**					
5470000	Darlehen an private Haushalte	985'117	1'200'000	1'200'000	0	0.0
	Ausgaben	**985'117**	**1'200'000**	**1'200'000**	**0**	**0.0**
6470000	Rückzahlung Darl. von priv. Haushalten	-1'546'942	-1'200'000	-1'200'000	0	0.0
	Einnahmen	**-1'546'942**	**-1'200'000**	**-1'200'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**-561'824**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P40301	**ABMH**					
5750000	Durchl. IB an priv. Unternehmungen	1'303'969	500'000	1'803'000	1'303'000	260.6
	Ausgaben	**1'303'969**	**500'000**	**1'803'000**	**1'303'000**	**260.6**
6710000	Durchl. IB von Kantonen u.Konkordaten	-1'303'969	-500'000	-1'803'000	-1'303'000	260.6
	Einnahmen	**-1'303'969**	**-500'000**	**-1'803'000**	**-1'303'000**	**260.6**
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P40302	**Kantonsschule Solothurn**					
5060000	Informatik	248'906	130'000	130'000	0	0.0
	Ausgaben	**248'906**	**130'000**	**130'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**248'906**	**130'000**	**130'000**	**0**	**0.0**
P40303	**Kantonsschule Olten**					
5060000	Informatik	83'768	0	0	0	0.0
	Ausgaben	**83'768**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**83'768**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P40304	**GIBS Solothurn**					
5060000	Informatik	124'723	250'000	200'000	-50'000	-20.0
	Ausgaben	**124'723**	**250'000**	**200'000**	**-50'000**	**-20.0**
	Nettoinvestitionen	**124'723**	**250'000**	**200'000**	**-50'000**	**-20.0**
P40305	**GIBS Grenchen**					
5060000	Informatik	20'698	0	100'000	100'000	0.0
	Ausgaben	**20'698**	**0**	**100'000**	**100'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**20'698**	**0**	**100'000**	**100'000**	**0.0**
P40310	**GIBS Olten**					
5060000	Informatik	12'596	0	0	0	0.0
	Ausgaben	**12'596**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**12'596**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P40314	**GSBS Olten**					
5060000	Informatik	0	250'000	0	-250'000	-100.0
	Ausgaben	**0**	**250'000**	**0**	**-250'000**	**-100.0**
	Nettoinvestitionen	**0**	**250'000**	**0**	**-250'000**	**-100.0**
P40401	**Kultur**					
5660000	IB an private Organisationen	0	0	500'000	500'000	0.0
	Ausgaben	**0**	**0**	**500'000**	**500'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**500'000**	**500'000**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40301	**ABMH**				
5750000	Durchl. IB priv. Unternehmen *Mehrausgaben*	500'000	1'803'000	**1'303'000**	**261%**
	Es wird davon ausgegangen, dass mehr Investitionsbeiträge beantragt werden. Die Investitionsbeiträge an Ausbildngszentren für überbetriebliche Kurse werden über die Investitionsrechnung verbucht. Die Ausgaben werden vollständig über die Bundesbeiträge finanziert.				
6710000	Durchl. IB Kant/Konk *Mehreinnahmen*	-500'000	-1'803'000	**-1'303'000**	**261%**
	Die Ausgaben siehe oben werden vollständig über die Bundesbeiträge finanziert. Da mit höheren Investitionsbeiträgen gerechnet wird, fallen auch die Einnahmen höher aus.				
40304	**GIBS Solothurn**				
5060000	Informatik *Minderausgaben*	250'000	200'000	**-50'000**	**-20%**
	Es sind weniger Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung geplant.				
40305	**GIBS Grenchen**				
5060000	Informatik *Mehrausgaben*	0	100'000	**100'000**	**100%**
	Es sind mehr Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung geplant.				
40314	**GSBS Olten**				
5060000	Informatik *Minderausgaben*	250'000	0	**-250'000**	**-100%**
	Es sind keine Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung geplant.				
40401	**Kultur**				
5660000	IB an priv. Organisationen *Mehrausgaben*	0	500'000	**500'000**	**100%**
	Investitionsbeitrag an das Kloster Mariastein in Metzerlen-Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes gemäss Kantonsratsbeschluss Nr. SGB 0186/2022 vom 21.12.2022.				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'781'000.-- und einem Ertrag von Fr. 1'251'000.—mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'530'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 383'400.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen

Produkte: Koordination und Administration, Beratung und Compliance, Entwicklung und Projekte

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik**								✶
111	Anteil erfolgreicher Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte	(>) %	100	98	95	**95**	0	0.0%	
12	**Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten**								
121	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Verfügungen	(>) %	98	100	95	**95**	0	0.0%	
13	**Information der Öffentlichkeit und der Behörden**								✶
131	Pro Jahr auf Homepage veröffentlichte Newsletter "DBK Aktuell"	(>) Anz.	8	8	8	**8**	0	0.0%	

Bem.: Die Bevölkerung, die Schulleitungen und die Behörden informieren sich nicht mehr allein aus den Printmedien. Sie greifen immer mehr auch auf das Internet zu. Seit 2007 gibt das DBK einen Newsletter heraus.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Personen in Ausbildung ausserkantonal: Total	Anzahl	6'813	6'519	6'745	**6'528**	-217	-3.2%
- davon beeinflussbar	Anzahl	2'402	2'215	2'280	**2'215**	-65	-2.9%
- davon nicht beeinflussbar	Anzahl	4'411	4'304	4'465	**4'313**	-152	-3.4%
Zahlung Kanton SO pro Person, die ausserkantonal ausgebildet wird: Total	CHF	12'467	12'754	12'454	**12'559**	105	0.8%
Beiträge für EDK / NW EDK (inkl. D-EDK) / BRNW (Bildungsraum Nordwestschweiz)	TCHF	289	291	345	**351**	6	1.7%

Bem.: Die Bevölkerung, die Schulleitungen und die Behörden informieren sich nicht mehr allein aus den Printmedien. Sie greifen immer mehr auch auf das Internet zu. Seit 2007 gibt das DBK einen Newsletter heraus.

Bem.: Da die COVID-19-Pandemie abgeklungen ist, gehen wir davon aus, dass insbesondere die Studierenden an den Fachhochschulen und Universitäten vermehrt Auslandsaufenthalte machen werden und die Studierendenzahlen sowie die Aufwendungen auf dem Niveau der Rechnung 2022 stabilisiert werden können.

Bem.: Nicht beeinflussbar sind die Ausbildungen an den höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten. Für jede Person, welche die Aufnahmekriterien erfüllt und Wohnsitz im Kanton Solothurn hat, muss der Kanton Beiträge bezahlen.

Bemerkungen: Der Beitrag an die EDK erhöht sich ab 2023 aufgrund der Integration der Aufwendungen für Educa (Fachagentur für den digitalen Bildungsraum Schweiz) in die Schulkoordination.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'459	2'582	2'536	2'675	139	5.5%
Erlös	TCHF	-16	-25	-43	-43	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'443	2'557	2'493	2'632	139	5.6%

Bemerkungen: Ab 2023: Seit dem 1.7.2022 ist die Rechnung der Cafeteria Rosengarten im Produktergebnis integriert. Dies führt ab dem Jahr 2023 zu einem höheren Erlös.
Ab 2024: Mehrkosten aufgrund neuer Stelle Business Analyst (Umsetzung Digitalisierungsstrategie «Impulsprogramm SO!Digital 2023-2025» gemäss KRB Nr. SGB 0192b/2022 vom 23.3.2023).

2 Stipendien und Darlehen

Produkte: Stipendien, Darlehen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Mit Stipendien und Darlehen Chancengerechtigkeit sicherstellen**							
211	Anteil der Stipendien an den Gesamtausgaben	(>) %	90	88	80	**80**	0	0.0%
212	Durchschnittliche Stipendienausgabe pro Kopf der Bevölkerung	(<) CHF	28	27	28	**28**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'377	8'122	8'469	8'185	-284	-3.4%
Erlös	TCHF	-1'027	-985	-920	-920	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'350	7'138	7'549	7'265	-284	-3.8%

Bemerkungen: Wir erwarten im 2024 Kosten, die denen des Jahres 2022 entsprechen.

3 Kirchenwesen

Produkte: Kirchenwesen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche bilden**							
311	Durchführung eines jährlichen Treffens mit der Solothurnischen Interkonfessionellen Konferenz [SIKO]	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'224	1'222	1'290	1'304	14	1.1%
Erlös	TCHF	-289	-298	-288	-288	0	0.0%
Saldo	TCHF	935	924	1'002	1'016	14	1.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'710	11'509	11'953	11'781	-172	-1.4%
Ertrag	TCHF	-1'333	-1'307	-1'251	-1'251	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**10'378**	**10'202**	**10'702**	**10'530**	**-172**	**-1.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	349	416	342	383	41	12.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	12'060	11'926	12'295	12'164	-130	-1.1%
Erlös	TCHF	-1'333	-1'307	-1'251	-1'251	0	0.0%
Saldo	TCHF	10'727	10'618	11'044	10'913	-130	-1.2%
1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'459	2'582	2'536	2'675	139	5.5%
Erlös	TCHF	-16	-25	-43	-43	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'443	2'557	2'493	2'632	139	5.6%
2 Stipendien und Darlehen							
Kosten	TCHF	8'377	8'122	8'469	8'185	-284	-3.4%
Erlös	TCHF	-1'027	-985	-920	-920	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'350	7'138	7'549	7'265	-284	-3.8%
3 Kirchenwesen							
Kosten	TCHF	1'224	1'222	1'290	1'304	14	1.1%
Erlös	TCHF	-289	-298	-288	-288	0	0.0%
Saldo	TCHF	935	924	1'002	1'016	14	1.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'663'000	10'663'000	10'663'000	31'989'000
	Zusatzkredit					
	Total		**10'663'000**	**10'663'000**	**10'663'000**	**31'989'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'701'589	10'529'969		21'231'558
	Nachtragskredit					
	Total		**10'701'589**	**10'529'969**		**21'231'558**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		287'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**287'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022).Voranschlag 2024 inkl. 2,0 % Teuerungszulage per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2063 vom 11. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	11.5	11.6	11.8	**12.4**	0.6	5.1%
weiblich (Pensen)	7.7	8.4	8.6	9.3	0.7	8.1%
männlich (Pensen)	3.8	3.2	3.2	3.1	-0.1	-3.1%
Anzahl Mitarbeitende	14	15	15	16	1	6.7%
weiblich (Mitarbeitende)	9	11	11	12	1	9.1%
männlich (Mitarbeitende)	5	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Nach dem Austritt des Controllers per 31.3.2023 (1,0 Pensen) wurde die Stelle per 16.8.2023 mit 0,9 Pensen wiederbesetzt. Am 1.9.2023 trat der Business Analyst für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie («Impulsprogamm SO!Digital 2023-2025» gemäss KRB Nr. SGB 0192b/2022 vom 29.3.2023) die neu geschaffene Stelle an (0,9 Pensen).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Schul- und Studiengelder	83'983	82'191	83'025	**81'019**	-2'006	-2.4%
Beiträge an Hochschule für Heilpädagogik (HfH)	954	954	975	**960**	-15	-1.5%
Investitionen						
Ausbildungsdarlehen an private Haushalte (netto)	-1'094	-562	0	**0**	0	0.0%

Bemerkungen: Schul- und Studiengelder: Aufgrund einer Anpassung der Interkantonalen Universitätsvereinbarung wurde im 2022 mit tieferen Tarifen bei den Universitäten gerechnet. Wir gehen, wie erwähnt, davon aus, dass insbesondere Studierende an den Fachhochschulen und Universitäten vermehrt Auslandsaufenthalte machen werden und die Studierendenzahlen sowie die Aufwendungen auf dem Niveau der Rechnung 2022 stabilisiert werden können.

Investitionen: Bei der Planung gehen wir davon aus, dass sich die Auszahlungen und Rückzahlungen ausgleichen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.
Per 1. August 2023 sind das neue Volksschulgesetz (BGS 413.111) und -verordnung (BGS 413.121.1) in Kraft getreten. Die Ziele wurden für die Globalbudgetperiode 2022–2024 Ende 2021 festgelegt und beziehen sich auf die damals gültigen Paragrafen.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 113'539'100.-- und einem Ertrag von Fr. 6'887'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 106'652'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 5'750'000.--.

Der Anstieg gegenüber dem Voranschlag 2023 resultiert hauptsächlich aus dem Bereich der kantonalen Spezialangebote (vgl. Produktgruppe 5) sowie aus der Teuerungszulage von 2 % gemäss GAV-Lohnverhandlungen 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023). Bei den Finanzgrössen steigt der Aufwand zudem durch die Erhöhung des Beitragsprozentsatzes des Kantons von 38 % auf 39 % an die Bruttoschülerpauschalen (KRB Nr. RG 0158/2023 vom 13. September 2023).

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Steuerung Volksschule

Die «Steuerung Volksschule» umfasst u.a. die effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen an die Schulträger, die Pensenzuteilung für die Abteilungen der Regelschule, die Weiterentwicklung der Rahmenvorgaben für die Volksschule sowie die Gewährleistung von Rechtssicherheit.

Produkte: Finanzierung Regelschule, Weiterentwicklung Volksschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48bis Abs. 2 VSG)**							
111	Nicht termingerechte Pensenanträge Bem.: Die Planung entspricht dem Vorjahreswert.	(<) Anz.	6	0	2	**0**	-2	-100.0%
12	**Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG)**							
121	Bewilligte Abweichungen von der Grundnorm (Klassenrichtgrösse, geänderte Lektionentafel)	(<) Anz.	3	3	3	**3**	0	0.0%
13	**Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§ 2 VSG)**							
131	Anteil Kinder mit Massnahmen im Frühbereich (0-4 Jährige) aller Kinder zwischen 0-4 Jahren Bem.: Die Planung entspricht dem Vorjahreswert.	(<) %	3.1	6.0	2.9	**6.0**	3.1	106.9%
132	Anteil Kinder mit sonderschulischen Massnahmen (11 Volksschuljahre) von der Grundgesamtheit der Volksschule Bem.: Der Wert wird unverändert hoch und voraussichtlich etwas höher erwartet als im Vorjahr.	(<) %	4.1	4.1	3.9	**4.4**	0.5	12.8%
133	Anteil Kinder in temporären kantonalen Spezialangeboten (Stichtag 15. September) von der Grundgesamtheit der Volksschule Bem.: Neuer Indikator ab 2022. Der Wert wird voraussichtlich etwas höher erwartet als im Vorjahr.	(<) %		0.4	0.5	**0.6**	0.1	20.0%
134	Anzahl Kinder ohne ordentliche Beschulung am Stichtag 15. September Bem.: Der Wert wird im Bereich der Vorjahre erwartet.	(<) Anz.	7	9	10	**8**	-2	-20.0%
14	**Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen (Stichproben) (§ 80 VSG)**							
141	Einhaltung der Rechtsgrundlagen durch die Schulträger Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %		95	90	**95**	5	5.6%
15	**Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG)**							
151	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit weiterführenden Schulen	(<) %	12	13	10	**10**	0	0.0%
152	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit beruflicher Grundausbildung	(>) %	71	69	70	**70**	0	0.0%
153	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit Zwischenlösung	(<) %	15	16	15	**15**	0	0.0%
154	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) ohne nahtlose Anschlusslösung	(<) %	2	2	5	**5**	0	0.0%

Bemerkungen: Die Kennzahlen und deren Ermittlung resultieren aus der Schülerstatistik des VSA.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
16	**Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren)**							
161	Beschwerden gegen Schulen, die an das DBK weitergezogen werden Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 22 Die Planung entspricht dem Vorjahreswert.	(<) Anz.		11	10	**11**	1 10.0%	
162	Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 9	(<) Anz.		12	8	**8**	0 0.0%	
163	Gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 1 Geringere Anzahl erwartet als im Vorjahr.	(<) Anz.		2	2	**1**	-1 -50.0%	

Bemerkungen: Ziel bis 2021 in Produktgruppe 2.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Kinder Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	5'410	5'498	5'500	**5'500**	0	0.0%
Anzahl Kinder Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	15'663	16'128	15'900	**16'400**	500	3.1%
Anzahl Kinder Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	2'512	2'658	2'700	**2'800**	100	3.7%
Anzahl Kinder Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	3'188	3'434	3'500	**3'600**	100	2.9%
Anzahl Kinder Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder	570	570	600	**600**	0	0.0%
Anzahl Kinder Regelschule	Kinder	27'343	28'288	28'200	**28'900**	700	2.5%
Anteil Kinder in Privatschulen (Regelschule) Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2022.	Prozent		1.3	1.0	**1.0**	0.0	0.0%
Anzahl Kinder im Homeschooling Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2022.	Kinder		22	25	**25**	0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrösse Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	19.3	19.2	20.0	**20.0**	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrösse Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	18.9	19.0	20.0	**20.0**	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrösse Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	14.8	15.0	16.0	**16.0**	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrösse Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	19.6	20.1	22.0	**22.0**	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrösse Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder	20.4	20.4	22.0	**22.0**	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek B (9. Schuljahr)	Prozent	34.7	34.4	38.0	**38.0**	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek E (9. Schuljahr)	Prozent	40.8	42.5	42.0	**42.0**	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek P (9. Schuljahr)	Prozent	24.5	23.1	20.0	**20.0**	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'103	2'917	3'408	3'595	187	5.5%
Erlös	TCHF	-7	-33	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'096	2'885	3'398	3'585	187	5.5%

2 Qualitätssicherung

Die «Qualitätssicherung» umfasst Information, Unterstützung und Sicherung der Qualität der Schulen durch Beratung und externe Schulevaluation. Dazu erfolgen umgehend lösungsorientierte Hilfeleistungen durch den Schulpsychologischen Dienst.

Produkte: Beratung und Support der Schulen, Umsetzung Schulprojekte, Psychologische und sonderpädagogische Interventionen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Vermeidung und Verminderung von Krisen // psychologischer Beitrag zu Problemlösungen // Ressourcenerschliessung bei Kind und System**							
211	Psychologische Beratungen / Begleitungen von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Schulen durch den Schulpsychologischen Dienst	(<) Anz.		1'813	2'000	**1'900**	-100	-5.0%
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.							
22	**Sicherung und Förderung potenzialgerechter Schullaufbahnen und Systemunterstützung der Schulen**							
221	Abklärungen (Tests und Untersuchungen) durch den Schulpsychologischen Dienst	(<) Anz.		670	800	**720**	-80	-10.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 889 Geringere Anzahl notwendige Abklärungen geplant als im Voranschlag 2023.							
222	Unterstützung der Schulen durch fachpsychologische Systemberatung (Triage Spezielle Förderung, Interventionen)	(<) Anz.		224	240	**240**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 234							
223	Termine (SPD) für Erstkontakt, die nicht innert 14 Tagen angeboten werden konnten	(<) Anz.		14	15	**10**	-5	-33.3%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 2 Mehr Termine für Erstkontakte, die innert 14 Tagen angeboten werden können geplant als im Vorjahr.							
	Bemerkungen: Ziel neu formuliert.							
23	**1:1 Computing an der Volksschule einführen (RRB Nr. 2017/1803 vom 31.10.17 (SGB 0188/2017) Legislaturplan B.3.5.1)**							
231	Teilnehmendentage: Informatische Bildung/Computational Thinking (Kurse)	(>) Anz.		26	25	**25**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 8							
232	Profilschulen im Aufbau	(>) Anz.		10	10	**11**	1	10.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 10 Mehr Profilschulen im Aufbau geplant als im Vorjahr.							
233	Zertifizierte Profilschulen	(>) Anz.		0	2	**2**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 0							
	Bemerkungen: Ziel bis 2021 in Produktgruppe 3.							
24	**Sicherung der Funktionsfähigkeit und Entwicklung der Schulen (Ergebnisse der externen Schulevaluation)**							
241	Schulen mit Fehlfunktionen (gelbe Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG)	(<) Anz.		2	2	**2**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 1							
242	Schulen mit Funktionsstörungen (rote Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG)	(<) Anz.		0	1	**1**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 1							
243	Die Leistungstests werden zur Schulentwicklung genutzt (Anteil der geprüften Schulträger)	(>) %		25	33	**25**	-8	-24.2%
	Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: keine Erhebung Die Planung entspricht dem Vorjahreswert.							
	Bemerkungen: Ziel neu formuliert und bis 2021 in Produktgruppe 1.							
25	**Leistungsfähigkeit der Solothurnischen Schülerinnen und Schüler im interkantonalen Rahmen feststellen**							
251	Effektgrösse in den vierkantonalen Leistungsmessungen: Abweichung von vierkantonaler Standardabweichung	(<) Anz.		-12	-30	**-30**	0	0.0%
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022. Statistisch signifikant sind Abweichungen ab einer halben Standardabweichung (+/- 50 Punkte). 0 bedeutet kein messbarer Effekt.							

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Fachmittelwert Check P3 Deutsch	Punkte		280	300	**300**	0	0.0%
	Fachmittelwert Check P5 Französisch	Punkte		617	600	**600**	0	0.0%
	Fachmittelwert Check S2 Französisch	Punkte		762	790	**800**	10	1.3%
	Fachmittelwert Check S3 Französisch	Punkte		765	780	**800**	20	2.6%

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022.

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	5'579	6'862	7'711	7'299	-412	-5.3%
	Erlös	TCHF	-33	-2				
	Saldo	TCHF	5'545	6'860	7'711	7'299	-412	-5.3%

3 Personalentwicklung an Schulen

Die Produktegruppe «Personalentwicklung an Schulen» beinhaltet Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen und Weiterentwicklungsunterstützung.

Produkte: Weiterbildungsangebote

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)**								
311	Teilnehmendentage: Berufseinsteigende	(>) Tage	118	158	150	**150**	0	0.0%	
312	Teilnehmendentage: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen (Kurse)	(>) Tage	1'076	1'178	1'080	**1'080**	0	0.0%	
313	Teilnehmendentage: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Qualitäts-, Unterrichts- und Personalentwicklung (schulinterne Weiterbildung)	(>) Tage	9'758	7'817	7'400	**6'820**	-580	-7.8%	
314	Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen, inkl. Schulleitungsausbildung Bem.: Angepasste Planung aufgrund Sparvorgaben.	(>) Tage	1'109	911	1'088	**730**	-358	-32.9%	
315	Zufriedenheit der Teilnehmenden mit der Weiterbildung	(>) %	92	95	90	**90**	0	0.0%	

Bemerkungen: Die Sollwerte 2024 entsprechen der Leistungsplanung mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW).

32	**Qualifizierende Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen an der Hochschule für Heilpädagogik (HfH)**								
321	Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen Bem.: Die Planung entspricht dem Vorjahreswert.	(>) Tage		60	100	**60**	-40	-40.0%	

Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Anteil an adäquaten Stufenausbildungen bzw. Einsatzart	Prozent		86	86	**85**	-1	-1.2%
	Anteil an Personen ohne pädagogische Ausbildung	Prozent		6	5	**9**	4	80.0%
	Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB	Anzahl		1				
	Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB	MCHF		2.90				

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022.

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'996	2'960	3'000	2'500	-500	-16.7%
	Erlös	TCHF						
	Saldo	TCHF	2'996	2'960	3'000	2'500	-500	-16.7%

Bemerkungen: Reduktion des Weiterbildungsbudgets aufgrund Sparvorgaben und dadurch Überarbeitung des Leistungsangebotes Weiterbildungen an Lehrpersonen.

4 Kantonale Spezialangebote: Durchführung durch die Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ)

Die kantonalen Spezialangebote umfassen zeitlich befristete Angebote und behinderungsbedingte Sonderschulung. Die kantonalen Heilpädagogischen Schulzentren erbringen die Angebote in ihrem regionalen Zuständigkeitsbereich. Dies beinhaltet Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes und die Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren. Sicherstellung der Zusammenarbeit mit den Regelschulen.

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Bedarfsgerechte Angebots- und Standortverteilung**							
411	Auslastungsgrad der Bedarfsstufe 1 der HPSZ in Relation zu den regionalen Platzzahlen	(<) %		100	100	**100**	0 0.0%	

Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.
Die kantonalen Spezialangebote werden organisatorisch und fachlich am Bedarf der zugewiesenen Schülerinnen und Schüler ausgerichtet. Zwischen 80 % bis 85 % der Schülerinnen und Schüler mit einer verfügten Massnahme werden in der Bedarfsstufe 1 gefördert. In der Bedarfsstufe 1 steht der heilpädagogisch ausgerichtete Unterricht im Mittelpunkt. Es sind dies Schülerinnen und Schüler mit speziellen Bedürfnissen, die insbesondere in ihrer (Lern-) Entwicklung beeinträchtigt und in ihren altersgemäss zu erwartenden Verhaltensmöglichkeiten (gemäss Basisabklärung Fachstelle SPD) beeinträchtigt sind. Die Schülerinnen und Schüler vermögen einem üblichen Unterrichtsrahmen zu folgen, sind aber behinderungsbedingt auf eine kleinere Abteilungsgrösse und ergänzende individualisierte Förderungen angewiesen.

42	**Wirksamkeit der temporären kantonalen Spezialangebote**							
421	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot Vorbereitungsklassen in die Regelschule	(>) %		73	65	**50**	-15	-23.1%

Bem.: Geringerer Anteil reintegrierter Kinder erwartet (Komplexität der Thematiken, vgl. auch Semesterbericht 2023). Viele Kinder werden während dieser zwei Jahre abgeklärt und aufgrund der Diagnose und Funktionsfähigkeit wird eine weitere Beschulung in einem kantonalen Spezialangebot notwendig. Zuweisungskriterien sind noch nicht ausreichend geschärft (neues Angebot seit Schuljahr 2021/22).

422	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot SpezA Verhalten in die Regelschule	(>) %		25	70	**60**	-10	-14.3%

Bem.: Tieferer Planwert als im Voranschlag 2023 (Komplexität der Thematiken).

Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	2				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	20.00				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	26				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	18.10				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	38'116	39'404	39'116	40'512	1'396	3.6%
Erlös	TCHF	-11'049	-11'506	-8'044	-6'877	1'167	-14.5%
Saldo	TCHF	27'068	27'899	31'072	33'635	2'563	8.2%

5 Kantonale Spezialangebote: Durchführung mittels Leistungsauftrag

Die kantonalen Spezialangebote umfassen zeitlich befristete Angebote und behinderungsbedingte Sonderschulung. Die Leistungsaufträge werden von privaten Schulen mit einer Bewilligung für die Durchführung kantonaler Spezialangebote in einer definierten Region erfüllt. Dies beinhaltet Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes sowie die Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung der regionalen Angebots- und Standortverteilung. Sicherstellung der Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
51	**Bedarfsgerechte Angebots- und Standortverteilung**								
511	Auslastungsgrad der Bedarfsstufe 1 in den Durchführungszentren in Relation zur Platzbestellung	(<) %		100	100	**100**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.								
52	**Wirksamkeit der temporären kantonalen Spezialangebote**								
521	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot Vorbereitungsklassen in die Regelschule	(>) %		38	60	**50**	-10	-16.7%	
	Bem.: Geringerer Anteil reintegrierter Kinder erwartet (Komplexität der Thematiken, vgl. auch Semesterbericht 2023). Viele Kinder werden während dieser zwei Jahre abgeklärt und aufgrund der Diagnose und Funktionsfähigkeit wird eine weitere Beschulung in einem kantonalen Spezialangebot notwendig. Zuweisungskriterien sind noch nicht ausreichend geschärft (neues Angebot seit Schuljahr 2021/22).								
522	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot SpezA Verhalten in die Regelschule	(>) %		29	70	**70**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.								
	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung		
	Frühbereich: Anzahl Kinder mit Massnahmen Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 530	Kinder		917	590	**950**	360	61.0%	
	Frühbereich: Pädagogisch-therapeutische Förderungseinheiten (Heilpädagogische Früherziehung, Logopädie)	Stunden		29'534	20'500	**30'000**	9'500	46.3%	
	Volksschulalter: Anzahl Kinder in Sonderschulen (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 671	Kinder		747	720	**780**	60	8.3%	
	Volksschulalter: Anzahl Kinder in Sonderschulinternaten Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 53	Kinder		39	55	**50**	-5	-9.1%	
	Volksschulalter: Anzahl Kinder in ausserkantonalen Sonderschulen Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 65	Kinder		62	60	**55**	-5	-8.3%	
	Volksschulalter: Anzahl Kinder mit integrativen Sonderschulmassnahmen (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 462	Kinder		496	450	**520**	70	15.6%	
	Anzahl Jugendliche in nachobligatorischen Angeboten (16 bis 20 Jährige) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 109	Jugendliche		111	110	**110**	0	0.0%	
	Anzahl reintegrierte Kinder aus kantonalen Spezialangeboten (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist21: 16	Kinder		28	20	**20**	0	0.0%	
	Pädagogisch-therapeutische Förderungseinheiten im Schulalter (Psychomotorik)	Stunden		6'283	6'600	**6'600**	0	0.0%	
	Schulische Förderung von Kindern in Klinik- und Spitalschulen (medizinische Indikation)	Tage		4'158	7'200	**4'500**	-2'700	-37.5%	

Bemerkungen: Zu den statistischen Messgrössen:
- Sie betreffen die Produktgruppen 4 und 5.
- Verschiedene statistische Messgrössen waren bis 2021 in der Produktgruppe 1 enthalten.
- Einzelne statistische Messgrössen wurden für die Globalbudgetperiode 2022 - 2024 neu aufgenommen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		51'606	55'602	65'383	9'781	17.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF		51'606	55'602	65'383	9'781	17.6%

Bemerkungen: Die Finanzgrösse «Sonderschulen» wurde ab Planjahr 2022 ins Globalbudget verschoben. Der Wert RE 21, welcher in der vergangenen Periode bei der Finanzgrösse „Sonderschulen" aufgeführt war, betrug TCHF 52'986.

Der Anstieg gegenüber dem Voranschlag 2023 resultiert einerseits aus der Teuerungszulage von 2 % gemäss GAV-Lohnverhandlungen 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023) und aus der Zunahme der Schülerinnen und Schüler in den kantonalen Spezialangeboten, auch im Bereich integrativer sonderpädagogischer Massnahmen (u.a. demografische Entwicklung, geburtenstarke Jahrgänge, Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (11 Volksschuljahre), Zuzüge von Kindern mit Bedarf an kantonalen Spezialangeboten aus anderen Kantonen). Zudem steigt die Anzahl Kinder mit Massnahmen im Frühbereich (vgl. Geschäftsbericht 2022) und daher entsprechend heilpädagogische Früherziehung und Logopädie.

Andererseits erhöht die Umsetzung der schrittweisen Reduktion der Gemeindebeiträge ab 2023 (RRB Nr. 2021/1871 vom 14. Dezember 2021) die Kosten.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	44'990	98'521	103'648	113'539	9'891	9.5%
Ertrag	TCHF	-11'089	-11'540	-8'054	-6'887	1'167	-14.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**33'901**	**86'981**	**95'594**	**106'652**	**11'058**	**11.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	4'805	5'227	5'189	5'750	561	10.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	49'794	103'748	108'837	119'289	10'452	9.6%
Erlös	TCHF	-11'089	-11'540	-8'054	-6'887	1'167	-14.5%
Saldo	TCHF	38'705	92'208	100'783	112'402	11'619	11.5%
1 Steuerung Volksschule							
Kosten	TCHF	3'103	2'917	3'408	3'595	187	5.5%
Erlös	TCHF	-7	-33	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'096	2'885	3'398	3'585	187	5.5%
2 Qualitätssicherung							
Kosten	TCHF	5'579	6'862	7'711	7'299	-412	-5.3%
Erlös	TCHF	-33	-2				
Saldo	TCHF	5'545	6'860	7'711	7'299	-412	-5.3%
3 Personalentwicklung an Schulen							
Kosten	TCHF	2'996	2'960	3'000	2'500	-500	-16.7%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	2'996	2'960	3'000	2'500	-500	-16.7%
4 Kantonale Spezialangebote: Durchführung durch die Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ)							
Kosten	TCHF	38'116	39'404	39'116	40'512	1'396	3.6%
Erlös	TCHF	-11'049	-11'506	-8'044	-6'877	1'167	-14.5%
Saldo	TCHF	27'068	27'899	31'072	33'635	2'563	8.2%
5 Kantonale Spezialangebote: Durchführung mittels Leistungsauftrag							
Kosten	TCHF		51'606	55'602	65'383	9'781	17.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF		51'606	55'602	65'383	9'781	17.6%

Bemerkungen: Der Anstieg gegenüber dem Voranschlag 2023 resultiert aus der Teuerungszulage von 2 % gemäss GAV-Lohnverhandlungen 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023) und hauptsächlich aus dem Bereich der kantonalen Spezialangebote (vgl. Produktgruppe 5).

Einerseits nimmt die Anzahl Schülerinnen und Schüler in den kantonalen Spezialangeboten, auch im Bereich integrativer sonderpädagogischer Massnahmen erneut zu (u.a. demografische Entwicklung, geburtenstarke Jahrgänge, Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (11 Volksschuljahre), Zuzüge von Kindern mit Bedarf an kantonalen Spezialangeboten aus anderen Kantonen). Zudem steigt die Anzahl Kinder mit Massnahmen im Frühbereich (vgl. Geschäftsbericht 2022) und daher entsprechend heilpädagogische Früherziehung und Logopädie.

Andererseits erhöht die Umsetzung der schrittweisen Reduktion der Gemeindebeiträge ab 2023 (RRB Nr. 2021/1871 vom 14. Dezember 2021) die Kosten.

Der Wert RE 21 in der Produktgruppe 5, welche in der vergangenen GB-Periode bei der Finanzgrösse «Sonderschulen» aufgeführt war, betrug TCHF 52'986.

Die Reduktion des Weiterbildungsbudgets aufgrund Sparvorgaben reduziert zudem den Aufwand der Produktgruppe 3 gegenüber Voranschlag 2023.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

			Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			86'226'000	91'358'000	96'409'000	273'993'000
	Zusatzkredit						
	Total			**86'226'000**	**91'358'000**	**96'409'000**	**273'993'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			86'225'611	95'594'341	106'652'136	288'472'088
	Nachtragskredit			754'997			754'997
	Total			**86'980'608**	**95'594'341**	**106'652'136**	**289'227'085**
Rechnung	**Total**			**86'980'608**			**86'980'608**
Reserven	Stand 1. Januar			0	-755'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-755'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**-755'000**	**-755'000**		
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Die Jahrestranche Verpflichtungskredit 2024 wird überschritten. Begründungen siehe Ziffer 3.

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	257.3	275.7	263.2	**267.0**	3.8	1.4%
weiblich (Pensen)	205.9	220.4	209.0	219.0	10.0	4.8%
männlich (Pensen)	51.4	55.3	54.2	48.0	-6.2	-11.4%
Anzahl Mitarbeitende	530	558	536	530	-6	-1.1%
weiblich (Mitarbeitende)	446	476	449	454	5	1.1%
männlich (Mitarbeitende)	84	82	87	76	-11	-12.6%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Planstellenvorgabe 2023 für das Amt betrug 45,1 Planstellen (ohne HPSZ). Im Voranschlag 2024 werden inklusive befristeter Anstellung zur Umsetzung Erfahrungsstufen Lehrpersonen Volksschule (RRB Nr. 2023/1142 vom 4. Juli 2023) 46 Stellen eingeplant. Dem heilpädagogischen Schulzentrum wurde im Wesentlichen die Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) in vier von sieben Regionalzentren der Bedarfsstufe 1 übertragen. Die Zahl der zu betreuenden Kinder steigt weiter an. Die Planstellenvorgabe 2023 für das HPSZ betrug 218,1 Planstellen. Im Voranschlag 2024 werden aufgrund des Zuwachses der Schülerzahl 221 Stellen eingeplant (+2,9 gegenüber Voranschlag 2023). Diese entsprechen dem aktuellen Stand per Ende August 2023.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Staatsbeiträge Volksschule	105'147	109'534	115'526	**121'344**	5'818	5.0%
Staatsbeiträge Sonderschulen	52'986					
Staatsbeiträge Musikunterricht	6'352	6'436	6'600	**6'909**	309	4.7%
Projekte	952					

Bemerkungen: Zu den Finanzgrössen:

Im Unterschied zur letzten Globalbudgetperiode wurden ab Planjahr 2022 die Produktgruppen verändert und Bezeichnungen angepasst. Die Staatsbeiträge «Sonderschulen» und «Projekte» sind neu im Globalbudget in den Produktgruppen 5 respektive 2 enthalten.

Bei den Finanzgrössen steigt der Aufwand einerseits durch die Erhöhung des Beitragsprozentsatzes des Kantons von 38 % auf 39 % an die Bruttoschülerpauschalen (KRB Nr. RG 0158/2023 vom 13. September 2023), andererseits durch die Teuerungszulage von 2 % gemäss GAV-Lohnverhandlungen 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

Staatsbeiträge Volksschule beinhalten:
- Staatsbeitrag Volksschule und Staatsbeitrag Verpflegungs- und Unterkunftskosten für auswärtige Schulbesuche.

Anstieg auch aufgrund der steigenden Schülerzahlen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 15'134'300.-- und einem Ertrag von Fr. 3'891'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 11'242'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 313'700.--. Die Mehrkosten gegenüber dem Voranschlag 2023 sind auf die Schaffung neuer Stellen im Zusammenhang mit der Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie SoDigital!, der Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II und im Bereich Führungsunterstützung sowie Pflegeinitiative zurückzuführen. Im Voranschlag 2024 ist die Lohnerhöhung von 2,0 % infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 enthalten (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

Personal

Ab 2024 wird infolge der Umsetzung der Pflegeinitiative eine zusätzliche Stelle (0,8 Pensen) benötigt. Mit der stufenweisen Einführung der kantonalen Digitalisierungsstrategie SO!Digital, der Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II und der Koordination der Prozesse Informatik-Support für das ganze DBK müssen zwei neue Stellen (1,6 Pensen) geschaffen werden. Aufgrund der seit längerer Zeit sehr hohen und weiter steigenden Arbeitsbelastung wurde im Rahmen einer Organisationsentwicklung der Bedarf einer zusätzlichen Stelle ermittelt, um die übergeordneten Prozesse auch mittelfristig sicherstellen zu können.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Betriebliche Berufsbildung

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Abteilung Berufslehren, welche die berufliche Grundbildung fördert, sich für eine gute Ausbildungsqualität einsetzt und in diesem Bereich für den Vollzug der rechtlichen Bestimmungen verantwortlich ist.

Produkte: Lehrverhältnisse allgemein, Lehraufsicht, Lehrvertrags- und Lehrbetriebsverwaltung, Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren, Überbetriebliche Kurse, Berufsbildnerkurse, Berufsbildungsmarketing, Validierungsverfahren (Förderung der Berufsabschlüsse für Erwachsene)

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Qualitativ gute Ausbildung in den Lehrbetrieben**								
111	Anteil neuer Lehrbetriebe, welche zum Zeitpunkt der Standortbestimmung die Auflagen erfüllen	(>) %	94	93	90	**90**	0	0.0%	
	Bem.: Lehrbetriebe, welche erstmals Lernende ausbilden, erfüllen die Auflagen zum Zeitpunkt der Standortbestimmung anfangs des zweiten Lehrjahres.								
112	Zufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %	98.0			**90.0**			
	Bem.: Der Indikator wird einmal je Globalbudgetperiode mit jeweils angepasstem Fragebogen erhoben. Die nächste Umfrage wird im Jahr 2024 durchgeführt.								
12	**Qualitativ gute Ausbildung in den überbetrieblichen Kursen (ÜK)**								
121	Zufriedenheit der Lehrbetriebe mit der Organisation und Bildungsqualität in den ÜK	(>) %	88			**90**			
	Bem.: Der Indikator wird einmal je Globalbudgetperiode erhoben. Die nächste Umfrage wird im Jahr 2024 durchgeführt.								
122	ÜK-Zentren erfüllen die Qualitätsanforderungen	(>) %	100	100	95	**95**	0	0.0%	
	Bem.: Die Vorgaben der Qualitätskarte-ÜK (Qualük) der Schweizerischen Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK) werden erfüllt.								

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Lehrverhältnisse	Anzahl	5'914	5'880	5'850	**6'000**	150	2.6%
	Neue Lehrverhältnisse	Anzahl	2'172	2'093	2'150	**2'200**	50	2.3%
	Bem.: Die Planzahlen werden basierend auf der Bevölkerungsstatistik und aufgrund von Erfahrungswerten (Übertrittsquote in die Berufsbildung) ermittelt.							
	Kandidatinnen und Kandidaten im Qualifikationsverfahren	Anzahl	2'459	2'268	2'350	**2'400**	50	2.1%
	Aufgelöste Lehrverhältnisse zur Gesamtzahl Lehrverhältnisse	Prozent	10.3	10.2	10.0	**10.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Der Planwert wurde an die Istzahlen der Vorjahre angepasst.							

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	9'589	9'215	9'900	9'856	-43	-0.4%
	Erlös	TCHF	-3'402	-3'474	-3'610	-3'615	-5	0.1%
	Saldo	TCHF	6'186	5'741	6'290	6'241	-48	-0.8%

2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ist die Fachstelle für alle beruflichen Übergänge. In drei regionalen Beratungs- und Informationszentren BIZ (Solothurn, Olten, Breitenbach) finden Ratsuchende zielführende Unterstützung. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit erschwerten Startbedingungen stehen die Fachpersonen des integrierten Case Management Berufsbildung zur Verfügung.

Produkte: Berufs- und Studienberatung einzeln, Berufs- und Studienberatung Kurzberatung, Berufs- und Studienberatung Klassen, Berufs- und Ausbildungsinformation (BIZ), Berufs- und Laufbahnberatung allgemein, RAV-Beratungen, LENA, Berufswahlplattform, Case Management Berufsbildung, Berufsmessen

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Wirksame Unterstützung bei der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl**							
211	Kundenzufriedenheit	(>) %	90.4	95.7	90.0	**90.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Es wird jährlich eine definierte Zielgruppe befragt.							
22	**Wirksame Unterstützung von Jugendlichen (16- bis 25-jährigen) , deren Einstieg in die Berufswelt stark gefährdet ist**							
221	Anschlusslösungen	(>) %	72.0	68.0	65.0	**65.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Jugendliche mit Mehrfachproblemen bzw. stark gefährdetem Einstieg in die Berufswelt haben eine Anschlusslösung.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Kostendeckungsgrad RAV-Beratungen	Prozent	111.1	111.0	100.0	**100.0**	0.0	0.0%
Besucher/innen Berufsinformationszentrum	Anzahl	7'443	7'419	7'500	**7'500**	0	0.0%
Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl	Anzahl	1'783	2'031	2'000	**2'000**	0	0.0%
Einzelberatungen Berufsabschlüsse für Erwachsene	Anzahl	295	280	300	**300**	0	0.0%
Bem.: Nachholbildung und Validierung. Durch eine gemeinsame Offensive des Bundes und der Kantone ab dem Jahr 2022 werden interessierten erwachsenen Personen basierend auf einer Standortbestimmung die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt.							
Kurzberatungen	Anzahl	4'483	2'437	2'600	**2'600**	0	0.0%
Bem.: Die Kurzberatungen sind eine Teilmenge der Besucher/innen BIZ. Aufgrund einer neuen gesamtschweizerischen Statistik-Zuordnung sind die Zahlen tiefer als im Jahr 2021.							
Gruppen- und Klasseninformationen	Anzahl	252	244	350	**260**	-90	-25.7%
Bem.: Der Planwert 2024 wird an die Ist-Zahlen der Vorjahre angepasst. Insbesondere infolge von Klassenzusammenlegungen und wegen der vermehrt über das Internet zugänglichen Grundinformationen ist ein Rückgang zu verzeichnen.							
Laufbahnberatungen Erwachsene ab 20 Jahren	Anzahl	794	1'021	850	**900**	50	5.9%
Bem.: Die Laufbahnberatungen Erwachsene sind eine Teilmenge der Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl. Durch eine gemeinsame Offensive des Bundes und der Kantone ab dem Jahr 2022 werden interessierten erwachsenen Personen basierend auf einer Standortbestimmung die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt.							
Beratungsfälle im Case Management Berufsbildung	Anzahl	356	368	320	**320**	0	0.0%
Bem.: Bei den Anmeldungen handelt es sich um gut vortriagierte Fälle mit einer komplexen Problemlage im Übergang von der Sekundarstufe I in die Sekundarstufe II.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'437	4'248	4'495	4'887	392	8.7%
Erlös	TCHF	-38	-114	-330	-277	53	-16.1%
Saldo	TCHF	4'399	4'134	4'165	4'611	445	10.7%

3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen

Führung und Koordination der kantonalen Berufs- und Mittelschulen, Führung und Koordination der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (in Zusammenarbeit mit den Kantonen AG, BL und BS).

Produkte: Koordination und Führung der BS, MS, HS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Qualitativ gute und kostengünstige Bildung an den Berufs-, Mittel- und Hochschulen**							
311	Nettokosten pro Grundbildungsverhältnis in der Berufsbildung im Vergleich zum CH-Durchschnitt	(<) %	83.0	85.5	100.0	**100.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Ein Indikator kleiner 100% weist auf eine effiziente Kostenstruktur der kantonalen Berufsfachschulen im Vergleich zum CH-Durchschnitt hin.							
312	Berufsmaturitätsquote	(>) %	13.0	13.1	13.4	**13.1**	-0.3	-2.2%
	Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Berufsmaturitätszeugnisse in Prozent der 21-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis «Mittlere Nettoquote über drei Jahre» bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.							
313	Gymnasiale Maturitätsquote	(>) %	17.9	17.9	17.8	**17.9**	0.1	0.6%
	Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Maturitätszeugnisse in Prozent der 19-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis «Mittlere Nettoquote über drei Jahre» bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.							
314	Fachmaturitätsquote	(>) %	4.1	4.3	3.8	**4.3**	0.5	13.2%
	Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Fachmaturitätszeugnisse in Prozent der 20-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis «Mittlere Nettoquote über drei Jahre» bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.							
315	SO-Studierende in FHNW-Studiengängen	(>) Anz.	1'327	1'279	1'450	**1'290**	-160	-11.0%
	Bem.: Für das Studium an einer Fachhochschule besteht Freizügigkeit. Das bedeutet, dass Studierende frei die Fachhochschule wählen können. Wenn sich Studierende für ein Studium an der FHNW entscheiden, spricht es für die Attraktivität des Studienangebotes und der Kanton muss kein Schulgeld bezahlen.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
SchülerInnen Brückenangebote	Anzahl	131	132	140	**130**	-10	-7.1%
Schüler/innen Integrationsjahr	Anzahl	109	161	120	**165**	45	37.5%

Bemerkungen: Integrationsjahr Berufsvorbereitung und Integrationsjahr Orientierung. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingszahlen rechnen wir mittelfristig mit einer steigenden Anzahl an Personen. Die Situation bleibt jedoch volatil.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	726	629	645	705	60	9.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	726	629	645	705	60	9.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	13'387	13'459	14'608	15'134	526	3.6%
Ertrag	TCHF	-3'440	-3'588	-3'940	-3'892	48	-1.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**9'947**	**9'871**	**10'669**	**11'243**	**574**	**5.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'364	632	431	314	-117	-27.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	14'751	14'092	15'039	15'448	409	2.7%
Erlös	TCHF	-3'440	-3'588	-3'940	-3'892	48	-1.2%
Saldo	TCHF	11'311	10'504	11'100	11'556	457	4.1%
1 Betriebliche Berufsbildung							
Kosten	TCHF	9'589	9'215	9'900	9'856	-43	-0.4%
Erlös	TCHF	-3'402	-3'474	-3'610	-3'615	-5	0.1%
Saldo	TCHF	6'186	5'741	6'290	6'241	-48	-0.8%
2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung							
Kosten	TCHF	4'437	4'248	4'495	4'887	392	8.7%
Erlös	TCHF	-38	-114	-330	-277	53	-16.1%
Saldo	TCHF	4'399	4'134	4'165	4'611	445	10.7%
3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
Kosten	TCHF	726	629	645	705	60	9.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	726	629	645	705	60	9.3%

Bemerkungen: Aufwand: Der Hauptgrund für die Kostensteigerung bei den direkten Kosten ist der Personalaufwand (siehe Begründung bei den Personaldaten), welcher auf die Produktegruppen umgelegt wird.
Interne Verrechnungen: Die steigenden Kosten des IT-Kompetenzzentrums infolge der stufenweisen Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II werden den kantonalen Schulen weiterverrechnet. Daher sinken die internen Verrechnungen im Vergleich zu den Vorjahren und dem Voranschlag 2023.
Produktgruppe 1: Aufgrund der Erfahrungswerte 2022 rechnen wir im 2024 mit leicht tieferen Kosten beim Qualifikationsverfahren im Vergleich zum Voranschlag 2023.
Produktgruppe 2: Die Ertragssteigerung gegenüber dem Ist 2022 ist auf einen Zusammenarbeitsvertrag mit der IV, welche ab dem Jahr 2023 eine neue Vollzeitstelle im Case Management Berufsbildung finanziert, zurückzuführen. Der Ertrag wurde im Voranschlag 2023 zu optimistisch budgetiert. Die Kostensteigerung im Voranschlag 2024 ist auf eine markante Zunahme bei den internen Verrechnungen (Miete und Personalkosten) zurückzuführen.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'241'000	10'241'000	10'241'000	30'723'000
	Zusatzkredit					
	Total		**10'241'000**	**10'241'000**	**10'241'000**	**30'723'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'240'882	10'668'765	11'242'767	32'152'414
	Nachtragskredit					
	Total		**10'240'882**	**10'668'765**	**11'242'767**	**32'152'414**
Rechnung	**Total**		**9'871'473**			**9'871'473**
Reserven	Stand 1. Januar		157'000	389'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	232'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**389'000**	**389'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Insbesondere die Kostensteigerungen beim Personalaufwand führen voraussichtlich zu einer Überschreitung des Verpflichtungskredites.
Voranschlag 2023 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022).
Voranschlag 2024 inkl. + 2,0 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	37.8	41.3	43.1	**46.5**	3.4	7.9%
weiblich (Pensen)	21.2	23.2	23.8	26.6	2.8	11.8%
männlich (Pensen)	16.6	18.1	19.3	19.9	0.6	3.1%
Anzahl Mitarbeitende	50	53	58	59	1	1.7%
weiblich (Mitarbeitende)	31	33	36	37	1	2.8%
männlich (Mitarbeitende)	19	20	22	22	0	0.0%
Anzahl Lernende	1	1	1	1	0	0.0%
weiblich	1	1	1	1	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Ab 2024 wird infolge der Umsetzung der Pflegeinitiative eine zusätzliche Stelle (0,8 Pensen) benötigt. Mit der stufenweisen Einführung der kantonalen Digitalisierungsstrategie SO!Digital, der Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II und der Koordination der Prozesse Informatik-Support für das ganze DBK müssen zwei neue Stellen (1,6 Pensen) geschaffen werden. Aufgrund der seit längerer Zeit sehr hohen und weiter steigenden Arbeitsbelastung wurde im Rahmen einer Organisationsentwicklung der Bedarf einer zusätzlichen Stelle ermittelt, um die übergeordneten Prozesse auch mittelfristig sicherstellen zu können.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget					
Umsetzung Pflegeinitiative				**413**	

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 58'453'300.-- und einem Ertrag von Fr. 16'049'300.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 42'404'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'591'300.--. Im Voranschlag 2024 ist die Lohnerhöhung von 2,0 % infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 enthalten (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Gymnasien

Produkte: Ausbildung in der gymnasialen Maturitätsschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Fundierte, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung zur Vorbereitung auf das Universitätsstudium nach den Vorgaben der EDK und des Bundes**							
111	Aufnahmequote des Altersjahrganges (GYM)	(>) %	23.2	21.4	23.0	**23.0**	0.0	0.0%
112	Anzahl Schüler/innen (GYM)	(>) Anz.	1'733	1'784	1'780	**1'830**	50	2.8%
	Bem.: Planwerte gerundet - Stichtag der Erhebung ist jeweils der 15. November.							
113	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss (GYM)	(>) %		93.7				
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Der Indikator wird einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Die Ergebnisse der nächsten Umfrage werden im Jahr 2025 ausgewiesen.							
12	**Kostengünstige Ausbildung**							
121	Durchschnittliche Klassengrösse (GYM)	(>) Anz.	20.1	20.3	20.0	**20.3**	0.3	1.5%
122	Kosten pro Schüler/in (GYM)	(<) CHF	21'880	21'967	21'900	**21'900**	0	0.0%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben. Die Planwerte sind gerundet.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Maturitätszeugnisse	Anzahl	340	335	370	**370**	0	0.0%
Maturitätsquote GYM	Prozent	17.9	17.9	17.5	**17.9**	0.4	2.3%
Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Maturitätszeugnisse in Prozent der 19-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis «Mittlere Nettoquote über drei Jahre» bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.							
Anzahl Aufnahmen GYM	Anzahl	482	533	520	**560**	40	7.7%
Anzahl Klassen GYM	Anzahl	88	88	89	**90**	1	1.1%
Stundenausfälle an den Kantonsschulen	Prozent	2.0	2.3	2.1	**2.1**	0.0	0.0%
Bem.: Anteil der nicht kompensierten Unterrichtsstundenausfälle im Verhältnis zur Gesamtstundenzahl (in %). Die statistische Messgrösse wird aus technischen Gründen in der Produktgruppe 1 Gymnasien aufgeführt; die ausgewiesene Zahl bezieht sich jedoch auf die gesamte Anzahl der Lektionen an den Kantonsschulen.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	44'919	44'864	45'703	47'498	1'795	3.9%
Erlös	TCHF	-6'749	-6'870	-6'706	-6'762	-56	0.8%
Saldo	TCHF	38'170	37'994	38'997	40'736	1'739	4.5%

2 Sekundarschulen P

Produkte: Ausbildung auf progymnasialer Stufe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Grundlegende, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung als Vorbereitung auf die Maturitätslehrgänge**							
211	Aufnahmequote des Altersjahrganges (Sek P)	(>) %	25.9	24.3	24.0	**24.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Die Zuweisung zur Sekundarschule P erfolgt mit Empfehlungsverfahren durch die Primarschule.							
212	Anzahl Schüler/innen (Sek P)	(>) Anz.	542	548	530	**530**	0	0.0%
	Bem.: Planwerte gerundet - Stichtag der Erhebung ist jeweils der 15. November.							
213	Zufriedenheit der Absolventen/innen 1 Jahr nach Abschluss (Sek P)	(>) %		95.7	90.0			
	Bem.: Die Erhebung erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode. Die Ergebnisse der nächsten Umfrage werden im Geschäftsbericht 2023 ausgewiesen.							
22	**Kostengünstige Ausbildung**							
221	Durchschnittliche Klassengrösse (Sek P)	(>) Anz.	23.2	22.8	22.0	**23.0**	1.0	4.5%
222	Kosten pro Schüler (Sek P)	(<) CHF	14'997	15'840	15'500	**15'800**	300	1.9%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben. Die Planwerte wurden gerundet.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Aufnahmen Sek P	Anzahl	290	275	270	**290**	20	7.4%
Bem.: Der Planwert 2024 wurde an die Ist-Werte der Vorjahre angepasst.							
Anzahl Klassen Sek P	Anzahl	23	24	24	**23**	-1	-4.2%
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	1					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.40					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'992	10'289	11'102	10'779	-323	-2.9%
Erlös	TCHF	-7'798	-7'884	-7'953	-8'233	-280	3.5%
Saldo	TCHF	2'193	2'405	3'149	2'547	-602	-19.1%

3 Fachmittelschulen (FMS)

Produkte: Ausbildung in der Fachmittelschule

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Bedarfsgerechte, qualitativ hochstehende Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen an Fachhochschulen und höheren Fachschulen nach den Vorgaben der EDK**								
311	Aufnahmequote des Altersjahrganges (FMS)	(>) %	7.0	5.7	6.5	**6.5**	0.0	0.0%	
312	Anzahl Schüler/innen FMS	(>) Anz.	431	464	450	**510**	60	13.3%	
	Bem.: Planwerte gerundet - Stichtag der Erhebung ist jeweils der 15. November								
313	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss FMS	(>) %		85.4					
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Die Erhebung erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode. Im 2025 wird die nächste Erhebung durchgeführt.								
32	**Kostengünstige Ausbildung**								
321	Durchschnittliche Klassengrösse FMS	(>) Anz.	21.5	23.2	22.0	**23.0**	1.0	4.5%	
322	Kosten pro Schüler/in FMS	(<) CHF	17'410	16'851	17'400	**16'800**	-600	-3.4%	
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Abschlüsse FMS	Anzahl	92	93	110	**110**	0	0.0%
Bem.: Über die letzten Jahre waren grössere Schwankungen zu verzeichnen.							
Anzahl Aufnahmen FMS	Anzahl	157	132	145	**145**	0	0.0%
Anzahl Klassen FMS	Anzahl	20	20	21	**21**	0	0.0%
Abschlüsse Fachmaturitäten	Anzahl	95	89	100	**100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'099	9'027	9'240	10'066	826	8.9%
Erlös	TCHF	-179	-176	-149	-209	-60	40.6%
Saldo	TCHF	8'920	8'851	9'091	9'857	766	8.4%

4 Weitere Bildungsgänge

Produkte: Vorkurs Pädagogik für Berufsleute und Passerellenlehrgang Berufsmaturität /Fachmaturität - universitäre Hochschulen

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Führung von Vorkursen zur optimalen Vorbereitung auf Vorschul- und Primarstufenstudiengänge sowie Führung von Passerellenlehrgängen**							
411	Anzahl Kursteilnehmende Vorkurs Pädagogik	(>) Anz.	70	72	75	**75**	0	0.0%
	Bem.: Stichtag der Erhebung ist jeweils der 15. November.							
412	Anzahl Kursteilnehmende Passerellenlehrgang	(>) Anz.	70	69	70	**70**	0	0.0%
	Bem.: Die Planzahlen basieren auf den Erfahrungswerten der Vorjahre.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'516	1'547	1'750	1'701	-49	-2.8%
Erlös	TCHF	-796	-914	-842	-845	-3	0.4%
Saldo	TCHF	720	633	908	856	-52	-5.7%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	54'544	54'721	56'637	58'453	1'817	3.2%
Ertrag	TCHF	-15'524	-15'847	-15'650	-16'049	-399	2.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**39'020**	**38'874**	**40'986**	**42'404**	**1'418**	**3.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	10'983	11'008	11'158	11'591	433	3.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	65'525	65'727	67'795	70'045	2'250	3.3%
Erlös	TCHF	-15'522	-15'844	-15'650	-16'049	-399	2.6%
Saldo	TCHF	50'003	49'883	52'145	53'995	1'850	3.5%
1 Gymnasien							
Kosten	TCHF	44'919	44'864	45'703	47'498	1'795	3.9%
Erlös	TCHF	-6'749	-6'870	-6'706	-6'762	-56	0.8%
Saldo	TCHF	38'170	37'994	38'997	40'736	1'739	4.5%
2 Sekundarschulen P							
Kosten	TCHF	9'992	10'289	11'102	10'779	-323	-2.9%
Erlös	TCHF	-7'798	-7'884	-7'953	-8'233	-280	3.5%
Saldo	TCHF	2'193	2'405	3'149	2'547	-602	-19.1%
3 Fachmittelschulen (FMS)							
Kosten	TCHF	9'099	9'027	9'240	10'066	826	8.9%
Erlös	TCHF	-179	-176	-149	-209	-60	40.6%
Saldo	TCHF	8'920	8'851	9'091	9'857	766	8.4%
4 Weitere Bildungsgänge							
Kosten	TCHF	1'516	1'547	1'750	1'701	-49	-2.8%
Erlös	TCHF	-796	-914	-842	-845	-3	0.4%
Saldo	TCHF	720	633	908	856	-52	-5.7%

Bemerkungen: Interne Verrechnungen: Die Zunahme ist auf eine Steigerung der allgemeinen Overheadkosten von TFr. 225 und der Verrechnung von Informatikdienstleistungen von TFr. 175 im Zusammenhang mit der Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II zurückzuführen.
Produktgruppe 1: Die Kostensteigerung ist insbesondere auf die Zunahme bei den internen Verrechnungen und die geplante Führung einer zusätzlichen Klasse zurückzuführen.
Produktgruppe 2: Die Kostenreduktion basiert hauptsächlich auf der geplanten Einsparung einer Klasse.
Produktgruppe 3: Kostensteigerung aufgrund von höheren internen Verrechnungen und einer Zunahme bei der Anzahl Schüler/innen.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		40'212'000	40'855'000	41'662'000	122'729'000
	Zusatzkredit					
	Total		**40'212'000**	**40'855'000**	**41'662'000**	**122'729'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		40'986'462	42'404'019		83'390'481
	Nachtragskredit					
	Total		**40'986'462**	**42'404'019**		**83'390'481**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		919'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**919'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022).
Voranschlag 2024 inkl. + 2,0 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	303.0	305.1	302.5	**309.0**	6.5	2.1%
weiblich (Pensen)	149.2	149.7	149.0	153.0	4.0	2.7%
männlich (Pensen)	153.8	155.4	153.5	156.0	2.5	1.6%
Anzahl Mitarbeitende	443	440	446	449	3	0.7%
weiblich (Mitarbeitende)	238	236	240	242	2	0.8%
männlich (Mitarbeitende)	205	204	206	207	1	0.5%
Anzahl Lernende	2	2	3	4	1	33.3%
weiblich	0	0	1	2	1	100.0%
männlich	2	2	2	2	0	0.0%

Bemerkungen: Die Planzahlen basieren auf den Ist-Werten 2022. Weiter wurden die neuen Aufgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II insbesondere im Bereich Informations- und Datenschutz berücksichtigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Informatik Mittelschulen	250	333	130	**130**	0	0.0%

Bemerkungen: Einlaufende Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II (RRB Nr. 2017/521 vom 21. März 2017).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 63'182'200.-- und einem Ertrag von Fr. 27'866'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 35'315'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'983'100.--. Im Voranschlag 2024 ist die Lohnerhöhung von 2,0 % infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 enthalten (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

Personal

Der Pensenbestand nimmt insbesondere aufgrund der zusätzlichen Klassen gegenüber dem Voranschlag 2023 leicht zu.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Schulische berufliche Grundbildung

Die Produktegruppe schulische, berufliche Grundbildung beinhaltet die Bereiche Regellehre, Berufsmaturität und die Förderpädagogik.

Produkte: Regellehre, Berufsmaturität, Förderpädagogik

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Die Absolvierenden schliessen den Unterricht gemäss Lehrplan erfolgreich ab**							
111	Kantonale Erfolgsquote Qualifikationsverfahren	(>) %	92.9	90.3	91.0	**91.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Setzt sich aus einem schulischen Teil und einem betrieblichen Teil zusammen. Der betriebliche Teil kann von der Schule nicht beeinflusst werden.							
12	**Optimale Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Praxis**							✶
121	Kundenzufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %			90.0			
	Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird einmal pro Globalbudgetperiode durchgeführt. Die Ergebnisse der nächsten Umfrage werden im Geschäftsbericht 2023 ausgewiesen.							
13	**Kostengünstige Ausbildung**							
131	Durchschnittliche Klassengrösse Berufsmaturität	(>) Schüler	16.7	15.3	17.3	**17.2**	-0.1	-0.6%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden, welcher die Aufnahmebedingungen erfüllt, aufnehmen müssen.							
132	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EBA	(>) Anz.	10.9	10.6	10.0	**10.5**	0.5	5.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Der Eidgenössische Berufsattest (EBA) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer zweijährigen Lehre.							
133	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EFZ	(>) Anz.	17.1	17.3	17.2	**17.2**	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer drei- oder vierjährigen Lehre.							
134	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	7.6	7.8	7.3	**7.3**	0.0	0.0%
	Bem.: Als Basis gelten die Bruttokosten (ohne Overhead und Miete) dividiert durch alle Schüler/innen (EBA, EFZ, BM, Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre).							
14	**Absolvierende der Brückenangebote finden Anschluss in die Berufsbildung**							
141	Anschlusslösungen	(>) %	86.0	80.3	75.0	**75.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Absolvierende der Brückenangebote (Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre) finden auf einer höheren Ausbildungsstufe eine Anschlusslösung.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Klassen Regellehre	Anzahl	376	363	385	**388**	3	0.8%
Bem.: EFZ und EBA							
Schüler/innen Regellehre	Anzahl	6'093	5'927	6'250	**6'335**	85	1.4%
Bem.: EFZ und EBA. Anstieg aufgrund der demografischen Entwicklung.							
Lernende EBA	Anzahl	573	561	570	**580**	10	1.8%
Berufe Regellehre	Anzahl	80	82	85	**83**	-2	-2.4%
Bem.: EFZ und EBA							
Klassen Brückenangebote	Anzahl	19	19	18	**20**	2	11.1%
Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre. Die Planwerte wurden basierend auf den Erfahrungen der Vorjahre ermittelt. Die Situation insbesondere bei den Integrationsjahren bleibt volatil.							
Schüler/innen Brückenangebote	Anzahl	215	255	220	**240**	20	9.1%
Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre.							
Klassen Berufsmaturität	Anzahl	30	31	29	**29**	0	0.0%
Schüler/innen Berufsmaturität	Anzahl	501	473	500	**500**	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl						
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF						
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF						
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	1					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.50					
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl		1				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF		0.30				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (Art. 21 Abs. 2 IVöB)	Anzahl		1				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (Art. 21 Abs. 2 IVöB)	MCHF		0.20				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	60'496	61'439	63'272	64'613	1'340	2.1%
Erlös	TCHF	-19'234	-19'843	-19'013	-19'528	-515	2.7%
Saldo	TCHF	41'262	41'596	44'259	45'085	826	1.9%

2 Weiterbildung

Produkte: EBZ Solothurn-Grenchen, EBZ Olten

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Hohe Qualität in den Weiterbildungskursen**							
211	Kundenzufriedenheit der Lernenden	(>) %	91.0	92.5	90.0	**90.0**	0.0	0.0%
22	**Kostengünstige Weiterbildung**							
221	Kostendeckungsgrad der Erwachsenenbildungszentren	(>) %	121.9	109.1	100.0	**100.0**	0.0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'834	3'776	3'850	3'659	-191	-5.0%
	Erlös	TCHF	-4'675	-4'436	-4'238	-4'528	-290	6.8%
	Saldo	TCHF	-841	-659	-388	-869	-481	124.2%

3 Bildung an höheren Fachschulen

Produkte: Höhere Fachschule Pflege

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Qualitativ hochstehende, bedarfsgerechte Ausbildung**							
311	Erfolgsquote bei der Diplomprüfung	(>) %	91.0	97.8	95.0	**95.0**	0.0	0.0%
312	Zufriedenheit der Studierenden am Ende der Ausbildung	(>) %	95.0	86.0	95.0	**95.0**	0.0	0.0%
32	**Kostengünstige Ausbildung**							
321	Durchschnittliche Klassengrösse	(>) Anz.	20.8	20.9	18.0	**18.0**	0.0	0.0%
322	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	14.0	14.2	14.5	**14.3**	-0.2	-1.4%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	Studierende Bereich Pflege	Anzahl	270	251	280	**280**	0	0.0%
	Bem.: Wir stellen eine erhöhte Nachfrage nach diesem Bildungsgang fest (u.a. Diskussionen betreffend Fachkräftemangel).							
	Diplome Bereich Pflege	Anzahl	81	92	95	**95**	0	0.0%
	Bem.: Die Steigerung der Studierendenzahlen hat eine Zunahme bei den Diplomen zur Folge.							

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'980	4'090	4'479	4'594	115	2.6%
	Erlös	TCHF	-3'615	-3'120	-3'411	-3'311	100	-2.9%
	Saldo	TCHF	364	970	1'068	1'283	215	20.1%

4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG

Produkte: HFTM AG

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Qualitativ hochstehende und bedarfsgerechte Ausbildung**							
411	SO-Studierende in HFTM-Studiengängen	(>) Anz.	175	185	175	**189**	14 8.0%	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'001	1'912	1'880	2'299	419	22.3%
Erlös	TCHF	-502	-500	-500	-500	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'499	1'412	1'380	1'799	419	30.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	59'621	60'017	61'827	63'182	1'355	2.2%
Ertrag	TCHF	-28'051	-27'944	-27'162	-27'867	-705	2.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**31'570**	**32'073**	**34'665**	**35'316**	**651**	**1.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	10'715	11'247	11'655	11'983	328	2.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	70'311	71'218	73'482	75'165	1'683	2.3%
Erlös	TCHF	-28'026	-27'899	-27'162	-27'867	-705	2.6%
Saldo	TCHF	42'285	43'319	46'320	47'299	979	2.1%
1 Schulische berufliche Grundbildung							
Kosten	TCHF	60'496	61'439	63'272	64'613	1'340	2.1%
Erlös	TCHF	-19'234	-19'843	-19'013	-19'528	-515	2.7%
Saldo	TCHF	41'262	41'596	44'259	45'085	826	1.9%
2 Weiterbildung							
Kosten	TCHF	3'834	3'776	3'850	3'659	-191	-5.0%
Erlös	TCHF	-4'675	-4'436	-4'238	-4'528	-290	6.8%
Saldo	TCHF	-841	-659	-388	-869	-481	124.2%
3 Bildung an höheren Fachschulen							
Kosten	TCHF	3'980	4'090	4'479	4'594	115	2.6%
Erlös	TCHF	-3'615	-3'120	-3'411	-3'311	100	-2.9%
Saldo	TCHF	364	970	1'068	1'283	215	20.1%
4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG							
Kosten	TCHF	2'001	1'912	1'880	2'299	419	22.3%
Erlös	TCHF	-502	-500	-500	-500	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'499	1'412	1'380	1'799	419	30.4%

Bemerkungen: Interne Verrechnungen: Da ab 2022 das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten für alle Schulen der Sekundarstufe II betrieben wurde, dem ABMH unterstellt wurde, fallen die internen Verrechnungen im Vergleich zur Rechnung 2021 höher aus. Die steigenden Kosten des IT-Kompetenzzentrums ABMH infolge der stufenweisen Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II werden den kantonalen Schulen weiterverrechnet. Daher steigen die internen Verrechnungen im Vergleich zur Rechnung 2022 und dem Voranschlag 2023.
Produktgruppe 2: Attraktive Angebote führen zu einem hohen Kostendeckungsgrad.
Produktgruppe 3: Eine leichte Abnahme bei den ausserkantonalen Studierenden führt zu einer Abnahme bei den ausserkantonalen Schulgeldern und somit zu einem höheren Nettoaufwand.
Produktgruppe 4: Steigende Studierendenzahlen im Vergleich zu den Vorjahren haben eine Kostensteigerung zur Folge.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

			Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			32'131'000	32'131'000	32'131'000	96'393'000
	Zusatzkredit						
	Total			**32'131'000**	**32'131'000**	**32'131'000**	**96'393'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			32'131'220	34'664'840	35'315'570	102'111'630
	Nachtragskredit						
	Total			**32'131'220**	**34'664'840**	**35'315'570**	**102'111'630**
Rechnung	**Total**			**32'072'682**			**32'072'682**
Reserven	Stand 1. Januar			514'000	554'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		40'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**554'000**	**554'000**		
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Die voraussichtliche Überschreitung des Verpflichtungskredites ist insbesondere auf Mehraufwände Besoldungen Lehrpersonen in der Höhe von 1.4 Mio. Fr. (Umsetzung KV-Reform, Wachstum Gesundheitsberufe, Sportunterricht, Teuerung), Mehraufwände Besoldungen Verwaltung von rund 0.5 Mio. Fr. (Teuerung, Informationssicherheit und Datenschutz), einen Anstieg beim Sachaufwand von 0.9 Mio. Fr. (Energie, Informatik, Gebäudeunterhalt) sowie höhere Beiträge an die Höhere Fachschule für Technik Mittelland von 0.4 Mio. Fr. wegen einer Zunahme der Studierenden zurückzuführen. Die Kostensteigerung wird teilweise durch Mehreinnahmen von 1.1 Mio. Fr. hauptsächlich bei den ausserkantonalen Schulgeldern kompensiert.
Voranschlag 2023 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022).
Voranschlag 2024 inkl. + 2,0 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	305.7	304.0	304.5	**306.9**	2.4	0.8%
weiblich (Pensen)	142.7	142.3	138.4	142.2	3.8	2.7%
männlich (Pensen)	163.0	161.8	166.1	164.7	-1.4	-0.8%
Anzahl Mitarbeitende	491	489	489	498	9	1.8%
weiblich (Mitarbeitende)	244	246	241	248	7	2.9%
männlich (Mitarbeitende)	247	243	248	250	2	0.8%
Anzahl Lernende	21	19	21	17	-4	-19.0%
weiblich	12	10	11	10	-1	-9.1%
männlich	9	9	10	7	-3	-30.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Informatik Berufsschulen	50	158	500	**300**	-200	-40.0%

Bemerkungen: Einlaufende Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II (RRB Nr. 2017/521 vom 21. März 2017)

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetperiode 2024-2026.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 10'356'700.-- und einem Ertrag von Fr. 767'000.- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'590'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 405'000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Kulturförderung und Kulturpflege

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Kulturförderung, der Kulturpflege, der Amtsleitung und des Schlosses Waldegg. Diese Stellen ermöglichen einer breiten Bevölkerung Zugang zu Kultur und Geschichte. Dazu fördern und koordinieren sie das Kulturschaffen im Kanton und bewahren das kulturelle Erbe. Sie unterstützen die Gestaltung der kantonalen Kulturpolitik fachlich und sind besorgt für die Leistungsvereinbarungen mit Kulturinstitutionen. Sie unterstützen, beraten und fördern Organisationen und Personen im Bereich Kultur und entrichten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ordentliche Mittel und beantragen die Bewilligung aus dem Swisslos-Fonds. Die Abteilung Kulturförderung führt die Geschäftsstelle des Kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung. Die Amtsleitung leitet das Schloss Waldegg als Museum und Begegnungszentrum.

Produkte: Kulturförderung, Kulturpflege, Schloss Waldegg

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Kulturelle Vielfalt im ganzen Kanton fördern**								✶
111	Anteil Beitragsentscheide ohne Wiedererwägung	(>) %	99	99	97	**97**	0	0.0%	
12	**Kulturpflegerische Partnerschaften sorgsam behandeln und ausbauen**								✶
121	Stiftung Zentralbibliothek Solothurn (ZBS) als Kantonsbibliothek für Wissenschaft und Forschung fördern und stärken (Bauten zul. IR HBA)	(<) TCHF	2'674	2'674	2'704	**2'704**	0	0.0%	
122	Stadt Solothurn beim Betrieb des Stadttheaters als Ort des eigenständigen und kreativen Theaterschaffens mit Theatervermittlung unterstützen	(<) TCHF	600	600	600	**600**	0	0.0%	
123	Beitrag zum Betrieb des Museums für Musikautomaten Seewen sichern	(<) TCHF	245	245	245	**245**	0	0.0%	
124	Beitrag zum Betrieb der Solothurner Filmtage sichern	(<) TCHF	320	320	320	**320**	0	0.0%	
125	Stiftung Schloss Wartenfels Lostorf: Beitrag für den gesteigerten Unterhalt der Schlossanlage	(<) TCHF	136	136	140	**140**	0	0.0%	
126	Beitrag zum Betrieb Museum Altes Zeughaus (MAZ) auf Niveau 2017 sichern	(<) TCHF	1'825	1'825	1'834	**1'834**	0	0.0%	

Bemerkungen: 126: Am 1.1.2017 wurde das MAZ verselbständigt und in eine öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons mit eigener Rechtspersönlichkeit umgewandelt (KRB Nr. RG 0027/2016 vom 10.5.2016).

13	**Institution Schloss Waldegg erhalten und als kantonales Zentrum für Kultur und Begegnung fördern**								✶
131	Zufriedenheitsmessung Kunden und MuseumsbesucherInnen	(>) %	95	95	95	**95**	0	0.0%	
132	Auslastungsgrad der Schlossanlage inkl. Museumsbetrieb	(>) %	55	62	60	**60**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Beitragsgesuche abgeschlossen	Anzahl	480	514	570	**570**	0	0.0%
Schloss Waldegg: BesucherInnen	Anzahl	12'144	13'931	10'000	**10'000**	0	0.0%
Schloss Waldegg: Kostendeckungsgrad	Prozent	23	25	25	**25**	0	0.0%
Beiträge an Institutionen	Anzahl	6	6	6	**6**	0	0.0%
Zentralbibliothek: Medienausleihe 1)	Anzahl	214'468	221'002	350'000	**210'000**	-140'000	-40.0%
Beiträge an Institutionen 2)	TCHF	5'800	5'800	5'804	**5'843**	39	0.7%
Lotteriefonds: bewilligte Mittel 3)	TCHF	5'621	5'223	5'850	**6'680**	830	14.2%
Lotteriefonds: ausbezahlte Mittel 4)	TCHF	5'026	6'915				
Schloss Waldegg: Kantonsanteil 100 %	TCHF	862	797	770	**770**	0	0.0%
Schloss Waldegg: Unterhalt	TCHF	229	204	280	**280**	0	0.0%

Bemerkungen: 1) Zentralbibliothek: Medienausleihe: Der Rückgang der Medienausleihe steht in Zusammenhang mit der Einführung der neuen Bibliothekssoftware (veränderte Erhebung und Auswertung statistischer Daten).
2) Beiträge an Institutionen (TCHF): Höhere Beiträge auf Grund der Teuerung von 1.5% ab Jahr 2023. Messgrösse bildet die Summe der Indikatoren 121-126 ab.
3) Lotteriefonds: bewilligte Mittel: Nach der Überführung der Sockelbeiträge für Institutionen in das GB AKS bis 2023, stehen im Swisslos-Fonds Fr. 830'000 mehr für den Bereich Kultur zur Verfügung.
4) Lotteriefonds:ausbezahlte Mittel: Inskünftig wird auf die Messgrösse «Lotteriefonds: ausbezahlte Mittel» verzichtet, da die Zuständig-keit für Auszahlungen aus dem Swisslos-Fonds nicht beim AKS, sondern bei der Abteilung Swisslos-Fonds des Departements des Innern (DDI) liegt.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'465	8'423	8'517	8'662	145	1.7%
Erlös	TCHF	-907	-544	-151	-201	-50	33.1%
Saldo	TCHF	7'558	7'879	8'366	8'461	95	1.1%

Bemerkungen: Minderertrag aus dem Swisslos-Fonds infolge Abbau Sockelbeiträge bis 2023.

2 Sport

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Sportfachstelle als Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für den öffentlich-rechtlichen Sport. Die Sportfachstelle unterstützt die Gestaltung der kantonalen Sportpolitik fachlich. Sie berät Organisationen und Personen im Bereich Sport und beantragt die Bewilligung von Swisslos-Sportfonds. Sie fördert die sportlichen Aktivitäten, insbesondere von Jugend und Sport (J+S) und initiiert, koordiniert und begleitet Sport- und Bewegungsprojekte in Kooperation mit Gemeinden, Schulen, Sportvereinen und anderen Organisationen.

Produkte: Breitensport, Jugend und Sport

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Förderung des Breitensports, insbesondere von Jugend und Sport**							
211	TeilnehmerInnen Aus- und Weiterbildungskurse J+S LeiterInnen mindestens auf dem Niveau des Jahres 2005 halten.	(>) %	122	116	130	**130**	0	0.0%
212	Sportfachkurse für Jugendliche von 5 bis 20 Jahren mindestens auf dem Niveau des Jahres 2013 halten.	(>) %	121	132	110	**125**	15	13.6%
213	Schulen, die J+S-Angebote anmelden	(>) %	58	63	70	**75**	5	7.1%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
TeilnehmerInnen Kurse J+S-LeiterInnen	Anzahl	1'178	1'121	1'200	**1'250**	50	4.2%
Aus- und Weiterbildungskurse J+S-LeiterInnen	Anzahl	49	54	50	**50**	0	0.0%
Sportfachkurse	Anzahl	2'611	2'858	2'200	**2'700**	500	22.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'357	1'744	1'560	2'100	539	34.6%
Erlös	TCHF	-249	-528	-496	-566	-70	14.0%
Saldo	TCHF	1'108	1'216	1'064	1'534	470	44.1%

Bemerkungen: Infolge der Covid-19-Pandemie wurden im Jahr 2021 weniger Kurse Kaderbildung Sport durchgeführt.
Auf Grund von Anpassungen der Kostenstelle «Amtsleitung» erhöht sich der Kostenanteil der Produktgruppe Sport. Im Gegenzug verringert sich der Anteil in der Produktgruppe Kultur.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	9'348	9'736	9'707	10'357	650	6.7%
Ertrag	TCHF	-1'157	-1'072	-647	-767	-120	18.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**8'191**	**8'664**	**9'060**	**9'590**	**530**	**5.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	474	431	370	405	35	9.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	9'822	10'167	10'077	10'762	685	6.8%
Erlös	TCHF	-1'157	-1'072	-647	-767	-120	18.5%
Saldo	TCHF	8'666	9'095	9'430	9'995	565	6.0%
1 Kulturförderung und Kulturpflege							
Kosten	TCHF	8'465	8'423	8'517	8'662	145	1.7%
Erlös	TCHF	-907	-544	-151	-201	-50	33.1%
Saldo	TCHF	7'558	7'879	8'366	8'461	95	1.1%
2 Sport							
Kosten	TCHF	1'357	1'744	1'560	2'100	539	34.6%
Erlös	TCHF	-249	-528	-496	-566	-70	14.0%
Saldo	TCHF	1'108	1'216	1'064	1'534	470	44.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'500'000	9'500'000	9'500'000	28'500'000
	Zusatzkredit					
	Total		**9'500'000**	**9'500'000**	**9'500'000**	**28'500'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'590'178			9'590'178
	Nachtragskredit					
	Total		**9'590'178**			**9'590'178**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	11.7	11.9	11.2	**12.4**	1.2	10.7%
weiblich (Pensen)	9.2	9.4	8.9	9.5	0.6	6.7%
männlich (Pensen)	2.5	2.5	2.3	2.9	0.6	26.1%
Anzahl Mitarbeitende	17	18	17	18	1	5.9%
weiblich (Mitarbeitende)	14	15	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	3	3	3	4	1	33.3%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget					
COVID-19 Verordnung	4'175				
Investitionen					
Investitionsbeitrag an das Kloster Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes				**500**	

Bemerkungen: 1) COVID-19 Verordnung: Die Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) hatte schwerwiegende Aus- und Nachwirkungen auf Kultur und Sport. Die Umsetzung der bundesrätlichen Verordnung über die Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen des Coronavirus im Kultursektor wurde über die Finanzgrösse «COVID-19 Verordnung» (RRB Nr. 2020/1655 vom 24. November 2020) finanziert. Der Vollzug und die Abrechnung mit dem Bund sind mit der laufenden Globalbudgetperiode abgeschlossen.
2) Investitionsbeitrag an das Kloster Mariastein: Investitionsbeitrag an das Kloster Mariastein in Metzerlen-Mariastein für die Neugestaltung des Klosterplatzes KRB Nr. SGB 0186/2022. Die Investitionsbeiträge sind gemäss «Accounting Manual» sofort abzuschreiben. Die Abschreibung geht zulasten des Globalbudgets «Kultur und Sport».

Inhaltsverzeichnis

6. Finanzdepartement		Seite
6.1	Management Summary	211
6.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	213
6.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	216
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	219
	Amtschreiberei-Dienstleistungen	222
	Finanzen und Statistik	226
	Personalwesen	232
	Steuerwesen	239
	Informationstechnologie (inkl. Investitionsrechnung)	243
	Staatsaufsichtswesen	247

Finanzdepartement

Management Summary

Insgesamt rechnet der Voranschlag 2024 im Finanzdepartement mit einem um 27,1 Mio. Franken besseren Ergebnis als der Voranschlag 2023.

Die ertragsseitig grössten Veränderungen sind der Mehrertrag bei der direkten Bundessteuer (+3,3 Mio. Franken), beim Nationalen Finanzausgleich (+27,3 Mio. Franken) und beim Zinsertrag auf dem Finanzvermögen (+1,4 Mio. Franken). Demgegenüber sind auch Mindererträge zu verzeichnen, namentlich beim Anteil Verrechnungssteuer (-1,9 Mio. Franken).

Die Steuereinnahmen bei den juristischen Personen (+4,0 Mio. Franken) und bei den Quellensteuern (+1,0 Mio. Franken) dürften leicht über und die der natürlichen Personen (-3,0 Mio. Franken) leicht unter dem Voranschlag 2023 liegen. Bei den übrigen Steuererträgen wird mit unveränderten Werten gegenüber dem Voranschlag 2023 gerechnet. Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt damit unter dem Niveau der Rechnung 2022 (-15,1 Mio. Franken).

Die grösste Veränderung beim Aufwand findet sich infolge des gestiegenen Zinsniveaus beim Zinsendienst (+1,3 Mio. Franken). Die restlichen Aufwandpositionen entsprechen weitgehend den Vorjahreswerten.

Bei den Globalbudgets des Finanzdepartements liegen die Aufwände und Erträge in der Grössenordnung des Voranschlags 2023. Es ist vor allem das Globalbudget des Personalamts, welches auf Stufe Globalbudgetsaldo mit einem Mehraufwand von 1,5 Mio. Franken rechnet. Dies deshalb, weil das Personalamt für die Umsetzung der neuen HR-Strategie einen Ausbau der Personalressourcen von 7,0 Pensen geplant hat. Im Weiteren hat das Globalbudget des Steueramts einen Mehraufwand von 1,0 Mio. Franken geplant. Bei allen Globalbudgets ist der für die Mitarbeitenden gewährte Teuerungsausgleich von 2,0% enthalten.

Im Finanzdepartement sind diverse grössere Projekte geplant. Unter anderem wird das Finanzdepartement die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltung in der Steuerungsgruppe Digitale Verwaltung (SDI) und in Umsetzungsprojekten mitgestalten, insbesondere den Gesetzgebungsprozess des neuen Datenschutzgesetzes. Unter der Leitung des Finanzdepartements wird das neue Gesetz über die Auslagerung von Informatikdienstleistungen (Auslagerungsgesetz) erarbeitet, mit welchem der Einsatz von Clouddienstleistungen geregelt werden soll. Im Weiteren wird das Finanzdepartement zusammen mit dem Personalamt die Struktur des solothurnischen Staatspersonalrechts (inkl. GAV) überprüfen.

Im Bereich des Steuerwesens wird eine Totalrevision der Katasterschätzung durchgeführt, mit dem Ziel die Katasterwerte den aktuellen Gegebenheiten anzupassen und die Festlegung der Katasterwerte stark zu vereinfachen. Mit der Totalrevision soll auch die veraltete Fachanwendung der Katasterschätzung mit einer modernen Anwendung abgelöst werden. Der freiwillige Einheitsbezug der Steuern für Einwohnergemeinden und Kirchgemeinden wird für die ersten Pilotgemeinden gestartet. Im Weiteren wird die Steuerlösung NEST mit dem Projekt Refactoring grundlegend erneuert und das Einführungsprojekt im Jahr 2024 zum Abschluss gebracht.

Im Personalbereich wird die neue HR-Strategie umgesetzt, mit welcher die Schwerpunkte Strukturen, Rollen und Verantwortlichkeiten neu definiert wurden. Unter der Leitung des Personalamts wird ein neues Zeiterfassungssystem mit gleichzeitiger Integration eines Spesenworkflows für die gesamte Verwaltung evaluiert und eingeführt. Die berufliche Grundbildung wird neu beim Personalamt zentralisiert und die kaufmännischen Lernenden der gesamten Verwaltung beim Personalamt angestellt.

Im Informatik-Bereich erfolgen die Erneuerung der IT-Infrastruktur, welche den "End of life Zyklus" erreicht hat sowie die Einführung der neuen Arbeitsplatzinfrastruktur in der gesamten Verwaltung. Im Weiteren wird die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie mit dem Impulsprogramm des Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung aktiv unterstützt und die notwendigen Ressourcen bereitgestellt. Basierend auf der vom Regierungsrat verabschiedeten Leitlinie Informationssicherheit wird das Konzept in den Departementen umgesetzt.

6.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Finanzdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P50302	**Bundesanteile (FG)**					
4110000	Anteil am Reingewinn der SNB	-127'969'055	0	0	0	0.0
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer	-78'700'962	-89'357'500	-92'634'000	-3'276'500	3.7
4600100	Anteil Verrechnungssteuer	-13'681'201	-20'486'000	-18'573'000	1'913'000	-9.3
4600500	Ant.Ertr.der Eidg.Mineralölst.	-8'046'372	-8'041'600	-7'550'300	491'300	-6.1
4600800	Anteil am Ertrag LSVA	-13'508'600	-13'602'559	-13'065'627	536'932	-3.9
4600900	Ant.Ertr.übr Bundeseinnahmen	-2'332'692	-2'300'000	-2'300'000	0	0.0
4620100	NFA: Ressourcenausgleich	-390'465'348	-407'850'657	-394'168'000	13'682'657	-3.4
4620200	NFA: sozio-demografischer Ausgleich	-8'315'748	-9'249'876	-9'372'000	-122'124	1.3
4620400	NFA: Härteausgleich	2'546'825	2'351'000	2'155'000	-196'000	-8.3
4620500	NFA: Ergänzungsbeiträge	0	0	-42'771'000	-42'771'000	0.0
4620900	NFA: Abfederungsmassnahmen	-10'557'196	-8'485'213	-6'371'000	2'114'213	-24.9
4699001	Rückverteilungen CO2 Abgabe	-318'906	-152'000	-207'200	-55'200	36.3
	Ertrag	**-651'349'255**	**-557'174'405**	**-584'857'127**	**-27'682'722**	**5.0**
8102032	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	8'046'372	8'041'600	7'550'300	-491'300	-6.1
8102033	Zuw. LSVA an Strassenbaurechnung	6'754'300	6'801'280	6'532'814	-268'466	-3.9
8103014	Zuw. Globalbeiträge HS	2'332'692	2'300'000	2'300'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**17'133'364**	**17'142'880**	**16'383'114**	**-759'766**	**-4.4**
	Saldo	**-634'215'891**	**-540'031'526**	**-568'474'014**	**-28'442'488**	**5.3**
P50303	**Vermögenserträge (FG)**					
4100001	Salzregalgebühr	-19'219	-25'000	-20'000	5'000	-20.0
4100002	Monopolabgabe SGV	-877'668	-900'000	-880'000	20'000	-2.2
4400000	Zinsen flüssige Mittel	0	0	-200'000	-200'000	0.0
4401000	Zins kurzfr. Festgeld	0	-300'000	0	300'000	-100.0
4401003	Zinsen Dritte	-58'426	-70'000	-130'000	-60'000	85.7
4402000	Zinsen Finanzanlagen Grp. 102	-74'069	0	-1'400'000	-1'400'000	0.0
4451000	Erträge aus Beteiligungen VV	-27'090	-15'000	-27'000	-12'000	80.0
4451002	Dividende NSNW	-520'000	0	0	0	0.0
4461000	Dividende NSNW	0	-400'000	-400'000	0	0.0
4463000	Dividende Schweizer Salinen AG	-452'076	-170'000	-200'000	-30'000	17.6
4464000	Dividende Nationalbank	-18'240	-18'240	-18'240	0	0.0
	Ertrag	**-2'046'788**	**-1'898'240**	**-3'275'240**	**-1'377'000**	**72.5**
	Saldo	**-2'046'788**	**-1'898'240**	**-3'275'240**	**-1'377'000**	**72.5**
P50304	**Zinsendienst (FG)**					
3401000	Zinsen Darlehen und Vorschüsse	10'848'000	12'300'000	12'600'000	300'000	2.4
3409002	Zinsen Dritte	70	0	4'000	4'000	0.0
3409003	Zinsen Spezialfinanzierung Fo	393'159	625'000	1'500'000	875'000	140.0
3409004	Zinsen auf Legate, Stiftungen	94'270	150'000	250'000	100'000	66.7
3420000	Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	-85'943	230'000	250'000	20'000	8.7
3499007	Aufwand Negativzinsen	645'409	0	0	0	0.0
	Aufwand	**11'894'966**	**13'305'000**	**14'604'000**	**1'299'000**	**9.8**
4499001	Ertrag Negativzinsen	-157'875	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-157'875**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**11'737'091**	**13'305'000**	**14'604'000**	**1'299'000**	**9.8**
P50305	**Abschreibungen (FG)**					
3051001	PSKO-Beitragsmind zur Tilgung Darlehen	-12'211'862	-12'500'000	-12'500'000	0	0.0
3409005	Zinsaufwand PKSO (Ausfinanzierung)	8'225'212	8'076'000	7'923'000	-153'000	-1.9
3419000	Realisierte Kursverluste Zahlungsverkehr	6'607	5'000	5'000	0	0.0
3830000	a/o Abschr. Bilanzfehlbetrag PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0
	Aufwand	**23'310'785**	**22'871'828**	**22'718'828**	**-153'000**	**-0.7**
4309000	Verschiedene Erträge	-16'135'929	-16'000'000	-16'500'000	-500'000	3.1
4419000	Realisierte Kursgewinne	-9'746	-5'000	-5'000	0	0.0
	Ertrag	**-16'145'675**	**-16'005'000**	**-16'505'000**	**-500'000**	**3.1**
	Saldo	**7'165'110**	**6'866'828**	**6'213'828**	**-653'000**	**-9.5**

6.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Finanzdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P50402	**Sozialversicherung (FG)**					
3010009	Abgangsentschädigungen	0	50'750	51'000	250	0.5
3010011	Beiträge an Kinderbetreuung	506'338	420'000	420'000	0	0.0
3010012	LEBO Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	7'775'617	8'074'625	299'008	3.8
3020005	LEBO Lehrkräfte	0	1'798'521	1'849'045	50'524	2.8
3050000	AG-Beitrag AHV/ALV	25'092'466	24'330'000	24'330'000	0	0.0
3050001	EO Aufwandminderung	0	-230'000	-230'000	0	0.0
3050003	Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	0	-550'000	-550'000	0	0.0
3051000	AG-Beitrag Pensionskasse	51'254'771	56'606'296	59'674'214	3'067'918	5.4
3053000	AG-Beitrag Berufsunfallversicherung	531'589	470'000	470'000	0	0.0
3054000	AG-Beitrag an Familienzulagekassen	4'455'471	5'030'000	5'030'000	0	0.0
3055000	AG-Beitrag Krankentaggeldversicherung	353'154	350'000	350'000	0	0.0
3055001	Aufll. KTG Fonds z.G. AG Kanton	-287'622	0	0	0	0.0
3064000	AHV-Ersatzrenten	1'627'551	2'000'000	2'000'000	0	0.0
3099006	*Aufl. KTG Fonds z.G. Arbeitnehmer	-130	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	-79'902'128	-86'687'439	-89'755'304	-3'067'866	3.5
8200001	LEBO Plan	0	-7'775'617	-8'074'625	-299'008	3.8
8200002	LEBO Plan Lehrkräfte	0	-1'798'521	-1'849'045	-50'524	2.8
	Aufwand	**3'631'460**	**1'789'608**	**1'789'910**	**302**	**0.0**
4309000	Verschiedene Erträge	-4'661	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-4'661**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
8400001	Allgemeiner Overhead	-1'788'700	-1'789'608	-1'789'910	-302	0.0
	Interne Verrechnungen	**-1'788'700**	**-1'789'608**	**-1'789'910**	**-302**	0.0
	Saldo	**1'838'099**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P50403	**Unfallkasse (SF/EK)**					
3099004	übriger Personalaufwand	30'709	31'000	31'000	0	0.0
	Aufwand	**30'709**	**31'000**	**31'000**	**0**	**0.0**
4309001	Mitgliederbeiträge	0	-500	-500	0	0.0
	Ertrag	**0**	**-500**	**-500**	**0**	**0.0**
	Saldo	**30'709**	**30'500**	**30'500**	**0**	**0.0**
P50404	**GAV Krankentaggeldversicherung (SF)**					
3099006	Aufl. KTG Fo.z.G.AN	292'240	0	0	0	0.0
3099007	Aufl. KTG Fo.z.G.AG	1'252'367	0	0	0	0.0
	Aufwand	**1'544'607**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
4500000	Entnahme aus Spezialfianzierung	-1'544'607	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-1'544'607**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

6.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Finanzdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P50502	**Kantonale Steuern (FG)**					
3180000	Rückerstattung Steuerausst.	-500'000	0	0	0	0.0
3181014	Abschreibungen Steuerforderungen	14'082'993	17'070'000	17'070'000	0	0.0
3181015	Erlasse Steuerforderungen	422'300	800'000	800'000	0	0.0
3499002	Rückerstattungszinsen	1'012'370	400'000	600'000	200'000	50.0
3499003	Vergütungszinsen	1'918	0	3'000	3'000	0.0
	Aufwand	**15'019'581**	**18'270'000**	**18'473'000**	**203'000**	**1.1**
4000000	Staatsteuern nat. Pers.	-686'028'857	-690'000'000	-690'000'000	0	0.0
4000001	Staatsteuern nat. Pers. Vorjahre	-41'486'324	-40'000'000	-33'000'000	7'000'000	-17.5
4000005	Nachsteuern und Bussen NP	-2'475'881	-1'800'000	-1'800'000	0	0.0
4000020	Pauschale Steueranrechnung	647'083	1'000'000	1'000'000	0	0.0
4002000	Quellensteuer	-27'237'689	-25'000'000	-26'000'000	-1'000'000	4.0
4010000	Staatssteuer juristische Personen	-66'599'992	-70'000'000	-75'000'000	-5'000'000	7.1
4010001	Staatssteuer juristische Personen	-27'458'151	-19'000'000	-18'000'000	1'000'000	-5.3
4010002	FA-Steuer juristische Personen	-9'556'000	-9'167'000	-9'300'000	-133'000	1.5
4010003	Nachsteuern und Bussen JP	-640'029	-50'000	-50'000	0	0.0
4022000	Grundstückgewinnsteuer natürliche Pers.	-11'546'911	-10'000'000	-10'000'000	0	0.0
4022001	Grundstückgewinnsteuer juristische Pers.	-1'200'033	-300'000	-300'000	0	0.0
4022002	Kapitalabfindungssteuer	-23'206'782	-20'000'000	-24'000'000	-4'000'000	20.0
4022003	Übrige Sondersteuern	-852'189	-1'000'000	-1'000'000	0	0.0
4023000	Handänderungssteuer	-32'860'917	-30'000'000	-30'000'000	0	0.0
4024000	Erbschaftssteuer	-21'779'249	-20'500'000	-21'000'000	-500'000	2.4
4024001	Nachlasstaxe	-7'773'806	-7'000'000	-7'000'000	0	0.0
4024002	Schenkungssteuer	-2'229'054	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
4270002	Ordnungsbussen	-7'258'930	-6'500'000	-6'500'000	0	0.0
4290000	Eingang abgeschriebener Forderungen	-12'176	0	0	0	0.0
4401002	Verzugszinsen auf Steuern	-6'330'422	-7'300'000	-7'300'000	0	0.0
	Ertrag	**-975'886'308**	**-958'117'000**	**-960'750'000**	**-2'633'000**	**0.3**
8102012	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	2'216'328	1'802'500	1'803'000	500	0.0
8106032	Zuweisung der FA-Steuer	9'517'240	9'102'000	9'235'000	133'000	1.5
	Interne Verrechnungen	**11'733'568**	**10'904'500**	**11'038'000**	**133'500**	**1.2**
	Saldo	**-949'133'159**	**-928'942'500**	**-931'239'000**	**-2'296'500**	**0.2**
P50602	**AIO Abschreibungen (FG)**					
3300600	IT-Abschr. 3 Jahre	499'342	655'213	735'009	79'797	12.2
3300610	IT-Abschr. 5 Jahre	4'251'927	4'656'149	4'958'475	302'325	6.5
3300620	IT-Abschr. 7 Jahre	2'293'189	2'224'331	2'224'331	0	0.0
	Aufwand	**7'044'457**	**7'535'692**	**7'917'815**	**382'122**	**5.1**
8404002	AIO Abschreibungen IT	-7'044'457	-7'535'692	-7'917'815	-382'122	5.1
	Interne Verrechnungen	**-7'044'457**	**-7'535'692**	**-7'917'815**	**-382'122**	**5.1**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
50302	**Bundesanteile**				
	Die Anteile an der direkten Bundessteuer bzw. Verrechnungssteuer werden gemäss Angaben der ESTV geplant und unterliegen grossen Schwankungen. Die budgetierten Werte zum NFA wurden am 22. November 2023 durch den Bundesrat verabschiedet. Insgesamt wird der Kanton Solothurn 450,5 Mio. Franken aus dem Ressourcenausgleich inkl. Abfederungsmassnahmen und Ergänzungsbeiträgen erhalten. Das sind 27,3 Mio. Franken mehr als im Vorjahr. Die Anteile an der Mineralölsteuer und an der LSVA werden gemäss Angaben vom ASTRA und der ESTV geplant und sind in den letzten Jahren zurückgegangen.				
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer *Mehrertrag*	-89'357'500	-92'634'000	**-3'276'500**	**4%**
4600100	Anteil Verrechnungssteuer *Minderertrag*	-20'486'000	-18'573'000	**1'913'000**	**-9%**
4600500	*Anteil Ertrag Mineralölsteuer* *Minderertrag*	-8'041'600	-7'550'300	**491'300**	**-6%**
4600800	*Anteil Ertrag LSVA* *Minderertrag*	-13'602'559	-13'065'627	**536'932**	**-4%**
4620100	*NFA: Ressourcenausgleich* *Minderertrag*	-407'850'657	-394'168'000	**13'682'657**	**-3%**
4620500	*NFA: Ergänzungsbeiträge* *Mehrertrag*	0	-42'771'000	**-42'771'000**	**100%**
4620900	*NFA: Abfederungsmassnahmen* *Minderertrag*	-8'485'213	-6'371'000	**2'114'213**	**-25%**
4699001	Rückverteilungen CO2 Abgabe *Mehrertrag*	-152'000	-207'200	**-55'200**	**36%**
50303	**Vermögenserträge**				
4400000	Zinsen flüssige Mittel *Mehrertrag*	0	-200'000	**-200'000**	**100%**
	Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb wir davon aus, dass unsere Guthaben wieder verzinst werden.				
4401000	Zinsen Forderungen und Kontokorrente *Minderertrag*	-300'000	0	**300'000**	**-100%**
	Zinsen für Forderungen werden auf dem Konto 4400000 bzw. 4402000 verbucht.				
4401003	Zinsen Dritte *Mehrertrag*	-70'000	-130'000	**-60'000**	**86%**
	Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb gehen wir davon aus, dass unsere Guthaben wieder verzinst werden.				
4402000	Zinsen Finanzanlagen Grp. 102 + 107 *Mehrertrag*	0	-1'400'000	**-1'400'000**	**100%**
	Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb gehen wir davon aus, dass wir wieder Zinserträge und Zinsaufwände auch im kurzfristigen Bereich haben.				
4463000	Dividende Rheinsalinen AG *Mehrertrag*	-170'000	-200'000	**-30'000**	**18%**
	Die Dividendenausschüttung der Rheinsalinen AG kann durch uns nicht beeinflusst werden, wir passen diese Position jeweils dem aktuellsten Stand IST an.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
50304	**Zinsendienst**				
3401000	Zinsen auf Darlehen und Vorschüssen *Mehraufwand* Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb gehen wir davon aus, dass wir höhere Zinserträge und Zinsaufwände auch im kurzfristigen Bereich haben.	12'300'000	12'600'000	**300'000**	**2%**
3409003	Zinsen auf Spezialfinanzierungen *Mehraufwand* Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb gehen wir davon aus, dass wir höhere Zinsaufwände auf Spezialfinanzierungen haben.	625'000	1'500'000	**875'000**	**140%**
3409004	Zinsen auf Legate, Stiftungen *Mehraufwand* Die SNB hat die Leitzinsen angehoben, deshalb gehen wir davon aus, dass wir höhere Zinsaufwände auf Legate, Stiftungen haben.	150'000	250'000	**100'000**	**67%**
50305	**Abschreibungen**				
4309000	Verschiedene Erträge *Mehrertrag* Es handelt sich um die Auswirkungen der Ausfinanzierung der Deckungslücke PKSO. Diese Abweichung entsteht bei den Arbeitgeberbeiträgen, welche von den Gemeinden und der Solothurner Spitäler zugunsten der Ausfinanzierung der PKSO an den Kanton zu leisten sind. Gegenüber dem Vorjahr kann man infolge höherer Löhne mit höheren Arbeitgeberbeiträgen rechnen.	-16'000'000	-16'500'000	**-500'000**	**3%**
50402	**Sozialversicherungsbeiträge**				
3051000	AG-Beitrag PKSO *Mehraufwand* Die Budgetierung erfolgt aufgrund der Rechnung 2022 und der Lohnentwicklung gegenüber dem Vorjahr.	56'606'296	59'674'214	**3'067'918**	**5%**
50502	**Kantonale Steuern**				
3499002	Rückerstattungszinsen *Mehraufwand* Aufgrund der Tarifanpassung zum 01.01.2023 werden auch im Jahr 2024 zu hohe Vorbezüge fakturiert, die zusätzliche Rückererstattungszinsen auslösen.	400'000	600'000	**200'000**	**50%**
4000001	Staatssteuern nat. Personen Vorjahr *Minderertrag* Der Rückgang von 7,0 Mio. Franken ist hauptsächlich auf die statisch errechneten Einbusse infolge der Umsetzung des Gegenvorschlags (Erhöhung der Kinderabzüge) zurückzuführen.	-40'000'000	-33'000'000	**7'000'000**	**-18%**
4002000	Quellensteuer *Mehrertrag* Ab 2023 enthalten die Erträge aus der Quellensteuer die Einnahmen aus der französischen Grenzgängerbesteuerung. Aufgrund der IST-Entwicklung kann die Ertragsposition für den VA 2024 um 1,0 Mio. Franken erhöht werden.	-25'000'000	-26'000'000	**-1'000'000**	**4%**
4010000	Staatsteuern jur. Personen *Mehrertrag* Die grösseren Unternehmen im Kanton verzeichnen mehrheitlich sehr gute Geschäftsjahre, weshalb mit tendenziell in den nächsten Jahren steigenen Vorbezügen zu rechnen ist.	-70'000'000	-75'000'000	**-5'000'000**	**7%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
4010001	Staatsteuern jur. Personen Vorjahr *Minderertrag* Aufgrund von einzelnen stark wachsenden Steuersubjekten und im Abschluss befindenden Verhandlungen im Jahr 2023 wird dieser Wert im Jahr 2024 um 1,0 Mio. Franken reduziert.	-19'000'000	-18'000'000	**1'000'000**	**-5%**
4022002	Besteuerung Kapitalleistungen *Mehrertrag* Aufgrund der tatsächlichen Entwicklung und der Altersstruktur wird in Zukunft mit höheren Erträgen gerechnet. Daher wird die Prognose für den VA 2024 um 20 % angehoben.	-20'000'000	-24'000'000	**-4'000'000**	**20%**
4024000	Erbschaftssteuer *Mehrertrag* Aufgrund der Vorjahreswerte und dem allgemeinen Bevölkerungswachstum rechnen wir bei der Erbschaftssteuer mit einem Mehrertrag.	-20'500'000	-21'000'000	**-500'000**	**2%**
50602	**AIO Abschreibungen (FG)**				
3300600	Abschreibungen IT 3 Jahre *Mehraufwand* Aufgrund der geplanten höheren Investitionen wird eine leichte Zunahme der Abschreibungen erwartet.	655'213	735'009	**79'797**	**12%**
3300610	Abschreibungen IT 5 Jahre *Mehraufwand* Aufgrund der geplanten höheren Investitionen wird eine leichte Zunahme der Abschreibungen erwartet.	4'656'149	4'958'475	**302'325**	**6%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2023 - 2025.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'976'700.-- und einem Ertrag von Fr. 10'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'966'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 467'300.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Produkte: Beratung, Rechtsdienst, Erlasse

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Bedarfsgerechte Führungsunterstützung sicherstellen**							
111	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung DSFD	(>) %	91	92	90	**90**	0 0.0%	
112	Anteil Bestätigung von angefochtenen Entscheiden durch Rechtsmittelinstanz	(>) %	87	89	85	**85**	0 0.0%	
12	**Fristgerechte Bearbeitung der Erlassgesuche**							
121	Anteil pendenter Erlassgesuche im Verhältnis zu den eingegangenen Erlassgesuchen	(<) %	13	24	20	**20**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Erledigte Beschwerden	Anzahl	6	2	10	**10**	0	0.0%
Erstellte Mitberichte	Anzahl	54	48	40	**40**	0	0.0%
Eingegangene Erlassgesuche	Anzahl	842	643	900	**800**	-100	-11.1%
Anteil gutgeheissene Erlassgesuche	Prozent	32	32	35	**35**	0	0.0%
Erlassener Betrag	TCHF	393	265	480	**400**	-80	-16.7%
Gesamtbetrag der eingegangenen Erlassgesuche	TCHF	2'832	1'846				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'649	1'460	1'676	1'987	310	18.5%
Erlös	TCHF	-1	-1				
Saldo	TCHF	1'648	1'459	1'676	1'987	310	18.5%

Bemerkungen: Die höheren Kosten werden ausgelöst durch die Anstellung des Projektleiters und Datensicherheitsverantwortlichen FD und durch höhere interne Verrechnungen des AIO.

2 Amtschreibereiaufsicht

Produkte: Aufsicht, Aufgaben Departement, Private Notare

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Gesetzeskonforme und einheitliche Rechtsanwendung durch die Amtschreibereien ist gewährleistet**							
211	Akzeptanz der Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
212	Anteil Bestätigung von angefochtenen Amtshandlungen durch die Rechtsmittelinstanz	(>) %	92	94	85	**85**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Inspektionen bei Amtschreibereien und Konkursämtern	Anzahl	0	7	7	**7**	0	0.0%
Ausbildungstage von Personal der Amtschreibereien	Anzahl	0	3	3	**3**	0	0.0%
Inspektionen privater Notare	Anzahl	1	36	25	**25**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	436	432	451	457	7	1.5%
Erlös	TCHF	-8	-7	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	428	426	441	447	7	1.5%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'847	1'673	1'820	1'977	157	8.6%
Ertrag	TCHF	-9	-7	-10	-10	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**1'838**	**1'665**	**1'810**	**1'967**	**157**	**8.7%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	238	220	307	467	160	52.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	2'085	1'892	2'127	2'444	317	14.9%
Erlös	TCHF	-9	-7	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'076	1'885	2'117	2'434	317	15.0%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'649	1'460	1'676	1'987	310	18.5%
Erlös	TCHF	-1	-1				
Saldo	TCHF	1'648	1'459	1'676	1'987	310	18.5%
2 Amtschreibereiaufsicht							
Kosten	TCHF	436	432	451	457	7	1.5%
Erlös	TCHF	-8	-7	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	428	426	441	447	7	1.5%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2023-2025			
		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		1'785'000	1'874'000	1'874'000	5'533'000
	Zusatzkredit					
	Total		**1'785'000**	**1'874'000**	**1'874'000**	**5'533'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'809'636	1'966'678		3'776'314
	Nachtragskredit					
	Total		**1'809'636**	**1'966'678**		**3'776'314**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		42'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**42'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. 1,5% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022). Voranschlag 2024 inkl. 2,0% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	10.1	9.4	10.5	**10.3**	-0.2	-1.9%
weiblich (Pensen)	4.9	4.2	4.3	3.9	-0.4	-9.3%
männlich (Pensen)	5.2	5.2	6.2	6.4	0.2	3.2%
Anzahl Mitarbeitende	13	12	13	13	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	7	6	6	6	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	6	6	7	7	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Die laufenden Verfahrensoptimierungen erlauben es, die in den vergangenen Globalbudgetperioden festgelegten Zahlen beizubehalten.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 29'665'800.-- und einem Ertrag von Fr. 40'144'100.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 10'478'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 6'473'100.--.

Die Massnahmen in der Produktgruppe Grundbuch zur Senkung des Kostendeckungsgrades greifen.

Personal

Der Personal- und Pensenbestand bleibt gegenüber 2022 und 2023 praktisch unverändert.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Grundbuch

Produkte: - Kauf, Dienstbarkeit, Pfandvertrag, Belege

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Grundbuchämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**								✶
111	Wartezeit bei Handänderungsverträgen	(<) AT	14.2	13.3	15.0	**15.0**	0.0	0.0%	
112	Wartezeit bei Pfandverträgen	(<) AT	2.3	2.1	4.0	**4.0**	0.0	0.0%	
113	Kostendeckungsgrad	(>) %	127.3	115.0	104.5	**103.8**	-0.7	-0.7%	
114	Kundenzufriedenheit	(>) %	87		85				

Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird in der Regel nur einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Die institutionellen Kunden bildeten im Jahre 2021 die Zielgruppe. Die privaten Kunden bildeten im 2023 die Zielgruppe.

Bemerkungen: .

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
1.1 Handänderungen	Anzahl	3'977	3'440	3'800	**3'425**	-375	-9.9%
1.2 Dienstbarkeiten	Anzahl	846	784	725	**668**	-57	-7.9%
1.3 Pfandverträge	Anzahl	4'016	3'554	3'800	**3'610**	-190	-5.0%
1.4 Kaufpreis	MCHF	3'105	2'769		**2'500**		

Bemerkungen: Es wird von einer leicht rückläufigen Geschäftslast auf Niveau vor Corona ausgegangen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	11'026	10'724	11'530	11'414	-116	-1.0%
Erlös	TCHF	-14'034	-12'331	-11'909	-11'847	62	-0.5%
Saldo	TCHF	-3'008	-1'607	-379	-433	-54	14.2%

2 Güter- und Erbrecht

Produkte: Güter- und Erbrecht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Erbschaftsämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**							
211	Wartezeit bei Erbenverhandlungen	(<) AT	20.2	24.0	22.0	**22.0**	0.0	0.0%
212	Kostendeckungsgrad	(>) %	104.1	108.5	97.2	**97.9**	0.7	0.7%
213	Kundenzufriedenheit	(>) %			85			

Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird in der Regel nur einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Die institutionellen Kunden bildeten im Jahre 2021 die Zielgruppe. Diese Kundengruppe tätigt keine Geschäfte im Güter- und Erbrecht. Die privaten Kunden wurden im Jahre 2023 befragt.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
2.1 Erbschaftsinventare	Anzahl	2'030	2'039	1'875	**1'955**	80	4.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'736	5'551	5'820	5'842	22	0.4%
Erlös	TCHF	-5'972	-6'024	-5'604	-5'718	-115	2.0%
Saldo	TCHF	-236	-473	216	124	-93	-42.9%

Bemerkungen: Analog des laufenden Jahres ist mit einer hohen Geschäftslast zu rechnen.

3 Betreibungen

Produkte: Betreibungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Betreibungsämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**							
311	Wartezeit bei Zahlungsbefehlen	(<) Tage	1.3	1.4	3.0	**3.0**	0.0	0.0%
312	Wartezeit bei Pfändungsabschriften	(<) Tage	4.5	4.8	10.0	**10.0**	0.0	0.0%
313	Kostendeckungsgrad	(>) %	133.4	133.8	142.9	**141.1**	-1.8	-1.3%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
3.1 Zahlungsbefehle	Anzahl	109'986	114'607	118'200	**128'000**	9'800	8.3%
3.2 Pfändungen	Anzahl	63'856	60'723	67'400	**66'600**	-800	-1.2%
3.3 Verwertungen	Anzahl	31'221	31'542	31'000	**32'100**	1'100	3.5%

Bemerkungen: Es wird mit einer anhaltend hohen Geschäftslast gerechnet.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	13'592	13'470	13'925	13'988	62	0.4%
Erlös	TCHF	-18'136	-18'028	-19'740	-19'740	0	0.0%
Saldo	TCHF	-4'544	-4'558	-5'815	-5'752	62	-1.1%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (GebV SchKG) gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

4 Konkurse

Produkte: Konkurse

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
41	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Konkursämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**								*
411	Verfahrensdauer	(<) Monat	8.3	7.6	10.0	**10.0**	0.0	0.0%	
412	Kostendeckungsgrad	(>) %	45.0	40.9	41.9	**41.1**	-0.8	-1.9%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	4.1 Konkurseröffnungen	Anzahl	534	572	600	**700**	100	16.7%

Bemerkungen: Analog der Betreibungen ist mit einer erhöhten Geschäftslast zu rechnen.

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'228	3'287	3'504	3'649	145	4.2%
	Erlös	TCHF	-1'451	-1'345	-1'450	-1'500	-50	3.4%
	Saldo	TCHF	1'777	1'942	2'054	2'149	95	4.6%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (GebV SchKG) gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

5 Handelsregister

Produkte: Handelsregister

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
51	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung des kantonalen Handelsregisteramtes und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**								
511	Wartezeit Eintragungen	(<) Tage	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0.0	0.0%	
512	Rückweisungen des eidg. Handelsregisteramtes	(<) Anz.	0	0	3	**3**	0	0.0%	
513	Kostendeckungsgrad	(>) %	116.0	110.9	105.7	**107.5**	1.8	1.7%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
	5.1 Anzahl Firmen	Anzahl	16'609	17'216	16'000	**16'000**	0	0.0%
	5.2 Handelsregister-Eintragungen	Anzahl	6'048	5'881	5'800	**5'800**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'232	1'211	1'199	1'246	47	3.9%
	Erlös	TCHF	-1'429	-1'343	-1'254	-1'339	-85	6.8%
	Saldo	TCHF	-198	-132	-55	-92	-38	69.2%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung des Bundes gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	28'560	28'178	29'504	29'666	162	0.5%
Ertrag	TCHF	-41'085	-39'142	-39'956	-40'144	-188	0.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-12'525**	**-10'964**	**-10'453**	**-10'478**	**-26**	**0.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	6'317	6'135	6'474	6'473	-1	-0.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	34'814	34'242	35'978	36'139	161	0.4%
Erlös	TCHF	-41'022	-39'071	-39'956	-40'144	-188	0.5%
Saldo	TCHF	-6'208	-4'829	-3'978	-4'005	-27	0.7%
1 Grundbuch							
Kosten	TCHF	11'026	10'724	11'530	11'414	-116	-1.0%
Erlös	TCHF	-14'034	-12'331	-11'909	-11'847	62	-0.5%
Saldo	TCHF	-3'008	-1'607	-379	-433	-54	14.2%
2 Güter- und Erbrecht							
Kosten	TCHF	5'736	5'551	5'820	5'842	22	0.4%
Erlös	TCHF	-5'972	-6'024	-5'604	-5'718	-115	2.0%
Saldo	TCHF	-236	-473	216	124	-93	-42.9%
3 Betreibungen							
Kosten	TCHF	13'592	13'470	13'925	13'988	62	0.4%
Erlös	TCHF	-18'136	-18'028	-19'740	-19'740	0	0.0%
Saldo	TCHF	-4'544	-4'558	-5'815	-5'752	62	-1.1%
4 Konkurse							
Kosten	TCHF	3'228	3'287	3'504	3'649	145	4.2%
Erlös	TCHF	-1'451	-1'345	-1'450	-1'500	-50	3.4%
Saldo	TCHF	1'777	1'942	2'054	2'149	95	4.6%
5 Handelsregister							
Kosten	TCHF	1'232	1'211	1'199	1'246	47	3.9%
Erlös	TCHF	-1'429	-1'343	-1'254	-1'339	-85	6.8%
Saldo	TCHF	-198	-132	-55	-92	-38	69.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

			Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			-11'643'000	-11'643'000	-11'643'000	-34'929'000
	Zusatzkredit						
	Total			**-11'643'000**	**-11'643'000**	**-11'643'000**	**-34'929'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			-11'642'768	-10'452'600	-10'478'349	-32'573'717
	Nachtragskredit			0			0
	Total			**-11'642'768**	**-10'452'600**	**-10'478'349**	**-32'573'717**
Rechnung	**Total**			**-10'964'100**			**-10'964'100**
Reserven	Stand 1. Januar			714'000	35'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-679'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**35'000**	**35'000**		
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. 1,5% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022). Voranschlag 2024 inkl. 2,0% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		181.1	180.5	184.0	**184.0**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		108.0	111.7	106.0	106.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		73.0	68.8	78.0	78.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		208	211	213	213	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		133	137	130	130	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		75	74	83	83	0	0.0%
Anzahl Lernende		15	15	15	15	0	0.0%
weiblich		11	13	11	11	0	0.0%
männlich		4	2	4	4	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele für 2024 wurden aus der Globalbudgetvorlage 2022 - 2024 übernommen und bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'861'400.-- und einem Ertrag von Fr. 3'528'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 333'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 837'200.--.

Dies entspricht einer Erhöhung des Globalbudgetsaldos von Fr. 348'700.-- gegenüber dem Voranschlag 2023. Höherer Personalaufwand durch eine kleine Pensenaufstockung und höhere Bank- und Postgebühren führen zu diesem Anstieg.

Personal

Der Stellenbestand wird gegenüber dem Voranschlag 2023 um 0,6 Pensen erhöht. Davon entfallen 0,4 Pensen auf den Bereich Rechnungswesen, welcher für die Integration von weiteren Dienststellen in den Kreditorenworkflow mehr Ressourcen benötigt. Weitere 0,2 Pensen werden für die neue Amtsleitung eingeplant. Der Leiter vom Amt für Finanzen geht per Ende August 2024 in Pension und arbeitet derzeit in einem 80 %-Pensum.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planung und Reporting

Ordnungsgemässe Rechnungslegung, kurz-/mittel- und langfristige Finanzplanung, Cash Management, Reporting/Berichterstattung

Produkte: IAFP, GB-Vorlagen, Budgetstruktur, Voranschlag, Geschäftsbericht (inkl. Beteiligungsreport), Quartals-/Semesterberichte, Subventionsübersicht, Finanz- und Rechnungswesen (inkl. Kreditorenworkflow), Asset&Liability-Management, Cash Management, WoV-Instrumente und Projekte

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen**							
111	Keine wesentlichen Feststellungen im Aufgabenbereich des AFIN im Revisionsbericht der Kantonalen Finanzkontrolle zum Geschäftsbericht	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
12	**Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfängerorientierte Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen**							
121	Zufriedenheit und Nutzen vom IAFP, Voranschlag, Semester- und Geschäftsbericht. Jährliche Beurteilung durch den Kantonsrat [Beurteilung "sehr zufrieden/zufrieden"]	(>) %	97	94	95	**95**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Budgetgenauigkeit vom Voranschlag zur Rechnung (Abw. zwischen budgetiertem und effektivem Aufwand in %)	Prozent	1.2	3.1			
ALM-Sitzungen	Anzahl	4	4			
S&P Rating [AA+ stabil = 100%]	Prozent	100	100			
Verhältnis Vermögensertrag/Zinsaufwand	Verhältnis		0.37			
Durchschnittl. Zinssatz der Vermögensanlagen kurzfr. Bem.: 2019: -0.21% 2020: -0.25%	Prozent		-0.23			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'530	1'561	1'732	2'180	448	25.8%
Erlös	TCHF	-21	-20	-21	-21	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'509	1'541	1'711	2'159	448	26.2%

Bemerkungen: Zunahme der Kosten gegenüber dem Voranschlag 2023, da für den Betrieb des Kreditorenworkflow mehr Ressourcen benötigt werden und die Bank- und Postgebühren massiv angehoben wurden.

2 Finanz- und Controllerdienstleistungen

Beratung, Unterstützung und Schulung im Bereich Finanzen, Inkassowesen

Produkte: Mitberichte, Stellungnahmen, Vernehmlassungen, Mitarbeit in Kommissionen und Projekten, Eigene Projekte Finanzdienste, Fachspezifische Schulung/Beratung, Verlustscheinbewirtschaftung, Unentgeltliche Rechtspflege, Rechtsinkasso

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten**							✶
211	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Beratungsdienstleistungen des AFIN	(>) %			90			
212	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Ausbildungsveranstaltungen des AFIN	(>) %			90			
213	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Informationsveranstaltungen des AFIN	(>) %			90			
	Bemerkungen: Die Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen wird einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Für die GB-Periode 2022-2024 erfolgte die Umfrage 2023.							
22	**Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen**							
221	Ertrag bei der Verlustscheinbearbeitung	(>) TCHF	2'998	3'314	2'850	**2'850**	0	0.0%
222	Inkassoertrag Unentgeltliche Rechtspflege	(>) TCHF	667	748	650	**650**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Mitberichte, Vernehmlassungen, Beantwortung Parlamentarische Vorstösse	Anzahl	12	11			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Verlustscheine	Anzahl	237'607	242'982			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Schuldner	Anzahl	27'850	28'223			
Verlustscheinbearbeitung - Eröffnete Dossiers pro Jahr	Anzahl	1'708	765			
Verlustscheinbearbeitung - Überprüfte Kunden pro Jahr	Anzahl	17'160	4'680			
Verlustscheinbearbeitung - Gesamtbestand in Mio. Fr.	MCHF	318	316			
URP - Eröffnete Dossiers pro Jahr (Rechnung)	Anzahl	88	64			
URP - Neu überprüfte Kunden pro Jahr (ohne Rechnung)	Anzahl	1'101	894			
Anzahl betreute ePBN-User	Anzahl	53	55			
Anzahl durchgeführte Schulungen	Anzahl	1	3			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'214	1'210	1'222	1'150	-71	-5.8%
Erlös	TCHF	-3'668	-4'066	-3'512	-3'504	8	-0.2%
Saldo	TCHF	-2'454	-2'856	-2'290	-2'354	-63	2.8%

3 Kompetenzzentrum SAP

Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems, Bewirtschaftung des Supportbudgets, Organisation und Koordination der externen Supportunterstützung für alle SAP-Module, Umsetzen von SAP-Projekten

Produkte: SAP-Systembetreuung, Benutzer-Support/-Schulung/-Beratung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems gewährleisten**								✶
311	Zufriedenheit der SAP-Anwender	(>) %		90					
312	Anteil erfolgreich ausgeführte SAP-Änderungsanträge	(>) %		95	95	**95**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Die Kundenzufriedenheitsumfrage erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode und fand bereits 2022 statt.								
32	**Optimale Bewirtschaftung des Supportbudgets**								✶
321	Externe Supportkosten	(<) TCHF	60	59	125	**125**	0	0.0%	
33	**Systemverfügbarkeit ist gewährleistet**								✶
331	Verfügbarkeit SAP für Anwender	(>) %		99	99	**99**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl durchgeführte Änderungsanträge	Anzahl	154	189				
Anzahl zurückgewiesene Änderungsanträge	Anzahl		17				
Anzahl Supportfälle mit externer Unterstützung	Anzahl		6				
Anzahl betreute SAP-Anwender	Anzahl	335	335				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	942	1'112	971	996	25	2.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	942	1'112	971	996	25	2.6%

4 Statistik

Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen. Publikationen "Kanton Solothurn in Zahlen" und "Wohnbevölkerung" alljährlich herausgeben. Fachlicher Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien.

Produkte: Statistik, Personenregister

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen**							
411	Publikation "Kanton Solothurn in Zahlen"	(>) Anz.	1	1	1	**1**	0	0.0%
412	Publikation "Wohnbevölkerung"	(>) Anz.	1	1	1	**1**	0	0.0%
413	Durchführen von Statistikkonferenzen	(>) Anz.	1	1	2	**2**	0	0.0%
42	**Fachlichen Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien gewährleisten**							
421	Fristeinhaltung RegH [eingehaltene in % aller Termine]	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
422	Qualitätsanforderungen RegH [Anzahl Abweichungen]	(<) Anz.	5	4	5	**5**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
GERES: Angeschlossene Dienststellen (Rollen)	Anzahl	65	67			
GERES: Angeschlossene Benutzer	Anzahl	1'010	1'150			
GERES: Weitergeleitete Meldungen (in Tausend)	Anzahl	483	610			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	311	366	370	373	2	0.6%
Erlös	TCHF	-3	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	308	363	367	370	2	0.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'146	3'431	3'521	3'861	341	9.7%
Ertrag	TCHF	-3'692	-4'089	-3'536	-3'528	8	-0.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-547**	**-658**	**-15**	**333**	**349**	**-2'282.0**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	851	818	774	837	63	8.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'997	4'250	4'295	4'699	403	9.4%
Erlös	TCHF	-3'692	-4'089	-3'536	-3'528	8	-0.2%
Saldo	TCHF	305	161	759	1'171	411	54.2%
1 Planung und Reporting							
Kosten	TCHF	1'530	1'561	1'732	2'180	448	25.8%
Erlös	TCHF	-21	-20	-21	-21	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'509	1'541	1'711	2'159	448	26.2%
2 Finanz- und Controllerdienstleistungen							
Kosten	TCHF	1'214	1'210	1'222	1'150	-71	-5.8%
Erlös	TCHF	-3'668	-4'066	-3'512	-3'504	8	-0.2%
Saldo	TCHF	-2'454	-2'856	-2'290	-2'354	-63	2.8%
3 Kompetenzzentrum SAP							
Kosten	TCHF	942	1'112	971	996	25	2.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	942	1'112	971	996	25	2.6%
4 Statistik							
Kosten	TCHF	311	366	370	373	2	0.6%
Erlös	TCHF	-3	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	308	363	367	370	2	0.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		296'000	155'000	120'000	571'000
	Zusatzkredit					
	Total		**296'000**	**155'000**	**120'000**	**571'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		296'110	-15'282	333'405	614'233
	Nachtragskredit					
	Total		**296'110**	**-15'282**	**333'405**	**614'233**
Rechnung	**Total**		**-657'871**			**-657'871**
Reserven	Stand 1. Januar		78'000	172'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	94'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**172'000**	**172'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	18.8	21.3	22.4	**23.0**	0.6	2.7%
weiblich (Pensen)	11.1	12.7	13.7	15.1	1.4	10.3%
männlich (Pensen)	7.8	8.7	8.8	8.0	-0.8	-9.1%
Anzahl Mitarbeitende	22	25	27	28	1	3.7%
weiblich (Mitarbeitende)	14	16	18	20	2	11.1%
männlich (Mitarbeitende)	8	9	9	8	-1	-11.1%
Anzahl Lernende	2	2	2			
weiblich	1	1	1			
männlich	1	1	1			

Bemerkungen: Für den Betrieb des Kreditorenworkflow ist 2024 eine Ressourcenerhöhung nötig. Für die Amtsleitung wird per Ende 2024 wieder ein Vollzeitpensum eingeplant (bisher 0,8 Pensen). Der Amtsleiter geht per 31.8.2024 in Pension.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
P50302 Bundesanteile	-661'388	-651'349	-557'174	**-584'857**	-27'683	5.0%
P50303 Vermögenserträge	-1'670	-2'047	-1'898	**-3'275**	-1'377	72.6%
P50304 Zinsendienst	12'124	11'737	13'305	**14'604**	1'299	9.8%
P50305 Abschreibungen	7'704	7'165	6'867	**6'214**	-653	-9.5%

Bemerkungen: Der Kanton Solothurn erhält insgesamt 450,5 Mio. Franken aus dem NFA. Das sind 27,3 Mio. Franken mehr als im Vorjahr. Darin enthalten sind neu Ergänzungsbeiträge in der Höhe von 42,8 Mio. Franken. Diese Ergänzungsbeiträge sind bis 2030 befristet und werden bis dahin laufend abnehmen (analog der Abfederungsmassnahmen, die bis 2025 befristet sind). Der Anteil aus der direkten Bundessteuer (DBST) beträgt 92,6 Mio. Franken und liegt 3,2 Mio. Franken über dem Voranschlag 2023. Der Anteil an der Verrechnungssteuer (VST) wird mit 18,6 Mio. Franken 1,9 Mio. Franken tiefer budgetiert als 2023. DBST und VST unterliegen teils grossen Schwankungen. Für die Planung werden jeweils die Angaben der ESTV verwendet. Die ursprünglich geplante Gewinnausschüttung SNB musste aufgrund des Quartalsabschluss der SNB per 30.9.2023 aus dem Voranschlag 2024 gestrichen werden (42,7 Mio. Franken).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'547'100.-- und einem Ertrag von Fr. 600'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'946'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 706'800.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung

Schaffen von personalpolitischen Rahmenbedingungen, um die Kantonale Verwaltung als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren; Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung; Bereitstellen von zeit- und stufengerechter Information; Unterstützen mit lösungsorientierter Beratung und Begleitung; Fördern der Gesundheit der Mitarbeitenden; Bereitstellen von Kennzahlen und geeigneten Instrumenten zur Personalführung.

Produkte: Personalentwicklung, Beratung, Personalinformation, Personalpolitik, Systeme/Führung, Projektmanagement

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung und Beratung**								
111	Seminarzufriedenheit aufgrund Beurteilung im Seminar	(>) %	87	90	87	**87**	0	0.0%	
112	Zufriedenheit Lernende mit überbetrieblichen Kursen ÜK	(>) %	85	86	80	**80**	0	0.0%	
113	Abschlussquote Lernende in Branchenkunde	(>) %	100	100	97	**97**	0	0.0%	
12	**Betriebliches Gesundheitsmanagement zusammen mit den Führungskräften umsetzen**								✶
121	Absenzstunden infolge Krankheit pro FTE	(<) Std	54.6	73.1	56.0	**56.0**	0.0	0.0%	
122	Absenzstunden infolge Berufsunfall pro FTE	(<) Std	1.7	1.2	1.0	**1.0**	0.0	0.0%	
123	Absenzstunden infolge Nichtberufsunfall pro FTE	(<) Std	4.5	6.9	6.0	**6.0**	0.0	0.0%	

Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich auf die kantonale Verwaltung, kantonalen Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen, Solothurner Spitäler AG und Lernende). In den Absenzstunden sind die Lehrpersonen ausgeschlossen.
Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).

13	**Gestalten einer attraktiven Personalpolitik und Bereitstellen der zielgruppengerechten Informationen und geeigneter Marketing- sowie Personalführungsinstrumente**								✶
131	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung Personalamt	(>) %	90	90	90	**90**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Lohnentwicklung (1)	Prozent	0.0	1.5			
Lohnentwicklung Vergleichskantone Nordwestschweiz (2)	Prozent	0.0	2.0			
Publizierte SoPin-Personalinformationen	Anzahl	25	29			
Personenkurstage insgesamt	Tage	1'040	1'252			
Personalkurstage Gesundheit	Prozent	31	40			
Personalkurstage Führungsseminare	Prozent	50	45			
Durchgeführte Seminare (inkl. angefangene)	Anzahl	45	58			
Anzahl Fälle Case Management	Anzahl	78	101			
Externe Beratungsfälle bei FABESO (Lebensfragen und Beratung analog Vertrauenspersonen GAV) (3)	Anzahl	13	38			
Interne Beratungsfälle bei Vertrauenspersonen, gemäss GAV (ohne Personalamt)	Anzahl	18	16			
Interne prozessorientierte Beratungsfälle durch Personalamt (4)	Anzahl	98	106			
Geleistete Stunden für interne prozessorientierte Beratungsfälle inkl. Case Management durch Personalamt (4)	Anzahl	1'655	2'080			
Geleistete Stunden für Fachberatungen und Fachauskünfte durch Personalamt (5)	Anzahl	229	250			
Brutto-Fluktuationsrate (6)	Prozent	8	8			
Netto-Fluktuationsrate (7)	Prozent	6	7			
Total Personalbestand (FTE)	Pensen	3'458.0	3'470.0			
Total Personalbestand (MA)	Person	4'523	4'540			
Total Personalbestand Frauenanteil	Prozent	55	56			
Total Teilzeit Arbeitende	Person	2'589	2'624			
Kant. Verwaltung Personalbestand (FTE)	Pensen	2'632.0	2'631.0			
Kant. Verwaltung Personalbestand (MA)	Person	3'117	3'121			
Kant. Verwaltung Personalbestand Frauenanteil	Prozent	52	52			
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Frauen	Person	1'064	1'082			
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Männer	Person	331	337			
Kant. Schulen Personalbestand (FTE)	Pensen	826.0	839.0			
Kant. Schulen Personalbestand (MA)	Person	1'409	1'426			
Kant. Schulen Personalbestand Frauenanteil	Prozent	63	64			
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Frauen	Person	817	841			
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Männer	Person	380	370			
Total Lernende (8)	Anzahl	95	103			
Total Führungsverantwortliche	Anzahl	615	624			
Frauen als Führungsverantwortliche (abs.)	Anzahl	188	201			
Frauen als Führungsverantwortliche (%)	Prozent	31	32			
Freihändige Vergaben	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Freihändige Vergaben	MCHF	0.00	0.00			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	1			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.10			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.00	0.00			
Vergaben im Selektiven Verfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Selektiven Verfahren	MCHF	0.00	0.00			

Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich ohne spezielle Bemerkungen auf die kantonale Verwaltung, kantonalen Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen, Solothurner Spitäler AG und Lernende).
Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).
(1) Erhöhung der Teuerungszulagen und des Reallohnes auf den 1.1. des jeweiligen Rechnungsjahres, ohne jährige Lohnanstiege und ohne individuelle Lohnerhöhungen.
(2) Vergleichskantone: Aargau, Bern, Baselland, Baselstadt.
(3) Die Messgrösse «Externe Beratungsfälle (Verein für Ehe- und Lebensberatung)» wurde angepasst. Neu werden neben den GAV-Beratungen auch die Sozialberatungen ausgewiesen. Der Verein für Ehe- und Lebensberatung im Kanton Solothurn (VEL) trägt und organisiert die Fachstellen Beziehungsfragen Kanton Solothurn (FABESO).
(4) Begleitung von Ratsuchenden in der Lösungsfindung durch Personalamt.
(5) Auskünfte Personalamt zu komplexen Fragestellungen, die mehrere Fachgebiete betreffen.
(6) Umfasst sämtliche Personalaustritte,
(7) Umfasst Personalaustritte ohne interne Wechsel und Pensionierungen.
(8) Inkl. Lernende der Solothurnischen Gebäudeversicherung, der Ausgleichskasse, der IV-Stelle und der Zentralbibliothek (exkl. Lernende des Zeitzentrums und der Schule für Mode und Gestalten).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'047	2'344	2'440	3'016	576	23.6%
Erlös	TCHF	-77	-89	-57	-55	2	-3.2%
Saldo	TCHF	1'970	2'255	2'384	2'962	578	24.2%

2 Personaldienste

Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen.

Produkte: Dienstleistungen, Versicherungen, Cafeteria

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen**								✶
211	Innert 6 Arbeitstagen erstellte Anstellungsverträge	(>) %	99	99	93	**93**	0	0.0%	
212	Innert 24 Std. erledigte Lohnfestsetzungen (Durchlaufzeit Einstufungen)	(>) %	100	99	97	**97**	0	0.0%	
213	Innert 4 Wochen erledigte Lohnklasseneinreihungen	(>) %	97	90	95	**95**	0	0.0%	
214	Kosten pro Vollzeitpensum	(<) CHF	694	749	782	**1'035**	253	32.4%	

Bemerkungen: (1) Die Kosten entsprechen dem Saldo der Produktgruppe 2 dividiert durch den geplanten Personalbedarf (2024: 3'568 Pensen).

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Bearbeitete Lohnklasseneinreihungen	Anzahl	216	282			
Bearbeitete Lohnfestsetzungen (Einstufungen)	Anzahl	1'725	1'942			
Ausgeschriebene Stellen	Anzahl	257	348			
Eingegangene Bewerbungen	Anzahl	7'833	6'070			
Bewerbungen pro Ausschreibung	Anzahl	30	17			
Stellenbesetzungsrate nach erster Ausschreibung	Prozent	93	91			
Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte (1)	Anzahl	1'050	643			
Bearbeitete Vertragsänderungen (1)	Anzahl	1'196	1'094			
Bearbeitete Austritte (1)	Anzahl	843	858			
Personen mit Dienstjubiläum	Anzahl	445	368			
Taggeldabrechnungen (Krankheit)	Anzahl	325	346			
Taggeldabrechnungen (Unfall)	Anzahl	265	313			
Krankheitsfälle > 15 Kalendertage (2)	Anzahl	342	352			
Personenschäden BU (Berufsunfall)	Anzahl	116	118			
Personenschäden NBU (Nicht-Berufsunfall)	Anzahl	610	654			
Übrige Schadenfälle im Versicherungsbereich (3)	Anzahl	68	45			
Bezüger von Beiträgen an die familienergänzende Kinderbetreuung	Anzahl	217	237			
Rechtsmässige Verfügungen (nicht oder erfolglos angefochtene)	Prozent	100	100			

Bemerkungen: (1) Die Messgrösse «Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte» bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die neu oder wieder angestellt werden. Die Messgrösse «Bearbeitete Vertragsänderungen» bezieht sich auf die Anzahl Änderungen an bestehenden Verträgen. Die Messgrösse «Bearbeitete Austritte» bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die ausgetreten sind (ohne befristete Anstellung). Betrifft die kantonale Verwaltung, Heilpädagogischen Schulzentren, die Gerichte, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek und Museum Altes Zeughaus (exkl. Volksschulen und Solothurner Spitäler AG).
(2) Fälle, welche dem Krankentaggeldversicherer gemeldet wurden.
(3) Entspricht der Summe aller Sach-, Motorfahrzeug-, Gebäude- und Haftpflichtschäden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'011	3'442	3'293	4'238	945	28.7%
Erlös	TCHF	-610	-843	-556	-546	10	-1.8%
Saldo	TCHF	2'401	2'599	2'737	3'692	955	34.9%

Unfallkasse

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	463	432	401	371	-30	-7.5%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**31**	**31**	**31**	**31**	**0**	**0.0%**
(-) Erlös	TCHF	0	0	-1	-1	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-31	-31	-30	-30	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	432	401	371	341	-30	-8.1%

Krankentaggeldversicherung GAV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	1'544	1'544	0	0	0	0.0%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**0**	**0**	**10**	**0**	**-10**	**-100.0%**
(-) Erlös	TCHF	0	1'544	-10	0	10	-100.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	0	-1'544	0	0	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'544	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der KTG Fonds wurde im Jahr 2022 aufgelöst (RRB 2022/716). Der Fondbestand wurde anteilsmässig den Arbeitnehmenden und Mitarbeitenden zurückerstattet.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'464	5'176	5'081	6'547	1'466	28.9%
Ertrag	TCHF	-686	-932	-613	-601	12	-1.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'777**	**4'244**	**4'468**	**5'946**	**1'478**	**33.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	594	610	652	707	55	8.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'057	5'786	5'733	7'254	1'521	26.5%
Erlös	TCHF	-686	-932	-613	-601	12	-1.9%
Saldo	TCHF	4'371	4'854	5'121	6'653	1'533	29.9%
1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung							
Kosten	TCHF	2'047	2'344	2'440	3'016	576	23.6%
Erlös	TCHF	-77	-89	-57	-55	2	-3.2%
Saldo	TCHF	1'970	2'255	2'384	2'962	578	24.2%
2 Personaldienste							
Kosten	TCHF	3'011	3'442	3'293	4'238	945	28.7%
Erlös	TCHF	-610	-843	-556	-546	10	-1.8%
Saldo	TCHF	2'401	2'599	2'737	3'692	955	34.9%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2022-2024			
		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'256'000	4'417'000	4'427'000	13'100'000
	Zusatzkredit				1'955'000	1'955'000
	Total		**4'256'000**	**4'417'000**	**6'382'000**	**15'055'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'255'905	4'468'162	5'946'423	14'670'490
	Nachtragskredit					
	Total		**4'255'905**	**4'468'162**	**5'946'423**	**14'670'490**
Rechnung	**Total**		**4'243'755**			**4'243'755**
Reserven	Stand 1. Januar		111'000	118'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	7'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**118'000**	**118'000**		
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**0**			

Bemerkungen: Der Zusatzkredit entspricht dem Kantonsratsbeschluss vom 13.12.2023 (SBG 0223/2023). Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	22.4	22.4	21.5	**27.4**	5.9	27.4%
weiblich (Pensen)	14.4	14.8	12.3	17.6	5.3	43.1%
männlich (Pensen)	8.0	7.6	9.2	9.8	0.6	6.5%
Anzahl Mitarbeitende	28	29	26	34	8	30.8%
weiblich (Mitarbeitende)	19	20	16	23	7	43.8%
männlich (Mitarbeitende)	9	9	10	11	1	10.0%
Anzahl Lernende	3	3	3	21	18	600.0%
weiblich	2	1	2	10	8	400.0%
männlich	1	2	1	11	10	1'000.0%

Bemerkungen: Für die Umsetzung der HR-Strategie (Aufbau Business Partner Modell, Aufbau strategisches Recruiting) werden drei zusätzliche Personen benötigt. Um die Arbeitslast infolge Mengenwachstum bewältigen zu können, werden zwei Personen (1,6 Pensen) angestellt. Die Zentralisierung der beruflichen Grundbildung erfordert zentral eine zusätzliche Stelle. Zudem werden ab dem Jahr 2024 die kaufmännischen Lernenden zentral beim Personalamt angestellt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
AHV-Ersatzrenten	1'896	1'628	2'000	**2'000**	0	0.0%
Beiträge Kinderbetreuung	447	506	420	**420**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 32'412'400.-- und einem Ertrag von Fr. 15'345'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'067'400.-- ab (Globalbudgetsaldo). Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'506'500.--.

Personal

Gegenüber der Vorperiode werden zusätzlich 3,2 Vollzeitstellen eingeplant. Diese Stellen sind notwendig, um die zusätzlichen Arbeiten für die neue Dienstleistung «Freiwilliger Einheitsbezug», die das Steueramt den Einwohner- und Kirchgemeinden anbietet, bewältigen zu können.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Veranlagung

Produkte: Veranlagung NP, Veranlagung JP, Veranlagung QST, Veranlagung Nebensteuern

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Rechtskonforme Festsetzung der Veranlagungsfaktoren für das Inkasso der Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern**								✶
111	Veranlagungsstand NP Selbständigerwerbende	(>) %	66.8	56.8	70.0	**60.0**	-10.0	-14.3%	
112	Veranlagungsstand NP Unselbständigerwerbende	(>) %	85.4	80.5	85.0	**80.0**	-5.0	-5.9%	
113	Veranlagungsstand JP	(>) %	67.3	68.1	70.0	**60.0**	-10.0	-14.3%	
114	Veranlagungsstand QST	(>) %	85.4	84.1	80.0	**80.0**	0.0	0.0%	

Bemerkungen: Die Erwartung beim Veranlagungsstand NP wurde nach unten korrigiert. Die Einführung von Nest.Ref mit der erforderlichen Stammdatenpflege wird einen negativen Einfluss auf die Produktivität haben. Im Bereich JP wird der erwartete Veranlagungsstand ebenfalls reduziert. Die künftige Fokussierung auf das Steuersubstrat hat einen gegenläufigen Effekt auf die Anzahl der Veranlagungen.

12	**Kostengünstige Veranlagungen**								✶
121	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] NP	(<) CHF	84	82	96	**100**	4	4.2%	
122	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] JP	(<) CHF	317	284	313	**324**	11	3.5%	
123	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] QST	(<) CHF	97	87	69	**88**	19	27.5%	
124	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] gesamt	(<) CHF	101	97	106	**112**	6	5.7%	

Bemerkungen: Die Veranlagungskosten pro Quellensteuerpflichtige(n) sind deutlich gestiegen. Dies ist auf die im Ausland ansässige Quellensteuerpflichten zurückzuführen (französische Grenzgänger, Verwaltungsräte, Künstler usw.).

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Steuerpflichtige NP	Anzahl	171'574	173'033	174'000	**175'000**	1'000	0.6%
Steuerpflichtige JP	Anzahl	13'000	13'855	13'750	**14'100**	350	2.5%
Steuerpflichtige QST	Anzahl	15'814	18'377	20'000	**20'000**	0	0.0%
Steuerpflichtige total	Anzahl	200'388	205'265	207'750	**209'100**	1'350	0.6%
Mutationen Register NP	Anzahl	97'832	121'007	100'000	**110'000**	10'000	10.0%

Bemerkungen: Mutationen Register NP: Ab 2024 rechnet das Steueramt mit einem leicht höheren Wert, da im Zuge des Einheitsbezugs Mutationen im Bereich der Feuerwehrersatzabgabe von einzelnen Gemeinden erwartet werden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	34'711	34'110	35'884	37'284	1'400	3.9%
Erlös	TCHF	-14'506	-14'201	-13'800	-13'800	0	0.0%
Saldo	TCHF	20'205	19'909	22'084	23'484	1'400	6.3%

2 Inkasso

Produkte: Ordentliches Inkasso, Rechtsinkasso

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Rechtskonformer Bezug der Staats- und direkten Bundessteuern**								✶
211	Steuerausstand Staatssteuer und Anteil dir. Bundessteuer	(<) MCHF	317.8	333.5	330.0	**330.0**	0.0	0.0%	
212	Steuerausstand in % des Steuerertrages	(<) %	34.2	35.1	35.5	**35.4**	-0.1	-0.3%	
22	**Kostengünstiger Bezug der Steuern**								
221	Inkassokosten pro Steuerpflichtige	(<) CHF	7	8	9	**9**	0	0.0%	
23	**Möglichst geringe Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit**								
231	Uneinbringliche und abgeschriebene Steuern	(<) MCHF	16.3	14.5	17.9	**17.9**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Erste Mahnungen	Anzahl	68'466	70'503	71'000	**71'000**	0	0.0%
Zweite Mahnungen	Anzahl	39'524	33'628	32'000	**32'000**	0	0.0%
Betreibungsbegehren	Anzahl	23'046	25'053	23'000	**23'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'394	3'177	3'229	3'322	93	2.9%
Erlös	TCHF	-1'917	-1'606	-1'345	-1'395	-50	3.7%
Saldo	TCHF	1'477	1'570	1'884	1'927	43	2.3%

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Katasterschätzung, Wertschriftenbewertung, Meldungen, Beratungen/Steuerauskünfte

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Kostengünstige Festsetzung der Katasterwerte**								✶
311	Kosten pro Grundstück	(<) CHF	50	56	68	**66**	-2	-2.9%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
AHV-Meldungen	Anzahl	14'322	14'164	13'400	**13'400**	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1.00	0.00				
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.13	0.00				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'449	2'652	2'876	3'312	437	15.2%
Erlös	TCHF	-130	-125	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'319	2'527	2'726	3'162	437	16.0%

Bemerkungen: Die höheren Kosten für sonstige Dienstleistungen resultieren aus den Bereichen Wertschriften und Beratung/Steuerauskunft.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	30'136	29'622	31'335	32'412	1'077	3.4%
Ertrag	TCHF	-16'553	-15'932	-15'295	-15'345	-50	0.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**13'583**	**13'690**	**16'040**	**17'067**	**1'027**	**6.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	10'418	10'316	10'653	11'507	854	8.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	40'554	39'939	41'988	43'919	1'931	4.6%
Erlös	TCHF	-16'553	-15'932	-15'295	-15'345	-50	0.3%
Saldo	TCHF	24'001	24'007	26'693	28'574	1'881	7.0%
1 Veranlagung							
Kosten	TCHF	34'711	34'110	35'884	37'284	1'400	3.9%
Erlös	TCHF	-14'506	-14'201	-13'800	-13'800	0	0.0%
Saldo	TCHF	20'205	19'909	22'084	23'484	1'400	6.3%
2 Inkasso							
Kosten	TCHF	3'394	3'177	3'229	3'322	93	2.9%
Erlös	TCHF	-1'917	-1'606	-1'345	-1'395	-50	3.7%
Saldo	TCHF	1'477	1'570	1'884	1'927	43	2.3%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'449	2'652	2'876	3'312	437	15.2%
Erlös	TCHF	-130	-125	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'319	2'527	2'726	3'162	437	16.0%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2024-2026			
		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		16'521'000	16'105'000	16'078'000	48'704'000
	Zusatzkredit					
	Total		**16'521'000**	**16'105'000**	**16'078'000**	**48'704'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		17'067'377			17'067'377
	Nachtragskredit					
	Total		**17'067'377**			**17'067'377**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		197.2	195.7	204.7	**207.9**	3.2	1.6%
weiblich (Pensen)		98.6	105.4	106.1	110.1	4.0	3.8%
männlich (Pensen)		98.6	90.3	98.6	97.8	-0.8	-0.8%
Anzahl Mitarbeitende		218	215	224	228	4	1.8%
weiblich (Mitarbeitende)		115	121	122	124	2	1.6%
männlich (Mitarbeitende)		103	94	102	104	2	2.0%
Anzahl Lernende		8	10	8	9	1	12.5%
weiblich		6	7	6	7	1	16.7%
männlich		2	3	2	2	0	0.0%

Bemerkungen: Gegenüber der Vorperiode werden zusätzlich 3,2 Vollzeitstellen eingeplant. Diese Stellen sind notwendig, um die zusätzlichen Arbeiten für die neue Dienstleistung «Freiwilliger Einheitsbezug» bewältigen zu können.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Staatssteuern NP	-743'439	-754'050	-752'800	**-749'800**	3'000	-0.4%
Staatssteuern JP	-70'287	-94'698	-89'050	**-93'050**	-4'000	4.5%
Quellensteuer	-30'376	-27'238	-25'000	**-26'000**	-1'000	4.0%
Nebensteuern	-67'426	-64'643	-59'000	**-59'500**	-500	0.8%
Uebrige Finanzströme (übrige Steuern, Zinsen, usw.)	-26'347	-20'238	-13'997	**-13'927**	70	-0.5%
Total Kantonale Steuern (P50502, Stufe GB-Saldo)	-937'875	-960'867	-939'847	**-942'277**	-2'430	0.3%

Bemerkungen: Basierend auf den Ergebnissen des laufenden Jahres und der Einführung von Nest.Ref (Erneuerung der Steuerlösung NEST) ab 01.01.2024 wird der Voranschlag 2024 gegenüber dem Voranschlag 2023 nur leicht nach oben korrigiert.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 24'523'000.-- und einem Ertrag von Fr. 1'074'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 23'448'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'272'800.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Informatik und Kommunikation (IKDL)

Bei dieser Produktgruppe geht es um die Wirtschaftlichkeit der Informatik-Arbeitsplätze inklusive Telefonie und um die Verfügbarkeit der wichtigsten Komponenten.

Produkte: Desktop-Service, Telefon-Service, Drucker/Kopierer-Service, individuelle Dienstleistungen, E-Mail-Service und Netzwerk-Service

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Wirtschaftlicher Betrieb je Arbeitsplatz sicherstellen**								✶
111	IT-Arbeitsplatzkosten (Pauschale)	(<) CHF	3'628	3'718	4'404	**4'800**	396	9.0%	
112	Telefon-Arbeitsplatzkosten [inkl. Gesprächsgebühren]	(<) CHF	572	375	420	**438**	18	4.3%	
	Bemerkungen: Die bewilligten zusätzlichen personellen Ressourcen führen zu höheren IT-Arbeitsplatzkosten.								
12	**Hohe Betriebssicherheit gewährleisten**								
121	Verfügbarkeit Verwaltungsdesktop (Basisfunktionalität)	(>) %	100.0	100.0	99.5	**99.5**	0.0	0.0%	
122	Verfügbarkeit Mailinfrastruktur (Exchange / Synchronisierung Smartphone)	(>) %	100.0	100.0	99.9	**99.9**	0.0	0.0%	
123	Verfügbarkeit Core-Netzwerk (Kern-Netzwerk)	(>) %	100.00	100.00	99.99	**99.99**	0.00	0.0%	
124	Verfügbarkeit Kunden-Netzwerk (Netzwerkkomponenten kritische Gebäude)	(>) %	100.0	100.0	99.9	**99.9**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Arbeitsplätze	Anzahl	2'715	2'749			
ServiceDesk-Fälle (Störungsmeldungen)	Anzahl	4'150	4'392			
Mobile (Natel, Smartphones und Datenabonnemente)	Anzahl	2'351	2'418			
Serversysteme	Anzahl	637	673			
Benutzereinträge im kantonalen Verzeichnisdienst	Anzahl	4'608	4'577			
Versendete/Empfangene E-Mails	Tsd.	36'338	32'387			
Druck.-/Kopierseiten (Farbe)	Tsd.	5'737	5'930			
Druck.-/Kopierseiten (SW)	Tsd.	25'547	24'416			
Sicherheitsereignisse (Tätigkeitsbericht Informationssicherheit)	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	13'491	13'463	16'214	17'019	805	5.0%
Erlös	TCHF	-680	-683	-791	-775	16	-2.0%
Saldo	TCHF	12'811	12'780	15'423	16'244	821	5.3%

2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen (ABDL)

Die Produktgruppe beinhaltet die Zufridenheit unserer Kunden mit dem AIO. Die Umfragen werden jährlich mittels elektronischem Fragebogen erhoben.

Produkte: Projekt-Service, Fachapplikationen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Optimale Unterstützung der Dienststellen**								✶
211	Erfüllungsgrad der definierten Bearbeitungszeit für Standardanträge (Produktekatalog)	(>) %	96	95	92	**92**	0	0.0%	
212	Kurszufriedenheit (vom AIO angebotene Informatik-Kurse)	(>) %	97	97	94	**94**	0	0.0%	
213	Zufriedenheit der Informatikverantwortlichen, der Projektleiter sowie der Anwender/innen auf Seite Kunden	(>) %	95	91	92	**92**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	3	2				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.38	0.27				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	1				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.13				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	3	5				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	3.65	7.57				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	2	8				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.94	1.81				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'572	7'897	9'081	8'777	-304	-3.3%
Erlös	TCHF	-338	-318	-274	-300	-25	9.2%
Saldo	TCHF	7'234	7'579	8'806	8'478	-329	-3.7%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	19'995	20'229	24'145	24'523	378	1.6%
Ertrag	TCHF	-1'018	-1'001	-1'065	-1'074	-9	0.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**18'977**	**19'229**	**23'080**	**23'449**	**369**	**1.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'068	1'131	1'149	1'273	124	10.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	21'062	21'360	25'294	25'796	501	2.0%
Erlös	TCHF	-1'018	-1'001	-1'065	-1'074	-9	0.9%
Saldo	TCHF	20'045	20'359	24'229	24'721	492	2.0%
1 Informatik und Kommunikation (IKDL)							
Kosten	TCHF	13'491	13'463	16'214	17'019	805	5.0%
Erlös	TCHF	-680	-683	-791	-775	16	-2.0%
Saldo	TCHF	12'811	12'780	15'423	16'244	821	5.3%
2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen (ABDL)							
Kosten	TCHF	7'572	7'897	9'081	8'777	-304	-3.3%
Erlös	TCHF	-338	-318	-274	-300	-25	9.2%
Saldo	TCHF	7'234	7'579	8'806	8'478	-329	-3.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		22'939'000	22'939'000	22'939'000	68'817'000
	Zusatzkredit					
	Total		**22'939'000**	**22'939'000**	**22'939'000**	**68'817'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		23'079'925	23'448'735		46'528'660
	Nachtragskredit					
	Total		**23'079'925**	**23'448'735**		**46'528'660**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	53.0	59.1	60.5	**63.5**	3.0	5.0%
weiblich (Pensen)	5.0	5.1	5.1	5.1	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	48.0	54.0	55.4	58.4	3.0	5.4%
Anzahl Mitarbeitende	56	63	64	67	3	4.7%
weiblich (Mitarbeitende)	7	7	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	49	56	57	60	3	5.3%
Anzahl Lernende	3	4	4	4	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	3	4	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Im Rahmen des Beschlusses SGB 0192/2022 hat der Kantonsrat 20,5 Stellen für die Digitalisierung bewilligt. Das AIO erhielt 2,0 Stellen und die Führungsunterstützung FD 1,0. Diese 3,0 Stellen werden im GB des AIO geführt. Deshalb erhöhen sich die Planstellen im AIO auf 63,5. Diese 3,0 Stellen sind nicht im VK GB AIO 2023 - 2025 enthalten. Das AIO wird allenfalls zu gegebener Zeit einen Zusatzkredit beantragen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
P50602 Abschreibungen	8'135	7'045	7'536	**7'918**	382	5.1%

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprjekt (> Fr. 1 Mio.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
eBauSO				**Ausgaben**	1'951	660	**1'000**	291	0	0
5854				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 05.07.2023	Start:	2021 Ende:	2025	Nettoinvest.	1'951	660	1'000	291	0	0
Submission / Einf. Gerichtslösung				**Ausgaben**	2'500	239	**250**	1'511	500	0
5666				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Start:	2018 Ende:	2027	Nettoinvest.	2'500	239	250	1'511	500	0
Ablösung RT-Time / Spesenworkflow				**Ausgaben**	2'500	53	**500**	1'947	0	0
5712				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Start:	2021 Ende:	2025	Nettoinvest.	2'500	53	500	1'947	0	0
Refactoring NEST / Nest.Objekt				**Ausgaben**	3'102	1'400	**1'100**	602	0	0
5856				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 15.12.2021	Start:	2021 Ende:	2025	Nettoinvest.	3'102	1'400	1'100	602	0	0

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben	10'053	2'352	**2'850**	4'351	500	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Nettoinvest.	10'053	2'352	2'850	4'351	500	0

2. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. 1 Mio.) wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Diese Planung wird jährlich für die jeweils neu zu startenden Projekte durchgeführt und ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt.

Kleinprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
	Ausgaben			**8'150**	2'500	2'000	0
	Einnahmen			0	0	0	0
	Nettoinvest.			8'150	2'500	2'000	0

3. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.23	**VA24**	Plan25	Plan26	Plan27
Ausgaben			**11'000**	6'851	2'500	0
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			11'000	6'851	2'500	0

1. Management Summary

Leistung

Was die Leistungen der Kantonalen Finanzkontrolle betrifft, so erstattet sie mit ihrem Jahresbericht dem Kantonsrat, dem Regierungsrat und der Gerichtsverwaltungskommission separat Bericht über den Umfang und die Schwerpunkte ihrer Revisionstätigkeit sowie über Feststellungen und Beurteilungen (§ 76 WoV-Gesetz). Der Leistungsauftrag der Finanzkontrolle ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen vorgegeben. Die Ziele, Indikatoren und Standards entsprechen einerseits der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2024 – 2026 und anderseits dem Tätigkeitsprogramm, welches der Finanzkommission jährlich zur Kenntnisnahme unterbreitet wird (§ 61 Abs. 4 WoV-Gesetz).

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'515'400.-- und einem Ertrag von Fr. 225'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'290'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 140'800.--.

Im Voranschlag 2023 haben wir die Gesetzesänderung der Gebäudeversicherung berücksichtigt und den Ertrag entsprechend tiefer ausgewiesen. Durch die Überarbeitung des Gesetzes fällt das Revisionsstellenmandat voraussichtlich weg. Da das Gesetz, zum Zeitpunkt des Voranschlags 2024, noch nicht in Kraft getreten ist, wird die Revision des Geschäftsjahres 2023 noch durch die Finanzkontrolle erfolgen. Entsprechend haben wir das Honorar im Ertrag erneut budgetiert.

Nach § 66 Abs. 1 WoV-Gesetz übernimmt der Regierungsrat den Voranschlag der Kantonalen Finanzkontrolle unverändert.

Personal

Die Finanzkontrolle zählt zum Zeitpunkt des Voranschlags 9 Mitarbeitende bei einem Stellenetat von 760%. Obwohl nicht alle Stellen das volle Pensum beanspruchen, werden im Stellenplan die vollen Pensen ausgewiesen. Bei einem Wechsel oder auf Wunsch der Revisoren können die Pensen auf je 100% zurückgehen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Staatsaufsichtswesen

Produkte: Revisionsstelle, Finanzaufsicht, Besondere Aufträge

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Sicherstellung einer wirksamen parlamentarischen und verwaltungsinternen Finanzaufsicht**								✶
111	Revisionsstellenmandate	(>) Anz.	23	22	22	**17**	-5	-22.7%	
112	Verhältnis Tage Finanzaufsichtsrevisionen zu Revisionstage	(>) %	65	70	67	**67**	0	0.0%	
113	Verhältnis durchgeführte zu geplanten Revisionen	(>) %	81	100	80	**80**	0	0.0%	
114	Abdeckungsgrad der Risiken mittels durchgeführten Finanzaufsichtsrevisionen	(>) %	22	26	25	**25**	0	0.0%	

Bemerkungen: Der Indikator 111 weist in der neuen GB-Periode 2024 - 2026 nur noch die Revisionsstellenmandate aus, bei denen die Finanzkontrolle als externe Revisionsstelle tätig ist. In der Vergangenheit enthielt der Indikator auch die Finanzaufsicht bei den externen Revisionsstellenmandaten (WoV-G, § 62, Abs. 2) sowie jährlich wiederkehrende Aufträge von Bund und Kanton.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Revisionstage Total	Tage	964	1'019	1'020	**1'020**	0	0.0%
Anzahl Revisionstage für Revisionsstellenmandate	Tage	330	293	290	**290**	0	0.0%
Anzahl Revisionstage für Finanzaufsichtsrevisionen	Tage	615	696	700	**700**	0	0.0%
Anzahl Revisionstage für Besondere Aufträge	Tage	19	30	30	**30**	0	0.0%
Produktivitätsgrad in % zur Präsenzzeit	Prozent	85	91	82	**82**	0	0.0%
Kundenzufriedenheit in % der maximalen Bewertung	Prozent	84	78	90	**90**	0	0.0%
Anzahl Produktegruppen über die gesamte Verwaltung	Anzahl	110	114	112	**112**	0	0.0%
Risikopunkte der Produktegruppen der gesamten Verwaltung	Punkte	17'350	18'495	18'000	**18'000**	0	0.0%
Anzahl strategische Projekte (Bau, Informatik, Verwaltung)	Anzahl	1	1				
Risikopunkte gesamtes Prüfspektrum	Punkte	20'365	21'235	20'500	**20'500**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'544	1'528	1'610	1'656	46	2.9%
Erlös	TCHF	-220	-214	-175	-225	-50	28.6%
Saldo	TCHF	1'324	1'314	1'435	1'431	-4	-0.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'413	1'402	1'472	1'515	44	3.0%
Ertrag	TCHF	-220	-214	-175	-225	-50	28.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**1'193**	**1'188**	**1'297**	**1'290**	**-6**	**-0.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	132	126	138	141	3	2.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'544	1'528	1'610	1'656	46	2.9%
Erlös	TCHF	-220	-214	-175	-225	-50	28.6%
Saldo	TCHF	1'324	1'314	1'435	1'431	-4	-0.3%
1 Staatsaufsichtswesen							
Kosten	TCHF	1'544	1'528	1'610	1'656	46	2.9%
Erlös	TCHF	-220	-214	-175	-225	-50	28.6%
Saldo	TCHF	1'324	1'314	1'435	1'431	-4	-0.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		1'264'000	1'320'000	1'337'000	3'921'000
	Zusatzkredit					
	Total		**1'264'000**	**1'320'000**	**1'337'000**	**3'921'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'290'438			1'290'438
	Nachtragskredit					
	Total		**1'290'438**			**1'290'438**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	7.5	7.5	7.8	**7.8**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)	2.4	2.4	2.6	2.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	5.2	5.0	5.2	5.2	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	10	10	9	9	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	3	3	3	3	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	7	7	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

7. Departement des Innern		Seite
7.1	Management Summary	253
7.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	255
7.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	260
7.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	265
7.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	266
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter	267
	Gesundheit	271
	Gesellschaft und Soziales	281
	Migration	292
	Justizvollzug	297
	Polizei	305

Departement des Innern

Management Summary

Das DDI beinhaltet die Aufgabenbereiche Gesundheit, Gesellschaft und Soziales sowie öffentliche Sicherheit.

Insgesamt liegt der Voranschlag 2024 des Departements des Innern um 21,8 Mio. Franken höher als der Voranschlag 2023.

Diese Erhöhung basiert vorwiegend auf den budgetierten Mehrkosten von 20,0 Mio. Franken bei den Stationären Spitalbehandlungen gemäss KVG, wobei diese durch Minderausgaben von 8,5 Mio. Franken bei den Covid-19 Gesundheitskosten, Minderausgaben im Globalbudget Gesundheit von 1,4 Mio. Franken und Minderausgaben von 1,0 Mio. Franken bei den Verlustscheinen nach KVG teilweise kompensiert werden. Eine Steigerung ist bei der EL IV zu erwarten (6,5 Mio. Franken), in der IPV (+2,7 Mio. Franken) sowie im Bereich Behinderung inner- und ausserkantonal (+2,8 Mio. Franken). Bei der Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe wurde eine Ausgleichszahlung für gemeinwirtschaftliche Leistungen im Asylbereich budgetiert (-1,6 Mio. Franken). Bei der FamEL werden höhere Arbeitgeberbeiträge erwartet (-1,5 Mio. Franken). Im Bereich Öffentliche Sicherheit ist eine Steigerung um 3,2 Mio. Franken zu erwarten (GB Polizei Kanton Solothurn +4,2 Mio. Franken, GB Justizvollzug -1,0 Mio. Franken, GB Migration +0,2 Mio. Franken, Bussen Polizei -0,2 Mio. Franken).

Die Investitionen der Kantonspolizei liegen mit 4,4 Mio. Franken um 1,1 Mio. Franken über dem Voranschlag 2023.

7.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60204	**Spitalbeh. KVG (FG)**					
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	327'854'228	325'600'000	345'500'000	19'900'000	6.1
	Aufwand	**327'854'228**	**325'600'000**	**345'500'000**	**19'900'000**	**6.1**
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-489'845	-600'000	-500'000	100'000	-16.7
	Ertrag	**-489'845**	**-600'000**	**-500'000**	**100'000**	**-16.7**
	Saldo	**327'364'383**	**325'000'000**	**345'000'000**	**20'000'000**	**6.2**
P60205	**Ärztliche Weiterbildung (FG)**					
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	4'035'000	6'000'000	6'300'000	300'000	5.0
	Aufwand	**4'035'000**	**6'000'000**	**6'300'000**	**300'000**	**5.0**
	Saldo	**4'035'000**	**6'000'000**	**6'300'000**	**300'000**	**5.0**
P60206	**Krebsregister (FG)**					
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	433'125	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	**433'125**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**433'125**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0.0**
P60208	**Darmkrebs-Screening (FG)**					
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	250'000	550'000	300'000	120.0
	Aufwand	**0**	**250'000**	**550'000**	**300'000**	**120.0**
	Saldo	**0**	**250'000**	**550'000**	**300'000**	**120.0**
P60209	**Mammografie-Screening (FG)**					
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	194'923	275'000	275'000	0	0.0
	Aufwand	**194'923**	**275'000**	**275'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**194'923**	**275'000**	**275'000**	**0**	**0.0**
P60210	**COVID-19 Gesundheitskosten (FG)**					
3099004	Übriger Personalaufwand	52	0	0	0	0.0
3100000	Büromaterial	216	0	0	0	0.0
3106000	Medizinisches Material	21'950	0	0	0	0.0
3109000	Übriger Material- und Warenaufwand	643	0	0	0	0.0
3113000	Anschaffungen Informatik	9'750	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	32'330'667	0	0	0	0.0
3130001	PR, Info. Marketing	17'659	0	0	0	0.0
3130020	Transportkosten	5'300	0	0	0	0.0
3133002	Informatik Lizenzkosten	12'924	0	0	0	0.0
3160000	Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	110'700	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	-11'017'030	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	4'889	9'000'000	500'000	-8'500'000	-94.4
3637000	Beiträge an private Haushalte	212	0	0	0	0.0
	Aufwand	**21'497'931**	**9'000'000**	**500'000**	**-8'500'000**	**-94.4**
4250029	Verkäufe int. Verrechnungen MWST-frei	-46'239	0	0	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	-32'387'894	0	0	0	0.0
4309000	Verschiedene Erträge	-1'959'489	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-34'393'622**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**-12'895'690**	**9'000'000**	**500'000**	**-8'500'000**	**-94.4**

7.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60211	**COVID-19 Impfen (FG)**					
3010000	Löhne Verw.-Betriebspersonal	984'236	0	0	0	0.0
3010001	Praktikanten, Funktionäre	168'960	0	0	0	0.0
3010007	Überstunden	8'150	0	0	0	0.0
3010012	Lebo Verw.+Betrieb.	2'500	0	0	0	0.0
3050003	Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	7'882	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	242'602	0	0	0	0.0
3100000	Büromaterial	12'234	0	0	0	0.0
3105000	Lebensmittel	24'425	0	0	0	0.0
3106000	Medizinisches Material	24'229	0	0	0	0.0
3109000	Übriger Material- und Warenaufwand	13'237	0	0	0	0.0
3110001	Anschaffungen Mobilien	870	0	0	0	0.0
3120002	Wasser, Energie, Heizöl, Gas	24'457	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3'835'960	0	0	0	0.0
3130001	PR, Information, Marketing	-2'032	0	0	0	0.0
3130020	Transportkosten	87'446	0	0	0	0.0
3160000	Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	359'188	0	0	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	6'746	0	0	0	0.0
3170003	Fahrzeugspesen	672	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	-221'593	0	0	0	0.0
	Aufwand	**5'580'169**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
4260000	Rückerstattungen	-20'007	0	0	0	0.0
4260005	Rückerstattungen Versicherungskosten	-869'568	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-889'575**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**4'690'595**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60212	**Pflege stationär (FG)**					
3702000	Durchlaufende Beiträge Gemeinden	41'671'439	45'000'000	50'000'000	5'000'000	11.1
	Aufwand	**41'671'439**	**45'000'000**	**50'000'000**	**5'000'000**	**11.1**
4702000	Durchlaufende Beiträge Gemeinden	-41'671'439	-45'000'000	-50'000'000	-5'000'000	11.1
	Ertrag	**-41'671'439**	**-45'000'000**	**-50'000'000**	**-5'000'000**	**11.1**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60213	**Verlustscheine KVG (FG)**					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	10'978'233	13'000'000	12'000'000	-1'000'000	-7.7
	Aufwand	**10'978'233**	**13'000'000**	**12'000'000**	**-1'000'000**	**-7.7**
	Saldo	**10'978'233**	**13'000'000**	**12'000'000**	**-1'000'000**	**-7.7**
P60214	**Pflege ambulant (FG)**					
3702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	16'707'248	18'500'000	18'500'000	0	0.0
	Aufwand	**16'707'248**	**18'500'000**	**18'500'000**	**0**	**0.0**
4702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	-16'707'248	-18'500'000	-18'500'000	0	0.0
	Ertrag	**-16'707'248**	**-18'500'000**	**-18'500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60215	**Aus- + Weiterbildung (FG)**					
3635000	Durchl. Beiträge Gemeinde	0	0	750'000	750'000	0.0
	Aufwand	**0**	**0**	**750'000**	**750'000**	**0.0**
4630000	Beiträge vom Bund	0	0	-375'000	-375'000	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	0	-93'750	-93'750	0.0
	Ertrag	**0**	**0**	**-468'750**	**-468'750**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**281'250**	**281'250**	**0.0**

7.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60311	**Prämienverbilligung KVG (FG)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	1'669'478	1'850'000	1'800'000	-50'000	-2.7
3637000	Beiträge private Haushalte	159'920'790	178'485'019	190'718'019	12'233'000	6.9
	Aufwand	**161'590'268**	**180'335'019**	**192'518'019**	**12'183'000**	**6.8**
4630000	Beiträge vom Bund	-91'056'358	-96'478'389	-105'954'455	-9'476'066	9.8
4632000	Beiträge von Gemeinden	-48'084	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-91'104'442**	**-96'478'389**	**-105'954'455**	**-9'476'066**	**9.8**
	Saldo	**70'485'826**	**83'856'630**	**86'563'564**	**2'706'934**	**3.2**
P60313	**Ergänzungsleistungen IV**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3'809'328	3'800'000	4'100'000	300'000	7.9
3637000	Beiträge private Haushalte	152'137'180	153'000'000	162'400'000	9'400'000	6.1
	Aufwand	**155'946'508**	**156'800'000**	**166'500'000**	**9'700'000**	**6.2**
4610000	Entschädigungen vom Bund	-683'970	-650'000	-680'000	-30'000	4.6
4630000	Beiträge vom Bund	-34'543'258	-33'620'000	-36'820'000	-3'200'000	9.5
	Ertrag	**-35'227'228**	**-34'270'000**	**-37'500'000**	**-3'230'000**	**9.4**
	Saldo	**120'719'280**	**122'530'000**	**129'000'000**	**6'470'000**	**5.3**
P60314	**Ergänzungsleistungen AHV**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	5'713'991	5'700'000	6'100'000	400'000	7.0
3637000	Beiträge private Haushalte	115'186'499	119'500'000	129'000'000	9'500'000	7.9
	Aufwand	**120'900'490**	**125'200'000**	**135'100'000**	**9'900'000**	**7.9**
4610000	Entschädigungen vom Bund	-967'605	-960'000	-970'000	-10'000	1.0
4612000	Entschädigungen Gemeinden	-4'746'386	-4'740'000	-5'130'000	-390'000	8.2
4630000	Beiträge vom Bund	-29'671'646	-29'700'000	-33'200'000	-3'500'000	11.8
4632000	Beiträge von Gemeinden	-85'514'853	-89'800'000	-95'800'000	-6'000'000	6.7
	Ertrag	**-120'900'490**	**-125'200'000**	**-135'100'000**	**-9'900'000**	**7.9**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60315	**Ergänzungsleistungen Familien**					
3637000	Beiträge private Haushalte	9'833'248	9'500'000	10'000'000	500'000	5.3
	Aufwand	**9'833'248**	**9'500'000**	**10'000'000**	**500'000**	**5.3**
4635000	Beiträge private Unternehmungen	-13'986'553	-8'000'000	-10'000'000	-2'000'000	25.0
	Ertrag	**-13'986'553**	**-8'000'000**	**-10'000'000**	**-2'000'000**	**25.0**
	Saldo	**-4'153'305**	**1'500'000**	**0**	**-1'500'000**	**-100.0**
P60316	**Behinderung innerkantonal**					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	27'681'974	26'800'000	28'300'000	1'500'000	5.6
	Aufwand	**27'681'974**	**26'800'000**	**28'300'000**	**1'500'000**	**5.6**
	Saldo	**27'681'974**	**26'800'000**	**28'300'000**	**1'500'000**	**5.6**
P60317	**Behinderung ausserkantonal**					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	8'467'378	7'300'000	8'600'000	1'300'000	17.8
	Aufwand	**8'467'378**	**7'300'000**	**8'600'000**	**1'300'000**	**17.8**
	Saldo	**8'467'378**	**7'300'000**	**8'600'000**	**1'300'000**	**17.8**
P60319	**Weitere Beiträge**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	336'840	360'000	346'000	-14'000	-3.9
3630000	Beiträge an Bund	428'687	700'000	500'000	-200'000	-28.6
3637000	Beiträge private Haushalte	3'158'088	4'200'000	3'800'000	-400'000	-9.5
	Aufwand	**3'923'615**	**5'260'000**	**4'646'000**	**-614'000**	**-11.7**
	Saldo	**3'923'615**	**5'260'000**	**4'646'000**	**-614'000**	**-11.7**

7.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60320	**Opferhilfe**					
3630000	Beiträge an Bund	16'000	25'000	25'000	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	210'593	220'000	220'000	0	0.0
3637000	Beiträge an private Haushalte	1'538'524	1'850'000	2'000'000	150'000	8.1
	Aufwand	**1'765'117**	**2'095'000**	**2'245'000**	**150'000**	**7.2**
4631000	Beiträge von Kantonen	-4'621	-25'000	-20'000	5'000	-20.0
	Ertrag	**-4'621**	**-25'000**	**-20'000**	**5'000**	**-20.0**
	Saldo	**1'760'496**	**2'070'000**	**2'225'000**	**155'000**	**7.5**
P60321	**Regelsozialhilfe**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	419'000	500'000	500'000	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	12'667'321	19'500'000	12'000'000	-7'500'000	-38.5
3635000	Beiträge private Unternehmungen	21'636'280	22'750'000	22'750'000	0	0.0
	Aufwand	**34'722'602**	**42'750'000**	**35'250'000**	**-7'500'000**	**-17.5**
4632000	Beiträge von Gemeinden	-8'938'061	-17'750'000	-10'250'000	7'500'000	-42.3
4637000	Beiträge private Haushalte	-3'908'648	-2'000'000	-2'000'000	0	0.0
	Ertrag	**-12'846'709**	**-19'750'000**	**-12'250'000**	**7'500'000**	**-38.0**
	Saldo	**21'875'893**	**23'000'000**	**23'000'000**	**0**	**0.0**
P60322	**Asylsozialhilfe**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	64'709	0	0	0	0.0
3130009	Vollzugskosten	2'570'000	0	1'902'350	1'902'350	0.0
3500001	Einlage in Ausgleichskasse	3'229'866	700'000	1'655'300	955'300	136.5
3632000	Beiträge an Gemeinden	14'832'719	8'000'000	21'000'000	13'000'000	162.5
3635000	Beiträge private Unternehmungen	13'311'369	5'500'000	19'800'000	14'300'000	260.0
	Aufwand	**34'008'663**	**14'200'000**	**44'357'650**	**30'157'650**	**212.4**
4612000	Entschädigung Gemeinden	-64'709	0	0	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-36'194'409	-14'000'000	-45'600'000	-31'600'000	225.7
4635000	Beiträge private Unternehmungen	-249'545	-200'000	-380'000	-180'000	90.0
	Ertrag	**-36'508'663**	**-14'200'000**	**-45'980'000**	**-31'780'000**	**223.8**
	Saldo	**-2'500'000**	**0**	**-1'622'350**	**-1'622'350**	**0.0**
P60323	**Flüchtlingssozialhilfe**					
3500001	Einlage in Ausgleichskonto	6'305'463	4'100'000	6'000'000	1'900'000	46.3
3632000	Beiträge an Gemeinden	9'477'470	11'000'000	9'300'000	-1'700'000	-15.5
3635000	Beiträge private Unternehmungen	925'301	1'400'000	1'200'000	-200'000	-14.3
	Aufwand	**16'708'234**	**16'500'000**	**16'500'000**	**0**	**0.0**
4630000	Beiträge vom Bund	-16'708'234	-16'500'000	-16'500'000	0	0.0
	Ertrag	**-16'708'234**	**-16'500'000**	**-16'500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60324	**Nothilfe**					
3632000	Beiträge an Gemeinden	495'169	500'000	500'000	0	0.0
3635000	Beiträge private Unternehmungen	3'177'991	3'350'000	3'500'000	150'000	4.5
	Aufwand	**3'673'159**	**3'850'000**	**4'000'000**	**150'000**	**3.9**
4630000	Beiträge vom Bund	-498'329	-450'000	-650'000	-200'000	44.4
	Ertrag	**-498'329**	**-450'000**	**-650'000**	**-200'000**	**44.4**
	Saldo	**3'174'830**	**3'400'000**	**3'350'000**	**-50'000**	**-1.5**

7.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60506	**KG Straf-und Massnah (FG)**					
3612003	Kostgelder Strafvollzug	10'319'760	10'460'918	10'158'333	-302'585	-2.9
3612005	Kostgelder Massnahmenvollzug	11'071'020	8'925'482	9'726'111	800'629	9.0
3612006	KG U-und Sicherheitshaft	253'012	900'000	300'000	-600'000	-66.7
	Aufwand	**21'643'792**	**20'286'400**	**20'184'444**	**-101'956**	**-0.5**
8100101	Kostgelder GBS-wirksam	6'114'914	7'713'600	7'815'556	101'956	1.3
	GBS-wirksame interne Verrechnung	**6'114'914**	**7'713'600**	**7'815'556**	**101'956**	**1.3**
8100005	DL von/an andere	10'850	0	0	0	0.0
8105052	KG Strafvollzug	-10'709'297	-11'273'318	-11'000'000	273'318	-2.4
8105053	KG Massnahmenvollzug	-12'832'127	-11'226'682	-12'100'000	-873'318	7.8
8105055	Kostgelder U-und Sicherheitshaft	-253'012	-900'000	-300'000	600'000	-66.7
8105056	Kostgelder U-Gefängnisse	-3'975'119	-4'600'000	-4'600'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-27'758'706**	**-28'000'000**	**-28'000'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P60605	**Bussen Polizei (FG)**					
4270000	Bussen	-16'454'092	-17'100'000	-17'300'000	-200'000	1.2
4270002	Ordnungsbussen	-1'002'223	-700'000	-700'000	0	0.0
	Ertrag	**-17'456'314**	**-17'800'000**	**-18'000'000**	**-200'000**	**1.1**
	Saldo	**-17'456'314**	**-17'800'000**	**-18'000'000**	**-200'000**	**1.1**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KoA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
60204	**Spitalbehandlungen gem. KVG**				
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen *Mehraufwand* Erhöhung unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 2022 (327,9 Mio. Fr.) und der Tatsache, dass weiterhin von einer Kostensteigerung zwischen 2,5% und 3% pro Jahr auszugehen ist.	325'600'000	345'500'000	**19'900'000**	**6%**
4635000	Beiträge von priv. Unternehmungen *Minderertrag* Anpassung an die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre.	-600'000	-500'000	**100'000**	**-17%**
60205	**Ärztliche Weiterbildung**				
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen *Mehraufwand* Die Ausgleichszahlung des Kantons an die Vereinbarungskantone des Konkordats (Interkantonale Vereinbarung über die kantonalen Beiträge an Spitäler zur Finanzierung der ärztlichen Weiterbildung und deren Ausgleich unter den Kantonen Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, WFV) hat sich erhöht.	6'000'000	6'300'000	**300'000**	**5%**
60208	**Darmkrebs-Screening**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* Die Betriebskosten des Darmkrebs-Screening fallen höher aus als ursprünglich geplant. Zudem fällt ein Teil der einmaligen Aufbaukosten ins 2024.	250'000	550'000	**300'000**	**120%**
60210	**COVID-19 Gesundheitskosten**				
3635000	Beiträge an private Unternehmungen *Minderaufwand* Voraussichtliche Überführung der Bereiche Testen und Impfen in die Regelstrukturen sowie wegfallende Vorhalteleistungen führen zu tieferen Ausgaben für die Bewältigung der Covid-19 Pandemie.	9'000'000	500'000	**-8'500'000**	**-94%**
60212	**Pflege stationär**				
3702000	Durchl. Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand* - Unter Berücksichtigung der Hochrechnung 2023 (ca. 48,5 Mio. Fr.) ist von einer Erhöhung bei den Kosten für die stationäre Pflege auszugehen. Dieser Bereich ist für den Kanton saldoneutral, weil die Kosten von den Gemeinden getragen werden. - Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4702000.	45'000'000	50'000'000	**5'000'000**	**11%**
4702000	Durchl. Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag* - Die Gemeinden tragen die Kosten der stationären Pflege vollumfänglich. - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3702000.	-45'000'000	-50'000'000	**-5'000'000**	**11%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
60213	**Verlustscheine KVG**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Minderaufwand* Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre lassen auf einen weniger starken Anstieg der Kosten für Verlustscheine schliessen, weshalb der Betrag gegenüber dem VA2023 nach unten korrigiert werden kann.	13'000'000	12'000'000	**-1'000'000**	**-8%**
60215	**Aus- + Weiterbildung Pflege**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* - Neue Ausgaben aufgrund der Annahme der Pflegeinitiative für Ausbildungsbeiträge an Institutionen, welche Pflegefachpersonen der Tertiärstufe HF und FH ausbilden - Erträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	0	750'000	**750'000**	**100%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* - Beiträge des Bundes an die Ausgaben für Ausbildungsbeiträge an Institutionen, welche Pflegefachpersonen der Tertiärstufe HF und FH ausbilden. Maximal die Hälfte der Kosten werden durch den Bund getragen - Aufwände in gleicher Sache auf KoA 3635000. - Erträge in gleicher Sache auf KoA 4632000.	0	-375'000	**-375'000**	**100%**
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag* - Beiträge von Gemeinden an die Ausgaben für Ausbildungsbeiträge an Institutionen, welche Pflegefachpersonen der Tertiärstufe HF und FH ausbilden. Ein Achtel der Kosten werden durch die Gemeinden getragen. - Aufwände in gleicher Sache auf KoA 3635000. - Erträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	0	-93'750	**-93'750**	**100%**
60311	**Prämienverbilligung KVG**				
3637000	Beiträge an private Haushalte *Mehraufwand* - Anpassung an definitiven Bundesbeitrag 2024. - Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	178'485'019	190'718'019	**12'233'000**	**7%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* - Definitiver Bundesbeitrag 2024. - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3637000.	-96'478'389	-105'954'455	**-9'476'066**	**10%**
60313	**Ergänzungsleistungen IV**				
3130000	Dienstleistungen und Honorare *Mehraufwand* Steigende Fallzahlen.	3'800'000	4'100'000	**300'000**	**8%**
3637000	Beiträge an private Haushalte *Mehraufwand* - Anpassung an Kostenentwicklung gemäss Hochrechnungen 2023 (Höhere Lebenshaltungs-, Miet- und Krankheitskosten, Steigerung Neuanmeldungen); - Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	153'000'000	162'400'000	**9'400'000**	**6%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* - Höherer Bundesbeitrag aufgrund Zunahme der Gesamtkosten; - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3637000.	-33'620'000	-36'820'000	**-3'200'000**	**10%**
60314	**Ergänzungsleistungen AHV**				
3130000	Dienstleistungen und Honorare *Mehraufwand* - Steigende Fallzahlen; - Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4612000.	5'700'000	6'100'000	**400'000**	**7%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
3637000	Beiträge private Haushalte *Mehraufwand* - Anpassung an Kostenentwicklung gemäss Hochrechnungen 2023 (Höhere Lebenshaltungs-, Miet- und Krankheitskosten, Steigerung Neuanmeldungen); - Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	119'500'000	129'000'000	**9'500'000**	**8%**
4612000	Entschädigungen von Gemeinden *Mehrertrag* - Höhere Beiträge der Gemeinden aufgrund Zunahme der Gesamtkosten; - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3130000.	-4'740'000	-5'130'000	**-390'000**	**8%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* - Höherer Bundesbeitrag aufgrund Zunahme der Gesamtkosten; - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3637000.	-29'700'000	-33'200'000	**-3'500'000**	**12%**
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag* - Höhere Beiträge der Gemeinden aufgrund Zunahme der Gesamtkosten; - Mehraufwände in gleicher Sache auf KoA 3637000.	-89'800'000	-95'800'000	**-6'000'000**	**7%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	in Fr.	Abweichung in %
60315	**EL Familien**				
3637000	Beiträge an private Haushalte *Mehraufwand* Anpassung an Kostenentwicklung gemäss Rechnung 2022 und Hochrechnung 2023.	9'500'000	10'000'000	**500'000**	**5%**
4635000	Beiträge von priv. Unternehmungen *Mehrertrag* Anpassung an Rechnung 2022.	-8'000'000	-10'000'000	**-2'000'000**	**25%**
60316	**Behinderung innerkantonal**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* Anpassung an Kostenentwicklung gemäss Hochrechnungen 2023.	26'800'000	28'300'000	**1'500'000**	**6%**
60317	**Behinderung ausserkantonal**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* Anpassung an Kostenentwicklung gemäss Hochrechnungen 2023.	7'300'000	8'600'000	**1'300'000**	**18%**
60319	**Weitere Beiträge, Zulagen**				
3630000	Beiträge an Bund *Minderaufwand* Familienzulagen Landwirtschaft: Anpassung an provisorische Budgetmeldung Bund.	700'000	500'000	**-200'000**	**-29%**
3637000	Beiträge private Haushalte *Minderaufwand* Lastenausgleich Nichterwerbstätige und AHV-Erlasse: Anpassung an Entwicklung.	4'200'000	3'800'000	**-400'000**	**-10%**
60321	**Regelsozialhilfe**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Minderaufwand* Saldoneutrale Abnahme der zu verteilenden Sozialhilfekosten im Lastenausgleich (Ertragsminderung in gleicher Höhe auf Kostenart 4632000).	19'500'000	12'000'000	**-7'500'000**	**-38%**
4632000	Beiträge von Gemeinden *Minderertrag* Saldoneutrale Abnahme der zu verteilenden Sozialhilfekosten im Lastenausgleich (Aufwandsminderung in gleicher Höhe auf Kostenart 4632000).	-17'750'000	-10'250'000	**7'500'000**	**-42%**
60322	**Asylsozialhilfe**				
3130009	Vollzugskosten *Mehraufwand* Ausrichtung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen Asyl und Entschädigung von Standortgemeinden regionaler Asylzentren (RRB Nr. 2023/1134 vom 04.07.2023).	0	1'902'350	**1'902'350**	**100%**
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand* Mehraufwände in der Asylsozialhilfe infolge Aktivierung Schutzstatus S sowie Zunahme der Asylgesuche.	8'000'000	21'000'000	**13'000'000**	**163%**
3635000	Beiträge an private Unternehmungen *Mehraufwand* Mehraufwände bei Unterbringung, Asylsozialhilfe, Betreuung und Gesundheitskosten infolge Aktivierung Schutzstatus S sowie Zunahme der Asylgesuche.	5'500'000	19'800'000	**14'300'000**	**260%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	in Fr.	Abweichung in %
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* Mehreinnahmen Bundesbeiträge infolge Aktivierung Schutzstatus S sowie Zunahme der Asylgesuche.	-14'000'000	-45'600'000	**-31'600'000**	**226%**
4635000	Beiträge von priv. Unternehmungen *Mehrertrag* Höherer Rückerstattungsbeitrag von Krankheitskosten infolge stornierter Leistungsabrechnungen.	-200'000	-380'000	**-180'000**	**90%**
60323	**Flüchtlingssozialhilfe**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Minderaufwand* Tiefere Sozialhilfekosten im Flüchtlingsbereich infolge tieferem Anteil an Personen mit Flüchtlingsstatus.	11'000'000	9'300'000	**-1'700'000**	**-15%**
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Minderaufwand* Minderaufwände bei Unterbringung, Sozialhilfe und Betreuung infolge tieferem Anteil an Personen mit Flüchtlingsstatus.	1'400'000	1'200'000	**-200'000**	**-14%**
60324	**Nothilfe**				
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* Mehreinnahmen Bundessubventionen (Nothilfepauschale) infolge höherem Anteil an Personen mit negativem Asylentscheid.	-450'000	-650'000	**-200'000**	**44%**
60506	**Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug**				
3612003	Kostgelder Strafvollzug *Minderaufwand* Verschiebungen zwischen den verschiedenen Vollzugsarten basierend auf den Rechnungsergebnissen 2022.	10'460'918	10'158'333	**-302'585**	**-3%**
3612005	Kostgelder Massnahmenvollzug *Mehraufwand* Verschiebungen zwischen den verschiedenen Vollzugsarten basierend auf den Rechnungsergebnissen 2022.	8'925'482	9'726'111	**800'629**	**9%**
3612006	KG Untersuchungs- u. Sicherheitshaft *Minderaufwand* Verschiebungen zwischen den verschiedenen Vollzugsarten basierend auf den Rechnungsergebnissen 2022.	900'000	300'000	**-600'000**	**-67%**

7.3 Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

Departement des Innern		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P60210	**COVID-19 Gesundh. (FG)**					
6450000	Rückzahlung Darl. von priv. Untern.	-500'000	0	0	0	0.0
	Einnahmen	**-500'000**	**0**	**0**	**0**	0.0
	Nettoinvestitionen	**-500'000**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P606	**Polizei**					
5060000	Informatik	4'005'837	3'260'000	4'371'000	1'111'000	34.1
	Ausgaben	**4'005'837**	**3'260'000**	**4'371'000**	**1'111'000**	**34.1**
	Nettoinvestitionen	**4'005'837**	**3'260'000**	**4'371'000**	**1'111'000**	**34.1**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
PC606	**Polizei**				
5060000	Informatik *Mehrausgaben* Im 2024 sind für die Polycom 1,1 Mio. Franken mehr als im Vorjahr eingeplant (Ersatz der Funkgeräte +0,75 Mio. Franken und Werthaltung WEP +0,3 Mio. Franken). Für die Verkehrsüberwachung sind im Vergleich zum VA 23 +0,2 Mio. Franken, für die Technische Infrastruktur -0,1 Mio. Franken eingeplant.	3'260'000	4'371'000	**1'111'000**	**34%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter» 2022 bis 2024, wobei die Soll-Werte der Indikatoren in der Produktgruppe 1 Führungsunterstützung DDI für 2024 nach oben angepasst werden.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von 6'021'300 Franken und einem Ertrag von 502'000 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 5'519'300 Franken. Er entspricht der Globalbudgettranche 2024 zuzüglich 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 und 2 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 sowie drei zusätzlichen Stellen für die Digitalisierung (vgl. SGB 0192/2022, S. 32 und S. 39). Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt 887'000 Franken.

Personal

Der Soll-Personalbestand beträgt 40,4 Pensen und entspricht dem Voranschlag 2023 plus drei zusätzliche Stellen für die Digitalisierung.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung DDI

Die Führungsunterstützung bereitet die Geschäfte des Regierungsrates und des Kantonsrates vor und koordiniert die Verwaltungstätigkeiten innerhalb des Departements. Mit dem Rechtsdienst und dem Controllerdienst sind zudem zwei Aufgabenbereiche weitgehend im Departement zentralisiert. Der Rechtsdienst ist insbesondere verantwortlich für das Beschwerdewesen in den Rechtsgebieten Gesundheit, Soziales, Polizei und Justizvollzug (inkl. Aufsichtsbeschwerden und Haftungsfälle im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden).

Produkte: Führungsunterstützung, Rechtsdienst und Controllerdienst

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Zeitnahe und rechtmässige Behandlung von Beschwerden gewährleisten**								✶
111	Anteil innert 150 Arbeitstagen erledigter Beschwerden Bem.: Neuer Indikator ab 2021. RE 2021: 96%.	(>) %		98	75	**90**	15	20.0%	
112	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Entscheide Bem.: Neuer Indikator ab 2021. RE 2021: 100%.	(>) %		97	80	**90**	10	12.5%	

Bemerkungen: Die Soll-Werte der Indikatoren werden erhöht, weil die Rechnung 2022 und der Semesterbericht 2023 darauf hindeuten, dass sie ursprünglich zu tief angesetzt waren.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Erledigte Beschwerden	Anzahl		145			
Hängige Beschwerden per 31. Dezember	Anzahl		19			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		2'678	3'065	3'597	531	17.3%
Erlös	TCHF		-80	-72	-72	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'598	2'993	3'525	531	17.7%

Bemerkungen: Drei zusätzliche Stellen für die Digitalisierung (vgl. SGB 0192/2022, S. 32 und S. 39).

2 Swisslos-Fonds

Die dem Kanton Solothurn zufallenden Swisslos-Reingewinne werden zu 3/4 dem Swisslos-Fonds und zu 1/4 dem Swisslos-Sportfonds zugewiesen. Die Fonds-Mittel dürfen ausschliesslich für gemeinnützige Zwecke und nicht zur Erfüllung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen verwendet werden. Beiträge können Projekten aus den Bereichen Kultur, Denkmalpflege und Archäologie, soziale Aufgaben und Projekte, Gesundheitsförderung und Prävention, Umwelt, Natur und Landschaft, Entwicklungshilfe sowie Hilfe in ausserordentlichen Lagen zugesprochen werden. Die Mittel des Swisslos-Sportfonds werden für den Bereich Sport verwendet. Unter Einbezug der zuständigen Fachbehörden werden als Beitragskriterien für beide Fonds ein aktueller Bezug zum Kanton Solothurn, die Erfüllung der bereichsspezifischen Anforderungen an Qualität und Wirksamkeit sowie eine möglichst breit abgestützte Finanzierung und der Nachweis angemessener Eigenleistungen geprüft.

Produkte: Swisslos-Fonds, Swisslos-Sportfonds, Soziale Fonds

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Kundenfreundliche und rechtskonforme Gesuchsbearbeitung**							
211	Beitragsentscheid innert 20 Arbeitstagen nach Vorliegen kompletter Gesuchsunterlagen Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %		92	80	**80**	0 0.0%	
212	Anzahl Beanstandungen der Finanzkontrolle bei den überprüften Beitragsentscheiden Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(<) Anz.		3	3	**3**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Swisslos-Fonds Gesuche Bem.: RE 2019: 494, RE 2020: 437, RE 2021: 445.	Anzahl		509			
Swisslos-Sportfonds Gesuche Bem.: RE 2019: 544, RE 2020: 515, RE 2021: 473.	Anzahl		526			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF		377	390	400	10 2.6%
Erlös	TCHF		-400	-400	-400	0 0.0%
Saldo	TCHF		-23	-10	0	10 -103.8%

3 Oberämter

Als dezentrale Verwaltungseinheiten leiten die Oberämter die Schlichtungsverhandlungen in den Bereichen Miete und Pacht sowie Gleichstellung von Frau und Mann. Sie sind Vollstreckungsbehörde für Verfügungen und Entscheide in Verwaltungssachen und ordnen Vollstreckungsmassnahmen an (z.B. Mietausweisungen, Rückbau unbewilligter Bauten, Tankrevisionen, Zurückschneiden einer Hecke etc.) und leiten Administrativverfahren gegen säumige Hundehalter ein. Ebenso sind die Oberämter für die Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe zuständig. Sie amten als Ombudsstelle und als regionale Wahl- und Abstimmungsbüros und erfüllen Aufgaben im Einbürgerungswesen.

Produkte: Schlichtungsverhandlungen, Vollstreckungen, Alimentenbevorschussung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Kundenfreundliche und rechtskonforme Abwicklung der Aufgaben**							
311	Schlichtungserfolg bei Miet- und Wohnstreitigkeiten Bem.: RE 2019: 81, RE 2020: 81, RE 2021: 80.	(>) %		77	80	**80**	0 0.0%	
312	Vollstreckungen innert 30 Arbeitstagen ausgeführt Bem.: :RE 2019: 86, RE 2020: 91, RE 2021: 85.	(>) %		85	80	**80**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Schlichtungen bei Miet- und Wohnstreitigkeiten Bem.: RE 2019: 558, RE 2020: 633, RE 2021: 544.	Anzahl		496			
Inkassoerfolge bei Alimentenbevorschussung Bem.: RE 2019: 45, RE 2020: 47, RE 2021: 49.	Prozent		46			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		2'607	2'746	2'911	165	6.0%
Erlös	TCHF		-38	-30	-30	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'569	2'716	2'881	165	6.1%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF		5'113	5'590	6'021	431	7.7%
Ertrag	TCHF		-518	-502	-502	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**		**4'595**	**5'088**	**5'519**	**431**	**8.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF		549	611	887	276	45.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF		5'662	6'202	6'908	707	11.4%
Erlös	TCHF		-518	-502	-502	0	0.0%
Saldo	TCHF		5'144	5'700	6'406	707	12.4%
1 Führungsunterstützung DDI							
Kosten	TCHF		2'678	3'065	3'597	531	17.3%
Erlös	TCHF		-80	-72	-72	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'598	2'993	3'525	531	17.7%
2 Swisslos-Fonds							
Kosten	TCHF		377	390	400	10	2.6%
Erlös	TCHF		-400	-400	-400	0	0.0%
Saldo	TCHF		-23	-10	0	10	-103.8%
3 Oberämter							
Kosten	TCHF		2'607	2'746	2'911	165	6.0%
Erlös	TCHF		-38	-30	-30	0	0.0%
Saldo	TCHF		2'569	2'716	2'881	165	6.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

			Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			5'011'000	5'011'000	5'011'000	15'033'000
	Zusatzkredit						
	Total			**5'011'000**	**5'011'000**	**5'011'000**	**15'033'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			5'010'628	5'088'397	5'519'347	15'618'373
	Nachtragskredit						
	Total			**5'010'628**	**5'088'397**	**5'519'347**	**15'618'373**
Rechnung	**Total**			**4'595'306**			**4'595'306**
Reserven	Stand 1. Januar			0	255'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		255'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**255'000**	**255'000**		
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022) und inkl. + 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		36.5	37.4	**40.4**	3.0	8.0%
weiblich (Pensen)		26.2	25.0	28.3	3.3	13.2%
männlich (Pensen)		10.3	12.4	12.1	-0.3	-2.4%
Anzahl Mitarbeitende		44	45	49	4	8.9%
weiblich (Mitarbeitende)		33	33	36	3	9.1%
männlich (Mitarbeitende)		11	12	13	1	8.3%
Anzahl Lernende		1	1	0	-1	-100.0%
weiblich (Lernende)		0	0	0	0	0.0%
männlich (Lernende)		1	1	0	-1	-100.0%

Bemerkungen: Lernende, welche ab 2024 eintreten, werden in der Statistik des Personalamts geführt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage 2024-2026.

Thematische Schwerpunkte 2024 bilden die Umsetzung neuer Bundesaufgaben sowie die Stärkung der medizinischen Grundversorgung.

Das Gesundheitsamt ist neu dafür zuständig, eine Ausbildungsverpflichtung für Institutionen zu etablieren, welche Pflegefachpersonen der Tertiärstufe an höheren Fachschulen und Fachhochschulen praktisch ausbilden. Diese Institutionen, namentlich Spitex-Organisationen, Spitäler und Pflegeheime, werden künftig finanzielle Beiträge vom Kanton für diese Ausbildungsleistungen erhalten. Das Amt ist ausserdem im Rahmen der Zulassungsbeschränkung verpflichtet, die Anzahl Ärztinnen und Ärzte in einem oder mehreren medizinischen Fachgebieten oder in bestimmten Regionen zu beschränken. Daneben sind die Erneuerung der Spitalplanung im Bereich Rehabilitation, die Umsetzung von Massnahmen zur Suizidprävention, das Umsetzen von Präventionsprogrammen mit Fokus Förderung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung sowie die Verbreitung des elektronischen Patientendossiers weitere Schwerpunkte.

Nach dem Abbau der befristeten Stellen, der Überführung der Covid-19-Bewältigung in die Regelstrukturen und dem Transfer des während der Pandemie aufgebauten Know-how konzentriert sich das Gesundheitsamt auf die Sicherstellung der Pandemievorsorge und die Umsetzung der Empfehlungen aus der Evaluation der Pandemiebewältigung.

Im Rahmen des neuen Globalbudgets 2024-2026 wurde die Leistungsvereinbarung mit der soH überarbeitet. Insbesondere ist zur Sicherung der Versorgung ab 2024 eine Erhöhung der Praxisassistenzstellen in Hausarztpraxen geplant und sind mehr finanzielle Mittel für die Aus- und Weiterbildung von Gesundheitsfachpersonen vorgesehen. Ausserdem soll am Standort Olten ein Angebot an tagesklinischen Plätzen im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie aufgebaut werden, welches 2026 den Betrieb aufnehmen wird.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von 48'565'000 Franken und einem Ertrag von 2'714’000 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 45'581'000 Franken. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt 1'478'900 Franken. Der Voranschlag 2024 liegt rund 1,4 Mio. Franken unter dem Voranschlag 2023. Hauptgründe dafür sind der Pensenabbau bei den befristeten Anstellungen, Mehrerträge bei den Bewilligungen und Zulassungen sowie bei der Clearingstelle, ein Minderaufwand bei den vorgelagerten Notfallstationen der soH sowie ein Mehraufwand für die Aus- und Weiterbildung von Gesundheitsfachpersonen.

Die Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets weisen folgende Saldi auf: Spitalbehandlungen gemäss KVG 345'000'000 Franken, Verlustscheine nach KVG 12'000'000 Franken, Ärztliche Weiterbildung 6'300'000 Franken, Darmkrebs-Screening 550'000 Franken, COVID-19 Gesundheitskosten 500'000 Franken, Krebsregister 500'000 Franken, Mammografie-Screening 275'000 Franken, Aus- und Weiterbildung Pflege (neu) 281'300 Franken.

Personal

Der Personalbestand beträgt 50,3 Pensen und liegt damit 8,8 Pensen unter dem Voranschlag 2023. Grund für die Reduktion ist der Abbau der befristeten Stellen, welche für die Pandemiebewältigung benötigt worden sind. Die neuen Bundesaufgaben, wie die Umsetzung der Pflegeinitiative und die Zulassungsbeschränkung für Ärztinnen und Ärzte im ambulanten Bereich erfordern zusätzlich 2,7 Pensen. Weitere Personalressourcen werden im Kantonsärztlichen Dienst sowie für die Clearingstelle, die zentralen Dienste und die Administration der Lebensmittelkontrolle benötigt (total 1,7 Pensen).

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Gesundheit

Versorgungsplanung
Gemäss KVG sind die Kantone verpflichtet, eine bedarfsgerechte Versorgung in den Bereichen der akutstationären Behandlung, der stationären Rehabilitation sowie der Pflege und medizinischen Betreuung von Langzeitpatientinnen und Langzeitpatienten mittels periodischer Planung sicher-zustellen. Als Ergebnis dieser Versorgungsplanung führen die Kantone für jeden Bereich (Akutspitäler, Psychiatrische und Rehabilitationskliniken, Pflegeheime) eine Spital- respektive Heimliste. Darauf sind alle inner- und ausserkantonalen Einrichtungen aufgeführt, welche die planerischen Vorgaben des Kantons, insbesondere an Qualität und Wirtschaftlichkeit, erfüllen und die entsprechenden medizinischen Leistungen für die Solothurner Bevölkerung erbringen. Eine immer wichtigere Rolle bei der Versorgungsplanung spielt die effiziente und abgestimmte Zusammenarbeit zwischen ambulanten, intermediären und stationären Leistungserbringern. Deshalb wird nicht nur der Bedarf und das Angebot an stationären Leistungen geplant, sondern, wo sinnvoll, auch die ambulante Versorgung im entsprechenden Bereich analysiert, um daraus Handlungsoptionen für ein gut koordiniertes Versorgungsangebot abzuleiten.

Bewilligungen und Aufsicht
Personen (z.B. Ärztinnen und Ärzte, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, Pflegefachpersonen) und Einrichtungen (z.B. Praxen, Apotheken, Pflegeheime), welche medizinische Leistungen nach Gesundheits- und Sozialgesetz anbieten wollen, brauchen eine Berufsausübungs- bzw. Betriebsbewilligung. Wer im ambulanten Bereich seine medizinischen Leistungen zulasten der OKP abrechnen möchte, benötigt ausserdem eine Zulassung. Die Bewilligungs- resp. Zulassungsgesuche werden vom Kanton gemäss Bundes- sowie kantonalem Recht geprüft und die beantragte Bewilligung bzw. Zulassung wird bei der Erfüllung der entsprechenden Kriterien erteilt. Während ihrer Tätigkeit werden diese Personen und Einrichtungen vom Kanton beaufsichtigt und, wo nötig, werden Disziplinarmassnahmen (z.B. Auflage, Verwarnung, Busse) verfügt.

Tarif und Taxgestaltung
Im Bereich der Pflegeheime setzt der Kanton nicht nur die Höchsttaxen gestützt auf Kosten- / Leistungsrechnungen sowie Leistungsstatistiken der Institutionen fest, sondern prüft und bewilligt auch die massgebenden individuellen Taxen der Pflegeheime. Er erarbeitet überdies Finanzierungsregelungen (z.B. Reglement zur Rechnungslegung, Kostenrechnung und Leistungsstatistik oder Reglement zur Verrechnung von Nebenkosten) und evaluiert diese regelmässig. Ebenso legt er die jeweiligen Anteile der Patientenbeteiligung, der Pflege- und der Betreuungskosten fest. Im Bereich der ambulanten häuslichen Pflege legt der Kanton die Höchsttaxen für Leistungen der ambulanten Grundversorgung fest sowie die Patientenbeteiligung, den Taxzuschlag für die Ausbildungspflicht und die Wegkosten sowie den Prozentsatz der Kürzung für Anbietende ohne Grundversorgungsauftrag. In allen übrigen Leistungsbereichen (Akutsomatik, Psychiatrie, Rehabilitation sowie ambulante Tarife) werden die Tarife zwischen Versicherern und Leistungserbrin-gern ausgehandelt. Die zwischen Versicherern und Leistungserbringern abgeschlossenen Tarifverträge bedürfen der Genehmigung durch den Kanton. Dieser hat bei der Tarifgenehmigung darauf zu achten, dass eine qualitativ hochstehende und zweckmässige gesundheitliche Versorgung der Solothurner Bevölkerung zu möglichst günstigen Kosten erreicht wird. Kommt zwischen Versicherern und Leistungserbringern kein Tarif zustande, muss der Kanton nach Anhören der Beteiligten den Tarif festsetzen.

Prüfen von Spital-, Heim- und Spitexrechnungen
Gemäss Art. 49a KVG sind im Rahmen der gültigen Spitalfinanzierung die Vergütungen für die stationären Leistungen von den Kantonen und den Krankversicherern anteilsmässig zu übernehmen. Dies gilt für alle Spitäler, die auf der Spitalliste eines Kantons aufgeführt sind.
Gemäss Art. 25a KVG regeln die Kantone die Restfinanzierung der ambulanten und stationären Pflegeleistungen. Gemäss § 142 ff. des Sozialgesetzes (SG; BGS 831.1) sind die Gemeinden für das Angebot sowie deren Restkostenfinanzierung zuständig.

Eindämmen von Infektionskrankheiten
Eine Hoheitsaufgabe des kantonsärztlichen Dienstes ist das Eindämmen von übertragbaren Krankheiten nach Vorgaben des Bundesgesetzes über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG; SR 818.101). Hauptsächliche Mittel der Prävention sind bei übertragbaren Erkrankungen Aufklärung, Impfung und Prophylaxe. Bei einem Ausbruch ist die Früherkennung mit sofortiger Umgebungsuntersuchung entscheidend und im Bedarfsfall werden zum Schutz der Bevölkerung Absonderungsmassnahmen wie Isolation und Quarantäne verfügt. Zur Bekämpfung von Pandemien koordiniert das Gesundheitsamt die Aktivitäten und Massnahmen, um die Weiterverbreitung des Erregers einzudämmen und für die Sicherung der medizinischen Versorgungskette zu sorgen (insbesondere ausreichende Spitalbehandlungskapazitäten). Die Massnahmen sollen wirkungsvoll, aber mit möglichst wenig Einschränkungen für das öffentliche Leben verbunden sein. Mit dem kantonalen Schutzmateriallager (Hygienemasken, Handschuhe, Schutzkittel und -brillen, Desinfektionsmittel sowie Beatmungsgeräte) soll der Kanton in der Lage sein, die Gesundheitseinrichtungen im Pandemiefall während einer gewissen Zeit subsidiär zu unterstützen.

Krebsscreening-Programme
Jährlich sterben in der Schweiz rund 1’400 Frauen an Brustkrebs und rund 1’700 Personen (beiden Geschlechts) an Darmkrebs, weshalb mit regelmässigen Früherkennungsuntersuchungen die Erkrankungen möglichst früh diagnostiziert und ihr Ausbruch oder Fortschreiten verhindert werden soll. Das Brustkrebs-Früherkennungsprogramm «donna» (Mammographie-Screening) wird seit Oktober 2020 in Zusammenarbeit mit der Krebsliga Ostschweiz umgesetzt. Die Einführung eines Darmkrebs-Früherkennungsprogramms soll gemäss Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat ab Ende 2023 in Zusammenarbeit mit der Krebsliga beider Basel umgesetzt werden (vgl. RRB 2023/767 vom 8. Mai 2023). Beide Programme sollen längerfristig zur Senkung der Gesundheitskosten und Erhöhung der Lebensqualität der betroffenen Personen führen.

Gesundheitsförderung und Prävention
Gemäss nationalen Strategien (Sucht, Prävention nichtübertragbare Krankheiten, etc.) setzt der Kanton mehrjährige Aktionsprogramme zusammen mit Leistungspartnern um. Ziel der Massnahmen ist es, dass mehr Menschen – unabhängig von ihrem sozioökonomischen Status – gesund bleiben oder trotz chronischer Krankheit eine hohe Lebensqualität haben. Die Bevölkerung soll durch Information und Aufklärung eigenverantwortliche Entscheidungen treffen, mit Gesundheitsinformationen kompetent umgehen und sich im Gesundheits- und Sozialsystem zurechtfinden können. Weiter sollen auch Fachpersonen geschult werden, problematisches Verhalten rechtzeitig zu erkennen und anzusprechen.
In Zusammenarbeit mit der Stiftung «Gesundheitsförderung Schweiz» setzt das Gesundheitsamt diverse Projekte in den Bereichen Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit um. Zusätzlich engagiert sich der Kanton in der Suizidprävention und in der Prävention in der Gesundheitsversorgung.
In der Suchtprävention liegt der Fokus auf einem umfassenden Jugendschutz und Massnahmen der Verhältnis- und der Verhaltensprävention (u.a. Alkohol, Tabak, illegale Drogen, Medikamente, Verhaltenssüchte, Ressourcenstärkung). Im Zentrum stehen z.B. die Kontrolle von Abgabeverboten durch Testkäufe oder die Aufklärung über Risiken im Umgang mit Suchtmitteln.

Lebensmittelkontrolle
Die Lebensmittelkontrolle überprüft für die Konsumentinnen und Konsumenten im Kanton Solothurn mit risikobasierten Inspektionen und Untersuchungen die Einhaltung der geltenden rechtlichen Vorgaben für Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände. Im Zentrum stehen der Schutz der Gesundheit, der Schutz vor Täuschung sowie die Sicherstellung der Hygiene und der korrekten Kennzeichnung der angebotenen Produkte. Die Lebensmittelkontrolle betreibt dazu zwei Inspektorate, zwei Laboratorien und ein Sekretariat. Neben der Lebensmittelgesetzgebung vollzieht die Lebensmittelkontrolle auch die Verordnung zum Schutz vor Passivrauchen (BGS 811.14; Bewilligung und Kontrolle von Fumoirs) sowie die Verordnung zum Bundesgesetz über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall (SR 814.711; Kontrolle von Solarien).

Produkte: Versorgungsplanung, Bewilligungen und Aufsicht, Tarif- und Taxgestaltung, Prüfen von Spital-, Heim- und Spitexrechnungen, Eindämmen von Infektionskrankheiten, Krebsscreening-Programme, Gesundheitsförderung und Prävention, Lebensmittelkontrolle

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Bereitstellung eines bedarfsgerechten, vernetzten und gut koordinierten stationären Versorgungsangebots**							✶
111	Abdeckungsgrad Spitalliste Bereich Akutsomatik	(>) %				**70**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024. Aufgrund der Datenverfügbarkeit bezieht sich der Abdeckungsgrad auf das Vorjahr.							
112	Abdeckungsgrad Spitalliste Bereich Psychiatrie	(>) %				**70**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024. Aufgrund der Datenverfügbarkeit bezieht sich der Abdeckungsgrad auf das Vorjahr.							
113	Abdeckungsgrad Spitalliste Bereich Rehabilitation	(>) %				**70**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024. Aufgrund der Datenverfügbarkeit bezieht sich der Abdeckungsgrad auf das Vorjahr.							
12	**Zeitnahe und dienstleistungsorientierte Entscheidung von Bewilligungs- und Zulassungsgesuchen**							
121	Anteil innert 16 Tagen entschiedener Bewilligungs- und Zulassungsgesuche	(>) %	99.7	96.0	95.0	**95.0**	0.0	0.0%
	Bem.: Geänderter Indikator. Gemessen wird die Zeit zwischen dem Vorliegen des vollständigen Gesuchs, und wo nötig, dem abgeschlossenen Aufsichtsbesuch sowie dem verfügten Entscheid.							
13	**Wahrnehmung der Aufsicht über bewilligungs- und meldepflichtige Personen und Einrichtungen**							✶
131	Anteil innert 40 Tagen ab Eingang der vollständigen Unterlagen erledigter Aufsichtsbesuche	(>) %				**90**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024.							
14	**Fristgerechte Prüfung der Spitalrechnungen**							✶
141	Anteil innert 30 Tagen entschiedener und zur Zahlung freigegebener Spitalrechnungen	(>) %				**95**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024.							
15	**Eindämmen von Infektionskrankheiten**							✶
151	Anteil innert zweier Arbeitstagen enschiedener Fälle von bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	(>) %	92	81	80	**90**	10	12.5%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
16	**Förderung Ernährung, Bewegung, psychische Gesundheit, Suchtprävention und Ressourcenstärkung**							✶
161	Massnahmen und Projekte werden wirkungsvoll umgesetzt (Anteil erfüllter Indikatoren in den Leistungsvereinbarungen)	(>) %		90	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator seit 2022.							
162	Personen, die mit gesundheitsfördernden und präventiven Massnahmen und Projekten erreicht werden (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, ältere Menschen und ihre Bezugspersonen) und entsprechende Hilfsangebote kennen.	Anzahl				**50'000**		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2024. Fokus Förderung Gesundheit, Früherkennung und Frühintervention							
17	**Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten vor gesundheitlicher Gefährdung und Täuschung und Sicherstellung der Hygiene**							✶
171	Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe	(>) Index	681	883	800	**800**	0	0.0%
	Bem.: Jeder Lebensmittelbetrieb wird nach jeder Kontrolle in die Gefahrenstufen G1 (keine Mängel) bis G4 (schwerwiegende Mängel) eingeteilt. Werden im laufenden Jahr alle (100 %) Betriebe mit Gefahrenstufe 4 kontrolliert, ergeben sich daraus 100 % x 4 = 400 Indexpunkte. Analog dazu werden 300, 200 und 100 Indexpunkte erreicht, wenn jeweils alle Betriebe in den Gefahrenstufen 3, 2 und 1 kontrolliert worden sind. Der Indikator «Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe» führt zu einer Fokussierung der Kontrollen auf die Problembetriebe und somit zu einer optimalen Wirkung der durchgeführten Kontrollen.							
172	Anteil kontrollierter Bäder	(>) %				**30**		
	Bem.: Die Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) schreibt gegenüber der kantonalen Bäderverordnung zusätzliche Kontrollen vor. Auch Hotelbäder, Wellness-, Therapie- und Naturbäder sowie Duschwasser in öffentlich zugänglichen Anlagen müssen kontrolliert werden. Werte für vorhergehende Jahre: 2021 33, 2022 31, 2023 30.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Gemeldete Fälle bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	Anzahl	13	16			
Lebensmittelbetriebe	Anzahl	3'108	3'071			
Bäder	Anzahl	42	42			
Gesuche um Betriebsbewilligungen	Anzahl					
Gesuche um Berufsausübungsbewilligungen	Anzahl					
Gesuche um Zulassung zur obligatorischen Krankenpflegeversicherung	Anzahl					
Eingegangene stationäre Spitalrechnungen gem. KVG	Anzahl					
Gesuche um Befreiung von der Krankenversicherungspflicht	Anzahl					
Gemeldete Fälle von Masern	Anzahl					
davon Ausbrüche	Anzahl					
Teilnehmer/-innen Screening-Programme	Anzahl					
Aktive Selbsthilfegruppen im Kanton	Anzahl		82			
Durchgeführte Testkäufe im Bereich Alkohol und Tabak	Anzahl					
Anteil an getesteten Betrieben, die den Jugendschutz eingehalten haben: kein Verkauf von Tabak an unter 18-jährige Personen Bem.: Ist 21: 69	Prozent		71			
Anteil an getesteten Betrieben, die den Jugendschutz eingehalten haben: kein Verkauf von Alkohol an unter 16-jährige Personen Bem.: Ist 21: 68	Prozent		53			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl		1			
Freihändige Vergaben > 100'000 CHF	Anzahl	1	1			
Vergaben im Offenen Verfahren	Anzahl	3	1			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden	Anzahl	15	1			
Vergaben ausserhalb Vergaberecht	Anzahl	4	0			
Kosten stationäre Spitalrechnungen gem. KVG	TCHF					
Kosten stationäre Pflegerechnungen gem. KVG	TCHF					
Kosten ambulante Pflegerechnungen gem. KVG	TCHF					
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF		0.14			
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100'000 CHF	MCHF	0.13	0.12			
Totalbetrag Vergaben im Offenen Verfahren	MCHF	19.60	9.31			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden	MCHF	21.99	0.21			
Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht	MCHF	7.44	0.00			

Bemerkungen: Gesuche um Bewilligungen und Zulassungen: Die Anzahl Gesuche umfasst alle Erstgesuche sowie, bei befristeten Bewilligungen, auch allfällige Erneuerungen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	17'201	16'130	15'269	13'730	-1'539	-10.1%
Erlös	TCHF	-1'230	-2'671	-2'534	-2'714	-180	7.1%
Saldo	TCHF	15'970	13'459	12'735	11'016	-1'719	-13.5%

Bemerkungen: Ein direkter Vergleich mit dem Rechnungsjahr 2021 ist aufgrund der Neuorganisation DDI per 1. Januar 2022 nicht möglich. Gegenüber der Rechnung 2022 und dem Voranschlag 2023 gibt es hauptsächlich Veränderungen bei den Personalkosten, welche durch den Abbau der befristeten Stellen zur Pandemiebewältigung sinken und bei den Sachkosten, welche aufgrund von Bundesregelungen (Umsetzung Pflegeinitiative, elektronisches Patientendossier) und diverser Beiträge an nationale Massnahmen (Eidgenössische Qualitätskommission, Behandlung Ebola, Long Covid) sowie zusätzlichen Beiträgen für psychiatrische Tageskliniken steigen. Mehrerträge entstehen im Bereich der Zulassungen Gesundheitsberufe sowie der Clearingstelle (Kontrolle Heim- und Spitexrechnungen).

2 Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse

Rettungsdienst
Die soH ist beauftragt, den Rettungsdienst im gesamten Kantonsgebiet sicherzustellen. Sie betreibt dazu einen eigenen Rettungsdienst und kann Leistungsvereinbarungen mit weiteren Rettungsorganisationen abschliessen (vgl. § 3quater Abs. 2 Spitalgesetz [SpiG; BGS 817.11]). Des Weiteren koordiniert die soH die First Responder Kanton Solothurn.

Mitarbeit Alarmzentrale
Der Kanton Solothurn führt eine Alarmzentrale (AZ). Die Einsatzleitstelle 144 (ELS 144) ist in die AZ integriert und koordiniert die Einsätze der Rettungsdienste in allen Lagen. Die ELS 144 wird durch Personal des Rettungsdienstes der soH rund um die Uhr im Schichtbetrieb besetzt und geführt. Als zusätzliche Aufgabe zur Notruf-Nr. 144 wird auch die Notfallnummer der Hausärztinnen und Hausärzte (0848 112 112) im Sinne einer zusätzlichen Dienstleistung für die Hausärzteschaft des Kantons Solothurn durch das Personal der ELS 144 bedient.

Vorgelagerte Notfallstationen
Mit dem Betrieb von vorgelagerten Notfallstationen an den beiden Zentrumsspitälern Solothurn und Olten trägt die soH einem stetig wachsenden Bedürfnis und einem geänderten Nachfrageverhalten der Bevölkerung Rechnung. Eine medizinische Fachperson triagiert die sogenannten Walk-in Patientinnen und Patienten: Einfachere medizinische Behandlungen werden den gemeinsam mit den Hausärztinnen und Hausärzten geführten, vorgelagerten Notfallstationen zugewiesen. Dadurch können die spitalinternen interdisziplinären Notfallstationen entlastet und Wartezeiten verringert werden.

Vorsorge ausserordentliche Ereignisse
Um für ausserordentliche Ereignisse mit grossem Patientenanfall gewappnet zu sein, unterhält die soH Sanitätshilfestellen («Katastrophenanhänger») und stellt eine Kapazität an Intensivpflegebetten mit Beatmungsmöglichkeiten sicher. Mit Pikettdiensten gewährleistet sie, dass fachlich qualifizierte Rettungssanitäterinnen und -sanitäter die Einsatzleitung bei Grossereignissen wahrnehmen. Im Falle von Pandemien und Seuchen oder von neu auftretenden Krankheiten stehen Krankenzimmer mit dem nötigen Material und der technischen Ausstattung zur Isolation der betreffenden Patientinnen und Patienten bereit.

Produkte: Rettungsdienst, Mitarbeit Alarmzentrale, Vorgelagerte Notfallstationen, Vorsorge ausserordentliche Ereignisse

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Sicherstellen der qualitativ hochstehenden notfallmedizinischen Versorgung bei ordentlichen und ausserordentlichen Lagen, rund um die Uhr**							
211	Anteil Interventionszeit des Rettungsdienstes soH innerhalb der Vorgaben des Interverbands für Rettungswesen (90 % der dringlichen Einsätze P1 innerhalb 15 Minuten)	(>) %	94	93	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: Mit einer raschen Einsatzzeit des Rettungsdienstes (Leistung) kann ein wesentlicher Teil der 24-Stunden Notfallversorgung sichergestellt werden. In vielen Fällen vergrössern sich damit die Überlebenschancen der Notfallpatient/-innen (Wirkung). Dies ist Voraussetzung für eine bestmögliche Behandlung der Patient/-innen. Der Anteil von 90 % entspricht den Richtlinien des Interverbandes für Rettungswesen (IVR).							
212	IVR-Anerkennung des Rettungsdienstes soH bzw. der beauftragten Rettungsdienste vorhanden	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
	Bem.: Der Interverband für Rettungswesen (IVR) ist der schweizerische Dachverband der Organisationen, die sich mit der paraklinischen Versorgung von Notfallpatient/-innen befassen.							
22	**Entlastung der Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen**							
221	Patient/-innen in vorgelagerten Notfallstationen im Verhältnis zur Anzahl der ambulanten Notfallpatient/-innen BSS&KSO	(>) %	44	49	45	**45**	0	0.0%
	Bem.: Ein hoher Anteil an Patient/-innen in den vorgelagerten Notfallstationen bedeutet, dass die eigentliche Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen entlastet wird. Die vorgelagerten Notfallstationen werden von der soH zusammen mit Hausärzt/-innen geführt.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Notfallpatient/-innen gesamte soH	Anzahl	76'427	86'161			
Notfallpatient/-innen BSS&KSO	Anzahl	61'098	73'101			
Notfallpatient/-innen BSS&KSO in vorgelagerten ambulanten Notfallstationen	Anzahl	26'726	35'733			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'984	9'508	11'150	10'115	-1'035	-9.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	9'984	9'508	11'150	10'115	-1'035	-9.3%

Bemerkungen: Die tieferen Beträge in den Jahren 2021 und 2022 erklären sich mit der vorübergehend tieferen Abgeltung der Leistungsaufträge, was auch Covid-19 bedingt war.

3 Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung

Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Die Psychiatrischen Dienste der soH decken ein weites Spektrum an ambulanten und stationären psychiatrischen Leistungen ab und sichern die psychiatrische Grundversorgung inklusive der psychiatrischen Notfallversorgung. Für die Versorgungssicherheit im Kanton führt die soH eine dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung mit Tageskliniken und ambulanten Angeboten inkl. substitutionsgestützter Behandlungsangebote sowie aufsuchender Angebote speziell für Kinder und Jugendliche. Diese dezentrale Versorgung und die bewusste Verlagerung von stationären in ambulante Strukturangebote in der Psychiatrie ermöglicht vielen betroffenen Personen eine stärkere Teilnahme am sozialen Leben. Ausserdem verantwortet die soH den Einbezug der relevanten Bezugspersonen sowie die optimale Bewirtschaftung der Schnittstellen zu anderen innerkantonalen Leistungserbringern und zu ausserkantonalen psychiatrischen Leistungsangeboten.

Palliative Care
Palliative Care im stationären Bereich zeichnet sich durch eine hohe Komplexität der medizinischen Behandlung und eine meist aufwändige Pflege aus. Die soH führt eine Koordinationsstelle zur Sensibilisierung, Vernetzung und Koordination im Palliative Care-Versorgungszentrum, betreibt eine 24-Stunden-Telefon-Hotline und gewährleistet die Anbindung an einen Konsiliardienst an allen soH-Standorten.

Passerellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege)
Passarellebetten dienen als «Passerelle» zwischen Akutspital und einer geeigneten Nachfolgelösung, damit Patientinnen und Patienten aus der Akutabteilung der soH austreten können, auch wenn eine Rückkehr nach Hause, der reguläre Eintritt in ein Pflegeheim oder in eine andere Institution (z.B. stationäre Rehabilitation) noch nicht möglich ist. Die soH vergibt dazu den Leistungsauftrag zum Betrieb von Passerellebetten an Pflegeheime im Kanton Solothurn und beachtet dabei sowohl die regionale Verteilung als auch die Konzentration der Leistungen.

Transplantationskoordination
Art. 56 des Transplantationsgesetzes (SR 810.21) verpflichtet die Kantone, die mit den Transplantationen zusammenhängenden Tätigkeiten zu organisieren und zu koordinieren. Insbesondere haben die Kantone sicherzustellen, dass in Spitälern mit Intensivstation eine Person für die lokale Koordination zuständig ist. Die Transplantationskoordinatorinnen und Transplantationskoordinatoren helfen, den in der Schweiz bestehenden Organmangel zu lindern.

Spitalseelsorge
Gemäss Abkommen zwischen den drei anerkannten solothurnischen Landeskirchen und dem Kanton Solothurn über die Seelsorge in staatlichen und nichtstaatlichen Krankenanstalten im Kanton Solothurn von 1972/1990 tragen die Landeskirchen und die soH die Kosten der Spitalseelsorge anteilsmässig (soH trägt 42 %).

Sozialberatung / Case Management
Die Sozialberatung / das Case Management in der soH stellt den koordinierenden und informierenden Ansprechpartner für externe Institutionen und Behörden dar (Soziale Dienste, IV, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden etc.). Es werden Problemstellungen bearbeitet, die vor allem beim Spitaleintritt als Notfall auftreten (Verwahrlosung, häusliche Gewalt etc.) und es wird das Austrittsmanagement begleitet.

Prävention in der Gesundheitsversorgung
Zur Koordination und Umsetzung von Massnahmen im Bereich der Prävention in der Gesundheitsversorgung finanziert der Kanton eine Präventionsstelle bei der soH, welche von einem Soundingboard aus internen und externen Vertreterinnen und Vertretern begleitet wird. Ziel der Massnahmen ist es, Prävention in die Behandlungsprozesse zu integrieren und die spitalinternen und externen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner miteinander zu vernetzen. Zielgruppe aller Massnahmen sind bereits erkrankte Menschen, Menschen mit einem erhöhten Krankheitsrisiko, aber auch Menschen nach der Behandlung von Krankheiten, die sich im Kontakt mit der Gesundheitsversorgung befinden sowie Akteurinnen und Akteure entlang des Patientenpfads. Im Zentrum stehen Kurse, Weiterbildungen, Öffentlichkeitsarbeit, die Förderung der interprofessionellen Zusammenarbeit sowie der Einbezug von Patientinnen und Patienten (Förderung Selbstmanagement und Gesundheitskompetenz).

Hausarztmedizin
Um dem Mangel an Hausärztinnen und Hausärzten entgegenzuwirken, bietet die soH für Assistenzärzte und Assistenzärztinnen mit Ausbildungsziel Hausärztin / Hausarzt (Allgemeine Innere Medizin FMH) oder Kinder- und Jugendmedizin FMH eine Ausbildung in einer Hausarztpraxis an (Praxisassistenz). Die Praxisassistenzstellen dauern in der Regel 6 Monate. Der Lohn entspricht demjenigen der Assistenzärztinnen und Assistenzärzte im Spital, wobei die Hausarztpraxen 20 % der Bruttolohnkosten tragen. Zusätzlich wird mittels Fort- und Weiterbildungen, Marketing und Kommunikationsmassnahmen die Hausarztmedizin gefördert.

Aus- und Weiterbildungsförderung von Gesundheitsfachpersonen
Der Kanton unterstützt die Ausbildung von Unterassistentinnen und Unterassistenten, Pflegefachpersonen APN mit Schwerpunkt Nurse Practitionier (NP), Physician Assistants sowie Pflegefachpersonen APN mit Schwerpunkt in der klinischen Pflegepraxis (CNS) . Die entsprechenden Kostenanteile sind durch die Krankenversicherung nicht gedeckt, da sie nicht in den Tarifen für die stationären Behandlungen enthalten sein dürfen. Der Kanton fördert die Ausbildung von Assistenzärztinnen und Assistenzärzten in unterversorgten Fachgebieten (Allgemeine Innere Medizin, Erwachsenenpsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie) zur Sicherung der zukünftigen Versorgung mit zusätzlichen Ausbildungsbeiträgen.

IV Aus- und Weiterbildung
Die soH bietet soziale Arbeitsplätze für den zweiten Arbeitsmarkt an. Es handelt sich dabei um Arbeitsplätze für die

Weiterbeschäftigung von Mitarbeitenden, deren Arbeits- und/oder Leistungsfähigkeit sich am bisherigen Arbeitsplatz aufgrund einer Krankheit oder den Folgen eines Unfalles erheblich reduziert hat sowie um Probearbeitsplätze für Personen ausserhalb der soH nach Absprache mit der IV-Stelle Solothurn, der Stiftung Solodaris oder anderen Institutionen.

Weiterbildung in Intensiv-, Anästhesie- und Notfallpflege
Die soH bildet Pflegefachpersonen zu Expertinnen und Experten in Intensiv-, Anästhesie- und Notfallpflege aus. Um dem Mangel an diesen Fachpersonen zu begegnen, übernimmt der Kanton zur Förderung der Weiterbildung die Studiengebühren.

Produkte: Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Palliative Care, Passerellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege), Transplantationskoordinatoren, Spitalseelsorge, Sozialberatung / Case Management, Prävention in der Gesundheitsversorgung, Hausarztmedizin, Aus- und Weiterbildungsförderung von Gesundheitsfachpersonen, IV-Aus- und Weiterbildung, Weiterbildung in Intensiv-, Anästhesie- und Notfallpflege

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Sicherstellen einer qualitativ guten dezentralen ambulanten psychiatrischen Grundversorgung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**							✶
311	Für die Regionen Grenchen, Solothurn und Olten ist je ein Ambulatorium Erwachsenenpsychiatrie vorhanden	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
312	Tagesklinische Plätze Alterspsychiatrie	(>) Anz.	32	32	32	**32**	0	0.0%
313	Tagesklinische Plätze Erwachsenenpsychiatrie	(>) Anz.	21	21	21	**21**	0	0.0%
314	Für die Regionen Olten und Solothurn ist je eine Abgabestelle Substitutionsgestützte Behandlungen (SGB) vorhanden	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
315	Für die Regionen Grenchen, Solothurn, Balsthal und Olten ist je ein ambulantes Angebot für Kinder und Jugendliche vorhanden Bem.: Werte für die vorangehenden Jahre: 2021 100, 2022 100, 2023 100.	(>) %				**100**		
316	Tagesklinische Plätze Kinder und Jugendliche mit Standort Solothurn und Olten Bem.: Werte für die vorangehenden Jahre: 2021 8, 2022 8, 2023 8.	(>) Anz.				**8**		
317	Es besteht ein aufsuchendes Angebot mit Einzugsgebiet südlich des Juras für Kinder und Jugendliche Bem.: Neuer Indikator ab 2024.	(>) %				**100**		
32	**Sicherstellen eines qualitativ guten Angebots an spezialisierten, stationären Palliative Care**							
321	Betrieb einer spezialisierten stationären Palliative Care, zertifiziert durch SQPC	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
322	Betrieb einer 7x24h Hotline	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
323	Betrieb einer Koordinationsstelle	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
33	**Aus- und Weiterbildungsförderung zur Sicherung der Versorgung**							
331	Besetzte Jahresstellen für Assistenzärtz/-innen in unterversorgten Fachgebieten Bem.: Neuer Indikator ab 2024.	(>) Anz.				**136**		
332	Besetzte Jahresstellen für Unterassistenzärzt/-innen Bem.: Neuer Indikator ab 2024.	(>) Anz.				**26**		
333	Besetzte Stellen für akademisches Pflegepersonal Bem.: Neuer Indikator ab 2024. Umfasst Pflegefachpersonen APN (NP), Physician Assistants sowie Pflegefachpersonen APN (CNS).	(>) Anz.				**7**		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Konsultationen ambulante Psychiatrie Erwachsene	Anzahl	28'589	26'594			
Geleistete Pflegetage psychiatrische Tageskliniken Erwachsene	Anzahl	10'701	11'962			
Patienten/-innen im Rahmen der substitutionsgestützen Behandlung	Anzahl	122	117			
Konsultationen ambulante Psychiatrie Kinder und Jugendliche	Anzahl	17'488	19'045			
Geleistete Pflegetage psychiatrische Tageskliniken Kinder und Jugendliche	Anzahl	1'291	1'626			
Geleistete Stunden aufsuchendes Angebot Kinder und Jugendliche	Anzahl	65	1'476			
Pflegetage Palliative Care	Anzahl	4'055	4'151			
Anrufe Helpline Palliative Care	Anzahl	161	130			
Anzahl Besuchende auf der Präventionsplattform hebsorg.ch	Anzahl					
Anzahl Fachpersonen, die mit Vorträgen und Fortbildungsveranstaltungen erreicht werden	Anzahl					
Besetzte Praxisassistenz-Stellen Hausärzt/-innen	Monat	56	71			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	23'197	23'201	25'118	26'199	1'081	4.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	23'197	23'201	25'118	26'199	1'081	4.3%

Bemerkungen: In den Jahren 2021 und 2022 wurde der Leistungsauftrag gemäss Globalbudget von jeweils TCHF 25'118 nicht ausgeschöpft, was mehrheitlich Covid-19 bedingt war. Zur Sicherung der künftigen Versorgung werden zusätzliche Ausbildungsstellen für Unterassistent/-innen und in der spezialisierten Pflege (tertiäre Stufe) unterstützt sowie ein zusätzlicher Beitrag an die Ausbildung von Assistenzärzt/-innen in unterversorgten Fachgebieten geleistet, was die gestiegenen Kosten hauptsächlich erklärt.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	48'558	47'117	49'760	48'565	-1'195	-2.4%
Ertrag	TCHF	-1'230	-2'671	-2'534	-2'714	-180	7.1%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**47'328**	**44'446**	**47'226**	**45'851**	**-1'375**	**-2.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'824	1'722	1'777	1'479	-298	-16.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	50'382	48'839	51'537	50'044	-1'493	-2.9%
Erlös	TCHF	-1'230	-2'671	-2'534	-2'714	-180	7.1%
Saldo	TCHF	49'152	46'168	49'003	47'330	-1'673	-3.4%
1 Gesundheit							
Kosten	TCHF	17'201	16'130	15'269	13'730	-1'539	-10.1%
Erlös	TCHF	-1'230	-2'671	-2'534	-2'714	-180	7.1%
Saldo	TCHF	15'970	13'459	12'735	11'016	-1'719	-13.5%
2 Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse							
Kosten	TCHF	9'984	9'508	11'150	10'115	-1'035	-9.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	9'984	9'508	11'150	10'115	-1'035	-9.3%
3 Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	23'197	23'201	25'118	26'199	1'081	4.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	23'197	23'201	25'118	26'199	1'081	4.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		45'704'000	46'426'000	47'565'000	139'695'000
	Zusatzkredit					
	Total		**45'704'000**	**46'426'000**	**47'565'000**	**139'695'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		45'850'987			45'850'987
	Nachtragskredit					
	Total		**45'850'987**			**45'850'987**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	116.0	67.6	59.1	**50.3**	-8.8	-14.9%
weiblich (Pensen)	68.4	40.0	34.1	28.8	-5.3	-15.5%
männlich (Pensen)	47.6	27.6	25.0	21.5	-3.5	-14.0%
Anzahl Mitarbeitende	142	84	75	64	-11	-14.7%
weiblich (Mitarbeitende)	89	54	47	39	-8	-17.0%
männlich (Mitarbeitende)	53	30	28	25	-3	-10.7%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich (Lernende)	0	0	0	0	0	0.0%
männlich (Lernende)	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand umfasst ausschliesslich das Gesundheitsamt (Produktgruppe 1).
Die Lernenden des Gesundheitsamtes werden in der Statistik des Amtes für Gesellschaft und Soziales geführt. Lernende, welche ab 2024 eintreten, werden in der Statistik des Personalamts geführt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG	306'786	327'364	325'000	**345'000**	20'000	6.2%
Verlustscheine nach KVG		10'978	13'000	**12'000**	-1'000	-7.7%
COVID-19 Gesundheitskosten	36'349	-12'896	9'000	**500**	-8'500	-94.4%
COVID-19 Impfen	8'154	4'691	0	**0**	0	0.0%
Ärztliche Weiterbildung	3'870	4'035	6'000	**6'300**	300	5.0%
Krebsregister	298	433	500	**500**	0	0.0%
Mammografie-Screening	250	195	275	**275**	0	0.0%
Darmkrebs-Screening	0	0	250	**550**	300	120.0%
Aus- und Weiterbildung Pflege				**281**		

Bemerkungen: Erhöhung der Kosten für stationäre Spitalbehandlungen nach KVG unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 2022 und der Tatsache, dass weiterhin von einer Kostensteigerung zwischen 2,5 % und 3 % auszugehen ist.
Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre lassen auf einen weniger starken Anstieg der Kosten für Verlustscheine schliessen.
Voraussichtliche Überführung der Bereiche Testen und Impfen in die Regelstrukturen sowie wegfallende Vorhalteleistungen führen zu tieferen Ausgabenbei den Covid-19 Gesundheitskosten.
Bei den ärztlichen Weiterbildungen führt die Anpassung der Kostenverteilung im Konkordat zu einer Mehrbelastung.
Die Betriebskosten des Darmkrebs-Screenings fallen höher aus als ursprünglich geplant. Zudem fällt ein Teil der einmaligen Aufbaukosten ins 2024.
Die Finanzgrösse Aus- und Weiterbildung Pflege (Umsetzung der Pflegeinitiative) wird neu aufgenommen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Das Jahr 2024 steht nach wie vor im Zeichen der Umsetzung des Integralen Integrationsmodells (IIM). Die Massnahmen und Instrumente sollen Integrationsleistungen im Bereich der Arbeit, Bildung und sozialen Sicherung harmonisieren und verbessern, die Arbeit der Sozialdienste unterstützen und Armut lindern. Ein wichtiger Meilenstein ist die Pilotierung der durchgehenden Fallführung in ausgewählten Sozialdiensten, damit die vorgesehenen Struktur- und Prozessanpassungen sowie die gewünschten Harmonisierungen in den Sozialregionen später erfolgreich eingeführt werden können. Zentral für das IIM ist auch die Inkraftsetzung der gesetzlichen Bestimmung über die frühe Sprachförderung.

Im Leistungsfeld der Sozialhilfe werden im Rahmen einer Teilrevision des Sozialgesetzes die Zuständigkeiten im Bereich der Aufsicht bereinigt sowie strukturelle und fachliche Rahmenbedingungen optimiert. Ebenfalls eine Teilrevision erfährt das Gesetz über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, indem die Bestimmungen zum Kindes- und Erwachsenenschutz gestützt auf die Erfahrungen der letzten zehn Jahre optimiert werden.

In den Bereichen Kinder- und Jugend sowie Behinderung (ambulant) werden Bedarfs- und Angebotsplanungen erarbeitet, welche die künftige Entwicklung der entsprechenden Leistungsfelder festlegen sollen.

Für den Kanton Solothurn von enormer Bedeutung ist die Gesetzesvorlage zur familienergänzenden Kinderbetreuung, die voraussichtlich im Verlauf des Jahres an den Kantonsrat zur Beschlussfassung überwiesen wird. Mit der Vorlage sollen das Angebot und die Finanzierung der familienergänzenden Kinderbetreuung geregelt werden. Sie erfasst verschiedene gesellschaftspolitische Handlungsfelder, berücksichtigt volkswirtschaftliche Aspekte und orientiert sich an wirtschaftspolitischen Interessen. Insbesondere eröffnen sich durch die Vorlage nebst den sozialpolitischen Aspekten der Chancengleichheit und Armutsbekämpfung grosse Chancen in der Förderung der Standortattraktivität, der Vereinbarkeit von Beruf, Ausbildung und Familie und dadurch in der Ausschöpfung des Arbeitskräftepotenzials.

Finanzen

Das Globalbudget 2024 schliesst bei einem Aufwand von 22'615'200 Franken und einem Ertrag von 6'222’200 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 16'393'000 Franken. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt 2'734'200 Franken.
Die Finanzgrössen ausserhalb des Globalbudgets schliessen mit einem Saldo von 284'062'200 Franken (Aufwand: 648'016'700 Franken, Ertrag: 363'954'500 Franken).

Personal

Der Personalbestand liegt mit 91,0 Pensen 0,7 Pensen über dem Stand vom letzten Jahr.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination

Der Kanton befähigt, berät und unterstützt die Regelstrukturen (u.a. Einwohnergemeinden) wie bisher in ihren Aufgaben. Gegen aussen tritt er dazu mit Anlauf- und Koordinationsstellen auf. Zu den Aufgabenfeldern gehören u.a.:

Kinder- und Jugend- sowie Familienfragen:
Die Massnahmen der Förderung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen aus dem Programm 2019 bis 2021 nach Art. 26 Bundesgesetz über die Förderung der ausserschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vom 30. September 2011 (Kinder- und Jugendfördergesetz, KJFG; SR 446.1) werden weitergeführt und verankert. Die Umsetzung der Auflagen und Empfehlungen gestützt auf die Kinderrechtskonvention bilden einen weiteren Schwerpunkt.
Eltern, Erziehungsberechtige und familiäre Bezugspersonen werden in ihren Betreuungs- und Erziehungskompetenzen durch geeignete Bildungsangebote gestärkt und bei besonderen Herausforderungen auch unterstützt.

Häusliche Gewalt:
Die innerkantonale Zusammenarbeit zwischen Ämtern, Strafverfolgung, Gerichten und Institutionen wird institutionalisiert. In inhaltlicher Hinsicht werden die Umsetzung der Istanbul-Konvention sowie die Roadmap häusliche Gewalt von Bund und Kantonen koordiniert.

Integration, Chancengleichheit und Religionsfragen:
Gestützt auf das Kantonale Integrationsprogramm KIP 3 (2024 bis 2027) werden folgende Bereiche gefördert und unterstützt: Strukturentwicklung in den Einwohnergemeinden (Umsetzung und gesetzliche Verankerung von start.integration), Anlauf- und Koordinationsstelle für Integrationsfragen, Vermittlung von Dolmetschenden, Projektförderung in der sozialen Integration, Weiterentwicklung der Sprachförderung und Arbeitsmarktintegration.
Die Chancengleichheit im Kanton wird überprüft, besser koordiniert und wo nötig verstärkt. Ein Aktionsplan mit Strategie soll den Handlungsbedarf und konkrete Massnahmen aufzeigen. Inhaltlich geht es unter anderem um die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) sowie das «Leitbild Behinderung 2021 – Zusammenleben im Kanton Solothurn», Massnahmen zur Bekämpfung rassistischer Diskriminierung sowie um die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, mit dem Ziel, dem Fachkräftemangel entgegenwirken zu können.
Im Zuge des Projekts Staat und Religion werden die Beziehungen im Bereich der überlagernden Interessen zwischen Staat und Religionsgemeinschaften geregelt (u.a. Kinder- und Jugendarbeit, Seelsorge, Radikalisierungsprävention, Religionspädagogik). Die Koordinationsstelle gestaltet die Zusammenarbeit mit den Religionsgemeinschaften, sensibilisiert die Bevölkerung und fördert den interreligiösen Dialog gestützt auf § 122 Sozialgesetz vom 31. Januar 2007 (SG; BGS 831.1).

Die Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ) organisiert und strukturiert die Integrationsthemen nach diversen Bundegesetzen (BBG, WeBiG, ATSG, IVG, AVIG, AIG) und der entsprechenden kantonalen Vollzugsgesetzgebung. Die IIZ-Koordinationsgremien und die aufzubauende IIZ-Geschäftsstelle steuern Entwicklungsprojekte und die Einführung neuer Aufgaben.

In der Globalbudgetperiode 2022 bis 2024 liegt das Hauptaugenmerk auf der Umsetzung des Integralen Integrationsmodells (IIM), insbesondere auf den Projekten:
- zur Stärkung und Befähigung der kommunalen Sozialhilfestrukturen für eine durchgehende Fallführung sowie für eine systematische Potentialabklärung;
- zur Bereinigung und Neuausrichtung der Integrationsvorleistungen im Bildungsbereich;
- über die Einführung der Frühen Sprachförderung;
- über die Schliessung der Lücke zwischen der sozialhilferechtlichen Arbeitsmarktqualifizierung und Stellenvermittlung der öffentlichen Arbeitsvermittlung ÖAV (departementsübergreifendes Projekt).

Produkte: Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Die Regelstrukturen fördern und stärken die gesellschaftliche Integration**							✶
111	Anteil der zugezogenen Ausländerinnen und Ausländer, die eine Erstinformation erhalten haben	(>) %		85	80	**80**	0	0.0%
112	Anzahl Einwohnergemeinden, die über die gesetzlichen Integrationsstrukturen verfügen	(>) Anz.		97	100	**100**	0	0.0%
113	Anzahl im Bereich Kinder- und Jugendpolitik durch das AGS beratener und begleiteter Einwohnergemeinden, öffentlicher und privater Institutionen	(>) Anz.		35	15	**15**	0	0.0%
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu seit 2022.							
12	**Angebotslücken und Doppelspurigkeiten zur Förderung der gesellschaftlichen Integration sind vermieden**							✶
121	Es besteht ein gültiges und genehmigtes Integrationsmodell	(>) Ja/Nein		1	1	**1**	0	0.0%
122	Es besteht ein gültiges und genehmigtes Programm/Konzept zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendpolitik	(>) Ja/Nein		1	1	**1**	0	0.0%
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu seit 2022.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Fachauskünfte und Stellungnahmen gegenüber Behörden, privaten Institutionen und Privatpersonen in den Themengebieten Gleichstellung, Integration-Migration und religiöse Vielfalt	Anzahl		289			
Integrationsgespräche der Einwohnergemeinden mit Personen aufgrund eines ungünstigen Integrationsverlaufs	Anzahl		15			
Durch die Einwohnergemeinden an den Kanton gemeldeter Personen für integrationsrechtliche Sanktionsverfahren	Anzahl		0			
Teilnehmende an Infoveranstaltungen / Netzwerkanlass Kinder- und Jugendpolitik	Anzahl		133			
Förderprojekte in den Regelstrukturen in den Bereichen Kind-Jugend, Religionsgemeinschaften, Radikalisierungsprävention, Gleichstellung, Gewaltprävention	Anzahl		30			
Erstinformationsgespräche der Einwohnergemeinden mit neuzugezogenen Personen	Anzahl		1'030			
Vergaben im freihändigen Verfahren	Anzahl					
Totalbetrag Vergaben im freihändigen Verfahren	(>) MCHF					
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	(>) MCHF					
Vergaben ausserhalb Vergaberecht (Art. 10 IVöB)	Anzahl		4			
Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht (Art. 10 IVöB)	(>) MCHF		1.95			

Bemerkungen: Messgrössen neu seit 2022.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		10'571	11'040	10'014	-1'026	-9.3%
Erlös	TCHF		-5'564	-5'261	-4'378	883	-16.8%
Saldo	TCHF		5'008	5'779	5'636	-143	-2.5%

Bemerkungen: Verschiebung von Projekten im Bereich Integration; Kosten und Erlöse aus Bundesbeiträgen fallen später an.
Aufgrund einer neuen Produktegruppenstruktur seit 1.1.2022 ist ein Vergleich mit dem Jahr 2021 nicht möglich.

2 Vollzug sozialer Aufgaben

Sozialhilfe
Die Sozialhilfe ist ein kommunales Leistungsfeld. Die Leistungserbringung erfolgt in 13 Sozialregionen, zu denen sich die Einwohnergemeinden zusammengeschlossen haben. Die Regelsozialhilfeleistungen unterliegen dem Lastenausgleich, welcher der Kanton für die Einwohnergemeinden vollzieht. Damit stellt er als Teil der Aufsichts- und Revisionstätigkeit sicher, dass nur fachlich und rechnerisch korrekte Leistungen aufgenommen werden. Zudem prüft er regelmässig die Rückerstattung von rechtmässig bezogener Sozialhilfe, klärt die Pflicht zur Verwandtenunterstützung ab und sichert nicht realisierbare Vermögenswerte mit Grundpfandverschreibungen. Die Entwicklung des Leistungsfeldes wird im Rahmen eines Sozialhilfereportings überprüft. Ergebnisse und Erkenntnisse daraus werden regelmässig publiziert.
Der Kanton sorgt für einen elektronischen Datenaustausch mit und unter den Sozialregionen und entwickelt bzw. erstellt die für den Vollzug notwendigen Fachgrundlagen und Praxishilfen.

Asylwesen
Das Asylwesen ist eine Verbundsaufgabe zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden. Im Kanton Solothurn ist das Asylwesen in einem 2-Phasen-Modell organisiert. In der ersten Phase nimmt der Kanton die vom Bund zugewiesenen asyl- und schutzsuchenden Personen auf. Die Unterbringung erfolgt in bereitgestellten regionalen Asylzentren, welche ein externer Dienstleister betreibt. Während der Aufenthaltsdauer in den regionalen Asylzentren werden die asyl- und schutzsuchenden Personen mit den elementaren Grundlagen unserer Sprache, unseres Rechtssystems und unserer Lebensweise vertraut gemacht.
Nach einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von vier Monaten werden asyl- und schutzsuchende Personen mit einem Bleiberecht oder Bleibeperspektive in die Einwohnergemeinden transferiert. Die Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Kindern und Jugendlichen (MNA) erfolgt entsprechend den besonderen Umständen und Bedürfnissen dieser Personengruppe in einem sozialpädagogisch ausgerichteten Setting. Die Einwohnergemeinden bzw. Sozialregionen betreuen die ihnen zugewiesenen Personen und unterstützen sie bei der sozialen und wirtschaftlichen Integration. Der Kanton berät und beaufsichtigt sie dabei. Abgewiesene Asylsuchende verbleiben in den regionalen Durchgangszentren und haben bei Bedarf Anspruch auf Nothilfeleistungen.
Schliesslich vollzieht der Kanton zentral die Gesundheitskostenadministration für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene und vergütet den Einwohnergemeinden und Sozialregionen ihre Aufwendungen der Asylsozialhilfe aus den dafür vom Bund ausgerichteten zweckbestimmten Beiträgen.

KESB (inkl. Aufsicht)
Die drei fachlich unabhängigen, regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) sind für Anordnungen in allen Belangen des Kindes- und Erwachsenenschutzes gemäss dem Schweizerischen Zivilgesetzbuch zuständig. Sie arbeiten dabei eng mit den Sozialregionen zusammen, welche Abklärungen vornehmen und die angeordneten Massnahmen vollziehen. Die Aufsichtsbehörde sorgt dafür, dass die drei KESB ihre Aufgaben in ausreichender Qualität erbringen. Sie sorgt für eine korrekte und einheitliche Rechtsanwendung, stellt die fachliche Weiterentwicklung sicher und vertritt die KESB in nationalen, interkantonalen und kantonalen Arbeitsgruppen.

Familienergänzungsleistungen
Familien mit Kindern unter sechs Jahren, die ein Erwerbseinkommen erzielen, welches das Existenzminimum nicht zu decken vermag (sogenannte «working poor»), haben Anspruch auf Familienergänzungsleistungen (FamEL). Das Familieneinkommen wird damit auf ein Niveau über der Armutsgrenze angehoben. Der Kanton prüft die Anspruchsvoraussetzungen und berechnet einen allfälligen Leistungsanspruch.

Ergänzungsleistungen zur AHV und IV
Wenn Renten und Einkommen die minimalen Lebenskosten nicht decken, sichern die EL den Existenzbedarf der betroffenen Personen. Bund, Kanton und Gemeinden beteiligen sich gemeinsam an der Finanzierung. Durchführungsstelle ist die kantonale Ausgleichskasse (AKSO).

Prämienverbilligung
Das Krankenversicherungsgesetz verpflichtet die Kantone, Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Prämienverbilligungen (IPV) zu gewähren. Der Bund beteiligt sich mit rund 7,5 % der Bruttokosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. Der Kantonsbeitrag ist gesetzlich auf mindestens 80 % des Bundesbeitrages festgesetzt. Innerhalb des kantonsrätlichen Rahmens legt der Regierungsrat das Verteilmodell der Prämienverbilligung pro Jahr fest (Richtprämien, massgebendes Einkommen und Eigenbelastungsgrenze in Prozenten des massgebenden Einkommens). Das AGS erstellt die möglichen Verteilmodelle und begleitet den Vollzug durch die AKSO. In der Globalbudgetperiode 2022 bis 2024 prüft es mögliche alternative Modelle, die insbesondere die Datenlage in der IPV verbessern sollen.

Produkte: Sozialhilfe, Asylwesen, KESB (inkl. Aufsicht), Familienergänzungsleistungen, Prämienverbilligung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Die Leistungerbringung der Sozialregionen und KESB ist gewährleistet und erfolgt rechtskonform**							✶
211	Der Lastenausgleich Sozialhilfe ist fristgerecht und korrekt erstellt	(>) Ja/Nein		1	1	**1**	0 0.0%	
212	Anzahl durchgeführte Revisionen bei Sozialregionen Bem.: Die Revisionen werden sistiert bis eine gesetzliche Grundlage vorhanden ist.	(>) Anz.		8	6	**0**	-6 -100.0%	
213	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden gegen die KESB Bem.: Ist 20: 5.5: Ist 21: 6.1.	(<) %		5	10	**10**	0 0.0%	
214	Anteil innerhalb von 9 Monaten ab Eröffnung abgeschlossener Verfahren der KESB	(>) %		97	90	**90**	0 0.0%	
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren 211, 212 und 214 neu seit 2022.							
22	**Die Unterbringung und Betreuung in den regionalen Durchgangszentren ist sichergestellt und wirtschaftlich**							✶
221	Anteil der fristgerecht durchgeführten Aufsichtsbesuche in den regionalen Asylzentren	(>) %		100	100	**100**	0 0.0%	
222	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in den regionalen Asylzentren (pro Fall; ohne Nothilfefälle)	Monat		4	4	**4**	0 0.0%	
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu seit 2022.							
23	**Der Vollzug der Familienergänzungsleistungen erfolgt effizient**							✶
231	Verhältnis erledigte zu eingegangene Neugesuche	(>) %		100	100	**100**	0 0.0%	
	Bemerkungen: Ziel und Indikator neu seit 2022.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Sozialhilfedossier (Vorjahreszahlen) Bem.: Ist 20: 6'356; Ist 21: 6'440.	Anzahl		6'327			
Sozialhilfequote Kanton Solothurn (Vorjahreszahlen) Bem.: Ist 20: 3.4; Ist 21: 3.3.	Prozent		3.2			
Sozialhilfequote Schweiz (Vorjahreszahlen) Bem.: Ist 20: 3.2; Ist 21: 3.2.	Prozent		3.1			
Anteil abgeschlossener Sozialhilfe-Fälle mit Bezugsdauer unter 1 Jahr (Vorjahreszahlen) Bem.: Ist 20: 48; Ist 21: 46.2.	Prozent		47.2			
Errichtete Grundpfandverschreibungen zur Sicherstellung der Sozialhilfeforderung	Anzahl		8			
Durchschnittlich belegte Plätze in kantonalen Asyldurchgangszentren Bem.: Ist 20: 150; Ist 21: 151.	Anzahl		307			
Zugewiesene Asylsuchende vom Bund an Kanton Bem.: Ist 20: 482; Ist 21: 527.	Anzahl		3'094			
Zugewiesene Asylsuchende vom Kanton an Sozialregionen/Einwohnergemeinden Bem.: Ist 20: 186; Ist 21: 133.	Anzahl		2'004			
Ersteintritte regionale Asylzentren	Anzahl		1'384			
Belegungsgrad regionale Asylzentren (Wirtschaftlichkeit)	Prozent		68			
Kostendeckungsgrad der Aufwendungen Asyl aus Bundesmitteln (ohne Nothilfe) Bem.: Ist 20: 100; Ist 21: 100.	Prozent		100			
KESB: Abgeschlossene Verfahren Bem.: Ist 20: 9'187; Ist 21: 8'356.	Anzahl		8'727			
KESB: Laufende Verfahren per 31. Dezember Bem.: Ist 20: 1'570; Ist 21: 1'513.	Anzahl		1'763			
KESB: Gutgeheissene Beschwerden vor höherer Instanz Bem.: Ist 20: 11; Ist 21: 10.	Anzahl		8			
FamEL: Anzahl Geschäftsfälle (Neugesuche, Mutationen, Einstellungen)	Anzahl		1'640			
FamEL: Anzahl aktive Dossier per 31.12.	Anzahl		1'192			
FamEL: Anzahl unterstützte Personen	Anzahl		5'588			
Rückerstattungen in der Sozialhilfe (ordentlicher Bezug), inklusive Eingänge aus Grundpfandverschreibungen	TCHF		2'122			
Eingegangene Verwandtenunterstützungsbeiträge in der Sozialhilfe	TCHF		62'144			
Lastenausgleich Sozialhilfe (Vorjahreszahlen) Bem.: Ist 21: 94.9.	TCHF		89'376			

Bemerkungen: Messgrössen ohne angegebene Ist-Zahlen 2021 sind ab 2022 neu.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		9'899	10'782	10'655	-127	-1.2%
Erlös	TCHF		-1'276	-1'500	-1'500	0	0.0%
Saldo	TCHF		8'623	9'282	9'155	-127	-1.4%

Bemerkungen: Aufgrund einer neuen Produktegruppenstruktur seit 1.1.2022 ist ein Vergleich mit dem Jahr 2021 nicht möglich.

3 Bewilligung sozialer Einrichtungen

Familie, Kindheit, Jugend
Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist aus wirtschaftlichen Gründen und infolge veränderter Rollenbilder in den Vordergrund gerückt; entsprechend braucht es vielfältige Angebote an familien- und schulergänzenden Kinderbetreuungsangeboten, insbesondere Kindertagesstätten, Kinderhorte, Spielgruppen, Mittagstische oder Tagesfamilien. Der Kanton beaufsichtigt und bewilligt die nach Gesetz bewilligungspflichtigen Institutionen.
Kinder und Jugendliche, die nicht in der Herkunftsfamilie aufwachsen können, sind auf Angebote angewiesen, die ihren Bedürfnissen in der jeweiligen Situation entsprechen. Die Angebotsvielfalt reicht dabei von nicht-professionellen und professionellen Pflegefamilien bis zu stationären Angeboten der Kinder- und Jugendbetreuung (KIJUB). Der Kanton übernimmt im Bereich der Fremdunterbringung von Kindern einerseits einen Förder- und Beratungsauftrag (Projektberatung, Bereitstellen von Hilfsmitteln) und sorgt andererseits mit seiner Bewilligungs- und Aufsichtsfunktion für die Sicherstellung der Qualität der Angebote. Neben Aufsicht und Bewilligung bedarf es im Bereich der Fremdunterbringung von Minderjährigen einer strukturellen und finanziellen Steuerung. So sind entsprechende Bedarfsplanungen zu erarbeiten und zu vollziehen, Budgetweisungen, Heimtaxen und Finanzierungsmodelle festzulegen und definierte Instrumente zur Bedarfserfassung sowie zur Qualitätssicherung zu entwickeln bzw. anzuwenden.
Im Bereich der Adoptionen ist das AGS kantonale Zentralbehörde und vollzieht die Aufgaben gemäss Bundesgesetzgebung.

Erwachsene
Nicht alle Menschen sind in der Lage, ihr Leben eigenständig und ohne fremde Hilfe zu meistern. So sind Menschen mit Behinderungen für die Bewältigung ihres Alltags auf die nötige Betreuung und Unterstützung im Rahmen von Angeboten wie Wohnheimen, Tagesstätten und Werkstätten oder ambulante Begleitung angewiesen. Der Kanton ist zuständig für die Aufsicht und Bewilligung der entsprechenden Einrichtungen und Institutionen. Dazu gehört auch die Anerkennung von alternativen Wohnformen für Menschen mit einer Behinderung und die Gewährung von Betreuungszulagen. Es sind Bedarfsplanungen zu erarbeiten und zu vollziehen, Budgetweisungen, Heimtaxen und Finanzierungsmodelle festzulegen und definierte Instrumente zur Bedarfserfassung sowie zur Qualitätssicherung zu entwickeln bzw. anzuwenden. Es sind zudem die ambulanten Strukturen zu stärken, und die Durchlässigkeit zwischen stationären und ambulanten Angeboten ist gezielt zu verbessern.
Weiter ist der Kanton zuständig für die Akkreditierung und Beaufsichtigung der Anbietenden von Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogrammen. Damit verfolgt er das Ziel, ein Grundangebot und die Qualität von Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Coachingangeboten zu gewährleisten. Zielgruppe sind Personen mit Integrationsbedarf (mit oder ohne sozialhilferechtlicher Unterstützung).
Für die Integration ist das Erlernen der deutschen Sprache von grosser Wichtigkeit. Der Kanton subventioniert dazu ein breites Angebot an Deutsch-Integrationskursen bis zum Niveau B1, auch mit Kinderbetreuung.

Opferhilfe
Opferhilfe erhält eine Person, die durch eine Straftat in ihrer körperlichen, sexuellen oder psychischen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden ist. Sie umfasst Beratung und Soforthilfe, Kostenbeiträge für die Hilfe Dritter, Genugtuung und Entschädigung (G+E) sowie besonderen Schutz und Rechte im Strafverfahren. Die kantonale Opferhilfe entscheidet über Gesuche für Kostenbeiträge im Rahmen der längerfristigen Hilfe sowie über Gesuche für G+E und setzt Regressansprüche gegenüber der Täterschaft durch. Zudem sorgt die kantonale Opferhilfe dafür, dass genügend und bedarfsgerechte Schutzunterkünfte für gewaltbetroffene Menschen zur Verfügung stehen.
Der Kanton führt daneben eine unabhängige Beratungsstelle, welche Opfer und Angehörige über ihre Rechte informiert, sie bei der Verarbeitung des Geschehenen unterstützt und ihnen Hilfe Dritter vermittelt.

Produkte: Familie-Kindheit-Jugend, Erwachsene, Opferhilfe

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Solothurner Bevölkerung ist vorhanden**								*
311	Durchschnittliche Auslastung der KiJuB-Heime	(>) %		90	90	**90**	0	0.0%	
312	Durchschnittliche Auslastung der Heime für Menschen mit Behinderungen	(>) %		95	95	**95**	0	0.0%	
313	Anteil der durchgeführten Kursformate (Deutsch-Integrationskurse)	(>) %		100	90	**90**	0	0.0%	

Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu seit 2022.

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
32	**Der Betrieb sozialer Einrichtungen ist bewilligt und beaufsichtigt**								✶
321	Anteil der fristgerecht durchgeführten Aufsichtsbesuche in Kitas, Pflegefamilien, Heimen	(>) %		92	100	**90**	-10	-10.0%	
	Bem.: Ein Planwert von 90 % ist realistischer. Bei diesen Aufsichtsverfahren handelt es sich um Zwischenbesuche während laufender Betriebsbewilligung. Sie sind entsprechend nicht an fixe Fristen und Verfügungen gebunden.								
322	Anteil der fristgerecht erneuerten Bewilligungen bei Kitas, Pflegefamilien, Heimen	(>) %		90	80	**100**	20	25.0%	
	Bem.: Ohne Bewilligung darf eine Organisation/eine Pflegefamilie nicht tätig sein. Entsprechend muss das Ziel sein, bei 100 % aller Institutionen fristgerecht eine neue Bewilligung auszustellen.								
323	Anteil innerhalb von 2 Jahren beaufsichtigter Institutionenen der sozialhilferechtlichen Arbeitsmarktintegration	(>) %		100	100	**100**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu seit 2022.								
33	**Die Opferhilfe im Kanton Solothurn ist wirkungsvoll und effizient vollzogen**								✶
331	Anteil der innert 80 Arbeitstagen erledigten Verfahren um Genugtuung + Entschädigung (G+E)	(>) %		82	80	**80**	0	0.0%	
	Bem.: Ist 20: 68; Ist 21: 63.								
332	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden im Verhältnis zu allen Entscheiden (G+E)	(<) %		0	10	**10**	0	0.0%	
333	Anteil der ausserkantonal in Anspruch genommenen Beratungsleistungen (Vorjahreszahlen)	(<) %		21	15	**15**	0	0.0%	
334	Anteil der Opfer/Angehörigen, mit denen innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Meldung ein Erstkontakt stattgefundenen hat	(<) %		100	100	**100**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren 332, 333 und 334 neu seit 2022.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Adoption: Abgeschlossene Gesuche	Anzahl		2			
Adoption: Laufende Verfahren Bem.: Ist 20: 18; Ist 21: 17.	Anzahl		11			
Adoption: Abgeschlossene Gesuche Herkunftssuche	Anzahl		0			
Familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung: Bestätigte Tagesfamilien Bem.: Ist 20: 69; Ist 21: 92.	Anzahl		75			
Familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung: Bewilligte Kindertagesstätten (Kitas) Bem.: Ist 20: 69; Ist 21: 76.	Anzahl		82			
- Plätze in Kitas Bem.: Ist 20: 1'594; Ist 21: 1'737.	Anzahl		1'942			
Fluktuation Tagesfamilien	Prozent		21			
Aufsichtsanzeigen Kitas	Anzahl		5			
Aufsichtsanzeigen Tagesfamilien	Anzahl		1			
Ausserfamiliäre Unterbringung: Bewilligte Pflegefamilien Bem.: Ist 20: 160; Ist 21: 165.	Anzahl		163			
- Bewilligte Pflegeplätze Bem.: Ist 20: 244; Ist 21: 290.	Anzahl		277			
Ausserfamiliäre Unterbringung: Fluktuation Pflegefamilien	Prozent		3			
Ausserfamiliäre Unterbringung: Aufsichtsanzeigen Pflegefamilien	Anzahl		0			
Ausserfamiliäre Unterbringung: Institutionen für Kinder und Jugendliche Bem.: Ist 20: 8; Ist 21: 8.	Anzahl		8			
- Bewilligte Plätze für Kinder und Jugendliche	Anzahl		144			
- Durchschnittlich belegte Plätze	Prozent		97			
- Anteil Solothurner/innen	Prozent					
Deutsch-Integrationskurse: Anzahl durchgeführter Kurse	Anzahl		322			
Institutionen Sozialhilferechtliche Arbeitsmarktintegration (AMI)	Anzahl		27			
Aufsichtsbesuche über alle AMI-Institutionen	Anzahl		2			
Behinderung: Bewilligte Institutionen	Anzahl		30			
- Bewilligte Plätze	Anzahl		1'317			
- Durchschnittlich belegte Wohnplätze	Prozent					
- Anteil Solothurner/innen in SO-Einrichtungen	Prozent					
- Anteil Solothurner/innen in ausserkantonalen Einrichtungen	Prozent					
Behinderung: Plätze in Tagesstätten	Anzahl		1'123			
- Durchschnittlich belegte Tagesstätten-Plätze	Prozent					
Behinderung: Plätze in Werkstätten	Anzahl		1'199			
- Durchschnittlich belegte Werkstätten-Plätze	Prozent					
Behinderung: Anteil Institutionen mit laufenden bewilligungsrelevanten Auflagen per 31. 12. Bem.: Ist 20: 10; Ist 21: 15.	Prozent		7			
Opferhilfe: abgeschlossene Gesuche G+E Bem.: Ist 20: 22; Ist 21: 24.	Anzahl		34			
Opferhilfe: Anzahl Kostengutsprachen Soforthilfe	Anzahl		523			
Opferhilfe: Anzahl Kostengutsprachen Längerfristige Hilfe	Anzahl		189			
Opferhilfe: Neue Fälle Menschenhandel	Anzahl		4			
Opferberatungsstelle: Durchschnittlicher Beratungsaufwand pro Fall	Pensen					

Bemerkungen: Messgrössen ohne angegebene Ist-Zahlen 2021 sind ab 2022 neu.
Messgrössen ohne Angaben können aktuell noch nicht ausgewertet werden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF		4'976	5'234	4'681	-554	-10.6%
Erlös	TCHF		-944	-824	-344	480	-58.2%
Saldo	TCHF		4'032	4'410	4'337	-74	-1.7%

Bemerkungen: Weniger Finanzhilfen des Bundes für familienergänzende Kinderbetreuung der Gemeinden (saldoneutral).
Aufgrund einer neuen Produktegruppenstruktur seit 1.1.2022 ist ein Vergleich mit dem Jahr 2021 nicht möglich.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF		22'780	24'240	22'615	-1'625	-6.7%
Ertrag	TCHF		-7'783	-7'585	-6'222	1'363	-18.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**		**14'997**	**16'655**	**16'393**	**-262**	**-1.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF		2'666	2'816	2'734	-82	-2.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF		25'446	27'056	25'349	-1'707	-6.3%
Erlös	TCHF		-7'783	-7'585	-6'222	1'363	-18.0%
Saldo	TCHF		17'663	19'471	19'127	-344	-1.8%
1 Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination							
Kosten	TCHF		10'571	11'040	10'014	-1'026	-9.3%
Erlös	TCHF		-5'564	-5'261	-4'378	883	-16.8%
Saldo	TCHF		5'008	5'779	5'636	-143	-2.5%
2 Vollzug sozialer Aufgaben							
Kosten	TCHF		9'899	10'782	10'655	-127	-1.2%
Erlös	TCHF		-1'276	-1'500	-1'500	0	0.0%
Saldo	TCHF		8'623	9'282	9'155	-127	-1.4%
3 Bewilligung sozialer Einrichtungen							
Kosten	TCHF		4'976	5'234	4'681	-554	-10.6%
Erlös	TCHF		-944	-824	-344	480	-58.2%
Saldo	TCHF		4'032	4'410	4'337	-74	-1.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		16'474'000	16'474'000	16'474'000	49'422'000
	Zusatzkredit					
	Total		**16'474'000**	**16'474'000**	**16'474'000**	**49'422'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		16'473'932	16'654'786	16'392'989	49'521'707
	Nachtragskredit					
	Total		**16'473'932**	**16'654'786**	**16'392'989**	**49'521'707**
Rechnung	**Total**		**14'996'665**			**14'996'665**
Reserven	Stand 1. Januar		277'000	1'138'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	861'000			
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**1'138'000**	**1'138'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022) und inkl. + 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		110.0	91.2	90.3	**91.0**	0.7	0.8%
weiblich (Pensen)		82.7	66.4	65.0	68.2	3.2	4.9%
männlich (Pensen)		27.3	24.8	25.3	22.8	-2.5	-9.9%
Anzahl Mitarbeitende		141	119	110	125	15	13.6%
weiblich (Mitarbeitende)		110	91	82	97	15	18.3%
männlich (Mitarbeitende)		31	28	28	28	0	0.0%
Anzahl Lernende		18	18	17	13	-4	-23.5%
weiblich		11	14	10	9	-1	-10.0%
männlich		7	4	7	4	-3	-42.9%
Praktikantinnen/Praktikanten		2	3	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Lernende, welche ab 2024 eintreten, werden in der Statistik des Personalamts geführt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
- IPV inkl. Verwaltungskosten (P60311)	70'117	70'486	83'857	**86'564**	2'707	3.2%
- Verlustscheine KVG (P60312; seit 2022 im GESA)	11'023	0	0	**0**	0	0.0%
- EL IV inkl. Verwaltungskosten (P60313)	114'874	120'719	122'530	**129'000**	6'470	5.3%
- FamEL (P60315)	5'156	-4'153	1'500	**0**	-1'500	-100.0%
- Behinderung innerkantonal (P60316)	26'098	27'682	26'800	**28'300**	1'500	5.6%
- Behinderung ausserkantonal (P60317)	7'088	8'467	7'300	**8'600**	1'300	17.8%
- Pflegekostenbeitrag (P60318; seit 2022 im GESA)	569	0		**0**		
- Weitere Beiträge AKSO (P60319)	4'628	3'924	5'260	**4'646**	-614	-11.7%
- Opferhilfe (P60320)	1'619	1'760	2'070	**2'225**	155	7.5%
- Regelsozialhilfe (Fremdplatzierung Minderjähriger) (P60321)	23'848	21'876	23'000	**23'000**	0	0.0%
- Nothilfe (P60324)	3'127	3'175	3'400	**3'350**	-50	-1.5%
.						
Total Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe (P60322/60323)	0	-2'500	0	**-1'622**	-1'622	-∞%
- Asylsuchende (A 20916)	-2'269	-8'300	-700	**-5'180**	-4'480	640.0%
- Flüchtlinge (A 20917)	-5'305	-6'305	-4'100	**-6'000**	-1'900	46.3%
- Einlage (+) / Entnahme (-) Ausgleichskonto (A49101/49102)	7'574	12'105	4'800	**9'558**	4'758	99.1%
.						
- COVID-19 Äufnung Fonds für Notlagen (P60326)	-1'623	0	0	**0**	0	0.0%

Bemerkungen: .
FamEL VA24: Allfällige Ertragsüberschüsse an Arbeitgeberbeiträge für die Auszahlungen an einkommensschwache Familien werden einem Ausgleichskonto zugeführt.
Mehrausgaben im Bereich Behinderung (innerkantonal und ausserkantonal) aufgrund höherer Nachfrage nach betreuten Leistungen und Taxanpassungen (Teuerung).
Weitere Beiträge AKSO: Anpassungen an provisorische Meldung des Bundes und an Entwicklung in den Bereichen Familienzulagen Landwirtschaft, Lastenausgleich Nichterwerbstätige und AHV-Erlasse.
Ausgleichszahlung für gemeinwirtschaftliche Leistungen im Asylbereich aus Bundesbeiträgen (-1,6 Mio. Franken; RRB 2023/1134).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage «Migration» 2023 bis 2025.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von 10'914’300 Franken und einem Ertrag von 6'182’800 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 4'731'500 Franken ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt 2'016'600 Franken.

Personal

Der Soll-Personalbestand liegt bei 62,1 Vollzeitstellen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)

Einreisen
Es werden hauptsächlich Familiennachzugsgesuche, Gesuche zur Erwerbstätigkeit, zum Kantonswechsel und für Nichterwerbstätige bearbeitet. Je nach Staatsangehörigkeit der Neuzuziehenden (EU/EFTA- bzw. Drittstaaten) gelten unterschiedliche rechtliche Voraussetzungen.

Aufenthalt und Integration
Für die im Kanton Solothurn anwesenden ausländischen Personen werden periodisch Ausweisverlängerungen sowie gemeldete Mutationen im Zentralen Migrationsinformationssystem (Zemis) vorgenommen. Ebenso werden Aufenthaltsbewilligungen (B-Ausweis) in Niederlassungsbewilligungen (C-Ausweis) umgewandelt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Der Prüf- und Durchsetzungsauftrag der gesetzlich definierten Integrationskriterien bei Ausweisverlängerungen wird umgesetzt. So werden u.a. die Sprachkompetenzen sowie die Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung überprüft. Im Zusammenhang mit der strafrechtlichen Landesverweisung werden auf Ersuchen der Staatsanwaltschaften und der Gerichte Amtsberichte erstellt.

Migrationsrechtliche Verfahren
Wenn Widerrufs- oder Erlöschensgründe vorliegen, werden Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligungen einzelfallweise und vertieft überprüft. Dazu gehören nicht nur die Prüfung von Integrationsdefiziten und Widerrufsgründen im engeren Sinne, sondern auch die Prüfung eigenständiger Aufenthaltsrechte nach Auflösung der Familiengemeinschaft oder von Hinweisen auf ein Erlöschen von Bewilligungen (u.a. Verschiebung des Lebensmittelpunktes ins Ausland) sowie Gesuche um Wiederzulassung oder Kantonswechsel. Die Verfahren werden bis zum Eintritt der Rechtskraft geführt bzw. auch nach Ergreifung ausserordentlicher Rechtsmittel bzw. Rechtsbehelfe (Wiedererwägungen) wiederaufgenommen.

Ausreisen
Als Ausreisende gelten alle ausländischen Personen im Kanton Solothurn, die in einen anderen Kanton ziehen oder die Schweiz verlassen. Bei freiwilligen und pflichtgemässen Ausreisen wird eine Rückkehrberatung für Personen aus dem Asylbereich und für Opfer von Menschenhandel angeboten, mit dem Ziel der Rückkehr und Reintegration im Herkunftsland. Weiter gehört die Durchführung von Herkunftsgesprächen, Botschafts- und Delegationsvorführungen für die Identitätsabklärungen bzw. Papierbeschaffung zum Aufgabenbereich. Es werden u.a. Wegweisungen von illegal Anwesenden erlassen, Administrativhaften angeordnet sowie die Behörde vor dem Haftgericht vertreten. In Bezug auf den zwangsweisen Wegweisungsvollzug für Personen aus dem Asyl- und Ausländerbereich inkl. Personen mit Landesverweisung wird die Ausreise organisiert. Im Bundesasylzentrum (BAZ) in Flumenthal wird für die Asylregion Nordwestschweiz der Vollzugsauftrag ausgeführt.

.

Produkte: Einreisen, Aufenthalt und Integration, Migrationsrechtliche Verfahren, Ausreisen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Einreisen: Gesuche werden effizient bearbeitet**							✶
111	Anteil innerhalb von 10 Arbeitstagen bearbeiteter Einreisen von EU-/EFTA-Staatsangehörigen	(>) %	90	98	90	**90**	0	0.0%
112	Anteil innerhalb von 15 Arbeitstagen entschiedener Gesuche zur Erwerbstätigkeit (Drittstaaten)	(>) %	94	96	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit. Durch Anpassungen der internen Abläufe/Verfahren konnten Verbesserungen in der Bearbeitungszeit erzielt werden. Zudem ist die Anzahl der Gesuche, welche in kurzer Zeit bearbeitet werden können, aufgrund von Rechtsänderungen (Meldepflicht) in den letzten 3 Jahren stark gestiegen.							
113	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife entschiedener Familiennachzugsgesuche (Drittstaaten)	(>) %	94	95	90	**90**	0	0.0%
12	**Aufenthalt und Integration: Verlängerungsgesuche werden effizient bearbeitet**							
121	Anteil innerhalb von 5 Arbeitstagen entschiedener Ausweisverlängerungen	(>) %	86	86	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
13	**Migrationsrechtliche Verfahren: Einzelfallprüfungen sind effizient und erfolgen rechtskonform**							
131	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife gefällte Entscheide	(>) %	92	89	90	**90**	0	0.0%
132	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden	(<) %	0	2	3	**3**	0	0.0%
	Bem.: Vorjahreswerte - Ist17: 1.6; Ist18: 1.8; Soll19: 3.0. Kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine konforme Rechtsanwendung.							

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
14	**Ausreisen: Der Vollzug von angeordneten Ausreisen ist effektiv**							
141	Anteil Ausreisen nach Anordnung der Ausschaffungshaft	(>) %	91	98	95	**95**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Einreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl	5'649	6'079			
- davon Erwerbstätigkeit	Anzahl	3'397	3'938			
- davon Familiennachzug	Anzahl	656	670			
Einreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl	2'097	1'968			
- davon Erwerbstätigkeit .	Anzahl	245	280			
- davon Familiennachzug .	Anzahl	699	594			
- davon Kantonswechsel	Anzahl	725	663			
Aufenthalt: Erteilungen und Verlängerungen von Bewilligungen .	Anzahl	19'679	22'433			
Integration: Nach Sprachkriterium geprüfte ausländische Personen bei Ausweisverlängerungen	Anzahl	279	137			
Integration: Nach allen Kriterien vertieft geprüfte ausländische Personen	Anzahl	3'294	2'690			
- davon mit Auflagen und Bedingungen belegte	Anzahl	279	343			
Integration: Laufende Fälle aufgrund nicht erfüllter integrationsrechtlicher Auflagen	Anzahl	349	212			
Migrationsrechtliche Verfahren: Laufende Einzelfallprüfungen	Anzahl	933	800			
Migrationsrechtliche Verfahren: Abgeschlossene Einzelfallprüfungen	Anzahl	1'000	1'048			
- davon verfügte Wegweisungen	Anzahl	80	71			
- davon Ermahnungen/Androhungen	Anzahl	162	191			
Migrationsrechtliche Verfahren: Beschwerden an Verwaltungsgericht	Anzahl	60	78			
Ausreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl	3'368	3'565			
Ausreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl	1'169	1'407			
Ausreisen: Freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte), EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl	15	29			
Ausreisen: Zwangsweise Vollzüge EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl	39	41			
Ausreisen: Vollzogene Landesverweisungen EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl	38	34			
Ausreisen: Asyl Kanton Solothurn	Anzahl	119	141			
- davon freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte)	Anzahl	16	43			
- davon ab BAZ Flumenthal	Anzahl	6	8			
- davon zwangsweise Vollzüge (Total)	Anzahl	93	79			
- davon ab BAZ Flumenthal	Anzahl	86	74			
Asyl-Zuweisungen ins BAZ Flumenthal durch SEM	Anzahl	440	665			
Ausreisen: BAZ Flumenthal (Total)	Anzahl	102	101			
Bestand: Asyl Kanton Solothurn per 31.12.	Anzahl	2'029	4'135			
- davon erwerbstätige Personen	Anzahl	586	1'446			
- davon Aufenthaltsprüfungen	Anzahl	457	375			
Bestand: Ständige ausländische Wohnbevölkerung per 31.12.	Anzahl	65'946	67'592			
- davon aus EU/EFTA-Staaten	Anzahl	35'801	37'009			
- davon aus Drittstaaten	Anzahl	30'145	30'583			
Nettozuwanderung	Anzahl	2'241	1'646			

Bemerkungen: Die «Ausreisen: ab BAZ Flumenthal (Total)» sind ein Bestandteil der «Ausreisen: Asyl Kanton Solothurn (Total)». Mit allen ausgewiesenen Zahlen werden die Anzahl Personen dargestellt, die im genannten Thema bearbeitet wurden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'339	9'081	9'397	9'755	358	3.8%
Erlös	TCHF	-2'061	-2'774	-3'137	-2'925	212	-6.8%
Saldo	TCHF	6'278	6'306	6'260	6'830	570	9.1%

2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

Schweizerinnen und Schweizer bestellen beim Ausweiszentrum den biometrischen Pass, das Kombi-Angebot (Pass/ID) und den provisorischen Pass. Die Identitätskarte wird in Zusammenarbeit mit den Gemeinden ausgestellt. Die bisherige Arbeitsteilung mit dem Antragsverfahren zwischen Kanton und Gemeinden hat sich bewährt und wird in der Periode 2023 bis 2025 weitergeführt. Einwohnerinnen und Einwohner der Bezirke Dorneck und Thierstein können die Ausweisschriften in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft beantragen. Die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos; das Angebot wird von den Kundinnen und Kunden geschätzt und entsprechend beibehalten.

Im Ausweiszentrum werden zudem biometrische sowie nicht biometrische Ausländerausweise erfasst und Visa für berechtigte Personen erstellt. Die Beantragung von Schweizer Reisedokumenten für ausländische Personen gehört ebenfalls zu den Dienstleistungen.

Produkte: Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Die Erfassung und Bearbeitung der Anträge ist effizient**								✶
211	Anteil verarbeiteter Sonderfälle innerhalb von 13 Arbeitstagen	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0.0	0.0%	
212	Anteil fehlerlos verarbeitete Anträge	(>) %	100.0	100.0	99.5	**99.5**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Schweizer Pässe und Identitätskarten	Anzahl	25'136	30'435				
Biometrisierungen Ausländerausweise, Reisedokumente und Visa	Anzahl	18'674	17'026				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'954	3'188	3'153	3'176	23	0.7%
Erlös	TCHF	-2'936	-3'864	-2'959	-3'258	-299	10.1%
Saldo	TCHF	18	-676	194	-82	-276	-142.3%

Bemerkungen: Mehreinnahmen bei den Ausweisschriften durch Wellenbewegung der Nachfrage.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	9'502	10'418	10'586	10'914	328	3.1%
Ertrag	TCHF	-4'997	-6'639	-6'096	-6'183	-87	1.4%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**4'505**	**3'779**	**4'490**	**4'732**	**241**	**5.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'792	1'851	1'963	2'017	54	2.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	11'293	12'268	12'550	12'931	381	3.0%
Erlös	TCHF	-4'997	-6'639	-6'096	-6'183	-87	1.4%
Saldo	TCHF	6'297	5'630	6'454	6'748	294	4.6%
1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)							
Kosten	TCHF	8'339	9'081	9'397	9'755	358	3.8%
Erlös	TCHF	-2'061	-2'774	-3'137	-2'925	212	-6.8%
Saldo	TCHF	6'278	6'306	6'260	6'830	570	9.1%
2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger							
Kosten	TCHF	2'954	3'188	3'153	3'176	23	0.7%
Erlös	TCHF	-2'936	-3'864	-2'959	-3'258	-299	10.1%
Saldo	TCHF	18	-676	194	-82	-276	-142.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'379'000	4'415'000	4'481'000	13'275'000
	Zusatzkredit					
	Total		**4'379'000**	**4'415'000**	**4'481'000**	**13'275'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'490'444	4'731'538		9'221'982
	Nachtragskredit					
	Total		**4'490'444**	**4'731'538**		**9'221'982**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		260'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**260'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022) und inkl. + 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	59.2	61.8	62.1	**62.1**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)	44.1	46.1	46.4	46.4	0.0	0.0%
männlich (Pensen)	15.1	15.7	15.7	15.7	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	69	71	73	73	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	53	54	54	54	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	16	17	19	19	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: .
Die Lernenden werden in der Statistik des Amtes für Gesellschaft und Soziales geführt. Lernende, welche ab 2024 eintreten, werden in der Statistik des Personalamtes geführt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetperiode Justizvollzug 2023 bis 2025.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von 35'101'200 Franken und einem Ertrag von 27'381'200 Franken (inkl. globalbudgetwirksame interne Verrechnungen von 7'815’600 Franken) mit einem Aufwandüberschuss von 7'720’000 Franken ab.

Personal

Der Personalbestand beträgt 194 Pensen und entspricht der Globalbudgetvorlage 2023 bis 2025.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Justizvollzugsanstalt

Die JVA Solothurn ist eine Anstalt des Strafvollzugskonkordats der Nordwest- und Innerschweiz. Es werden 66 Plätze für den geschlossenen Massnahmenvollzug (inkl. 6 Haftplätze im Spezialvollzug «Verwahrungsvollzug in Kleingruppen») und 27 Plätze für den geschlossenen Strafvollzug (inkl. 12 Plätze Spezialvollzug «Integrationsvollzug») angeboten. Nach erfolgreichem Abschluss der Pilotprojekte konnten mit Beschluss der Konferenz des Nordwest- und Innerschweizer Konkordates vom 22. Oktober 2021 die Spezialvollzugsangebote «Verwahrungsvollzug in Kleingruppen» sowie «Integrationsvollzug» ins ordentliche Angebot des Konkordates überführt werden.

Im geschlossenen Massnahmenvollzug werden stationäre therapeutische Massnahmen (v.a. Art. 59 des Schweizerischen Strafgesetzbuchs [StGB; SR 311.0]) und Verwahrungen (Art. 64 StGB) in Wohngruppen vollzogen.

Eine stationäre therapeutische Massnahme wird vom Gericht angeordnet,
- wenn der Täter psychisch schwer gestört ist und ein Verbrechen oder Vergehen begangen hat, das mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang steht; und
- zu erwarten ist, dadurch lasse sich die Gefahr weiterer, mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang stehender Taten begegnen.

Eine Verwahrung wird vom Gericht angeordnet,
- wenn der Täter eine mit einer Höchststrafe von fünf oder mehr Jahren bedrohte Tat begangen hat (Mord, vorsätzliche Tötung, schwere Körperverletzung, Vergewaltigung, Raub, Geiselnahme, Brandstiftung etc.) und
- wenn auf Grund der Persönlichkeitsmerkmale des Täters, der Tatumstände und seiner gesamten Lebensumstände ernsthaft zu erwarten ist, dass er weitere Taten dieser Art begeht; oder
- wenn auf Grund einer anhaltenden oder langdauernden psychischen Störung von erheblicher Schwere, mit der die Tat in Zusammenhang stand, ernsthaft zu erwarten ist, dass der Täter weitere Taten dieser Art begeht und die Anordnung einer Massnahme nach Artikel 59 StGB keinen Erfolg verspricht.

Neben den Abteilungen für den Massnahmenvollzug führt die JVA Solothurn eine Abteilung «Verwahrungsvollzug in Kleingruppen» (Spezialvollzug), in welcher Insassen, denen nach Ablauf der ihnen auferlegten Freiheitsstrafe zu Sicherungszwecken weiterhin die Freiheit entzogen bleiben muss, getrennt von den übrigen Insassen untergebracht werden können (Abstandsgebot).

Im geschlossenen Strafvollzug werden Straftäter mit einer Mindeststrafe von 12 Monaten untergebracht. Die Insassen leben auch hier in Wohngruppen zusammen. Dies dient der Förderung der sozialen Kompetenzen und soll zu einer erfolgreichen Reintegration in die Gesellschaft beitragen. Der Integrationsvollzug (Spezialvollzug) hat zum Ziel, verurteilte Straftäter, welche aus psychischen oder physischen Gründen zur Integration in den ordentlichen Strafvollzug auf interdisziplinäre Unterstützung angewiesen sind, bestmöglich auf den Normalvollzug vorzubereiten.

Der Sicherheit nach aussen wie nach innen wird höchste Priorität zugemessen. Das Vollzugsziel wird bei jedem Gefangenen individuell definiert und der Weg zur Erreichung dieses Zieles in einem Vollzugsplan festgehalten. Zur Erreichung der therapeutischen Vollzugsziele hat die Anstalt über das notwendige Fachpersonal zu verfügen. Für die stationäre Massnahme nach Artikel 59 StGB und die Verwahrung nach Artikel 64 StGB kann eine bedingte Entlassung des Täters erst erfolgen, wenn sein Zustand es rechtfertigt, dass ihm Gelegenheit gegeben wird, sich in der Freiheit zu bewähren.

Produkte: Strafvollzug, Massnahmenvollzug, Sicherheit, Logistik, Betriebe

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)**							
111	Ausbrüche aus Justizvollzugsanstalt	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
	Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.							
112	Übergriffe auf das Personal	(<) Anz.	2	3	0	**6**	6	∞%
	Bem.: Neu erfasst wird das Anspucken des Personals.							
113	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
	Bem.: Eine kleine Zahl von gutgeheissenen Beschwerden ist ein Indiz dafür, dass die Mitarbeitenden der JVA die Gefangenen korrekt betreuen, was wiederum die Sicherheit erhöht.							
12	**Die Gefangenen erreichen die auf die Integration ausgerichteten Vollzugsziele**							
121	Arbeits- und Beschäftigungsgrad	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
	Bem.: Die JVA ist verpflichtet, die Insassen sinnvoll einzusetzen (Art. 81 StGB). Es ist deshalb das Ziel, dass alle Insassen eine Arbeit haben oder adäquat beschäftigt werden. Die JVA vermittelt Techniken im Arbeits- und Sozialverhalten, die der Wiedereingliederung dienen.							
122	Arbeitspräsenz	(>) %	75	71	75	**75**	0	0.0%
	Bem.: Das Ziel ist eine Arbeitspräsenz von durchschnittlich 75 % der definierten Norm-Arbeitszeiten (Sachurlaub, Arzt, Therapien, Bildung).							

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
14	**Die vom Konkordat definierten Vollzugsstandards sind erfüllt**							
141	Konkordatsliste der anerkannten Anstalten für den Vollzug [1=Ja ; 0=Nein]	(>) Ja/Nein	1	1	1	**1**	0	0.0%

Bem.: Auf der Liste des Konkordates zu sein, bedeutet die Anerkennung eines gesetzeskonformen Vollzuges (Konkordatsanforderungen werden erfüllt und Einweisungen durch die Konkordatskantone erfolgen).

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100'000 Franken	(>) MCHF		0.98			
Kostgeldtage	Anzahl	32'573	31'727			
Bildungsplätze besetzt	Prozent	100	100			
Angeordnete Urinproben bzgl. Suchtmittel	Anzahl	894	824			
Ausgang begleitet/ gesichert	Anzahl	143	135			
Ausgang/ Urlaub unbegleitet	Anzahl	0	0			
Beanstandete Ausgänge/ Urlaube (begleitet/ unbegleitet)	Anzahl	0	0			
Auslastungsgrad	Prozent	96	93			
Kostendeckungsgrad	Prozent	90.8	86.9			
Freihändige Vergaben > 100'000 Franken	Anzahl		2			
Vergaben im Selektiven Verfahren	Anzahl					
Totalbetrag Vergaben im Selektiven Verfahren	(>) MCHF					
Nettokosten pro Insasse und Tag	CHF	63	96			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	22'231	23'181	24'635	24'853	218	0.9%
Erlös	TCHF	-20'173	-20'151	-20'817	-21'681	-864	4.1%
Saldo	TCHF	2'057	3'030	3'818	3'172	-646	-16.9%

Bemerkungen: Mehreinnahmen bei den Kostgeldern aufgrund von konkordatlichen Tarifanpassungen.

2 Untersuchungsgefängnisse

In Olten und Solothurn wird je ein Untersuchungsgefängnis betrieben. Dort werden insbesondere Polizeigewahrsam, Untersuchungs- und Sicherheitshaft, kurze Freiheitsstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen an Männern, Frauen und Jugendlichen sowie die (kurzfristige) Administrativhaft vollzogen (§ 16 der Verordnung über den Justizvollzug [Justizvollzugsverordnung, JUVV; BGS 331.12]). Die beiden Untersuchungsgefängnisse verfügen über insgesamt 88 Insassenplätze.

Die Untersuchungsgefängnisse nehmen jederzeit von Polizei und Einweisungsbehörden eingewiesene Personen auf. Das Personal wird durch Fachkräfte für die ärztliche, pflegerische, psychologische und seelsorgerische Betreuung unterstützt.

Produkte: UG Olten, UG Solothurn

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)**							
211	Ausbrüche aus Untersuchungsgefängnissen	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
	Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.							
212	Jederzeitige Aufnahme in den Untersuchungsgefängnissen bis zur Kapazitätsgrenze: Reklamationen von einweisenden Stellen (Max.)	(<) Anz.	2	0	2	**2**	0	0.0%
	Bem.: Die objektive und subjektive Sicherheit der Bevölkerung ist gewährleistet, wenn die Eingewiesenen jederzeit in die Untersuchungsgefängnisse aufgenommen werden.							
213	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	0	0	2	**2**	0	0.0%
	Bem.: Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung, was die Sicherheit erhöht.							
22	**Die Haftbedingungen werden verbessert**							
221	Anteil Haftplätze mit mindestens 4 Stunden Zellenaufschluss pro Tag (Mo-Fr)	(>) %	15	27	30	**32**	2	6.7%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2021. Basiswert bildet die Anzahl Haftplätze abzüglich Administrativhaft. Nicht eingerechnet werden die zufolge Arbeitstätigkeit bestehenden Aufschlusszeiten.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Kostgeldtage Justizvollzug	Anzahl	13'343	11'727			
Kostgeldtage Untersuchungshaft	Anzahl	13'992	13'972			
Kostgeldtage Administrativhaft	Anzahl	653	414			
Bewegungen (Ein-/Austritte UGs)	Anzahl	2'215	2'753			
Arbeitstage Heimindustrie	Anzahl	235	244			
Auslastungsgrad	Prozent	87	81			
Kostendeckungsgrad	Prozent	52.5	46.8			
Anzahl Arbeitsplätze	Anzahl	16	16			
Anzahl Gefangene im Vollzug (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	38	32			
Nettokosten pro Insasse und Tag	CHF	150	191			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'819	9'385	9'910	9'976	66	0.7%
Erlös	TCHF	-4'634	-4'393	-5'034	-5'010	24	-0.5%
Saldo	TCHF	4'185	4'993	4'876	4'966	90	1.8%

3 Straf- und Massnahmenvollzug

Die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug (SMV) ist die kantonale Einweisungs- und Vollzugsbehörde. Sie ist verantwortlich für einen risiko- und ressourcenorientierten Vollzug von Strafbefehlen und Strafurteilen an Personen, die durch die Staatsanwaltschaft und die Gerichte des Kantons Solothurn oder eine Bundesstrafbehörde verurteilt worden sind. Insbesondere vollzieht sie Freiheitsstrafen, Ersatzfreiheitsstrafen, Massnahmen und Weisungen wie auch die besonderen Vollzugsformen Halbgefangenschaft, Electronic Monitoring sowie gemeinnützige Arbeit. Der SMV plant und gestaltet (Case Management) den Sanktionenvollzug vom (vorzeitigen) Sanktionsantritt bis zur definitiven Entlassung bzw. zum allfälligen Übergang in zivilrechtliche Massnahmen. Dies beinhaltet beispielsweise die Bestimmung der geeigneten Vollzugsform und Institution, Versetzungen in andere Institutionen, Vollzugslockerungen, Prüfung vorzeitiger Entlassungen, zusätzliche Massnahmen, Auftrag und Analyse von Berichten (bspw. durch die konkordatliche Fachkommission oder die konkordatliche Abteilung für forensisch-psychologische Abklärungen AFA) oder psychiatrischen Gutachten usw. Der SMV stellt den zuständigen Gerichten die für einen risikoorientierten Sanktionenvollzug angemessenen Anträge und vertritt seit dem 1. November 2021 in gerichtlichen Nachverfahren (Art. 363 ff. StPO) vor kantonalen Instanzen den Kanton Solothurn.

Die Abteilung veranlasst gegebenenfalls Eintragungen im Fahndungsregister (RIPOL) und führt im Strafregister die kantonale Koordinationsstelle (KOST). Als solche nimmt sie Eintragungen im Strafregister (VOSTRA) vor.

Der SMV arbeitet zusammen mit den übrigen Vollzugsbehörden der Deutschschweiz nach den Prinzipien des Risikoorientierten Sanktionenvollzugs (ROS). Ziel ist ein interdisziplinär ganzheitlicher Sanktionenvollzug zum Zwecke der Risikominimierung.

Produkte: Vollzug rechtskräftiger Strafurteile

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Die Bevölkerung hat Vertrauen in den Rechtsstaat**							
311	Anteil innerhalb von 20 Arbeitstagen durchgeführte Falltriagen (gemäss ROS) nach Eintrag in VOSTRA	(>) %	85	97	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: VOSTRA ist das Zentrale Strafregister-Informationssystem.							
312	Anteil innerhalb von 10 Arbeitstagen überprüfter und im VOSTRA eingetragener Urteile (Min.)	(>) %	93	97	90	**90**	0	0.0%
	Bem.: Der Indikator wurde im Vergleich zur Globalbudgetvorlage an die gesetzlich vorgegebenen Fristen angeglichen. Die Zahlen bleiben vergleichbar.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Eingegangene Ersatzfreiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	7'113	7'091			
Eingetragene Strafbefehle und Urteile im VOSTRA	Anzahl	3'360	3'721			
Eingegangene Freiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	162	160			
Laufende ambulante Massnahmen per 15.12.	Anzahl	14	19			
Laufende gerichtliche Weisungen per 15.12.	Anzahl	63	88			
Laufende stationäre Massnahmen per 15.12.	Anzahl	78	84			
Triagierte Fälle gemäss ROS	Anzahl	120	84			
Bedingte Entlassungen Strafvollzug gewährt	Anzahl	37	69			
Bedingte Entlassungen Strafvollzug verweigert	Anzahl	38	30			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	31'280	31'580	32'215	32'038	-177	-0.6%
Erlös	TCHF	-383	-487	-765	-690	75	-9.8%
Saldo	TCHF	30'897	31'093	31'450	31'347	-102	-0.3%

4 Bewährungshilfe

Die Bewährungshilfe betreut Menschen während des Strafverfahrens sowie in allen Phasen des Straf- und Massnahmenvollzugs (Art. 96 StGB). Die Zuweisung der Fälle erfolgt durch die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug, die Staatsanwaltschaft, das Haftgericht, Straf- und Zivilgerichte oder bei ausserkantonalen Fällen durch die zuständige Behörde eines anderen Kantons. Personen können sich auch freiwillig melden, wenn sie verurteilt sind oder ein Strafverfahren gegen sie hängig ist. Die Bewährungshilfe arbeitet deliktorientiert, um die betreuten Personen in ihrer deliktfreien Wiedereingliederung zu unterstützen. Die dafür notwendigen Interventionen orientieren sich an den mittels ROS-Prozess erarbeiteten Erkenntnissen.

Auf dem Gebiet der Prävention stellt die Bewährungshilfe die Beratung von Gewalt ausübenden Personen sicher. So kontaktiert sie die durch die Polizei wegen häuslicher Gewalt weggewiesenen Personen und motiviert diese für eine Zusammenarbeit in Form einer Gewaltberatung (§ 37ter Abs. 4 des Gesetzes über die Kantonspolizei; BGS 511.11) und stellt die im Zusammenhang mit einer Sistierung eines Strafverfahrens wegen häuslicher Gewalt (Art. 55a StGB) stehende Triagierung bzw. Gewaltberatung sicher. Zudem stellt sie die operative Tätigkeit der Beratungsstelle Gewalt sicher, wo sich Personen, welche Gewalt ausüben oder befürchten, gewalttätig zu werden, ein niederschwelliges und kostenloses Beratungsangebot in Anspruch nehmen können.

Schliesslich organisiert und vollzieht die Bewährungshilfe die elektronische Überwachung (Electronic Monitoring; kurz EM) und setzt technische Geräte zur Überwachung und Kontrolle gemäss § 16ter JUVG ein (kantonale EM-Vollzugsstelle).

Produkte: Soziale Betreuung, Gewaltberatung (Täteransprache, Beratungsstelle Gewalt), Bewährungshilfe, Vollzug Electronic Monitoring (EM) und gemeinnützige Arbeit (GA)

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
41	**Die Integration nach Strafverbüssung wird gefördert**								
411	Gutgeheissene Beschwerden von Klienten	(>) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%	
	Bem.: Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Hängige Fälle aller Fallarten per 31.12.	Anzahl	555	487				
Neuzugänge alle Fallarten	Anzahl	742	686				
Anzahl Gespräche alle Fallarten	Anzahl	2'791	2'760				
Vollzugstage EM	Anzahl	2'029	2'004				
Vollzugstage GA	Anzahl	2'760	2'015				
Personen in Gewaltberatung	Person	57	39				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'187	1'140	1'250	1'160	-89	-7.1%
Erlös	TCHF			-17			
Saldo	TCHF	1'187	1'140	1'233	1'160	-72	-5.9%

Bemerkungen: Der 2023 budgetierte Erlös basierte auf einer einmaligen Rückerstattung.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	31'139	33'050	35'322	35'101	-221	-0.6%
Ertrag	TCHF	-17'986	-18'915	-18'920	-19'566	-646	3.4%
Saldo der GBS-wirksamen internen Verrechnungen	TCHF	-7'204	-6'115	-7'714	-7'816	-102	1.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**5'949**	**8'020**	**8'689**	**7'720**	**-969**	**-11.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	32'378	32'236	32'688	32'926	238	0.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	63'517	65'286	68'010	68'027	17	0.0%
Erlös	TCHF	-25'190	-25'030	-26'633	-27'381	-748	2.8%
Saldo	TCHF	38'326	40'256	41'376	40'646	-731	-1.8%
1 Justizvollzugsanstalt							
Kosten	TCHF	22'231	23'181	24'635	24'853	218	0.9%
Erlös	TCHF	-20'173	-20'151	-20'817	-21'681	-864	4.1%
Saldo	TCHF	2'057	3'030	3'818	3'172	-646	-16.9%
2 Untersuchungsgefängnisse							
Kosten	TCHF	8'819	9'385	9'910	9'976	66	0.7%
Erlös	TCHF	-4'634	-4'393	-5'034	-5'010	24	-0.5%
Saldo	TCHF	4'185	4'993	4'876	4'966	90	1.8%
3 Straf- und Massnahmenvollzug							
Kosten	TCHF	31'280	31'580	32'215	32'038	-177	-0.6%
Erlös	TCHF	-383	-487	-765	-690	75	-9.8%
Saldo	TCHF	30'897	31'093	31'450	31'347	-102	-0.3%
4 Bewährungshilfe							
Kosten	TCHF	1'187	1'140	1'250	1'160	-89	-7.1%
Erlös	TCHF			-17			
Saldo	TCHF	1'187	1'140	1'233	1'160	-72	-5.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		8'308'000	7'253'000	7'253'000	22'814'000
	Zusatzkredit					
	Total		**8'308'000**	**7'253'000**	**7'253'000**	**22'814'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		8'688'825	7'719'958		16'408'783
	Nachtragskredit					
	Total		**8'688'825**	**7'719'958**		**16'408'783**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		826'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**826'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022) und inkl. + 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		186.3	190.9	194.0	**194.0**	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		61.8	63.3	63.0	68.0	5.0	7.9%
männlich (Pensen)		124.5	127.7	131.0	126.0	-5.0	-3.8%
Anzahl Mitarbeitende		209	214	217	219	2	0.9%
weiblich (Mitarbeitende)		78	81	80	87	7	8.8%
männlich (Mitarbeitende)		131	133	137	132	-5	-3.6%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Lernenden des Amts für Justizvollzug werden in der Statistik des Amtes für Gesellschaft und Soziales geführt. Lernende, welche ab 2024 eintreten, werden in der Statistik des Personalamts geführt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Kostgelder Strafvollzug (P6679, ER)	11'666	10'709	11'273	**11'000**	-273	-2.4%
Kostgelder Massnahmenvollzug (P6679, ER)	12'033	12'822	11'227	**12'100**	873	7.8%
Kostgelder diverse Vollzugsformen in UG's	4'342	4'228	5'500	**4'900**	-600	-10.9%
Total	28'024	27'759	28'000	**28'000**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage Polizei Kanton Solothurn 2024–2026.
Gegenüber dem VA 2023 sind die Indikatoren und Messgrössen teilweise präzisiert und ergänzt oder wiederum höher angesetzt worden. Dies widerspiegelt einerseits die Erfolge in der Verkehrssicherheit und Kriminalitätsbekämpfung, andererseits kann der Präventions- und Präsenzanteil aufgrund der weiter steigenden quantitativen und qualitativen Auftragsbelastung kaum gesteigert werden. Die Ausrichtung der Polizei führt die in der Globalbudgetperiode 2021-2023 festgelegten Schwerpunkte fort. Dabei geht es einerseits um die Bekämpfung der strukturierten Kriminalität und andererseits um eine verstärkte Präsenz im öffentlichen Raum. Als Drittes erfordert die Digitalisierung zunehmend eine Spezialisierung, einerseits um die Chancen auch für die Polizei im Rahmen der Ermittlungen und der Organisationsabläufe zu nutzen und anderseits um die Delikte mit IT-Bezug professionell bearbeiten zu können und gleichzeitig für die Bevölkerung auch im digitalen Raum als glaubwürdige Sicherheitsinstitution gelten zu können.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von 99'952'600 Franken und einem Ertrag von 4'968'200 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 94'984'400 Franken ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt 5'826'400 Franken. Der Investitionsbedarf von 4'371'000 Franken setzt sich massgeblich aus dem Ausbau und den Erneuerungen in der IT (1,9 Mio. Franken), aus Werthaltungsmassnahmen und Ersatz bei den Funkanlagen (1,6 Mio. Franken), sowie den Ersatzbeschaffungen für die Verkehrsüberwachung (0,8 Mio. Franken) zusammen.

Personal

Damit die aktuellen Herausausforderungen bewältigt werden können, erfolgt in der dreijährigen GB-Periode ein kleine gestaffelte Personalerhöhung um 1,4 % Pensen. Im Rahmen des Ressourcen-Konzeptes soll für 2024 der Gesamtbestand somit von 583 auf 586 erhöht werden.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Sicherheit und Ordnung

Sicherheitspolizeiliche Prävention
Mit folgenden Leistungen soll wirksame sicherheitspolizeiliche Präventionsarbeit geleistet werden:
- Analysieren der Sicherheitslage im Kanton und situativ in den Nachbarkantonen und den Ergebnissen entsprechende gezielte, risikobasierte Kontrollen und polizeiliche Präsenz im öffentlichen Raum (z.B. an Brennpunkten wie an Bahnhöfen und Veranstaltungen),
- bürgernaher Kontakt mit verschiedenen Einzelpersonen und Anspruchsgruppen (Gemeindebehörden, Schulleitungen, Asylzentren, etc.) zur Gewährleistung der lokalen und urbanen Sicherheit,
- Patrouillentätigkeit im ganzen Kanton,
- Koordination und Führung der Fachstelle Kantonales Bedrohungsmanagement (KBM und Brückenbauer) zur Verhinderung schwerer Gewalttaten und Entschärfung risikobehafteter Situationen.

Sicherheitspolizeiliche Intervention
Folgende Leistungen sollen die sicherheitspolizeiliche Intervention sicherstellen:
- Rasches Aufgebot von Ersteinsatzkräften zur Gefahrenabwehr, -reduktion und Deeskalation sowie «Einfrieren» von Situationen, die Leib und Leben oder das Eigentum beeinträchtigen,
- allgemeine Kontrolltätigkeit und gezielte Durchführung von Spezial- und Schwerpunktkontrollen an Brennpunkten (u.a. in den Drogenszenen und weiteren Milieubereichen) mit entsprechender Tatbestandsaufnahme und Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden,
- Leisten von Ordnungsdienst (OD) im Kanton,
- Durchsetzung von diversen Nebengesetzen (z.B. im Bereich Umwelt- und Tierschutz, Wirtschafts- und Arbeitsgesetz etc.).

Sicherheitspolizeilicher Support
Folgende Supportleistungen tragen zur subjektiven und objektiven Sicherheit bei:
- Vollzug des eidgenössischen Waffengesetzes und Bewilligungsverfahren zum Ausüben privater Sicherheitsdienstleistungen,
- Leisten von OD ausserkantonal (Unterstützung von anderen Polizeikorps),
- Vollzugsunterstützung kantonaler und eidgenössischer Behörden (Leisten von Amtshilfe, z.B. Einzug von Armeewaffen im Auftrag des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB), Zustellungs- und Zuführungsaufträge im Auftrag von Betreibungs- und Konkursämtern, Ausschaffungen im Auftrag von Bund/Kanton, Gefangenentransporte, Anhaltungen im Auftrag des Migrationsamtes (MISA), AMB und des Amtes für Justizvollzug (AJUV), Witischutz-Kontrollen im Auftrag des Amtes für Raumplanung),
- Kantonaler Führungsstab,
- Durchführung der Personenkontrollen an der Schengen-Aussengrenze am Flughafen Grenchen.

Produkte: Sicherheitspolizeiliche Prävention, Sicherheitspolizeiliche Intervention und Sicherheitspolizeilicher Support.

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum**							
111	Spezialkontrollen im Milieu (Drogen/Rotlicht etc.)	(>) %	1.3	0.7	1.2	**2.2**	1.0	83.3%
	Bem.: Berechnungsgrundlagen für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden angepasst.							
112	Rollende Patrouillentätigkeit	(>) %	8.2	7.3	9.5	**16.5**	7.0	73.7%
	Bem.: Berechnungsgrundlagen für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden angepasst.							
113	Sicherheitspolizeiliche Präsenz	(>) %	4.3	4.2	5.0	**8.2**	3.2	64.0%
	Bem.: Berechnungsgrundlagen für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden angepasst.							
114	Anteil der Interventionszeit Polizeidienst unter 10 Minuten	(>) %	77.8	71.1	72.0	**72.0**	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) im Kt. SO	Anzahl	8	11			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze im Kt. SO	Anzahl	4'503	1'511			
OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	9	4			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	1'824	2'620			
Geleistete Stunden für Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	Anzahl	7'935	4'456			
Geleistete Stunden für rollende Patrouillentätigkeit	Anzahl	56'720	51'868			
Geleistete Stunden für sicherheitspolizeiliche Prävention und Spezialkontrollen	Anzahl	29'554	29'953			
Aufträge Betreibungsamt	Anzahl	11'900	11'846			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	27'124	28'821	33'421	35'196	1'775	5.3%
Erlös	TCHF	-1'219	-1'311	-1'111	-1'019	92	-8.3%
Saldo	TCHF	25'904	27'510	32'311	34'177	1'867	5.8%

2 Kriminalitätsbekämpfung

Kriminalpolizeiliche Prävention
Mit folgenden Leistungen sollen Straftaten erfolgreich verhindert werden:
- Regionenweise Durchführung spezialpräventiver «Cyberveranstaltungen» zur Sensibilisierung von Gefahren in der zunehmend internetbasierten Gegenwart (bspw. Onlineanlagebetrüge, Datendiebstahl bzw. - verschlüsselung mit Erpressung),
- zielgruppenorientierte Präventionsveranstaltungen / Referate (von Schülerinnen und Schülern bis zu Seniorinnen und Senioren) zu diversen aktuellen Kriminalitätsphänomenen (bspw. Jugendgewalt, Umgang mit Drogen und sozialen Medien [betr. strafrechtlichen Aspekten], häusliche Gewalt, Telefonbetrug, etc.),
- individuelle Sicherheitsberatung über den baulichen und technischen Einbruchschutz

Kriminalpolizeiliche Repression
Mit folgenden Leistungen soll strafbares Verhalten erkannt, konsequent verfolgt und spürbar geahndet werden:
- Professionelle Tatbestandsaufnahme und Rapportierung sowie Führen von effizienten Ermittlungsverfahren in enger Zusammenarbeit mit der Staats- und Jugendanwaltschaft. Dazu gehören das Erheben und Dokumentieren von Personalbeweisen (Durchführung von Einvernahmen, Kommunikationsüberwachung) und von Sachbeweisen (bspw. kriminaltechnische Spurensicherung und -auswertung, Dokumentation in physischer und elektronischer Form) sowie Erstellen von Fachexpertisen zuhanden der Staatsanwaltschaft und Gerichte,
- Aktive Vermögensabschöpfung, um nebst der eigentlichen Bestrafung den aus einem Delikt erlangten Gewinn einzuziehen: Straftaten dürfen sich nicht lohen.

Kriminalpolizeilicher Support
Mit folgenden Supportleistungen sollen die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter in Ermittlungen wirkungsvoll unterstützt und dadurch erfolgsversprechende Ermittlungsansätze generiert werden:
- Durchführen operativer, taktischer und strategischer Kriminalanalysen und Datenaustausch über die Kriminalitätslage im Konkordatsraum (AG, BE, BL, BS, SO),
- Betrieb des Analysetools PICAR (zur Erkennung und wirksamen Bekämpfung von Seriendelikten),
- Mitarbeit im regionalen Lagezentrum Nordwestschweiz und Betrieb der Kriminaldatenbank ViCLAS (schwere Sexual- und Gewaltdelikte) als Aussenstelle sowie operative Fallanalyse (OFA) bei Kapitalverbrechen,
- Auswertung im Bereich Sonderelektronik sowie Erstellen kriminaltechnischer und IT-forensischer Gutachten im Auftrag der Staatsanwaltschaft und der Gerichte.

Produkte: Kriminalpolizeiliche Prävention, kriminalpolizeiliche Repression, kriminalpolizeilicher Support:

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit**							
211	Einbruchs- und Einschleichdiebstähle pro 1'000 Einwohner/in Kanton Solothurn	(<) Anz.	3.9	5.6	5.5	**5.5**	0.0	0.0%
212	Aufklärungsquote im Bereich Einbruch- /Einschleichdiebstahl	(>) %	19.2	10.3	15.0	**15.0**	0.0	0.0%
213	Aufklärungsquote im Bereich von Straftaten StGB	(>) %	43.7	38.2	38.0	**40.0**	2.0	5.3%
214	Durchgeführte Präventionsanlässe im Bereich Jugendkriminalität	(>) Anz.	360.0	403.0	325.0	**350.0**	25.0	7.7%
215	Durchgeführte Präventionsveranstaltungen bzw. Sicherheitsberatungen	(>) Anz.	200.0	251.0	350.0	**300.0**	-50.0	-14.3%

Bem.: Die Planwerte für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden den aktuellen Verhältnissen angepasst.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Entreiss- Diebstähle und Raubdelikte	Anzahl	46	62			
Tötungsdelikte (versuchte und vollendete)	Anzahl	9	12			
Straftaten im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt	Anzahl	755	729			
Ermittlungsverfahren	Anzahl	1'981	1'945			
Cyberdelikte	Anzahl	905	932			
Sichergestellte Datenmenge IT-Forensik/Mobile Forensik	Terabyte	113.80	134.00			
Ladendiebstähle	Anzahl	582	854			
Betäubungsmitteldelikte (schwere Fälle)	Anzahl	63	63			
Menschenhandel	Anzahl	2	0			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	37'544	38'360	39'048	40'789	1'741	4.5%
Erlös	TCHF	-827	-848	-783	-707	76	-9.7%
Saldo	TCHF	36'717	37'512	38'265	40'082	1'817	4.7%

3 Strassenverkehr

Verkehrspolizeiliche Prävention
Mit folgenden Leistungen soll wirksame verkehrspolizeiliche Präventionsarbeit geleistet werden:
- Überwachung des gesamten Strassennetzes und Einleitung von Massnahmen zur Unfallverhütung (u.a. Erkennung besonders unfallträchtiger Orte und Prüfung geeigneter Entschärfungsmassnahmen in Absprache mit dem Amt für Verkehr und Tiefbau) sowie Verkehrsinstruktion,
- Präventionsmassnahmen bei Hauptrisikogruppen zu aktuellen Themen der Verkehrssicherheit,
- Verkehrsunfallprävention an den Berufsschulen im Kanton Solothurn,
- verkehrsspezifische Fachreferate zugunsten Dritter,
- zielgruppenorientierte Präventionsmassnahmen.

Verkehrspolizeiliche Repression
Mit folgenden Leistungen sollen Verkehrsunfälle aufgeklärt und Widerhandlungen gegen die Strassenverkehrsgesetzgebung konsequent verfolgt und (spürbar) geahndet werden:
- Spezialkontrollen im Bereich der Hauptrisikogruppen für schwere Unfälle (Fahren in angetrunkenem Zustand, unter Drogen- oder Medikamenteneinfluss und/oder mit überhöhter Geschwindigkeit) und der Hauptunfallursachen (u.a. Ablenkung durch elektronische Geräte, Missachtung des Vortritts),
- gezielte Kontrollen bei Auftreten bestimmter Phänomene (Lärm, Raser/-innen, Trendfahrzeuge, etc.),
- Schwerverkehrskontrollen im Auftrag des Bundes (inkl. Arbeits- und Ruhezeitkontrollen [ARV] bei Fahrzeuglenker/-innen und Betrieben),
- Rapportierung (Tatbestandsaufnahme, Beweissicherung, etc.) der Unfälle sowie der Widerhandlungen zuhanden der Strafverfolgungsbehörde.

Verkehrspolizeilicher Support
Folgende Supportleistungen tragen zur subjektiven und objektiven Sicherheit im Strassenverkehr bei:
- Einziehung von Kontrollschildern im Auftrag der Motorfahrzeugkontrolle (MFK) und Ausstellung verkehrspolizeilicher Bewilligungen (für Anlässe, Parkkarten für gehbehinderte Personen, Ausnahmetransporte),
- Erstellung diverser Statistiken im Bereich Verkehr.

Produkte: Verkehrspolizeiliche Prävention, verkehrspolizeiliche Repression, verkehrspolizeilicher Support, Dienstleistungen für die MFK und für Stadtpolizeien.

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen**								✶
311	Unfälle wegen Alkohol und Drogen pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.	0.66	0.71	0.65	**0.65**	0.00	0.0%	
312	Unfälle wegen Geschwindigkeit pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.	0.73	0.61	0.65	**0.65**	0.00	0.0%	
313	Einsatztage semi-stationäre Anlagen (SEMISTA)	(>) Anz.	666	624	570	**590**	20	3.5%	
314	Max. erfasste durchschn. Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (innerorts)	(<) %	7.0	7.3	9.0	**8.0**	-1.0	-11.1%	
	Bem.: Die Planwerte für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden den aktuellen Verhältnissen angepasst.								
315	Max. erfasste durchschn. Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (ausserorts)	(<) %	7.0	6.9	10.0	**8.5**	-1.5	-15.0%	
	Bem.: Die Planwerte für die Globalbudgetperiode 2024-2026 wurden den aktuellen Verhältnissen angepasst.								
316	Kontrollierte Fahrzeuge bei Schwerverkehrskontrollen, SVK	(>) Anz.	6'065	5'961	6'000				

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Anzeigen aufgrund der Vornahme einer Verrichtung, welche die Bedienung des Fahrzeuges erschweren	Anzahl	740	559			
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ) / Fahren unter Drogen (FuD) ohne Unfall	Anzahl	672	692			
Ordnungsbussen infolge der Verwendung eines Telefons ohne Freisprecheinrichtung während der Fahrt	Anzahl	2'455	2'266			
Ordnungsbussen (ohne Geschwindigkeit)	Anzahl	19'769	18'521			
Ordnungsbussen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	195'054	207'341			
Schildereinzugsaufträge MFK	Anzahl	1'395	1'564			
Anzeigen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	2'534	2'931			
Kontrollierte Fahrzeuge bei ARV-Betriebskontrollen	Anzahl	517	442			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.23				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	3	1			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.51	0.23			
Vergaben im selektiven Verfahren	Anzahl	0				
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren	MCHF	0.00				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	4				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	1.96				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	1				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.23				
Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB	Anzahl					
Total Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB	MCHF					
Gemeinsame Beschaffungen mit dem Bund oder anderen Kantonen (Art. 5 Abs. 2 und 3 IVöB)	Anzahl		1			
Totalbetrag gemeinsame Beschaffungen mit dem Bund oder anderen Kantonen (Art. 5 Abs. 2 und 3 IVöB)	MCHF		0.34			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	16'886	18'370	17'513	18'142	629	3.6%
Erlös	TCHF	-3'875	-3'897	-3'718	-3'243	476	-12.8%
Saldo	TCHF	13'011	14'473	13'795	14'899	1'104	8.0%

Bemerkungen: Die Erträge reduzieren sich infolge der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) und der Rückübernahme von Sanitätsnotrufdispositionen in den Kantonen Bern und Basel-Landschaft.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	88'905	92'865	96'432	99'953	3'521	3.7%
Ertrag	TCHF	-5'921	-6'056	-5'612	-4'968	644	-11.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**82'984**	**86'809**	**90'820**	**94'984**	**4'164**	**4.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-7'352	-7'314	-6'450	-5'826	624	-9.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	81'554	85'551	89'982	94'126	4'144	4.6%
Erlös	TCHF	-5'921	-6'056	-5'612	-4'968	644	-11.5%
Saldo	TCHF	75'632	79'494	84'370	89'158	4'788	5.7%
1 Sicherheit und Ordnung							
Kosten	TCHF	27'124	28'821	33'421	35'196	1'775	5.3%
Erlös	TCHF	-1'219	-1'311	-1'111	-1'019	92	-8.3%
Saldo	TCHF	25'904	27'510	32'311	34'177	1'867	5.8%
2 Kriminalitätsbekämpfung							
Kosten	TCHF	37'544	38'360	39'048	40'789	1'741	4.5%
Erlös	TCHF	-827	-848	-783	-707	76	-9.7%
Saldo	TCHF	36'717	37'512	38'265	40'082	1'817	4.7%
3 Strassenverkehr							
Kosten	TCHF	16'886	18'370	17'513	18'142	629	3.6%
Erlös	TCHF	-3'875	-3'897	-3'718	-3'243	476	-12.8%
Saldo	TCHF	13'011	14'473	13'795	14'899	1'104	8.0%

Bemerkungen: Die Erträge reduzieren sich, insbesondere infolge der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) über die Intensivierung der Schwerverkehrskontrollen nach Bezug des neuen Schwerverkehrszentrums in Oensingen per 2024 und der Rückübernahme von Sanitätsnotrufdispositionen in den Kantonen Bern und Basel-Landschaft.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		93'502'000	94'402'000	95'076'000	282'980'000
	Zusatzkredit					
	Total		**93'502'000**	**94'402'000**	**95'076'000**	**282'980'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		94'984'405			94'984'405
	Nachtragskredit					
	Total		**94'984'405**			**94'984'405**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		556.0	571.1	583.0	**586.0**	3.0	0.5%
weiblich (Pensen)		148.7	154.7	160.0	161.0	1.0	0.6%
männlich (Pensen)		407.3	416.4	423.0	425.0	2.0	0.5%
Anzahl Mitarbeitende		605	618	640	643	3	0.5%
weiblich (Mitarbeitende)		190	193	210	211	1	0.5%
männlich (Mitarbeitende)		415	425	430	432	2	0.5%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Bussen	-15'205	-16'454	-17'100	**-17'300**	-200	1.2%
OB-Einnahmen der Stadt Solothurn	-1'126	-1'002	-700	**-700**	0	0.0%
Investitionen						
Investitionen	2'476	4'005	3'260	**4'371**	1'111	34.1%

Bemerkungen: Finanzgrössen:
Investitionen: IT 1,9 Mio. Franken; Funkanlagen (Polycom) 1,6 Mio. Franken, davon 0,8 Mio. Franken Ersatz Funkgeräte; Verkehrsüberwachung 0,8 Mio. Franken; Mieterausbau 0,1 Mio. Franken.

Inhaltsverzeichnis

8. Volkswirtschaftsdepartement		Seite
8.1	Management Summary	315
8.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	317
8.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	320
8.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	322
8.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	323
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht	324
	Wirtschaft und Arbeit	330
	Energie und Klima	334
	Gemeinden und Zivilstandsdienst	339
	Wald, Jagd und Fischerei	344
	Landwirtschaft	348
	Militär und Bevölkerungsschutz	356

Volkswirtschaftsdepartement

Management Summary

Der Aufwand im Volkwirtschaftsdepartement (VWD) steigt um 2,3 Mio. Franken auf 276,0 Mio. Franken (VA 2023: 273,7 Mio. Franken). Der Ertrag steigt im selben Zeitraum um 2,6 Mio. Franken auf 165,2 Mio. Franken (VA 2023: 162,7 Mio. Franken). Die internen Verrechnungen steigen um 0,3 Mio. Franken auf -1,9 Mio. Franken (Ertrag) (VA 2023: -2,2 Mio. Franken (Ertrag)). Insgesamt bleibt somit der Nettoaufwand im VWD unverändert bei 108,9 Mio. Franken (VA 2023: 108,9 Mio. Franken).
Die Ämter des Volkswirtschaftsdepartements sind hauptsächlich mit der Umsetzung von Bundesrecht betraut. Der Leistungsumfang der Ämter wird weitgehend durch den Bund bestimmt und grösstenteils auch finanziert. Neben den im Anschluss aufgeführten Budgetanpassungen erfährt der Voranschlag 2024 keine wesentlichen Änderungen. Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2024 gegenüber dem Voranschlag 2023 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes.

Das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» steigt unter anderem aufgrund von Vorgaben des Bundes um 0,4 Mio. Franken. Der AVIG-Beitrag steigt um 0,5 Mio. Franken.
Das Globalbudget «Energie und Klima» (vormals Energiefachstelle) steigt im Wesentlichen wegen der gesteigerten Nachfrage für Förderbeiträge und der dadurch notwendigen Erhöhung der Pensen im Bereich Energie, sowie dem Aufbau der neuen Produktgruppe Koordination Klima um insgesamt 0,8 Mio. Franken.
Das Globalbudget «Gemeinden und Zivilstandsdienst» sinkt, begründet durch einen voraussichtlich höheren Gebührenertrag beim Zivilstandswesen (unter Annahme der Revision des Gebührenmodells) und niedrigeren Projekt- und Digitalisierungskosten, um 0,1 Mio. Franken. Da nächstes Jahr zwei Fusionen geplant sind, steigt das Budget bei den Fusionsbeiträgen um 0,6 Mio. Franken. Der Staatsbeitrag zum Finanzausgleich Einwohnergemeinden sinkt um 4,0 Mio. Franken. Der Gesamtverteilungsbetrag beim Finanzausgleich Kirchgemeinden erfährt ab 2024 erstmals eine Indexierung gemäss FIAG KG § 4 Abs. 3. Deshalb steigt der Staatsbeitrag um voraussichtlich 0,6 Mio. Franken.
Beim Globalbudget «Wald, Jagd und Fischerei» sinken die Ausgaben aufgrund tieferer Flächenziele für die Jungwaldpflege um 0,1 Mio. Franken. Aufgrund von mehreren grossen Schutzbautenprojekten steigen die Beiträge an diese um 0,3 Mio. Franken.
Das Globalbudget «Landwirtschaft» sinkt trotz einer fünften Klasse (bisher vier) in der Berufsfachschule um insgesamt 0,1 Mio. Franken. Dies wegen vorübergehend geringerem Aufwand bei den Ressourcenprojekten und mehr Gebührenertrag bei der Fleischkontrolle.
Das Globalbudget «Militär und Bevölkerungsschutz» steigt wegen der neuen befristeten Stelle «Kommunikation Sonderstab Energie» und Neueinreihungen um 0,4 Mio. Franken. Das Budget für den Wehrpflichtersatz wird um 0,3 Mio. Franken tiefer angesetzt.
Per 1. Januar 2021 wurde die Abteilung "Wirtschaftsförderung" (Wifö) des Amtes für Wirtschaft und Arbeit unter der neuen Bezeichnung «Fachstelle Standortförderung» (FAST) dem Departementssekretariat Volkswirtschaftsdepartement angegliedert. Mit dem neuen Globalbudget "Führungsunterstützung VWD, Standortförderung, Aussenbeziehungen und Stiftungsaufsicht" («Führungsunterstützung») wurde die Abteilung ab 2023 auch ins Budget übernommen. Das Globalbudget «Führungsunterstützung» bleibt mit einem um 0,1 Mio. Franken tieferen Globalbudget nahezu unverändert.
Der Kantonsrat hat das Budget für die «Neue Regionalpolitik» für die Förderperiode 2024 – 2027 gegenüber der Vorperiode erhöht. Der Beitrag des Kantons erhöht sich zum Vorjahr um 0,3 Mio. Franken.
Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement bleiben nahezu unverändert.

8.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Volkswirtschaftsdepartment		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P70104	**Härtefallregelung (FG)**					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	-20'059'783	0	0	0	0.0
	Aufwand	**-20'059'783**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-208'060	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-208'060**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**-20'267'843**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70105	**Einzelbetr. Förderung WA**					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	0	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	**0**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0.0**
P70107	**NRP (FG)***					
3635000	Beiträge private Unternehmungen	71'443	500'000	1'000'000	500'000	100.0
	Aufwand	**71'443**	**500'000**	**1'000'000**	**500'000**	**100.0**
4630000	Beiträge vom Bund	-35'722	-250'000	-500'000	-250'000	100.0
	Ertrag	**-35'722**	**-250'000**	**-500'000**	**-250'000**	**100.0**
	Saldo	**35'721**	**250'000**	**500'000**	**250'000**	**100.0**
P70204	**Kantonsbeiträge AVIG (FG)**					
3630000	Beiträge an Bund	6'306'099	5'700'000	6'190'000	490'000	8.6
	Aufwand	**6'306'099**	**5'700'000**	**6'190'000**	**490'000**	**8.6**
	Saldo	**6'306'099**	**5'700'000**	**6'190'000**	**490'000**	**8.6**
P70302	**Finanzausgl/Fusionsbeiträge (FG)**					
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	0	613'800	613'800	0.0
	Aufwand	**0**	**0**	**613'800**	**613'800**	**0.0**
8106031	Staatsbeitrag an FILA EG	38'500'000	38'500'000	34'500'000	-4'000'000	-10.4
8106036	Staatsbeitrag Ausgleich	27'140'000	24'800'000	24'800'000	0	0.0
8106037	Staatsbeitrag an FIA KG	472'310	898'000	1'365'000	467'000	52.0
	Interne Verrechnungen	**66'112'310**	**64'198'000**	**60'665'000**	**-3'533'000**	**-5.5**
	Saldo	**66'112'310**	**64'198'000**	**61'278'800**	**-2'919'200**	**-4.5**
P70303	**Finanzausgleich EG (SF/FK)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	32'446	50'000	35'000	-15'000	-30.0
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	868'106	3'322'720	1'912'000	-1'410'720	-42.5
3622500	Finanz- und Lastenausgleich horizontal	27'712'460	26'608'395	26'847'000	238'605	0.9
3622503	Finanz- und Lastenausgleich vertikal	64'542'333	59'677'280	57'103'000	-2'574'280	-4.3
	Aufwand	**93'155'345**	**89'658'395**	**85'897'000**	**-3'761'395**	**-4.2**
4622500	Abgaben von Gem. im Innerkant. FA	-27'712'593	-26'608'395	-26'847'000	-238'605	0.9
	Ertrag	**-27'712'593**	**-26'608'395**	**-26'847'000**	**-238'605**	**0.9**
8106031	Staatsbeitrag an FILA EG	-38'500'000	-38'500'000	-34'500'000	4'000'000	-10.4
8106034	Verwaltungskosten FILA EG	197'248	250'000	250'000	0	0.0
8106036	Staatsbeitrag Ausgleich	-27'140'000	-24'800'000	-24'800'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-65'442'752**	**-63'050'000**	**-59'050'000**	**4'000'000**	**-6.3**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70304	**Finanzausgleich KG (SF/FK)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3'915	17'500	5'000	-12'500	-71.4
3622501	Beiträge an Kirchgemeinden	5'972'100	5'959'500	6'327'000	367'500	6.2
3622502	FILA Kantonalorg.	3'981'364	3'973'000	4'218'000	245'000	6.2
	Aufwand	**9'957'379**	**9'950'000**	**10'550'000**	**600'000**	**6.0**
8106032	Zuweisung der FA-Steuer	-9'517'240	-9'102'000	-9'235'000	-133'000	1.5
8106035	Verwaltungskosten an FA	32'171	50'000	50'000	0	0.0
8106037	Staatsbeitrag an FIA KG	-472'310	-898'000	-1'365'000	-467'000	52.0
	Interne Verrechnungen	**-9'957'379**	**-9'950'000**	**-10'550'000**	**-600'000**	**6.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

8.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Volkswirtschaftsdepartment		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P70402	**Forstfonds (SF/FK)**					
7140003	Abrechnung Beiträge Aufwand	-237'271	0	0	0	0.0
	GBS wirksamer Aufwand	**-237'271**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung	1'294'462	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	947'741	2'070'000	2'120'000	50'000	2.4
	Aufwand	**2'004'932**	**2'070'000**	**2'120'000**	**50'000**	**2.4**
7140004	Abrechnung Beiträge Ertrag	26'375	0	0	0	0.0
	GBS wirksamer Ertrag	**26'375**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
4240000	Benützungsgebühren	-1'178'574	-700'000	-700'000	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	20'000	-14'000	-34'000	-170.0
4630000	Beiträge vom Bund	-852'733	-840'000	-856'000	-16'000	1.9
	Ertrag	**-2'004'932**	**-1'520'000**	**-1'570'000**	**-50'000**	**3.3**
8106052	PV Biodiversität Wald	0	-550'000	-550'000	0	0.0
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70404	**Finanzgrösse AWJF (FG)**					
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	494'358	500'000	1'039'000	539'000	107.8
3660200	Abschreibungen IB Gde/Zweckv.	158'865	317'000	318'000	1'000	0.3
	Aufwand	**653'223**	**817'000**	**1'357'000**	**540'000**	**66.1**
4270002	Ordnungsbussen	-700	0	0	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-216'281	-218'750	-489'000	-270'250	123.5
	Ertrag	**-216'981**	**-218'750**	**-489'000**	**-270'250**	**123.5**
	Saldo	**436'241**	**598'250**	**868'000**	**269'750**	**45.1**
P70510	**Landwirtschaft (FG)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	121	1'000	1'000	0	0.0
3640400	Abschr. Darlehen an öffentliche Untern.	-6'900	0	0	0	0.0
3660400	Abschr. IB öffentl. Unternehmen	1'046'070	1'500'000	1'400'000	-100'000	-6.7
3660700	Abschr. IB priv. Haushalte	667'500	500'000	600'000	100'000	20.0
	Aufwand	**1'706'791**	**2'001'000**	**2'001'000**	**0**	**0.0**
4260000	Rückerstattungen	-388	-2'000	-2'000	0	0.0
	Ertrag	**-388**	**-2'000**	**-2'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**1'706'403**	**1'999'000**	**1'999'000**	**0**	**0.0**
P70511	**Zufahrt zu Berghöfen (SF)**					
3660400	Abschr. IB öffentl. Unternehmen	650'000	650'000	650'000	0	0.0
	Aufwand	**650'000**	**650'000**	**650'000**	**0**	**0.0**
8105042	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	-650'000	-650'000	-650'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-650'000**	**-650'000**	**-650'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70512	**Tierseuchenkasse (SF/EK)**					
3010001	Praktikanten, Funktionäre	16'988	30'000	30'000	0	0.0
3090000	Weiterbildung, Ausbildung, Training	0	2'400	2'400	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	3'567	6'300	6'300	0	0.0
3101000	Verbrauchsmaterial	8'292	3'000	3'000	0	0.0
3102002	Druckkosten	0	2'500	2'500	0	0.0
3106000	Medizinisches Material	482	5'000	5'000	0	0.0
3110001	Anschaffungen Mobilien	0	15'000	10'000	-5'000	-33.3
3120005	Entsorgungskosten für Hofabfuhren an	155'852	180'000	180'000	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	67'415	65'000	65'000	0	0.0
3130017	Untersuchungskosten	32'398	60'000	60'000	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	1'989	3'000	3'000	0	0.0
3199000	Übriger Sachaufwand	1'158	10'000	10'000	0	0.0
3199003	Tierentschädigungen	4'775	105'000	105'000	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	43'255	52'000	52'000	0	0.0
	Aufwand	**336'172**	**539'200**	**534'200**	**-5'000**	**-0.9**

8.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Volkswirtschaftsdepartment		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
4100000	Regalien	-7'800	-5'000	-5'000	0	0.0
4210001	Bewilligungs- und Genehmigungsgeb.	-62'430	-35'000	-40'000	-5'000	14.3
4210036	Diverse Gebühren	-3'464	0	0	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	-13'139	-5'000	-5'000	0	0.0
4309000	Verschiedene Erträge	-4'075	-1'000	-1'000	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-256'895	-300'000	-300'000	0	0.0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-358'684	-360'000	-360'000	0	0.0
	Ertrag	**-706'486**	**-706'000**	**-711'000**	**-5'000**	**0.7**
7210003	Umlage Overhead DST	24'649	30'507	33'061	2'554	8.4
7210011	Umlage Strukturkosten Amt	76'567	87'192	85'669	-1'523	-1.7
7210014	Umlage Deckungsdiff. Abteilungen	-42'889	38	16	-22	-58.6
7320601	LV Agrarpolitische Massnahmen	895	0	0	0	0.0
7320603	LV Veterinärdienst	693'272	699'870	672'069	-27'801	-4.0
7320604	LV Fleischkontrolle	1'397	0	0	0	0.0
7320605	LV Fleischkontrolle Aerzte	32'523	28'471	30'249	1'778	6.2
7320610	LV FS Bienen	12'822	13'430	10'998	-2'432	-18.1
8106061	Zuw. aus LR an Tierseuchenkasse	-518'055	-600'000	-600'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**281'182**	**259'508**	**232'063**	**-27'445**	**-10.6**
	Saldo	**-89'132**	**92'708**	**55'263**	**-37'445**	**-40.4**
P70602	**Wehrpflichtersatz (FG)**					
3130003	Bank- und Postcheckgebühren	2'202	4'300	4'300	0	0.0
3130006	Betreibungsgebühren	92'368	105'000	105'000	0	0.0
3630000	Beiträge an Bund	3'897'064	4'400'000	4'100'000	-300'000	-6.8
	Aufwand	**3'991'634**	**4'509'300**	**4'209'300**	**-300'000**	**-6.7**
4210021	Mahngebühren	-5	0	0	0	0.0
4260004	Rückerstattungen Betreibungskosten	-97'798	-105'000	-105'000	0	0.0
4600200	Anteil Wehrpflichtersatz	-4'685'482	-5'500'000	-4'900'000	600'000	-10.9
	Ertrag	**-4'783'285**	**-5'605'000**	**-5'005'000**	**600'000**	**-10.7**
	Saldo	**-791'651**	**-1'095'700**	**-795'700**	**300'000**	**-27.4**
P70603	**Ersatzbeiträge (SF/FK)**					
3181000	Abschreibungen Debitorenguthaben	3'522	0	0	0	0.0
3500000	Einlage Spezialfinanzierung	2'073'121	1'100'000	1'090'000	-10'000	-0.9
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	500'000	500'000	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	12'437	0	10'000	10'000	0.0
	Aufwand	**2'089'080**	**1'600'000**	**1'600'000**	**0**	**0.0**
4200000	Ersatzabgabe Schutzraumbauten	-2'088'880	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
4210021	Mahngebühren	-200	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-2'089'080**	**-1'600'000**	**-1'600'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

*Aufgrund der Verschiebung des Profitcenters vom Amt für Wirtschaft und Arbeit in das Departementssekretariat VWD wird ab dem Geschäftsjahr 2023 die neue Profit-Center-Struktur abgebildet. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend zugeordnet.

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
70107	**NRP 2020-2023**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand*	500'000	1'000'000	**500'000**	**100%**
	Bei der Neuen Regionalpolitik (NRP) wird in der neuen Förderperiode 2024 - 2027 das Fördergebiet auf den gesamten Kanton ausgedehnt. Weiter wird sich der Kanton Solothurn ab dem 1. Januar 2024 an der Entwicklung eines regionalen Innovationssystems (RIS) beteiligen. Der Bund unterstützt das Förderprogramm NRP mit einem Anteil von 50%.				
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag*	-250'000	-500'000	**-250'000**	**100%**
	Mit der Verdoppelung der Mittel für die NRP verdoppelt auch der Bund seine Unterstützung.				
70204	**Kantonsbeiträge AVIG**				
3630000	Beiträge an Bund *Mehraufwand*	5'700'000	6'190'000	**490'000**	**9%**
	Die Kosten für die Beiträge des Kantons an der Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und den arbeitsmarktlichen Massnahmen, sowie der Beteiligung des Kantons an den Kosten für Bildungs- und Beschäftigungsmassnahmen nach Art 59d AVIG werden ab dem Jahr 2024, auf Grund der Hochrechnung des SECO vom September 2023, erhöht.				
70302	**Finanzausgleich / Fusionsbeiträge**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand*	0	613'800	**613'800**	**100%**
	Am 1. Januar 2024 haben sich die EHG Buchegg und EG Lüterswil-Gächliwil zusammengeschlossen. Die Fusion wird mit einem Staatsbeitrag von 613'800 Franken unterstützt.				
70303	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF/FK)**				
3500000	Einl. in Spezialfinanzierung FK *Minderaufwand*	3'322'720	1'912'000	**-1'410'720**	**-42%**
	Tiefere Einlage in die Schwankungsreserve (Fonds des Finanzausgleichs) infolge Senkung des Staatsbeitrages an FILA EG.				
3622503	FILA vertikal *Minderaufwand*	59'677'280	57'103'000	**-2'574'280**	**-4%**
	Senkung der Mindestausstattungsgrenze von 91% auf 90%.				
70304	**Finanzausgleich Kirchgemeinden**				
3622501	FILA Kirchgemeinden *Mehraufwand*	5'959'500	6'327'000	**367'500**	**6%**
	Der Gesamtverteilungsbetrag wird im 2024 erstmals indexiert. Daran partizipieren die Kirchgemeinden mit höheren Beiträgen.				
70402	**Forstfonds (SF/FK)**				
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung *Mehrertrag*	20'000	-14'000	**-34'000**	**-170%**
	Zielsetzung ist eine schwarze Null - im Rahmen der Budgetierungsunschärfe				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
70404	**Finanzgrösse AWJF**				
3634000	Beiträge an öff. Unternehmungen *Mehraufwand* Mehrere grosse Schutzbauten-Projekte kommen voraussichtlich 2024 zur Auszahlung	500'000	1'039'000	**539'000**	**108%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* Bundesbeiträge sind gekoppelt mit höheren Ausgaben seitens Kanton	-218'750	-489'000	**-270'250**	**124%**
70510	**Landwirtschaft**				
3660700	Abschreibungen IB priv. Haushalte *Mehraufwand* Anpassung der Investitionsbeiträge im Bereich Hochbau an die erwartete Nachfrage. Dadurch auch höhere Abschreibungen (Sofortabschreibung der Beiträge). Kompensation im gleichen Umfang bei KOA 3660400.	500'000	600'000	**100'000**	**20%**
70602	**Wehrpflichtersatz**				
3630000	Beiträge an Bund *Minderaufwand* Die Zahlen "Beiträge an den Bund" bewegen sich im Verhaltnis zu den Zahlen "Anteil Wehrpflichtersatz". Aufgrund der Reduktion der budgetierten Einnahmen verringern sich entsprechend die Beiträge an den Bund.	4'400'000	4'100'000	**-300'000**	**-7%**
4600200	Anteil Wehrpflichtersatz *Minderertrag* Anpassung aufgrund weniger Ersatzpflichtiger sowie höhrer Reduktion von Zivilschutzdiensttagen. Der Ertrag Wehrpflichtersatzabgabe pendelt sich nach den ausserordentlichen Jahren 2020 und 2021 wieder auf einem normalen Niveau ein.	-5'500'000	-4'900'000	**600'000**	**-11%**

8.3 Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

Volkswirtschaftsdepartement		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P70201	**Amt für Wirtschaft und Arbeit**					
5450000	Darlehen an private Unternehmungen	-176'471	0	0	0	0.0
	Ausgaben	**-176'471**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**-176'471**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70205	**Energiefachstelle**					
5450000	Darlehen an private Unternehmungen	-30'000	0	0	0	0.0
	Ausgaben	**-30'000**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**-30'000**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P70401	**Wald**					
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden	384'843	575'000	575'000	0	0.0
	Ausgaben	**384'843**	**575'000**	**575'000**	**0**	**0.0**
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-225'978	-258'000	-257'000	1'000	-0.4
6440000	Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-168'456	-130'320	-90'800	39'520	-30.3
	Einnahmen	**-394'434**	**-388'320**	**-347'800**	**40'520**	**-10.4**
	Nettoinvestitionen	**-9'591**	**186'680**	**227'200**	**40'520**	**21.7**
P70501	**Agrarpol. Massnahmen**					
5470000	Darlehen an private Haushalte	0	250'000	250'000	0	0.0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl.Untern.	826'118	2'150'000	2'050'000	-100'000	-4.7
5670000	Investitionsbeiträge an priv. Haushalte	667'500	500'000	600'000	100'000	20.0
5740000	Durchl. IB an öffentl.Unternehmungen	761'203	1'700'000	1'700'000	0	0.0
5770000	Durchl. IB an priv. Haushalte	667'500	600'000	600'000	0	0.0
	Ausgaben	**2'922'321**	**5'200'000**	**5'200'000**	**0**	**0.0**
6700000	Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-1'428'703	-2'300'000	-2'300'000	0	0.0
	Einnahmen	**-1'428'703**	**-2'300'000**	**-2'300'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**1'493'618**	**2'900'000**	**2'900'000**	**0**	**0.0**
P70511	**Zufahrt zu Berghöfen**					
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	650'000	650'000	650'000	0	0.0
5740000	Durchl. IB an öffentl.Unternehmungen	341'664	200'000	350'000	150'000	75.0
	Ausgaben	**991'664**	**850'000**	**1'000'000**	**150'000**	**17.6**
6700000	Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-341'664	-200'000	-350'000	-150'000	75.0
	Einnahmen	**-341'664**	**-200'000**	**-350'000**	**-150'000**	**75.0**
	Nettoinvestitionen	**650'000**	**650'000**	**650'000**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
P70401	**Wald**				
6440000	Rückz. öffentl. Unternehmen *Mindereinnahmen*	-130'320	-90'800	**39'520**	**-30%**
	Im Rahmen der Vorjahre; gemäss langjährigen Kreditvereinbarungen				
P70501	**Agrarpolitische Massnahmen**				
5670000	IB an private Haushalte *Mehrausgaben*	500'000	600'000	**100'000**	**20%**
	Anpassung der Investitionsbeiträgen im Bereich Hochbau an die erwartete Nachfrage. Kompensation im gleichen Umfang bei der KOA 5640000.				
5740000	Durchl. IB öffentl. Unternehmen *Minderausgaben*	1'500'000	1'350'000	**-150'000**	**-10%**
	Anpassung Durchlauf Bundesmittel an zu erwartenden Bedarf (saldoneutral, vgl. KOA 6700000).				
P70511	**Zufahrt zu Berghöfen**				
5740000	Durchl. IB an öffentl. Unternehmen *Mehrausgaben*	200'000	350'000	**150'000**	**75%**
	Anpassung Durchlauf Bundesmittel an zu erwartenden Bedarf (saldoneutral, vgl. KOA 6700000).				
6700000	Durchl. IB vom Bund *Mehreinnahmen*	-200'000	-350'000	**-150'000**	**75%**
	Anpassung Durchlauf Bundesmittel an zu erwartenden Bedarf (saldoneutral, vgl. KOA 5740000).				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) des Departementssekretariates VWD mit den Abteilungen Administration, Rechtsdienst, Controlling, Standortförderung und Aussenbeziehungen, Stiftungsaufsicht (SASO) und Härtefall entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.
Die Härtefallmassnahmen für Unternehmen im Zusammenhang mit Covid-19 und die Folgen daraus werden temporär in der laufenden Globalbudgetperiode bis 2025 als eigene Produktgruppe «Härtefallmassnahmen» geführt. Darin abgebildet werden die Missbrauchsverfolgung und die Kontrolle der Bewilligungsvoraussetzungen bei den Härtefallmassnahmen. Dies zur Abgrenzung der ordentlichen Aufgaben des Departementssekretariats von den zeitlich befristeten Aufgaben im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Krise.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'095'100.-- und einem Ertrag von Fr. 155'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'940'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 418'000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Die Stabsabteilungen des Departementssekretariats des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) unterstützen die Departementsvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit.

Produkte: Unterstützung Departementsvorsteherin, Rechtsdienst, Controlling und Informatik

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Bedarfsgerechte Führungsunterstützung**							
111	Genehmigung der Geschäfte durch RR und KR ohne Rückweisung an das Departement	(>) %	100	100	97	**97**	0 0.0%	
112	Korrigierende Beschwerdeentscheide durch nächsthöhere Instanz	(<) Anz.	0	1	2	**2**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl	6	6			
Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein	CHF	0.18	0.20			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF	4'146	2'950	2'001	1'834	-168 -8.4%
Erlös	TCHF	-6	-10	-5	-5	0 0.0%
Saldo	TCHF	4'140	2'940	1'996	1'829	-168 -8.4%

2 Standortförderung und Aussenbeziehungen

Die Aufgaben der Fachstelle Standortförderung sind insbesondere die Standortentwicklung, die Standortpromotion, die Bestandespflege und die Ansiedlung von neuen Unternehmen. Darüber hinaus dient die Fachstelle Standortförderung als zentrale Anlauf-, Informations- und Koordinationsstelle für Anliegen der Unternehmen. Die Aufgaben des Bereichs Aussenbeziehungen beinhalten die strategische Interessenvertretung, die Förderung der Zusammenarbeit sowie die Nutzung von Synergien auf allen Ebenen über die Grenzen des Kantons hinaus.

Produkte: Wirtschaftsstandort / Standortentwicklung, Ansiedlungsgeschäft, Anlaufstelle, Neugründungen / Jungunternehmertum, Tourismus, Neue Regionalpolitik, Aussenbeziehungen

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Departementsübergreifende Projekte zur Umsetzung der Standortstrategie**							
211	Projekte	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%
22	**Kommunikations- und Netzwerkaktivitäten**							
221	Fachartikel / Publikationen / Blogbeiträge	(>) Anz.			10	**10**	0	0.0%
222	Grussworte / Referate / Präsentationen	(>) Anz.			20	**20**	0	0.0%
223	Newsletter	(>) Anz.			5	**5**	0	0.0%
224	Veranstaltungen (eigene)	(>) Anz.			3	**3**	0	0.0%
225	Veranstaltungen (mitfinanzierte)	(>) Anz.			20	**20**	0	0.0%
23	**Firmenbesuche**							
231	Durchgeführte Firmenbesuche	(>) Anz.			30	**30**	0	0.0%
24	**Vermittlungsaktivitäten**							
241	Immobilienvermittlungen	(>) Anz.			40	**40**	0	0.0%
242	Vermittlungen (Finanzierung, Innovation, Fachkräfterekrutierung und Arbeitgebermarketing, Nachfolge)	(>) Anz.			40	**40**	0	0.0%
25	**Bearbeitung Leads**							
251	Bearbeitete Leads	(>) Anz.			45	**45**	0	0.0%
252	Erfolgreiche Leads	(>) Anz.			7	**7**	0	0.0%
26	**Leistungsvereinbarungen**							
261	Leistungsvereinbarungen mit einer Ausschöpfungsquote von mind. 80%	(>) Anz.			7	**7**	0	0.0%
27	**Pflege der Kontakte zu den Nachbarn**							
271	Beteiligung am Interreg-Programm erfüllt	(>) %			95	**95**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Bewilligte NRP-Projekte	Anzahl					
Startup Bürgschaften COVID-19	Anzahl					
Eindeutige Website-Besucher	Anzahl					
Newsletter-Empfänger	Anzahl					
Zufriedenheit der Teilnehmer eigener Veranstaltungen	Note					
Generierte Leads durch S-GE / GZA	Anzahl					
Firmengründungen	Anzahl					
Zuzüge in den Kanton Solothurn	Anzahl					
Wegzüge aus dem Kanton Solothurn	Anzahl					
Leistungsvereinbarungen	Anzahl					
Bürgschaften	Anzahl					
Anfragen an die GZS GmbH-Gründungsdlst.	Anzahl					
Bürgschaften BG Mitte	Anzahl					
Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl					
Summe der bewilligten NRP-Förderbeiträge	TCHF					
Startup - Bürgschaftsvolumen COVID-19	TCHF					
Bürgschaftsvolumen BG Mitte	TCHF					
Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein	CHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF			3'001	3'097	96	3.2%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			3'001	3'097	96	3.2%

3 Stiftungsaufsicht

Die Stiftungsaufsicht Solothurn (SASO) beaufsichtigt die klassischen Stiftungen. Von den einzelnen Stiftungen werden die Jahresrechnungen geprüft. Weiter werden die Gründung, Übernahme und Liquidation von Stiftungen, Stiftungsurkunden- und Statutenänderungen und Reglementsänderungen bearbeitet und genehmigt.

Produkte: Aufsicht über die klassischen Stiftungen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Aufsicht über die klassischen Sitftungen**								✶
311	Anzahl korrigierender Entscheide Beschwerdeinstanz	(<) Anz.	0	0	2	**2**	0	0.0%	
312	Revidierte Jahresberichterstattungen des Vorjahres	(>) %	50.0	95.0	90.0	**90.0**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Beaufsichtigte klassische Sitftungen	Anzahl	218	218			
Stiftungsvermögen klassische Stiftungen	MCHF	846.0	1'013.0			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	228	292	234	305	71	30.3%
Erlös	TCHF	-144	-262	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	84	30	84	155	71	84.3%

4 Härtefallmassnahmen

Unter Härtefallmassnahmen werden die Missbrauchsverfolgung und die Kontrolle der Bewilligungsvoraussetzungen bei den Härtefallmassnahmen für Unternehmen im Zusammenhang mit Covid-19, sowie die Umsetzung allfälliger weiterer Härtefallprogramme abgebildet. Die Produktgruppe ist als temporäre Grösse für die Globalbudgetperiode 2023 - 2025 vorgesehen. Dies in Abgrenzung der zeitlich befristeten Aufgaben im Zusammenhang mit der Bewältigung der Coronakrise zu den übrigen ständigen Aufgaben des Departementssekretariats.

Produkte: Missbrauchsverfolgung, Weiterführung Härtefallprogramm

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Gesuchsbearbeitung**							
411	Gesuche mit gewährtem Härtefallbeitrag in der Drittkontrolle auf Einhaltung der Voraussetzungen überprüft U>5Mio. CHF	(>) %			100	**100**	0 0.0%	
412	Gesuche mit gewährtem Härtefallbeitrag in der Drittkontrolle auf Einhaltung der Voraussetzungen überprüft U<5Mio. CHF	(<) %						
413	Gesuche mit negativem Entscheid in der Drittkontrolle auf gerechtfertigten Ablehnungsgrund überprüft U<=>5Mio. CHF	(>) %			100	**100**	0 0.0%	
42	**Missbrauchsbekämpfung**							
421	Unternehmen mit gewährtem Härtefallbeitrag werden auf Einhaltung der Auflagen geprüft	(>) %			100	**100**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Eingegangene Gesuche	Anzahl					
Gesuche mit gewährtem Härtefallbeitrag	Prozent					
Gesuche mit negativem Entscheid	Prozent					
Gesuche mit Rückzug	Prozent					
Fälle mit Missbrauchsverdacht	Anzahl					
Fälle mit Berichtigung ohne Anzeige	Anzahl					
Fälle mti Anzeige	Anzahl					
Ausbezahlte Härtefallhilfe	MCHF					
Finanzierungsanteil Kanton	MCHF					
Ø-Härtefallbeitrag pro Gesuch	MCHF					
Ø-Kosten pro Gesuch	MCHF					
Rückforderungen	MCHF					
Freiwillige Rückzahlungen	MCHF					
Gesetzliche Rückzahlungen	MCHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF			515	277	-237 -46.1%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF			515	277	-237 -46.1%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'126	2'913	5'189	5'095	-94	-1.8%
Ertrag	TCHF	-150	-272	-155	-155	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'976**	**2'641**	**5'034**	**4'940**	**-94**	**-1.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	248	329	562	418	-144	-25.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'374	3'242	5'751	5'513	-238	-4.1%
Erlös	TCHF	-150	-272	-155	-155	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'224	2'970	5'596	5'358	-238	-4.2%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	4'146	2'950	2'001	1'834	-168	-8.4%
Erlös	TCHF	-6	-10	-5	-5	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'140	2'940	1'996	1'829	-168	-8.4%
2 Standortförderung und Aussenbeziehungen							
Kosten	TCHF			3'001	3'097	96	3.2%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			3'001	3'097	96	3.2%
3 Stiftungsaufsicht							
Kosten	TCHF	228	292	234	305	71	30.3%
Erlös	TCHF	-144	-262	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	84	30	84	155	71	84.3%
4 Härtefallmassnahmen							
Kosten	TCHF			515	277	-237	-46.1%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			515	277	-237	-46.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

			Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			4'989'000	4'989'000	4'989'000	14'967'000
	Zusatzkredit						
	Total			**4'989'000**	**4'989'000**	**4'989'000**	**14'967'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			5'034'175	4'940'109		9'974'284
	Nachtragskredit						
	Total			**5'034'175**	**4'940'109**		**9'974'284**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**			**0**			
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. + 2,0 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2015 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		12.7	11.8	19.7	**19.4**	-0.3	-1.5%
weiblich (Pensen)		8.3	7.9	11.0	12.8	1.8	16.4%
männlich (Pensen)		4.5	3.9	8.7	6.6	-2.1	-24.1%
Anzahl Mitarbeitende		17	14	25	23	-2	-8.0%
weiblich (Mitarbeitende)		12	10	14	15	1	7.1%
männlich (Mitarbeitende)		5	4	11	8	-3	-27.3%
Anzahl Lernende		0	0	1	1	0	0.0%
weiblich		0	0	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0			

Bemerkungen: Mit dem erfolgreichen Abschluss der Mutterschaftsurlaube endete auch der Einsatz der zeitlich befristeten Aushilfe. Für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie wurde eine 90%-Stelle geschaffen und per November 2023 besetzt. Für die Informationssicherheit ist dagegen keine Stelle mehr eingerechnet. Vakant sind drei Mitarbeitende mit 2.0 Pensen für die Umsetzung der Standortstrategie in der Fachstelle Standortförderung und Aussenbeziehungen. Für die Härtefallmassnahmen sind zurzeit keine Stellen mehr gerechnet, da die Bearbeitung der Dossiers extern vergeben werden konnte. Zusammen führt das im Voranschlag zu einem minimal tieferen Personalbestand gegenüber dem Voranschlag 2023.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Einzelbetriebliche Förderung nach WAG	0	0	500	**500**	0	0.0%
Härtefallmassnahmen	25'400	-20'268				
Neue Regionalpolitik (NRP) Förderperiode 2024 - 2027				**1'000**		
Rückzahlung Darlehen Seilbahn Weissenstein AG			-176	**-176**	0	0.0%
Startup - Bürgschaftsverluste COVID-19						
Umsetzung neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023			500	**0**	-500	-100.0%

Bemerkungen: Die drei Finanzgrössen «Rückzahlung Darlehen Seilbahn Weissenstein AG», «Startup - Bürgschaftsverluste COVID-19» und «Umsetzung neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023» werden mit der Übernahme der Fachstelle Standortförderung aus dem Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» ebenfalls in vorliegendes Globalbudget übernommen. Die Finanzgrösse NRP wird brutto ausgewiesen, d.h. soviel steht steht für Projekte zur Verfügung. Der Bund und der Kanton beteiligen sich zu gleichen Teilen daran.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'017'000.-- und einem Ertrag von Fr. 20'884'300.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'132'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'623'500.--.

Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

Personal

Die Veränderung ggü. dem VA 23 in der Produktgruppe 1:
Arbeitsinspektorat:
Die Kantone sorgen für eine Organisation, die einen ordnungsgemässen Vollzug des Arbeitsgesetzes gewährleistet. Um dies gewährleisten zu können, bedarf es eines Mindestpersonalbestandes. In den Richtlinien über die Aus- und Weiterbildung sowie über die Mindestanzahl Aufsichtspersonen bei den kantonalen Arbeitsinspektoraten des SECO vom 28.02.2022 wurde für die Kantone der jeweilige Richtwert an Anzahl Aufsichtspersonen festgehalten. Dieser Richtwert entspricht einem Minimum. Für den Kanton Solothurn beträgt dieser Richtwert 4.3 Vollzeitäquivalentstellen (VZE). Laut SECO muss das Arbeitsinspektorat mindestens diese Anzahl Aufsichtspersonen haben. Derzeit stehen dem Arbeitsinspektorat 3 Vollzeitäquivalentstellen für den Vollzug des Arbeitsgesetzes zur Verfügung. Um die Zielvorgaben gemäss Leistungsvereinbarung mit dem SECO zukünftig erfüllen zu können, wird eine zusätzliche VZE im operativen Tätigkeitsfeld des Arbeitsinspektorats benötigt. Die administrativen Arbeiten im Arbeitsinspektorat (Backoffice, Sekretariatsarbeiten, Controlling, Archivführung) haben in den letzten Jahren stark zugenommen und wurden von den Arbeitsinspektoren/-in aufgrund des Personalmangels im administrativen Bereich übernommen, deshalb werden weitere 0.2 VZE beantragt. Die Arbeitsinspektoren sollen im Kanton für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz besorgt sein und von übermässigen administrativen Arbeiten entlastet werden. Berechnungen haben ergeben, dass eine Rückführung dieser übernommenen administrativen Arbeiten, nicht alleine durch 0.3 VZE zu bewältigen sind, sondern 0.5 VZE benötigt werden. Um den Vollzug des Arbeitsgesetzes ordnungsgemäss gewährleisten zu können, bedarf das Arbeitsinspektorat zusätzlich 1.5 Vollzeitäquivalentstellen.

Eichamt:
Das Eichamt des Kantons Solothurn überprüft die Messbeständigkeit von Messmitteln, kontrolliert Füllmengen von Fertigpackungen und ist zuständig für die Marktüberwachung und die Nachschau im Bereich des Messwesens.

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) ist für den Vollzug und die Aufsicht über das Messwesen zuständig. Die Oberaufsicht über das Messwesen obliegt dem Eidgenössischen Institut für Metrologie (METAS).

Das METAS hat im Vorfeld zum publizierten Jahresbericht 2022 mit Schreiben vom 02. Mai 2023 gegenüber dem AWA festgehalten, dass die Vollzugsquote im Kanton Solothurn deutlich unterhalb des schweizerischen Durchschnitts liegt (Messmittel: zweitletzter Rang / Fertigpackungskontrollen: letzter Rang). Zudem hat die Auswertung des METAS ergeben, dass die Eichmeisterin mit der Prüfung der vorhandenen Messmittel erheblich im Rückstand ist. Die METAS geht durchschnittlich von 1'317 Prüfungen von Messmittel pro Eichmeister aus. Im Kanton Solothurn sind pro Jahr 2'440 solcher Prüfungen vorzunehmen.

Anlässlich des Audits beim Eichamt vom 27. Mai 2021 hat das METAS eine Nicht-Konformität mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen betreffend der Stellvertretungsregelung festgestellt und den Kanton Solothurn zu entsprechenden Massnahmen aufgefordert. Abklärungen mit anderen Kantonen haben ergeben, dass diese die Stellvertretung nicht gewährleisten können, weshalb eine eigene Lösung gefunden werden muss. Bei Ausfall der Eichmeisterin ist das Eichamt des Kantons Solothurn handlungsunfähig. Aufgrund dieser Faktenlage und um den Vollzugsauftrag ordnungsgemäss durchführen zu können, bedarf es für das Eichamt zusätzlich eine 0.5 Vollzeitäquivalentstelle.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte: Planbegutachtungen und Gesundheitsschutz, Arbeitszeitbewilligungen und -kontrolle, Bewilligungen nach Gewerbegesetzgebung, Vollzug der flankierenden Massnahmen, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Bewilligungen für Personalverleih und -Vermittlung, Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden**								
111	Technische und planerischer Betriebskontrollen	(>) Anz.	844	702	520	**600**	80	15.4%	
12	**Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping**								
121	Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vorzunehmender Kontrollen "Vollzug der Flankierenden Massnahmen"	(>) %	104	103	100	**100**	0	0.0%	
13	**Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen**								
131	Zielerreichungsgrad der vereinbarten Kontrollen im Bereich des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	(>) %	78	103	100	**100**	0	0.0%	
14	**Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung**								
141	Anteil innerhalb von 3 Arbeitstagen erledigte Geschäfte nach Entscheidungsreife	(>) %	99	100	95	**97**	2	2.1%	
15	**Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt**								✶
151	Durchgeführte Messkontrollen und Eichungen	(>) Anz.	2'396	2'322	2'000	**2'440**	440	22.0%	

Bemerkungen: Bemerkungen: 141: Der Sollwert wird im VA24 auf 97% angehoben.
151: Eine Zielkorrektur an die Vorgaben des Bundes wurde vorgenommen. Die Zielewerte des METAS können mit nur einer Eichmeisterin/einem Eichmeister nicht erfüllt werden, weshalb die zusätzlich beantragten 0.5 VZE erforderlich sind. Dadurch wird auch die von der METAS geforderte Stellvertretung gewährleistet.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Gastgewerbe- und Alkoholhandelsbewilligungen	Anzahl	1'838	1'766				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anzahl	479	472				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSA)	Anzahl	156	205				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'744	3'176	3'272	3'628	355	10.9%
Erlös	TCHF	-1'146	-2'104	-2'086	-2'081	5	-0.2%
Saldo	TCHF	2'598	1'072	1'186	1'547	360	30.4%

Bemerkungen: Die Erhöhung der Kosten gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich durch die Schaffung neuer Stellen im Bereich Arbeitsinspektorat und Eichamt begründet. Im Eichamt ist im Jahr 2024 die Beschaffung eines Fahrzeugs (55') vorgesehen.

2 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte: Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit von Stellensuchenden, Entschädigungen nach AVIG, Vollzug arbeitsmarktlicher Massnahmen, Schlechtwetter- und Kurzarbeitsentschädigungen, Koordination bei Massenentlassungen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit**								
211	Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich [SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt]	(<) Rang	8	7	6	**6**	0	0.0%	
212	Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt	(<) %	-3.7	-2.5	-5.0	**-5.0**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Arbeitslosenquote Schweiz	Prozent	3.0	2.2				
Arbeitslosenquote Kanton Solothurn	Prozent	2.9	2.2				
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	Prozent	3.6	3.1				
Differenz zw. Kanton Solothurn und schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	Prozent	-3.1	-8.7				
Verarbeitete Voranmeldungen Kurzarbeit inkl. Verlängerungen und Wiedererwägungen	Anzahl	4'383	644				
Ausbezahlter Beitrag Kurzarbeit	MCHF	135.90	37.90				
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	2				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.10	0.38				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	11	5				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	22.17	10.28				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	21'327	19'828	20'078	20'013	-65	-0.3%
Erlös	TCHF	-20'541	-18'835	-18'880	-18'803	77	-0.4%
Saldo	TCHF	787	993	1'197	1'209	12	1.0%

Bemerkungen: Die Kosten und Erlöse sind abhängig von den Entwicklungen im Arbeitsmarkt.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	25'552	23'623	21'666	22'017	351	1.6%
Ertrag	TCHF	-21'686	-20'938	-20'966	-20'884	82	-0.4%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'866**	**2'684**	**700**	**1'133**	**433**	**61.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'711	1'950	1'684	1'624	-60	-3.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	27'263	25'572	23'350	23'640	290	1.2%
Erlös	TCHF	-21'686	-20'938	-20'966	-20'884	82	-0.4%
Saldo	TCHF	5'576	4'634	2'384	2'756	373	15.6%
1 Kontrolle Arbeitsbedingungen							
Kosten	TCHF	3'744	3'176	3'272	3'628	355	10.9%
Erlös	TCHF	-1'146	-2'104	-2'086	-2'081	5	-0.2%
Saldo	TCHF	2'598	1'072	1'186	1'547	360	30.4%
2 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit							
Kosten	TCHF	21'327	19'828	20'078	20'013	-65	-0.3%
Erlös	TCHF	-20'541	-18'835	-18'880	-18'803	77	-0.4%
Saldo	TCHF	787	993	1'197	1'209	12	1.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		761'000	668'000	667'000	2'096'000
	Zusatzkredit					
	Total		**761'000**	**668'000**	**667'000**	**2'096'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'132'653			1'132'653
	Nachtragskredit					
	Total		**1'132'653**			**1'132'653**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	183.2	159.9	154.9	**156.9**	2.0	1.3%
weiblich (Pensen)	121.5	107.5	101.4	104.0	2.6	2.6%
männlich (Pensen)	61.7	52.4	53.5	52.9	-0.6	-1.1%
Anzahl Mitarbeitende	215	188	181	191	10	5.5%
weiblich (Mitarbeitende)	148	131	122	130	8	6.6%
männlich (Mitarbeitende)	67	57	59	61	2	3.4%
Anzahl Lernende	2	3	3	3	0	0.0%
weiblich	1	2	2	2	0	0.0%
männlich	1	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Pensen 2022 Kanton: 24.4, Pensen VA 2023: Kanton ohne Standortförderung: 19.2, Pensen VA24: Kanton 21.2. Die Veränderung ist durch die Erhöhung der Pensen in der Produktgruppe 1: Arbeitsbedingungen begründet. Die weiteren Pensen in der Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit sind abhängig von der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt.

Die Lernenden sind bei der Anzahl Pensen (3.0, bundfinanziert) nicht berücksichtigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Kantonsbeiträge AVIG	5'823	6'306	5'700	**6'190**	490	8.6%

Bemerkungen: Die Kosten für die Beiträge des Kantons an der Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und den arbeitsmarktlichen Massnahmen sowie der Beteiligung des Kantons an den Kosten für Bildungs- und Beschäftigungsmassnahmen nach Art 59d AVIG werden im 2024, auf Grund der Hochrechnung des SECO vom September 2023, angepasst.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 16'337'800.-- und einem Ertrag von Fr. 14'529'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'807'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 689'100.--.

Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

Personal

In personeller Hinsicht verfügt die Abteilung «Energie und Klima» zum Zeitpunkt des Semesterberichts 2023 über 7,9 Vollzeitstellen. Der Stellenplan ist damit ausgeschöpft und soll auf 10,9 Vollzeitstellen erhöht werden. Um der beachtlichen Zunahme der Fördergesuche im Bereich Heizungsersatz zeitnah nachkommen zu können, wird im Gebäudeprogramm zusätzliche 1 Vollzeitstelle benötigt. Die Kosten werden im Wesentlichen durch die Vollzugskostenentschädigung des Gebäudeprogramms von Bund übernommen. Die neuen kantonalen Fördermassnahmen und Vollzugsaufgaben in den Bereichen Wärmenetze, Energieplanungen, Photovoltaik und Elektromobilität sollen in einer weiteren neuen Vollzeitstelle aufgenommen werden. Ebenso erfordert die Umsetzung der Klimapolitik des Bundes, aber auch des Kantons für die neuen Aufgaben im Klimabereich eine weitere spezialisierte Vollzeitstelle.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Produkte: Ausrichten von Förderbeiträgen für Massnahmen zur Steigerung der Gebäudeeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien (Gebäudehülle, Minergie-Sanierung, Heizungsersatz, Wärmenetze, Spezialprojekte)

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Steigerung der Energieeffizienz, Reduktion des Ressourcenverbrauchs und Förderung erneuerbarer Energie**							✶
111	Benchmarking Wirkungsanalyse des Bundes	(<) Rang				**11**		
112	Bearbeitungsdauer von Gesuchen	(<) Woche(n)				**4**		

Bemerkungen: 111: Ist21 = 10; Ist22 = 6; Soll23 = 11. 112: Ist21 = 4; Ist22 = 3; Soll22 = 4
111: Der Zielwert hat unter den neuen energie- und klimapolitischen Rahmenbedingungen an Bedeutung gewonnen. Er ist Massstab für einen wirkungsvollen Einsatz der kantonalen Fördermittel und soll die Ausschöpfung der verfügbaren Bundesbeiträge für das Gebäudeprogramm sicherstellen.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Anrechenbare Wirkung über die Lebensdauer der Massnahmen	GWh					
Eingegangene Fördergesuche	Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche	Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche für Ersatz fossiler Heizungen	Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche für Ersatz Elektroheizungen	Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche Gebäudehülle	Anzahl					
Erstellte Gebäudeenergieausweise	Anzahl					
Förderbeitrag pro Kopf	CHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				14'488	
Erlös	TCHF				-13'819	
Saldo	TCHF				669	

Bemerkungen: Die Produktgruppe 1: Förderung Energieeffizienz und Produktgruppe 2: Förderung Erneuerbare Energie wurden ab 2024 in der neuen Produktgruppe 1: Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien zusammengefasst, somit sind in dieser neuen Produktgruppe 1 keine Vorjahreszahlen vorhanden.
Steigende Nachfrage Gebäudeprogramm und Aufnahme kantonaler Fördermassnahmen ohne Bundesbeteiligung in den Bereichen Photovoltaik, Elektromobilität und Energieplanung.
Der Beitrag des Bundes für den Vollzug (Vollzugskosten des Bundes; VKE-Bund) ist höher budgetiert, als die vorgesehenen Förderbeiträge ergeben. Es wird davon ausgegangen, dass die budgetierten Förderbeiträge überschritten werden und ein Nachtragskredit dafür beantragt werden muss.

2 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich

Produkte: Durchführung von Aus- und Weiterbildungen für Fachleute, individuelle Energieberatungen von Privaten, Unternehmen und Gemeinden Öffentlichkeitsarbeit sowie Vollzug von gesetzlichen Aufgaben im Energiebereich (Ausnahmebewilligungen, Vollzugskontrollen, Spezialprojekte)

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Vollzugsbehörden, Architekten, Planern und Ausführende, Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung**								✶
211	Unterstützte Energieberatungen	(>) Anz.	1'073	1'012	250	**1'000**	750	300.0%	

Bemerkungen: 211: Die Ziele der kantonalen Energieberatung werden den energie- und klimapolitischen Rahmenbedingungen angepasst und berücksichtigen die Abtretung der niederschwelligen Beratungen im erneuerbaren Heizungsersatz an den Bund.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Unterstützte Veranstaltungen	Anzahl	68	56			
Vollzugsberatungen	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				1'903	
Erlös	TCHF				-711	
Saldo	TCHF				1'191	

Bemerkungen: Die Produktgruppe 3: Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich und Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen wurden ab 2024 in der neuen Produktgruppe 2: Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich zusammengefasst, somit sind in dieser neuen Produktgruppe 2 keine Vorjahreszahlen vorhanden.

3 Koordination Klima

Produkte: Koordination von Klimamassnahmen, Verfassen von Stellungnahmen, Datenerfassung und Berichterstattung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Koordination der kantonalen Energie- und Klimathemen**								✶
311	Koordinationsmassnahmen Klima	Anzahl				**20**			

Bemerkungen: Die Produktgruppe 3 wurde ab 2024 neu aufgenommen, somit sind keine Vorjahreszahlen vorhanden.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Koordinationsmassnahmen Klima Kanton	Anzahl					
Koordinationsmassnahmen Klima Bund	Anzahl					
Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung
Kosten	TCHF				637	
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF				637	

Bemerkungen: Die Produktgruppe 3 wurde ab 2024 neu aufgenommen, somit sind keine Vorjahreszahlen vorhanden.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'498	14'182	13'736	16'338	2'602	18.9%
Ertrag	TCHF	-10'886	-13'561	-12'700	-14'530	-1'830	14.4%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**612**	**620**	**1'036**	**1'808**	**772**	**74.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	378	358	556	689	133	23.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	11'877	14'540	14'292	17'027	2'735	19.1%
Erlös	TCHF	-10'886	-13'561	-12'700	-14'530	-1'830	14.4%
Saldo	TCHF	990	978	1'592	2'497	905	56.9%
1 Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien							
Kosten	TCHF				14'488		
Erlös	TCHF				-13'819		
Saldo	TCHF				669		
2 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich							
Kosten	TCHF				1'903		
Erlös	TCHF				-711		
Saldo	TCHF				1'191		
3 Koordination Klima							
Kosten	TCHF				637		
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF				637		

Bemerkungen: Neue Budgetstruktur in den Produktgruppen (PG) der Abteilung «Energie und Klima»:
Neue PG 1: Die PG 1: Förderung Energieeffizienz und Produktgruppe 2: Förderung Erneuerbare Energie wurden ab 2024 in der neuen Produktgruppe 1: Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien zusammengefasst, somit sind in diesen neuen PG 1 und 2 keine Vorjahreszahlen vorhanden.
PG 1: Der Beitrag des Bundes für den Vollzug (Vollzugskosten des Bundes; VKE-Bund) ist höher budgetiert, als die vorgesehenen Förderbeiträge ergeben. Es wird davon ausgegangen, dass die budgetierten Förderbeiträge überschritten werden und ein Nachtragskredit dafür beantragt werden muss.
Neue PG 2: Die PG 3: Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich und Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen wurden ab 2024 in der neuen Produktgruppe 2: Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich zusammengefasst, somit sind in diesen neuen PG 1 und 2 keine Vorjahreszahlen vorhanden.
Neue PG 3: Die PG 3: Koordination Klima wurde ab 2024 neu geschaffen, somit sind keine Vorjahreszahlen vorhanden.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2024-2026

			Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			1'774'000	3'211'000	4'548'000	9'533'000
	Zusatzkredit						
	Total			**1'774'000**	**3'211'000**	**4'548'000**	**9'533'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			1'807'840			1'807'840
	Nachtragskredit						
	Total			**1'807'840**			**1'807'840**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						
	Stand 1. Januar						
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**						

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	5.5	6.5	7.5	**10.9**	3.4	45.3%
weiblich (Pensen)	1.8	1.8	2.7	3.1	0.4	14.8%
männlich (Pensen)	3.7	4.7	4.8	7.8	3.0	62.5%
Anzahl Mitarbeitende	7	8	9	12	3	33.3%
weiblich (Mitarbeitende)	3	3	4	4	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	4	5	5	8	3	60.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Zunahme an Fördergesuchen im bestehenden Gebäudeprogramm und neue kantonale Förderprogramme für Photovoltaik, Elektromobilität, Energieplanung und Wärmenetze erfordern zusätzliche zwei Stellen. Für die Bewältigung der neuen Daueraufgaben und Projekte zur Koordination im Klimabereich ist eine zusätzliche Stelle nötig. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets beträgt der Ist-Bestand der Pensen 7.9.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Rückzahlung Darlehen Wärmeverbund Schnottwil AG	-30	-30	-30	**-30**	0	0.0%

Bemerkungen: Rückzahlung Darlehen Wärmeverbund Schnottwil AG: Der Kanton Solothurn gewährte 2015 dem Wärmeverbund Schnottwil AG ein zinsloses Darlehen in der Höhe von 500'000 Franken. Die jährlichen Rückzahlungen betragen 30'000 Franken, 2025 wird die vereinbarte Restzahlung von 245'000 Franken fällig. Diese ist durch ein unwiderrufliches Zahlungsversprechen der Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG abgesichert.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Messgrössen) entspricht der dreijährigen Globalbudget-Vorlage 2023-2025. Die Indikatoren und Messgrössen erfahren keine Änderungen gegenüber dem Voranschlag 2023. Die Planwerte wurden den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'161’500.- und einem Ertrag von Fr. 2'984’500.- ab. Somit resultiert ein geplanter Aufwandüberschuss (Globalbudgetsaldo) von Fr. 3'177’000.-. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 991'300.-. Gegenüber dem Voranschlag 2023 ergibt sich eine Globalbudgetsaldo-Reduktion von Fr. -81’500.-. Die Reduktion ist vor allem begründet durch einen voraussichtlich höheren Gebührenertrag beim Zivilstandswesen (unter Annahme der Revision Gebührenmodell) und niedrigeren Projekt- und Digitalisierungskosten.
Bei den Finanzgrössen ausserhalb des Globalbudgets wird der Finanz- und Lastenausgleich unter den Einwohnergemeinden seit 2021 mit dem STAF-Ausgleich geplant. Auf der Grundlage des Wirksamkeitsberichts 2023 konnte bei der nächstfolgenden Festlegung der Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich Einwohnergemeinden für den Voranschlag 2024 eine Erhöhung des kantonalen Beitragssatzes an die Schülerpauschalen von 38% auf 39% ermöglicht werden. Demzufolge ergibt sich ein Übertrag vom ordentlichen Staatsbeitrag FILA EG zu Gunsten des Volksschulamts (Schülerpauschale) von Fr. 3'000'000.-. Weiter wurde auf Vorschlag des zuständigen Departements Fr. 1'000'000.- einmalig vom ordentlichen Staatsbeitrag FILA zu Gunsten des allgemeinen Staatshaushalts abgetreten.
Der Finanzausgleich unter den Kirchgemeinden erfolgt gemäss dem Gesetz (FIAG KG); ab 2024 erfolgt erstmals eine Indexierung gemäss FIAG KG § 4 Abs. 3.

Personal

Der Personalbestand entspricht dem Plan (Globalbudget 2023-2025). Die Lohndaten sind inklusive Teuerungsausgleich von 2% per 1.1.2024 gerechnet (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Gemeinden

Produkte: Gemeindeorganisation, Finanzaufsicht, ordentlicher Finanzausgleich und Waldbeiträge, ausserordentlicher Finanzausgleich

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Wirkungsorientierte Gemeindeführung unterstützen und Gemeindestrukturreform durch Anreize fördern**								✶
111	Fusionen	(>) Anz.	4	2	0	**2**	2	∞%	
	Bemerkungen: Folgende Fusionen sind per 1.1.2024 vorgesehen: EHG Buchegg und EG Lüterswil-Gächliwil, EG und BG Hüniken								
12	**Rechtmässige kommunale Verfahren garantieren**								
121	Anteil nicht weitergezogener oder von höherer Instanz abgewiesener Beschwerden	(>) %	100	100	80	**80**	0	0.0%	
13	**Rechnungslegungsqualität steigern und Anzahl finanzschwacher Gemeinden über Aufsicht und Schuldencontrolling minimieren**								✶
131	Rechnungslegung: AGEM-Klassierung nach Revisionskonzept RRB2007/113 Anzahl "C" und "D" Gemeinden	(<) %	14	15	20	**20**	0	0.0%	
132	Schuldencontrolling: AGEM-Klassierung Anzahl "D" Gemeinden nach Aufsichtsliste	(<) %	1	0	1	**1**	0	0.0%	
	Bemerkungen: Klassierung C und D weisen auf erhebliche Mängel in der Jahresrechnung hin. Genehmigung nur mit Einschränkung oder Nichtgenehmigung.								
14	**Zeit und Kosten durch effizienten und gesetzeskonformen Vollzug des Finanz- und Lastenausgleichs Einwohnergemeinden/der Ausgleichszahlung Bürgergemeinden und des Finanzausgleichs der Kirchgemeinden einsparen**								
141	Gutgeheissene Einsprachen oder Beschwerden Einwohnergemeinden, Kirchgemeinden und Waldbeiträge	(<) Anz.	0	0	3	**3**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Behandlung Beschwerden	Anzahl	34	19	20	**20**	0	0.0%
Genehmigung Dienst-, Gehalts- und Gemeindeordnungen sowie Bestattungs- und Friedhofreglemente	Anzahl	151	93	90	**90**	0	0.0%
Webkontakte Gemeindeorganisation (eindeutige Seitenansichten)	Anzahl			8'000	**3'000**	-5'000	-62.5%
Beratungskontakte Gemeindeorganisation	Anzahl			1'400	**1'400**	0	0.0%
Geprüfte Jahresrechnungen/-einheiten (Schwerpunktprüfungen)	Anzahl	83	68	80	**80**	0	0.0%
Teilnehmer an Ausbildungslehrgängen	Anzahl	990	625	400	**100**	-300	-75.0%
Webkontakte Gemeindefinanzen (eindeutige Seitenansichten)	Anzahl	16'980	24'880	10'000	**10'000**	0	0.0%
Beratungskontakte Gemeindefinanzen	Anzahl			1'400	**1'400**	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0		0	**0**	0	0.0%
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00		0.00	**0.00**	0.00	0.0%
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	0		0	**0**	0	0.0%
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.00		0.00	**0.00**	0.00	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'406	2'236	2'219	2'299	80	3.6%
Erlös	TCHF	-988	-972	-933	-945	-12	1.2%
Saldo	TCHF	1'418	1'264	1'286	1'355	68	5.3%

FA Einwohnergemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	7'955	10'956	11'824	15'146	3'322	28.1%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**88'237**	**92'484**	**86'586**	**84'235**	**-2'351**	**-2.7%**
Erlös	TCHF	-91'238	-93'352	-89'908	-86'147	3'761	-4.2%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	3'001	868	3'322	1'912	-1'410	-42.4%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	10'956	11'824	15'146	17'058	1'912	12.6%

Bemerkungen: Der Fondsbestand per 1. Januar entspricht der rechnerischen Fortschreibung aus dem Vorjahr. Der effektive Fondsbestand ergibt sich aufgrund der jährlichen Neueinstellung der Steuerungsgrössen.

FA Kirchgemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	10'000	10'000	10'000	10'000	0	0.0%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**9'974**	**9'990**	**10'000**	**10'600**	**600**	**6.0%**
Erlös	TCHF	-9'974	-9'990	-10'000	-10'600	-600	6.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	0	0	0	0	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	10'000	10'000	10'000	10'000	0	0.0%

Bemerkungen: Gemäss dem neuen Gesetz über den Finanzausgleich der Kirchgemeinden (FIAG KG) erfolgt eine Deckelung von 10 Mio. Franken. Ab 2024 erfolgt erstmals eine Indexierung gemäss FIAG KG § 4 Abs. 3.

2 Zivilstand

Produkte: Zivilstandsaufsicht, Zivilstandsregister

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Zivilstand gesetzeskonform und fristgerecht beurkunden**								
211	Verteilte Einzelprädikate durch den Zivilstandsinspektor mit mindestens Qualifikation „gut"	(>) %	88	88	80	**80**	0	0.0%	
22	**Qualitätssicherung der Zivilstandsregister durch Revision (Aufsicht) und Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen gewährleisten**								
221	Berichtigungen Zivilstandsregister selbstverschuldet	(<) %	2	2	5	**5**	0	0.0%	
23	**Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Adoptionen und Namensänderungen) innert nützlicher Frist gewährleisten**								*
231	Fristen Adoptionen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 6 Monate)	(>) %	100	85	80	**80**	0	0.0%	
232	Fristen Adoptionen A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 9 Monate)	(>) %	67	85	80	**80**	0	0.0%	
233	Fristen Namensänderungen - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %	90	85	80	**80**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Erledigte Verfahren Namensänderungen	Anzahl	131	114	130	**130**	0	0.0%
Geburten	Anzahl	1'704	1'555	1'750	**1'700**	-50	-2.9%
Eheschliessungen	Anzahl	1'129	1'110	1'200	**1'200**	0	0.0%
Erledigte Verfahren Adoptionen	Anzahl	12	21	15	**15**	0	0.0%
Todesfälle	Anzahl	2'204	2'364	2'300	**2'400**	100	4.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'137	3'470	3'994	4'031	36	0.9%
Erlös	TCHF	-1'239	-1'262	-1'220	-1'420	-200	16.4%
Saldo	TCHF	1'898	2'208	2'774	2'611	-164	-5.9%

3 Bürgerrecht

Produkte: Einbürgerungen ordentliche und erleichterte, Bürgerrechtsentlassungen

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren innert nützlicher Frist gewährleisten**							
311	Fristen Bürgerrecht ordentliche CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 8 Monate)	(>) %	100	95	80	**80**	0	0.0%
312	Fristen Bürgerrecht ordentliche A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 12 Monate)	(>) %	71	68	80	**80**	0	0.0%
313	Fristen Bürgerrecht erleichterte A - Bearbeitungsdauer gesamt (Standard < 8 Monate)	(>) %	99	98	80	**80**	0	0.0%
314	Fristen Bürgerrecht Entlassungen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %	93	90	80	**80**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Erledigte Einbürgerungsverfahren	Anzahl	392	431	350	**350**	0	0.0%
Hängige Einbürgerungsverfahren	Anzahl	724	698	650	**600**	-50	-7.7%
Mitberichte Bund: erleichterte Einbürgerungen	Anzahl	351	335	300	**300**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	694	707	716	823	107	15.0%
Erlös	TCHF	-614	-620	-620	-620	0	0.0%
Saldo	TCHF	80	87	96	203	107	111.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'307	5'522	6'031	6'161	130	2.2%
Ertrag	TCHF	-2'841	-2'854	-2'773	-2'985	-212	7.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'465**	**2'669**	**3'258**	**3'177**	**-82**	**-2.5%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	931	891	898	991	93	10.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'237	6'413	6'930	7'153	223	3.2%
Erlös	TCHF	-2'841	-2'854	-2'773	-2'985	-212	7.6%
Saldo	TCHF	3'396	3'559	4'157	4'168	12	0.3%
1 Gemeinden							
Kosten	TCHF	2'406	2'236	2'219	2'299	80	3.6%
Erlös	TCHF	-988	-972	-933	-945	-12	1.2%
Saldo	TCHF	1'418	1'264	1'286	1'355	68	5.3%
2 Zivilstand							
Kosten	TCHF	3'137	3'470	3'994	4'031	36	0.9%
Erlös	TCHF	-1'239	-1'262	-1'220	-1'420	-200	16.4%
Saldo	TCHF	1'898	2'208	2'774	2'611	-164	-5.9%
3 Bürgerrecht							
Kosten	TCHF	694	707	716	823	107	15.0%
Erlös	TCHF	-614	-620	-620	-620	0	0.0%
Saldo	TCHF	80	87	96	203	107	111.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'185'000	2'848'000	2'867'000	8'900'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'185'000**	**2'848'000**	**2'867'000**	**8'900'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'258'467	3'176'969		6'435'436
	Nachtragskredit					
	Total		**3'258'467**	**3'176'969**		**6'435'436**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	32.4	34.3	36.1	**36.5**	0.4	1.1%
weiblich (Pensen)	21.6	24.1	24.0	29.5	5.5	22.9%
männlich (Pensen)	10.8	10.1	12.1	7.0	-5.1	-42.1%
Anzahl Mitarbeitende	40	42	45	44	-1	-2.2%
weiblich (Mitarbeitende)	28	30	31	36	5	16.1%
männlich (Mitarbeitende)	12	12	14	8	-6	-42.9%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand entspricht dem Plan (Globalbudget 2023-2025).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Fusions- und Sanierungsbeiträge	587	0	0	**614**	614	∞%
Staatsbeitrag an Finanzausgleich EG (P70302, ER)	38'500	38'500	38'500	**34'500**	-4'000	-10.4%
Staatsbeitrag Ausgleich STAF an EG (P70302, ER)	23'200	27'140	24'800	**24'800**	0	0.0%
Staatsbeitrag an FIA KG (P70302, ER)	2'943	472	898	**1'365**	467	52.0%
Investitionen						
Staatsbeitrag an FA Einwohnergemeinden (P70303, IR)	0	0	0	**0**	0	0.0%

Bemerkungen: Der Staatsbeitrag an den FILA EG beläuft sich für 2024 unter Einbezug STAF auf Total 60,3 Mio. Franken (34,5 Mio. Franken ordentlicher Beitrag und 24,8 Mio. Franken Ausgleich STAF).
Zusätzlich fliesst ein Staatsbeitrag von 1,4 Mio. Franken an den Finanzausgleich der Kirchgemeinden.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage 2023 - 2025. Das Flächenziel für die Jungwaldpflege wurde aufgrund der Globalbudgetkürzung 2023-25 leicht reduziert.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'628'700.-- und einem Ertrag von Fr. 4'796'300.-- mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 3'832'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 697'000.--. Die geplante Entnahme aus dem Forstfonds beträgt Fr. 14'000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Wald

Produkte: Walderhaltung und Schutz vor Beeinträchtigungen, nachhaltige Waldentwicklung, Schutz- Nutz- und Wohlfahrtsfunktion

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Erhalten des Waldes in quantitativer und qualitativer Hinsicht und Schutz vor**							
111	Gutgeheissene Beschwerden in waldrechtlichen Fällen	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%
12	**Beobachten der Waldentwicklung und Bereitstellen der notwendigen forstlichen Planungsgrundlagen**							
121	Jährlich aktualisierte forstliche Planungsgrundlagen	(>) ha	2'503	2'968	3'000	**3'000**	0	0.0%
13	**Schaffung und Förderung von stabilen, naturnahen Wäldern, welche aktuellen Herausforderungen (z.B. Klimawandel) optimal begegnen können**							
131	Gepflegte Jungwaldfläche	(>) ha	1'482	1'637	1'500	**1'400**	-100	-6.7%
14	**Sicherstellung des Schutzes von Mensch und Sachwerten vor Naturgefahren (Steinschlag und Rutschungen)**							
141	Gepflegte Schutzwaldfläche	(>) ha	124	126	125	**125**	0	0.0%
15	**Erhalten und Fördern von wertvollen Lebensräumen und der natürlichen Artenvielfalt im Wald**							
151	Aufgewertete Lebensräume (z.B. Waldränder usw.)	(>) ha	83	120	160	**160**	0	0.0%
16	**Umsetzung der Ausgleichszahlungen an gemeinwirtschaftliche Leistungen mittels Leistungsvereinbarungen**							
161	Erbrachte gemeinwirtschaftliche Leistungen durch die Forstreviere gemäss Leistungsvereinbarungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anteil Waldreservate am Gesamtwald	Prozent	11	11	12	**12**	0	0.0%
In die Gefahrenprävention gegen Steinschlag und Rutschungen investierte Mittel	MCHF	0.42	1.23	1.00	**1.40**	0.40	40.0%
Holznutzung Kanton Solothurn	1000m3	187	206	200	**200**	0	0.0%
Bundesbeiträge Bereich Wald (ohne Schutzbauten, Gefahrengrundlagen, MJP N+L)	MCHF	2.9	2.6	3.0	**2.9**	-0.1	-3.3%
Holzerntekostenfreier Erlös (Deckungsbeitrag an andere Waldleistungen)	CHF/m3	6	10	10	**10**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'156	7'232	7'431	7'466	35	0.5%
Erlös	TCHF	-3'588	-3'804	-3'499	-3'649	-150	4.3%
Saldo	TCHF	3'568	3'428	3'932	3'817	-115	-2.9%

Bemerkungen: Das Flächenziel für die Jungwaldpflege wurde aufgrund der Globalbudgetkürzung 2023-25 leicht reduziert.

Forstfonds

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	1'053	1'147	2'442	2'462	20	0.8%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**1'429**	**710**	**2'070**	**2'120**	**50**	**2.4%**
Erlös	TCHF	-1'523	-2'005	-2'090	-2'106	-16	0.8%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	94	1'295	20	-14	-34	-170.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'147	2'442	2'462	2'448	-14	-0.6%

2 Jagd und Fischerei

Produkte: Jagdregal, Fischereiregal, Wildschadenverhütung und -vergütung, Arten- und Lebensraumschutz

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Erhaltung, Verbesserung oder Wiederherstellung der natürlichen Artenvielfalt und der Lebensräume der einheimischen und ziehenden wildlebenden Säugetiere, Vögel, Fisch- und Krebsbestände sowie ausreichender Schutz der bedrohten Tierarten**							
211	Besonders wildschadengefährdete Gebiete	(<) Anz.	3	2	5	**5**	0	0.0%
212	Informationsveranstaltungen	(>) Anz.			2	**2**	0	0.0%
213	Ökologisch aufgewertete Gewässerstrecken aufgrund fischereirechtlicher Auflagen	(>) Anz.			50	**50**	0	0.0%
214	Monitoringprogramme und Erfolgskontrollen	(>) Anz.			3	**3**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Ausgestellte Jahresjagdpässe	Anzahl	719	672	650	**650**	0	0.0%
Ausgebildete Jungjäger	Anzahl	24	26	20	**20**	0	0.0%
Wildbretgewicht der geschossenen Huftiere (Reh-, Gams- und Schwarzwild)	Kilogramm	55'193	47'389	50'000	**50'000**	0	0.0%
Wildschäden durch Wildschweine	TCHF	150	150	150	**150**	0	0.0%
Ausgestellte fischereirechtl. Bewillig.	Anzahl	66	79	45	**45**	0	0.0%
Ausgestellte Fischerei-Jahrespatente	Anzahl	2'036	1'888	1'800	**1'800**	0	0.0%
Gefangene Fische in der Aare	Anzahl	19'500	7'773	15'000	**15'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'256	1'416	1'809	1'859	50	2.8%
Erlös	TCHF	-1'137	-1'134	-1'147	-1'147	0	0.0%
Saldo	TCHF	119	282	662	712	50	7.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	7'865	8'079	8'614	8'629	14	0.2%
Ertrag	TCHF	-4'725	-4'938	-4'646	-4'796	-150	3.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'139**	**3'141**	**3'968**	**3'832**	**-136**	**-3.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	547	569	626	697	71	11.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	8'412	8'648	9'240	9'326	85	0.9%
Erlös	TCHF	-4'725	-4'938	-4'646	-4'796	-150	3.2%
Saldo	TCHF	3'687	3'710	4'594	4'529	-65	-1.4%
1 Wald							
Kosten	TCHF	7'156	7'232	7'431	7'466	35	0.5%
Erlös	TCHF	-3'588	-3'804	-3'499	-3'649	-150	4.3%
Saldo	TCHF	3'568	3'428	3'932	3'817	-115	-2.9%
2 Jagd und Fischerei							
Kosten	TCHF	1'256	1'416	1'809	1'859	50	2.8%
Erlös	TCHF	-1'137	-1'134	-1'147	-1'147	0	0.0%
Saldo	TCHF	119	282	662	712	50	7.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'928'000	3'928'000	3'928'000	11'784'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'928'000**	**3'928'000**	**3'928'000**	**11'784'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'968'164	3'832'459		7'800'623
	Nachtragskredit					
	Total		**3'968'164**	**3'832'459**		**7'800'623**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2023 inkl. + 1,5% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 (RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022)

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	16.2	17.4	17.7	**17.6**	-0.1	-0.6%
weiblich (Pensen)	7.5	8.4	8.3	8.9	0.6	7.2%
männlich (Pensen)	8.7	9.0	9.4	8.7	-0.7	-7.4%
Anzahl Mitarbeitende	19	21	22	23	1	4.5%
weiblich (Mitarbeitende)	9	11	11	12	1	9.1%
männlich (Mitarbeitende)	10	10	11	11	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Beiträge an Wegbauten/-sanierungen	381	159	317	**318**	1	0.3%
Abschreibungen Wegbauten/-sanierungen	381	159	317	**318**	1	0.3%
Grosse Schutzbauten-Projekte	160	278	281	**550**	269	95.7%

Bemerkungen: Erhöhung des Saldos für grosse Schutzbautenprojekte, da 2024 mehrere Schutzbautenprojekte (Kleinlützel, Trimbach, Balsthal) zeitgleich realisiert werden.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 weist bei einem Aufwand von Fr. 94'561'000.- und einem Ertrag von Fr. 84'477'600.- einen Aufwandüberschuss von Fr. 10'083'400.- auf (Inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024, RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023). Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'822'800.-.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Agrarpolitische Massnahmen

Die Abteilung Agrarpolitische Massnahmen stellt einen korrekten und kostengünstigen Vollzug des Bundesrechtes im Bereich Landwirtschaft sowie Boden- und Pachtrecht sicher. Sie sorgt für einen effektiven Einsatz der kantonalen Fördermassnahmen und bringt ihre Fachkompetenz bei Vorhaben ein, die ämterübergreifend beurteilt werden.

Produkte: Strukturverbesserungen, Natürliche Ressourcen, Vollzug Bund, Boden-/Pachtrecht, Massnahmen Kanton, Dienstleistungen für den ländlichen Raum

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
11	**Fördern einer nachhaltigen Entwicklung der Landwirtschaft im Kanton Solothurn**								
111	Flächenanteil der vernetzten Biodiversitätsförderflächen (BFF) an der gesamten BFF (Grünland, Brachen und	(>) %	82	82	82	**82**	0	0.0%	
	Bem.: Der Indikator bezieht sich auf BFF von Grünland, Brachen und Bäumen. Brachen können Teil einer Vernetzung, nicht aber Teil von Qualitätsprogrammen sein (vgl. Erläuterungen zu Indikator Nr. 112).								
112	Flächenanteil der Biodiversitätsförderflächen (BFF) mit biologischer Qualität an der gesamten BFF (Grünland und Bäume)	(>) %	41	40	41	**41**	0	0.0%	
	Bem.: Der Indikator bezieht sich auf BFF von Grünland und Bäumen. Dies weil die Vorgaben für die ab 2024 geltenden 3,5 % Biodiversitätsförderflächen (BFF) im Ackerbau zu einer «Verwässerung» des Flächenanteils BFF mit biologischer Qualität führen würden. Die BFF-Elemente im Ackerbau und die Brachen sind nicht Teil der Qualitätsprogramme.								
113	Anteil Rinder-GVE mit Weidebeitrag	(>) %				**28**			
	Bem.: Als neuer Indikator Nr. 113 wird der «Anteil Rinder-GVE mit Weidebeitrag» aufgenommen (GVE = Grossvieheinheit). Der Weidebeitrag ist Teil des agrarpolitischen Instrumentariums des Bundes und wurde per 1.1.2023 neu eingeführt. Der bisherige Indikator «Anteil teilnehmende Bewirtschafter am Ressourcenprojekt Humus» wird nicht mehr ausgewiesen, weil im Jahr 2023 letztmals Beiträge an Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter ausbezahlt wurden.								
114	Anteil Bewirtschafter mit besonders grossen Anstrengungen im Bereich Landschaftsqualität (4 und mehr Massnahmen)	(>) %	53	55	55	**55**	0	0.0%	
12	**Sicherstellen, dass die Voraussetzungen für den Bezug von Direktzahlungen eingehalten werden und dass Agrardaten zeitgerecht verfügbar sind**								
121	Anteil Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzung in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	(>) %	98.1	98.0	98.0	**98.0**	0.0	0.0%	
13	**Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und ressourceneffiziente Bewirtschaftungsformen**								✶
131	Offene Ackerfläche und Dauerkulturen mit mechanischer Unkrautbekämpfung	(>) ha	1'948	1'932	2'000	**2'000**	0	0.0%	
	Bem.: Ist Jahr 2020: 1'550 ha.								
14	**Sicherstellen einer angepassten baulichen Infrastruktur**								
141	Bewilligte Darlehenssumme Investitionskredite und Betriebshilfen pro Jahr	(>) MCHF	11.0	8.2	10.0	**10.0**	0.0	0.0%	
15	**Erhalten der dezentralen Besiedelung mittels Erschliessungen**								✶
151	Wiederinstandstellung [PWI] von Zufahrten zu Berghöfen in km/Jahr [Total 340 km]	(>) Anz.	14.0	16.5	16.0	**16.0**	0.0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Landwirtschaftliche Nutzfläche der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	30'256	30'203			
Offene Ackerflächen und Dauerkulturen der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	10'310	10'335			
Beitragsberechtigte Bewirtschafter	Anzahl	1'081	1'066			
Bewirtschafter mit biologischer Bewirtschaftung	Anzahl	178	185			
Biodiversitätsförderflächen der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	6'861	7'048			
Bem.: Biodiversitätsförderfläche (BFF), ohne Massnahme «Getreide in weiten Reihen» (vgl. Erläuterungen zu Indikator Nr. 112).						
Biodiversitätsförderflächen in einer Vernetzung	Hektar	5'619	5'779			
Bem.: Biodiversitätsförderfläche (BFF), ohne Massnahme «Getreide in weiten Reihen».						
Biodiversitätsförderflächen mit biologischer Qualität	Hektar	2'815	2'847			
Bem.: Biodiversitätsförderfläche (BFF), nur Flächen mit Qualitätsprogrammen.						
Bewirtschafter mit angemeldeten Landschaftsqualitäts-Massnahmen	Anzahl	982	974			
Bewirtschafter mit 4 und mehr Landschaftsqualitäts-Massnahmen	Anzahl	521	533			
Rinder-GVE mit Weidebeitrag	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse (Basisgrösse für Indikator Nr. 113).						
Total Rinder-GVE	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse (Basisgrösse für Indikator Nr. 113).						
Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzungen in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	Anzahl	1'061	1'045			
Total Kontrollen in der pflanzlichen Primärproduktion	Anzahl	217	201			
Total Fruchtfolgeflächen	Hektar					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse. Kontingent (Soll): 16'200 Hektar (ha). Ist 2021: 16'637 ha; Ist 2022: 16'435 ha.						
Bewirtschafter, die in eine vertraglich vereinbarte Form der überbetrieblichen Zusammenarbeit integriert sind	Anzahl	167	159			
Bem.: Berücksichtigte Zusammenarbeitsformen: Betriebsgemeinschaft (BG), Betriebszweiggemeinschaft (BZG), überbetrieblicher Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN-Gemeinschaft), Zusammenarbeit Berg/Tal bei der Jungviehaufzucht.						
Anteil Bewirtschafter mit finanziell genügender Situation	Prozent	77	67			
Bem.: Finanziell genügende Situation: Jahresabschluss mit Eigenkapitalbildung.						
Bewilligte Einzelprojekte Mehrjahresprogramm Landwirtschaft pro Jahr	Anzahl	5	1			
Ackerflächen und Dauerkulturen mit reduziertem Einsatz von Pilz- und Insektenbekämpfungsmitteln	Hektar	5'030	5'226			
Mit Investitionshilfen unterstützte Waschplätze für Feldspritzen	Anzahl	15	11			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	1			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00	0.14			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00			
Ausbezahlte Landschaftsqualitätsbeiträge (Kantons- und Bundesbeitrag)	MCHF	4.5	4.5			
Bem.: Die zur Verfügung stehenden Bundesbeiträge werden seit mehreren Jahren vollständig ausgeschöpft. Deshalb bleibt der ausbezahlte Betrag konstant.						
Direktzahlungen Bund	MCHF	77	77			
Gesamtsumme der gewährten Darlehen	MCHF	92	92			

Bemerkungen: Die Basisgrössen für den bisherigen Indikator «Ressourcenprojekt Humus» wurden gestrichen. Neu aufgenommen wurden die Basisgrössen für den neuen Indikator «Anteil GVE mit Weidebeitrag». Ebenfalls neu ist die Messgrösse «Total Fruchtfolgeflächen». Damit wird die Entwicklung der Fruchtfolgeflächen (FFF) im Kanton aufgezeigt. Das Amt für Landwirtschaft führt seit 2022 im Auftrag des Amtes für Raumplanung das jährliche FFF-Monitoring durch.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	81'466	81'008	82'589	82'048	-541	-0.7%
Erlös	TCHF	-77'421	-76'991	-77'935	-77'620	316	-0.4%
Saldo	TCHF	4'045	4'017	4'654	4'428	-226	-4.8%

Bemerkungen: Im Jahr 2024 vorübergehender Minderaufwand in den Ressourcenprojekten: Teilnehmerbeiträge im Humusprogramm wurden letztmals im Jahr 2023 ausbezahlt und die Beiträge für die Nachfolgeprojekte «Staffelkulturen» und «Agrarökologische Transformation» kommen erst ab 2025 voll zum tragen. Weiter wurde der Bundesdurchlauf Direktzahlungen für die neue Globalbudgetperiode an die voraussichtliche Entwicklung angepasst. Die Anpassung ist saldoneutral. In den Jahren 2021 und 2022 zudem vorübergehend geringere Nachfrage nach Anschubfinanzierungen im Rahmen des Mehrjahresprogrammes Landwirtschaft. Ebenso bei den Leistungen von Dritten (Verschiebung auf die nachfolgende Globalbudgetperiode).

2 Veterinärdienst

Der Veterinärdienst vollzieht die Bundesgesetzgebung in den Bereichen Tiergesundheit, Tierschutz, Tierarzneimittel und Sicherheit der Lebensmittel tierischen Ursprungs. Der Veterinärdienst koordiniert die Aufgaben mit dem Bund und den anderen Kantonen und bringt sich in den in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Gesetzgebungsprozess ein.

Produkte: Tiergesundheit, Lebensmittel tierischen Ursprungs, Veterinärrechtliche Kontrollen, Tierschutz, Tierarzneimittel, Service Vétérinaire

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
21	**Der Tierverkehr ist rückverfolgbar**								
211	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierverkehr im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
22	**Die Lebensmittel tierischer Herkunft sind sicher**								
221	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Milchproduktion im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
222	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
23	**Die Seuchenbekämpfung ist effektiv**								
231	Anteil Seuchenfälle mit eingeleiteten Bekämpfungsmassnahmen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
24	**Die Tierschutzvorschriften werden in Haltung und Umgang mit Tieren eingehalten**								
241	Anteil angeordnete Massnahmen bezüglich Tierschutz im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
25	**Tierarzneimittel werden korrekt eingesetzt**								*
251	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierarzneimittel im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Routinemässig kontrollierte Nutztierhaltungen	Anzahl	274	273			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierverkehr	Anzahl	26	9			
Stichprobenuntersuchungen zur Überwachung der Tiergesundheit	Anzahl	34'053	35'240			
Aufgetretene Seuchenfälle	Anzahl	30	14			
Eingeleitete Seuchenbekämpfungsmassnahmen	Anzahl	12	3			
Anteil schafhaltende Betriebe ohne festgestellte Moderhinke	Prozent					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse.						
Total schafhaltende Betriebe	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse.						
Betriebe mit festgestellter Moderhinke	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse.						
Illegale Importe von Hunde und Katzen (Fälle)	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse.						
Kontrollierte Warenlieferungen Export Lebensmittel tierischer Herkunft	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse.						
Kontrollierte Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe	Anzahl	11	11			
Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe mit wesentlichen Beanstandungen	Anzahl	0	0			
Kontrollierte Schlachtungen (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	163'087	166'481			
Konfiszierte Schlachttierkörper (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	115	120			
Kontrollierte Milchbetriebe	Anzahl	129	118			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Milchproduktion	Anzahl	20	13			
Kontrollierte Detailhandelsbetriebe Tierarzneimittel (Tierarztpraxen, Zoofachgeschäfte)	Anzahl	2	2			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierarzneimittel	Anzahl	29	17			
Bearbeitete Tierschutzmeldungen	Anzahl	243	273			
Tierhaltungen (Heim-, Nutz- und Wildtiere) mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierschutz	Anzahl	96	84			
Bewilligte Wildtierhaltungen	Anzahl	72	70			
Kontrollierte Heimtierhaltungen	Anzahl	98	100			
Gültige Hundehaltebewilligungen	Anzahl	165	87			
Abgeschlossene Verfahren im Zusammenhang mit der Hundegesetzgebung	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 24-26 neu aufgenommene Messgrösse. Ist 2021: 42 Verfahren; Ist 2022: 51 Verfahren						
Eingereichte Strafanzeigen über alle Bereiche	Anzahl	72	81			

Bemerkungen: Die statistischen Messgrössen werden ergänzt, um das breite Aufgabengebiet des Veterinärdienstes noch besser abzubilden. Der Vollzug der rechtlichen Vorgaben u.a. bezgl. illegalem Import von Hunden und Katzen und bezgl. Verfahren im Zusammenhang mit der Hundegesetzgebung binden unverhältnismässig viel Personalressourcen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'226	5'367	5'705	5'990	286	5.0%
Erlös	TCHF	-3'165	-3'138	-3'203	-3'649	-446	13.9%
Saldo	TCHF	2'061	2'229	2'502	2'341	-160	-6.4%

Bemerkungen: Zur Sicherstellung einer lückenlosen Fleischkontrolle und des Tierschutzvollzuges im Grossbetrieb in Oensingen werden die Personalressourcen auf die neue Globalbudgetperiode angepasst. Der damit verbundene Mehraufwand ist mit Gebühren finanziert. Der Aufwand für das Nationale Fremdstoffuntersuchungsprogramm NFUP steigt weiter. Dies weil die Anforderungen der EU an den Nachweis der Rückstandsfreiheit verschärft wurden. Der Nachweis ist nötig, um Lebensmittel tierischer Herkunft exportieren zu können. Ein Mehrertrag wird mit der Anpassung der Verrechnung in der Fleischkontrolle erzielt.

Tierseuchenkasse (PG 2 Veterinärdienst)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	772	781	870	777	-93	-10.7%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**1'189**	**1'178**	**1'399**	**1'366**	**-33**	**-2.4%**
Erlös	TCHF	-1'198	-1'267	-1'306	-1'311	-5	0.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	9	89	-93	-55	38	-40.9%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	781	870	777	722	-55	-7.1%

Bemerkungen: Beiträge von Kanton und Gemeinden an die Tierseuchenkasse richten sich jeweils nach dem Aufwand des Vorjahres. Der Aufwand 2023 bildet die Basis für den Beitrag 2024.

3 Aus- und Weiterbildung

Das Bildungszentrum Wallierhof (BZW) bietet eine praxisorientierte land- und hauswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung an. Es vermittelt Fachinformationen an die landwirtschaftlichen Betriebsleiter und ihre Familien und informiert eine breite Öffentlichkeit zu relevanten Themen zu Landwirtschaft und Ernährung. Es unterstützt die Landwirtschaftsbetriebe bei der Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen und begleitet Entwicklungsprozesse im ländlichen Raum. Zur Unterstützung des Auftrages in den Bereichen Aus- und Weiterbildung sowie Information bietet das BZW eine attraktive Tagungsinfrastruktur an.

Produkte: Landwirtschaftliche Bildung, Hauswirtschaftliche Bildung, Weiterbildung und Information, Tagungszentrum, landwirtschaftlicher Ausbildungs- und Demonstrationsbetrieb

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
31	**Ausbilden von kompetenten Fachleuten für die Land- und Hauswirtschaft**								
311	Kundenzufriedenheit ehemaliger Schüler/-innen der Grundbildung sowie Kursteilnehmenden der höheren Berufsbildung. Die Erhebung findet 1 Jahr nach Abschluss der Ausbildung statt.	(>) %	97	96	95	**95**	0	0.0%	
32	**Verbreiten von Informationen und Erkenntnissen von öffentlichem, regionalem, landwirtschaftlichem und hauswirtschaftlichem Interesse**								
321	Kundenzufriedenheit der Kurse Weiterbildung und Information	(>) %	100	100	92	**92**	0	0.0%	
322	Kundenbeurteilung der Umsetzbarkeit und Nutzen der Beratung	(>) %	96	97	92	**92**	0	0.0%	
33	**Anbieten einer zweckmässigen und attraktiven Infrastruktur**								
331	Kundenzufriedenheit der Schülerinnen und Schüler der Grundbildung sowie der Kursteilnehmenden der höheren Fachschulen	(>) %	95	97	93	**93**	0	0.0%	
332	Kundenzufriedenheit der Seminargäste im Tagungszentrum	(>) %	96	100	95	**95**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Lehrabschlussprüfung	Prozent	97	81			
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen Berufs- und Meisterprüfung Bem.: Vorjahreswerte: 2021: 84 %; 2022: 81 %.	Prozent					
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter Bem.: Im GB 24-26 neu aufgenommene Messgrösse. Ist 2022: 92 %.	Prozent					
Durchgeführte Kurshalbtage in der Weiterbildung	Anzahl	149	219			
Geprüfte Sorten in Pflanzenbauversuchen	Anzahl	25	44			
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen ohne Schülerinnen und Schüler	Anzahl	11'255	12'900			
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen total	Anzahl	16'550	18'767			
Durchgeführte Anlässe am Bildungszentrum	Anzahl	978	1'126			
Besucherführungen Betriebe (Landwirtschaft, Imkerei, Garten)	Anzahl	14	23			

Bemerkungen: Ziele und Indikatoren am Bildungszentrum Wallierhof bleiben unverändert. Die Messgrösse «Anteil erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen» wird neu für alle Bildungsgänge ausgewiesen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'174	8'608	8'704	9'346	642	7.4%
Erlös	TCHF	-2'830	-3'237	-3'108	-3'209	-101	3.2%
Saldo	TCHF	5'345	5'371	5'596	6'137	541	9.7%

Bemerkungen: Mehraufwand in der Berufsfachschule wegen Anpassung der Personalressourcen an die gestiegenen Lernendenzahlen. Zudem neu aufgenommenes Kurs- und Beratungsangebot im Bereich klimaresiliente Ernährungssysteme. In den Jahren 2022 und 2021 Minderaufwand u.a. wegen Vakanzen.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	92'515	92'640	94'418	94'561	143	0.2%
Ertrag	TCHF	-83'416	-83'366	-84'246	-84'478	-231	0.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**9'099**	**9'274**	**10'172**	**10'083**	**-88**	**-0.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'352	2'344	2'580	2'823	243	9.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	94'867	94'983	96'998	97'384	386	0.4%
Erlös	TCHF	-83'416	-83'366	-84'246	-84'478	-231	0.3%
Saldo	TCHF	11'451	11'617	12'752	12'906	154	1.2%
1 Agrarpolitische Massnahmen							
Kosten	TCHF	81'466	81'008	82'589	82'048	-541	-0.7%
Erlös	TCHF	-77'421	-76'991	-77'935	-77'620	316	-0.4%
Saldo	TCHF	4'045	4'017	4'654	4'428	-226	-4.8%
2 Veterinärdienst							
Kosten	TCHF	5'226	5'367	5'705	5'990	286	5.0%
Erlös	TCHF	-3'165	-3'138	-3'203	-3'649	-446	13.9%
Saldo	TCHF	2'061	2'229	2'502	2'341	-160	-6.4%
3 Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	8'174	8'608	8'704	9'346	642	7.4%
Erlös	TCHF	-2'830	-3'237	-3'108	-3'209	-101	3.2%
Saldo	TCHF	5'345	5'371	5'596	6'137	541	9.7%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2024-2026			
		Schweizer Franken	**2024**	**2025**	**2026**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'862'000	9'992'000	9'992'000	29'846'000
	Zusatzkredit					
	Total		**9'862'000**	**9'992'000**	**9'992'000**	**29'846'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'083'384			10'083'384
	Nachtragskredit					
	Total		**10'083'384**			**10'083'384**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2 % Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023)

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		72.0	74.0	76.6	**78.2**	1.6	2.1%
weiblich (Pensen)		33.0	33.2	32.8	38.0	5.2	15.9%
männlich (Pensen)		39.0	40.8	43.8	40.2	-3.6	-8.2%
Anzahl Mitarbeitende		104	110	114	116	2	1.8%
weiblich (Mitarbeitende)		52	56	55	57	2	3.6%
männlich (Mitarbeitende)		52	54	59	59	0	0.0%
Anzahl Lernende		3	4	4	5	1	25.0%
weiblich		1	2	2	1	-1	-50.0%
männlich		2	2	2	4	2	100.0%

Bemerkungen: Wegen der hohen Nachfrage in der Berufsfachschule am Wallierhof werden zusätzliche Klassen geführt. Dies führt zu einer Anpassung der personellen Ressourcen. Zudem Mehrbedarf in der Fleischkontrolle und für das neue Kurs- und Beratungsangebot im Bereich klimaresiliente landwirtschaftliche Produktion und Ernährung.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Abschreibungen / Wertberichtigungen Agrarpolitische Massnahmen (P70510,ER)	1'636	1'706	1'999	**1'999**	0	0.0%
Abschreibungen Zufahrt zu Berghöfen (P70511,ER)	650	650	650	**650**	0	0.0%
Investitionen						
Agrarpolitische Massnahmen (Beiträge an Investitionen netto)	1'630	1'714	2'250	**2'250**	0	0.0%
Zufahrt zu Berghöfen (Nettoinvestitionen)	650	650	650	**650**	0	0.0%

Bemerkungen: Anpassung der Investitionsbeiträge für Strukturverbesserungsmassnahmen an den erwarteten Bedarf.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage 2022-2024.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'933'300.-- und einem Ertrag von Fr. 659'100.-- mit einem Aufwandüberschuss (Globalbudgetsaldo) von Fr. 5'274'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'700'600.--.

Personal

Der geplante Pensenbestand 2024 beträgt 31.3 Stellen. Dies stellt eine Erhöhung um 1.3 Pensen zum Globalbudget 2022-2024 dar. Die Gründe sind die zeitlich befristete Anstellung einer Fachfrau Kommunikation für den Sonderstab Energie (mittels RRB) sowie Anpassungen von Pensen in diversen Abteilungen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Militär

Umsetzung der vom Bund definierten Vollzugsaufgaben. Ansprechstelle für alle Bundesstellen sowie die militärischen Kommandostellen.

Produkte: Rekrutierungen und Entlassungen, Kontrollführung und Strafwesen, Militärgerichtskosten, Kreiskommando, Militärverwaltung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Kundenbezogene prompte Erfüllung der kantonalen Militäraufgaben, sowie konsequenter Einzug der Wehrpflichtersatzabgabe**							
111	Anteil der Stellungspflichtigen, welche die Durchführung der Orientierungstage mit „gut" beurteilen	(>) %	98	99	90	**90**	0	0.0%
112	Erledigungsquotient der bis zum 1. Mai eröffneten Rechnungen aller Ersatzpflichtigen gemäss Vorgaben (Art. 32 WPEG)	(>) %	95	70	100	**100**	0	0.0%
113	Anteil der innert 14 Tagen erledigten Rückerstattungsgesuche	(>) %		95	90	**90**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Dispensationsgesuche	Anzahl		1'260				
Anzahl Rechnungen / Veranlagungen der Wehrpflichtersatzabgabe	Anzahl	11'726	11'153	12'000	**12'000**	0	0.0%
Anzahl Mahnungen	Anzahl		918	1'000	**1'000**	0	0.0%
Anzahl Ratenzahlungsentscheide	Anzahl		877	900	**900**	0	0.0%
Anzahl eingeleitete Betreibungsverfahren	Anzahl		454	800	**800**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'969	2'231	2'163	2'276	113	5.2%
Erlös	TCHF	-57	-181	-108	-109	-1	0.9%
Saldo	TCHF	1'912	2'051	2'056	2'168	112	5.4%

2 Zivilschutz

Umsetzung der Bundesvorgaben auf Stufe Kanton und Ausgestaltung des kantonalen Zivilschutzes.

Produkte: Ausbildung und Einsatz

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Sicherstellung einer lage- und risikogerechten Einsatzbereitschaft des Zivilschutzes.**							
211	Anteil Teilnehmer-/innen der Grundausbildung, welche die Durchführung mit „gut" beurteilen	(>) %	89	86	95	**95**	0	0.0%
212	Anteil der funktionierenden Sirenen beim Probealarm	(>) %	99	98	98	**98**	0	0.0%
213	Belegungsgrad in Tagen des Zivilschutzkompetenzzentrums "ziko"	(>) %	77	78	80	**80**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl		0	0	**0**	0	0.0%
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF		0.00	0.00	**0.00**	0.00	0.0%
Anzahl Teilnehmer Grundausbildung	Anzahl	137	85	120	**100**	-20	-16.7%
Anzahl stationäre Sirenen	Anzahl	172	172	173	**173**	0	0.0%
Deckungsgrad der Schutzraumbilanz in %	Anzahl		95	105	**105**	0	0.0%

Bemerkungen: Die Anzahl der Teilnehmer für die Grundausbildung ist extern gegeben.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'868	3'682	3'856	3'950	94	2.4%
Erlös	TCHF	-1'179	-507	-548	-544	4	-0.8%
Saldo	TCHF	2'688	3'175	3'308	3'406	98	3.0%

Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG / ZSV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	10'624	12'127	14'200	15'300	1'100	7.7%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**108**	**16**	**500**	**500**	**0**	**0.0%**
(-) Erlös	TCHF	-1'611	-2'089	-1'600	-1'600	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	1'503	2'073	1'100	1'100	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	12'127	14'200	15'300	16'400	1'100	7.2%

3 Katastrophenvorsorge

Planung von Massnahmen zur Katastrophenprävention. Unterstützung des Kantonalen Führungsstabes (KFS).

Produkte: Katastrophenvorsorge, Verwaltungsschutzbau Solothurn, Ausbildung Regionale Führungsstäbe, Care Team

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Sicherstellen der Einsatzbereitschaft des kantonalen Führungsstabes**							
311	Verfügbarkeit der „Führungsmittel" (Personen, Material, Infrastruktur, Kommandoposten, Telematik, etc.)	(<) Tage	365	365	365	**365**	0	0.0%
312	Bereitschaft des kant. Führungsstabes	(>) %	95	95	95	**95**	0	0.0%
32	**Unterstützung der Regionalen Führungsstäbe zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben**							
321	Ausbildung - Anteil der Teilnehmenden, welche die angebotenen Ausbildungsmodule hinsichtlich Inhalt, Ziel, Dokumentation, Lehrpersonal mit "gut" beurteilen	(>) %		100	80	**80**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Alarmierung (KFS Probealarme)	Anzahl		300	300	**300**	0	0.0%
Alarmierungen (RFS Probealarme)	Anzahl		290	300	**300**	0	0.0%
Teilnehmer an Ausbildungsmodulen (RFS/KFS)	Anzahl		130	100	**100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'838	1'171	1'194	1'407	213	17.8%
Erlös	TCHF	-7	-6	-6	-6	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'831	1'165	1'188	1'401	213	17.9%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'985	5'474	5'554	5'933	380	6.8%
Ertrag	TCHF	-1'244	-694	-662	-659	3	-0.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**4'741**	**4'780**	**4'891**	**5'274**	**383**	**7.8%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'690	1'610	1'660	1'701	41	2.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	7'675	7'084	7'214	7'634	420	5.8%
Erlös	TCHF	-1'244	-694	-662	-659	3	-0.5%
Saldo	TCHF	6'431	6'390	6'552	6'975	423	6.5%
1 Militär							
Kosten	TCHF	1'969	2'231	2'163	2'276	113	5.2%
Erlös	TCHF	-57	-181	-108	-109	-1	0.9%
Saldo	TCHF	1'912	2'051	2'056	2'168	112	5.4%
2 Zivilschutz							
Kosten	TCHF	3'868	3'682	3'856	3'950	94	2.4%
Erlös	TCHF	-1'179	-507	-548	-544	4	-0.8%
Saldo	TCHF	2'688	3'175	3'308	3'406	98	3.0%
3 Katastrophenvorsorge							
Kosten	TCHF	1'838	1'171	1'194	1'407	213	17.8%
Erlös	TCHF	-7	-6	-6	-6	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'831	1'165	1'188	1'401	213	17.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	**2022**	**2023**	**2024**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'900'000	4'900'000	4'900'000	14'700'000
	Zusatzkredit					
	Total		**4'900'000**	**4'900'000**	**4'900'000**	**14'700'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'900'017	4'891'387	5'274'159	15'065'563
	Nachtragskredit					
	Total		**4'900'017**	**4'891'387**	**5'274'159**	**15'065'563**
Rechnung	**Total**		**4'780'472**			**4'780'472**
Reserven	Stand 1. Januar		149'000	149'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**149'000**	**149'000**		
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	28.9	29.0	30.0	**31.3**	1.3	4.3%
weiblich (Pensen)	7.3	7.4	7.4	9.7	2.3	31.1%
männlich (Pensen)	21.6	21.6	22.6	21.6	-1.0	-4.4%
Anzahl Mitarbeitende	31	31	32	34	2	6.3%
weiblich (Mitarbeitende)	9	9	9	12	3	33.3%
männlich (Mitarbeitende)	22	22	23	22	-1	-4.3%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der geplante Pensenbestand 2024 beträgt 31.3 Stellen. Dies stellt eine Erhöhung um 1.3 Pensen zum Globalbudget 2022-2024 dar. Die Gründe sind die zeitlich befristete Anstellung einer Fachfrau Kommunikation für den Sonderstab Energie (mittels RRB) sowie Anpassungen von Pensen in diversen Abteilungen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Wehrpflichtersatz (P6983,ER)	-1'201	-794	-1'096	**-796**	300	-27.4%

Bemerkungen: Anpassung aufgrund weniger Ersatzpflichtiger sowie höherer Reduktion von Zivilschutzdiensttagen. Der Ertrag Wehrpflichtersatzabgabe pendelt sich nach den ausserordentlichen Jahren 2020 und 2021 wieder auf einem normalen Niveau ein. Beim Voranschlag 2023 wurde ein falscher Wert veröffentlicht. Das korrekte Produktgruppentotal beträgt Fr. -1'095'700.-- (anstelle -950'000.--).

Inhaltsverzeichnis

9. Gerichte		Seite
9.1	Management Summary	363
9.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	365
9.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	366
Globalbudget		
	Gerichte	367

9

Gerichte

Management Summary

Vergleiche das Management Summary im nachfolgenden Kapitel 1.

9.2 Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

Gerichte		RE 2022	VA 2023	VA 2024	Diff. VA 23/24	%
P80601	**Gerichte (FG)**					
3130003	Bank- und Postcheckgebühren	0	40'000	40'000	0	0.0
3130010	Prozedurkosten	0	650'000	650'000	0	0.0
3181000	Abschreibungen Debitorenguth.	0	110'000	110'000	0	0.0
3181002	Abschreibungen + Erl. Zivilsach.	0	225'000	225'000	0	0.0
3181003	Abschreibungen + Erl. Strafsach.	0	1'377'000	1'377'000	0	0.0
3181010	Abschreibungen Bussen	35'987	25'000	25'000	0	0.0
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege	3'081'066	2'500'000	2'800'000	300'000	12.0
3199007	Parteientschädigung	0	40'000	40'000	0	0.0
3199008	Entschädigung an Freigesprochene	408'108	416'950	416'950	0	0.0
3199009	Honorare für amtl. Verteidigung	2'543'794	1'900'000	2'200'000	300'000	15.8
	Aufwand	**6'068'955**	**7'283'950**	**7'883'950**	**600'000**	**8.2**
4210021	Mahngebühren	0	-28'000	-28'000	0	0.0
4210026	Entscheidgebühren	-3'301	0	0	0	0.0
4210036	Diverse Gebühren	0	-80'000	-80'000	0	0.0
4270000	Bussen	-123'023	-85'000	-85'000	0	0.0
4270004	Geldstrafen	-65'070	-75'000	-75'000	0	0.0
4401001	Verzugszinsen auf Debitoren	0	-46'000	-46'000	0	0.0
	Ertrag	**-191'394**	**-314'000**	**-314'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**5'877'561**	**6'969'950**	**7'569'950**	**600'000**	**8.6**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 23	VA 24	Erfolgsrechnung Abweichung in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
80601	**Gerichte (Bussen, Abschreibungen)**				
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege *Mehraufwand*	2'500'000	2'800'000	**300'000**	**12%**
	Die Aufwendungen wurden dem Durchschnittswert der letzten fünf Jahre angepasst.				
3199009	Honorare für amtliche Verteidigung *Mehraufwand*	1'900'000	2'200'000	**300'000**	**16%**
	Die Aufwendungen wurden dem Durchschnittswert der letzten fünf Jahre angepasst.				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage 2023 bis 2025.

Finanzen

Der Voranschlag 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 23'275’800.-- und einem Ertrag von Fr. 5’051’000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 18'224’800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'391’500.--. Bei den Finanzgrössen wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'569’900.-- gerechnet.

Der Aufwand des Globalbudgets sowie der Globalbudgetsaldo liegen über der Prognose des integrierten Aufgaben- und Finanzplans 2024 – 2027 (Fr. 23'000'000.-- resp. Fr. 17’900'000.--). Der für die Globalbudgetperiode 2023 – 2025 für das Jahr 2024 berechnete Verpflichtungskredit (Fr. 17'475'000.--) wird ebenfalls überschritten. Die Abweichungen sind hauptsächlich auf Veränderungen bei den Personalkosten zurückzuführen, namentlich die Teuerungsausgleiche für die Jahre 2023 (+1,5%) und 2024 (+2%).

Während gegenüber dem Jahr 2023 mit unveränderten Erträgen gerechnet wird, wurden bei den Finanzgrössen die Positionen «unentgeltliche Rechtspflege» (URP) und «Honorare für amtliche Verteidigung» um je Fr. 300'000.-- erhöht. Bei der Erhöhung wurde der Entwicklung der letzten fünf Jahre Rechnung getragen sowie dem Umstand, dass sich bei den genannten Positionen im Jahr 2023 Überschreitungen abzeichnen.

Verglichen mit dem Voranschlag 2023 führt dies zu höheren Aufwänden im Globalbudget und in den Finanzgrössen von gesamthaft 1,4 Mio. Franken bei gleichbleibenden Erträgen.

Personal

Der Stellenetat liegt insgesamt +1.2 Pensen über dem Planwert 2023. Eine zusätzliche Stelle wurde im Rahmen der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie «Impulsprogramm SO!Digital 2023 – 2025» geschaffen (SGB 0192/2022; RRB Nr. 2022/1575 vom 24. Oktober 2022). Ferner wurde der Stellenetat bei der zentralen Gerichtskasse nach einer Reduktion um +0.2 Pensen erhöht, weil die für die Reduktion massgebenden Entlastungen nicht im erhofften Ausmass realisiert werden konnten.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Familienrecht

Produkte: Obergericht, 5 Richterämter

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
11	**Richterämter Ehescheidung (inkl. ähnliche und verwandte Verfahren)**							
111	EQ 1	(>) Verhältnis	0.55	0.56	0.50	**0.50**	0.00	0.0%
112	EQ 2	(>) Verhältnis	0.72	0.76	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
113	EQ 3	(>) Verhältnis	1.00	1.14	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
114	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	33	36	40	**40**	0	0.0%
115	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	70	65	60	**60**	0	0.0%
116	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	84	79	80	**80**	0	0.0%
117	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	93	93	100	**100**	0	0.0%
12	**Richterämter Eheschutzverfahren**							
121	EQ 1	(>) Verhältnis	0.60	0.58	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
122	EQ 2	(>) Verhältnis	0.93	0.93	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
123	EQ 3	(>) Verhältnis	1.08	1.03	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
124	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	31	26	50	**50**	0	0.0%
125	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	76	70	85	**85**	0	0.0%
126	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	95	94	95	**95**	0	0.0%
127	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	99	100	**100**	0	0.0%
13	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen**							
131	EQ 1	(>) Verhältnis	0.45	0.27	0.60	**0.60**	0.00	0.0%
132	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	0.92	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
133	EQ 3	(>) Verhältnis	0.59	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
134	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	38	7	20	**20**	0	0.0%
135	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	85	40	60	**60**	0	0.0%
136	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	73	90	**90**	0	0.0%
137	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
14	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen Familienrecht in summarischem Verfahren**							
141	EQ 1	(>) Verhältnis	0.66	0.76	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
142	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
143	EQ 3	(>) Verhältnis	0.76	1.15	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
144	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	62	68	85	**85**	0	0.0%
145	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	95	90	**90**	0	0.0%
146	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	97	100	**100**	0	0.0%
147	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'014	5'225	5'536	5'687	151	2.7%
Erlös	TCHF	-1'015	-910	-922	-922	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'999	4'314	4'614	4'765	151	3.3%

2 Übriges Zivilrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht, Aufsichtsbehörde SchKG

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
21	**Richterämter Ordentliche Verfahren**							
211	EQ 1	(>) Verhältnis	0.15	0.24	0.40	**0.40**	0.00	0.0%
212	EQ 2	(>) Verhältnis	0.49	0.35	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
213	EQ 3	(>) Verhältnis	0.89	1.03	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
214	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	8	11	0	**0**	0	0.0%
215	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	17	20	20	**20**	0	0.0%
216	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	31	35	50	**50**	0	0.0%
217	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	61	68	85	**85**	0	0.0%
22	**Richterämter Summarverfahren**							
221	EQ 1	(>) Verhältnis	0.68	0.74	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
222	EQ 2	(>) Verhältnis	0.93	0.97	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
223	EQ 3	(>) Verhältnis	0.89	1.12	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
224	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	80	67	75	**75**	0	0.0%
225	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	94	81	85	**85**	0	0.0%
226	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	98	97	95	**95**	0	0.0%
227	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	100	100	**100**	0	0.0%
23	**Richterämter vereinfachte Verfahren**							
231	EQ 1	(>) Verhältnis	0.37	0.40	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
232	EQ 2	(>) Verhältnis	0.70	0.74	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
233	EQ 3	(>) Verhältnis	1.07	1.30	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
234	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	16	17	25	**25**	0	0.0%
235	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	40	33	70	**70**	0	0.0%
236	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	71	64	90	**90**	0	0.0%
237	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	90	90	100	**100**	0	0.0%
24	**Richterämter SchKG-Verfahren**							
241	EQ 1	(>) Verhältnis	0.89	0.90	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
242	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
243	EQ 3	(>) Verhältnis	1.00	1.01	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
244	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	94	92	90	**90**	0	0.0%
245	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	99	99	100	**100**	0	0.0%
246	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
247	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
25	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen übr.**							
251	EQ 1	(>) Verhältnis	0.55	0.59	0.60	**0.60**	0.00	0.0%
252	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
253	EQ 3	(>) Verhältnis	0.75	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
254	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	40	50	20	**20**	0	0.0%
255	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	73	73	60	**60**	0	0.0%
256	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	93	91	80	**80**	0	0.0%
257	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
26	**Obergericht (Zivilkammer) Beschwerden**								
261	EQ 1	(>) Verhältnis	0.96	0.98	0.90	**0.90**	0.00	0.0%	
262	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
263	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	1.01	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
264	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	97	98	85	**85**	0	0.0%	
265	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	99	90	**90**	0	0.0%	
266	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
267	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
27	**Obergericht Schuldbetreibung und Konkurs**								
271	EQ 1	(>) Verhältnis	0.88	0.91	0.95	**0.95**	0.00	0.0%	
272	EQ 2	(>) Verhältnis	0.95	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
273	EQ 3	(>) Verhältnis	1.10	1.02	0.99	**0.99**	0.00	0.0%	
274	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	83	92	80	**80**	0	0.0%	
275	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	98	98	95	**95**	0	0.0%	
276	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	99	99	**99**	0	0.0%	
277	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	**100**	0	0.0%	

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	5'155	5'458	5'280	5'436	156	3.0%
	Erlös	TCHF	-1'746	-1'778	-1'928	-1'928	0	0.0%
	Saldo	TCHF	3'409	3'680	3'352	3'508	156	4.7%

3 Strafrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht und Haftgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
31	**Richterämter präsidiale Kompetenz**							
311	EQ 1	(>) Verhältnis	0.59	0.55	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
312	EQ 2	(>) Verhältnis	0.85	0.81	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
313	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	1.01	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
314	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	36	38	50	**50**	0	0.0%
315	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	66	63	80	**80**	0	0.0%
316	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	93	83	95	**95**	0	0.0%
317	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	**100**	0	0.0%
32	**Richterämter Amtsgerichtskompetenz**							
321	EQ 1	(>) Verhältnis	0.43	0.40	0.30	**0.30**	0.00	0.0%
322	EQ 2	(>) Verhältnis	0.77	0.82	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
323	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	0.99	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
324	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	22	27	0	**0**	0	0.0%
325	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	48	50	25	**25**	0	0.0%
326	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	71	73	75	**75**	0	0.0%
327	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	95	92	100	**100**	0	0.0%
33	**Jugendgerichtsverfahren**							
331	EQ 1	(>) Verhältnis	1.00	0.71	0.60	**0.60**	0.00	0.0%
332	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00		1.00	**1.00**	0.00	0.0%
333	EQ 3	(>) Verhältnis	3.00	0.71	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
334	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	0	60	0	**0**	0	0.0%
335	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	33	100	75	**75**	0	0.0%
336	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	90	**90**	0	0.0%
337	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
34	**Obergericht (Strafkammer) Berufungen**							
341	EQ 1	(>) Verhältnis	0.41	0.39	0.30	**0.30**	0.00	0.0%
342	EQ 2	(>) Verhältnis	0.86	0.83	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
343	EQ 3	(>) Verhältnis	0.90	0.94	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
344	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	28	30	10	**10**	0	0.0%
345	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	37	38	30	**30**	0	0.0%
346	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	83	71	75	**100**	25	33.3%
	Bem.: Erledigungsdauer von 75 auf 100 erhöht bei 12 Monaten aufgrund des Beschlusses der Geschäftsleitung des Obergerichts vom 16. November 2023 (GLB.2023.22)							
347	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	98	100	**100**	0	0.0%
35	**Obergericht (Strafkammer) Revisionen**							
351	EQ 1	(>) Verhältnis	0.88	0.70	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
352	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
353	EQ 3	(>) Verhältnis	0.88	0.90	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
354	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	93	78	70	**70**	0	0.0%
355	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	89	90	**90**	0	0.0%
356	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
357	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung		Status
36	**Obergericht (Beschwerdekammer)**								
361	EQ 1	(>) Verhältnis	0.90	0.92	0.80	**0.80**	0.00	0.0%	
362	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
363	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	1.05	1.00	**1.00**	0.00	0.0%	
364	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	92	77	80	**80**	0	0.0%	
365	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	97	95	**100**	5	5.3%	
	Bem.: Erledigungsdauer von 95 auf 100 erhöht bei 6 Monaten aufgrund des Beschlusses der Geschäftsleitung des Obergerichts vom 16. November 2023 (GLB.2023.22)								
366	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	
367	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%	

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	9'208	9'272	8'121	8'323	202	2.5%
	Erlös	TCHF	-1'882	-1'470	-1'801	-1'801	0	0.0%
	Saldo	TCHF	7'325	7'802	6'320	6'522	202	3.2%

4 Verwaltungsrecht

Produkte: Verwaltungsgericht, Steuergericht, Schätzungskommission

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
41	**Verwaltungsgericht Beschwerden**							
411	EQ 1	(>) Verhältnis	0.74	0.67	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
412	EQ 2	(>) Verhältnis	0.92	0.89	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
413	EQ 3	(>) Verhältnis	0.95	0.94	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
414	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	69	63	60	**60**	0	0.0%
415	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	83	75	80	**80**	0	0.0%
416	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	97	96	95	**95**	0	0.0%
417	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	**100**	0	0.0%
42	**Steuergericht Bundes- und Staatssteuern**							
421	EQ 1	(>) Verhältnis	0.49	0.63	0.50	**0.50**	0.00	0.0%
422	EQ 2	(>) Verhältnis	0.97	0.89	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
423	EQ 3	(>) Verhältnis	1.18	1.03	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
424	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	18	24	5	**5**	0	0.0%
425	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	60	76	40	**40**	0	0.0%
426	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	74	94	60	**60**	0	0.0%
427	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	96	100	100	**100**	0	0.0%
43	**Steuergericht Erlassfälle**							
431	EQ 1	(>) Verhältnis	0.79	0.96	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
432	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
433	EQ 3	(>) Verhältnis	1.03	1.25	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
434	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	68	43	50	**50**	0	0.0%
435	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	87	90	**90**	0	0.0%
436	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	98	**98**	0	0.0%
437	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%
44	**Schätzungskommission alle Verfahren**							
441	EQ 1	(>) Verhältnis	0.82	0.77	0.60	**0.60**	0.00	0.0%
442	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
443	EQ 3	(>) Verhältnis	1.15	1.00	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
444	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	20	23	20	**20**	0	0.0%
445	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	78	42	40	**40**	0	0.0%
446	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	94	80	**80**	0	0.0%
447	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	**100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'837	2'807	3'073	3'192	118	3.9%
Erlös	TCHF	-269	-250	-333	-333	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'568	2'557	2'740	2'859	118	4.3%

5 Sozialversicherungsrecht

Produkte: Versicherungsgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	**Soll24**	Abweichung	Status
51	**Versicherungsgericht Invalidenversicherung (IVG)**							
511	EQ 1	(>) Verhältnis	0.39	0.38	0.35	**0.35**	0.00	0.0%
512	EQ 2	(>) Verhältnis	0.86	0.73	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
513	EQ 3	(>) Verhältnis	1.18	0.77	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
514	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	21	22	10	**10**	0	0.0%
515	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	40	46	25	**25**	0	0.0%
516	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	65	78	55	**55**	0	0.0%
517	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	91	93	95	**95**	0	0.0%
52	**Versicherungsgericht Unfallversicherung (UVG)**							
521	EQ 1	(>) Verhältnis	0.39	0.26	0.35	**0.35**	0.00	0.0%
522	EQ 2	(>) Verhältnis	0.79	0.69	0.70	**0.70**	0.00	0.0%
523	EQ 3	(>) Verhältnis	1.02	0.84	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
524	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	14	13	10	**10**	0	0.0%
525	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	38	28	25	**25**	0	0.0%
526	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	74	75	60	**60**	0	0.0%
527	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	95	91	95	**95**	0	0.0%
53	**Versicherungsgericht Arbeitslosenversicherung (AVIG)**							
531	EQ 1	(>) Verhältnis	0.77	0.49	0.50	**0.50**	0.00	0.0%
532	EQ 2	(>) Verhältnis	0.83	0.91	0.90	**0.90**	0.00	0.0%
533	EQ 3	(>) Verhältnis	1.03	0.77	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
534	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	40	30	20	**20**	0	0.0%
535	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	75	63	40	**40**	0	0.0%
536	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	90	85	95	**95**	0	0.0%
537	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	98	96	100	**100**	0	0.0%
54	**Versicherungsgericht übrige Beschwerden**							
541	EQ 1	(>) Verhältnis	0.70	0.55	0.40	**0.40**	0.00	0.0%
542	EQ 2	(>) Verhältnis	0.86	0.75	0.80	**0.80**	0.00	0.0%
543	EQ 3	(>) Verhältnis	1.14	0.76	1.00	**1.00**	0.00	0.0%
544	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	55	57	20	**20**	0	0.0%
545	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	73	81	40	**40**	0	0.0%
546	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	94	93	80	**80**	0	0.0%
547	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	95	98	**98**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'729	2'212	2'903	3'030	127	4.4%
Erlös	TCHF	-52	-48	-67	-67	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'677	2'164	2'836	2'963	127	4.5%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	22'628	22'362	22'373	23'276	903	4.0%
Ertrag	TCHF	-4'965	-4'457	-5'051	-5'051	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**17'663**	**17'905**	**17'322**	**18'225**	**903**	**5.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'315	2'612	2'540	2'391	-149	-5.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	24'943	24'974	24'913	25'667	754	3.0%
Erlös	TCHF	-4'965	-4'457	-5'051	-5'051	0	0.0%
Saldo	TCHF	19'978	20'517	19'862	20'616	754	3.8%
1 Familienrecht							
Kosten	TCHF	5'014	5'225	5'536	5'687	151	2.7%
Erlös	TCHF	-1'015	-910	-922	-922	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'999	4'314	4'614	4'765	151	3.3%
2 Übriges Zivilrecht							
Kosten	TCHF	5'155	5'458	5'280	5'436	156	3.0%
Erlös	TCHF	-1'746	-1'778	-1'928	-1'928	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'409	3'680	3'352	3'508	156	4.7%
3 Strafrecht							
Kosten	TCHF	9'208	9'272	8'121	8'323	202	2.5%
Erlös	TCHF	-1'882	-1'470	-1'801	-1'801	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'325	7'802	6'320	6'522	202	3.2%
4 Verwaltungsrecht							
Kosten	TCHF	2'837	2'807	3'073	3'192	118	3.9%
Erlös	TCHF	-269	-250	-333	-333	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'568	2'557	2'740	2'859	118	4.3%
5 Sozialversicherungsrecht							
Kosten	TCHF	2'729	2'212	2'903	3'030	127	4.4%
Erlös	TCHF	-52	-48	-67	-67	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'677	2'164	2'836	2'963	127	4.5%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2023-2025

		Schweizer Franken	**2023**	**2024**	**2025**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		17'002'000	17'475'000	17'594'000	52'071'000
	Zusatzkredit					
	Total		**17'002'000**	**17'475'000**	**17'594'000**	**52'071'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		17'321'627	18'224'794		35'546'422
	Nachtragskredit					
	Total		**17'321'627**	**18'224'794**		**35'546'422**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	**Stand 31. Dezember**					

Bemerkungen: Voranschlag 2024 inkl. 2% Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 (RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023).

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist21	Ist22	Plan23	**Plan24**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		122.5	122.6	132.9	**134.1**	1.2	0.9%
weiblich (Pensen)		84.3	84.3	90.9	92.3	1.4	1.5%
männlich (Pensen)		38.2	38.3	42.0	41.8	-0.2	-0.5%
Anzahl Mitarbeitende		148	149	160	165	5	3.1%
weiblich (Mitarbeitende)		107	107	115	118	3	2.6%
männlich (Mitarbeitende)		41	42	45	47	2	4.4%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	**VA24**	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Erträge Finanzgrösse Gerichte (P80601)	-157	-152	-314	**-314**	0	0.0%
URP, amtliche Verteidigung, Entschädigung Freigesprochene (P80601)	5'647	6'033	4'817	**5'417**	600	12.5%
Prozedurkosten, Abschreibungen und Erlasse (P80601)			2'362	**2'362**	0	0.0%

Kanton Solothurn

Amt für Finanzen

Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 96
so.ch
afin@fd.so.ch

42532 2/22 1500